

BEKANNTMACHUNG

zur 20. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal
am Donnerstag, 14.09.2023, 20:00 Uhr
im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Lahntal, Oberdorfer Str. 1, 35094 Lahntal-Sterzhausen

Gleichzeitig wird für die Sitzung des Ältestenrates **um 19:30 Uhr** am gleichen Ort eingeladen.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung, Eröffnung, Beschlussfähigkeit
2. Fragestunde
3. Bericht des Gemeindevorstandes
4. Verbindliche Interessenbekundung der Gemeinde Lahntal zur Teilnahme am Projekt "Mobile Löschwasserversorgung für den Landkreis Marburg-Biedenkopf". (VL-160/2023)
5. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Digitalisierung - Teilnahme an der IKZ Kompetenzcenter Digital - (VL-175/2023)
6. Friedhofsgebührenordnung 2024 (VL-162/2023)
7. Jahresabschluss 2020 | Beschlussfassung und Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal (VL-68/2023)
8. Jahresabschluss 2021 | Beschlussfassung und Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal (VL-69/2023)
9. Haushaltsvollzug 2023 | Quartalsbericht für das 2. Quartal 2023 gemäß § 28 GemHVO (MI-37/2023)
10. Haushaltsvollzug 2023 | Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im 2. Quartal 2023 (MI-38/2023)
11. Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal - Stadt Wetter - Cölbe | Quartalsbericht II/2023 (MI-36/2023)
12. Ersatzneubau einer Multifunktionssporthalle, Lahntal - Goßfelden Stand Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) (VL-66/2023
1. Ergänzung)
13. Antrag | Fraktion SPD Lahntal | Beteiligung der Gemeinde Lahntal am Verkehrskonzept der Stadt Marburg (VL-197/2023)

Thomas Rößler
Vorsitzender der Gemeindevertretung

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 20. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal
am Donnerstag, 14.09.2023, 20:07 Uhr bis 21:30 Uhr
im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Lahntal, Oberdorfer Str. 1, 35094 Lahntal-Sterzhausen

Anwesenheiten

Vorsitz:

Rößler, Thomas (BLL)

Anwesend:

Achenbach-Briel, Sandra (CDU)

Becker, Benjamin (BLL)

Bethke, Doris (CDU)

ab 21:13 Uhr anwesend

Briel, Holger (CDU)

Dalwig, Matthias (CDU)

Felgenhauer, Matthias (SPD)

Höhl, Michael (SPD)

Imhof, Jeanette (SPD)

Kieselbach, Rainer (SPD)

Köster, Steffen (SPD)

Muth, Joachim (SPD)

Nies, Michael (CDU)

Onderka, Ulrich (BLL)

Dr. Opper, Claus (GRÜNE)

Prinz, Michael (CDU)

Reichert, Guido (GRÜNE)

Sauerwald, Mirja (BLL)

Schmidt, Kai (BLL)

Schwemmer, Michael (BLL)

Wolk, Beatrix (GRÜNE)

Entschuldigt fehlten:

Agricola, Patricia (SPD)

Geißler, Stephanie (GRÜNE)

Jung, Hans (SPD)

Koc-Yilmaz, Özlem (GRÜNE)

Kolat, Hakan (SPD)

Lauer, Ortrud (SPD)

Quentin, Tobias (SPD)

Schmidt, Werner (BLL)

Steller, Philipp (BLL)

Weiershausen, Ines (GRÜNE)

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

Laukel, Carsten (BLL)

Meyer-Bairam, Claudia (SPD)

Meinel, Michael (GRÜNE)

Muth, Anneliese (SPD)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Rößler, Christina

Trautvetter-Groß, Artur

Gäste:

Hr. Galistel, Ing.-Büro Kissler Effgen + Partner

Hr. Badouin, Oberhessische Presse

Interessierte Bürger

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung, Eröffnung, Beschlussfähigkeit
2. Fragestunde
3. Bericht des Gemeindevorstandes
4. Verbindliche Interessenbekundung der Gemeinde Lahntal zur Teilnahme am Projekt "Mobile Löschwasserversorgung für den Landkreis Marburg-Biedenkopf". (VL-160/2023)
5. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Digitalisierung - Teilnahme an der IKZ Kompetenzcenter Digital - (VL-175/2023)
6. Friedhofsgebührenordnung 2024 (VL-162/2023)
7. Jahresabschluss 2020 | Beschlussfassung und Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal (VL-68/2023)
8. Jahresabschluss 2021 | Beschlussfassung und Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal (VL-69/2023)
9. Haushaltsvollzug 2023 | Quartalsbericht für das 2. Quartal 2023 gemäß § 28 GemHVO (MI-37/2023)
10. Haushaltsvollzug 2023 | Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im 2. Quartal 2023 (MI-38/2023)
11. Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal - Stadt Wetter - Cölbe | Quartalsbericht II/2023 (MI-36/2023)
12. Ersatzneubau einer Multifunktionssporthalle, Lahntal - Goßfelden Stand Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) (VL-66/2023
1. Ergänzung)
13. Antrag | Fraktion SPD Lahntal | Beteiligung der Gemeinde Lahntal am Verkehrskonzept der Stadt Marburg (VL-197/2023)

Sitzungsverlauf

Öffentliche Sitzung

1.	Begrüßung, Eröffnung, Beschlussfähigkeit
----	---

Vorsitzender der Gemeindevertretung Thomas Rößer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal um 20:07 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 31.08.2023 auf Donnerstag, 14. September, 20:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren bekannt gegeben worden.

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung sind keine Einwendungen erhoben worden

2.	Fragestunde
----	--------------------

Es lagen keine Anfragen vor.

3.	Bericht des Gemeindevorstandes
----	---------------------------------------

Der Gemeindevorstand gab einen Bericht zu folgenden Themen ab:

- 3.1 Baumaßnahmen Allgemein
- 3.2 Aktueller Stand HAW | Schulbetreuung und Multifunktionscourt
- 3.3 Caldern | Rimbergstraße
- 3.4 Sachstandsaufnahme Dächer
- 3.5 Hessen Mobil
- 3.6 Baumaßnahmen Sarnau
- 3.7 Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf
- 3.8 Jugendarbeit | Bauwagen

Der Bericht erfolgte mündlich in der Sitzung durch Herrn Bürgermeister Carsten Laukel. Der Bericht lag ebenfalls schriftlich im Rahmen der Tischvorlage vor und wurde im Ratsinformationssystem veröffentlicht.

4.	Verbindliche Interessenbekundung der Gemeinde Lahntal zur Teilnahme am Projekt "Mobile Löschwasserversorgung für den Landkreis Marburg-Biedenkopf".	VL-160/2023
----	--	--------------------

Die flächendeckenden Großschadenslagen des letzten Jahres in Cölbe und Dillenburg haben den Kommunen aufgezeigt, wie schwierig die Sicherstellung einer kontinuierlichen Löschwasserversorgung außerhalb geschlossener Ortschaften bei derartigen Brandereignissen ist. Die Versorgung mit Löschwasser konnte nicht alleine durch die Feuerwehr, sondern vor allem durch die Unterstützung der ortsansässigen Landwirte sichergestellt werden. Da solche Ereignisse auch in den kommenden Jahren zu befürchten sind, ist es Aufgabe des Landkreises Marburg-Biedenkopf und der Kommunen, sich auf diese Ereignisse besser vorzubereiten.

Vor allem ist die Löschwasserversorgung so aufzubauen, dass ohne größeren Zeitverzug schnell ein mit der gängigen Feuerwehrentechnik kompatibles rollierendes System eingerichtet werden kann. Kernelement sind dabei

Tanks mit ausreichend großem Fassungsvermögen, von denen im gesamten Landkreis so viele vorzuhalten wären, dass die jederzeitige Versorgung einer Brandbekämpfungsstelle mit Löschwasser sichergestellt werden kann.

Der Kreisbrandinspektor hat die in der als Anlage beigefügten Präsentation dokumentierten Berechnungen anstellen lassen und zwei Szenarien entwickelt, von denen die sog. „große Lösung“ für die Gemeinde Lahntal am sinnvollsten erscheint.

Ziel und Gesamtkosten bei Projekten, Kostendeckungsgrad, Deckung:

Ziel ist die Beteiligung der Gemeinde Lahntal am Aufbau einer sachlich und fachlich angemessenen Infrastruktur zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung bei Brandereignissen in der Fläche außerhalb geschlossener Ortschaften. Der Gesamtaufwand für die Gemeinde Lahntal wird in einem ersten Kostenanschlag mit rd. 65.000 € beziffert. Es ist damit zu rechnen, dass auf Grund von Kosten- und Preissteigerungen der Aufwand höher ausfallen wird. Eine genaue Bezifferung ist nicht möglich, zumal der Betrag auch davon abhängt, wie viele und welche Städte und Gemeinden am gemeinsamen Projekt teilnehmen. Daher sollen für den Haushalt 2024 nach Möglichkeit 75.000 € bereitgestellt werden.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, eine verbindliche Interessenbekundung zur Teilnahme der Gemeinde Lahntal am Projekt „Mobile Löschwasserversorgung für den Landkreis Marburg-Biedenkopf“ abzugeben.
2. Die Gemeindevertretung befürwortet die Umsetzung derjenigen Lösung mit der größten Flächenabdeckung (Szenario B).
3. Die Gemeindevertretung verpflichtet sich, im Haushaltsplan für das Jahr 2024 den für die Umsetzung notwendigen Betrag einzuplanen, sofern das Projekt zustande kommt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	20	Nein-Stimmen		Enthaltungen	
------------	----	--------------	--	--------------	--

zurückgestellt	
----------------	--

5.	Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Digitalisierung - Teilnahme an der IKZ Kompetenzcenter Digital -	VL-175/2023
-----------	--	--------------------

Die digitale Transformation ist einer der auswirkungsreichsten Veränderungsprozesse unserer Zeit. Der umfassende Einsatz von Informations- und Kommunikations-technologie, die steigende globale Vernetzung sowie der scheinbar unbegrenzte Datenverkehr haben zu einer allgegenwärtigen Verfügbarkeit von Informationen und Services geführt.

Neben technologischen Herausforderungen wirft die digitale Transformation auch Fragen auf, die Vernetzung, breiten Kompetenzaufbau und neue gesellschaftliche Diskurse erfordern. Daher sind Kompetenzen, verlässliche und performante Angebote sowie ein zielgerichteter Umgang mit den Potenzialen der Digitalisierung inzwischen ein ausschlaggebender Faktor für die Zukunftsfähigkeit von Kommunen und Regionen, auch in der Positionierung im nationalen und internationalen Standortwettbewerb.

Der Landkreis und die 19 teilnehmenden Kommunen haben sich dieser Aufgabe frühzeitig, bewusst und systematisch angenommen. Interkommunale Projekte in den Bereichen Geodateninfrastruktur, Cybersicherheit und Onlinezugangsgesetz haben die gemeinsame Basis dafür geschaffen, dass die digitale Transformation als Chance begriffen werden kann, die künftige Entwicklung aktiv zu gestalten und Umbruchprozesse als Diskussionsanlässe für Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft und Unternehmende im Landkreis zu begreifen.

Aufbauend auf der etablierten, effektiven und erfolgreichen Zusammenarbeit in den genannten Einzelprojekten haben sich die Kommunen und der Landkreis in Anerkennung der Komplexität der kommenden Herausforderungen dazu entschlossen, die bisherigen gemeinsamen Aktivitäten in den Bereichen Geodateninfrastruktur, Cybersicherheit und Onlinezugangsgesetz in dem neuen Kompetenzzentrum Kommunal Digital zu bündeln, sie um Aspekte der allgemeinen Verwaltungsdigitalisierung, der Beratung und des Kompetenzaufbaus in allen Ebenen zu erweitern, um sich gemeinsam auf den Weg zu der Vision einer „smart Region“ zu begeben. Durch die Zusammenführung, Verstetigung und Bündelung der Projekte werden zudem Synergien genutzt und neue Impulse gesetzt. Dies stets mit dem Ziel, Vereinfachungen in der Organisations- und Ablaufstruktur zu erreichen, um damit die Inanspruchnahme der Mitarbeitenden bei Kommunen und Landkreis effektiver zu gestalten.

Das Kompetenzzentrum Kommunal Digital schafft hierfür mit dem zentralen Kompetenzaufbau im Bereich der digitalen kommunalen Zusammenarbeit sowie dem beim Landkreis vernetzten und interdisziplinären Arbeiten im Team des Kompetenzzentrums an den Themenbereichen Digitalisierung, Cybersicherheit, Geodateninfrastruktur und Smart Region den erforderlichen Rahmen und bietet inhaltlich, über die bisherigen gemeinsamen Themen hinaus, auch Raum für weitere Angebote, um den kommunalen Herausforderungen auch in der Zukunft proaktiv begegnen zu können.

Nähere Details zum Leistungsumfang des Kompetenzzentrums und den Aufgaben und Beziehungen zwischen den teilnehmenden Kommunen sind der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zu entnehmen.

Finanzielle Auswirkungen/ Finanzierung der Maßnahme:

Die Finanzierung der Zusammenarbeit erfolgt über die Beteiligung der teilnehmenden Kommunen mit einer jährlichen Kostenpauschale. Diese wird nach Eingliederung des jeweiligen bestehenden Zusammenarbeitens gestaffelt.

Für die Gemeinde Lahntal fallen folgende jährliche Kosten an:

Für das Jahr 2022: 4.639,05 € (anteilige Kosten ab 08/2023)
Für das Jahr 2023: 6.708,78 €
Für das Jahr 2024: 8.136,18 €

Fördermittel des Hessischen Ministerium des Innern und für Sport werden beantragt. Sofern die Bewilligung einer IKZ-Förderung erfolgt, reduziert dies die Gesamtkosten der IKZ. Entsprechendes gilt für Förderungen von anderen Fördermittelgebern.

Details sind der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung und der Kostenbeteiligung der Kommunen zu entnehmen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Teilnahme an der interkommunalen Zusammenarbeit „Kompetenzzentrum Kommunal Digital“.
2. Zur Umsetzung wird der Gemeindevorstand ermächtigt, mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf sowie den teilnehmenden Kommunen eine entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Entwurfes zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	20	Nein-Stimmen		Enthaltungen	
------------	----	--------------	--	--------------	--

zurückgestellt	
----------------	--

6.	Friedhofsgebührenordnung 2024	VL-162/2023
-----------	--------------------------------------	--------------------

Die Gemeindeverwaltung hat die Friedhofsgebührenordnung für das Jahr 2024 anhand der realen Kosten der vergangenen drei Haushaltsjahre neu kalkuliert. Die Gebührenordnung wurde entsprechend der Kalkulation überarbeitet. Die Gebührenordnung tritt ab dem 01.01.2024 in Kraft.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt die beigefügte Änderung der Friedhofsgebührenordnung für das Jahr 2024. Die Gebührenordnung tritt ab dem 01.01.2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	20	Nein-Stimmen		Enthaltungen	
------------	----	--------------	--	--------------	--

zurückgestellt	
----------------	--

7.	Jahresabschluss 2020 | Beschlussfassung und Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal	VL-68/2023
-----------	---	-------------------

Der Jahresabschluss 2020 wurde am 04. April 2022 durch den Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal aufgestellt (§ 112 Abs. 5 HGO) und in der Zeit vom 11. Januar bis 22. März 2023 von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüft (§ 128 Abs. 1 HGO). Der Schlussbericht über das Ergebnis der Prüfung wurde am 30. Juni 2023 fertiggestellt und dem Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal übersandt (§ 128 Abs. 2 HGO). Dieser legt den Jahresabschluss 2020 zusammen mit dem Schlussbericht der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal zur Beratung und Beschlussfassung gemäß § 113 HGO vor.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO den von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss 2020, bestehend aus Vermögensrechnung (Bilanz), Ergebnisrechnung und Finanzrechnung, wie folgt:
 - in der Bilanzsumme mit 44.392.625,77 €,
 - in der Ergebnisrechnung im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 613.523,90 € und im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 1.465.386,79 €,
 - in der Finanzrechnung mit einem Zahlungsmittelbedarf von 1.202.468,73 €.
2. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO die Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal für die Haushalts- und Kassenführung im Haushaltsjahr 2020.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	20	Nein-Stimmen		Enthaltungen	
------------	----	--------------	--	--------------	--

zurückgestellt	
----------------	--

8.	Jahresabschluss 2021 | Beschlussfassung und Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal	VL-69/2023
-----------	---	-------------------

Der Jahresabschluss 2021 wurde am 06. März 2023 durch den Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal aufgestellt (§ 112 Abs. 5 HGO) und in der Zeit vom 11. Januar bis 22. März 2023 von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüft (§ 128 Abs. 1 HGO). Der Schlussbericht über das Ergebnis der Prüfung wurde am 02. August 2023 fertiggestellt und dem Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal übersandt (§ 128 Abs. 2 HGO). Dieser

legt den Jahresabschluss 2021 zusammen mit dem Schlussbericht der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal zur Beratung und Beschlussfassung gemäß § 113 HGO vor.

Beschluss:

3. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO den von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss 2021, bestehend aus Vermögensrechnung (Bilanz), Ergebnisrechnung und Finanzrechnung, wie folgt:
 - in der Bilanzsumme mit 46.955.581,85 €,
 - in der Ergebnisrechnung im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 827.543,28 € und im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 35.067,34 €,
 - in der Finanzrechnung mit einem Zahlungsmittelbedarf von 1.160.990,30 €.
4. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO die Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal für die Haushalts- und Kassenführung im Haushaltsjahr 2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	20	Nein-Stimmen		Enthaltungen	
------------	----	--------------	--	--------------	--

zurückgestellt	
----------------	--

9.	Haushaltsvollzug 2023 | Quartalsbericht für das 2. Quartal 2023 gemäß § 28 GemHVO	MI-37/2023
-----------	--	-------------------

Der Gemeindevorstand setzt die Gemeindevertretung durch den beigefügten Quartalsbericht für das 2. Quartal 2023 über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 30. Juni 2023 gemäß § 28 GemHVO in Kenntnis.

Die Gemeindevertretung hat den Bericht zur Kenntnis genommen.

10.	Haushaltsvollzug 2023 | Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im 2. Quartal 2023	MI-38/2023
------------	--	-------------------

Die Gemeindevertretung hat den Bericht zur Kenntnis genommen.

Nach § 7 der Haushaltssatzung der Gemeinde Lahntal gelten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen als unerheblich im Sinne des § 100 Abs. 1 HGO, wenn sie den Betrag von 10.000 € nicht überschreiten. In diesen Fällen wird der Gemeindevorstand ermächtigt, die Genehmigung zur Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen zu erteilen; er hat der Gemeindevertretung davon alsbald Kenntnis zu geben.

Der Gemeindevorstand setzt die Gemeindevertretung hiermit in Kenntnis, dass er im 2. Quartal 2023 die Genehmigungen zur Leistung von drei über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erteilt hat:

In seiner Sitzung am 22. Mai 2023 hat der Gemeindevorstand beschlossen, für die Ersatzbeschaffung einer Aluminium-Doppelschaukel auf dem Spielplatz „Waldstraße“ in Caldern außerplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 € auf der Investition I06060116 Spielplatz „Waldstraße“ Caldern Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung bereitzustellen. Anfang Mai wurde beim Sandaustausch festgestellt, dass der Fuß der Doppelschaukel morsch und daher die Standsicherheit nicht mehr gegeben ist. Die Schaukeln wurden daraufhin unverzüglich abgehängt. Die außerplanmäßigen Haushaltsmittel werden gemäß § 100 Abs. 1 HGO durch die Reduzierung des Haushaltsansatzes um 5.000 € auf der Investition I06060113 Spielplatz „Sussargues Ring“ Sterzhausen Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung gedeckt.

Weiterhin hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 22. Mai 2023 beschlossen, für die Anschaffung von zwei Sonnenschirmen für den Außenbereich der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 3.200 € auf der Investition I06040113 Kinderkrippe Goßfelden Anschaffung Sonnenschirme bereitzustellen. Aufgrund von erheblichen Preissteigerungen seit Einholung des Angebotes reichen die bereitgestellten Haushaltsmittel 2023 nicht mehr aus. Zudem sollen die Sonnenschirme mit Schutzhüllen und Teleskopstangen ausgerüstet werden, damit der jährliche Auf- und Abbau durch den Zweckverband Kommunalen Bauhof entfallen kann. Die überplanmäßigen Haushaltsmittel werden gemäß § 100 Abs. 1 HGO durch die Reduzierung des Haushaltsansatzes um 3.200 € auf der Investition I12010134 Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Roßweg“ Goßfelden gedeckt.

Ebenfalls in seiner Sitzung am 22. Mai 2023 hat der Gemeindevorstand beschlossen, für die Anschaffung eines Sonnenschirms für den Außenbereich der Kindertagesstätte „Pustebume“ in Sarnau überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 1.000 € auf der Investition I06040102 Kindertagesstätte Sarnau Anschaffung Sonnenschirm bereitzustellen. Aufgrund von erheblichen Preissteigerungen seit Einholung des Angebotes reichen die bereitgestellten Haushaltsmittel 2023 nicht mehr aus. Zudem soll der Sonnenschirm mit einer Schutzhülle und einer Teleskopstange ausgerüstet werden, damit der jährliche Auf- und Abbau durch den Zweckverband Kommunalen Bauhof entfallen kann. Die überplanmäßigen Haushaltsmittel werden gemäß § 100 Abs. 1 HGO durch die Reduzierung des Haushaltsansatzes um 1.000 € auf der Investition I06060113 Spielplatz „Sussargues Ring“ Sterzhausen Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung gedeckt.

11.	Zweckverband Kommunalen Bauhof Lahntal - Stadt Wetter - Cölbe | Quartalsbericht II/2023	MI-36/2023
------------	--	-------------------

Die Gemeindevertretung hat den Bericht zur Kenntnis genommen.

12.	Ersatzneubau einer Multifunktionssporthalle, Lahntal - Goßfelden Stand Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung)	VL-66/2023 1. Ergänzung
------------	--	------------------------------------

In Weiterführung des Beschlusses vom 27.04.2023 wurde die Leistungsphase 3 weitestgehend abgeschlossen. Es stellte sich heraus, dass sich die bereits in der Kostenschätzung getroffenen Kostenreduzierungsmaßnahmen im Rahmen der Kostenberechnung nicht in dem erforderlichen Maße ausgewirkt haben. In der Kostenberechnung wurden in der Zwischenzeit die bisher nicht kalkulierten Erschließungskosten berücksichtigt und Honoraranpassung auf der neuen Grundlage errechnet.

Anmerkungen:

Es wird darauf hingewiesen, dass die öffentlichen Erschließungskosten erst nach Vorliegen einer Freiflächen- und Erschließungsplanung genau beziffert werden können. Die bisherige Ausschreibung der Leistung endete ohne Angebot.

Im Zuge der Vorbereitungen des Leistungspaketes 2 zur Vorlage bei der Oberfinanzdirektion (Prüfungsbeauftragter des Fördermittelgebers) wurden unterschiedliche Varianten der Ausgestaltung der Halle untersucht und kostentechnisch beurteilt. Am 20.07.2023 fand ein gemeinsamer Gesprächstermin mit der Oberfinanzdirektion statt. Es wurde explizit darauf hingewiesen, unterschiedliche Szenarien für mögliche Kostenentwicklungen aufzustellen und vorzulegen. Dem Fördermittelgeber ist es wichtig, vor der Erteilung des Fördermittelbescheides Klarheit über die endgültige Umsetzung des Projektes zu erhalten. Auf die Anlage „Kostenvarianten Multihalle“ wird verwiesen.

In der Abwägung liegt die Variante 1 am nächsten an dem ursprünglichen Gewinnerentwurf des Architektenwettbewerbs und berücksichtigt bereits Kompromisse in der Ausgestaltung der Halle, jedoch nicht in der Funktionsweise. Die Variante 1 wird der Gemeindevertretung daher als Zielvariante empfohlen. Sollten sich im Zuge der weiteren Planung erhebliche Kostenabweichungen ergeben, besteht die Möglichkeit, auf die Varianten 2 und 3 umzuschwenken. Hier liegen die größten Kosteneinsparungen in der äußeren Gebäudehülle sowie in der Ausgestaltung der Außenanlage.

Auf Basis der empfohlenen Variante wurde die Wirtschaftlichkeitsanalyse aktualisiert:

Wirtschaftliche Annahmen		Baunutzungskosten	
Allgemeine Daten		Betrachtungszeitraum	30 Jahre
Kalkulationszins	3,5 %	Investitionskosten	11.600.000 €
Laufzeit	30 Jahre	Zuwendung Bund	-3.000.000 €
Energiepreise		Kreiszuschuss	-2.200.000 €
Strom / Allgemestrom	31,60 Cent/kWh		-800.000 €
Strom / Heizstrom	28,03 Cent/kWh	Förderung	
		Kommunalrichtlinie HEG	-485.000 €
		Klimaschutzplan HM	-170.000 €
Jährliche Preissteigerung Strom	Best-Case 2 % Normal 4 % Worst-Case 6 %	Investition abzüglich Zuwendung/ Kreiszuschuss / Förderung	4.945.000 €
Herstellungskosten	11.600.000 €	Eigenkapital	-945.000 €
		Jährliche Annuität ohne	
		Instandhaltung	227.815 €/a
		Barwert	6.834.444 €
		Jährliche Annuität mit Instandhaltung	312.560 €/a
		Barwert	9.376.794 €

Zur besseren Vergleichbarkeit wurde die ursprüngliche Wirtschaftlichkeitsanalyse nachfolgend eingefügt.

Wirtschaftlichkeitsanalyse

Wirtschaftliche Annahmen		Baunutzungskosten	
Allgemeine Daten		Betrachtungszeitraum	30 Jahre
Kalkulationszins	3,5 %	Investitionskosten	10.600.000 €
Laufzeit	30 Jahre	Zuwendung Bund	-3.000.000 €
Energiepreise		Kreiszuschuss	-2.200.000 €
Strom / Allgemestrom	40 Cent/kWh		-800.000 €
Strom / Heizstrom	20 Cent/kWh	Förderung	
		Kommunalrichtlinie HEG	-485.000 €
		Klimaschutzplan HM	-170.000 €
Jährliche Preissteigerung Strom	Best-Case 2 % Normal 4 % Worst-Case 6 %	Investition abzüglich Zuwendung/ Kreiszuschuss / Förderung	3.945.000 €
Herstellungskosten	10.600.000 €	Eigenkapital	-945.000 €
		Jährliche Annuität ohne Instandhaltung	173.541 €/a
		Barwert	5.206.216 €
		Jährliche Annuität mit Instandhaltung	250.980 €/a
		Barwert	7.529.398 €

Tabelle 6 Wirtschaftliche Annahmen / Analyse WU

Die Gemeindevertretung Lahntal hat in ihrer Sitzung vom 27.04.2023 folgenden Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal nimmt den Sachstandsbericht zum Abschluss der Leistungsphase 2 (Vorplanung) zur Kenntnis. Die darin enthaltenen Bau- und Nutzungsbeschreibungen bilden die Grundlage der vertiefenden Planungsphasen; sie entsprechen in Größe, Raumfunktion und Ausstattung den Wünschen der Gemeinde Lahntal. Geringfügige Anpassungen in der Ausführungsplanung können notwendig werden; größere Änderungen bedürfen ggf. einer weiteren Zustimmung gemeindlicher Gremien.

Die voraussichtlichen Kosten des Projektes „Ersatzneubau einer Multifunktionssporthalle“ werden gebilligt und entsprechende Haushaltsansätze werden in den Folgejahren berücksichtigt. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt, das Vorhaben des Ersatzneubaus der Multifunktionssporthalle weiter zu verfolgen. Dem Fördermittelgeber sollen zeitnah alle notwendigen Unterlagen zur baufachtechnischen Prüfung, dem sogenannten Paket 2, vorgelegt werden. Diese Prüfung erfolgt inhaltlich über die Oberfinanzdirektion Frankfurt und endet mit dem abschließenden Bescheid des Fördermittelgebers. Der Vertrag mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf wird auf Grundlage des Beschlusses vom 29.09.2022 nach dieser Bestätigung des Projektes zur Unterzeichnung gebracht. Diese Mittel sind als Drittmittel gegenüber dem Fördermittelgeber anzuzeigen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat in Ihrer Sitzung am 26. Mai 2021 den Beschluss zur Annahme des Bundes-Förderprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ für den Bau einer Kultur- und Sporthalle in Lahntal einstimmig gefasst.

Dennoch soll die Gemeindevertretung mit dieser Beschlussvorlage eine weitere Möglichkeit zur Bestätigung des Projektes erhalten. Dies vor dem Hintergrund, dass inzwischen die Vorplanung des Projektes abgeschlossen wurde, die auch eine aktualisierte und qualifizierte Kostenschätzung beinhaltet.

Nachfolgend ist der aktuelle Sachstand in verschiedenen Themenschwerpunkten kurz erläutert. Vertiefende Hinweise können dem als Anlage (1) beigefügten Sachstandsbericht entnommen werden.

(1) Bauleitplanung

Die erste Offenlage zur Bauleitplanung ist abgeschlossen. Aktuell erfolgt die Sichtung der Stellungnahmen sowie die Erarbeitung des Eingriff-Ausgleichs-Konzepts und des Umweltberichtes. Einzelne Hinweise und Vorgaben aus den Stellungnahmen sind im weiteren Planungsprozess zu berücksichtigen oder im Rahmen der zweiten Offenlage vertiefend zu erläutern. Die zweite Veröffentlichung soll möglichst spätestens im Laufe des Junis erfolgen. Abwägung und Satzungsbeschluss könnten dann im August/September erfolgen. Im Anschluss wird die abschließende Verfahrensakte zusammengestellt und dem Regierungspräsidium zur Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung vorgelegt werden (Prüfungsdauer max. 3 Monate). Die Bekanntmachung und das Eintreten der Rechtskraft ist somit frühestens Ende 2023 oder zu Beginn des Jahres 2024 zu erwarten.

(2) Planungs-| Ingenieurleistungen

Inzwischen wurden die wesentlichen Planungsaufträge für Architektur, Tragwerk, Bauphysik, Brandschutz sowie Haustechnik (Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro) vergeben und die Leistungsphase 2 Vorplanung abgeschlossen. Die Freianlagenplanung muss noch über ein Verhandlungsverfahren vergeben werden. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt bildet eine vorab beauftragte Konzepterarbeitung die Grundlage der Vorplanung.

- Bau- und Nutzungsbeschreibung Multifunktionssporthalle

Das ausgearbeitete Raum- und Funktionsprogramm erfüllt die erforderlichen DIN-Planungsvorgaben eines Sportstättenbaus und entspricht den Zielen des Förderprogrammes. Die neue Multifunktionssporthalle soll vorrangig den Sportbetrieb der örtlichen Vereine sowie der Schule bzw. Volkshochschule ermöglichen. Sonstige kulturelle oder außersportliche Nutzungen sollen vornehmlich im Foyer, dem kleinen Saal und im ersten Hallendrittel stattfinden. Der Planungsansatz berücksichtigt eine maximale Anzahl von 400 Personen; die feste Tribünenanlage bietet Platz für 120 Besucher. Größere Veranstaltungen mit maximal bis zu 800 Personen sind unter Erbringung besonderer Vorgaben durch den jeweiligen Veranstalter möglich (Flucht- und Rettungswege sind für diese Personenanzahl ausgelegt; die Lüftungsanlage berücksichtigt den reinen Sportstättenbetrieb und muss ansonsten bei Bedarf durch natürliche Belüftung ergänzt werden. Ein Schutzboden wird seitens der Gemeinde Lahntal nicht vorgehalten. Die Ausstattung der Sportstätte berücksichtigt die einschlägigen Normen, die Möblierung für kulturelle Zwecke erfolgt für 300 Personen und soll bei Bedarf aus den Beständen der weiteren Bürgerhäuser ergänzt werden. Zudem dient die Halle als „Notfallhalle“ für den sogenannten Betreuungsplatz 50 und wird dafür auch Lagerkapazitäten vorhalten. Die genauere Bau- und Nutzungsbeschreibung ist im Statusbericht angefügt.

- Zuwegung zum Grundstück, Gestaltung der Freianlage, Erschließung

Fußgänger und Radfahrer werden über eine Verlängerung des Bürgersteiges an der „Siegener Straße“ zum Gelände geführt. Eine alternative Wegeführung musste leider aufgegeben werden, da die Grundstücke nicht gesichert werden konnten. Die Zu- und Ausfahrt für den Kraftverkehr erfolgt ebenfalls über die Bundesstraße B62. Das Konzept sieht eine Ein- und Ausfahrt nach Modell „Kiss and Ride“ vor. So können sowohl (Schul-) Busverkehr als auch „Elterntaxi“ optimal abwickeln werden. Eine Abstimmung mit Hessen mobil wird im Rahmen der Bauleitplanung erfolgen. Die Parkplätze werden für einen Regelbetrieb „Sportnutzung“ mit ca. 50 Stellplätzen inkl. Behindertenparkplätzen ausgelegt und erhalten zusätzlich eine geringer ausgebaute Erweiterungsfläche. Eher sehr selten zu erwartende Großveranstaltungen mit hohem Parkraumbedarf sollen nicht auf dem Grundstück dargestellt werden. Es wird daher empfohlen die bestehende Stellplatzsatzung der Gemeinde Lahntal parallel zur weiteren Planungsentwicklung anzupassen und eine mittlerweile in vielen Kommunen gängige Vorgabe von 1 Stellplatz pro 8 Besucher bei einer Sport- oder Kulturhalle vorzuschreiben. Weiterhin sind auch Stellplätze für Fahrräder vorgesehen.

Die Fußgängerbrücke ist nicht Bestandteil der Förderung und der bisherigen Planung. Dennoch wurde bei der Gestaltung der Außenfläche im Konzept eine Anbindung der Brücke als „Platzhalter“ vorgesehen. Zudem ist im Entwurf im Bereich des Vorplatzes eine rund 250 m² große Grünfläche dargestellt. Hier wäre perspektivisch auch eine konzeptionell passende Entwicklung eines weiteren „Bausteines“. Die insgesamt zur Verfügung stehende Fläche von über 9.000 m² wird dennoch nicht vollends für die Multifunktionssporthalle und deren Nebenanlagen benötigt. Eine Weitervermarktung der nicht durch die Gemeinde Lahntal benötigten Teilfläche wird aktuell geprüft.

Die Ver- und Entsorgung von Wasser und Abwasser wird mit großer Wahrscheinlichkeit mit einer Trasse unterhalb der Bahnlinie in Richtung Otto-Ubbelohde-Weg erfolgen. Sollte sich im weiteren Planungsverlauf doch noch die Möglichkeit eines Anschlusses in der Siegener Straße oder Lindenstraße ergeben, kann noch eine Anpassung erfolgen.

- qualifizierte Kostenschätzung

Bei der Vorplanung wurde ein besonderer Schwerpunkt auf die Erarbeitung einer qualifizierten Kostenschätzung gelegt (siehe Sachstandbericht). Es wurde nicht wie in dieser Planungsphase üblich über umbaute Volumina oder überbaute Flächen ermittelt, sondern es liegen bereits die Mengen- und Massen des bisherigen Planungsentwurfes zu Grunde. Demnach sind Kosten in Höhe von rund 10.600.000 € zu erwarten. Eine Einordnung der Gesamtkostenentwicklung ist im Sachbericht umfangreich dargelegt.

Abbildung 1:
Kosten Zuwendungsbescheid (24.11.2021)

KGR 210	Herrichten	430.993,70 €
KGR 300	Baukonstruktion, Bauwerk	4.174.848,49 €
KGR 400	Bauwerk – Technische Anlagen	1.282.469,80 €
KGR 500	Außenanlage	272.865,91 €
KGR 600	Ausstattung und Kunstwerke	28.756,99 €
KGR 700	Baunebenkosten	1.493.858,28 €
Gesamtkosten incl. 19 % MwSt.		7.683.793,17 €

Abbildung 2:
Qualifizierte Kostenschätzung (Stand 05.04.2023)

KGR 210	Herrichten	466.336,89
KGR 300	Baukonstruktion, Bauwerk	5.136.839,60
KGR 400	Bauwerk – Technische Anlagen	1.823.406,18
KGR 500	Außenanlage	892.753,00
KGR 600	Ausstattung und Kunstwerke	28.756,99
KGR 700	Baunebenkosten	2.251.907,34
Gesamtkosten incl. 19 % MwSt.		10.600.000,00

- Zusätzliche Fördermittel:

Neben der Planung des Objektes wurden auch weitere Fördermittelmöglichkeiten untersucht, die im weiteren Verlauf zu konkretisieren sind und dann bei sinnvoller Eignung beantragt werden sollen. Diese Mittel sind als Drittmittel anzusehen und reduzieren den Eigenanteil der Gemeinde.

- Beteiligung Vereinsgemeinschaft:

Am 09.03.2023 hat eine Informationsveranstaltung mit interessierten Vereinsvertretern stattgefunden, bei der Herr Bürgermeister Laukel den aktuellen Planungsentwurf und das Nutzungskonzept ausführlich vorgestellt und erläutert hat. Aus dem Gespräch hat sich eine große Zustimmung zum Projekt in der vorgelegten Form abgezeichnet.

(2) Vereinbarungen mit Landkreis Marburg-Biedenkopf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat in ihrer Sitzung am 29.09.2022 beschlossen, auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung die Rückabwicklung der geschlossenen Erbbaurechtsverträge mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf für die Sporthallenteile des Hauses am Wollenberg sowie der Lahnfelshalle mit folgenden Regelungen abzuschließen:

1. Der Landkreis und die Gemeinde sind sich darüber einig, dass mit Abschluss der Verwaltungsvereinbarung das Eigentum an den Sporthallenbereichen der Lahnfelshalle sowie des Hauses am Wollenberg unter vorzeitiger Beendigung der beiden Erbbaurechtsverträge auf die Gemeinde übergeht.
2. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf beteiligt sich einmalig an den Kosten für die Herstellung der Multifunktionshalle in Goßfelden mit einer Investitionszuweisung in Höhe von 2.200.000 €.
3. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf beteiligt sich einmalig an den Kosten für den Rück- und Umbau des Hallenbereiches des Hauses am Wollenberg und der Lahnfelshalle mit einem Kostenbeitrag in Höhe von 800.000 €.
4. Der Landkreis zahlt der Gemeinde für die Vereinbarungsdauer von 20 Jahren einmalig ein pauschales Nutzungsentgelt von 400.000 € für die Nutzung der Multifunktionshalle in Goßfelden.

Die Verwaltungsvereinbarung ist im Entwurf erstellt und mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf abgestimmt. Der Abschluss der Verwaltungsvereinbarung soll nach der Beschlussfassung der Gemeindevertretung zur Multifunktionshalle erfolgen.

(3) Finanzierung Investitionskosten und Prognose der Lebenszykluskosten

Die erwarteten Gesamtinvestitionskosten von 10.600.000 € werden durch folgende Mittel gedeckt:

10.600.000 €	Herstellungskosten Multifunktionssporthalle
-3.000.000 €	Bundeszuschuss
-2.200.000 €	Kreiszuschuss Neubau Multifunktionssporthalle
-800.000 €	Kreiszuschuss Rückbau Hallenbereiche Haus am Wollenberg u. Lahnfelshalle
-485.000 €	Landeszuschuss HEG
-170.000 €	Landeszuschuss HMKLV
3.945.000 €	Eigenanteil der Gemeinde Lahntal
	Finanzierung durch:
3.000.000 €	Fremdkapital
945.000 €	Eigenkapital

Nach Abzug der Fördermittel bleibt ein Restbetrag in Höhe von 3.945.000€ Eigenanteil an den Investitionskosten übrig. Ausgehend von der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde Lahntal wird daher empfohlen Eigenkapital in Höhe von 945.000€ in die Finanzierung einzubringen. Der verbleibende Restbetrag von 3.000.000€ soll über die Aufnahme eines Investitionskredites aufgenommen werden.

Zur Absicherung des Investitionskredites wird eine möglichst lange Zinsbindungsfrist angestrebt. Weitere Varianten befinden sich in der Prüfung.

Die umfangreiche Wirtschaftlichkeitsbetrachtung inklusive einer Ermittlung der Lebenszykluskosten ist in Anlage (2) Baunutzungskosten beigefügt.

Es erfolgte eine Aussprache im Gremium. Herr Galistel vom Ing.-Büro Kissler Effgen gab noch einige Erläuterungen und beantwortete die gestellten Fragen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal nimmt den Sachstandsbericht sowie die Kostenberechnung zum aktuellen Stand der Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) zur Kenntnis und fasst folgende Beschlüsse:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Kostenfreigabe in Höhe von max. 12,5 Mio. € auf Basis der aktuell vorliegenden Kostenberechnung für den Ersatzneubau der Multifunktionshalle.
2. Die Gemeindevertretung beschließt, die Planungsvariante 1 mit berechneten Kosten von ca. 11,6 Mio. € weiter zu verfolgen und beauftragt den Gemeindevorstand mit der Umsetzung des Hallenneubaus.
3. Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, trotz des noch nicht vorliegenden endgültigen Förderbescheides, parallel die Planungen der Multifunktionshalle fortzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	18	Nein-Stimmen	2	Enthaltungen	
------------	----	--------------	---	--------------	--

zurückgestellt	
----------------	--

13.	Antrag | Fraktion SPD Lahntal | Beteiligung der Gemeinde Lahntal am Verkehrskonzept der Stadt Marburg	VL-197/2023
-----	--	--------------------

Die Universitätsstadt Marburg ist mit ihrem Mobilitätskonzept MOVE₃₅ aktuell dabei, die Weichen für eine grundlegende Veränderung der Verkehrsstruktur in ihrem Stadtgebiet zu stellen.

In diesem Rahmen werden Betrachtungen zu dem in die Stadt hineinfließenden Verkehr angestellt, die auch die Gemeinde Lahntal betreffen

Zitat dazu aus dem MOVE₃₅ Endbericht:

Um auch die Mobilität, die außerhalb des Marburger Stadtgebiets, aber mit Bezug zur Mobilität in Marburg (z. B. Pendlerverkehr) stattfindet, beeinflussen zu können, besteht die Möglichkeit, einen gemeinsamen Mobilitäts-pakt für die Region aufzustellen und umzusetzen

Diese Möglichkeit muss unbedingt genutzt werden.

Begründung:

Die Begründung für unseren Antrag ergibt sich aus den hier angeführten Beispielen aus dem MOVE₃₅ Endbericht:

Die Gemeinde Lahntal, insbesondere die Ortsteile Sterzhausen und Goßfelden, wird schon seit Jahren von dem kontinuierlich wachsenden Verkehr auf der B62 belastet. Dabei spielen die Verkehrsflüsse zu den Pharmastandorten der Stadt Marburg eine gewichtige Rolle. Nachdem das Thema "Allnatalweg" in diesen Zusammenhang vom Tisch ist, muss unser Augenmerk auf den im MOVE- Endbericht enthaltenen Themen

- „Park&Ride -Verkehr"

(Nach potenziellen P+R-Standorten für die Pendler*innen aus dem Norden/Nord-Westen können mit den Nachbarkommunen Umstiegsplätze gefunden werden, Lahntal-Goßfelden.) und

- „Schnellbuslinie“

liegen.

(eine neue Schnellbuslinie bietet eine schnelle und hochwertige Möglichkeit, den Gewerbestandort von den Verknüpfungspunkten an den Afföllerwiesen bzw. in Lahntal zu erreichen.)

Beides sind Möglichkeiten, denen die Gemeinde Lahntal aufgeschlossen gegenübersteht.

Es ist jedoch nicht hinzunehmen, dass sie in Planungsüberlegungen im Konzept, aber nicht zu diesem Zeitpunkt bereits aktiv einbezogen wird.

Im Ältestenrat wurde ein geänderter Beschlussvorschlag, in Absprache mit den anderen Fraktionen, vorgelegt und nach Aussprache im Gremium hierüber abgestimmt.

Geänderter Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt die Beteiligung am Mobilitätspakt im Rahmen von Move35 der Stadt Marburg vorzubereiten und die verkehrspolitischen Interessen der Gemeinde Lahntal zu bündeln. Dazu sollen in einer Informationsveranstaltung Move35 sowie der Nahverkehrsplan der Stadt Marburg und insbesondere deren Auswirkungen auf die Gemeinde Lahntal durch die Stadt Marburg vorgestellt werden. Anschließend wird die Gemeinde Lahntal in gemeinsamen Sitzungen der Ausschüsse HFA und BEU unter Einbeziehung der Ortsbeiräte ein Positionspapier erarbeiten. Das Positionspapier wird der Gemeindevertretung zum Beschluss vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	20	Nein-Stimmen		Enthaltungen	1
------------	----	--------------	--	--------------	---

zurückgestellt	
----------------	--

Für die Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 17 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 13 (in Worten: eins bis dreizehn) und die Beschlüsse mit den Nummern 1 bis 2 aus der nichtöffentlichen Sitzung.

Thomas Rößer
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Christina Rößer
Schriftführerin

Beschlussvorlage

Drucksache VL-160/2023

- öffentlich -

Datum: 29.06.2023

Federführendes Amt	Hauptamt	
Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	21.08.2023	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	06.09.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	14.09.2023	beschließend

Verbindliche Interessenbekundung der Gemeinde Lahntal zur Teilnahme am Projekt "Mobile Löschwasserversorgung für den Landkreis Marburg-Biedenkopf".

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, eine verbindliche Interessenbekundung zur Teilnahme der Gemeinde Lahntal am Projekt „Mobile Löschwasserversorgung für den Landkreis Marburg-Biedenkopf“ abzugeben.
2. Die Gemeindevertretung befürwortet die Umsetzung derjenigen Lösung mit der größten Flächenabdeckung (Szenario B).
3. Die Gemeindevertretung verpflichtet sich, im Haushaltsplan für das Jahr 2024 den für die Umsetzung notwendigen Betrag einzuplanen, sofern das Projekt zustande kommt.

Finanzielle Auswirkungen:

Die benötigten Haushaltsmittel in Höhe von ca. 75T€ sollen mit dem Haushalt 2024 bereit gestellt werden.

Sachdarstellung:

Die flächendeckenden Großschadenslagen des letzten Jahres in Cölbe und Dillenburg haben den Kommunen aufgezeigt, wie schwierig die Sicherstellung einer kontinuierlichen Löschwasserversorgung außerhalb geschlossener Ortschaften bei derartigen Brandereignissen ist. Die Versorgung mit Löschwasser konnte nicht alleine durch die Feuerwehr, sondern vor allem durch die Unterstützung der ortsansässigen Landwirte sichergestellt werden. Da solche Ereignisse auch in den kommenden Jahren zu befürchten sind, ist es Aufgabe des Landkreises Marburg-Biedenkopf und der Kommunen, sich auf diese Ereignisse besser vorzubereiten.

Vor allem ist die Löschwasserversorgung so aufzubauen, dass ohne größeren Zeitverzug schnell ein mit der gängigen Feuerwehertechnik kompatibles System eingerichtet werden kann. Kernelement sind dabei Tanks mit ausreichend großem Fassungsvermögen, von denen im gesamten Landkreis so viele vorzuhalten wären, dass die jederzeitige Versorgung einer Brandbekämpfungsstelle mit Löschwasser sichergestellt werden kann.

Der Kreisbrandinspektor hat die in der als Anlage beigefügten Präsentation dokumentierten Berechnungen anstellen lassen und zwei Szenarien entwickelt, von denen die sog. „große Lösung“ für die Gemeinde Lahntal am sinnvollsten erscheint.

Ziel und Gesamtkosten bei Projekten, Kostendeckungsgrad, Deckung:

Ziel ist die Beteiligung der Gemeinde Lahntal am Aufbau einer sachlich und fachlich angemessenen Infrastruktur zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung bei Brandereignissen in der Fläche außerhalb geschlossener Ortschaften. Der Gesamtaufwand für die Gemeinde Lahntal wird in einem ersten Kostenschlag mit rd. 65.000 € beziffert. Es ist damit zu rechnen, dass auf Grund von Kosten- und Preissteigerungen der Aufwand höher ausfallen wird. Eine genaue Bezifferung ist nicht möglich, zumal der Betrag auch davon abhängt, wie viele und welche Städte und Gemeinden am gemeinsamen Projekt teilnehmen. Daher sollen für den Haushalt 2024 nach Möglichkeit 75.000 € bereitgestellt werden.

Anlage(n):

- (1) Microsoft PowerPoint - Bürgermeisterdienstversammlung 2023 06 22 Mobile Löschwasserversorgung.pptx

Carsten Laukel
Bürgermeister

Bürgermeister*innen-Dienstversammlung



**Status 06/2023 - Mobile
Löschwasserversorgung
Marburg Biedenkopf**

Agenda

- Retrospektive Dienstversammlung 12/22 → Ziele, Szenario A/B, Erstabfrage
- Budgetierungstabelle - Verbindliche Folgeabfrage Feb2023
- Rahmenbedingungen
- Status Quo - Szenario „C“
- Budget vs. Richtkosten → Fazit und Projektbeschluss
- Summary / next steps

Rückblick

Retrospektive - Zielsetzung



„Ziele“

- **Unterbrechungsfreie** Löschwasserversorgung >1000L/min, spätestens **60min** nach Alarmierung **außerhalb von Waldflächen**
- Mobile Trinkwasserbehälter für die Unterstützung bei der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in einem autarken System.

1

„Nichtziele“

- Keine Kompensation für mangelnde bauliche Löschwasserversorgung

Retrospektive - Prämissen



- Die Wechselladerfahrzeuge sind geeignet "**volle Abrollbehälter Löschwasser (AB-LW)**" ab- und aufzusatteln → 26to Fahrgestell
- **Wasserentnahmestelle** an der Einsatzstelle zum befüllen muss geeignet sein für eine Entnahme >1.200L/min **über Einsatzdauer**
- Mehrere **Faltbehälter** müssen **an einer geeigneten Stelle** aufgebaut werden können.
- **Faltbehälterkapazität Gesamt >15.000L**, um eine unterbrechungsfreie Wasserversorgung von 1.000 Liter/Minute zu garantieren
- Je AB-LW **1x15.000L Becken** mit kommunizierenden Röhren und **1xPFPN 10-2000** verlasten
- **Auslaufzeit** in Becken bei freiem Auslauf Soll **< 6min**
- Berücksichtigen das die FW des **Schadensortes i.d.R. NICHT** zur Verfügung stehen wird.

2

Retrospektive – Erstabfrage 2022



- Rückmeldung von 17 Kommunen erhalten
- Teilnahmeinteresse von 16 Kommunen ausgesprochen

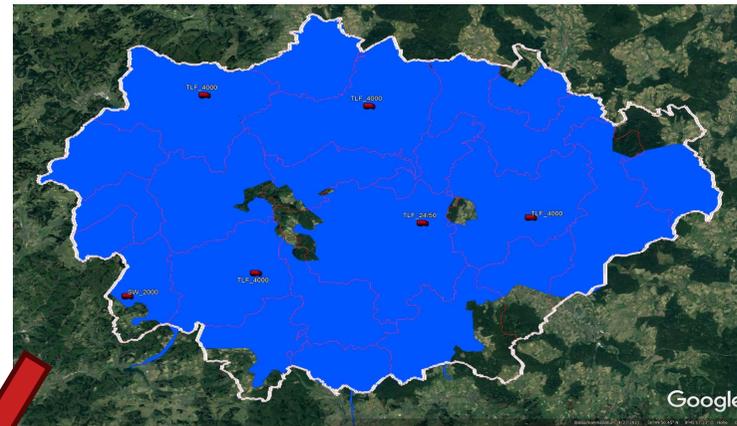
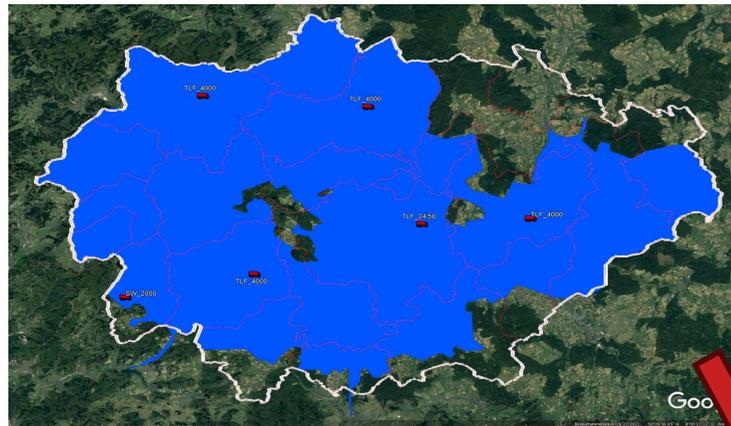
3

Kommune	Notwendigkeit				Fähigkeit	Möglichkeit	Schaffung eines	Möglichkeit	Möglichkeit
	ab- und aufzusatteln	ab- und aufzusatteln	ab- und aufzusatteln	ab- und aufzusatteln					
Arlauf	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Biedenkopf	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Burgholzhausen	3	3	3	3	3	3	3	3	3
... (rest of table) ...									

Die unterschiedlichen Planansätze

Szenario A → Mit 6 AB-LW (leer)
 1.320t€ für WLF + AB-L + Bau

Szenario B → Mit 8 AB-LW (leer)
 2.260t€ WLF + AB-L + Bau



Kommune	Einwohner Stand 30.06.2022	Kostenanteil kleine Lösung 1.320.000 €	Kostenanteil große Lösung 2.260.000 €
Amöneburg	4.981	26.444,60 €	45.276,35 €
Angelburg	3.445	18.289,83 €	31.314,40 €
Bad Endbach	7.967	42.297,55 €	72.418,53 €
Biedenkopf	13.645	72.442,59 €	124.030,49 €
Breidenbach	6.764	35.910,71 €	61.483,49 €
Cölbe	6.579	34.928,53 €	59.801,87 €
Dautphetal	11.446	60.767,89 €	104.041,99 €
Ebsdorfergrund	9.075	48.180,03 €	82.490,05 €
Fronhausen	4.132	21.937,18 €	37.559,10 €
Gladenbach	12.445	66.071,67 €	113.122,71 €
Kirchhain	16.421	87.180,63 €	149.263,81 €
Lahnatal	7.137	37.891,00 €	64.873,99 €
Lohra	5.534	29.380,53 €	50.303,02 €
Marburg	77.410	410.976,95 €	703.642,36 €
Münchhausen	3.326	17.658,05 €	30.232,72 €
Neustadt	9.825	52.161,85 €	89.307,40 €
Rauschenberg	4.440	23.572,38 €	40.358,77 €
Stadtallendorf	21.625	114.809,15 €	196.567,19 €
Steffenberg	4.047	21.485,90 €	36.786,47 €
Weimar	7.227	38.368,82 €	65.692,07 €
Wetter	9.008	47.824,32 €	81.881,03 €
Wohratal	2.151	11.419,86 €	19.552,19 €
Kontrollsumme	248.630	1.320.000,00 €	2.260.000,00 €

Grundlage verbindliche Budgetabfrage Februar 2023

Auszug aus Unterlage vom 15.12.2022

Budgetierungstabelle - Verbindliche Folgeabfrage Feb 23

Umlagenschlüssel BGM DV 15.12.2022

Feedback Kommunen

daraus resultierendes Budget

Fachbereich Gefahrenabwehr

Budgetierungstabelle - Verbindliche Folgeabfrage Feb 23

Umlagenschlüssel BGM DV 15.12.2022					Feedback Kommunen	daraus resultierendes Budget
Kommune	Einwohner [n]	Einwohner in [%]	Kosten Szenario A "Kleine L" [€]	Kosten Szenario B "große L" [€]		
Amöneburg	4.981	2,0%	- 26.445 €	- 45.276 €		
Angelburg	3.445	1,4%	- 18.290 €	- 31.314 €		
Bad Endbach	7.967	3,2%	- 42.298 €	- 72.419 €		
Biedenkopf	13.645	5,5%	- 72.443 €	- 124.030 €		
Breidenbach	6.764	2,7%	- 35.911 €	- 61.483 €		
Cölbe	6.579	2,6%	- 34.929 €	- 59.802 €		
Dautphetal	11.446	4,6%	- 60.768 €	- 104.042 €		
Ebsdorfergrund	9.075	3,7%	- 48.180 €	- 82.490 €		
Fronhausen	4.132	1,7%	- 21.937 €	- 37.559 €		
Gladenbach	12.445	5,0%	- 66.072 €	- 113.123 €		
Kirchhain	16.421	6,6%	- 87.181 €	- 149.264 €		
Lahntal	7.137	2,9%	- 37.891 €	- 64.874 €		
Lohra	5.534	2,2%	- 29.381 €	- 50.303 €		
Marburg	77.410	31,1%	- 410.977 €	- 703.642 €		
Münchhausen	3.326	1,3%	- 17.658 €	- 30.233 €		
Neustadt	9.825	4,0%	- 52.162 €	- 89.307 €		
Rauschenberg	4.440	1,8%	- 23.572 €	- 40.359 €		
Stadtallendorf	21.625	8,7%	- 114.809 €	- 196.567 €		
Steffenberg	4.047	1,6%	- 21.486 €	- 36.786 €		
Weimar	7.227	2,9%	- 38.369 €	- 65.692 €		
Wetter	9.008	3,6%	- 47.824 €	- 81.881 €		
Wohratal	2.151	0,9%	- 11.420 €	- 19.552 €		
	248.630	100,0%	- 1.320.000 €	- 2.260.000 €		

Stand 12.6.2023 (D.Thome)

Budgetierungstabelle - Verbindliche Folgeabfrage Feb 23

Umlagenschlüssel BGM DV 15.12.2022					Feedback Kommunen	daraus resultierendes Budget
Kommune	Einwohner [n]	Einwohner in [%]	Kosten Szenario A "Kleine L" [€]	Kosten Szenario B "große L" [€]		
Amöneburg	4.981	2,0%	- 26.445 €	- 45.276 €		
Angelburg	3.445	1,4%	- 18.290 €	- 31.314 €		
Bad Endbach	7.967	3,2%	- 42.298 €	- 72.419 €		
Biedenkopf	13.645	5,5%	- 72.443 €	- 124.030 €		
Breidenbach	6.764	2,7%	- 35.911 €	- 61.483 €		
Cölbe	6.579	2,6%	- 34.929 €	- 59.802 €		
Dautphetal	11.446	4,6%	- 60.768 €	- 104.042 €		
Ebsdorfergrund	9.075	3,7%	- 48.180 €	- 82.490 €		
Fronhausen	4.132	1,7%	- 21.937 €	- 37.559 €		
Gladenbach	12.445	5,0%	- 66.072 €	- 113.123 €		
Kirchhain	16.421	6,6%	- 87.181 €	- 149.264 €		
Lahntal	7.137	2,9%	- 37.891 €	- 64.874 €		
Lohra	5.534	2,2%	- 29.381 €	- 50.303 €		
Marburg	77.410	31,1%	- 410.977 €	- 703.642 €		
Münchhausen	3.326	1,3%	- 17.658 €	- 30.233 €		
Neustadt	9.825	4,0%	- 52.162 €	- 89.307 €		
Rauschenberg	4.440	1,8%	- 23.572 €	- 40.359 €		
Stadtallendorf	21.625	8,7%	- 114.809 €	- 196.567 €		
Steffenberg	4.047	1,6%	- 21.486 €	- 36.786 €		
Weimar	7.227	2,9%	- 38.369 €	- 65.692 €		
Wetter	9.008	3,6%	- 47.824 €	- 81.881 €		
Wohratal	2.151	0,9%	- 11.420 €	- 19.552 €		
	248.630	100,0%	- 1.320.000 €	- 2.260.000 €		

Stand 12.6.2023 (D.Thome)

Budgetierungstabelle - Verbindliche Folgeabfrage Feb 23

Umlagenschlüssel BGM DV 15.12.2022					Feedback Kommunen			daraus resultierendes Budget
Kommune	Einwohner [n]	Einwohner in [%]	Kosten Szenario A "Kleine L" [€]	Kosten Szenario B "große L" [€]	Kein Feedback [x]	Zusage Szenario [A / B / ()]	Überbeitungsbitte bzw. Anpassung [x]	
Amöneburg	4.981	2,0%	- 26.445 €	- 45.276 €	x			
Angelburg	3.445	1,4%	- 18.290 €	- 31.314 €		B		
Bad Endbach	7.967	3,2%	- 42.298 €	- 72.419 €		B		
Biedenkopf	13.645	5,5%	- 72.443 €	- 124.030 €		B		
Breidenbach	6.764	2,7%	- 35.911 €	- 61.483 €		B		
Cölbe	6.579	2,6%	- 34.929 €	- 59.802 €		B		
Dautphetal	11.446	4,6%	- 60.768 €	- 104.042 €		B		
Ebsdorfergrund	9.075	3,7%	- 48.180 €	- 82.490 €		B		
Fronhausen	4.132	1,7%	- 21.937 €	- 37.559 €		B		
Gladenbach	12.445	5,0%	- 66.072 €	- 113.123 €		B		
Kirchhain	16.421	6,6%	- 87.181 €	- 149.264 €		B		
Lahntal	7.137	2,9%	- 37.891 €	- 64.874 €		B		
Lohra	5.534	2,2%	- 29.381 €	- 50.303 €		B		
Marburg	77.410	31,1%	- 410.977 €	- 703.642 €			x	
Münchhausen	3.326	1,3%	- 17.658 €	- 30.233 €	x	()		
Neustadt	9.825	4,0%	- 52.162 €	- 89.307 €		B		
Rauschenberg	4.440	1,8%	- 23.572 €	- 40.359 €		B		
Stadtallendorf	21.625	8,7%	- 114.809 €	- 196.567 €			x	
Steffenberg	4.047	1,6%	- 21.486 €	- 36.786 €		B		
Weimar	7.227	2,9%	- 38.369 €	- 65.692 €		A		
Wetter	9.008	3,6%	- 47.824 €	- 81.881 €		B		
Wohratal	2.151	0,9%	- 11.420 €	- 19.552 €	x	()		
	248.630	100,0%	- 1.320.000 €	- 2.260.000 €				

Stand 12.6.2023 (D.Thome)

Budgetierungstabelle - Verbindliche Folgeabfrage Feb 23

Umlagenschlüssel BGM DV 15.12.2022					Feedback Kommunen			daraus resultierendes Budget
Kommune	Einwohner [n]	Einwohner in [%]	Kosten Szenario A "Kleine L" [€]	Kosten Szenario B "große L" [€]	Kein Feedback [x]	Zusage Szenario [A / B / ()]	Überbeitungsbitte bzw. Anpassung [x]	
Amöneburg	4.981	2,0%	- 26.445 €	- 45.276 €	x			
Angelburg	3.445	1,4%	- 18.290 €	- 31.314 €		B		
Bad Endbach	7.967	3,2%	- 42.298 €	- 72.419 €		B		
Biedenkopf	13.645	5,5%	- 72.443 €	- 124.030 €		B		
Breidenbach	6.764	2,7%	- 35.911 €	- 61.483 €		B		
Cölbe	6.579	2,6%	- 34.929 €	- 59.802 €		B		
Dautphetal	11.446	4,6%	- 60.768 €	- 104.042 €		B		
Ebsdorfergrund	9.075	3,7%	- 48.180 €	- 82.490 €		B		
Fronhausen	4.132	1,7%	- 21.937 €	- 37.559 €		B		
Gladenbach	12.445	5,0%	- 66.072 €	- 113.123 €		B		
Kirchhain	16.421	6,6%	- 87.181 €	- 149.264 €		B		
Lahntal	7.137	2,9%	- 37.891 €	- 64.874 €		B		
Lohra	5.534	2,2%	- 29.381 €	- 50.303 €		B		
Marburg	77.410	31,1%	- 410.977 €	- 703.642 €			x	
Münchhausen	3.326	1,3%	- 17.658 €	- 30.233 €	x	()		
Neustadt	9.825	4,0%	- 52.162 €	- 89.307 €		B		
Rauschenberg	4.440	1,8%	- 23.572 €	- 40.359 €		B		
Stadtallendorf	21.625	8,7%	- 114.809 €	- 196.567 €			x	
Steffenberg	4.047	1,6%	- 21.486 €	- 36.786 €		B		
Weimar	7.227	2,9%	- 38.369 €	- 65.692 €		A		
Wetter	9.008	3,6%	- 47.824 €	- 81.881 €		B		
Wohratal	2.151	0,9%	- 11.420 €	- 19.552 €	x	()		
	248.630	100,0%	- 1.320.000 €	- 2.260.000 €				

Stand 12.6.2023 (D.Thome)

A = Zusage Szenario - "A - kleine Lösung"
 B = Zusage Szenario - "B" - große Lösung
 () = keine Rückmeldung - Forecast einer Zusage

Budgetierungstabelle - Verbindliche Folgeabfrage Feb 23

Umlagenschlüssel BGM DV 15.12.2022					Feedback Kommunen			daraus resultierendes Budget
Kommune	Einwohner [n]	Einwohner in [%]	Kosten Szenario A "Kleine L" [€]	Kosten Szenario B "große L" [€]	Kein Feedback [x]	Zusage Szenario [A / B / ()]	Überbeitungsbitte bzw. Anpassung [x]	
Amöneburg	4.981	2,0%	- 26.445 €	- 45.276 €	x			
Angelburg	3.445	1,4%	- 18.290 €	- 31.314 €		B		
Bad Endbach	7.967	3,2%	- 42.298 €	- 72.419 €		B		
Biedenkopf	13.645	5,5%	- 72.443 €	- 124.030 €		B		
Breidenbach	6.764	2,7%	- 35.911 €	- 61.483 €		B		
Cölbe	6.579	2,6%	- 34.929 €	- 59.802 €		B		
Dautphetal	11.446	4,6%	- 60.768 €	- 104.042 €		B		
Ebsdorfergrund	9.075	3,7%	- 48.180 €	- 82.490 €		B		
Fronhausen	4.132	1,7%	- 21.937 €	- 37.559 €		B		
Gladenbach	12.445	5,0%	- 66.072 €	- 113.123 €		B		
Kirchhain	16.421	6,6%	- 87.181 €	- 149.264 €		B		
Lahntal	7.137	2,9%	- 37.891 €	- 64.874 €		B		
Lohra	5.534	2,2%	- 29.381 €	- 50.303 €		B		
Marburg	77.410	31,1%	- 410.977 €	- 703.642 €			x	
Münchhausen	3.326	1,3%	- 17.658 €	- 30.233 €	x	()		
Neustadt	9.825	4,0%	- 52.162 €	- 89.307 €		B		
Rauschenberg	4.440	1,8%	- 23.572 €	- 40.359 €		B		
Stadtallendorf	21.625	8,7%	- 114.809 €	- 196.567 €			x	
Steffenberg	4.047	1,6%	- 21.486 €	- 36.786 €		B		
Weimar	7.227	2,9%	- 38.369 €	- 65.692 €		A		
Wetter	9.008	3,6%	- 47.824 €	- 81.881 €		B		
Wohratal	2.151	0,9%	- 11.420 €	- 19.552 €	x	()		
	248.630	100,0%	- 1.320.000 €	- 2.260.000 €				

Stand 12.6.2023 (D.Thome)

Budgetierungstabelle - Verbindliche Folgeabfrage Feb 23

Umlagenschlüssel BGM DV 15.12.2022					Feedback Kommunen			daraus resultierendes Budget	
Kommune	Einwohner [n]	Einwohner in [%]	Kosten Szenario A "Kleine L" [€]	Kosten Szenario B "große L" [€]	Kein Feedback [x]	Zusage Szenario [A / B / ()]	Überbeitungsbitte bzw. Anpassung [x]	Zusage Szenario A "kleine Lösung"	Zusage Szenario B "große Lösung"
Amöneburg	4.981	2,0%	- 26.445 €	- 45.276 €	x			K.A.	k.A.
Angelburg	3.445	1,4%	- 18.290 €	- 31.314 €		B		- 18.290 €	- 31.314 €
Bad Endbach	7.967	3,2%	- 42.298 €	- 72.419 €		B		- 42.298 €	- 72.419 €
Biedenkopf	13.645	5,5%	- 72.443 €	- 124.030 €		B		- 72.443 €	- 124.030 €
Breidenbach	6.764	2,7%	- 35.911 €	- 61.483 €		B		- 35.911 €	- 61.483 €
Cölbe	6.579	2,6%	- 34.929 €	- 59.802 €		B		- 34.929 €	- 59.802 €
Dautphetal	11.446	4,6%	- 60.768 €	- 104.042 €		B		- 60.768 €	- 104.042 €
Ebsdorfergrund	9.075	3,7%	- 48.180 €	- 82.490 €		B		- 48.180 €	- 82.490 €
Fronhausen	4.132	1,7%	- 21.937 €	- 37.559 €		B		- 21.937 €	- 37.559 €
Gladenbach	12.445	5,0%	- 66.072 €	- 113.123 €		B		- 66.072 €	- 113.123 €
Kirchhain	16.421	6,6%	- 87.181 €	- 149.264 €		B		- 87.181 €	- 149.264 €
Lahntal	7.137	2,9%	- 37.891 €	- 64.874 €		B		- 37.891 €	- 64.874 €
Lohra	5.534	2,2%	- 29.381 €	- 50.303 €		B		- 29.381 €	- 50.303 €
Marburg	77.410	31,1%	- 410.977 €	- 703.642 €			x	K.A.	k.A.
Münchhausen	3.326	1,3%	- 17.658 €	- 30.233 €	x	()		- 17.658 €	- 30.233 €
Neustadt	9.825	4,0%	- 52.162 €	- 89.307 €		B		- 52.162 €	- 89.307 €
Rauschenberg	4.440	1,8%	- 23.572 €	- 40.359 €		B		- 23.572 €	- 40.359 €
Stadtallendorf	21.625	8,7%	- 114.809 €	- 196.567 €			x	K.A.	k.A.
Steffenberg	4.047	1,6%	- 21.486 €	- 36.786 €		B		- 21.486 €	- 36.786 €
Weimar	7.227	2,9%	- 38.369 €	- 65.692 €		A		- 38.369 €	- 65.692 €
Wetter	9.008	3,6%	- 47.824 €	- 81.881 €		B		- 47.824 €	- 81.881 €
Wohratal	2.151	0,9%	- 11.420 €	- 19.552 €	x	()		- 11.420 €	- 19.552 €
	248.630	100,0%	- 1.320.000 €	- 2.260.000 €					1.287.191 €

Stand 12.6.2023 (D.Thome)

Rahmenbedingungen

- Der Landkreis zeichnet verantwortlich für Ausschreibung und Anschaffung des neuen Equipments.
- Der Landkreis beteiligt sich vorbehaltlich der Zustimmung des Kreistages mit 50% des Gesamtbudgets am Solidarprojekt „MobLW MR BID“
- Die Beteiligung des Landes Hessen wurde geprüft. Eine Kostenbeteiligung ist nicht absehbar. Bei gleichzeitiger Beschaffung besteht evtl. die Möglichkeit der gleichzeitigen Berücksichtigung über die Prioritätenliste seitens des Landes.
- Die Ausstattung wird den Kommunen des Landkreises abgestimmt zur Verfügung gestellt und darf am Standort für kommunale Zwecke der Gefahrenabwehr verwendet und verplant werden.

Rahmenbedingungen

- Marburg und Stadtallendorf leisten ihren „buy in“ Anteil vollumfänglich durch Mitwirkungszusicherung ihrer existenten WLF&AB-LW über 25 Jahre.
- Alle „Unterstellungs- / Mitwirkungs-Kommunen erhalten einmalig eine Pauschale i.H.v. 53.040€ (25 x aktuelle Jahrespauschale KatS Hessen) für 25 Jahre Unterstellung / Mitwirkung
- Jede im Konzept vorgesehene Standort (Kommune), die noch bis 31.12.2023 einen AB-LW beschafft, wird von der Einzahlung befreit und erhält im Gegenzug zur Unterstellungs- und Mitwirkungszusage die o.g. 25-Jahrespauschale
- Es werden keine Baumaßnahmen gefördert
- Führerscheine werden nicht solidarisch finanziert. Kommunen stellen ausreichend Kraftfahrer/innen

Rahmenbedingungen

- Aktualisierte Richtkostenermittlung bei Vergabe im Quartal 3/2024:
- **Je WLF** → 290t€
- **Je AB-LW** → 130t€
- **Je Standort einmalige Unterbringungspauschale 25a x 2.121€** → 53t€
- Die **finalen Umlagekosten** können erst nach dem Ergebnis der „echten Ausschreibung“ ermittelt werden.

Vorstellung - „Szenario C“

- Umgesetzt wird „Szenario C“, → performante Lösung bei Nutzung vorhandener Ausstattung.
 - Es werden 4 neue Wechselladerfahrzeuge angeschafft
 - Es werden 6 neue Abrollbehälter Löschwasser angeschafft (tlw. trinkwasserfähig)
 - Vorhandene 2 WLF und 2 AB LW von Marburg & Stadtallendorf werden vollwertig integriert
 - Fronhausen erhält AB-LW wenn geeignetes WLF & Stellplatz zugesichert und verfügbar sind.

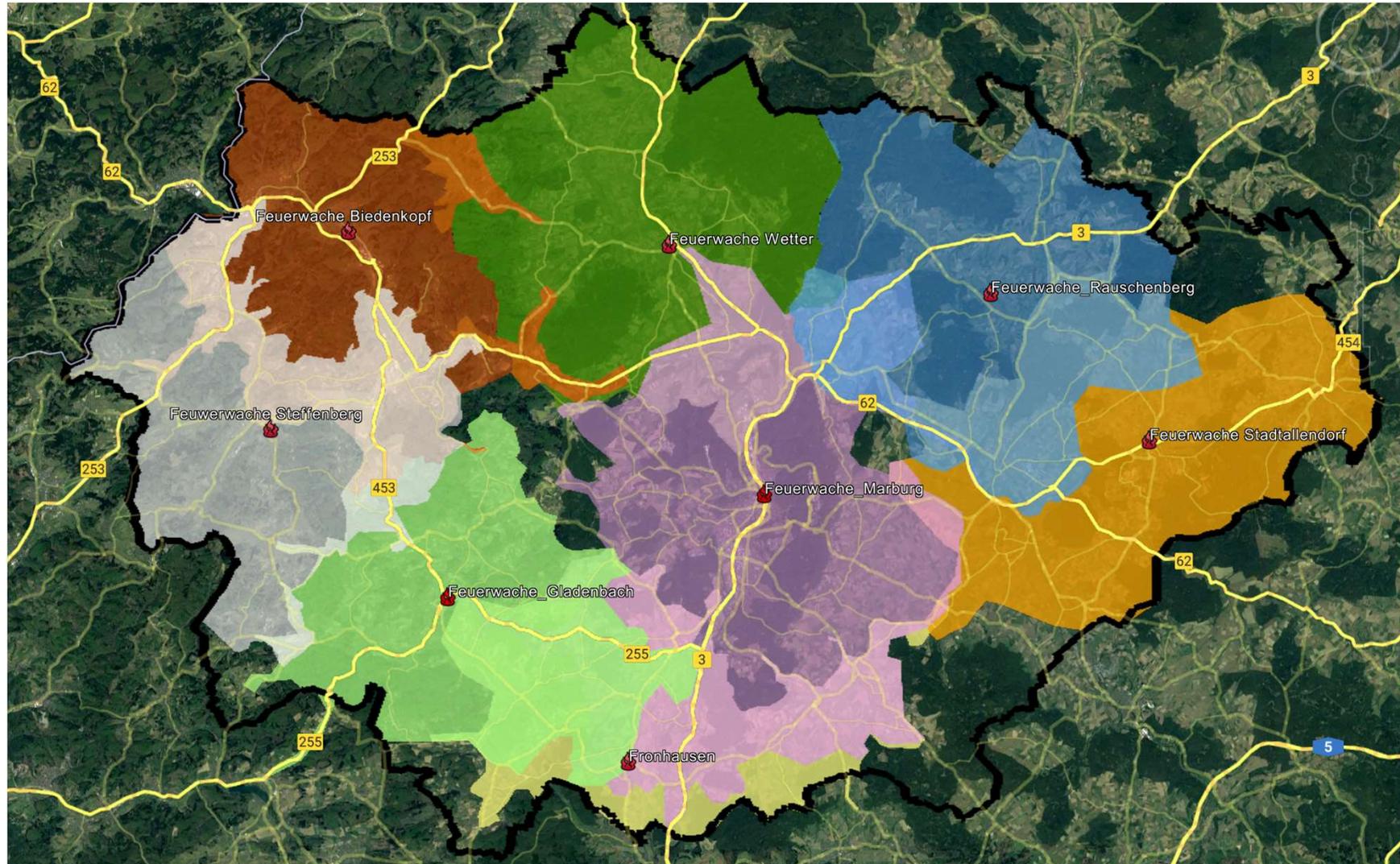
- Stationierungsentwurf:

• Neu	Biedenkopf	WLF	AB LW	
• Neu	Fronhausen	(WLF)	AB LW	→ Sobald kom. WLF vorhanden
• Neu	Gladenbach	WLF	AB LW	
• Vorhanden	Marburg	WLF	AB LW	
• Neu	Rauschenberg	WLF	AB LW	
• Vorhanden	Stadtallendorf	WLF	AB LW	
• Neu	Steffenberg	WLF	AB LW	
• Neu	Wetter	WLF	AB LW	
<u>Summe anzuschaffen</u>		<u>4WLF</u>	<u>6 ABLW</u>	

Fazit: Regelmäßig sind 8 gleichwertige AB-LW auf 8 WLF verfügbar → Ziele erreichbar

Frage: Ist das finanzierbar anhand der verbindlichen Abfrageergebnisse Feb 2023?

Vorstellung - „Szenario C“ → Neu + Bestand



Budget vs. Richtkosten

- ***Gesamtbudget bei Budgetierung 50% / 50%** → **2.574t€**
 - Kommunal Budget (50%) gem. verbindlichem Feedback → 1.287t€
 - Landkreisanteil (50%) orientiert am Budget → 1.287t€

- ***Richtkosten für „Szenario C“** → **-2.364t€**
 - 4 WLF, → -1.160t€
 - 6 AB-LW → - 780t€
 - 8 Unterstellungspauschalen → - 424t€

*gerundet auf t€

Budget vs. Richtkosten

- **Fazit:**
 - Das Projekt ist im Budgetrahmen und verfügt über eine Budgetreserve von ~8,2% (~210t€) ggü. Richtkosten
 - Szenario „C“ deutlich unter dem prognostizierten Budget umsetzbar. Daher können die in den beiden Abfragen erzielten Zusicherungen dazu genutzt werden, um das Projekt umzusetzen.
 - **Sofern wir also bis zum 01.08.2023 keine anderslautende Nachricht erhalten, geht es wie folgt weiter.....**

*gerundet auf t€

Die nächsten Umsetzungsschritte.....

- Haushaltsmittel sind gem. Budgetierungstabelle vorzusehen für 2024
- Ein Finanzierungsausfall einzelner Partner ist nicht kompensierbar
- Die Begleichung der Kommunalteile findet bis spätestens Auftragsvergabe 2024 statt
- Die Ausschreibungsplanung beginnt im Q3 / 2023
- Ausschreibung und Vergabe erfolgt in 2024
- Hierzu wird eine Arbeitsgruppe gegründet, bestehend aus:

Projektgeber: FB Gefahrenabwehr – FBL KBI Lars Schäfer

Projektleiter: FB Gefahrenabwehr – KBM Daniel Thome

Mitarbeitende: FB Gefahrenabwehr – FDL Maria Müller

Stadt Stadtallendorf – SBI Patrick Schulz

Stadt XXXXXXXXXX – YYYYYYYY

Gemeinde XXXXXX – YYYYYYYY

Die Projektgruppe berichtet über den KBI der Bürgermeister*innen
Dienstversammlung regelmäßig in Kurzform

Haben Sie noch Fragen?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



BACKUP FOLIEN

Retrospektive - Zielsetzung

„Ziele“

- **Unterbrechungsfreie** Löschwasserversorgung **>1000L/min**, spätestens **60min** nach Alarmierung **außerhalb von Waldflächen**
- Mobile Trinkwasserbehälter für die Unterstützung bei der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in einem autarken System.

„Nichtziele“

- Keine Kompensation für mangelnde bauliche Löschwasserversorgung

*Auszug aus
Unterlage vom
15.12.2022*

Retrospektive - Prämissen

- Die Wechselladerfahrzeuge sind geeignet "**volle Abrollbehälter Löschwasser (AB-LW)**" ab- und aufzusatteln → 26to Fahrgestell
- **Wasserentnahmestelle** an der Einsatzstelle zum befüllen muss geeignet sein für eine Entnahme >1.200L/min **über Einsatzdauer**
- Mehrere **Faltbehälter** müssen **an einer geeigneten Stelle** aufgebaut werden können.
- **Faltbehälterkapazität Gesamt >15.000L**, um eine unterbrechungsfreie Wasserversorgung von 1.000 Liter/Minute zu garantieren
- Je AB-LW **1x15.000L Becken** mit kommunizierenden Röhren und **1xPFPN 10-2000** verlasten
- Auslaufzeit in Becken bei freiem Auslauf Soll < **6min**
- Berücksichtigen das die FW des Schadensortes i.d.R. NICHT zur Verfügung stehen wird.

**Auszug aus
Unterlage vom
15.12.2022**

Retrospektive – Erstabfrage 2022

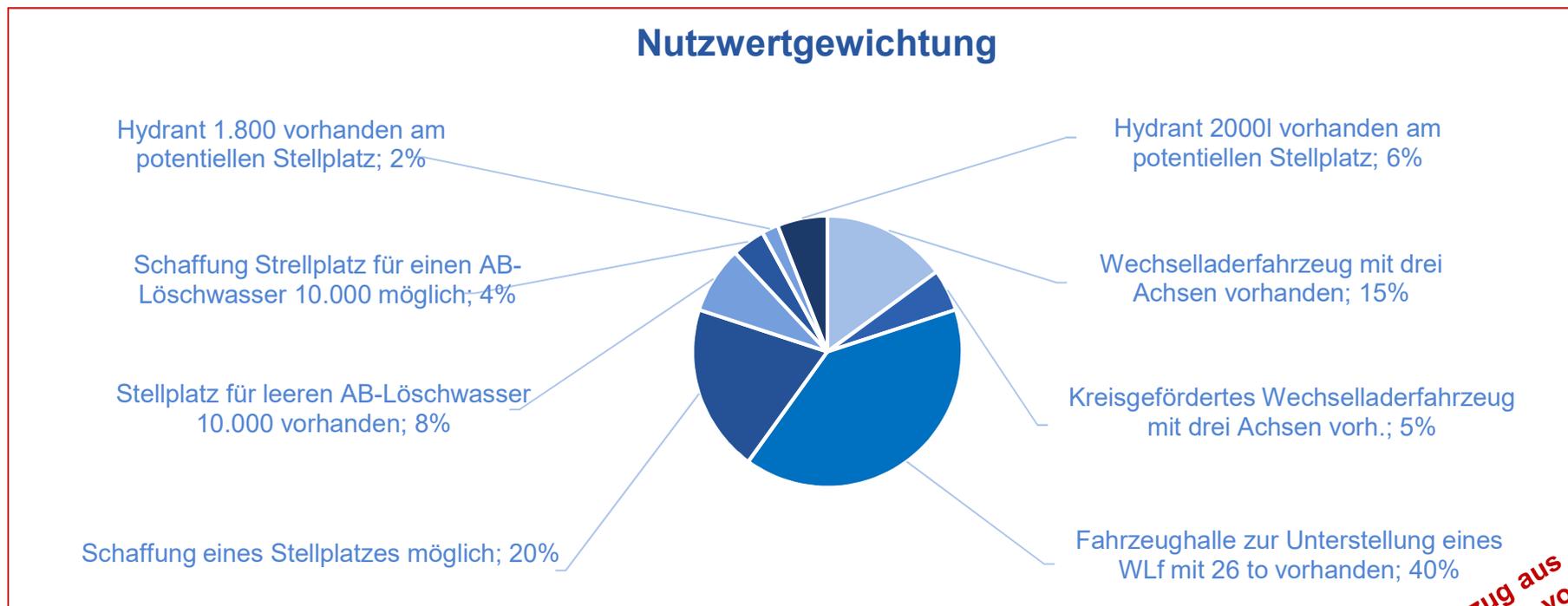
- Rückmeldung von 17 Kommunen erhalten
- Teilnahmeinteresse von 16 Kommunen ausgesprochen

Kommune	Teilnahme	Wechselad erfahrzeug mit drei Achsen vorhanden	Kreisgeförd ertes Wechselad erfahrzeug mit drei Achsen vorhanden	Übernahme Transport im Einsatzfall auf Anforderung	Fahrzeughalle zur Unterstellung eines WLF mit 26 to vorhanden	Schaffung eines Stellplatzes möglich	Stellplatz für leeren AB- Löschwasser 10.000 vorhanden	Schaffung eines Stellplatzes für einen AB-Löschwasser 10.000 möglich	Hydrant 1.800 vorhanden am potentiellen Stellplatz	Hydrant 2000l vorhanden am potentiellen Stellplatz
Amöneburg										
Angelburg	1	0	0	1	0	0	0	1	0	0
Bad Endbach										
Biedenkopf	1	2	1	1	1		1		1.300 l/min	
Breidenbach										
Cölbe	1	0	0	kein WLF vorhanden	0	Ja, ggfs. im Rahmen der Gerätehaus-Neubauten bzw. - Umbauten in den OT Bürgeln, Reddehausen oder Schönstadt	0	Ja, ggfs. im Rahmen der Gerätehaus-Neubauten bzw. - Umbauten in den OT Bürgeln, Reddehausen oder Schönstadt	Nein, muss ggfs. bei Schaffung eines Stellplatzes errichtet werden	Nein, muss ggfs. bei Schaffung eines Stellplatzes errichtet werden
Dautphetal	s. Anschreiben!	0	0	entf.	0	Kurzfristig nur ohne Überdachung!	0	Kurzfristig nur ohne Überdachung!	0	0
Ebsdorfergrund	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Fronhausen	1	in Planung	0	1	0	1	0	1	in Planung	in der Nähe
Gladenbach	1	0	0	1	1	1	0	1	0	In der Nähe
Kirchhain	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Lähntal										
Lohra	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Marburg	1	1		1	1	1	1	1	1	1
Münchhausen	1	0	0	1	0	1 mit Fördermitteln	0	1 mit Fördermitteln	0	0
Neustadt	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rauschenberg	1	0	0	1	0	1	0	1	wäre zu bauen	
Stadtallendorf	1	1	0	1	0	1	0	1	1	1
Steffenberg	1	0	0	1	1	1	1	1	1	in der näheren Umgebung
Weimar	1	0	0	0	0	1	0	1	1	0
Wetter	1			1	1	1	1	1		1
Wohratal	1	0	0	0	0	0	1	entfällt	0	0

**Auszug aus
 Unterlage vom
 15.12.2022**

Nutzwertanalyse

- **Aufgabe:** Anhand kommunaler Rückmeldung strukturierte Nutzwertanalyse
- **Prämisse:** Vorhandensein / Möglichkeit zur Schaffung eines Stellplatzes wurden **alternativ** begünstigend eingerechnet. „Entweder / Oder“



**Auszug aus
Unterlage vom
15.12.2022**

Nutzwertanalyse

- **Aufgabe:** Strukturierte Nutzwertanalyse anhand kommunaler Rückmeldung
- **Prämisse:** Vorhandensein / Möglichkeit zur Schaffung eines Stellplatzes wurden alternativ begünstigend eingerechnet. „Entweder / Oder“

Kommune	Nutzwert	Rangfolge
Amöneburg	0% (keine Daten)	-
Angelburg	4%	7
Bad Endbach	0% (keine Daten)	-
Biedenkopf	68%	2
Breidenbach	0% (keine Daten)	-
Cölbe	24%	6
Dautphetal	0% (keine Übernahme im E-Fall)	-
Ebsdorfergrund	0% (keine Daten)	-
Fronhausen	47%	5
Gladenbach	50%	4
Kirchhain	0% (keine Übernahme im E-Fall)	-
Lahntal	0% (keine Daten)	-
Lohra	0% (keine Übernahme im E-Fall)	-
Marburg	75%	1
Münchhausen	24%	6
Neustadt	0% (keine Übernahme im E-Fall)	-
Rauschenberg	24%	6
Stadtallendorf	47%	5
Steffenberg	60%	3
Weimar	26% (keine Übernahme im E-Fall)	-
Wetter	50%	4
Wohratal	8% (keine Übernahme im E-Fall)	-

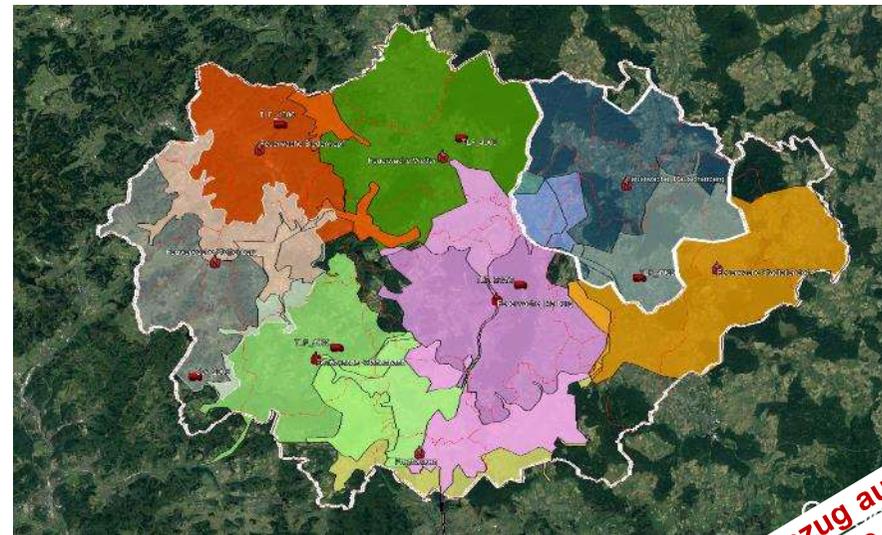
**Auszug aus
 Unterlage vom
 15.12.2022**

Flächenabdeckung 20min Fahrzeit

- Fahrzeitannahme per → „CoPilot LKW App“
- Ermittelt jeweils von der „Kernstadtwehr“
- Waldgebietabdeckung anhand logischer „nächster Einheit“

Flächenabdeckung:

Marburg	→	280 km ²
Biedenkopf	→	169 km ²
Stadtallendorf	→	194 km ²
Wetter	→	225 km ²
Steffenberg	→	161 km ²
Gladenbach	→	169 km ²
Fronhausen	→	144 km ²
Rauschenberg	→	192 km ²



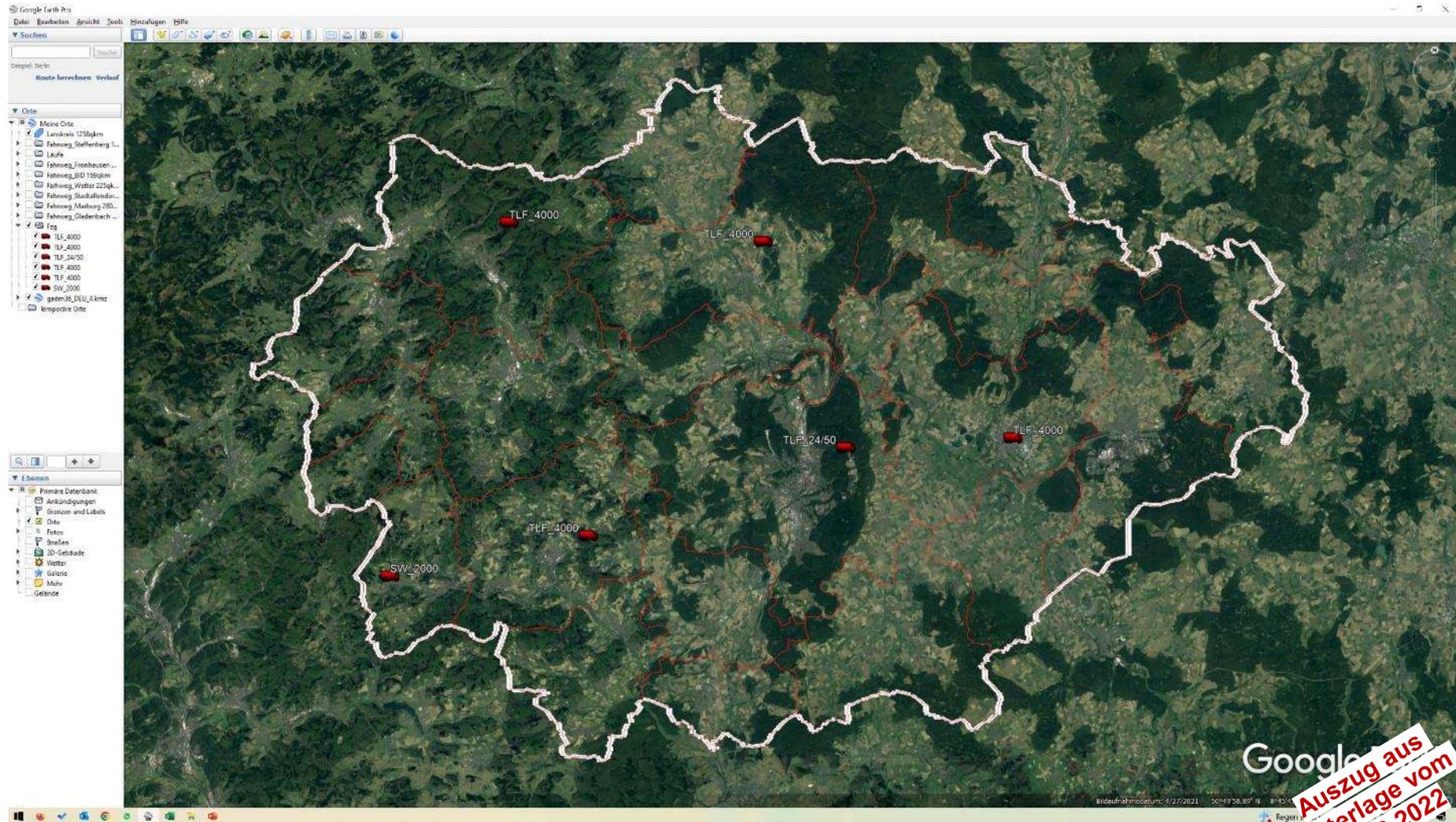
Auszug aus
Unterlage vom
15.12.2022

Standortplanung

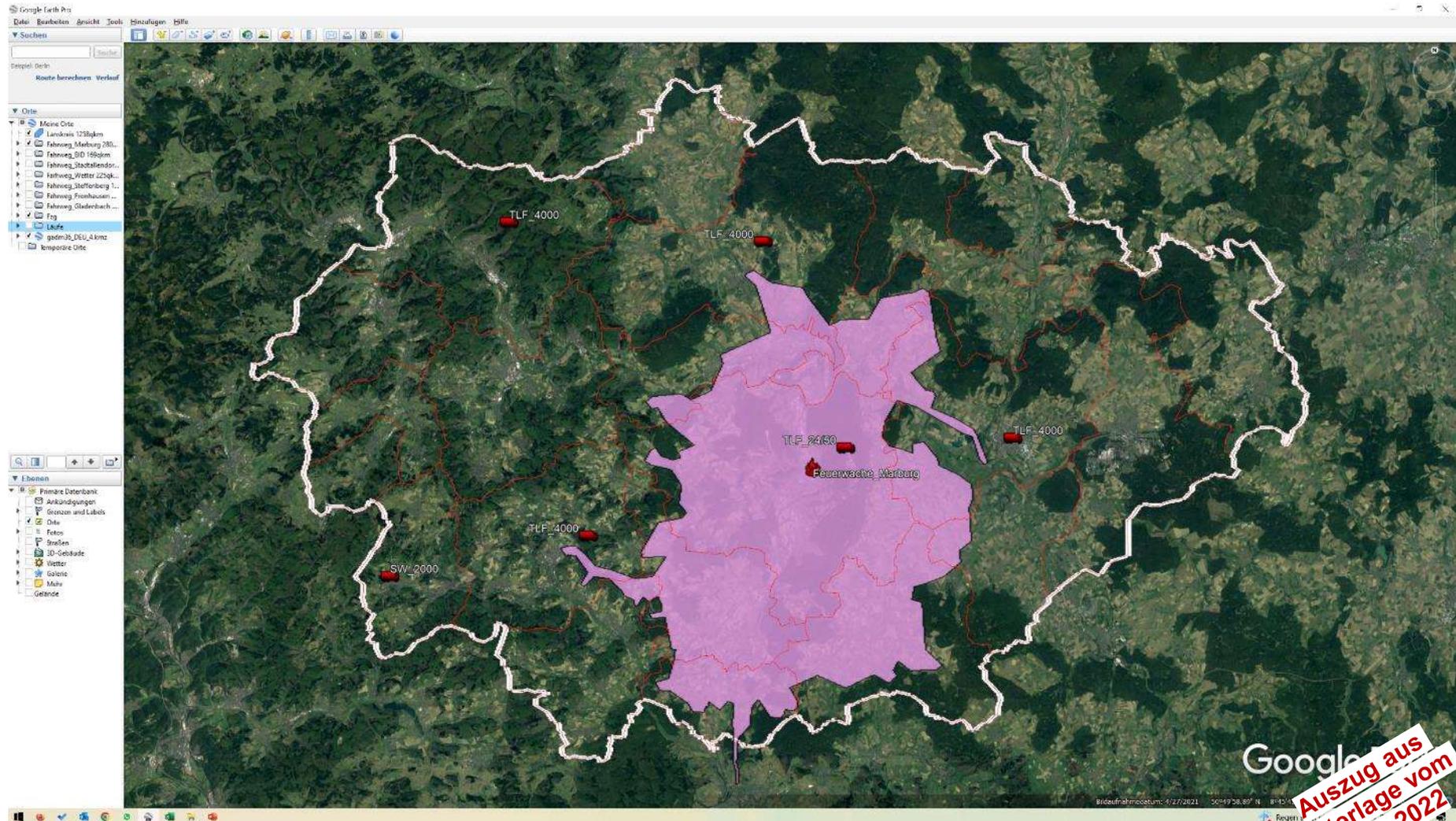


**Auszug aus
Unterlage vom
15.12.2022**

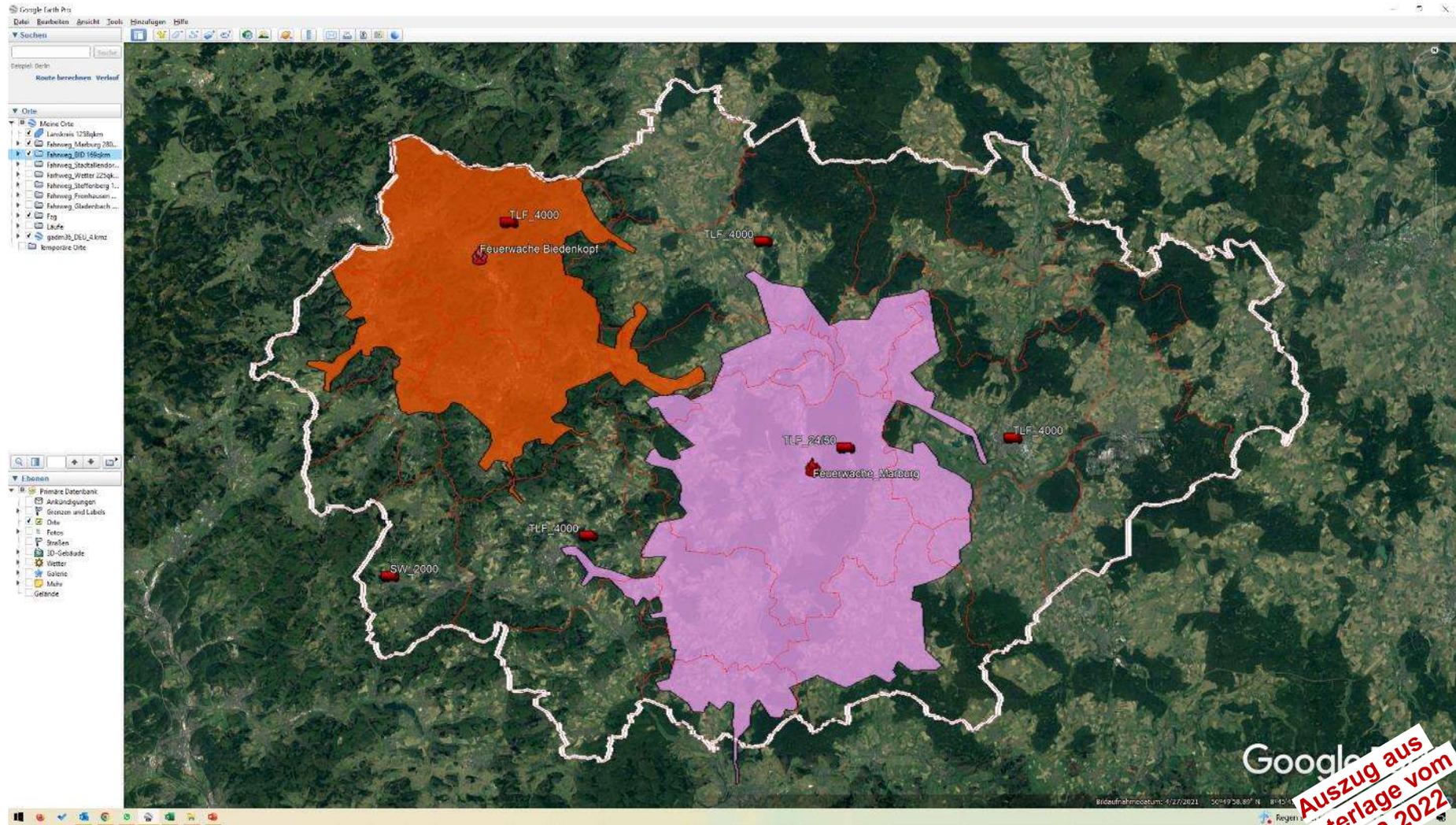
Standortplanung TLF & SW2000



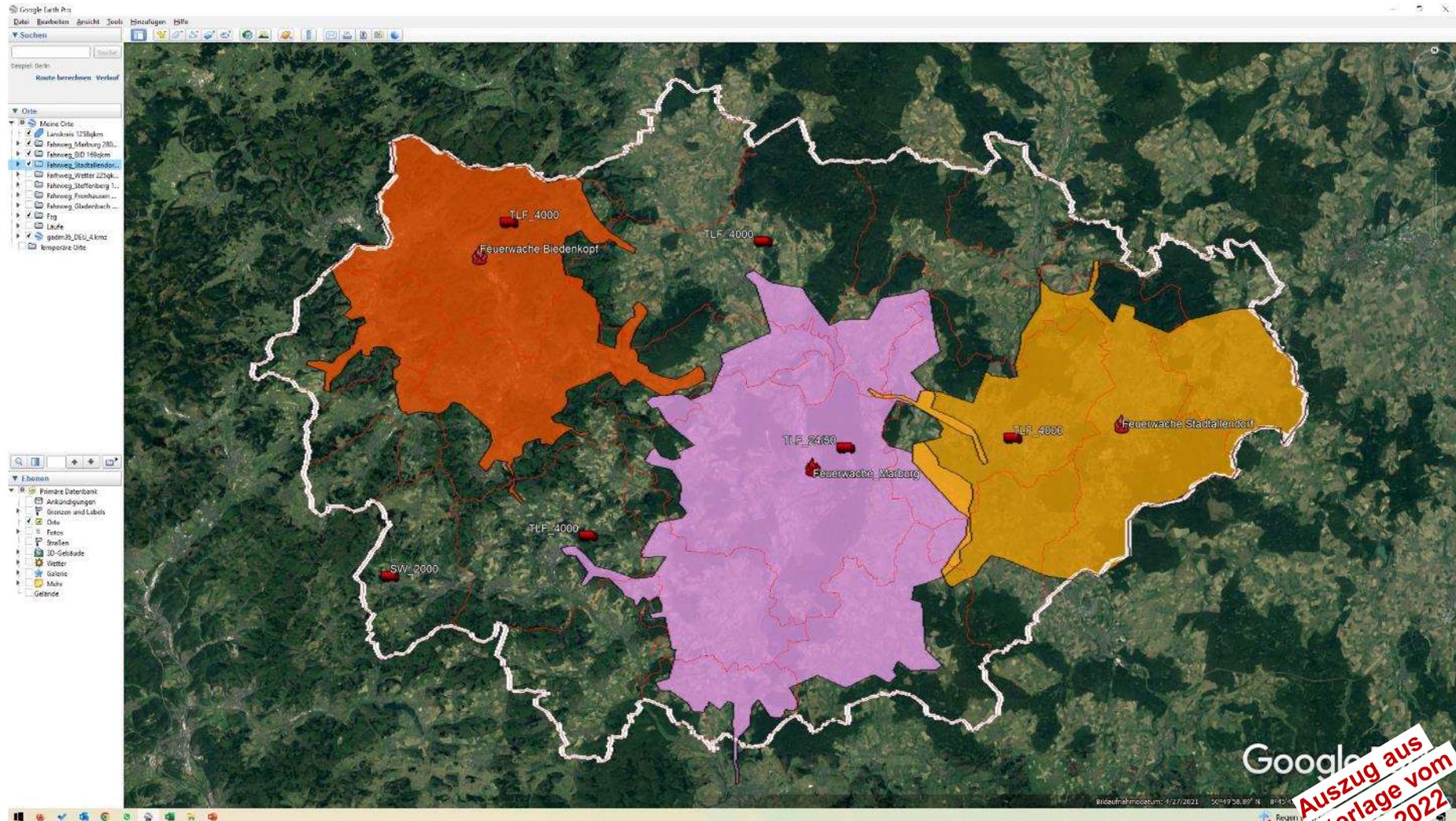
Standortplanung Marburg



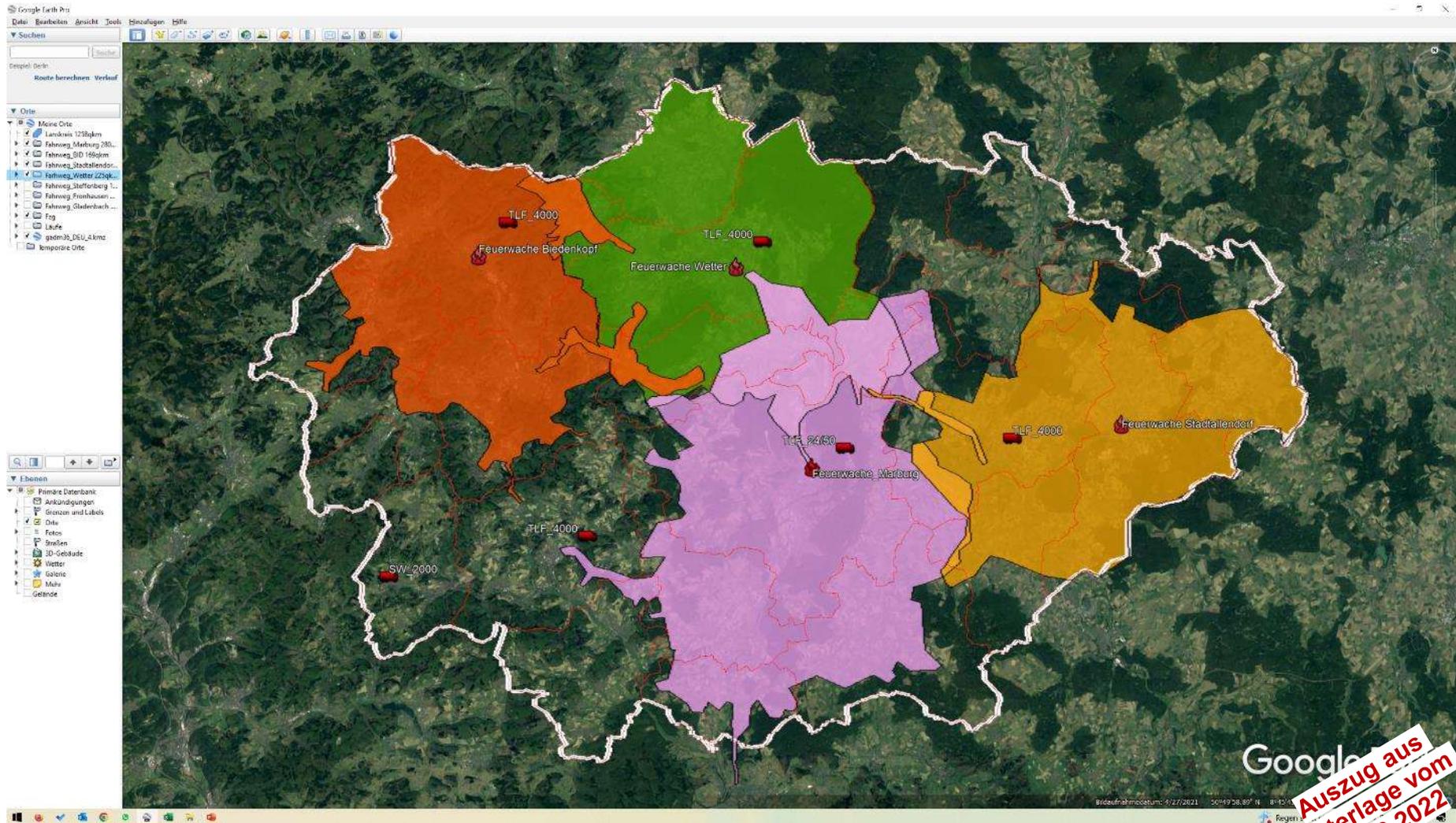
Standortplanung Biedenkopf



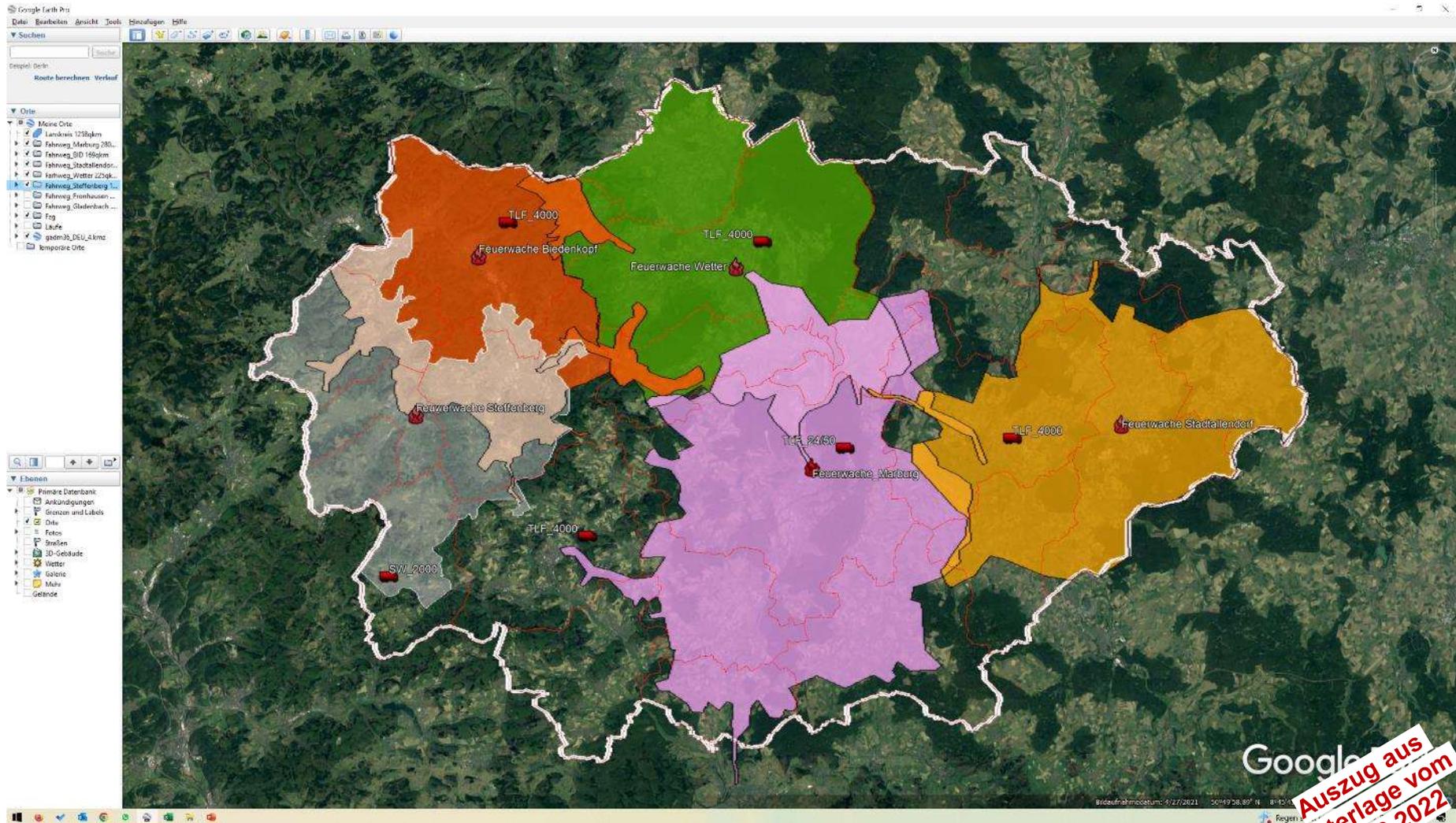
Standortplanung Stadtallendorf



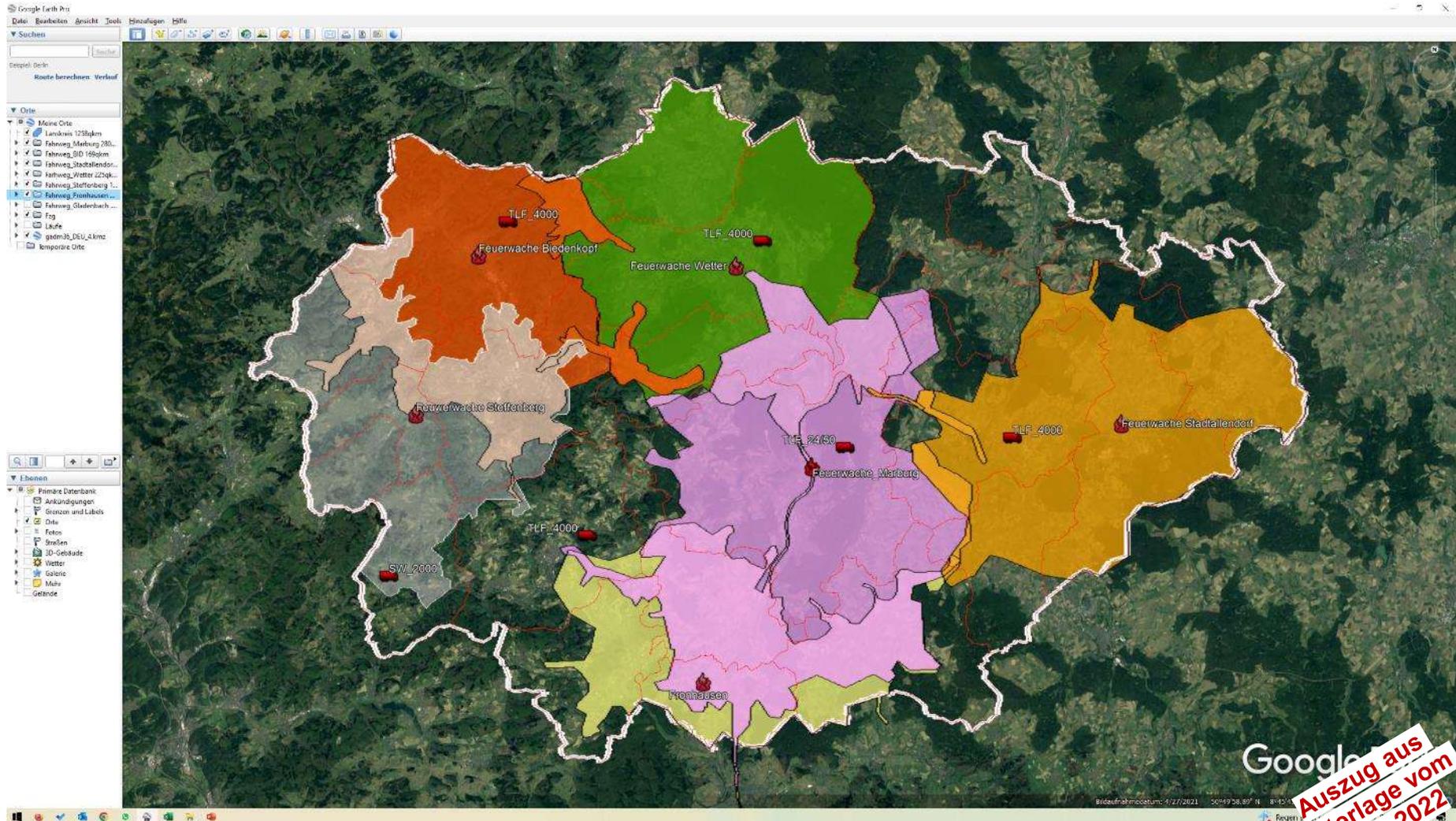
Standortplanung Wetter



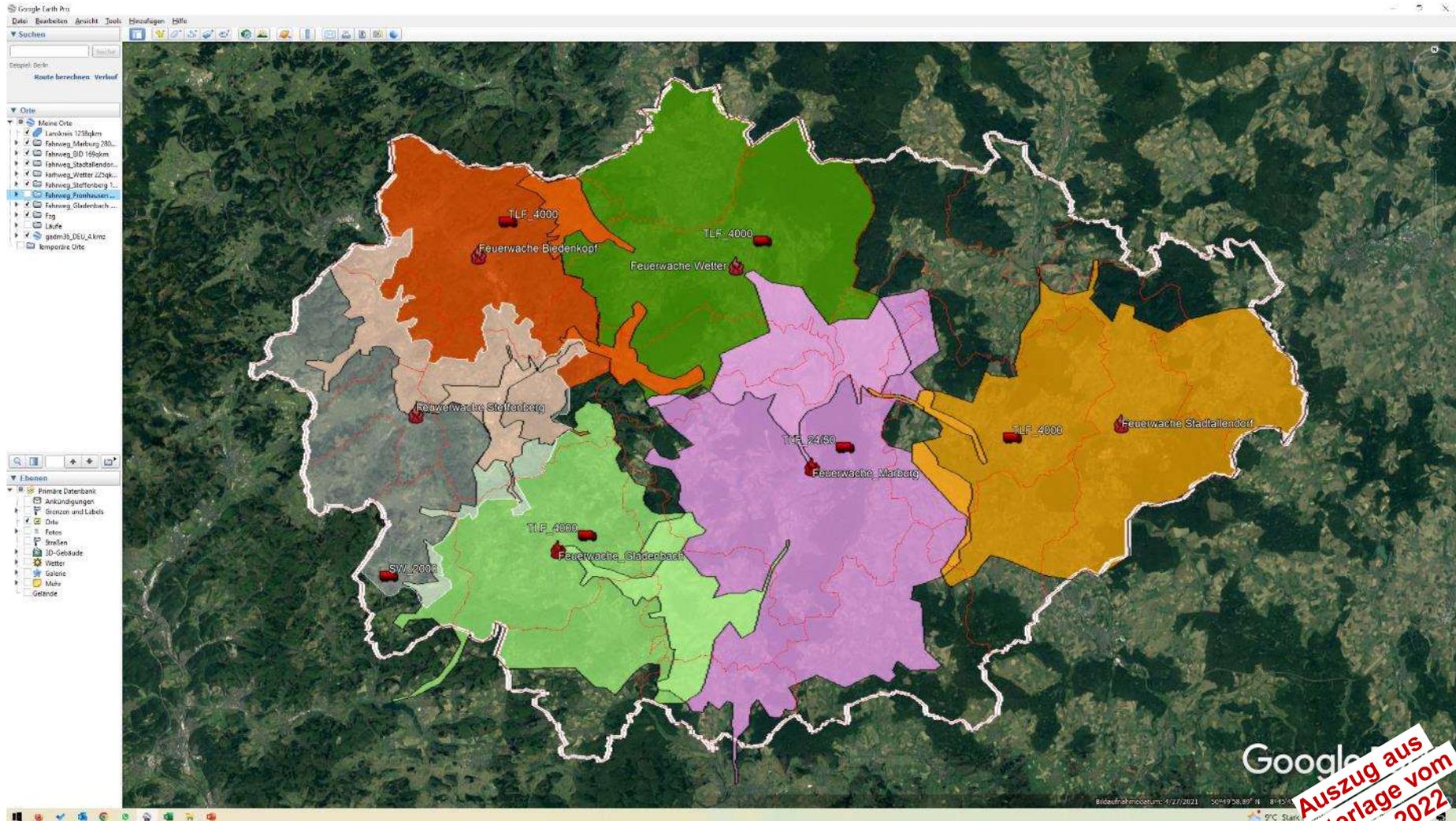
Standortplanung Steffenberg



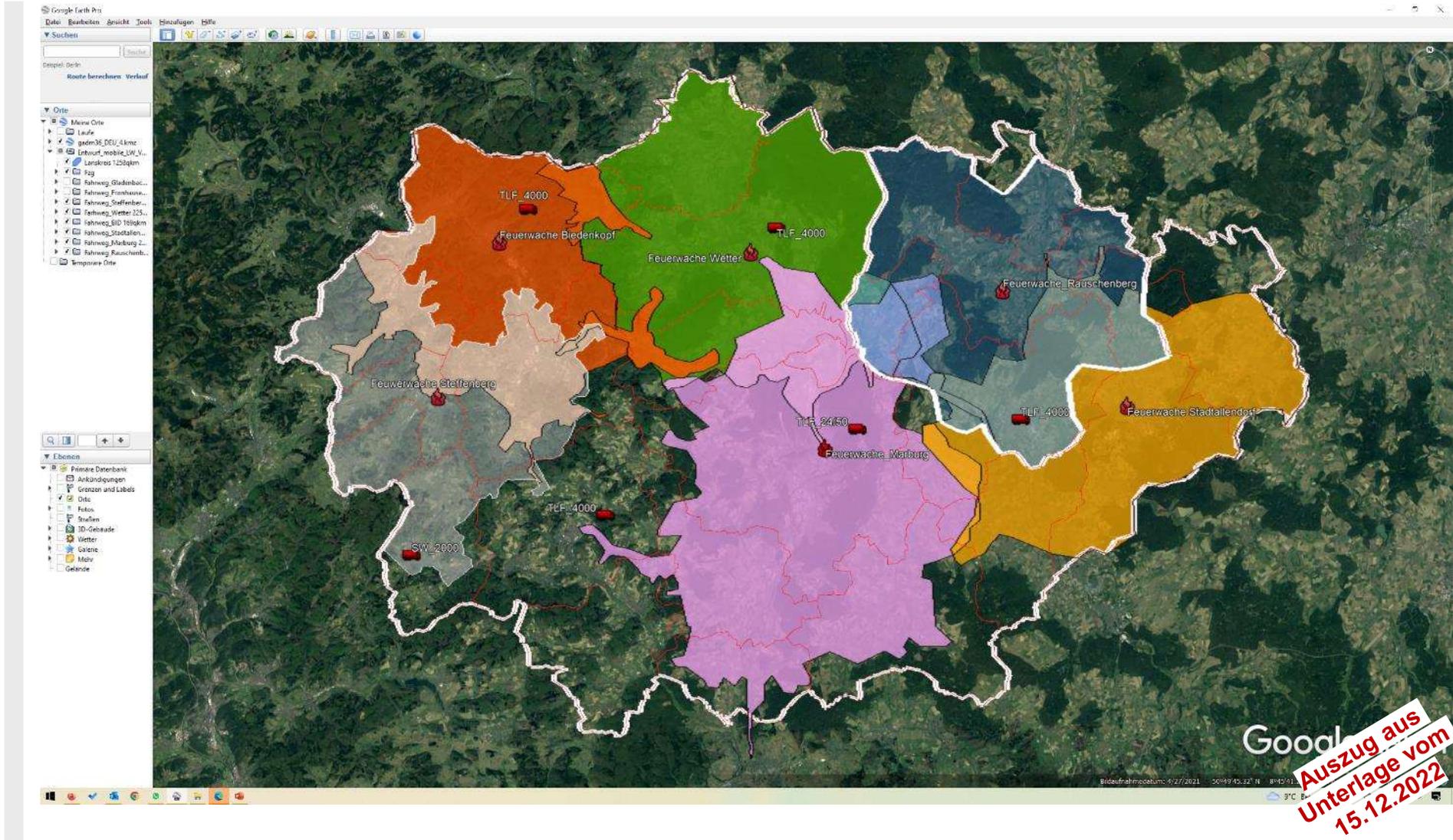
Standortplanung Fronhausen



Standortplanung Gladenbach



Standortplanung Rauschenberg



Unterbrechungsfreie Löschwasserversorgung

Ziel: 60min nach Alarm permanente Löschwasserversorgung >1.000L/min außerhalb Wald gewährleisten

Vorgehen: - Betrachtung logistischer Abläufe in Form von „Push Logistik“

- Volle AB-L nehmen Wartepositionen unmittelbar bei Übergabebecken ein.
- Berücksichtigt relevante Logistikprozesssteile um Kreisprozess zu simulieren.

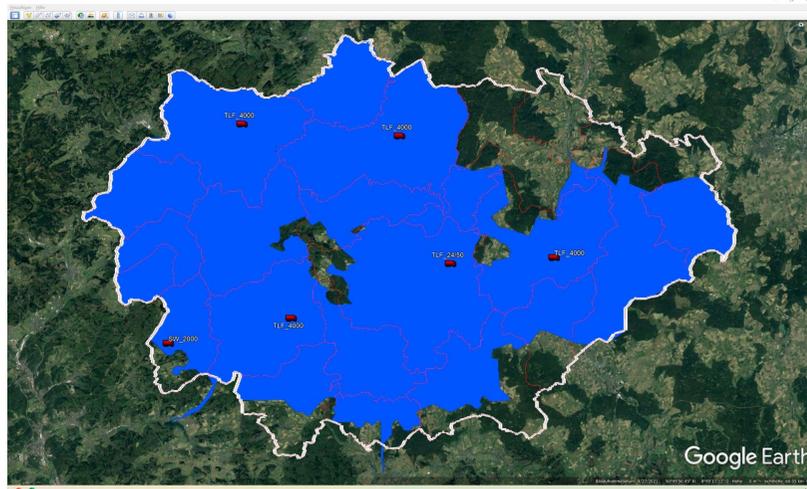
These: - Szenario A → Ziel mit 6 nicht permanent gefüllten AB-LW überwiegend erreichbar

- Szenario B → Ziel mit 8 nicht permanent gefüllten AB-LW erreichbar

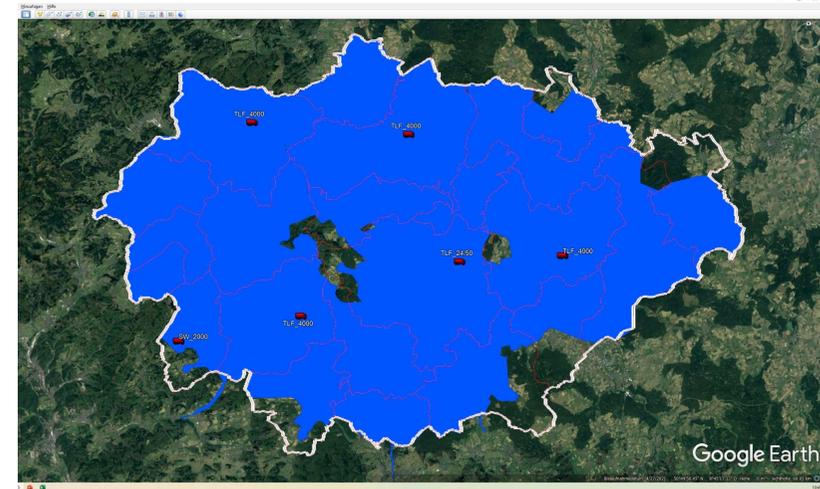
*Auszug aus
Unterlage vom
15.12.2022*

39 Unterbrechungsfreie Löschwasserversorgung

- Szenario A
- Mit 6 AB-LW (leer)



- Szenario B
- Mit 8 AB-LW (leer)



Auszug aus
Unterlage vom
15.12.2022

40 Kostenschätzung - Grobplanung

Nicht optimal abgedecktes Kreisgebiet			
	AB-LW Voll		AB-LW Leer
Marburg	120.000 €		120.000 €
Stadtallendorf	270.000 €		270.000 €
Wetter	270.000 €		270.000 €
Steffenberg	270.000 €		270.000 €
Biedenkopf	320.000 €	Halle für vollen AB nötig	120.000 €
Gladenbach	270.000 €		270.000 €
Totale Summe	1.520.000 €		1.320.000 €

Optimal abgedecktes Kreisgebiet			
Rauschenberg	470.000 €		470.000 €
Fronhausen	470.000 €		470.000 €
	940.000 €		940.000 €
Totale Summe	2.460.000 €		2.260.000 €

Auszug aus
 Unterlage vom
 15.12.2022

41 Kostenverteilung - Grobplanung

Kommune	Einwohner Stand 30.06.2022	Kostenanteil kleine Lösung 1.320.000 €	Kostenanteil große Lösung 2.260.000 €
Amöneburg	4.981	26.444,60 €	45.276,35 €
Angelburg	3.445	18.289,83 €	31.314,40 €
Bad Endbach	7.967	42.297,55 €	72.418,53 €
Biedenkopf	13.645	72.442,59 €	124.030,49 €
Breidenbach	6.764	35.910,71 €	61.483,49 €
Cölbe	6.579	34.928,53 €	59.801,87 €
Dautphetal	11.446	60.767,89 €	104.041,99 €
Ebsdorfergrund	9.075	48.180,03 €	82.490,05 €
Fronhausen	4.132	21.937,18 €	37.559,10 €
Gladenbach	12.445	66.071,67 €	113.122,71 €
Kirchhain	16.421	87.180,63 €	149.263,81 €
Lahntal	7.137	37.891,00 €	64.873,99 €
Lohra	5.534	29.380,53 €	50.303,02 €
Marburg	77.410	410.976,95 €	703.642,36 €
Münchhausen	3.326	17.658,05 €	30.232,72 €
Neustadt	9.825	52.161,85 €	89.307,40 €
Rauschenberg	4.440	23.572,38 €	40.358,77 €
Stadtallendorf	21.625	114.809,15 €	196.567,19 €
Steffenberg	4.047	21.485,90 €	36.786,47 €
Weimar	7.227	38.368,82 €	65.692,07 €
Wetter	9.008	47.824,32 €	81.881,03 €
Wohratal	2.151	11.419,86 €	19.552,19 €
Kontrollsumme	248.630	1.320.000,00 €	2.260.000,00 €

Auszug aus
 Unterlage vom
 15.12.2022

Beschlussvorlage

Drucksache VL-175/2023

- öffentlich -

Datum: 20.07.2023

Federführendes Amt	Hauptamt
--------------------	----------

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	21.08.2023	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	06.09.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	14.09.2023	beschließend

Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Digitalisierung - Teilnahme an der IKZ Kompetenzzenter Digital -

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Teilnahme an der interkommunalen Zusammenarbeit „Kompetenzcenter Kommunal Digital“.
2. Zur Umsetzung wird der Gemeindevorstand ermächtigt, mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf sowie den teilnehmenden Kommunen eine entsprechende öffentlich-rechtliche Vereinbarung auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Entwurfes zu schließen.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Gemeinde Lahntal fallen folgende jährliche Kosten an:

Für das Jahr 2022:	4.639,05 € (anteilige Kosten ab 08/2023)
Für das Jahr 2023:	6.708,78 €
Für das Jahr 2024:	8.136,18 €

Sachdarstellung:

Die digitale Transformation ist einer der auswirkungsreichsten Veränderungsprozesse unserer Zeit. Der umfassende Einsatz von Informations- und Kommunikations-technologie, die steigende globale Vernetzung sowie der scheinbar unbegrenzte Datenverkehr haben zu einer allgegenwärtigen Verfügbarkeit von Informationen und Services geführt.

Neben technologischen Herausforderungen wirft die digitale Transformation auch Fragen auf, die Vernetzung, breiten Kompetenzaufbau und neue gesellschaftliche Diskurse erfordern. Daher sind Kompetenzen, verlässliche und performante Angebote sowie ein zielgerichteter Umgang mit den Potenzialen der Digitalisierung inzwischen ein ausschlaggebender Faktor für die Zukunftsfähigkeit von Kommunen und Regionen, auch in der Positionierung im nationalen und internationalen Standortwettbewerb.

Der Landkreis und die 19 teilnehmenden Kommunen haben sich dieser Aufgabe frühzeitig, bewusst und systematisch angenommen. Interkommunale Projekte in den Bereichen Geodateninfrastruktur, Cybersicherheit und Onlinezugangsgesetz haben die gemeinsame Basis dafür geschaffen, dass die digitale Transformation als Chance begriffen werden kann, die künftige Entwicklung aktiv zu gestalten und Umbruchprozesse als Diskussionsanlässe für Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft und Unternehmende im Landkreis zu begreifen.

Aufbauend auf der etablierten, effektiven und erfolgreichen Zusammenarbeit in den genannten Einzelprojekten haben sich die Kommunen und der Landkreis in Anerkennung der Komplexität der kommenden Her-

ausforderungen dazu entschlossen, die bisherigen gemeinsamen Aktivitäten in den Bereichen Geodateninfrastruktur, Cybersicherheit und Onlinezugangsgesetz in dem neuen Kompetenzcenter Kommunal Digital zu bündeln, sie um Aspekte der allgemeinen Verwaltungsdigitalisierung, der Beratung und des Kompetenzaufbaus in allen Ebenen zu erweitern, um sich gemeinsam auf den Weg zu der Vision einer „smart Region“ zu begeben. Durch die Zusammenführung, Verstetigung und Bündelung der Projekte werden zudem Synergien genutzt und neue Impulse gesetzt. Dies stets mit dem Ziel, Vereinfachungen in der Organisations- und Ablaufstruktur zu erreichen, um damit die Inanspruchnahme der Mitarbeitenden bei Kommunen und Landkreis effektiver zu gestalten.

Das Kompetenzcenter Kommunal Digital schafft hierfür mit dem zentralen Kompetenzaufbau im Bereich der digitalen kommunalen Zusammenarbeit sowie dem beim Landkreis vernetzten und interdisziplinären Arbeiten im Team des Kompetenzcenters an den Themenbereichen Digitalisierung, Cybersicherheit, Geodateninfrastruktur und Smart Region den erforderlichen Rahmen und bietet inhaltlich, über die bisherigen gemeinsamen Themen hinaus, auch Raum für weitere Angebote, um den kommunalen Herausforderungen auch in der Zukunft proaktiv begegnen zu können.

Nähere Details zum Leistungsumfang des Kompetenzcenters und den Aufgaben und Beziehungen zwischen den teilnehmenden Kommunen sind der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zu entnehmen.

Finanzielle Auswirkungen/ Finanzierung der Maßnahme:

Die Finanzierung der Zusammenarbeit erfolgt über die Beteiligung der teilnehmenden Kommunen mit einer jährlichen Kostenpauschale. Diese wird nach Eingliederung des jeweiligen bestehenden Zusammenarbeitens gestaffelt.

Für die Gemeinde Lahntal fallen folgende jährliche Kosten an:

Für das Jahr 2022:	4.639,05 € (anteilige Kosten ab 08/2023)
Für das Jahr 2023:	6.708,78 €
Für das Jahr 2024:	8.136,18 €

Fördermittel des Hessischen Ministerium des Innern und für Sport werden beantragt. Sofern die Bewilligung einer IKZ-Förderung erfolgt, reduziert dies die Gesamtkosten der IKZ. Entsprechendes gilt für Förderungen von anderen Fördermittelgebern.

Details sind der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung und der Kostenbeteiligung der Kommunen zu entnehmen.

Anlage(n):

- (1) 2023-04-14_KommunalDigital_ÖRV
- (2) 2022_06_30 Kostenbeteiligung Kompetenzcenter Kommunal Digital

Carsten Laukel
Bürgermeister

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung betreffend Kompetenzcenter Kommunal Digital

zwischen

dem Landkreis Marburg-Biedenkopf, vertreten durch den Kreisausschuss, Im Lichtenholz 60,
35043 Marburg

- nachstehend „Landkreis“ genannt -

und

den kreisangehörigen Städten und Gemeinden Amöneburg, Angelburg, Bad Endbach, Biedenkopf, Breidenbach, Cölbe, Dautphetal, Ebsdorfergrund, Fronhausen, Gladenbach, Kirchhain, Lahntal, Lohra, Münchhausen, Neustadt (Hessen), Steffenberg, Weimar (Lahn), Wetter (Hessen), Wohratal, jeweils vertreten durch den Magistrat bzw. Gemeindevorstand

- nachstehend „Kommunen“ bzw. „Kommune“ genannt -

Gemäß § 24 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) vom 16. Dezember 1969 (GVBL I. S. 307), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.12.2019 (GVBI S. 416).

Präambel

Die digitale Transformation ist einer der prägenden Veränderungsprozesse unserer Zeit. Der umfassende Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologie, die steigende globale Vernetzung sowie der scheinbar unbegrenzte Datenverkehr haben zu einer allgegenwärtigen Verfügbarkeit von Informationen und Services geführt. Anwendungen im Bereich der künstlichen Intelligenz sowie stetig wachsende Bedrohungen aus der digitalen Welt werden das Entwicklungstempo in den kommenden Jahren eher noch verstärken, als dass ein Ende der Umbruchprozesse in Sicht wäre. Mit Gesetzen wie z.B. dem Onlinezugangsgesetz (OZG), der europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), dem hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG), dem geplanten hessischen IT-Sicherheitsgesetz (HIT-SiG) oder dem Hessischen Open Data Gesetz (HODaG) hat inzwischen auch die Legislative reagiert und einen Handlungsrahmen vorgegeben, den die kommunale Familie auszufüllen hat.

Neben den technologischen Herausforderungen wirft die digitale Transformation auch Fragen auf, die Vernetzung, breiten Kompetenzaufbau und neue gesellschaftliche Diskurse über Themen wie beispielsweise die Auswirkungen von algorithmischen Entscheidungsprozessen auf die Verantwortungsverlagerung bei Mensch-Maschine-Interaktionen, den Schutz der Persönlichkeitsrechte, die Sicherstellung der Zugänglichkeit für alle gesellschaftlichen Gruppen, die Folgen verkürzter Kommunikation und populistischer Meinungsbildung in sozialen Netzwerken und die Auswirkungen unbegrenzter Speicherdauer und Verknüpfung von Informationen erfordern.

Daher sind Kompetenzen, verlässliche und performante Angebote sowie ein zielgerichteter Umgang mit den Potenzialen der Digitalisierung inzwischen ein ausschlaggebender Faktor für die Zukunftsfähigkeit von Kommunen und Regionen, auch in der Positionierung im nationalen und internationalen Standortwettbewerb. Der Landkreis und die teilnehmenden Kommunen

haben sich dieser Aufgabe frühzeitig bewusst und systematisch angenommen. Interkommunale Projekte in den Bereichen Geodateninfrastruktur, Cybersicherheit und Onlinezugangsgesetz haben die gemeinsame Basis dafür geschaffen, dass die digitale Transformation nicht als schicksalhafte, äußere Einwirkung wahrgenommen wird, die durch Landkreis und Kommunen lediglich verwaltet wird, sondern vielmehr als Chance begriffen werden kann, die künftige Entwicklung aktiv zu gestalten und Umbruchprozesse als Diskussionsanlässe für Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft und Unternehmende im Landkreis zu begreifen.

Aufbauend auf der etablierten, effektiven und erfolgreichen Zusammenarbeit in den genannten Einzelprojekten haben sich die Kommunen und der Landkreis in Anerkennung der Komplexität der kommenden Herausforderungen dazu entschlossen, die bisherigen gemeinsamen Aktivitäten in den Bereichen Geodateninfrastruktur, Cybersicherheit und Onlinezugangsgesetz in dem neuen Kompetenzcenter Kommunal Digital zu bündeln, sie um Aspekte der allgemeinen Verwaltungsdigitalisierung, der Beratung und des Kompetenzaufbaus in allen Ebenen zu erweitern, um sich gemeinsam auf den Weg zu der Vision einer „smart Region“ zu begeben.

§ 1 Zielsetzungen

Die Kommunen und der Landkreis verfolgen das Ziel einer nachhaltigen und zukunftsweisenden Digitalisierung, die sach- und wertorientiert mit einem klaren Fokus auf die Bedürfnisse der Nutzenden hinsichtlich der Zugänglichkeit, Benutzbarkeit, Verlässlichkeit und Sicherheit der Lösungen aktiv vorangetrieben und gestaltet wird. Adressat*innen der Projekte und Maßnahmen im Kompetenzcenter Kommunal Digital sind damit gleichsam die Bürger*innen wie auch die Mitarbeitenden im politisch-administrativen System in ausdrücklicher Anerkennung der Vielfalt ihrer Fähigkeiten, Interessen und individuellen Bedürfnisse.

Eine wesentliche Fokussierung aller Aktivitäten besteht daher in dem vernetzten Aufbau von Kompetenzen bei allen Beteiligten sowie der Etablierung von Lösungen zur Wissenssicherung und -Vermittlung angesichts von Fachkräftemangel, hoher Fluktuation und Herausforderungen durch den demographisch bedingten Arbeitskräfteverlust in den kommunalen Verwaltungen.

Die Geschwindigkeit und Komplexität der digitalen Transformation erfordert es, proaktiv und gestaltend auf diese Entwicklung einzuwirken und ergänzend zu konventionellen, regelbasierten Verfahrensweisen eine ergebnisorientierte und flexible Projektarbeit zu etablieren, die sich zudem für die Potenziale und Fähigkeiten von bereichs- und ebenen-übergreifenden Kooperationen öffnet, um die Entwicklung im Landkreis Marburg-Biedenkopf gemeinsam zu gestalten und bedarfsgerechte Lösungen zu entwickeln.

Durch die Zusammenführung, Verstetigung und Bündelung erfolgreicher Projekte interkommunaler Zusammenarbeit werden zudem Synergien genutzt, neue Impulse gesetzt mit dem Ziel, Vereinfachungen in der Organisations- und Ablaufstruktur zu erreichen, um damit die Inanspruchnahme der Mitarbeitenden bei Kommunen und Landkreis effektiver zu gestalten.

Das Kompetenzcenter Kommunal Digital schafft hierfür mit dem zentralen Kompetenzaufbau im Bereich der digitalen kommunalen Zusammenarbeit sowie dem beim Landkreis vernetzten und interdisziplinären Arbeiten im Team des Kompetenzcenters an den Themenbereichen Digitalisierung, Cybersicherheit, Geodateninfrastruktur und Smart Region den erforderlichen Rahmen und bietet inhaltlich, über die bisherigen gemeinsamen Themen hinaus, auch Raum für weitere Angebote, um den kommunalen Herausforderungen auch in der Zukunft proaktiv begegnen zu können.

§ 2 Leistungsumfang des Kompetenzcenter Kommunal Digital

Zusammenarbeit

- Vernetzung und Förderung des Austauschs untereinander
- Aufbau eines Netzwerks von lokalen Fachexpert*innen
- Kooperation und Vernetzung auf und mit Landkreis- und Landesebene
- Bildung von Interessengemeinschaften
- Erstellen, Administrieren und Pflegen von Kommunikationsstrukturen und Plattformen, wie z.B. der gemeinsamen E-Learning-Plattform, dem Geodatenserver und dem Webclient zur Bauleitplanung.

Beratung, Information, Dokumentation

- Beratung auf strategischer sowie operativer Ebene
- Entscheidungshilfe und Beratung der Kommunen bei der Umsetzungsstrategie und Wahl der technischen Lösung
- Informationsaufbereitung und Weitergabe von Informationen
- Dokumentation und Begleitung von Maßnahmen
- Unterstützung bei der Erstellung von Leitlinien, Anweisungen, Vereinbarungen und weiteren Dokumentationen
- Vorbereitungen von zentralen Empfehlungen sowie Unterstützung bei der Umsetzung

Netzwerkarbeit und Vertretung

- Mitarbeit und Vertretung in fachspezifischen Netzwerken, Arbeitsgruppen und Gremien, bspw. dem CDO-Forum, dem Arbeitskreis Digitalisierung des HLT, dem AK Kommunale Cybersicherheit des Hessen3C
- Berichterstattung und beratende Teilnahme in kommunalen Gremiensitzungen

Umsetzung

- Organisation von Arbeitskreisen, Workshops, Produktpräsentationen, etc.
- Gemeinsame Beschaffungen/Ausschreibungen zum Erzielen von Synergien und Rabatten, sofern der Anforderungskatalog vom kommunalen Gebietsrechenzentrum nicht abgebildet werden kann.
- Zentraler Betrieb von Softwarelösungen (Bspw. Vernetzungsplattform, ...)
- Einsparung von Kosten und Ressourcen, z. B. durch Nutzung des gemeinsamen Know-hows und der Prüfung der Zusammenführung von Anwendungen oder technischer Infrastruktur
- Erstellen und Durchführen von Schulungen und E-Learnings
- Bündelung von Qualifizierungs- und Befähigungsangeboten
- Koordination / Durchführung von Maßnahmen mit Synergieeffekten

Für den Leistungsumfang gilt, dass dieser sich mit dem jeweiligen Aufwand im machbaren Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen der Zusammenarbeit sowie derer Beteiligten bewegt.

§ 3 Grundsätze der Zusammenarbeit und Aufgaben der Vertragsparteien

- (1) Die Federführung für das Kompetenzcenter Kommunal Digital liegt beim Landkreis Marburg-Biedenkopf.

- (2) Die Vertragsparteien arbeiten aktiv an Veranstaltungen, Arbeitskreisen und Treffen sowie bei der Nutzung der Angebote mit und stellen die notwendige Einplanung und Bereitstellung von personellen und finanziellen Ressourcen für eine angemessene Beteiligung an der Zusammenarbeit sicher.
- (3) Alle Vereinbarungspartner werden sich bei der Umsetzung der Projekte eng abstimmen. Dies umfasst insbesondere die Bereitstellung von Daten und Informationen für die Projekte, die Prüfung von Schnittstellen und die Regelung übergreifender Fragestellungen.
- (4) Die Vertragsparteien vereinbaren regelmäßige Kooperationstreffen, die im Rahmen der Zusammenarbeit organisiert werden. Ziel sind der Informationsaustausch und die Erarbeitung von Absprachen über grundsätzliche Angelegenheiten.
- (5) Teilnehmende Kommunen benennen gegenüber dem Landkreis mindestens eine Ansprechperson in ihrer Verwaltung für die Bereiche Informationssicherheit, Digitalisierung, Geodateninfrastruktur sowie Smart Region.
- (6) Die Kosten dieser Personalmaßnahmen, inklusive aller Nebenkosten, werden zunächst vom Landkreis übernommen. Die teilnehmenden Kommunen beteiligen sich mit einer Kostenpauschale nach § 5 dieser Vereinbarung.
- (7) Die Leistungen gem. § 2 dieser Vereinbarung werden sowohl in Räumlichkeiten der Kreisverwaltung, in digitaler Form oder auf Anfrage vor Ort in den teilnehmenden Kommunen während der geschäftsüblichen Zeiten nach den Regelungen des Landkreises über die flexible Arbeitszeit erbracht. In Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache kann von den geschäftsüblichen Zeiten abgewichen werden um bspw. die Teilnahme an abendlichen Gremienterminen zu ermöglichen.

§ 4 Optionale Aufgabenwahrnehmung

Landkreis und Kommunen behalten sich vor, weitere Aufgaben aus dem Themengebiet der Digitalisierung in die Zusammenarbeit aufzunehmen, die sich als unterstützend bzw. synergie-nutzend herausstellen und im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ressourcen der Zusammenarbeit sowie derer Beteiligten bewegen.

§ 5 Kostenbeteiligung

- (1) Die teilnehmenden Kommunen beteiligen sich jeweils mit einer jährlichen Kostenpauschale. Diese wird je nach Eingliederung der jeweiligen bestehenden Zusammenarbeiten gestaffelt.

Rückwirkend ab dem 01.08.2022 beteiligen sich die Kommunen mit einer Jahrespauschale von 0,65 € je Einwohner*in, die für die Zeit vom 01.08. bis 31.12.2022 anteilig zu fünf Zwölfteln erhoben wird und bis zum 30.06.2023 zu zahlen ist.

Ab dem 01.08.2023 (Eingliederung Vereinbarung OZG-Unterstützung) beteiligen sich die Kommunen mit einer Jahrespauschale von 0,94 € je Einwohner*in, die bis zum 30.09.2023 zu zahlen ist.

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung Kompetenzcenter Kommunal Digital

Ab dem 01.01.2024 (Eingliederung Vereinbarung GDI) beteiligen sich die Kommunen mit einer Jahrespauschale von 1,14 € je Einwohner*in, die bis jeweils zum 30.09. eines Jahres zu zahlen ist.

Bemessungsgrundlage ist hierbei der Bevölkerungsstand vom 30.06.2022 in den Städten und Gemeinden gemäß der Veröffentlichung des statistischen Landesamts.

- (2) Die Kostenpauschale sind an den Landkreis zu zahlen (Verwendungszweck: Kompetenzcenter Kommunal Digital | Sparkasse Marburg-Biedenkopf | Konto-Nr.: 19 | BLZ: 533 500 00 | IBAN für Konto 19: DE08 5335 0000 0000 0000 19 | SWIFT-BIC.: HELADEF1MAR).
- (3) Eine Änderung der Kostenpauschale kann durch äußere Einflüsse, vor allem aber im Fall einer Förderung gem. § 6, begründet oder notwendig sein.
- (4) Sollte der Landkreis Marburg-Biedenkopf für die Übernahme der Aufgaben nach §§ 2 - 4 dieser Vereinbarung zur Körperschaft-, Gewerbe- oder Umsatzsteuer herangezogen werden, sind diese Steuern zusätzlich zu den genannten Entgelten von den Vereinbarungspartnern zu tragen. Nach aktueller Rechtslage unterliegt interkommunale Zusammenarbeit auf öffentlich-rechtlicher Grundlage auch zukünftig grundsätzlich nicht der Umsatzsteuer, wenn größere Wettbewerbsverzerrungen ausbleiben.
- (5) Tarifierhöhungen werden im Wege des Umlageverfahrens analog der festgelegten Kostenverteilung aus § 5 Absatz 1 dieser Vereinbarung an die Vereinbarungspartner weitergegeben, so dass sich die genannten Kosten im Zuge der Geltungsdauer dieser Vereinbarung erhöhen können.

§ 6 Förderung

Für die interkommunale Zusammenarbeit nach dieser Vereinbarung werden beim Hessischen Ministerium des Innern und für Sport Fördermittel beantragt. Sofern die Bewilligung einer IKZ-Förderung erfolgt, reduziert dies die in § 5 genannten Gesamtkosten der IKZ. Entsprechendes gilt für Förderungen von anderen Fördermittelgebern.

§ 7 Inkrafttreten, Laufzeit, Kündigung und Vertragsanpassungen

- (1) Diese Vereinbarung tritt rückwirkend zum 01.08.2022 in Kraft und hat eine Laufzeit von fünf Jahren. Sie verlängert sich jeweils um ein Jahr, sofern sie nicht spätestens sechs Monate vor ihrem Auslaufen von einer der Vertragsparteien gekündigt wird.
- (2) Ein nachträglicher Beitritt zu dieser Vereinbarung durch weitere kreisangehörige Kommunen ist während der Laufzeit möglich und bedarf der Zustimmung des Landkreises.
- (3) Die Vereinbarung kann aus einem wichtigen Grund jederzeit gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform. Ein wichtiger Grund ist insbesondere dann gegeben, wenn ein Vereinbarungspartner gegen eine der in dieser Vereinbarung getroffenen Abreden in erheblichem Maß oder wiederholt verstößt und den übrigen Vereinbarungspartnern, insbesondere dem Landkreis, ein Festhalten an dem Vertrag nicht mehr zumutbar ist.
- (4) Vertragsanpassungen sind im Rahmen von Nachverhandlungen möglich, wenn sich wichtige Rahmenbedingungen verändern. Eine Ausnahme bildet hier der nachträgliche Beitritt

einer Kommune gem. § 7 Abs. 2 dieser Vereinbarung, der nur der Zustimmung durch den Landkreis bedarf.

§ 8 Datenschutz

- (1) Das Speichern, Nutzen und Übermitteln personenbezogener Daten der Vereinbarungspartner durch den Landkreis ist nur in dem Umfang zulässig, wie die Daten zur Erfüllung der in dieser Vereinbarung normierten Aufgaben erforderlich sind.
- (2) Die in der Kreisverwaltung mit der Bearbeitung dieser Daten befassten Mitarbeitenden sind Dritten gegenüber zur Geheimhaltung der Daten verpflichtet. Dies gilt nicht in Bezug auf die Übermittlung der Daten an die Mitarbeitenden der zuständigen Organisationseinheiten der Vereinbarungspartner.
- (3) Die Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) werden von allen Vereinbarungspartnern beachtet.

§ 9 Salvatorische Klausel, Änderungen, Gerichtsstand

- (1) Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein, im Nachhinein für unwirksam erklärt werden, undurchführbar sein oder sollte sich in der Vereinbarung eine Lücke herausstellen, so ist dadurch nicht die Wirksamkeit der Vereinbarung im Übrigen berührt.
- (2) Der Landkreis Marburg-Biedenkopf und die Vereinbarungspartner nehmen in diesem Fall unverzüglich Verhandlungen auf, um eine neue Regelung zu vereinbaren, die der unwirksamen Bestimmung in ihrem Regelungsgehalt möglichst nahekommt.
- (3) Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform und der Unterzeichnung durch alle Vertragspartner. Wichtige Gründe sind insbesondere gesetzliche Änderungen oder Weisungen vorgesetzter Behörden. Eine Ausnahme bildet hierbei der nachträgliche Beitritt einer Kommune gem. § 7 Abs. 2 dieser Vereinbarung.
- (4) Gerichtsstand für Rechtsstreitigkeiten aus diesem Vertrag ist Marburg.

Für den Kreisausschuss des
Landkreises Marburg-Biedenkopf

Ort/Datum:

.....
Jens Womelsdorf
Landrat

.....
Marian Zachow
Erster Kreisbeigeordneter

Für den Magistrat der
Stadt Amöneburg

Ort, Datum:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung Kompetenzcenter Kommunal Digital

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Angelburg

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Bad Endbach

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Magistrat der
Stadt Biedenkopf

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Breidenbach

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Cölbe

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Dautphetal

Ort, Datum:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung Kompetenzcenter Kommunal Digital

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Ebsdorfergrund

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Fronhausen

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Magistrat der
Stadt Gladenbach

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Magistrat der
Stadt Kirchhain

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Lahntal

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung Kompetenzcenter Kommunal Digital

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Lohra

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Münchhausen

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Magistrat der
Stadt Neustadt (Hessen)

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Steffenberg

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Weimar (Lahn)

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Magistrat der
Stadt Wetter (Hessen)

Ort, Datum:

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung Kompetenzzentrum Kommunal Digital

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

Für den Gemeindevorstand der
Gemeinde Wohratal

Ort, Datum:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

.....
Name:
Amtsbezeichnung:

ÖR-Vereinbarung Kompetenzcenter Kommunal Digital
 Kostenbeteiligung § 5

	EW am 30.06.2022	Teiln.	Anzur. EW	Pauschale ab 01.08.22	Pauschale ab 01.08.23	Pauschale ab 01.01.24
				0,65 €	0,94 €	1,14 €
Amöneburg, St.	4.981	ja	4.981	3.237,65 €	4.682,14 €	5.678,34 €
Angelburg	3.445	ja	3.445	2.239,25 €	3.238,30 €	3.927,30 €
Bad Endbach	7.967	ja	7.967	5.178,55 €	7.488,98 €	9.082,38 €
Biedenkopf, St.	13.645	ja	13.645	8.869,25 €	12.826,30 €	15.555,30 €
Breidenbach	6.764	ja	6.764	4.396,60 €	6.358,16 €	7.710,96 €
Cölbe	6.579	ja	6.579	4.276,35 €	6.184,26 €	7.500,06 €
Dautphetal	11.446	ja	11.446	7.439,90 €	10.759,24 €	13.048,44 €
Ebsdorfergrund	9.075	ja	9.075	5.898,75 €	8.530,50 €	10.345,50 €
Fronhausen	4.132	ja	4.132	2.685,80 €	3.884,08 €	4.710,48 €
Gladenbach, St.	12.445	ja	12.445	8.089,25 €	11.698,30 €	14.187,30 €
Kirchhain, St.	16.421	ja	16.421	10.673,65 €	15.435,74 €	18.719,94 €
Lahntal	7.137	ja	7.137	4.639,05 €	6.708,78 €	8.136,18 €
Lohra	5.534	ja	5.534	3.597,10 €	5.201,96 €	6.308,76 €
Marburg, Universitätsstadt	77.410	nein	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Münchhausen	3.326	ja	3.326	2.161,90 €	3.126,44 €	3.791,64 €
Neustadt (Hessen), St.	9.825	ja	9.825	6.386,25 €	9.235,50 €	11.200,50 €
Rauschenberg, St.	4.440	nein	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Stadtallendorf, St.	21.625	nein	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Steffenberg	4.047	ja	4.047	2.630,55 €	3.804,18 €	4.613,58 €
Weimar	7.227	ja	7.227	4.697,55 €	6.793,38 €	8.238,78 €
Wetter (Hessen), St.	9.008	ja	9.008	5.855,20 €	8.467,52 €	10.269,12 €
Wohratal	2.151	ja	2.151	1.398,15 €	2.021,94 €	2.452,14 €
	<u>248.630</u>		<u>145.155</u>	94.350,75 €	136.445,70 €	165.476,70 €

Beschlussvorlage

Drucksache VL-162/2023

- öffentlich -

Datum: 04.07.2023

Federführendes Amt	Assistenz BGM	
Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	17.07.2023	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	06.09.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	14.09.2023	beschließend

Friedhofsgebührenordnung 2024

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt die beigefügte Änderung der Friedhofsgebührenordnung für das Jahr 2024. Die Gebührenordnung tritt ab dem 01.01.2024 in Kraft.

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Lahntal empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt die beigefügte Änderung der Friedhofsgebührenordnung für das Jahr 2024. Die Gebührenordnung tritt ab dem 01.01.2024 in Kraft.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt die beigefügte Änderung der Friedhofsgebührenordnung für das Jahr 2024. Die Gebührenordnung tritt ab dem 01.01.2024 in Kraft.

Finanzielle Auswirkungen:

Sachdarstellung:

Die Gemeindeverwaltung hat die Friedhofsgebührenordnung für das Jahr 2024 anhand der realen Kosten der vergangenen drei Haushaltsjahre neu kalkuliert. Die Gebührenordnung wurde entsprechend der Kalkulation überarbeitet. Die Gebührenordnung tritt ab dem 01.01.2024 in Kraft.

Anlage(n):

- (1) 2024 75 Friedhofsgebührenordnung
- (2) 2024 Erläuterung 75 Friedhofsgebührenordnung

Claudia Litzenburger
Personal & Organisation

Gemeinde Lahntal
Ortsrecht

7.5
Gebührenordnung
zur Friedhofsordnung
der Gemeinde Lahntal

2024

Stand: 14.09.2023

AZ.: 55.30.30

Ortsrecht der
Gemeinde Lahntal

7.5

Gebührenordnung
zur Friedhofsordnung

Ortsrecht der Gemeinde Lahntal
7.5 Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Lahntal

Inhaltsverzeichnis:

I. Gebührenpflicht	3
§ 1 Gebührenerhebung.....	3
§ 2 Gebührensschuldner	3
§ 3 Entstehung der Gebührensschuld, Fälligkeit	3
§ 4 Rechtsbehelfe/Zwangsmittel.....	3
II. Gebührenarten	4
§ 5 Gebühren für die Benutzung der Leichenhallen und der Friedhofskapellen	4
§ 6 Bestattungsgebühren.....	4
§ 7 Umbettungsgebühren	5
§ 8 Erwerb des Nutzungsrechts an einer Reihengrabstätte, Urnenreihengrabstätte, Wahlgrabstätten und Urnenwahlgrabstätten.....	5
§ 9 Gebühren für Grabräumung.....	6
§ 10 Gebühren für die Inschriftenplatten bei pfleglosen Grabstätten und Urnenstelen/ Urnenwänden (§ 28 Abs. 2 und § 27 a Abs. 4 Friedhofsordnung)	6
§ 11 Verwaltungsgebühren	6
§ 12 Inkrafttreten, Außerkrafttreten.....	7

Aufgrund der §§ 5 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2018 (GVBl. I. S. 291), der §§ 1 bis 6 a und 9, 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben vom 24.03.2013 (GVBl. I. S. 134) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247), und des § 44 der Friedhofsordnung der Gemeinde Lahntal vom 27.08.2019, hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal in der Sitzung am 14.09.2023 für die Friedhöfe der Gemeinde Lahntal folgende

Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Lahntal

beschlossen:

I. Gebührenpflicht

§ 1 Gebührenerhebung

Für die Inanspruchnahme (Benutzung) der Friedhöfe und ihrer Einrichtungen und Anlagen im Rahmen der Friedhofsordnung der Gemeinde Lahntal vom 27.08.2019 sowie für damit zusammenhängende Amtshandlungen (gebührenpflichtige Leistungen) werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

- (1) Schuldnerin oder Schuldner der Gebühren für Leistungen nach der Friedhofsordnung sind:
 - a) Die Antragstellerin oder der Antragsteller.
 - b) Bei Bestattungen die Personen, die nach dem Hessischen Friedhofs- und Bestattungsgesetz (FBG) bei Verstorbenen die erforderlichen Sorgemaßnahmen zum Schutz der Gesundheit und der Totenruhe zu veranlassen haben.
Angehörige in diesem Sinne sind der Ehegatte, der Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz, Kinder, Eltern, Enkel, Geschwister sowie Adoptiveltern und –kinder. Lebte der Verstorbene im Zeitpunkt seines Todes in einem Krankenhaus, einer Pflege- oder Gefangenenanstalt, einem Heim, einer Sammelunterkunft oder einer ähnlichen Einrichtung, so ist der Leiter/-in dieser Einrichtung oder deren Beauftragte Verpflichteter im obigen Sinne, wenn Angehörige innerhalb der für die Bestattung bestehenden Zeit nicht aufzufinden sind.
 - c) Bei Umbettungen und Wiederbestattungen i. S. v. § 13 Abs. 3 der Friedhofsordnung ausschließlich die Antragstellerin oder der Antragsteller.
 - d) Diejenige Person, die sich der Gemeinde Lahntal gegenüber schriftlich zur Tragung der Kosten verpflichtet hat.
- (2) Mehrere Verpflichtete haften als Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehung der Gebührenschuld, Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme von Leistungen nach der Friedhofsordnung.
- (2) Die Gebühren sind ein Monat nach Bekanntgabe des entsprechenden Gebührenbescheids fällig.

§ 4 Rechtsbehelfe/Zwangsmittel

- (1) Die Rechtsbehelfe gegen Gebührenbescheide aufgrund dieser Satzung regeln sich nach den Bestimmungen der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der jeweils gültigen Fassung.
- (2) Für die zwangsweise Durchsetzung der im Rahmen dieser Satzung erlassenen Gebührenbescheide gelten die Vorschriften des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes in der jeweils gültigen Fassung.

II. Gebührenarten

§ 5 Gebühren für die Benutzung der Leichenhallen und der Friedhofskapellen

Für die Benutzung der Leichenhalle werden folgende Gebühren erhoben:

a) Aufbewahrung einer Leiche bis zum Tage der Bestattung	280,00 €
b) Nutzung der Trauerhallen ohne Aufbewahrung des Leichnams	250,00 €
c) Reinigung der Leichenhalle im Ortsteil Sterzhausen	40,00 €
d) Bei nicht erfolgter Reinigung einer anderen Leichenhalle / der Friedhofskapelle	60,00 €
e) Gestellung von Hilfskräften je Hilfskraft und Stunde	60,00 €

§ 6 Bestattungsgebühren

(1) Für das Ausheben und Schließen einer Grabstätte (einschließlich der Erstellungskosten der Grabstätte und der anteiligen Kosten der Verwaltung) werden folgende Gebühren erhoben:

a) Bei der Bestattung der Leiche Verstorbener ab dem vollendeten 5. Lebensjahr	
1. in einer Reiheneinzelgrabstätte	1.210,00 €
2. in einem Einzelwahlgrab	1.210,00 €
3. in einem Rasenreiheneinzelgrab (pfléglos)	1.210,00 €
4. in einem Reihendoppelgrab (in Erdbestattung)	
4.1 als Erstbestattung	1.210,00 €
4.2 als weitere Bestattung	1.210,00 €
5. in einer Tiefengrabstätte	
5.1 als Erstbestattung	1.330,00 €
5.2 als weitere Bestattung	1.330,00 €

b) Bei der Bestattung der Leiche Verstorbener bis zum vollendeten 5. Lebensjahr werden keine Bestattungsgebühren erhoben.

c) Im Falle des Aushebens und Schließens in Nachbarschaftshilfe (§ 12 (1) der Friedhofsordnung) fällt nur eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 55,00 € an.

(2) Bei der Beisetzung von Aschenresten werden für das Ausheben und Schließen eines Grabes folgende Gebühren erhoben:

Für die Beisetzung:

a) in einer Urnenreihengrabstätte	600,00 €
b) in einer Urnenwahlgrabstätte (je Urne)	600,00 €
c) in einer Grabstätte für Erdbestattung	600,00 €
d) in einem Urnenrasenreihengrab (pfléglos)	600,00 €
e) in einer Urnenbaumgrabstätte	600,00 €
f) in einem Feld für anonyme Urnenbeisetzungen inkl. Obelisk	600,00 €

g) in einer Urnenstele / Urnenwand 530,00 €

In den Bestattungsgebühren der Urnenstele / Urnenwand sind die anteiligen Herstellungskosten berücksichtigt.

Die Urnenbestattungen werden ausschließlich durch die Gemeinde Lahntal bzw. deren Beauftragte (kommunaler Bauhof) durchgeführt. Das Einstellen einer Urne in die Urnenstele/ Urnenwand erfolgt durch die Bestatter.

Bei der Bestattung der Leiche Verstorbener bis zum vollendeten 5. Lebensjahr werden keine Bestattungsgebühren erhoben. Dies gilt auch für Aschenreste von Verstorbenen bis zum 5. Lebensjahr.

Sofern eine Überrechnung der Bestattungsgebühr für die Beisetzung in einer Urnenstele / Urnenwand zu einer geringeren Gebühr führt, wird der zu viel gezahlte Betrag erstattet.

(3) Für Bestattungen außerhalb der Bestattungszeiten gemäß § 10 Abs. 4 der Friedhofsordnung wird ein Zuschlag in Höhe von 360,00 € erhoben. Bei Urnenbestattungen reduziert sich dieser Zuschlag auf 250,00 €.

(4) Die Bestattung von totgeborenen Kindern, die vor Ablauf des sechsten Schwangerschaftsmonats verstorben sind und Föten erfolgt kostenlos.

§ 7 Umbettungsgebühren

- (1) Aus hygienischen Gründen werden Umbettungen aus Erdgräbern nicht durch die Gemeinde Lahntal bzw. den kommunalen Bauhof vorgenommen, sondern ein Fachunternehmen damit beauftragt. Die tatsächlich entstandenen Kosten werden dem Gebührenschuldner in Rechnung gestellt.
Für die Umbettung einer Aschenurne:
a) innerhalb/ außerhalb desselben Friedhofs 500,00 €
- (2) Finden Umbettungen nach Absatz 1 auf demselben Friedhof oder eines Friedhofs innerhalb der Gemeinde Lahntal statt, sind zusätzlich Gebühren nach Maßgabe der §§ 5,6,8,9 und 10 dieser Satzung zu entrichten.

§ 8 Erwerb des Nutzungsrechts an einer Reihengrabstätte, Urnenreihengrabstätte, Wahlgrabstätten und Urnenwahlgrabstätten

Für die Überlassung einer Grabstätte für die Dauer von 35 Jahren (Nutzungszeit gem. § 22 Abs. 1 der Friedhofsordnung) und die Nutzung der Friedhofseinrichtungen und –anlagen werden folgende Gebühren erhoben:

- | | |
|---|---------------|
| 1. Reiheneinzelgrab zur Besetzung eines Verstorbenen bis zur Vollendung des 5. Lebensjahres | 0,00 € |
| 2. Reiheneinzelgrab zur Besetzung eines Verstorbenen ab der Vollendung des 5. Lebensjahres | 1.750,00 € |
| 3. Rasenreiheneinzelgrab (pfléglos) | 2.820,00 € |
| 4. Verlängerung des Nutzungsrechts (Reiheneinzelgrab, max. 10 Jahre) | 300,00€/ Jahr |
| 5. Reihendoppelgrab | |
| Erstbestattung | 1.750,00 € |
| Zweitbestattung | 1.750,00 € |
| 6. Verlängerung des Nutzungsrechts (Reihendoppelgrab, max. 10 Jahre) | 300,00€/ Jahr |
| 7. Tiefengrab | |
| Erstbestattung | 1.750,00 € |
| Zweitbestattung | 1.750,00 € |
| 8. Verlängerung des Nutzungsrechts (Tiefengrab, max. 10 Jahre) | 300,00€/ Jahr |
| 9. für die Überlassung einer Urnengrabstätte werden erhoben | |
| Je Grabstätte (je Urne) | 1.420,00 € |
| Je Urnenwahlgrabstätte | 1.420,00 € |
| Jede weitere Bestattung in einer Urnenwahlgrabstätte | 1.420,00 € |
| Urnenbeisetzung bis zur Vollendung des 5. Lebensjahres | 0,00 € |
| Anonyme / pfléglose Urnengrabstätte | 2.320,00 € |
| Je Urnenbaumgrabstätte | 2.320,00 € |
| 10. für die Überlassung des Nutzungsrechts in einer Urnenstele/ Urnenwand | |
| Erstbestattung in einer Urnengrabkammer | 970,00 € |
| Jede weitere Bestattung in einer Urnengrabkammer (maximal 2 weitere) | 970,00 € |
| 11. Verlängerung des Nutzungsrechts (Urne, max 10 Jahre) | 300,00€/ Jahr |

Für die Nutzung einer Wahlgrabstätte (Reiheneinzelgrab und eine Urne) fallen die Kosten für ein reguläres Reiheneinzelgrab sowie die Kosten einer weiteren Urnengrabstätte an. Die Gebühren der Zweitbestattung werden bereits mit der Abrechnung der Erstbestattung fällig.

Im Ortsteil Caldern werden zusätzlich zu der Gebühr 120,00 € erhoben, da die Grab-Einfassung mit Granitplatten von der Gemeinde ausgeführt wird.

§ 9 Gebühren für Grabräumung

- (1) Für die Räumung einer Grabstätte durch die Friedhofsverwaltung bzw. von ihr beauftragte Dritte werden folgende Gebühren erhoben:
- a) Für die Beseitigung von Grabmalen, Abdeckplatten, Fundamenten, Befestigungsmaterialien, Grabeinfassungen und Gewächsen
- | | |
|--|------------|
| 1. für eine Reiheneinzelgrabstätte | 720,00 € |
| 2. Rasenreiheneinzelgrabstätte | 520,00 € |
| 3. Reihendoppelgrabstätte | 1.055,00 € |
| 4. Tiefengrabstätte (je zwei Bestattungen) | 300,00 € |
| 5. Urneneinzelgrabstätte | 520,00 € |
| 6. Urnenwahlgrabstätte | 585,00 € |
| 7. Urnenrasengrabstätte | 350,00 € |
| 8. anonyme Urnengrabstätte inkl. Obelisk (keine biologisch-abbaubare Urne) | 200,00 € |
| 9. anonyme Urnengrabstätte inkl. Obelisk (biologisch-abbaubare Urne) | 0,00 € |
| 10. Baumbestattung (biologisch abbaubare Urne) | 0,00 € |
| 11. Kammer in einer Urnenstele je Urne | 100,00 € |
- b) Die Grabräumungsgebühren entstehen abweichend von § 3 Abs. 1 bei Überlassung der Grabstätte. Bei der Grabräumung einer Wahlgrabstätte (Reiheneinzelgrab und eine Urne) fallen lediglich die Gebühren einer Reiheneinzelgrabstätte an.
- (2) Für die Räumung einer Grabstätte, die vor dem 01.07.2008 aufgestellt, wurde werden bei Durchführung der Arbeiten durch die Friedhofsverwaltung bzw. von ihr beauftragte Dritte die Gebühren nach Absatz 1 erhoben. Die Gebühren entstehen nach erfolgter Abräumung.
- (3) Nutzungsberechtigte, die eine Grabstätte vor dem 01.07.2008 erworben haben, haben die Möglichkeit auf Antrag die Grabräumung nachträglich hinzuzuerwerben. In diesen Fällen wird die aktuelle Grabräumungsgebühr zum Stichtag des Antrages zugrunde gelegt. Der Antrag ist formlos an die Friedhofsverwaltung zu richten.

§ 10 Gebühren für die Inschriftenplatten bei pfleglosen Grabstätten und Urnenstelen/ Urnenwänden

(§ 28 Abs. 2 und § 27 a Abs. 4 Friedhofsordnung)

- (1) Die Aufwendungen für die Anbringung des Namens des Verstorbenen auf der Inschriftenplatte sind der Gemeinde zu erstatten bzw. direkt an die Herstellerfirma zu zahlen.
- (2) Für die Nutzung der Inschriftenplatte (Gedenkstein / Obelisk / Urnenstele / Urnenwand) beträgt die Gebühr für die Dauer der Nutzungszeit 35,00 €. Die Kosten für den Schriftzug (Buchstaben) sind von den Nutzungsberechtigten, nach Vorgabe der Gemeinde, in Höhe der tatsächlichen Herstellungskosten zu zahlen.

§ 11 Verwaltungsgebühren

- (1) Für Amtshandlungen und sonstige Verwaltungstätigkeiten der Friedhofsverwaltung, die sie auf Veranlassung oder überwiegend im Interesse einzelner vornimmt, erhebt die Gemeinde folgende Verwaltungskosten (Gebühren und Auslagen). Kostenpflicht besteht auch, wenn ein auf Vornahme einer Amtshandlung oder sonstigen Verwaltungstätigkeit gerichteter Antrag oder ein Widerspruch zurückgenommen, abgelehnt oder zurückgewiesen, oder die Amtshandlung zurückgenommen oder widerrufen wird.
- a) Für die Prüfung der Zulassungserfordernisse für gewerblich Tätige und die Ausstellung einer Berechtigungskarte (§ 9 der Friedhofsordnung)
- | | |
|-------------------------------|----------|
| 1) einmalig | 60,00 € |
| 2) für die Dauer von 1 Jahr | 110,00 € |
| 3) für die Dauer von 5 Jahren | 320,00 € |
- b) Für die Prüfung und Zustimmung zu einer Umbettung von Leichen und Aschen (§ 13 Abs. 2 der Friedhofsordnung) 100,00 €

- c) Für die Prüfung und Genehmigung der Errichtung und Veränderung von Grabmalen, Grabeinfassungen sowie sonstigen Grabausstattungen (§ 34 der Friedhofsordnung) 80,00 €
- (2) Die Kostenschuld entsteht mit Eingang des Antrages. Die Verpflichtung zur Erstattung von Auslagen entsteht mit der Aufwendung des zu erstattenden Betrages.
- (3) Die Verwaltungskosten werden sofort fällig.
- (4) Zur Zahlung der Kosten ist verpflichtet,
 - a) wer die Amtshandlung oder sonstige Verwaltungstätigkeit der Kommune veranlasst oder zu wessen Gunsten sie vorgenommen wird,
 - b) wer die Kosten durch eine vor der zuständigen kommunalen Behörde abgegebene oder ihr mitgeteilte Erklärung übernommen hat,
 - c) wer für die Kostenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.Mehrere Kostenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 12 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die am 08.11.2022 beschlossene Friedhofsgebührenordnung 2023 außer Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.
Lahntal, den 14. September 2023

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal

(Dienstsiegel)

Carsten Laukel
Bürgermeister

Beschlussvorlage

Drucksache VL-68/2023

- öffentlich -

Datum: 22.03.2023

Federführendes Amt	Finanzverwaltung	
Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	17.07.2023	zur Kenntnis
Haupt- und Finanzausschuss	06.09.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	14.09.2023	beschließend

Jahresabschluss 2020 | Beschlussfassung und Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal

Beschlussvorschlag:

- Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO den von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss 2020, bestehend aus Vermögensrechnung (Bilanz), Ergebnisrechnung und Finanzrechnung, wie folgt:
 - in der Bilanzsumme mit 44.392.625,77 €,
 - in der Ergebnisrechnung im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 613.523,90 € und im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 1.465.386,79 €,
 - in der Finanzrechnung mit einem Zahlungsmittelbedarf von 1.202.468,73 €.
- Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO die Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal für die Haushalts- und Kassenführung im Haushaltsjahr 2020.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Anlage.

Sachdarstellung:

Der Jahresabschluss 2020 wurde am 04. April 2022 durch den Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal aufgestellt (§ 112 Abs. 5 HGO) und in der Zeit vom 11. Januar bis 22. März 2023 von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüft (§ 128 Abs. 1 HGO). Der Schlussbericht über das Ergebnis der Prüfung wurde am 30. Juni 2023 fertiggestellt und dem Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal übersandt (§ 128 Abs. 2 HGO). Dieser legt den Jahresabschluss 2020 zusammen mit dem Schlussbericht der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal zur Beratung und Beschlussfassung gemäß § 113 HGO vor.

Anlage(n):

- (1) Jahresabschluss 2020 mit Anhang und Rechenschaftsbericht
- (2) Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020

Christine Vandeberg

LAHNTAL



JAHRESABSCHLUSS 2020 mit Anhang und Rechenschaftsbericht



Inhaltsverzeichnis

1. Jahresabschluss	5
1.1 Vermögensrechnung (Bilanz)	5
1.2 Ergebnisrechnung	6
1.3 Finanzrechnung	7
1.4 Teilergebnisrechnungen	9
1.5 Teilfinanzrechnungen	79
2. Anhang zum Jahresabschluss	114
2.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	114
2.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	115
2.3 Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung (Bilanz)	116
2.3.1 Erläuterungen zu Aktivposten	116
1. Anlagevermögen	116
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	116
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	116
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	117
1.2 Sachanlagen.....	117
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	117
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	119
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	120
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung.....	121
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	122
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	124
1.3 Finanzanlagen.....	127
1.3.3 Beteiligungen.....	127
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens.....	128
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	128
2. Umlaufvermögen.....	129
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	129
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	130
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	130
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	131

2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen.....	131
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	131
2.4	Flüssige Mittel	131
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten.....	132
2.3.2	Erläuterungen zu Passivposten	132
1.	Eigenkapital	132
1.1	Netto-Position	132
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	132
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	133
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	133
1.3	Ergebnisverwendung.....	134
1.3.1	Ergebnisvortrag	134
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	134
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren.....	134
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	134
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag.....	134
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag.....	134
2.	Sonderposten	134
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge.....	135
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	135
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich.....	136
2.1.3	Investitionsbeiträge.....	136
2.2	Sonstige Sonderposten.....	136
3.	Rückstellungen	137
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	137
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz.....	138
3.5	Sonstige Rückstellungen.....	138
3.5.1	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung.....	138
3.5.2	Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten	139
4.	Verbindlichkeiten	139
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.....	140
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.....	140

4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	141
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	141
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	141
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	141
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	142
4.8	Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	142
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	142
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	142
2.4	Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung	144
2.5	Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung	159
2.6	Anlagen zum Anhang	163
2.6.1	Anlagenübersicht	163
2.6.2	Forderungsübersicht	164
2.6.3	Rückstellungsübersicht	165
2.6.4	Verbindlichkeitenübersicht	166
2.6.5	Übersicht über die ins Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen	167
2.7	Sonstige Angaben	168
2.7.1	Rechtliche Grundlagen	168
2.7.2	Mitglieder der Gemeindeorgane	168
2.7.3	Anzahl der Mitarbeiter	169
2.7.4	Haftungsverhältnisse	170
2.7.5	Steuerliche Verhältnisse	170
3.	Rechenschaftsbericht	172
3.1	Verlauf der Haushaltswirtschaft 2020	172
3.1.1	Vermögensentwicklung	172
3.1.2	Ergebnisentwicklung	173
3.1.3	Finanzentwicklung	174
3.1.4	Plan-Ist-Vergleich der Teilergebnisrechnungen	175
3.1.5	Plan-Ist-Vergleich der Investitionen	186
3.2	Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung	190
3.2.1	Besondere Geschäftsrisiken	190
3.2.2	Chancen und Zielsetzung	190
3.3	Besondere Vorgänge nach dem Schluss des Haushaltsjahres	191

3.4	Ausblick auf das Haushaltsjahr 2021.....	191
------------	---	------------

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2020

- EURO -

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019	Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
Aktiva				Passiva			
1	Anlagevermögen	40.512.400,73	38.847.182,35	1	Eigenkapital	24.029.126,99	21.950.216,30
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	699.348,25	704.995,17	1.1	Netto-Position	15.283.459,84	15.283.459,84
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	66.498,46	42.824,80	1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	8.745.667,15	6.666.756,46
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	632.849,79	662.170,37	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.237.079,02	623.555,12
1.2	Sachanlagen	35.295.656,56	33.602.476,36	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	7.508.588,13	6.043.201,34
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	9.104.487,46	8.981.918,15	2	Sonderposten	9.934.281,33	10.130.288,24
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	10.777.421,83	10.827.761,53	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	9.757.095,31	9.916.225,65
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	9.829.903,98	9.716.026,02	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	5.570.385,63	5.441.025,54
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	63.026,23	63.393,15	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	122.870,16	132.273,83
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.242.935,91	1.353.852,58	2.1.3	Investitionsbeiträge	4.063.839,52	4.342.926,28
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.277.881,15	2.659.524,93	2.4	Sonstige Sonderposten	177.186,02	214.062,59
1.3	Finanzanlagen	4.517.395,92	4.539.710,82	3	Rückstellungen	3.327.424,00	3.178.438,39
1.3.3	Beteiligungen	3.134.008,42	3.134.008,42	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.580.924,00	2.504.587,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	1.243.926,36	1.238.869,04	3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz	686.500,00	554.400,00
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	139.461,14	166.833,36	3.5	Sonstige Rückstellungen	60.000,00	119.451,39
2	Umlaufvermögen	3.859.829,38	4.910.624,23	4	Verbindlichkeiten	6.249.680,89	7.688.928,43
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.369.121,82	1.217.447,94	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.437.442,57	3.620.191,66
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	656.030,39	387.626,77		davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	8.095,41
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	337.658,28	436.603,44	4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.308.275,90	3.457.929,58
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	26.653,87	218.515,39		davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	348.779,28	42.945,39	4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	129.166,67	162.262,08
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	131.756,95		davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	8.095,41
2.4	Flüssige Mittel	2.490.707,56	3.693.176,29	4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	13.209,51	13.951,44
3	Rechnungsabgrenzungsposten	20.395,66	20.521,43	4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	87.240,82	89.527,77
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	766.520,57	362.730,52
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	-23.423,50
				4.8	Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	109.927,57	-132.579,15
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	1.835.339,85	3.758.529,69
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	852.112,56	830.456,65
	Summe Aktiva	44.392.625,77	43.778.328,01		Summe Passiva	44.392.625,77	43.778.328,01

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Ergebnisrechnung 2020						
Gemeinde Lahntal						
Nummer	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-187.298,41	-187.450,00	-156.987,54	-30.462,46
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-209.373,28	-272.350,00	-184.835,59	-87.514,41
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-532.076,81	-611.500,00	-586.412,40	-25.087,60
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-6.968.922,74	-7.157.400,00	-7.132.636,73	-24.763,27
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-290.156,99	-290.200,00	-290.156,99	-43,01
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-2.625.790,75	-3.026.050,00	-3.367.587,88	341.537,88
08	546	Erträge aus der Aufl. von Sonderposten aus Inv.-Zuw., -zuschüssen und -beiträgen	-469.515,73	-486.500,00	-487.061,79	561,79
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-209.919,38	-209.300,00	-198.878,05	-10.421,95
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nummern 1 bis 9)	-11.493.054,09	-12.240.750,00	-12.404.556,97	163.806,97
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.558.449,65	1.840.700,00	1.653.345,90	187.354,10
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	185.425,87	185.400,00	199.150,62	-13.750,62
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.183.721,07	2.407.750,00	2.223.902,70	183.847,30
14	66	Abschreibungen	928.802,98	927.150,00	988.121,12	-60.971,12
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.757.593,46	1.915.300,00	1.781.761,28	133.538,72
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.642.494,80	4.877.125,00	4.867.842,60	9.282,40
17	72	Transferaufwendungen	9.125,00	9.500,00	3.025,00	6.475,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.352,69	7.900,00	7.712,54	187,46
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummern 11 bis 18)	11.273.965,52	12.170.825,00	11.724.861,76	445.963,24
20		Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-219.088,57	-69.925,00	-679.695,21	609.770,21
21	56, 57	Finanzerträge	-31.998,16	-25.975,00	-27.608,38	1.633,38
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	115.231,88	93.900,00	93.779,69	120,31
23		Finanzergebnis (Nummer 21 ./ Nummer 22)	83.233,72	67.925,00	66.171,31	1.753,69
24		Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-135.854,85	-2.000,00	-613.523,90	611.523,90
25	59	Außerordentliche Erträge	-318.518,58		-1.564.329,66	1.564.329,66
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	235.409,43		98.942,87	-98.942,87
27		Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-83.109,15		-1.465.386,79	1.465.386,79
28		Jahresergebnis (Nummer 24 und Nummer 27)	-218.964,00	-2.000,00	-2.078.910,69	2.076.910,69

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Finanzrechnung 2020						
Gemeinde Lahntal						
Nummer	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	194.659,97	187.450,00	151.292,86	36.157,14
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	260.805,06	272.350,00	221.212,24	51.137,76
03	812	Kostensatzleistungen und -erstattungen	648.541,20	611.500,00	424.891,53	186.608,47
04	814	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus	6.978.156,77	7.157.400,00	7.163.917,07	-6.517,07
04A		gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	290.156,99	290.200,00	290.156,99	43,01
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.710.243,75	3.026.050,00	3.310.260,65	-284.210,65
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	40.454,57	25.975,00	20.906,60	5.068,40
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige	242.900,73	191.650,00	192.551,63	-901,63
08A		außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09		Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	11.365.919,04	11.762.575,00	11.775.189,57	-12.614,57
10	830	Personalauszahlungen	-1.475.101,90	-1.766.200,00	-1.568.089,15	-198.110,85
11	831	Versorgungsauszahlungen	-107.105,08	-189.200,00	-204.891,55	15.691,55
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.255.565,22	-2.407.750,00	-2.248.574,67	-159.175,33
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-9.875,00	-9.500,00	-3.800,00	-5.700,00
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für	-1.981.537,12	-1.915.300,00	-1.756.759,83	-158.540,17
14A		laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich	-4.614.001,22	-4.877.125,00	-4.795.921,30	-81.203,70
15A		Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-118.176,07	-93.900,00	-93.936,62	36,62
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige	-13.378,42	-7.900,00	-13.990,04	6.090,04
17A		außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18		Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-10.574.740,03	-11.266.875,00	-10.685.963,16	-580.911,84
19		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender	791.179,01	495.700,00	1.089.226,41	-593.526,41
19A		Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und	1.465.381,95	1.286.900,00	558.818,55	728.081,45
20A		-zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	1.040.099,77	449.300,00	383.404,72	65.895,28
21A		und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	26.222,22	142.050,00	27.372,22	114.677,78
23		Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	2.531.703,94	1.878.250,00	969.595,49	908.654,51
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-257.894,31	-339.969,80	-113.932,75	-226.037,05
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.121.104,36	-7.162.476,11	-2.642.618,45	-4.519.857,66
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-478.866,40	-334.872,20	-229.003,57	-105.868,63
26A		und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-16.401,13	-6.200,00	-5.063,61	-1.136,39
28		Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-2.874.266,20	-7.843.518,11	-2.990.618,38	-4.852.899,73
29		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-342.562,26	-5.965.268,11	-2.021.022,89	-3.944.245,22
29A		aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	448.616,75	-5.469.568,11	-931.796,48	-4.537.771,63
30	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen	0,00	500.000,00	155.556,76	344.443,24
30A		und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen	-374.354,37	-338.300,00	-338.305,85	5,85
31A		und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Finanzrechnung 2020						
Gemeinde Lahntal						
Nummer	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
32		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-374.354,37	161.700,00	-182.749,09	344.449,09
32A		(Nr. 31 ./ Nr. 32)	0,00	0,00	0,00	0,00
32B		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum	74.262,38	-5.307.868,11	-1.114.545,57	-4.193.322,54
32C		Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	0,00	0,00	0,00	0,00
33		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel,	1.052.066,35	0,00	336.064,01	-336.064,01
33A		Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	0,00	0,00	0,00	0,00
34		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel,	-1.031.615,57	0,00	-423.987,17	423.987,17
34A		Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0,00	0,00	0,00	0,00
35		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	20.450,78	0,00	-87.923,16	87.923,16
35A		aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	0,00	0,00	0,00	0,00
36		Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	3.598.463,13	-13.197.699,55	3.693.176,29	-16.890.875,84
37		Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	94.713,16	-5.307.868,11	-1.202.468,73	-4.105.399,38
38		Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	3.693.176,29	-18.505.567,66	2.490.707,56	-20.996.275,22

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 010101 Gemeindeorgane					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	01	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -service			
Produkt	010101	Gemeindeorgane			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-50.000,00		-14.010,00	14.010,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-50.000,00			
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden			-14.010,00	14.010,00
09	Sonstige ordentliche Erträge	-8.638,60	-15.800,00	-8.527,60	-7.272,40
5380000	Erträge aus der Herabsetzung / Auflösung von Rückstellungen	-8.185,00	-15.350,00	-8.074,00	-7.276,00
5392000	Eigenbeteiligung an Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive Beamte	-226,80	-225,00	-226,80	1,80
5392001	Eigenbeteiligung an Wahlleistungen § 6a HBeihVO Versorgungsempfänger	-226,80	-225,00	-226,80	1,80
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-58.638,60	-15.800,00	-22.537,60	6.737,60
11	Personalaufwendungen	233.753,37	239.700,00	241.374,26	-1.674,26
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	94.660,96	107.200,00	97.998,55	9.201,45
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	1.920,42		1.666,07	-1.666,07
6301000	Dienst-, Amtsbezüge (einschließlich Zulagen)	94.319,06	96.500,00	98.174,51	-1.674,51
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	20.212,52	16.800,00	20.651,87	-3.851,87
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	8.006,63	4.800,00	7.983,82	-3.183,82
6530000	Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	14.633,78	14.400,00	14.899,44	-499,44
12	Versorgungsaufwendungen	83.081,51	83.700,00	86.017,96	-2.317,96
6450100	Aufwendungen an Versorgungskassen Beamte	72.047,51	74.250,00	74.210,96	39,04
6460100	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	10.143,00	9.450,00	9.438,00	12,00
6461000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	891,00		2.369,00	-2.369,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.393,54	52.350,00	54.484,45	-2.134,45
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	54,92			
6020000	Hilfsstoffe			135,41	-135,41
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	111,29	250,00		250,00
6720000	Lizenzen und Konzessionen	5.219,05	5.500,00	4.757,16	742,84
6773000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	33.334,00	5.000,00	16.896,86	-11.896,86
6780000	Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dergleichen	25.387,65	25.000,00	21.672,30	3.327,70
6810000	Aufw. für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	36,00	50,00	36,00	14,00
6831000	Datenübertragungskosten			520,44	-520,44
6832000	Telefonkosten	241,03	250,00	236,04	13,96
6850000	Reisekosten	88,00	500,00		500,00
6860101	Aufwendungen für Verfügungsmittel Gemeindevertretung	989,00	1.500,00	1.099,98	400,02
6860102	Aufwendungen für Verfügungsmittel Gemeindevorstand	516,68	1.500,00	769,79	730,21
6860110	Budget OB Goßfelden		1.500,00		1.500,00
6860120	Budget OB Sarnau	591,13	900,00	806,63	93,37
6860130	Budget OB Göttingen	254,17	500,00	124,18	375,82
6860140	Budget OB Sterzhausen	27,32	1.300,00		1.300,00
6860150	Budget OB Caldern	1.243,37	950,00	1.066,21	-116,21
6860160	Budget OB Kernbach	436,17	450,00	150,29	299,71
6860170	Budget OB Brungershausen	-42,00	400,00	60,58	339,42
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	590,84			
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	57,72		27,65	-27,65
6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	2.275,98	1.000,00	1.688,12	-688,12
6871000	Geschenke bis 35 Euro	3.430,11	5.000,00	3.881,00	1.119,00
6872000	Geschenke über 35 Euro	300,00			
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	201,11	750,00	505,81	244,19
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	50,00	50,00	50,00	

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 010101 Gemeindeorgane

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
14	Abschreibungen	2.351,98	1.250,00	1.609,12	-359,12
6611000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	374,85	350,00	374,85	-24,85
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.977,13	900,00	1.234,27	-334,27
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	19.625,80	19.500,00	34.088,71	-14.588,71
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche			13.862,31	-13.862,31
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	19.625,80	19.500,00	20.226,40	-726,40
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	414.206,20	396.500,00	417.574,50	-21.074,50
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	355.567,60	380.700,00	395.036,90	-14.336,90
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	355.567,60	380.700,00	395.036,90	-14.336,90
26	Außerordentliche Aufwendungen	3.734,04			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	3.734,04			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	3.734,04			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	359.301,64	380.700,00	395.036,90	-14.336,90
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-316.834,88	-323.400,00	-327.371,32	3.971,32
9100010	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	-316.834,88	-323.400,00	-327.371,32	3.971,32
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	89.473,40	95.900,00	91.829,68	4.070,32
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	89.311,39	95.750,00	91.696,66	4.053,34
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	162,01	150,00	133,02	16,98
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	-227.361,48	-227.500,00	-235.541,64	8.041,64
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	131.940,16	153.200,00	159.495,26	-6.295,26

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 010102 Zentrale Verwaltung					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	01	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -service			
Produkt	010102	Zentrale Verwaltung			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-798,85	-700,00	-1.982,77	1.282,77
5003000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen			-1.800,00	1.800,00
5060001	Umsatzerlöse aus Getränkeverkauf	-163,85	-200,00	-182,77	-17,23
5090000	Sonstige Umsatzerlöse	-635,00	-500,00		-500,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-19,00	-50,00	-80,00	30,00
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-19,00	-50,00	-80,00	30,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-105.917,88	-208.200,00	-123.767,60	-84.432,40
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-7.180,11	-97.100,00	-21.936,33	-75.163,67
5483000	Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergleichen	-28.944,83	-48.200,00	-42.546,18	-5.653,82
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	-3.100,43			
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-66.692,51	-62.900,00	-59.285,09	-3.614,91
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen		-41.000,00	-76.000,00	35.000,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		-41.000,00	-76.000,00	35.000,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-5.603,24	-5.400,00	-10.336,23	4.936,23
5490098	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Kommunalinvestitionsprogramm (Tilg. Land)	-2.902,49	-2.900,00	-5.839,14	2.939,14
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-183,34		-1.979,69	1.979,69
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-2.517,41	-2.500,00	-2.517,40	17,40
09	Sonstige ordentliche Erträge	-22.173,71	-7.500,00	-11.352,08	3.852,08
5300100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	-2.383,15	-2.750,00	-2.103,25	-646,75
5302000	Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	-2.016,96	-2.000,00	-1.955,23	-44,77
5380000	Erträge aus der Herabsetzung / Auflösung von Rückstellungen	-17.320,00	-2.300,00	-6.840,00	4.540,00
5392000	Eigenbeteiligung an Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive Beamte	-226,80	-225,00	-226,80	1,80
5392001	Eigenbeteiligung an Wahlleistungen § 6a HBeihVO Versorgungsempfänger	-226,80	-225,00	-226,80	1,80
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-134.512,68	-262.850,00	-223.518,68	-39.331,32
11	Personalaufwendungen	465.385,13	555.200,00	483.605,49	71.594,51
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	244.568,37	332.100,00	261.618,79	70.481,21
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	3.519,76		5.127,42	-5.127,42
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	7.510,85			
6301000	Dienst-, Amtsbezüge (einschließlich Zulagen)	111.367,46	112.800,00	114.523,46	-1.723,46
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	52.638,79	68.300,00	56.033,93	12.266,07
6420000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	4.498,62	4.500,00	5.105,96	-605,96
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	20.248,28	19.600,00	21.453,40	-1.853,40
6501000	Aufwendungen für Personaleinstellungen	2.025,43		2.017,66	-2.017,66
6530000	Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	14.190,54	13.900,00	14.719,38	-819,38
6560000	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	1.175,64	1.000,00	307,23	692,77
6590000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	3.641,39	3.000,00	2.698,26	301,74
12	Versorgungsaufwendungen	102.344,36	101.700,00	113.132,66	-11.432,66
6450100	Aufwendungen an Versorgungskassen Beamte	39.241,36	40.450,00	40.528,66	-78,66
6460100	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	49.918,00	52.250,00	54.733,00	-2.483,00
6461000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	13.185,00	9.000,00	17.871,00	-8.871,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	301.050,13	341.475,00	353.845,34	-12.370,34
6001001	Aufwendungen für Getränkebezug	159,35	200,00	479,77	-279,77
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	11.110,08	10.000,00	11.269,55	-1.269,55
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	105,44		4.177,92	-4.177,92
6051000	Strom	7.997,03	8.250,00	11.088,27	-2.838,27

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 010102 Zentrale Verwaltung					
Gemeinde Lahntal					
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
6052000	Gas	1.358,04	1.200,00	3.794,62	-2.594,62
6054000	Heizöl	3.318,32	1.000,00	1.071,49	-71,49
6055000	Treibstoffe	3.249,35	3.000,00	1.976,27	1.023,73
6056000	Wasser	317,63	400,00	324,56	75,44
6057000	Abwasser	961,62	1.000,00	989,34	10,66
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	1.348,62	1.000,00	4.715,34	-3.715,34
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	1.400,26	1.000,00	3.158,43	-2.158,43
6064000	Materialaufwand für Fahrzeuge		100,00		100,00
6081000	Reinigungsmaterial	904,84	1.000,00	6.181,47	-5.181,47
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	3.309,15	2.500,00	2.377,02	122,98
6101000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen		150,00	207,46	-57,46
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen			1,23	-1,23
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	31.219,87	10.000,00	5.736,35	4.263,65
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	5.310,63	4.500,00	9.567,41	-5.067,41
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	162,96			
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof			737,04	-737,04
6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	7.493,39	3.000,00	2.076,97	923,03
6166000	Wartungskosten	4.810,68	8.000,00	6.682,26	1.317,74
6166001	Wartungskosten Bauhof			2.815,80	-2.815,80
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	229,90	200,00	754,73	-554,73
6171001	Aufwendungen für Fremdensorgung Bauhof	934,76		483,44	-483,44
6173000	Fremdreinigung	3.430,61	1.050,00	1.663,99	-613,99
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	61,33		3.253,80	-3.253,80
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	2.755,00	17.700,00	16.989,42	710,58
6710000	Leasing	14.255,67	16.100,00	14.419,78	1.680,22
6720000	Lizenzen und Konzessionen	31.481,36	31.800,00	32.365,39	-565,39
6730000	Gebühren	537,34	625,00	484,87	140,13
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten			425,43	-425,43
6772000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	3.841,88	13.000,00	2.220,00	10.780,00
6772002	Zuführungen zu Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung	15.000,00		15.000,00	-15.000,00
6773000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	7.501,88	52.000,00	46.633,49	5.366,51
6780000	Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dergleichen	9.000,00	9.000,00	9.000,00	
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	19.905,22	28.700,00	20.765,30	7.934,70
6810000	Aufw. für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	3.782,69	3.500,00	3.234,70	265,30
6820000	Porto und Versandkosten	10.112,06	15.000,00	11.584,72	3.415,28
6831000	Datenübertragungskosten	10.141,48	10.000,00	8.906,40	1.093,60
6832000	Telefonkosten	1.634,57	2.100,00	2.079,41	20,59
6840000	Amtliche Bekanntmachungen	16.192,31	16.100,00	16.627,18	-527,18
6850000	Reisekosten	1.937,52	1.500,00	1.371,68	128,32
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	1.381,58	1.500,00	844,97	655,03
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	285,28	250,00	378,60	-128,60
6871000	Geschenke bis 35 Euro	121,80	250,00	175,00	75,00
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.767,31	2.250,00	1.740,43	509,57
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	4.628,23	4.800,00	4.848,67	-48,67
6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	3.365,77	3.700,00	3.173,70	526,30
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	40.996,87	42.500,00	43.396,97	-896,97
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	11.230,45	11.550,00	11.594,70	-44,70
14	Abschreibungen	67.444,07	69.200,00	90.058,61	-20.858,61
6611000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	21.096,35	16.000,00	26.933,44	-10.933,44
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastruktur.	16.181,67	16.200,00	16.181,68	18,32
6630000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	601,02	600,00	601,03	-1,03

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 010102 Zentrale Verwaltung

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	527,48	500,00	527,49	-27,49
6643000	Abschreibungen auf Fuhrpark	2.856,24	2.850,00	2.856,24	-6,24
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	9.541,46	17.800,00	21.843,25	-4.043,25
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	13.399,52	12.000,00	14.612,19	-2.612,19
6690098	Abschreibungen Kommunalinvestitionsprogramm	3.240,33	3.250,00	6.503,29	-3.253,29
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.380,00		27.312,00	-27.312,00
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	1.380,00		15.812,00	-15.812,00
7173000	sonstige Erstattungen an Zweckverbände			2.500,00	-2.500,00
7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche			9.000,00	-9.000,00
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	836,99	1.000,00	937,05	62,95
7355000	Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergleichen	836,99	1.000,00	937,05	62,95
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	807,00	800,00	782,00	18,00
7030000	Kfz-Steuer	807,00	800,00	782,00	18,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	939.247,68	1.069.375,00	1.069.673,15	-298,15
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	804.735,00	806.525,00	846.154,47	-39.629,47
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	804.735,00	806.525,00	846.154,47	-39.629,47
25	Außerordentliche Erträge	-390,00		-600,00	600,00
5912000	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro			-600,00	600,00
5912100	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen unter 410 Euro	-390,00			
26	Außerordentliche Aufwendungen	81.874,83			
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	10,00			
7912000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen	81.798,35			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	66,48			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	81.484,83		-600,00	600,00
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	886.219,83	806.525,00	845.554,47	-39.029,47
29	Erlöse der Internen Leistungsbeziehungen	-549.229,97	-649.900,00	-586.883,18	-63.016,82
9100010	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	-549.229,97	-649.900,00	-586.883,18	-63.016,82
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	32.591,77	32.800,00	34.431,06	-1.631,06
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	32.591,77	32.800,00	34.431,06	-1.631,06
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	-516.638,20	-617.100,00	-552.452,12	-64.647,88
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	369.581,63	189.425,00	293.102,35	-103.677,35

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 020101 Statistik und Wahlen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	0201	Statistik und Wahlen			
Produkt	020101	Statistik und Wahlen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-4.359,58			
5480100	Kostenerstattungen vom Bund	-4.206,39			
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-153,19			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-4.359,58			
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.961,95	2.000,00	2.556,43	-556,43
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	871,14	600,00	599,80	0,20
6020000	Hilfsstoffe	201,03			
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	4.150,00			
6720000	Lizenzen und Konzessionen	5.107,46	1.200,00	1.141,91	58,09
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			200,00	-200,00
6810000	Aufw. für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	147,58	200,00	104,72	95,28
6820000	Porto und Versandkosten	2.084,74			
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	400,00		510,00	-510,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	12.961,95	2.000,00	2.556,43	-556,43
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	8.602,37	2.000,00	2.556,43	-556,43
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	8.602,37	2.000,00	2.556,43	-556,43
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	8.602,37	2.000,00	2.556,43	-556,43
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	29.312,60	30.650,00	30.684,54	-34,54
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	29.312,60	30.650,00	30.684,54	-34,54
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	29.312,60	30.650,00	30.684,54	-34,54
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	37.914,97	32.650,00	33.240,97	-590,97

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 020201 Sicherheit und Ordnung					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten			
Produkt	020201	Sicherheit und Ordnung			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-71,11	-100,00	-47,47	-52,53
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-71,11	-100,00	-47,47	-52,53
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-57.629,36	-53.550,00	-49.436,03	-4.113,97
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-19.648,50	-13.550,00	-17.295,00	3.745,00
5150000	Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	-37.980,86	-40.000,00	-32.141,03	-7.858,97
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-85.318,80	-118.200,00	-104.857,85	-13.342,15
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-80.340,63	-112.700,00	-99.812,79	-12.887,21
5483000	Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergleichen			-3.348,14	3.348,14
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-4.978,17	-5.500,00	-1.696,92	-3.803,08
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-279,00		-279,00	279,00
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-279,00		-279,00	279,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-143.298,27	-171.850,00	-154.620,35	-17.229,65
11	Personalaufwendungen	70.772,44	97.200,00	92.757,68	4.442,32
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	52.950,39	77.000,00	70.602,86	6.397,14
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	1.368,72		1.197,06	-1.197,06
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	276,46		392,70	-392,70
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	11.431,49	15.700,00	14.930,79	769,21
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	4.466,65	4.500,00	5.634,27	-1.134,27
6501000	Aufwendungen für Personaleinstellungen	278,73			
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.516,37	30.350,00	15.371,11	14.978,89
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	15,90	550,00	17,40	532,60
6051000	Strom	212,65	500,00	231,00	269,00
6064000	Materialaufwand für Fahrzeuge		100,00		100,00
6070000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	301,84	800,00	577,83	222,17
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	16,99		13,99	-13,99
6101000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	153,69	100,00	42,92	57,08
6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen		500,00		500,00
6173000	Fremdreinigung			11,99	-11,99
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	129,09		221,24	-221,24
6710000	Leasing	5.118,72	5.200,00	5.054,16	145,84
6720000	Lizenzen und Konzessionen	1.182,12	800,00	766,58	33,42
6730000	Gebühren	17,49	100,00	69,96	30,04
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten		5.000,00		5.000,00
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.482,20	3.000,00	1.248,10	1.751,90
6810000	Aufw. für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	130,00	700,00	153,98	546,02
6820000	Porto und Versandkosten	2.191,58	4.025,00	1.682,65	2.342,35
6832000	Telefonkosten	154,08	325,00	153,72	171,28
6850000	Reisekosten	615,15	1.200,00	124,04	1.075,96
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	1.005,91		972,50	-972,50
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	62,77			
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.871,91	3.450,00	333,76	3.116,24
6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	707,68	800,00	672,29	127,71
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	4.146,60	3.200,00	3.023,00	177,00
14	Abschreibungen	6.038,41	5.750,00	6.438,27	-688,27
6611000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	380,15	300,00	412,15	-112,15
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	3.653,57	3.650,00	3.653,56	-3,56

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 020201 Sicherheit und Ordnung

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
6630000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	1.106,84	800,00	1.356,36	-556,36
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	184,29			
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	645,91	900,00	908,55	-8,55
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	67,65	100,00	67,65	32,35
6672000	Einzelwertberichtigung auf Forderungen			40,00	-40,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	33.393,92	35.000,00	35.487,28	-487,28
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	33.393,92	35.000,00	35.487,28	-487,28
17	Transferaufwendungen	9.125,00	9.500,00	3.025,00	6.475,00
7299000	Andere Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	9.125,00	9.500,00	3.025,00	6.475,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	138.846,14	177.800,00	153.079,34	24.720,66
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-4.452,13	5.950,00	-1.541,01	7.491,01
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-4.452,13	5.950,00	-1.541,01	7.491,01
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-4.452,13	5.950,00	-1.541,01	7.491,01
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	95.128,28	101.100,00	101.519,06	-419,06
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	94.678,97	100.600,00	101.076,15	-476,15
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	449,31	500,00	442,91	57,09
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	95.128,28	101.100,00	101.519,06	-419,06
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	90.676,15	107.050,00	99.978,05	7.071,95

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 020202 Pass- und Meldewesen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten			
Produkt	020202	Pass- und Meldewesen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-50.092,00	-50.000,00	-42.926,60	-7.073,40
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-50.092,00	-50.000,00	-42.926,60	-7.073,40
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-50.092,00	-50.000,00	-42.926,60	-7.073,40
11	Personalaufwendungen	126.396,87	131.000,00	128.540,47	2.459,53
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	94.840,28	103.800,00	97.481,46	6.318,54
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	2.938,50		2.394,13	-2.394,13
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	20.687,28	21.100,00	20.797,78	302,22
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	7.930,81	6.100,00	7.867,10	-1.767,10
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.402,43	45.600,00	36.574,05	9.025,95
6101000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	29.382,13	30.000,00	23.984,25	6.015,75
6720000	Lizenzen und Konzessionen	9.511,62	10.000,00	8.986,68	1.013,32
6750000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	461,64	500,00	438,51	61,49
6831000	Datenübertragungskosten			400,68	-400,68
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	77,04	100,00	38,52	61,48
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	2.970,00	5.000,00	2.725,41	2.274,59
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.582,94	4.000,00	3.665,60	334,40
7120100	Zuweisungen für laufende Zwecke an den Bund	2.985,04	2.500,00	2.516,40	-16,40
7121000	Zuweisungen für laufende Zwecke an das Land	1.330,00	1.000,00	858,50	141,50
7122000	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/Gemeindeverbände	267,90	500,00	290,70	209,30
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	173.382,24	180.600,00	168.780,12	11.819,88
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	123.290,24	130.600,00	125.853,52	4.746,48
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	123.290,24	130.600,00	125.853,52	4.746,48
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	123.290,24	130.600,00	125.853,52	4.746,48
29	Erlöse der Internen Leistungsbeziehungen	-126.396,87	-131.000,00	-128.540,47	-2.459,53
9100010	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	-126.396,87	-131.000,00	-128.540,47	-2.459,53
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	168.891,69	179.100,00	176.342,37	2.757,63
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	168.891,69	179.100,00	176.342,37	2.757,63
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	42.494,82	48.100,00	47.801,90	298,10
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	165.785,06	178.700,00	173.655,42	5.044,58

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 020203 Personenstandswesen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0202 Ordnungsangelegenheiten
Produkt 020203 Personenstandswesen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-343,00	-250,00	-315,50	65,50
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	-343,00	-250,00	-315,50	65,50
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.217,40	-5.000,00	-5.950,50	950,50
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-5.217,40	-5.000,00	-5.950,50	950,50
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-5.560,40	-5.250,00	-6.266,00	1.016,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.984,13	10.150,00	5.422,16	4.727,84
6001000	Rohstoffe / Material / Vorprodukte / Fremdbauteile	465,33	250,00		250,00
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	488,77			
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand		250,00		250,00
6720000	Lizenzen und Konzessionen	5.900,03	6.500,00	5.292,16	1.207,84
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung		3.000,00		3.000,00
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	130,00	150,00	130,00	20,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	300,00	300,00	150,00	150,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	300,00	300,00	150,00	150,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	7.284,13	10.450,00	5.572,16	4.877,84
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	1.723,73	5.200,00	-693,84	5.893,84
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	1.723,73	5.200,00	-693,84	5.893,84
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.723,73	5.200,00	-693,84	5.893,84
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	26.886,16	28.250,00	28.093,19	156,81
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	26.886,16	28.250,00	28.093,19	156,81
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	26.886,16	28.250,00	28.093,19	156,81
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	28.609,89	33.450,00	27.399,35	6.050,65

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	0203	Brandschutz			
Produkt	020301	Freiwillige Feuerwehren			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte			-600,00	600,00
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten			-600,00	600,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.652,00	-8.000,00	-2.187,00	-5.813,00
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-2.652,00	-8.000,00	-2.187,00	-5.813,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-9.026,77			
5484000	Kostenerstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	-8.557,26			
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	-469,51			
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-100,00			
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-100,00			
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-22.261,13	-18.950,00	-18.971,20	21,20
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-21.886,13	-18.550,00	-18.596,20	46,20
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-375,00	-400,00	-375,00	-25,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-34.039,90	-26.950,00	-21.758,20	-5.191,80
11	Personalaufwendungen	29.475,01	55.500,00	53.842,07	1.657,93
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	19.008,85	41.700,00	38.926,98	2.773,02
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte			622,47	-622,47
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	4.050,92	8.400,00	8.281,55	118,45
6420000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	998,06	1.000,00	1.004,94	-4,94
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.534,53	2.400,00	3.193,34	-793,34
6590000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	3.882,65	2.000,00	1.812,79	187,21
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122.453,66	143.400,00	102.561,22	40.838,78
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	66,32	200,00	623,12	-423,12
6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel	640,00	700,00		700,00
6020000	Hilfsstoffe	2.026,32	2.750,00	190,88	2.559,12
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel		200,00	2.543,34	-2.343,34
6051000	Strom	12.107,51	13.000,00	10.252,57	2.747,43
6053000	Fernwärme	2.774,33	3.000,00	3.386,32	-386,32
6055000	Treibstoffe	3.300,52	4.000,00	2.028,14	1.971,86
6056000	Wasser	204,69	400,00	355,15	44,85
6057000	Abwasser	2.457,74	2.800,00	2.620,10	179,90
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	314,09	1.000,00	1.205,44	-205,44
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	9.211,01	10.000,00	5.820,84	4.179,16
6064000	Materialaufwand für Fahrzeuge	1.698,14	6.000,00	1.245,58	4.754,42
6070000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	17.350,22	16.000,00	5.966,96	10.033,04
6081000	Reinigungsmaterial	1.672,47	2.200,00	3.660,45	-1.460,45
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	309,54		22,99	-22,99
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	10.329,00	11.500,00	9.616,00	1.884,00
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	300,00	400,00		400,00
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	3.642,48	4.000,00	5.691,86	-1.691,86
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	3.203,17	4.000,00	3.195,61	804,39
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	10.485,46	14.250,00	6.727,30	7.522,70
6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	14.397,10	18.000,00	11.167,89	6.832,11
6166000	Wartungskosten	4.665,42	7.000,00	5.122,94	1.877,06
6166001	Wartungskosten Bauhof			2.112,96	-2.112,96
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	666,60	600,00	729,72	-129,72
6171001	Aufwendungen für Fremdensorgung Bauhof			1.142,12	-1.142,12

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren					
Gemeinde Lahntal					
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
6173000	Fremdreinigung	1.631,24	2.100,00	365,89	1.734,11
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof			168,43	-168,43
6720000	Lizenzen und Konzessionen	390,32	500,00	402,51	97,49
6730000	Gebühren	169,93	100,00	82,80	17,20
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	334,75			
6810000	Aufw. für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	328,93	450,00	127,00	323,00
6820000	Porto und Versandkosten	166,49	200,00	125,00	75,00
6832000	Telefonkosten	2.371,47	2.100,00	2.337,98	-237,98
6850000	Reisekosten	979,00	800,00		800,00
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	67,35			
6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	156,59	100,00	625,85	-525,85
6871000	Geschenke bis 35 Euro	22,13			
6872000	Geschenke über 35 Euro	292,00			
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	2.069,99	2.500,00	1.074,80	1.425,20
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	5.949,85	6.200,00	6.203,22	-3,22
6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	5.064,47	5.600,00	4.847,36	752,64
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	637,02	750,00	772,10	-22,10
14	Abschreibungen	135.873,26	119.550,00	121.324,62	-1.774,62
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	333,34	350,00	333,33	16,67
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastruktur.	43.978,06	44.000,00	43.978,06	21,94
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	2.567,04	2.550,00	2.613,17	-63,17
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	11.381,51	11.850,00	12.373,32	-523,32
6643000	Abschreibungen auf Fuhrpark	45.451,52	45.450,00	45.450,50	-0,50
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	17.354,95	1.000,00	961,50	38,50
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	14.806,84	14.350,00	15.309,74	-959,74
6672000	Einzelwertberichtigung auf Forderungen			305,00	-305,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	11.263,90	12.200,00	9.006,41	3.193,59
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.295,00	1.350,00	1.295,00	55,00
7128001	Zuschüsse für Führerscheine an Feuerwehren	7.638,11	8.000,00	4.902,51	3.097,49
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	565,39	600,00	574,35	25,65
7177000	Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	1.765,40	2.250,00	2.234,55	15,45
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	299.065,83	330.650,00	286.734,32	43.915,68
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	265.025,93	303.700,00	264.976,12	38.723,88
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	265.025,93	303.700,00	264.976,12	38.723,88
26	Außerordentliche Aufwendungen	14,00			
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	14,00			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	14,00			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	265.039,93	303.700,00	264.976,12	38.723,88
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	110.335,56	118.650,00	110.450,50	8.199,50
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	42.103,43	47.450,00	44.603,43	2.846,57
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	68.232,13	71.200,00	65.847,07	5.352,93
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	110.335,56	118.650,00	110.450,50	8.199,50
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	375.375,49	422.350,00	375.426,62	46.923,38

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 020501 Katastrophenschutz

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0205 Katastrophenschutz
Produkt 020501 Katastrophenschutz

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	835,87	6.500,00	2.099,46	4.400,54
6020000	Hilfsstoffe	38,71		62,81	-62,81
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	30,00		266,34	-266,34
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	178,50	2.000,00	209,97	1.790,03
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand		500,00		500,00
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	152,08	2.000,00	1.073,98	926,02
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof		1.000,00		1.000,00
6166000	Wartungskosten	436,58	500,00	486,36	13,64
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof		500,00		500,00
14	Abschreibungen	1.730,55	2.500,00	2.370,40	129,60
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	1.298,35	2.050,00	1.938,20	111,80
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	432,20	450,00	432,20	17,80
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	2.566,42	9.000,00	4.469,86	4.530,14
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	2.566,42	9.000,00	4.469,86	4.530,14
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	2.566,42	9.000,00	4.469,86	4.530,14
26	Außerordentliche Aufwendungen			1.129,71	-1.129,71
7970000	Periodenfremde Aufwendungen			1.129,71	-1.129,71
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)			1.129,71	-1.129,71
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	2.566,42	9.000,00	5.599,57	3.400,43
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	917,64	700,00	1.265,09	-565,09
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	162,50	200,00	177,95	22,05
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	755,14	500,00	1.087,14	-587,14
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	917,64	700,00	1.265,09	-565,09
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	3.484,06	9.700,00	6.864,66	2.835,34

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 040501 Förderung von Musik- und Gesangvereinen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 0405 Musikpflege
Produkt 040501 Förderung von Musik- und Gesangvereinen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	375,00	500,00	375,00	125,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	375,00	500,00	375,00	125,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	375,00	500,00	375,00	125,00
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	375,00	500,00	375,00	125,00
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	375,00	500,00	375,00	125,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	375,00	500,00	375,00	125,00
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	215,82	250,00	233,09	16,91
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	215,82	250,00	233,09	16,91
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	215,82	250,00	233,09	16,91
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	590,82	750,00	608,09	141,91

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 040801 Büchereien					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe	0408	Büchereien			
Produkt	040801	Büchereien			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-424,60	-1.100,00	-741,80	-358,20
5060001	Umsatzerlöse aus Getränkeverkauf	-39,60	-100,00	-82,00	-18,00
5090001	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	-385,00	-1.000,00	-659,80	-340,20
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.020,00	-1.400,00	-350,00	-1.050,00
5110000	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	-1.020,00	-1.400,00	-350,00	-1.050,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-50,00	-50,00	-50,00	
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-50,00	-50,00	-50,00	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-1.494,60	-2.550,00	-1.141,80	-1.408,20
11	Personalaufwendungen	3.492,99	3.800,00	3.493,73	306,27
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	2.559,03	2.800,00	2.559,03	240,97
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	784,15	800,00	784,89	15,11
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	149,81	200,00	149,81	50,19
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.297,56	7.300,00	5.493,18	1.806,82
6020000	Hilfsstoffe	94,71		53,55	-53,55
6051000	Strom	214,21	300,00	349,03	-49,03
6053000	Fernwärme	3.128,81	4.200,00	3.184,74	1.015,26
6057000	Abwasser	36,04	50,00	36,04	13,96
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	128,92			
6081000	Reinigungsmaterial			301,65	-301,65
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	919,20		514,16	-514,16
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen			85,26	-85,26
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof		400,00		400,00
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof			395,46	-395,46
6166001	Wartungskosten Bauhof			169,56	-169,56
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen		1.000,00		1.000,00
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof		500,00		500,00
6850000	Reisekosten	458,73	500,00	58,20	441,80
6871000	Geschenke bis 35 Euro			15,10	-15,10
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	316,94	350,00	330,43	19,57
14	Abschreibungen	4.491,82	5.100,00	5.077,68	22,32
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.	55,39	50,00	55,38	-5,38
6630000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	4.348,16	4.950,00	4.934,03	15,97
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	88,27	100,00	88,27	11,73
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	13.282,37	16.200,00	14.064,59	2.135,41
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	11.787,77	13.650,00	12.922,79	727,21
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	11.787,77	13.650,00	12.922,79	727,21
26	Außerordentliche Aufwendungen	1,00			
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	1,00			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	1,00			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	11.788,77	13.650,00	12.922,79	727,21
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	2.637,80	2.950,00	2.840,68	109,32
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	1.765,59	2.000,00	1.925,05	74,95
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	872,21	950,00	915,63	34,37
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	2.637,80	2.950,00	2.840,68	109,32

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 040801 Büchereien

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	14.426,57	16.600,00	15.763,47	836,53

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020					
Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe	0410	Heimat- und sonstige Kulturpflege			
Produkt	041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-333,70	-1.000,00	-310,43	-689,57
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	-25,00		-32,95	32,95
5090001	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	-308,70	-1.000,00	-277,48	-722,52
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		-7.500,00		-7.500,00
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen		-7.500,00		-7.500,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-206,24		-618,70	618,70
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-206,24		-618,70	618,70
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-539,94	-8.500,00	-929,13	-7.570,87
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.456,38	43.600,00	13.400,40	30.199,60
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen		50,00		50,00
6020000	Hilfsstoffe	19,97	50,00	81,71	-31,71
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	410,93			
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	59,49	50,00	361,33	-311,33
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	800,00			
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	2.036,80	500,00	1.667,20	-1.167,20
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	425,38			
6166000	Wartungskosten	122,59	200,00	131,44	68,56
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	40,00	5.500,00		5.500,00
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	8.653,37	15.000,00	7.575,29	7.424,71
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	330,00	600,00	100,00	500,00
6730000	Gebühren	82,52		117,46	-117,46
6820000	Porto und Versandkosten			4,95	-4,95
6850000	Reisekosten	249,80	7.500,00	763,59	6.736,41
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	960,00	1.000,00		1.000,00
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	44,54			
6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	4.779,18	10.500,00	1.182,03	9.317,97
6871000	Geschenke bis 35 Euro			13,90	-13,90
6872000	Geschenke über 35 Euro		2.400,00	1.200,00	1.200,00
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.247,31			
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	178,50	200,00	178,50	21,50
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	16,00	50,00	16,00	34,00
6991000	Säumniszuschläge			7,00	-7,00
14	Abschreibungen	469,97	950,00	1.315,83	-365,83
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	28,21		338,50	-338,50
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	267,80	800,00	803,38	-3,38
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	173,96	150,00	173,95	-23,95
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.690,00	10.500,00	13.195,00	-2.695,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	6.690,00	10.500,00	13.195,00	-2.695,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54,09		54,09	-54,09
7020000	Grundsteuer	54,09		54,09	-54,09
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	27.670,44	55.050,00	27.965,32	27.084,68
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	27.130,50	46.550,00	27.036,19	19.513,81
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	27.130,50	46.550,00	27.036,19	19.513,81
26	Außerordentliche Aufwendungen	47,90			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	47,90			

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	47,90			
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	27.178,40	46.550,00	27.036,19	19.513,81
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	35.932,19	39.950,00	29.059,10	10.890,90
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	35.880,38	39.900,00	28.866,70	11.033,30
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	51,81	50,00	192,40	-142,40
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	35.932,19	39.950,00	29.059,10	10.890,90
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	63.110,59	86.500,00	56.095,29	30.404,71

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 041101 Förderung von Kirchengemeinden

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 0411 Förd. von Kirchengem. und son. Religionsgemeinschaft.
Produkt 041101 Förderung von Kirchengemeinden

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
14	Abschreibungen	4.288,24	4.300,00	4.288,23	11,77
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	4.288,24	4.300,00	4.288,23	11,77
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	4.288,24	4.300,00	4.288,23	11,77
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	4.288,24	4.300,00	4.288,23	11,77
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	4.288,24	4.300,00	4.288,23	11,77
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.288,24	4.300,00	4.288,23	11,77
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.109,43	1.200,00	995,47	204,53
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	263,02	300,00	277,71	22,29
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	846,41	900,00	717,76	182,24
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	1.109,43	1.200,00	995,47	204,53
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.397,67	5.500,00	5.283,70	216,30

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 050301 Hilfen für Asylbewerber

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 0503 Hilfen für Asylbewerber
Produkt 050301 Hilfen für Asylbewerber

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-133.380,00	-133.400,00	-122.597,50	-10.802,50
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-133.380,00	-133.400,00	-122.597,50	-10.802,50
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-8.300,00	-8.400,00	-8.400,00	
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-7.800,00	-8.400,00	-8.400,00	
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-500,00			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-141.680,00	-141.800,00	-130.997,50	-10.802,50
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	141.067,50	140.600,00	129.045,85	11.554,15
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	4.200,00	4.200,00	4.800,00	-600,00
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.077,50	2.500,00	1.398,35	1.101,65
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	133.380,00	133.400,00	122.597,50	10.802,50
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	410,00	500,00	250,00	250,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.212,50	3.200,00	3.700,00	-500,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	3.212,50	3.200,00	3.700,00	-500,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	144.280,00	143.800,00	132.745,85	11.054,15
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	2.600,00	2.000,00	1.748,35	251,65
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	2.600,00	2.000,00	1.748,35	251,65
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	2.600,00	2.000,00	1.748,35	251,65
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	8.297,12	8.800,00	8.607,09	192,91
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	8.297,12	8.800,00	8.607,09	192,91
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	8.297,12	8.800,00	8.607,09	192,91
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	10.897,12	10.800,00	10.355,44	444,56

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 050401 Angebote für Senioren					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	05	Soziale Leistungen			
Produktgruppe	0504	Soziale Einrichtungen			
Produkt	050401	Angebote für Senioren			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-9.864,65	-15.700,00	-2.612,05	-13.087,95
5003000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	-509,00	-1.200,00	-47,00	-1.153,00
5090001	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	-9.355,65	-14.500,00	-2.565,05	-11.934,95
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-315,00		-625,00	625,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land			-325,00	325,00
5428000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-315,00		-300,00	300,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-10.179,65	-15.700,00	-3.237,05	-12.462,95
11	Personalaufwendungen	83.905,58	91.500,00	60.934,67	30.565,33
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	63.756,24	72.700,00	46.491,59	26.208,41
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	1.357,43		974,84	-974,84
6250000	Sachbezüge	59,60		127,30	-127,30
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	13.392,61	14.600,00	9.631,10	4.968,90
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	5.339,70	4.200,00	3.709,84	490,16
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.694,77	25.000,00	8.307,10	16.692,90
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	104,79	200,00	16,20	183,80
6020000	Hilfsstoffe	4.714,87	6.100,00	1.254,63	4.845,37
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	365,95	150,00	86,36	63,64
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	686,61	500,00	193,56	306,44
6081000	Reinigungsmaterial	55,71	50,00	7,16	42,84
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	3.700,00	3.900,00	3.840,00	60,00
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	191,59			
6173000	Fremdreinigung	95,36			
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.750,45	8.750,00	630,00	8.120,00
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	1.242,67	500,00	80,57	419,43
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.200,00	1.200,00	1.200,00	
6730000	Gebühren	119,67	200,00		200,00
6820000	Porto und Versandkosten	8,00		452,34	-452,34
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	47,60	500,00		500,00
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	253,00	1.500,00	12,58	1.487,42
6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation			9,70	-9,70
6871000	Geschenke bis 35 Euro	480,68	650,00	176,18	473,82
6872000	Geschenke über 35 Euro			50,00	-50,00
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	380,00	500,00		500,00
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	297,82	300,00	297,82	2,18
14	Abschreibungen	832,44	850,00	832,43	17,57
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	650,00	650,00	650,00	
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	182,44	200,00	182,43	17,57
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	102.432,79	117.350,00	70.074,20	47.275,80
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	92.253,14	101.650,00	66.837,15	34.812,85
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	92.253,14	101.650,00	66.837,15	34.812,85
26	Außerordentliche Aufwendungen	27,51			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	27,51			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	27,51			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	92.280,65	101.650,00	66.837,15	34.812,85
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-83.905,58	-91.500,00	-60.934,67	-30.565,33

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 050401 Angebote für Senioren

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
9100010	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	-83.905,58	-91.500,00	-60.934,67	-30.565,33
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	90.582,61	100.125,00	70.156,54	29.968,46
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	90.509,84	100.050,00	70.108,74	29.941,26
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	72,77	75,00	47,80	27,20
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	6.677,03	8.625,00	9.221,87	-596,87
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	98.957,68	110.275,00	76.059,02	34.215,98

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 050402 Demografischer Wandel

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 0504 Soziale Einrichtungen
Produkt 050402 Demografischer Wandel

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	151,07		306,71	-306,71
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	151,07		132,71	-132,71
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel			174,00	-174,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.000,00	3.000,00	3.800,00	-800,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.000,00	2.000,00	3.800,00	-1.800,00
7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche		1.000,00		1.000,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	2.151,07	3.000,00	4.106,71	-1.106,71
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	2.151,07	3.000,00	4.106,71	-1.106,71
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	2.151,07	3.000,00	4.106,71	-1.106,71
26	Außerordentliche Aufwendungen	21,60			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	21,60			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	21,60			
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	2.172,67	3.000,00	4.106,71	-1.106,71
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	132,84	150,00	143,85	6,15
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	132,84	150,00	143,85	6,15
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	132,84	150,00	143,85	6,15
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	2.305,51	3.150,00	4.250,56	-1.100,56

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 060101 Betrieb der Kindertagesstätten					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0601	Förd. v. Kindern in Tageseinricht. u. in Tagespfl.			
Produkt	060101	Betrieb der Kindertagesstätten			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-74.541,27	-55.000,00	-155.644,70	100.644,70
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-74.541,27	-55.000,00	-155.644,70	100.644,70
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-349.034,40	-350.000,00	-435.058,34	85.058,34
5410300	Sonstige Zuweisungen des Landes			-59.127,23	59.127,23
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-349.034,40	-350.000,00	-375.931,11	25.931,11
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-423.575,67	-405.000,00	-590.703,04	185.703,04
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			87,00	-87,00
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung			87,00	-87,00
14	Abschreibungen	91,31	100,00	91,31	8,69
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	91,31	100,00	91,31	8,69
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.601.899,99	1.755.000,00	1.592.278,25	162.721,75
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.163.740,68	1.350.000,00	1.106.524,21	243.475,79
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	30.459,97	55.000,00	76.472,01	-21.472,01
7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	407.699,34	350.000,00	409.282,03	-59.282,03
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	1.601.991,30	1.755.100,00	1.592.456,56	162.643,44
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	1.178.415,63	1.350.100,00	1.001.753,52	348.346,48
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	1.178.415,63	1.350.100,00	1.001.753,52	348.346,48
26	Außerordentliche Aufwendungen	1,00			
7910100	Außerplanmäßige Abschreibungen auf immaterielles Anlagevermögen	1,00			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	1,00			
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.178.416,63	1.350.100,00	1.001.753,52	348.346,48
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	36.162,71	38.575,00	37.178,07	1.396,93
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	36.151,75	38.550,00	37.169,85	1.380,15
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	10,96	25,00	8,22	16,78
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	36.162,71	38.575,00	37.178,07	1.396,93
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.214.579,34	1.388.675,00	1.038.931,59	349.743,41

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 060201 Jugendarbeit

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0602 Jugendarbeit
Produkt 060201 Jugendarbeit

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	33.864,21	30.000,00	27.427,97	2.572,03
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	33.864,21	30.000,00	27.427,97	2.572,03
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	33.864,21	30.000,00	27.427,97	2.572,03
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	33.864,21	30.000,00	27.427,97	2.572,03
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	33.864,21	30.000,00	27.427,97	2.572,03
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	33.864,21	30.000,00	27.427,97	2.572,03
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	14.043,38	14.500,00	14.670,45	-170,45
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	14.043,38	14.500,00	14.670,45	-170,45
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	14.043,38	14.500,00	14.670,45	-170,45
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	47.907,59	44.500,00	42.098,42	2.401,58

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 060301 Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0603	Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produkt	060301	Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-555,00	-2.000,00	-140,00	-1.860,00
5090001	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	-555,00	-2.000,00	-140,00	-1.860,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-555,00	-2.000,00	-140,00	-1.860,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.007,65	5.750,00	3.747,63	2.002,37
6020000	Hilfsstoffe	260,79	500,00		500,00
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen		1.000,00	60,72	939,28
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	34,99			
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	276,30			
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	473,62			
6173000	Fremdreinigung			56,84	-56,84
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	85,60	3.000,00	250,00	2.750,00
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	1.234,00	1.000,00	1.878,98	-878,98
6720000	Lizenzen und Konzessionen	1.270,92		1.254,90	-1.254,90
6730000	Gebühren	20,63			
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	381,79			
6820000	Porto und Versandkosten	16,50		2,70	-2,70
6850000	Reisekosten	571,73			
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	105,00			
6871000	Geschenke bis 35 Euro	46,90			
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	228,88	250,00	243,49	6,51
14	Abschreibungen	904,84	950,00	991,70	-41,70
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	134,99	150,00	134,99	15,01
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	124,60	150,00	124,59	25,41
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	645,25	650,00	732,12	-82,12
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	25.013,18	23.200,00	22.319,06	880,94
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	23.013,18	21.200,00	22.319,06	-1.119,06
7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	2.000,00	2.000,00		2.000,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	30.925,67	29.900,00	27.058,39	2.841,61
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	30.370,67	27.900,00	26.918,39	981,61
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	30.370,67	27.900,00	26.918,39	981,61
26	Außerordentliche Aufwendungen	11,09			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	11,09			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	11,09			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	30.381,76	27.900,00	26.918,39	981,61
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	873,12	900,00	878,79	21,21
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	701,15	750,00	720,95	29,05
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	171,97	150,00	157,84	-7,84
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	873,12	900,00	878,79	21,21
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	31.254,88	28.800,00	27.797,18	1.002,82

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 060401 Kindertagesstätten					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0604	Tageseinrichtungen für Kinder			
Produkt	060401	Kindertagesstätten			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-31.741,15			
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	-31.741,15			
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-54.210,56	-54.250,00	-54.520,43	270,43
5490098	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Kommunalinvestitionsprogramm (Tilg. Land)	-10.096,42	-10.100,00	-10.096,41	-3,59
5460099	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Sonderinvestitionsprogramm (Tilgung Land)	-13.305,56	-13.300,00	-13.305,55	5,55
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-30.146,06	-30.800,00	-30.617,48	-182,52
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-662,52	-50,00	-500,99	450,99
09	Sonstige ordentliche Erträge	-3.926,52	-4.000,00	-3.576,73	-423,27
5302000	Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	-3.926,52	-4.000,00	-3.576,73	-423,27
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-89.878,23	-58.250,00	-58.097,16	-152,84
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	195.142,09	151.400,00	158.875,16	-7.475,16
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	360,30		2.971,94	-2.971,94
6051000	Strom	12.102,21	13.500,00	13.528,84	-28,84
6053000	Fernwärme	26.318,52	28.500,00	26.753,94	1.746,06
6054000	Heizöl		5.000,00	2.468,42	2.531,58
6056000	Wasser	3.670,89	4.200,00	2.667,90	1.532,10
6057000	Abwasser	9.391,62	9.500,00	7.392,40	2.107,60
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	5.315,89	5.000,00	3.553,51	1.446,49
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	7.943,02	5.000,00	3.035,44	1.964,56
6081000	Reinigungsmaterial	14.158,18	16.500,00	32.719,43	-16.219,43
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	976,68		1.211,37	-1.211,37
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	1.514,87	1.000,00	1.196,54	-196,54
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	45.439,94	21.500,00	18.122,77	3.377,23
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	13.318,69	12.000,00	6.137,78	5.862,22
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.647,96	400,00	2.277,54	-1.877,54
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof	1.928,08	2.250,00	2.572,32	-322,32
6166000	Wartungskosten	3.042,29	2.500,00	1.628,34	871,66
6166001	Wartungskosten Bauhof			2.866,89	-2.866,89
6171000	Aufwendungen für Fremddentsorgung	5.546,25	5.800,00	7.261,08	-1.461,08
6173000	Fremdreinigung	29.278,49	6.750,00	6.460,91	289,09
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	830,62			
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	710,00		291,93	-291,93
6730000	Gebühren	428,80	500,00	30,00	470,00
6772000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	180,00			
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	11.038,79	11.500,00	13.725,87	-2.225,87
14	Abschreibungen	158.140,93	159.100,00	161.519,44	-2.419,44
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.	61.006,46	63.150,00	64.316,71	-1.166,71
6630000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	4.355,00	4.350,00	4.355,00	-5,00
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	1.491,45	1.400,00	1.491,45	-91,45
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	16.283,74	16.800,00	17.660,45	-860,45
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	41.400,70	39.200,00	40.722,82	-1.522,82
6690098	Abschreibungen Kommunalinvestitionsprogramm	11.323,11	11.350,00	11.323,12	26,88
6690099	Abschreibungen Sonderinvestitionsprogramm	22.280,47	22.850,00	21.649,89	1.200,11
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	200,42			
7020000	Grundsteuer	200,42			
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	353.483,44	310.500,00	320.394,60	-9.894,60

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 060401 Kindertagesstätten

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ . Nummer 19)	263.605,21	252.250,00	262.297,44	-10.047,44
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	263.605,21	252.250,00	262.297,44	-10.047,44
25	Außerordentliche Erträge	-15.390,66		-44.451,39	44.451,39
5980100	Erträge aus der Herabsetzung / Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	-15.390,66		-44.451,39	44.451,39
26	Außerordentliche Aufwendungen	550,41			
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	550,41			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ . Nummer 26)	-14.840,25		-44.451,39	44.451,39
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	248.764,96	252.250,00	217.846,05	34.403,95
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	417.539,05	484.600,00	431.344,21	53.255,79
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	354.050,18	441.600,00	366.044,75	75.555,25
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	63.488,87	43.000,00	65.299,46	-22.299,46
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	417.539,05	484.600,00	431.344,21	53.255,79
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	666.304,01	736.850,00	649.190,26	87.659,74

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 060501 Jugendräume					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0605	Einrichtungen der Jugendarbeit			
Produkt	060501	Jugendräume			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	976,73			
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	88,89			
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	600,00			
6730000	Gebühren	279,84			
6991000	Säumniszuschläge	8,00			
14	Abschreibungen	47,82			
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	47,82			
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	1.024,55			
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	1.024,55			
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	1.024,55			
25	Außerordentliche Erträge			-50,00	50,00
5912000	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro			-50,00	50,00
26	Außerordentliche Aufwendungen	5,00			
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	5,00			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	5,00		-50,00	50,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.029,55		-50,00	50,00
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	4.398,91	4.650,00	4.643,86	6,14
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	4.398,54	4.650,00	4.643,86	6,14
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	0,37			
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	4.398,91	4.650,00	4.643,86	6,14
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.428,46	4.650,00	4.593,86	56,14

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 060601 Spielplätze					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0606	Son. Einricht. der Kinder-, Jugend-, Familienhilfe			
Produkt	060601	Spielplätze			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-567,41	-550,00	-567,42	17,42
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-567,41	-550,00	-567,42	17,42
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-567,41	-550,00	-567,42	17,42
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.146,47	80.975,00	96.189,08	-15.214,08
6057000	Abwasser	4,77	25,00	4,77	20,23
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	3.428,88			
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	7.306,70		192,86	-192,86
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	51.507,99	48.000,00	72.976,38	-24.976,38
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen			464,00	-464,00
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof	21.794,51	30.000,00	19.645,14	10.354,86
6166000	Wartungskosten			1.006,15	-1.006,15
6171001	Aufwendungen für Fremdensorgung Bauhof	1.965,31			
6173000	Fremdreinigung			96,28	-96,28
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	41,00	50,00	41,00	9,00
6710000	Leasing	1.091,16	1.900,00	1.762,50	137,50
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	1.006,15	1.000,00		1.000,00
14	Abschreibungen	30.795,15	36.900,00	38.982,06	-2.082,06
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastruktur.	6.488,66	6.600,00	7.094,82	-494,82
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	22.622,43	29.050,00	30.417,29	-1.367,29
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.684,06	1.250,00	1.469,95	-219,95
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	59,38			
7020000	Grundsteuer	59,38			
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	119.001,00	117.875,00	135.171,14	-17.296,14
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	118.433,59	117.325,00	134.603,72	-17.278,72
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	118.433,59	117.325,00	134.603,72	-17.278,72
26	Außerordentliche Aufwendungen	11,00		3.594,73	-3.594,73
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	11,00		3.594,73	-3.594,73
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	11,00		3.594,73	-3.594,73
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	118.444,59	117.325,00	138.198,45	-20.873,45
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	19.694,22	22.550,00	27.642,15	-5.092,15
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	12.350,45	18.250,00	18.148,00	102,00
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	7.343,77	4.300,00	9.494,15	-5.194,15
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	19.694,22	22.550,00	27.642,15	-5.092,15
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	138.138,81	139.875,00	165.840,60	-25.965,60

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 060602 Bolzplätze

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0606 Son. Einricht. der Kinder-, Jugend-, Familienhilfe
Produkt 060602 Bolzplätze

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
11	Personalaufwendungen	243,54	300,00	322,58	-22,58
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	243,54	300,00	322,58	-22,58
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.632,47	4.000,00	4.853,13	-853,13
6055000	Treibstoffe	63,31	200,00	58,51	141,49
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	11,90			
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	2.245,13	3.500,00	4.600,32	-1.100,32
6166000	Wartungskosten	312,13	300,00	194,30	105,70
14	Abschreibungen	916,57	900,00	916,55	-16,55
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebr. und Infrastruktur.	313,57	300,00	313,56	-13,56
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	400,00	400,00	400,00	
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	203,00	200,00	202,99	-2,99
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	3.792,58	5.200,00	6.092,26	-892,26
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ . Nummer 19)	3.792,58	5.200,00	6.092,26	-892,26
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	3.792,58	5.200,00	6.092,26	-892,26
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	3.792,58	5.200,00	6.092,26	-892,26
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	961,38	1.150,00	1.029,11	120,89
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	731,75	900,00	826,98	73,02
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	229,63	250,00	202,13	47,87
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	961,38	1.150,00	1.029,11	120,89
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	4.753,96	6.350,00	7.121,37	-771,37

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 080101 Förderung von Sportvereinen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 0801 Förderung des Sports
Produkt 080101 Förderung von Sportvereinen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
14	Abschreibungen	2.198,92	4.700,00	4.743,07	-43,07
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	2.198,92	4.700,00	4.743,07	-43,07
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	8.335,00	10.000,00	8.236,00	1.764,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	8.335,00	10.000,00	8.236,00	1.764,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	10.533,92	14.700,00	12.979,07	1.720,93
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	10.533,92	14.700,00	12.979,07	1.720,93
21	Finanzerträge	-1.560,00	-1.700,00	-2.010,00	310,00
5758000	Erträge aus Kredit-/Darlehensvergabe an sonstigen inländischen Bereich	-1.560,00	-1.700,00	-2.010,00	310,00
23	Finanzergebnis (Nummer 21 ./ Nummer 22)	-1.560,00	-1.700,00	-2.010,00	310,00
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	8.973,92	13.000,00	10.969,07	2.030,93
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	8.973,92	13.000,00	10.969,07	2.030,93
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	2.538,81	2.650,00	3.384,50	-734,50
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	2.007,17	2.150,00	2.154,66	-4,66
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	531,64	500,00	1.229,84	-729,84
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	2.538,81	2.650,00	3.384,50	-734,50
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	11.512,73	15.650,00	14.353,57	1.296,43

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 080201 Sportstätten

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 0802 Sportstätten und Bäder
Produkt 080201 Sportstätten

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15,00	-25,00	-15,00	-10,00
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-15,00	-25,00	-15,00	-10,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-157,80	-200,00	-170,89	-29,11
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-157,80	-200,00	-170,89	-29,11
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-172,80	-225,00	-185,89	-39,11
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.190,70	9.650,00	9.477,44	172,56
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	973,01	1.500,00	947,48	552,52
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	755,65			
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	4.884,22	4.500,00	4.883,12	-383,12
6730000	Gebühren	80,00			
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	3.497,82	3.650,00	3.646,84	3,16
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	134,47	175,00	134,47	40,53
7020000	Grundsteuer	134,47	175,00	134,47	40,53
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	10.325,17	9.825,00	9.611,91	213,09
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	10.152,37	9.600,00	9.426,02	173,98
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	10.152,37	9.600,00	9.426,02	173,98
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	10.152,37	9.600,00	9.426,02	173,98
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	1.290,69	1.450,00	1.341,66	108,34
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	1.290,69	1.450,00	1.341,66	108,34
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	1.290,69	1.450,00	1.341,66	108,34
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	11.443,06	11.050,00	10.767,68	282,32

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020					
Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	09	Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen			
Produktgruppe	0901	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen			
Produkt	090101	Räumliche Planung und Entwicklung			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-5.392,93	-5.000,00	-10.879,70	5.879,70
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	-5.392,93	-5.000,00		-5.000,00
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen			-10.879,70	10.879,70
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-2.101,72	-1.800,00	-3.213,01	1.413,01
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-2.101,72	-1.800,00	-3.213,01	1.413,01
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-7.494,65	-6.800,00	-14.092,71	7.292,71
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.910,52	43.000,00	22.602,30	20.397,70
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	48.619,64	37.500,00	16.721,10	20.778,90
6720000	Lizenzen und Konzessionen	5.024,78	4.500,00	4.229,26	270,74
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	238,00			
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	428,40		208,80	-208,80
6831000	Datenübertragungskosten	599,70	1.000,00	1.443,14	-443,14
14	Abschreibungen	3.779,12	5.100,00	6.669,21	-1.569,21
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	1.649,16	1.650,00	1.649,17	0,83
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastruktur.	1.440,69	1.450,00	1.440,69	9,31
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	689,27	2.000,00	3.579,35	-1.579,35
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	394,00	2.200,00		2.200,00
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	394,00	2.200,00		2.200,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	59.083,64	50.300,00	29.271,51	21.028,49
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	51.588,99	43.500,00	15.178,80	28.321,20
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	51.588,99	43.500,00	15.178,80	28.321,20
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	51.588,99	43.500,00	15.178,80	28.321,20
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	55.077,36	59.000,00	59.561,54	-561,54
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	53.458,61	57.400,00	57.771,63	-371,63
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	1.618,75	1.600,00	1.789,91	-189,91
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	55.077,36	59.000,00	59.561,54	-561,54
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	106.666,35	102.500,00	74.740,34	27.759,66

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 100101 Bauen und Planen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen			
Produktgruppe	1001	Bau- und Grundstücksordnung			
Produkt	100101	Bauen und Planen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.267,00	-5.000,00	-6.249,00	1.249,00
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-4.267,00	-5.000,00	-6.249,00	1.249,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-4.267,00	-5.000,00	-6.249,00	1.249,00
11	Personalaufwendungen	540.732,08	661.600,00	583.807,40	77.792,60
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	414.856,02	525.800,00	447.827,65	77.972,35
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	5.021,23		6.463,03	-6.463,03
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	86.536,60	103.100,00	92.538,49	10.561,51
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	34.318,23	32.700,00	36.978,23	-4.278,23
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.977,97	9.150,00	8.904,32	245,68
6070000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	318,92		201,71	-201,71
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	17,99			
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	238,00			
6720000	Lizenzen und Konzessionen	5.217,43	6.000,00	6.549,76	-549,76
6730000	Gebühren			322,46	-322,46
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten			452,40	-452,40
6831000	Datenübertragungskosten			270,42	-270,42
6832000	Telefonkosten	167,52	150,00	378,17	-228,17
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.018,11	3.000,00	729,40	2.270,60
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	547.710,05	670.750,00	592.711,72	78.038,28
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	543.443,05	665.750,00	586.462,72	79.287,28
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	543.443,05	665.750,00	586.462,72	79.287,28
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	543.443,05	665.750,00	586.462,72	79.287,28
29	Erlöse der Internen Leistungsbeziehungen	-540.732,08	-661.600,00	-583.807,40	-77.792,60
9100010	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	-540.732,08	-661.600,00	-583.807,40	-77.792,60
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	45.488,46	71.600,00	69.568,76	2.031,24
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	45.488,46	71.600,00	69.568,76	2.031,24
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	-495.243,62	-590.000,00	-514.238,64	-75.761,36
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	48.199,43	75.750,00	72.224,08	3.525,92

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020					
Produkt 100102 Bebaute Grundstücke					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen			
Produktgruppe	1001	Bau- und Grundstücksordnung			
Produkt	100102	Bebaute Grundstücke			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-59.987,88	-61.675,00	-58.454,01	-3.220,99
5003000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	-58.886,12	-60.025,00	-58.454,01	-1.570,99
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-1.101,76	-1.650,00		-1.650,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-400,00	-400,00	-400,00	
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-400,00	-400,00	-400,00	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-60.387,88	-62.075,00	-58.854,01	-3.220,99
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.594,81	21.650,00	23.353,62	-1.703,62
6051000	Strom	851,47	1.200,00	986,47	213,53
6053000	Fernwärme	3.702,55	5.000,00	4.333,00	667,00
6056000	Wasser	330,15	500,00	267,02	232,98
6057000	Abwasser	857,46	1.025,00	734,70	290,30
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	245,34		44,70	-44,70
6081000	Reinigungsmaterial			148,92	-148,92
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte			276,32	-276,32
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	818,24	1.000,00	819,22	180,78
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	2.448,82	1.000,00	922,47	77,53
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	801,57	3.000,00	1.138,55	1.861,45
6166000	Wartungskosten	2.812,32	5.000,00	2.563,57	2.436,43
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	527,04	600,00	575,76	24,24
6171001	Aufwendungen für Fremdensorgung Bauhof			6.982,99	-6.982,99
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof			223,77	-223,77
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	3.199,85	3.325,00	3.336,16	-11,16
14	Abschreibungen	17.148,09	17.200,00	17.145,33	54,67
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastruktur.	15.921,21	15.950,00	15.918,45	31,55
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	1.226,88	1.250,00	1.226,88	23,12
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	114,19	125,00	114,19	10,81
7020000	Grundsteuer	114,19	125,00	114,19	10,81
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	33.857,09	38.975,00	40.613,14	-1.638,14
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-26.530,79	-23.100,00	-18.240,87	-4.859,13
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-26.530,79	-23.100,00	-18.240,87	-4.859,13
26	Außerordentliche Aufwendungen			217,62	-217,62
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen			217,62	-217,62
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)			217,62	-217,62
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-26.530,79	-23.100,00	-18.023,25	-5.076,75
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	48.287,90	51.925,00	50.203,50	1.721,50
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	16.536,21	19.650,00	18.955,41	694,59
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	31.751,69	32.275,00	31.248,09	1.026,91
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	48.287,90	51.925,00	50.203,50	1.721,50
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	21.757,11	28.825,00	32.180,25	-3.355,25

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020					
Produkt 100103 Unbebaute Grundstücke					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen			
Produktgruppe	1001	Bau- und Grundstücksordnung			
Produkt	100103	Unbebaute Grundstücke			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.901,53	-6.000,00	-5.981,09	-18,91
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-5.901,53	-6.000,00	-5.981,09	-18,91
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-1.105,54	1.105,54
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen			-1.105,54	1.105,54
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-5.901,53	-6.000,00	-7.086,63	1.086,63
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.611,19	10.500,00	8.254,25	2.245,75
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand			137,25	-137,25
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen			516,86	-516,86
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		3.000,00	6.598,66	-3.598,66
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	3.698,90	7.500,00	531,99	6.968,01
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof			177,99	-177,99
6730000	Gebühren	1.605,90			
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	4.306,39			
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)			291,50	-291,50
14	Abschreibungen	170,19	150,00	170,18	-20,18
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	170,19	150,00	170,18	-20,18
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.019,43	2.200,00	2.386,62	-186,62
7020000	Grundsteuer	3.019,43	2.200,00	2.386,62	-186,62
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	12.800,81	12.850,00	10.811,05	2.038,95
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	6.899,28	6.850,00	3.724,42	3.125,58
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	6.899,28	6.850,00	3.724,42	3.125,58
25	Außerordentliche Erträge	-288.473,66		-1.455.282,97	1.455.282,97
5910000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	-252.671,58		-1.455.158,60	1.455.158,60
5989000	Sonstige periodenfremde Erträge	-35.732,00			
5990900	Sonstige außerordentliche Erträge	-70,08		-124,37	124,37
26	Außerordentliche Aufwendungen	471,27			
7941000	Verluste aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden	465,98			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	5,29			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-288.002,39		-1.455.282,97	1.455.282,97
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-281.103,11	6.850,00	-1.451.558,55	1.458.408,55
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	40.607,40	48.700,00	48.304,18	395,82
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	40.569,96	48.650,00	48.271,84	378,16
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	37,44	50,00	32,34	17,66
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	40.607,40	48.700,00	48.304,18	395,82
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-240.495,71	55.550,00	-1.403.254,37	1.458.804,37

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 100301 Denkmäler					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen			
Produktgruppe	1003	Denkmalschutz und -pflege			
Produkt	100301	Denkmäler			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-994,32	-1.000,00	-994,32	-5,68
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-994,32	-1.000,00	-994,32	-5,68
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-994,32	-1.000,00	-994,32	-5,68
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.544,20	2.500,00	1.463,37	1.036,63
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	600,75			
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	1.943,45	2.500,00	1.463,37	1.036,63
14	Abschreibungen	1.450,18	1.450,00	1.450,17	-0,17
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastruktur.	1.450,18	1.450,00	1.450,17	-0,17
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	3.994,38	3.950,00	2.913,54	1.036,46
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	3.000,06	2.950,00	1.919,22	1.030,78
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	3.000,06	2.950,00	1.919,22	1.030,78
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.000,06	2.950,00	1.919,22	1.030,78
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.180,55	1.250,00	1.230,99	19,01
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	677,10	750,00	741,21	8,79
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	503,45	500,00	489,78	10,22
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	1.180,55	1.250,00	1.230,99	19,01
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.180,61	4.200,00	3.150,21	1.049,79

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 1101 Elektrizitätsversorgung
Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
09	Sonstige ordentliche Erträge	-160.523,69	-165.000,00	-156.552,89	-8.447,11
5309100	Konzessionsabgaben	-160.523,69	-165.000,00	-156.552,89	-8.447,11
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-160.523,69	-165.000,00	-156.552,89	-8.447,11
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19,61	25,00	19,61	5,39
6057000	Abwasser	19,61	25,00	19,61	5,39
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	877,76	900,00	1.155,22	-255,22
7410000	Körperschaftssteuer	832,00	850,00	1.095,00	-245,00
7490000	Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	45,76	50,00	60,22	-10,22
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	897,37	925,00	1.174,83	-249,83
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-159.626,32	-164.075,00	-155.378,06	-8.696,94
21	Finanzerträge	-2.987,50	-3.000,00	-2.906,70	-93,30
5730000	Bürgschaftsprovisionen	-2.987,50	-3.000,00	-2.906,70	-93,30
23	Finanzergebnis (Nummer 21 ./ Nummer 22)	-2.987,50	-3.000,00	-2.906,70	-93,30
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-162.613,82	-167.075,00	-158.284,76	-8.790,24
26	Außerordentliche Aufwendungen	1.119,31		3.353,50	-3.353,50
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	1.119,31		3.353,50	-3.353,50
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	1.119,31		3.353,50	-3.353,50
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-161.494,51	-167.075,00	-154.931,26	-12.143,74
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	5.719,37	6.000,00	5.980,24	19,76
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	5.719,37	6.000,00	5.980,24	19,76
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	5.719,37	6.000,00	5.980,24	19,76
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-155.775,14	-161.075,00	-148.951,02	-12.123,98

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 110201 Gasversorgung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102	Gasversorgung
Produkt	110201	Gasversorgung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
09	Sonstige ordentliche Erträge	-6.196,50	-5.000,00	-6.058,99	1.058,99
5309100	Konzessionsabgaben	-6.196,50	-5.000,00	-6.058,99	1.058,99
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-6.196,50	-5.000,00	-6.058,99	1.058,99
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-6.196,50	-5.000,00	-6.058,99	1.058,99
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-6.196,50	-5.000,00	-6.058,99	1.058,99
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.196,50	-5.000,00	-6.058,99	1.058,99
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	84,65	100,00	90,31	9,69
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	84,65	100,00	90,31	9,69
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	84,65	100,00	90,31	9,69
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-6.111,85	-4.900,00	-5.968,68	1.068,68

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 110401 Fernwärmeversorgung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1104	Fernwärmeversorgung
Produkt	110401	Fernwärmeversorgung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
14	Abschreibungen	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	389,74	500,00	314,31	185,69
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	389,74	500,00	314,31	185,69
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	389,74	500,00	314,31	185,69
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.904,21	3.000,00	2.828,78	171,22

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 110601 Abfallwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 1106 Abfallwirtschaft
Produkt 110601 Abfallwirtschaft

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.863,00	-1.500,00	-1.409,50	-90,50
5110000	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	-1.863,00	-1.500,00	-1.409,50	-90,50
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-10.467,00	-10.500,00	-3.456,50	-7.043,50
5483000	Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergleichen	-10.467,00	-10.500,00	-3.456,50	-7.043,50
09	Sonstige ordentliche Erträge	-8.460,36	-12.000,00	-12.809,76	809,76
5300100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	-8.460,36	-12.000,00	-12.809,76	809,76
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-20.790,36	-24.000,00	-17.675,76	-6.324,24
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.522,08	87.550,00	93.304,80	-5.754,80
6057000	Abwasser	50,88	50,00	50,88	-0,88
6171000	Aufwendungen für Fremdentorgung	6.990,39	7.500,00	9.200,73	-1.700,73
6171001	Aufwendungen für Fremdentorgung Bauhof	50.480,81	80.000,00	84.053,19	-4.053,19
14	Abschreibungen	2.506,86	2.500,00	2.493,91	6,09
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	2.506,86	2.500,00	2.493,91	6,09
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	60.028,94	90.050,00	95.798,71	-5.748,71
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	39.238,58	66.050,00	78.122,95	-12.072,95
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	39.238,58	66.050,00	78.122,95	-12.072,95
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	39.238,58	66.050,00	78.122,95	-12.072,95
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	4.900,30	5.650,00	5.152,38	497,62
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	4.716,55	5.400,00	5.043,83	356,17
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	183,75	250,00	108,55	141,45
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	4.900,30	5.650,00	5.152,38	497,62
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	44.138,88	71.700,00	83.275,33	-11.575,33

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 120101 Gemeindestraßen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	1201	Gemeindestraßen			
Produkt	120101	Gemeindestraßen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-155,00	-150,00	-155,00	5,00
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-155,00	-150,00	-155,00	5,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-2.122,14		-1.019,23	1.019,23
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-2.122,14		-1.019,23	1.019,23
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen		-60.000,00	-140.000,00	80.000,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		-60.000,00	-140.000,00	80.000,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-238.243,34	-244.650,00	-245.488,09	838,09
5490098	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Kommunalinvestitionsprogramm (Tilg. Land)	-677,25	-700,00	-1.215,04	515,04
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-16.117,11	-16.100,00	-16.117,10	17,10
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-4.608,96	-4.600,00	-4.608,96	8,96
5462000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	-216.840,02	-223.250,00	-223.546,99	296,99
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-240.520,48	-304.800,00	-386.662,32	81.862,32
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	150.831,87	158.000,00	178.329,63	-20.329,63
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	3.419,34		3.194,63	-3.194,63
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	1.160,25	20.000,00	1.448,75	18.551,25
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	18.311,16	38.000,00	10.750,26	27.249,74
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	127.941,12	100.000,00	162.935,99	-62.935,99
14	Abschreibungen	311.907,65	318.750,00	321.891,22	-3.141,22
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	23.296,51	23.250,00	23.296,51	-46,51
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastruktur.	287.588,36	294.650,00	297.571,93	-2.921,93
6690098	Abschreibungen Kommunalinvestitionsprogramm	1.022,78	850,00	1.022,78	-172,78
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	462.739,52	476.750,00	500.220,85	-23.470,85
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	222.219,04	171.950,00	113.558,53	58.391,47
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	222.219,04	171.950,00	113.558,53	58.391,47
25	Außerordentliche Erträge	-6.162,67		-55.539,77	55.539,77
5989000	Sonstige periodenfremde Erträge	-6.162,67			
5990900	Sonstige außerordentliche Erträge			-55.539,77	55.539,77
26	Außerordentliche Aufwendungen			88.594,59	-88.594,59
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen			88.594,59	-88.594,59
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-6.162,67		33.054,82	-33.054,82
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	216.056,37	171.950,00	146.613,35	25.336,65
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	79.565,61	82.750,00	81.350,29	1.399,71
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	36.667,61	40.750,00	38.157,39	2.592,61
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	42.898,00	42.000,00	43.192,90	-1.192,90
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	79.565,61	82.750,00	81.350,29	1.399,71
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	295.621,98	254.700,00	227.963,64	26.736,36

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 120102 Straßenbeleuchtung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1201 Gemeindestraßen
Produkt 120102 Straßenbeleuchtung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.320,82			
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	-1.320,82			
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-3.662,09	-3.650,00	-3.662,09	12,09
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-3.662,09	-3.650,00	-3.662,09	12,09
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-4.982,91	-3.650,00	-3.662,09	12,09
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.872,48	56.800,00	54.862,43	1.937,57
6051000	Strom	26.341,62	28.100,00	28.270,25	-170,25
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	18.294,47	23.700,00	23.388,99	311,01
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	10.236,39	5.000,00	3.203,19	1.796,81
14	Abschreibungen	35.537,42	34.950,00	38.689,86	-3.739,86
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	35.537,42	34.950,00	38.689,86	-3.739,86
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	90.409,90	91.750,00	93.552,29	-1.802,29
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	85.426,99	88.100,00	89.890,20	-1.790,20
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	85.426,99	88.100,00	89.890,20	-1.790,20
26	Außerordentliche Aufwendungen			1,00	-1,00
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen			1,00	-1,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)			1,00	-1,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	85.426,99	88.100,00	89.891,20	-1.791,20
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	26.136,25	26.050,00	26.772,56	-722,56
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	13.489,19	15.400,00	13.763,07	1.636,93
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	12.647,06	10.650,00	13.009,49	-2.359,49
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	26.136,25	26.050,00	26.772,56	-722,56
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	111.563,24	114.150,00	116.663,76	-2.513,76

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 120103 Straßenentwässerung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1201 Gemeinestraßen
Produkt 120103 Straßenentwässerung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	175.767,73	180.000,00	178.470,12	1.529,88
6057000	Abwasser	175.767,73	180.000,00	178.470,12	1.529,88
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	175.767,73	180.000,00	178.470,12	1.529,88
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	175.767,73	180.000,00	178.470,12	1.529,88
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	175.767,73	180.000,00	178.470,12	1.529,88
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	175.767,73	180.000,00	178.470,12	1.529,88
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.943,14	2.250,00	1.992,52	257,48
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	1.943,14	2.250,00	1.992,52	257,48
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	1.943,14	2.250,00	1.992,52	257,48
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	177.710,87	182.250,00	180.462,64	1.787,36

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 120104 Stützmauern

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1201 Gemeinestraßen
Produkt 120104 Stützmauern

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.328,46	3.000,00	666,40	2.333,60
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	5.328,46	3.000,00		3.000,00
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten			666,40	-666,40
14	Abschreibungen	2.011,28	2.000,00	2.152,36	-152,36
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge			141,10	-141,10
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	2.011,28	2.000,00	2.011,26	-11,26
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	7.339,74	5.000,00	2.818,76	2.181,24
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	7.339,74	5.000,00	2.818,76	2.181,24
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	7.339,74	5.000,00	2.818,76	2.181,24
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	7.339,74	5.000,00	2.818,76	2.181,24
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	2.285,99	2.450,00	2.363,82	86,18
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	587,25	650,00	598,43	51,57
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	1.698,74	1.800,00	1.765,39	34,61
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	2.285,99	2.450,00	2.363,82	86,18
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	9.625,73	7.450,00	5.182,58	2.267,42

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 120201 Kreisstraßen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202	Kreisstraßen
Produkt	120201	Kreisstraßen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-332,72	-350,00	-332,73	-17,27
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-332,72	-350,00	-332,73	-17,27
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-332,72	-350,00	-332,73	-17,27
14	Abschreibungen	401,90	400,00	401,89	-1,89
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.	401,90	400,00	401,89	-1,89
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	401,90	400,00	401,89	-1,89
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	69,18	50,00	69,16	-19,16
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	69,18	50,00	69,16	-19,16
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	69,18	50,00	69,16	-19,16
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	44,96	50,00	42,88	7,12
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	44,96	50,00	42,88	7,12
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	44,96	50,00	42,88	7,12
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	114,14	100,00	112,04	-12,04

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 120401 Bundesstraßen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1204	Bundesstraßen
Produkt	120401	Bundesstraßen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
14	Abschreibungen	731,32	750,00	731,32	18,68
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebr. und Infrastrukturv.	731,32	750,00	731,32	18,68
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	731,32	750,00	731,32	18,68
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	731,32	750,00	731,32	18,68
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	731,32	750,00	731,32	18,68
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	731,32	750,00	731,32	18,68
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	453,42	450,00	431,48	18,52
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	453,42	450,00	431,48	18,52
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	453,42	450,00	431,48	18,52
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.184,74	1.200,00	1.162,80	37,20

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 120501 Straßenreinigung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1205	Straßenreinigung
Produkt	120501	Straßenreinigung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-352,84			
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-352,84			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-352,84			
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.064,70	27.500,00	29.688,43	-2.188,43
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen			1.368,69	-1.368,69
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	22.064,70	27.500,00	28.319,74	-819,74
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	22.064,70	27.500,00	29.688,43	-2.188,43
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	21.711,86	27.500,00	29.688,43	-2.188,43
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	21.711,86	27.500,00	29.688,43	-2.188,43
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	21.711,86	27.500,00	29.688,43	-2.188,43
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	2.174,06	2.500,00	2.277,06	222,94
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	2.174,06	2.500,00	2.277,06	222,94
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	2.174,06	2.500,00	2.277,06	222,94
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	23.885,92	30.000,00	31.965,49	-1.965,49

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 120502 Winterdienst

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1205	Straßenreinigung
Produkt	120502	Winterdienst

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.430,26	55.000,00	25.734,81	29.265,19
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	31.430,26	55.000,00	25.734,81	29.265,19
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	31.430,26	55.000,00	25.734,81	29.265,19
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	31.430,26	55.000,00	25.734,81	29.265,19
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	31.430,26	55.000,00	25.734,81	29.265,19
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	31.430,26	55.000,00	25.734,81	29.265,19
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	334,09	400,00	348,67	51,33
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	334,09	400,00	348,67	51,33
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	334,09	400,00	348,67	51,33
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	31.764,35	55.400,00	26.083,48	29.316,52

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 120701 Öffentlicher Personennahverkehr					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	1207	Öffentlicher Personennahverkehr			
Produkt	120701	Öffentlicher Personennahverkehr			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-611,68	611,68
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen			-611,68	611,68
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-383,90	-400,00	-383,90	-16,10
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-383,90	-400,00	-383,90	-16,10
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-383,90	-400,00	-995,58	595,58
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.093,30	2.525,00	2.638,52	-113,52
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	855,61		1.117,08	-1.117,08
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	218,69	2.500,00	1.502,44	997,56
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	19,00	25,00	19,00	6,00
14	Abschreibungen	383,90	400,00	383,90	16,10
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastruktur.	383,90	400,00	383,90	16,10
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.326,84	5.500,00	5.293,40	206,60
7355000	Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergleichen	5.326,84	5.500,00	5.293,40	206,60
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	6.804,04	8.425,00	8.315,82	109,18
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	6.420,14	8.025,00	7.320,24	704,76
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	6.420,14	8.025,00	7.320,24	704,76
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.420,14	8.025,00	7.320,24	704,76
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	3.500,54	3.725,00	3.631,35	93,65
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	3.493,74	3.700,00	3.631,35	68,65
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	6,80	25,00		25,00
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	3.500,54	3.725,00	3.631,35	93,65
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	9.920,68	11.750,00	10.951,59	798,41

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020					
Produkt 120801 Sonstiger Personen- und Güterverkehr					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	1208	Sonstiger Personen- und Güterverkehr			
Produkt	120801	Sonstiger Personen- und Güterverkehr			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-422,62	-500,00	-356,20	-143,80
5090001	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	-422,62	-500,00	-356,20	-143,80
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-737,86			
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	-737,86			
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.942,15	-1.000,00	-1.000,00	
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-1.834,00	-1.000,00	-1.000,00	
5428000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-108,15			
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-2.691,80	-2.700,00	-2.691,80	-8,20
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-2.691,80	-2.700,00	-2.691,80	-8,20
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-5.794,43	-4.200,00	-4.048,00	-152,00
11	Personalaufwendungen	339,80	500,00	744,65	-244,65
6590000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	339,80	500,00	744,65	-244,65
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.768,75	7.700,00	3.047,60	4.652,40
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	150,79	100,00	166,63	-66,63
6055000	Treibstoffe	1.747,59	1.500,00	533,65	966,35
6064000	Materialaufwand für Fahrzeuge	53,61	100,00		100,00
6070000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel u.ä.	913,78	100,00	144,96	-44,96
6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	3.996,76	2.000,00	1.014,22	985,78
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	786,64	2.000,00		2.000,00
6173000	Fremdreinigung	66,66	50,00	10,00	40,00
6730000	Gebühren	69,96	100,00	69,96	30,04
6850000	Reisekosten	105,00	50,00	105,00	-55,00
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	703,48	500,00		500,00
6871000	Geschenke bis 35 Euro	20,00			
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	120,00			
6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	1.034,48	1.200,00	1.003,18	196,82
14	Abschreibungen	4.961,58	4.950,00	4.961,57	-11,57
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.	498,13	500,00	498,12	1,88
6643000	Abschreibungen auf Fuhrpark	4.463,45	4.450,00	4.463,45	-13,45
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen			250,00	-250,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche			250,00	-250,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	379,00	400,00	379,00	21,00
7030000	Kfz-Steuer	379,00	400,00	379,00	21,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	15.449,13	13.550,00	9.382,82	4.167,18
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ . Nummer 19)	9.654,70	9.350,00	5.334,82	4.015,18
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	9.654,70	9.350,00	5.334,82	4.015,18
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	9.654,70	9.350,00	5.334,82	4.015,18
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.522,04	1.600,00	1.521,33	78,67
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	876,72	900,00	944,10	-44,10
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	645,32	700,00	577,23	122,77
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	1.522,04	1.600,00	1.521,33	78,67
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	11.176,74	10.950,00	6.856,15	4.093,85

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 130101 Öffentliche Grünflächen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1301 Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt 130101 Öffentliche Grünflächen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-500,00		-500,00
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten		-500,00		-500,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-100,29			
5110000	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	-100,29			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-100,29	-500,00		-500,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.660,45	50.700,00	50.078,13	621,87
6051000	Strom	433,49	500,00	390,39	109,61
6057000	Abwasser	35,51	50,00	35,51	14,49
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	1.429,70		263,48	-263,48
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	47.644,75	50.000,00	49.243,07	756,93
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	117,00	150,00	145,68	4,32
14	Abschreibungen	735,86	550,00	1.046,34	-496,34
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.			75,65	-75,65
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	187,35	200,00	187,36	12,64
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	548,51	350,00	783,33	-433,33
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	50.396,31	51.250,00	51.124,47	125,53
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	50.296,02	50.750,00	51.124,47	-374,47
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	50.296,02	50.750,00	51.124,47	-374,47
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	50.296,02	50.750,00	51.124,47	-374,47
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	4.083,57	4.600,00	4.306,93	293,07
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	3.959,34	4.500,00	4.133,95	366,05
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	124,23	100,00	172,98	-72,98
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	4.083,57	4.600,00	4.306,93	293,07
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	54.379,59	55.350,00	55.431,40	-81,40

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 130201 Öffentliche Gewässer					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	1302	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen			
Produkt	130201	Öffentliche Gewässer			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.271,82	-3.300,00	-3.271,82	-28,18
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-3.271,82	-3.300,00	-3.271,82	-28,18
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-938,14	-950,00	-938,14	-11,86
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-938,14	-950,00	-938,14	-11,86
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-4.209,96	-4.250,00	-4.209,96	-40,04
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.889,22	62.000,00	46.058,67	15.941,33
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	4.234,81			
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	1.999,20	2.000,00	6.809,25	-4.809,25
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	33.655,21	60.000,00	39.155,42	20.844,58
6920000	Aufwendungen für Schadensersatzleistungen			94,00	-94,00
14	Abschreibungen	3.112,61	3.100,00	3.112,62	-12,62
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	563,20	550,00	563,20	-13,20
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastruktur.	2.549,41	2.550,00	2.549,42	0,58
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.210,90	2.325,00	2.220,45	104,55
7355000	Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergleichen	2.210,90	2.325,00	2.220,45	104,55
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	45.212,73	67.425,00	51.391,74	16.033,26
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	41.002,77	63.175,00	47.181,78	15.993,22
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	41.002,77	63.175,00	47.181,78	15.993,22
25	Außerordentliche Erträge			-1.551,48	1.551,48
5910000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen			-1.551,48	1.551,48
26	Außerordentliche Aufwendungen			12,60	-12,60
7970000	Periodenfremde Aufwendungen			12,60	-12,60
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)			-1.538,88	1.538,88
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	41.002,77	63.175,00	45.642,90	17.532,10
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	9.682,87	10.850,00	9.852,73	997,27
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	9.323,44	10.350,00	9.558,53	791,47
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	359,43	500,00	294,20	205,80
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	9.682,87	10.850,00	9.852,73	997,27
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	50.685,64	74.025,00	55.495,63	18.529,37

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 130202 Wasserbauliche Anlagen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	1302	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen			
Produkt	130202	Wasserbauliche Anlagen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen			-6.437,41	6.437,41
5481000	Kostenerstattungen vom Land			-6.437,41	6.437,41
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen		-13.350,00		-13.350,00
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden		-13.350,00		-13.350,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-20.009,70	-20.050,00	-16.158,54	-3.891,46
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-20.009,70	-20.050,00	-16.158,54	-3.891,46
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-20.009,70	-33.400,00	-22.595,95	-10.804,05
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.941,29	72.700,00	66.846,07	5.853,93
6051000	Strom	115,29	200,00	121,50	78,50
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	1.310,31		1.215,53	-1.215,53
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	5.642,03	2.500,00	4.279,45	-1.779,45
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	11.197,56	45.000,00	7.989,75	37.010,25
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	21.996,10	25.000,00	38.203,73	-13.203,73
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung			12.762,40	-12.762,40
6171001	Aufwendungen für Fremdensorgung Bauhof			2.273,71	-2.273,71
6730000	Gebühren	680,00			
14	Abschreibungen	46.025,88	42.050,00	42.174,70	-124,70
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	46.025,88	42.050,00	42.174,70	-124,70
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	86.967,17	114.750,00	109.020,77	5.729,23
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	66.957,47	81.350,00	86.424,82	-5.074,82
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	66.957,47	81.350,00	86.424,82	-5.074,82
26	Außerordentliche Aufwendungen			1,00	-1,00
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen			1,00	-1,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)			1,00	-1,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	66.957,47	81.350,00	86.425,82	-5.075,82
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	72.583,99	74.000,00	65.624,53	8.375,47
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	7.619,77	8.450,00	7.916,60	533,40
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	64.964,22	65.550,00	57.707,93	7.842,07
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	72.583,99	74.000,00	65.624,53	8.375,47
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	139.541,46	155.350,00	152.050,35	3.299,65

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 130301 Friedhöfe					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	1303	Friedhofs- und Bestattungswesen			
Produkt	130301	Friedhöfe			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-65.588,59	-120.000,00	-71.479,09	-48.520,91
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-950,00	-2.000,00	-2.950,00	950,00
5110001	Gebühren für Graberberwerb	-34.513,59	-71.600,00	-35.339,09	-36.260,91
5110002	Gebühren für Graberstellung	-23.960,00	-28.100,00	-26.740,00	-1.360,00
5110003	Benutzungsgebühren für Leichenhalle/Trauerhalle	-3.730,00	-4.000,00	-4.520,00	520,00
5110004	Gebühren für Grabräumung	-2.435,00	-14.300,00	-1.930,00	-12.370,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-365,82	365,82
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen			-365,82	365,82
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-141,00	-100,00	-141,00	41,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-141,00	-100,00	-141,00	41,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-65.729,59	-120.100,00	-71.985,91	-48.114,09
11	Personalaufwendungen	73,55	100,00	82,77	17,23
6420000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	73,55	100,00	82,77	17,23
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.212,06	107.900,00	121.574,11	-13.674,11
6051000	Strom	994,43	1.150,00	814,20	335,80
6056000	Wasser	1.578,89	1.650,00	1.350,94	299,06
6057000	Abwasser	50,35	50,00	50,35	-0,35
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	132,95			
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	191,65		95,60	-95,60
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	3.760,21		123,38	-123,38
6081000	Reinigungsmaterial	322,04		15,72	-15,72
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	750,00	1.050,00	1.050,00	
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	117,81			
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	2.992,24		60,55	-60,55
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen			1.414,04	-1.414,04
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof	112,59			
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	1.920,05	100,00	384,60	-284,60
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	47.014,19	64.000,00	72.050,67	-8.050,67
6166000	Wartungskosten	178,02	200,00	192,32	7,68
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	9.908,26	10.000,00	9.267,04	732,96
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	340,80	450,00	255,65	194,35
6179002	Aufwendungen für Graberstellung Bauhof	13.118,01	21.500,00	29.841,40	-8.341,40
6179003	Aufwendungen für Grabräumung Bauhof	7.902,95	6.500,00	3.425,22	3.074,78
6730000	Gebühren	292,50			
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	400,00			
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.134,12	1.250,00	1.182,43	67,57
14	Abschreibungen	9.155,10	9.050,00	10.632,82	-1.582,82
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastruktur.	9.032,73	9.050,00	10.262,70	-1.212,70
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	122,37		370,12	-370,12
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	102.440,71	117.050,00	132.289,70	-15.239,70
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	36.711,12	-3.050,00	60.303,79	-63.353,79
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	36.711,12	-3.050,00	60.303,79	-63.353,79
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	36.711,12	-3.050,00	60.303,79	-63.353,79
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	43.356,61	46.400,00	45.918,74	481,26
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	33.242,01	36.000,00	35.160,06	839,94

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 130301 Friedhöfe

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	10.114,60	10.400,00	10.758,68	-358,68
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	43.356,61	46.400,00	45.918,74	481,26
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	80.067,73	43.350,00	106.222,53	-62.872,53

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020					
Produkt 130401 Naturschutz und Landschaftspflege					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	1304	Naturschutz und Landschaftspflege			
Produkt	130401	Naturschutz und Landschaftspflege			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-44,00	-500,00	-808,00	308,00
5090000	Sonstige Umsatzerlöse	-44,00	-500,00	-808,00	308,00
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-167,15		-1.265,93	1.265,93
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden			-1.265,93	1.265,93
5428000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-167,15			
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-33.838,44	-36.900,00	-37.215,19	315,19
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich			-338,62	338,62
5469000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	-33.838,44	-36.900,00	-36.876,57	-23,43
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-34.049,59	-37.400,00	-39.289,12	1.889,12
11	Personalaufwendungen	1.588,90	1.500,00	1.581,03	-81,03
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	1.378,98	1.300,00	1.372,70	-72,70
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	209,92	200,00	208,33	-8,33
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.822,47	22.950,00	12.807,50	10.142,50
6055000	Treibstoffe	472,78	500,00	338,98	161,02
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	414,68	500,00	483,79	16,21
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	2.783,39	4.000,00	2.288,03	1.711,97
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	949,67	3.500,00	747,91	2.752,09
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen		500,00	135,01	364,99
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	800,00	800,00	3.426,95	-2.626,95
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	5.975,13	8.000,00	4.581,58	3.418,42
6166000	Wartungskosten	261,82			
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen		2.000,00		2.000,00
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung		3.000,00	640,25	2.359,75
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	165,00	150,00	165,00	-15,00
14	Abschreibungen	365,00	350,00	849,21	-499,21
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	365,00	350,00	303,17	46,83
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen			218,66	-218,66
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung			327,38	-327,38
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	160,00	200,00	170,00	30,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	160,00	200,00	170,00	30,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	13.936,37	25.000,00	15.407,74	9.592,26
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-20.113,22	-12.400,00	-23.881,38	11.481,38
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-20.113,22	-12.400,00	-23.881,38	11.481,38
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-20.113,22	-12.400,00	-23.881,38	11.481,38
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	7.250,76	8.050,00	7.518,21	531,79
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	7.230,68	8.000,00	7.448,38	551,62
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	20,08	50,00	69,83	-19,83
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	7.250,76	8.050,00	7.518,21	531,79
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-12.862,46	-4.350,00	-16.363,17	12.013,17

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 130501 Landwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1305 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 130501 Landwirtschaft

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
11	Personalaufwendungen	128,66		56,10	-56,10
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	128,66		56,10	-56,10
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.983,86	68.300,00	83.544,49	-15.244,49
6055000	Treibstoffe			50,00	-50,00
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.			422,24	-422,24
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	6.542,32	2.300,00		2.300,00
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	61.441,54	66.000,00	83.072,25	-17.072,25
14	Abschreibungen	211,87	200,00	376,99	-176,99
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	211,87	200,00	376,99	-176,99
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	68.324,39	68.500,00	83.977,58	-15.477,58
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	68.324,39	68.500,00	83.977,58	-15.477,58
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	68.324,39	68.500,00	83.977,58	-15.477,58
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	68.324,39	68.500,00	83.977,58	-15.477,58
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	6.559,00	7.450,00	6.744,63	705,37
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	6.527,24	7.450,00	6.694,81	755,19
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	31,76		49,82	-49,82
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	6.559,00	7.450,00	6.744,63	705,37
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	74.883,39	75.950,00	90.722,21	-14.772,21

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 130502 Forstwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1305 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 130502 Forstwirtschaft

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-18.284,87	-7.000,00	-2.121,63	-4.878,37
5005000	Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	-18.284,87	-7.000,00	-2.121,63	-4.878,37
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen		-2.700,00	-3.093,76	393,76
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		-2.700,00	-3.093,76	393,76
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-18.284,87	-9.700,00	-5.215,39	-4.484,61
11	Personalaufwendungen	830,28	800,00	869,97	-69,97
6420000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	830,28	800,00	869,97	-69,97
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.615,28	16.350,00	14.730,95	1.619,05
6101000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	3.897,66	2.500,00	6.045,28	-3.545,28
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte		5.300,00		5.300,00
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	5.684,02	8.500,00	6.481,46	2.018,54
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof			2.170,61	-2.170,61
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	33,60	50,00	33,60	16,40
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	10.445,56	17.150,00	15.600,92	1.549,08
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-7.839,31	7.450,00	10.385,53	-2.935,53
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-7.839,31	7.450,00	10.385,53	-2.935,53
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-7.839,31	7.450,00	10.385,53	-2.935,53
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	1.987,94	2.250,00	2.020,54	229,46
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	1.987,94	2.250,00	2.020,54	229,46
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	1.987,94	2.250,00	2.020,54	229,46
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-5.851,37	9.700,00	12.406,07	-2.706,07

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 140101 Umweltschutzmaßnahmen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	1401	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	140101	Umweltschutzmaßnahmen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	23.100,43	24.400,00	23.967,02	432,98
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	23.100,43	24.400,00	23.967,02	432,98
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	23.100,43	24.400,00	23.967,02	432,98
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	23.100,43	24.400,00	23.967,02	432,98

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	44,28	50,00	47,95	2,05
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	44,28	50,00	47,95	2,05
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	44,28	50,00	47,95	2,05
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	44,28	50,00	47,95	2,05

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
Produkt	150201	Dorfgemeinschaftshäuser			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-81.866,45	-83.450,00	-74.344,31	-9.105,69
5003000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	-81.866,45	-83.450,00	-74.344,31	-9.105,69
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.539,54	-27.100,00	-4.767,87	-22.332,13
5110000	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	-20.539,54	-27.100,00	-4.767,87	-22.332,13
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-67.118,78	-73.350,00	-55.366,74	-17.983,26
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-62.056,50	-70.000,00	-55.245,24	-14.754,76
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	-3.169,70			
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-197,08		-40,00	40,00
5488001	Energiekostenbeteiligung von Vereinen	-1.695,50	-3.350,00	-81,50	-3.268,50
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-16.041,98	-20.750,00	-16.042,00	-4.708,00
5460099	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Sonderinvestitionsprogramm (Tilgung Land)	-5.057,29	-5.050,00	-5.057,28	7,28
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-10.984,69	-15.700,00	-10.984,72	-4.715,28
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-185.566,75	-204.650,00	-150.520,92	-54.129,08
11	Personalaufwendungen	1.331,45	2.000,00	1.333,03	666,97
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	536,83	1.700,00		1.700,00
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	517,95		1.056,06	-1.056,06
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	276,67	300,00	276,97	23,03
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	176.149,45	181.250,00	166.057,77	15.192,23
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	512,90			
6051000	Strom	20.311,11	26.300,00	18.727,48	7.572,52
6052000	Gas	5.253,85	5.000,00	4.329,68	670,32
6053000	Fernwärme	42.977,23	44.500,00	35.798,99	8.701,01
6054000	Heizöl		3.000,00	1.634,16	1.365,84
6056000	Wasser	3.815,53	3.900,00	3.041,40	858,60
6057000	Abwasser	10.418,83	10.600,00	8.918,60	1.681,40
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	5.131,25	2.850,00	881,54	1.968,46
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	1.088,41	1.100,00	3.266,81	-2.166,81
6081000	Reinigungsmaterial	2.639,69	5.000,00	6.162,55	-1.162,55
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	159,46	400,00	1.094,46	-694,46
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	15.150,29	13.000,00	12.548,83	451,17
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	19.433,02	16.500,00	27.557,59	-11.057,59
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.530,90		572,31	-572,31
6166000	Wartungskosten	9.982,55	10.000,00	5.939,67	4.060,33
6166001	Wartungskosten Bauhof			1.576,15	-1.576,15
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	6.302,46	6.600,00	4.447,98	2.152,02
6171001	Aufwendungen für Fremdensorgung Bauhof	750,08			
6173000	Fremdreinigung	3.328,51	5.000,00	1.490,27	3.509,73
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	472,08		887,68	-887,68
6710000	Leasing	243,38	250,00	240,31	9,69
6730000	Gebühren	758,82	400,00		400,00
6832000	Telefonkosten	785,40	800,00	775,50	24,50
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	25.103,70	26.050,00	26.165,81	-115,81
14	Abschreibungen	62.129,55	64.300,00	61.301,82	2.998,18
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.	45.637,85	48.550,00	45.851,64	2.698,36
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	842,71	850,00	842,71	7,29
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	3.855,89	3.800,00	3.855,89	-55,89

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	558,64	550,00	460,95	89,05
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	846,86	350,00	296,06	53,94
6672000	Einzelwertberichtigung auf Forderungen	220,04			
6690099	Abschreibungen Sonderinvestitionsprogramm	10.167,56	10.200,00	9.994,57	205,43
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.703,91	3.300,00	2.703,91	596,09
7020000	Grundsteuer	2.703,91	3.300,00	2.703,91	596,09
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	242.314,36	250.850,00	231.396,53	19.453,47
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	56.747,61	46.200,00	80.875,61	-34.675,61
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	56.747,61	46.200,00	80.875,61	-34.675,61
25	Außerordentliche Erträge	-7.703,00		-6.827,67	6.827,67
5912100	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen unter 410 Euro	-60,00			
5989000	Sonstige periodenfremde Erträge	-3.264,43		-6.827,67	6.827,67
5990900	Sonstige außerordentliche Erträge	-4.378,57			
26	Außerordentliche Aufwendungen	147.467,22		2.033,07	-2.033,07
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	147.467,22			
7941200	Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen über 410 €			1.958,07	-1.958,07
7970000	Periodenfremde Aufwendungen			75,00	-75,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	139.764,22		-4.794,60	4.794,60
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	196.511,83	46.200,00	76.081,01	-29.881,01
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	216.781,83	254.600,00	222.845,30	31.754,70
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	159.752,95	191.750,00	166.745,74	25.004,26
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	57.028,88	62.850,00	56.099,56	6.750,44
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	216.781,83	254.600,00	222.845,30	31.754,70
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	413.293,66	300.800,00	298.926,31	1.873,69

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 150202 Festplätze					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
Produkt	150202	Festplätze			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.958,33	-3.500,00	-4.730,46	1.230,46
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-4.958,33	-3.500,00	-4.730,46	1.230,46
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-385,10	-750,00		-750,00
5110000	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	-385,10	-750,00		-750,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-5.343,43	-4.250,00	-4.730,46	480,46
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.583,13	5.600,00	2.752,84	2.847,16
6051000	Strom	1.156,25	1.700,00	1.629,58	70,42
6056000	Wasser	96,09	200,00	96,13	103,87
6057000	Abwasser	15,84	100,00	19,80	80,20
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen		500,00		500,00
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	99,42	500,00	130,74	369,26
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		500,00		500,00
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	3.890,45	2.000,00	785,02	1.214,98
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	237,25			
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	87,83	100,00	91,57	8,43
14	Abschreibungen	2.939,91	2.950,00	3.287,22	-337,22
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastruktur.	2.939,91	2.950,00	3.014,56	-64,56
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)			272,66	-272,66
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	8.523,04	8.550,00	6.040,06	2.509,94
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	3.179,61	4.300,00	1.309,60	2.990,40
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	3.179,61	4.300,00	1.309,60	2.990,40
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	3.179,61	4.300,00	1.309,60	2.990,40
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	2.958,92	3.350,00	3.087,78	262,22
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	2.014,58	2.300,00	2.152,03	147,97
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	944,34	1.050,00	935,75	114,25
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	2.958,92	3.350,00	3.087,78	262,22
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.138,53	7.650,00	4.397,38	3.252,62

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 150203 Schutz- und Grillhütten

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 1502 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 150203 Schutz- und Grillhütten

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-121,19	-150,00	-131,24	-18,76
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-121,19	-150,00	-131,24	-18,76
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-121,19	-150,00	-131,24	-18,76
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.372,07	2.200,00	336,48	1.863,52
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	1.203,55	2.000,00	160,78	1.839,22
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	168,52	200,00	175,70	24,30
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	1.372,07	2.200,00	336,48	1.863,52
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	1.250,88	2.050,00	205,24	1.844,76
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	1.250,88	2.050,00	205,24	1.844,76
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.250,88	2.050,00	205,24	1.844,76
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	191,11	225,00	203,92	21,08
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	191,11	200,00	203,92	-3,92
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung		25,00		25,00
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	191,11	225,00	203,92	21,08
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.441,99	2.275,00	409,16	1.865,84

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 150204 Radwege

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 1502 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 150204 Radwege

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen		-20.000,00		-20.000,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		-20.000,00		-20.000,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)		-20.000,00		-20.000,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.936,10	41.000,00	15.867,97	25.132,03
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	311,72			
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte		30.000,00		30.000,00
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	984,73	1.000,00		1.000,00
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	8.639,65	10.000,00	15.867,97	-5.867,97
14	Abschreibungen	1.317,32	1.200,00	1.317,31	-117,31
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	1.317,32	1.200,00	1.317,31	-117,31
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	11.253,42	42.200,00	17.185,28	25.014,72
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	11.253,42	22.200,00	17.185,28	5.014,72
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	11.253,42	22.200,00	17.185,28	5.014,72
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	11.253,42	22.200,00	17.185,28	5.014,72
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	1.702,05	1.650,00	1.720,80	-70,80
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	1.381,26	1.600,00	1.418,56	181,44
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	320,79	50,00	302,24	-252,24
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	1.702,05	1.650,00	1.720,80	-70,80
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	12.955,47	23.850,00	18.906,08	4.943,92

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020
Produkt 150301 Tourismus

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 1503 Tourismus
Produkt 150301 Tourismus

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.293,40	9.300,00	7.706,18	1.593,82
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen		100,00		100,00
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	88,00	100,00	88,00	12,00
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen		500,00		500,00
6171001	Aufwendungen für Fremdensorgung Bauhof	698,97			
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	119,00	500,00	227,36	272,64
6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation		500,00		500,00
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	7.387,43	7.600,00	7.390,82	209,18
14	Abschreibungen	902,25	200,00	901,27	-701,27
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	902,25	200,00	901,27	-701,27
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.200,00	1.500,00	300,00	1.200,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.200,00		300,00	-300,00
7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche		1.500,00		1.500,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	10.395,65	11.000,00	8.907,45	2.092,55
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	10.395,65	11.000,00	8.907,45	2.092,55
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	10.395,65	11.000,00	8.907,45	2.092,55
26	Außerordentliche Aufwendungen	44,64			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	44,64			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	44,64			
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	10.440,29	11.000,00	8.907,45	2.092,55
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	3.137,99	3.175,00	3.142,98	32,02
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	3.002,76	3.150,00	3.037,51	112,49
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	135,23	25,00	105,47	-80,47
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	3.137,99	3.175,00	3.142,98	32,02
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	13.578,28	14.175,00	12.050,43	2.124,57

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020 Produkt 160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Produktgruppe	1601	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen			
Produkt	160101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-6.968.922,74	-7.157.400,00	-7.132.636,73	-24.763,27
5500100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-4.437.299,33	-4.544.300,00	-4.229.155,87	-315.144,13
5504000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-202.986,88	-218.100,00	-223.529,66	5.429,66
5551000	Grundsteuer A	-53.781,18	-55.000,00	-52.880,47	-2.119,53
5552000	Grundsteuer B	-886.721,85	-890.000,00	-894.640,23	4.640,23
5553000	Gewerbesteuer	-1.342.286,00	-1.400.000,00	-1.692.836,00	292.836,00
5559120	Sonstige Vergnügungssteuer (einschließlich Spielapparatesteuer)	-7.548,00	-12.000,00	-1.836,00	-10.164,00
5559200	Hundesteuer	-38.299,50	-38.000,00	-37.758,50	-241,50
06	Erträge aus Transferleistungen	-290.156,99	-290.200,00	-290.156,99	-43,01
5477000	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	-290.156,99	-290.200,00	-290.156,99	-43,01
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-2.215.468,00	-2.529.200,00	-2.687.689,00	158.489,00
5401010	Schlüsselzuweisungen	-2.184.228,00	-2.497.950,00	-2.497.296,00	-654,00
5410300	Sonstige Zuweisungen des Landes			-158.726,00	158.726,00
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-31.240,00	-31.250,00	-31.667,00	417,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-66.700,00	-73.700,00	-74.199,00	499,00
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-66.700,00	-73.700,00	-74.199,00	499,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-9.541.247,73	-10.050.500,00	-10.184.681,72	134.181,72
14	Abschreibungen			3.129,55	-3.129,55
6672000	Einzelwertberichtigung auf Forderungen			3.129,55	-3.129,55
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.903,02	5.000,00		5.000,00
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	3.903,02	5.000,00		5.000,00
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.634.120,07	4.868.300,00	4.859.391,70	8.908,30
7353120	Heimatumlage		80.100,00	90.318,53	-10.218,53
7354100	Kreisumlage	2.602.612,00	2.825.700,00	2.658.221,00	167.479,00
7354101	Zuführungen zu Rückstellungen für Kreisumlage	21.400,00		76.500,00	-76.500,00
7354200	Schulumlage	1.750.345,00	1.833.500,00	1.833.412,00	88,00
7354201	Zuführungen zu Rückstellungen für Schulumlage	25.100,00		55.600,00	-55.600,00
7380100	Gewerbesteuerumlage	234.663,07	129.000,00	145.340,17	-16.340,17
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	4.638.023,09	4.873.300,00	4.862.521,25	10.778,75
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-4.903.224,64	-5.177.200,00	-5.322.160,47	144.960,47
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-4.903.224,64	-5.177.200,00	-5.322.160,47	144.960,47
25	Außerordentliche Erträge	-256,00		-17,96	17,96
5990900	Sonstige außerordentliche Erträge	-256,00		-17,96	17,96
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-256,00		-17,96	17,96
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-4.903.480,64	-5.177.200,00	-5.322.178,43	144.978,43
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	37.590,16	40.200,00	38.747,53	1.452,47
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	37.590,16	40.200,00	38.747,53	1.452,47
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	37.590,16	40.200,00	38.747,53	1.452,47
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-4.865.890,48	-5.137.000,00	-5.283.430,90	146.430,90

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2020					
Produkt 160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Produktgruppe	1602	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
Produkt	160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-323,05	-300,00	-304,85	4,85
5430100	Schuldendiensthilfen vom Land	-323,05	-300,00	-304,85	4,85
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-323,05	-300,00	-304,85	4,85
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.562,89	2.500,00	1.504,43	995,57
6750000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	1.562,89	2.500,00	1.504,43	995,57
14	Abschreibungen	1.787,39		19.776,56	-19.776,56
6672000	Einzelwertberichtigung auf Forderungen	1.268,47		5.432,37	-5.432,37
6673000	Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	518,92		14.344,19	-14.344,19
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3,04		3,04	-3,04
7420000	Kapitalertragsteuer	2,89		2,89	-2,89
7490000	Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,15		0,15	-0,15
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	3.353,32	2.500,00	21.284,03	-18.784,03
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	3.030,27	2.200,00	20.979,18	-18.779,18
21	Finanzerträge	-27.450,66	-21.275,00	-22.691,68	1.416,68
5660000	Erträge aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	-19,25	-25,00	-19,25	-5,75
5761000	Säumniszuschläge	-2.495,50	-3.000,00	-1.863,50	-1.136,50
5762000	Mahngebühren	-2.425,73	-3.000,00	-1.988,00	-1.012,00
5763000	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	-22.278,50	-15.000,00	-18.653,18	3.653,18
5790900	Übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-231,68	-250,00	-167,75	-82,25
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	115.231,88	93.900,00	93.779,69	120,31
7710000	Bankzinsen	89.690,14	81.100,00	81.100,63	-0,63
7710098	Zinsen Kommunalinvestitionsprogramm	323,05	300,00	304,85	-4,85
7710099	Zinsdienstumlage Sonderinvestitionsprogramm	13.335,00	2.500,00	2.324,00	176,00
7720000	Kredit- und Überziehungsprovisionen	2.659,69	5.000,00	7.478,21	-2.478,21
7790000	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.224,00	5.000,00	2.572,00	2.428,00
23	Finanzergebnis (Nummer 21 ./ Nummer 22)	87.781,22	72.625,00	71.088,01	1.536,99
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	90.811,49	74.825,00	92.067,19	-17.242,19
25	Außerordentliche Erträge	-142,59		-8,42	8,42
5990900	Sonstige außerordentliche Erträge	-132,46			
5991000	Erträge aus der Ausbuchung von Kleinbeträgen	-10,13		-8,42	8,42
26	Außerordentliche Aufwendungen	7,61		5,05	-5,05
7990100	Aufwendungen aus der Ausbuchung von Kleinbeträgen	7,61		5,05	-5,05
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-134,98		-3,37	3,37
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	90.676,51	74.825,00	92.063,82	-17.238,82
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-402.733,45	-386.800,00	-399.705,24	12.905,24
9100030	Erlöse aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	-402.733,45	-386.800,00	-399.705,24	12.905,24
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	79.178,31	84.400,00	81.590,41	2.809,59
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	79.178,31	84.400,00	81.590,41	2.809,59
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	-323.555,14	-302.400,00	-318.114,83	15.714,83
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-232.878,63	-227.575,00	-226.051,01	-1.523,99

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 010101 Gemeindeorgane

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt 010101 Gemeindeorgane

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	74.250,00	0,00	74.250,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	74.250,00	0,00	74.250,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.467,39	0,00	-1.045,93	1.045,93
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.549,35	-3.000,00	-2.634,90	-365,10
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-4.016,74	-3.000,00	-3.680,83	680,83
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.016,74	71.250,00	-3.680,83	74.930,83

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 010102 Zentrale Verwaltung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt 010102 Zentrale Verwaltung

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.495,22	0,00	135.327,16	-135.327,16
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	390,00	0,00	600,00	-600,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	40.450,00	0,00	40.450,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	2.885,22	40.450,00	135.927,16	-95.477,16
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-91.443,05	-75.776,30	-26.294,11	-49.482,19
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-125.649,12	-72.616,25	-97.415,62	24.799,37
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.351,78	-3.200,00	-2.428,71	-771,29
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-219.443,95	-151.592,55	-126.138,44	-25.454,11
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-216.558,73	-111.142,55	9.788,72	-120.931,27

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020 Produkt 020201 Sicherheit und Ordnung					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten			
Produkt	020201	Sicherheit und Ordnung			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-5.496,02	-6.000,00	-4.990,32	-1.009,68
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-5.496,02	-6.000,00	-4.990,32	-1.009,68
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-5.496,02	-6.000,00	-4.990,32	-1.009,68

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0203 Brandschutz
Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	376.200,00	22.500,00	353.700,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	376.200,00	22.500,00	353.700,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-200.301,00	-5.615,17	-1.763,45	-3.851,72
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-84.832,54	-3.032.513,90	-1.672.406,91	-1.360.106,99
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-15.804,52	-39.600,00	-35.344,33	-4.255,67
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-300.938,06	-3.077.729,07	-1.709.514,69	-1.368.214,38
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-300.938,06	-2.701.529,07	-1.687.014,69	-1.014.514,38

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 020501 Katastrophenschutz

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0205 Katastrophenschutz
Produkt 020501 Katastrophenschutz

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-30.000,00	-2.546,20	-27.453,80
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-18.000,00	-15.356,26	-2.643,74
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-48.000,00	-17.902,46	-30.097,54
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-48.000,00	-17.902,46	-30.097,54

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 040801 Büchereien

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 0408 Büchereien
Produkt 040801 Büchereien

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-6.076,67	-6.000,00	-6.231,57	231,57
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-6.076,67	-6.000,00	-6.231,57	231,57
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.076,67	-6.000,00	-6.231,57	231,57

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 0410 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	9.280,60	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	9.280,60	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-15.435,78	-23.100,00	0,00	-23.100,00
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-3.385,00	-23.100,00	0,00	-23.100,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-15.435,78	-23.100,00	0,00	-23.100,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.155,18	-23.100,00	0,00	-23.100,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 041101 Förderung von Kirchengemeinden

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 0411 Förd. von Kirchengem. und son. Religionsgemeinsch.
Produkt 041101 Förderung von Kirchengemeinden

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 050401 Angebote für Senioren

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 0504 Soziale Einrichtungen
Produkt 050401 Angebote für Senioren

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	22.222,22	22.200,00	22.222,22	-22,22
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	22.222,22	22.200,00	22.222,22	-22,22
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	22.222,22	22.200,00	22.222,22	-22,22

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 060301 Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0603 Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt 060301 Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-434,35	434,35
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	-434,35	434,35
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	-434,35	434,35

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 060401 Kindertagesstätten

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0604 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt 060401 Kindertagesstätten

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	322.280,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	322.280,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.972,14	-12.700,00	-16.043,27	3.343,27
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-354.974,86	0,00	-27.344,30	27.344,30
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-118.282,45	-40.900,00	-16.636,96	-24.263,04
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-476.229,45	-53.600,00	-60.024,53	6.424,53
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-153.949,45	-53.600,00	-60.024,53	6.424,53

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020 Produkt 060501 Jugendräume					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0605	Einrichtungen der Jugendarbeit			
Produkt	060501	Jugendräume			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	50,00	-50,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	50,00	-50,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0,00	50,00	-50,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020 Produkt 060601 Spielplätze					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0606	Son. Einricht. der Kinder-, Jugend-, Familienhilfe			
Produkt	060601	Spielplätze			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-14.172,37	-13.198,65	-8.715,15	-4.483,50
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-151.296,41	-43.634,30	-11.170,78	-32.463,52
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-165.468,78	-56.832,95	-19.885,93	-36.947,02
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-165.468,78	-56.832,95	-19.885,93	-36.947,02

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 080101 Förderung von Sportvereinen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 0801 Förderung des Sports
Produkt 080101 Förderung von Sportvereinen

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	4.000,00	5.150,00	5.150,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	4.000,00	5.150,00	5.150,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-31.016,25	-7.500,00	-455,00	-7.045,00
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-31.016,25	-7.500,00	-455,00	-7.045,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-11.500,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-42.516,25	-7.500,00	-455,00	-7.045,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-38.516,25	-2.350,00	4.695,00	-7.045,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020 Produkt 080201 Sportstätten					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	08	Sportförderung			
Produktgruppe	0802	Sportstätten und Bäder			
Produkt	080201	Sportstätten			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-81,01	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-81,01	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-81,01	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 09 Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 0901 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.853,00	0,00	2.000,00	-2.000,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	5.853,00	0,00	2.000,00	-2.000,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.769,81	-1.151.004,50	0,00	-1.151.004,50
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-15.000,00	-7.048,32	-7.951,68
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-15.769,81	-1.166.004,50	-7.048,32	-1.158.956,18
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.916,81	-1.166.004,50	-5.048,32	-1.160.956,18

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 100103 Unbebaute Grundstücke

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 1001 Bau- und Grundstücksordnung
Produkt 100103 Unbebaute Grundstücke

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.037.943,77	449.300,00	381.079,72	68.220,28
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	1.037.943,77	449.300,00	381.079,72	68.220,28
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-142,80	-248.430,41	0,00	-248.430,41
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-753.904,86	0,00	-113.941,71	113.941,71
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-754.047,66	-248.430,41	-113.941,71	-134.488,70
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	283.896,11	200.869,59	267.138,01	-66.268,42

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020 Produkt 120101 Gemeindestraßen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	1201	Gemeindestraßen			
Produkt	120101	Gemeindestraßen			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	626.699,32	760.400,00	269.647,93	490.752,07
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	626.699,32	760.400,00	269.647,93	490.752,07
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.961,38	0,00	-27,57	27,57
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-413.520,73	-2.541.228,20	-616.537,61	-1.924.690,59
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-415.482,11	-2.541.228,20	-616.565,18	-1.924.663,02
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	211.217,21	-1.780.828,20	-346.917,25	-1.433.910,95

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 120102 Straßenbeleuchtung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1201 Gemeinestraßen
Produkt 120102 Straßenbeleuchtung

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-7.542,19	-25.440,81	-46.996,32	21.555,51
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-22.491,01	-13.253,21	-30.333,05	17.079,84
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-17.017,00	0,00	-17.017,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-30.033,20	-55.711,02	-77.329,37	21.618,35
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-30.033,20	-55.711,02	-77.329,37	21.618,35

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 120104 Stützmauern

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1201 Gemeinestraßen
Produkt 120104 Stützmauern

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	34.200,00	0,00	34.200,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	34.200,00	0,00	34.200,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-142.700,00	0,00	-142.700,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	-12.698,73	12.698,73
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-12.698,73	12.698,73
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-142.700,00	-12.698,73	-130.001,27
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-108.500,00	-12.698,73	-95.801,27

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020 Produkt 120301 Landesstraßen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	1203	Landesstraßen			
Produkt	120301	Landesstraßen			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-35.000,00	-20.812,87	-14.187,13
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-35.000,00	-20.812,87	-14.187,13
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-35.000,00	-20.812,87	-14.187,13

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 120701 Öffentlicher Personennahverkehr

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1207 Öffentlicher Personennahverkehr
Produkt 120701 Öffentlicher Personennahverkehr

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-33.000,00	-937,13	-32.062,87
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-33.000,00	-937,13	-32.062,87
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-25.000,00	-937,13	-24.062,87

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 130101 Öffentliche Grünflächen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1301 Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt 130101 Öffentliche Grünflächen

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.999,99	0,00	-1.549,29	1.549,29
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.098,03	-2.500,00	-1.008,50	-1.491,50
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-5.098,02	-2.500,00	-2.557,79	57,79
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.098,02	-2.500,00	-2.557,79	57,79

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 130201 Öffentliche Gewässer

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1302 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
Produkt 130201 Öffentliche Gewässer

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	1.575,00	-1.575,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	1.575,00	-1.575,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.139,95	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-1.139,95	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.139,95	0,00	1.575,00	-1.575,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 130202 Wasserbauliche Anlagen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1302 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
Produkt 130202 Wasserbauliche Anlagen

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	215.860,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	215.860,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-88.000,00	0,00	-88.000,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-88.000,00	0,00	-88.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	215.860,00	-88.000,00	0,00	-88.000,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020 Produkt 130301 Friedhöfe					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	1303	Friedhofs- und Bestattungswesen			
Produkt	130301	Friedhöfe			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.628,16	-33.873,04	-36.971,66	3.098,62
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.409,75	0,00	-17.721,75	17.721,75
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-16.416,37	-1.192,04	-15.224,33
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-9.037,91	-50.289,41	-55.885,45	5.596,04
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.037,91	-50.289,41	-55.885,45	5.596,04

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 130401 Naturschutz und Landschaftspflege

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1304 Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt 130401 Naturschutz und Landschaftspflege

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	73.323,35	32.100,00	32.104,00	-4,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	73.323,35	32.100,00	32.104,00	-4,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-15.300,00	-13.569,88	-1.730,12
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-15.300,00	-13.569,88	-1.730,12
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	73.323,35	16.800,00	18.534,12	-1.734,12

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 130501 Landwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1305 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 130501 Landwirtschaft

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	976,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	976,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-446,92	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.060,00	-1.500,00	-652,09	-847,91
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-1.506,92	-21.500,00	-652,09	-20.847,91
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-530,92	-21.500,00	-652,09	-20.847,91

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 130502 Forstwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1305 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 130502 Forstwirtschaft

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	730,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	730,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	730,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020 Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
Produkt	150201	Dorfgemeinschaftshäuser			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	124.409,00	0,00	7.058,00	-7.058,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	60,00	0,00	100,00	-100,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	124.469,00	0,00	7.158,00	-7.158,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-19.506,40	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-381.733,04	0,00	-113.742,81	113.742,81
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-1.000,00	-2.389,60	1.389,60
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-401.239,44	-1.000,00	-116.132,41	115.132,41
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-276.770,44	-1.000,00	-108.974,41	107.974,41

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 150202 Festplätze

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 1502 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 150202 Festplätze

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-711,72	-1.866,04	1.154,32
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-2.788,28	-1.363,29	-1.424,99
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-3.500,00	-3.229,33	-270,67
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-3.500,00	-3.229,33	-270,67

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020 Produkt 150204 Radwege					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
Produkt	150204	Radwege			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-24,71	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-674,45	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-699,16	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-699,16	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 150301 Tourismus

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 1503 Tourismus
Produkt 150301 Tourismus

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-4.509,31	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-4.509,31	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.509,31	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 1601 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen
Produkt 160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	70.000,00	76.000,00	75.000,00	1.000,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	70.000,00	76.000,00	75.000,00	1.000,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	70.000,00	76.000,00	75.000,00	1.000,00

Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2020
Produkt 160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 1602 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt 160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.181,46	0,00	15.181,46	-15.181,46
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	500.000,00	155.556,76	344.443,24
	Summe	15.181,46	500.000,00	170.738,22	329.261,78
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-374.354,37	-338.300,00	-338.305,85	5,85
	Summe	-374.354,37	-338.300,00	-338.305,85	5,85
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-359.172,91	161.700,00	-167.567,63	329.267,63

2. Anhang zum Jahresabschluss

2.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Gemeinde Lahntal führt ihre Haushaltswirtschaft seit dem 01. Januar 2005 nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (auch doppelte Buchführung in Konten, kurz „Doppik“, genannt).

Nach § 112 HGO hat die Gemeinde Lahntal für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Er ist nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nicht anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Lahntal darzustellen.

Der Jahresabschluss besteht aus

- der Vermögensrechnung (Bilanz)
- der Ergebnisrechnung und
- der Finanzrechnung.

Dem Jahresabschluss sind als Anlagen beizufügen

- ein Anhang, in dem die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses zu erläutern sind, mit Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen und die Verbindlichkeiten sowie
- eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Der Jahresabschluss ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern, im dem gemäß § 51 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde Lahntal unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen ist, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen:

- Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien,
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
- die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung (zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben) und
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 wurden zugrunde gelegt:

- die Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Dezember 2020 (GVBl. I S. 915)
- die Hinweise zu den gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen der HGO vom 01. Oktober 2013 (veröffentlicht im Staatsanzeiger 2013, S. 1295 ff.)
- die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 02. April 2006 (GVBl. I S. 235), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. April 2018 (GVBl. I S. 59)
- die Hinweise zur GemHVO vom 22. Januar 2013 (veröffentlicht im Staatsanzeiger 2013, S. 222 ff.)

2.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Vermögensrechnung (Bilanz) ist nach den Vorschriften des § 49 GemHVO gegliedert.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden entsprechend § 41 GemHVO mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen nach § 43 GemHVO, angesetzt. Zinsen für Fremdkapital wurden grundsätzlich nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Die geringwertigen Wirtschaftsgüter (GWG) von 150 € bis 1.000 € (ohne Umsatzsteuer) wurden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten in einem Sammelposten nach § 41 Abs. 5 GemHVO erfasst und über eine Nutzungsdauer von fünf Jahren aufgelöst.

Als Abschreibungsmethode wurde ausschließlich die lineare Abschreibung gemäß § 43 GemHVO verwendet. Die jeweilige Nutzungsdauer basiert auf der Abschreibungstabelle für Vermögensgegenstände im doppelten Haushalts- und Rechnungswesen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen (Doppik-Abschreibungstabelle Hessen).

Vorräte wurden nach Hinweis Nr. 18 zu § 49 GemHVO i. V. m. § 36 Abs. 5 GemHVO nicht angesetzt, weil nur kleinere Lagerbestände unter 10.000 € (ohne Umsatzsteuer) vorhanden waren.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nominalwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert nach § 43 Abs. 4 GemHVO i. V. m. Hinweis Nr. 14 zu § 41 GemHVO angesetzt.

Bei den flüssigen Mitteln wurden die Bar- und Buchgeldbestände zum Bilanzstichtag zugrunde gelegt.

Erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge wurden gemäß § 38 Abs. 4 GemHVO in Höhe der bewilligten Zuweisung, des erhaltenen Zuschusses oder der erhobenen Erschließungs- oder Anliegerbeiträge als Sonderposten angesetzt und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst.

Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (§ 41 Abs. 1 GemHVO). Für die Bewertung der Rückstellungen für beamtenrechtliche Pensionsverpflichtungen wurde ein versicherungsmathematisches Verfahren angewandt, das den Regelungen des § 41 Abs. 6 GemHVO entspricht.

Die Verbindlichkeiten wurden nach § 41 Abs. 1 GemHVO mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

2.3 Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung (Bilanz)

Die Vermögensrechnung (Bilanz) stellt den Abschluss des Rechnungswesens für ein Haushaltsjahr in Form einer Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva) dar.

2.3.1 Erläuterungen zu Aktivposten

1. Anlagevermögen

Das Anlagevermögen umfasst alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb dauerhaft zu dienen. Es wird untergliedert in immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanlagen.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen. Dazu gehören Konzessionen (Erlaubnisse, durch die von Dritten gestattet wird, bestimmte Tätigkeiten vorzunehmen), Lizenzen (Verträge über die Nutzung von gewerblichen Schutzrechten) und geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse (z. B. für die Sanierung eines vereinseigenen Gebäudes nach § 9 der Richtlinie über die Förderung der Vereine und Verbände in der Gemeinde Lahntal).

1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte

Bestand zum 31. Dezember 2019	42.824,80 €
<hr/>	
Zugänge	
Lizenzen Windows Server 2019	17.377,45 €
Lizenz VMware Essential PLUS Kit	4.462,50 €
Lizenz Veeam Backup Essentials Enterprise	3.514,31 €
Lizenzen Adobe Creative Cloud for Teams	2.037,95 €
Lizenz newsystem RWF 3.0 Rechnungsworkflow mit digitalem Archiv	19.145,67 €
Lizenzen newsystem Limited-User-Lizenz	859,20 €
Lizenzen KyoControl 4.0	1.893,12 €
Lizenz Votemanager Module Parteien und Mandate, Wahlorganisation und Wahlhelfer	1.503,90 €
Lizenz esina21 Elektronischer sicherer Nachrichtenaustausch	600,00 €
Abgänge	
Abschreibungen 2020	- 27.720,44 €
Bestand zum 31. Dezember 2020	66.498,46 €

Nach dem Umbau des Serverraums im Haushaltsjahr 2017 wurde im Haushaltsjahr 2019 mit der Umsetzung des neuen Serverkonzeptes der Gemeinde Lahntal begonnen. Diese Umsetzung wurde im Haushaltsjahr 2020 mit der Beschaffung weiterer Bestandteile der neuen Server- und Sicherheitsinfrastruktur planmäßig fortgesetzt. Hierzu wurden vier Lizenzen Windows Server 2019, eine Lizenz VMware Essential PLUS Kit und eine Lizenz Veeam Backup Essentials Enterprise angeschafft.

Die Digitalisierung der Gemeindeverwaltung wurde im Haushaltsjahr 2020 mit der Einführung des newsystem RWF 3.0 Rechnungsworkflow mit digitalem Archiv fortgesetzt.

Zum 31. Dezember 2020 untergliedert sich der Bestand der Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechte wie folgt:

Ähnliche Rechte und Werte	1,00 €
Lizenzen	66.497,46 €
Gesamtbestand	66.498,46 €

1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Bestand zum 31. Dezember 2019	662.170,37 €
Zugänge	
Zuschuss Schützenverein 1924 Sterzhausen e. V. Erneuerung Be- und Entlüftungsanlage des Kleinkaliberstandes	455,00 €
Zuschuss Eheleute Agricola Sanierung Stützmauer Roßweg Goßfelden	12.698,73 €
Abgänge	
Abschreibungen 2020	- 42.474,31 €
Bestand zum 31. Dezember 2020	632.849,79 €

Im Haushaltsjahr 2020 wurde eine Stützmauer in der Gemeindestraße „Roßweg“ in Goßfelden durch die Grundstückseigentümer grundhaft saniert. Da diese Stützmauer die Funktion einer Straßenstützmauer erfüllt, hat sich die Gemeinde Lahntal als Straßenbaulastträger anteilig an den Kosten der Sanierung beteiligt.

Zum 31. Dezember 2020 untergliedert sich der Bestand der geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüsse wie folgt:

Geleistete Investitionszuweisungen an Land	55.534,12 €
Geleistete Investitionszuweisungen an Gemeinden/GV	1.219,86 €
Geleistete Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	2.159,93 €
Geleistete Investitionszuschüsse an private Unternehmen	411.466,67 €
Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	162.469,21 €
Gesamtbestand	632.849,79 €

1.2 Sachanlagen

Sachanlagen sind Vermögensgegenstände, die körperlich bzw. gegenständlich sind. Es wird unterteilt in die folgenden sechs Sachanlagengruppen:

1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

Unter der Sachanlagengruppe Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte werden alle bebauten und unbebauten Grundstücke wie Wohnbauflächen, Landwirtschaftsflächen, Verkehrsflächen und Wasserflächen, aber auch die grundstücksgleichen Rechte (Erbbaurechte und sonstige Grunddienstbarkeiten) ausgewiesen.

Bestand am 31. Dezember 2019	8.981.918,15 €
<hr/>	
Zugänge	
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ Goßfelden	746.184,97 €
Bauplätze Neubaugebiet „Vor den Rödern“ Sterzhausen	38,08 €
Bauplätze Neubaugebiet „Vor den Rödern II“ Sterzhausen	95.659,93 €
Grundstück Neubau Feuerwehrhaus Caldern	1.763,45 €
Abgänge	
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ Goßfelden	- 610.776,77 €
Bauplätze Neubaugebiet „Vor den Rödern II“ Sterzhausen	- 83.272,94 €
Bauplatz Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ Caldern	- 13.175,59 €
Bauplatz Neubaugebiet „Auf dem Hofacker“ Kernbach	- 13.828,30 €
Grundstück Klosterbergstraße Caldern	- 23,52 €
Bestand am 31. Dezember 2020	9.104.487,46 €

Die Grundstücke des Gewerbegebietes „Spiegelshecke“ in Goßfelden lagen im Verfahrensgebiet des angeordneten Flurbereinigungsverfahrens Lahntal - B 252. Auf Ersuchen der Gemeinde Lahntal wurden die Grundstücke aus dem Flurbereinigungsgebiet ausgeschlossen und anschließend über eine vereinfachte Umlegung neu geordnet. Nach der Durchführung der Vermessung und deren Übernahme in das Grundbuch wurden die Grundstücke aus dem Bilanzposten geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau umgebucht. Die gesamten Gewerbeflächen des Gewerbegebietes „Spiegelshecke“ in Goßfelden konnten bereits im Haushaltsjahr 2018 an einen Investor verkauft werden.

Nach der Durchführung der Zerlegungsvermessung und deren Übernahme in das Grundbuch wurden die Grundstücke des Neubaugebietes „Vor den Rödern II“ in Sterzhausen aus dem Bilanzposten geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau umgebucht. Im Haushaltsjahr 2020 konnten alle vier Bauplätze im Neubaugebiet „Vor den Rödern II“ in Sterzhausen verkauft werden.

In den Neubaugebieten „Sprinkelwiesen II“ in Caldern und „Auf dem Hofacker“ in Kernbach konnte der jeweils letzte verfügbare Bauplatz verkauft werden.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 19. September 2018 den Grundsatzbeschluss über den Neubau eines Feuerwehrhauses für die Feuerwehr Caldern in der Dilschhäuser Straße 1 in Caldern getroffen. Der zur Umsetzung dieses Beschlusses erforderliche Grundstückskaufvertrag konnte bereits am 29. August 2018 beurkundet werden. Für den Standort unterhalb des Caldernschen Friedhofes hat sich die Gemeinde Lahntal trotz seiner anspruchsvollen Topografie entschieden, weil kein gemeindeeigenes Grundstück die Voraussetzungen für den Neubau eines Feuerwehrhauses (Mindestgröße 5.000 Quadratmeter und Einhaltung der 10-Minuten-Hilfsfrist) erfüllte und die Verhandlungen mit zwei anderen Grundstückseigentümern zu keinem Abschluss gebracht werden konnten.

Zum 31. Dezember 2020 untergliedert sich der Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte wie folgt:

Grünflächen	497.149,42 €
Ackerland	391.189,25 €
Sonstige unbebaute Grundstücke	1.655.599,93 €
Bebaute Grundstücke (mit eigenen Bauten)	5.994.299,19 €
Bebaute Grundstücke (mit fremden Bauten)	566.249,67 €
Gesamtbestand	9.104.487,46 €

1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

Zu der Sachanlagengruppe Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken zählen alle Gebäude (z. B. Verwaltungsgebäude, Feuerwehrgerätehäuser, Kindertagesstätten, Dorfgemeinschaftshäuser, Leichenhallen, Wohngebäude und sonstige Betriebsgebäude) einschließlich der Grundstückseinrichtungen (z. B. Einfriedungen, Umzäunungen und sonstige Außenanlagen).

Bestand am 31. Dezember 2019	10.827.761,53 €
Zugänge	
Erneuerung Heizungsanlage Verwaltungsgebäude Sterzhausen (Kommunalinvestitionsprogramm)	130.517,81 €
Ausbau Dachgeschoss Kindertagesstätte „Pustebblume“ Sarnau (Kommunalinvestitionsprogramm)	38.135,89 €
Erweiterung Kinderkrippe „Mäuseburg“ Goßfelden	3.357,11 €
Herstellung Zaunanlage Kinderkrippe „Blaue Villa“ Sterzhausen	12.686,16 €
Herstellung Zaunanlage Spielplatz „Auf dem Berg“ Goßfelden	8.715,15 €
Herstellung Pavillon Dorfplatz Sarnau	1.538,78 €
Herstellung Schranke Festplatz Sarnau	577,76 €
Abgänge	
Außerplanmäßige Abschreibungen (Verschrottungen)	- 3.812,35 €
Abschreibungen 2020	- 242.056,01 €
Bestand am 31. Dezember 2020	10.777.421,83 €

Die Gemeinde Lahntal hat am 17. März 2016 eine Zuschussvereinbarung über einen Bundeszuschuss aus dem Kommunalinvestitionsprogramm in Höhe von 437.619 € sowie einen Rahmendarlehensvertrag zur Komplementärfinanzierung in Höhe von 49.000 € mit der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen abgeschlossen. Zusammen mit den Eigenmitteln der Gemeinde Lahntal in Höhe von 46.381 € ergibt sich für das Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes ein Gesamtbudget in Höhe von 533.000 €, aus dem in den Haushaltsjahren 2017 bis 2021 insgesamt acht Maßnahmen umgesetzt werden sollen. Die ersten fünf Maßnahmen konnten bereits im Haushaltsjahr 2017 abgeschlossen werden. Mit der Erneuerung der alten Ölheizungsanlage des Verwaltungsgebäudes in Sterzhausen durch einen Gasbrennwertkessel mit Blockheizkraftwerk-Modul wurde im Haushaltsjahr 2018 die sechste Maßnahme begonnen und im Haushaltsjahr 2020 abgeschlossen. Die fertiggestellte Heizungsanlage wurde aus dem Bilanzposten geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau umgebucht.

Das Obergeschoss der Kindertagesstätte „Pustebblume“ in Sarnau wurde im Haushaltsjahr 2016 umgebaut und bis zur Fertigstellung der Erweiterung der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden am 01. März 2019 übergangsweise als eingruppige Kinderkrippe genutzt. Für diese Übergangslösung wurde eine befristete Betriebserlaubnis durch den Landkreis Marburg-Biedenkopf erteilt. Aufgrund des niedrigen Kniestocks war das Obergeschoss aber für eine dauerhafte Nutzung nur bedingt geeignet. Durch weitere Umbauarbeiten sollte deshalb sichergestellt werden, die Räumlichkeiten dauerhaft zumindest als Büro-, Personal- und Abstellräume nutzen zu können. Weil die Umbauarbeiten aber erst beginnen konnten, sobald die Erweiterung der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden abgeschlossen war, wurde im Haushaltsjahr 2018 eine Rückstellung für unterlassene Instandhaltung gebildet. Nach dem Abschluss der Erweiterung der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden hätte im Haushaltsjahr 2019 eigentlich mit den Umbauarbeiten begonnen werden können. Zu diesem Zeitpunkt war aber bereits absehbar, dass die Nachfrage nach Krippenplätzen weiter steigt und mittelfristig der Bedarf nach zwei weiteren Krippengruppen für bis zu 24 Kinder besteht. Aus diesem Grund wurden die Planungen für die zukünftige Nutzung des Obergeschosses der Kindertagesstätte „Pustebblume“ in Sarnau geändert: durch Umbauarbeiten in erheblich größerem Umfang als ursprünglich geplant soll eine dauerhafte Nutzung als eingruppige Kinderkrippe ermöglicht werden. Mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf

konnte eine Übereinkunft über die Erteilung einer entsprechenden Betriebserlaubnis erzielt werden. Diese Planungsänderung hatte auch Auswirkungen auf die Finanzierung der Baumaßnahme: die neu kalkulierten Kosten der Umbauarbeiten überstiegen deutlich die Höhe der gebildeten Rückstellung für unterlassene Instandhaltung. Deshalb wurde die gebildete Rückstellung für unterlassene Instandhaltung im Haushaltsjahr 2020 aufgelöst und die Baumaßnahme nachträglich für das Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes angemeldet. Dies war möglich, weil sich die im Haushaltsjahr 2017 als siebte Maßnahme angemeldete energetische Teilsanierung des Bürgerhausteilbereiches der „Lahnfelshalle“ in Goßfelden inzwischen als nicht umsetzbar erwiesen hat. Mit dem Umbau des Obergeschosses der Kindertagesstätte „Pustebume“ in Sarnau für die Nutzung als dauerhafte eingruppige Kinderkrippe wurde im Haushaltsjahr 2020 begonnen. Die Bauarbeiten sollen im Haushaltsjahr 2021 abgeschlossen werden.

Die defekten Zaunanlagen der Kinderkrippe „Blaue Villa“ in Sterzhausen und des Spielplatzes „Auf dem Berg“ in Goßfelden wurden im Haushaltjahr 2020 erneuert.

Im Haushaltsjahr 2019 wurde auf Initiative des Ortsbeirates Sarnau ein Pavillon für den Dorfplatz in Sarnau angeschafft, der im Sommer 2020 in Eigenleistung aufgebaut wurde.

Zum 31. Dezember 2020 untergliedert sich der Bestand der Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken wie folgt:

Gebäude (Kommunalinvestitionsprogramm)	237.905,65 €
Gebäude (Sonderinvestitionsprogramm)	511.602,01 €
Kindergärten, -tagesstätten und -horte, Jugend- und Freizeiteinrichtungen	3.330.857,27 €
Theater, Bürgerhäuser, Büchereien und Bibliotheken	2.206.754,54 €
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	1.990.145,97 €
Leichenhallen und sonstige Friedhofsgebäude	132.259,47 €
Sonstige Betriebsgebäude	1.025.559,94 €
Verwaltungsgebäude	908.794,44 €
Grundstückseinrichtungen	433.542,54 €
Gesamtbestand	10.777.421,83 €

1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Die Sachanlagengruppe Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die im Rahmen der Daseinsvorsorge für die örtliche Gemeinschaft erforderlich sind, z. B. Gemeindestraßen, Straßenbeleuchtung, Wirtschaftswege, Radwege, Brücken, öffentliche Grünflächen, Friedhofsanlagen, Deiche und Wald.

Bestand am 31. Dezember 2019	9.716.026,02 €
Zugänge	
Gemeindestraße Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ Goßfelden	493.503,58 €
Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ Goßfelden	13.708,44 €
Straßenbeleuchtung Neubaugebiet „Auf der Leimkaul“ Sterzhausen	300,09 €
Straßenbeleuchtung Umrüstung auf LED-Technik	29.979,32 €
Herstellung Wasserschöpfbecken Friedhof Sarnau	27.998,87 €
Herstellung pflegeloses Rasengrabfeld mit Gedenkstein Friedhof Sterzhausen	20.131,50 €
Herstellung Friedhofswege Friedhof Caldern	10.087,50 €
Abgänge	
Außerplanmäßige Abschreibungen (Verschrottungen)	- 88.596,59 €

Abschreibungen 2020	- 393.234,75 €
Bestand am 31. Dezember 2020	9.829.903,98 €

Die grundhafte Sanierung der Gemeindestraße im Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ in Goßfelden wurde im Haushaltsjahr 2020 abgeschlossen. Die fertiggestellte Gemeindestraße „Vor der Aue“ wurde aus dem Bilanzposten geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau umgebucht.

Auch die fertiggestellte Straßenbeleuchtung des Gewerbegebietes „Hardtwiesen I“ in Goßfelden wurde aus dem Bilanzposten geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau umgebucht.

Die Gemeinde Lahntal hat im Haushaltsjahr 2013 den Großteil ihrer Quecksilber- und Natriumdampflampen auf stromsparende LED-Technik umgerüstet. Durch diese Umrüstung hat sich das Problem der stellenweisen unzureichenden Ausleuchtung bedingt durch die zu großen Abstände zwischen den Straßenlampen vergrößert. In den Haushaltsjahren 2017 bis 2020 wurden deshalb an den besonders betroffenen Stellen 69 zusätzliche LED-Straßenlampen installiert.

Der wiederholt an die Gemeinde Lahntal herangetragene Wunsch des Ortsbeirates Sarnau nach einem zweiten Wasserschöpfbecken auf dem Friedhof Sarnau wurde im Haushaltsjahr 2020 verwirklicht.

Auf dem Friedhof Sterzhäusen wurde in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 mit der Anlegung eines pflegelosen Rasengrabfeldes mit einem Gedenkstein eine neue Bestattungsmöglichkeit geschaffen.

In den Haushaltsjahren 2019 und 2020 wurden auf dem Friedhof Caldern bisher wassergebundene Friedhofswege gepflastert und ein neuer gepflasterter Friedhofsweg hergestellt. Die Arbeiten wurden von dem Ortsbeirat Caldern organisiert und in Eigenleistung ausgeführt.

Zum 31. Dezember 2020 untergliedert sich der Bestand der Sachanlagen im Gemeingebrauch und des Infrastrukturvermögens wie folgt:

Gemeindestraßen	5.581.426,39 €
Gemeindestraßen (Kommunalinvestitionsprogramm)	27.444,54 €
Wege und Plätze	62.345,42 €
Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel	360.234,25 €
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	492.320,49 €
Baudenkmäler	50.486,17 €
Öffentliche Grünflächen	35.777,19 €
Friedhofsanlagen	248.719,51 €
Deiche und Polder	2.657.272,10 €
Sonstige öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen	1.341,92 €
Wald (Grundstücke inklusive Aufwuchses)	312.536,00 €
Gesamtbestand	9.829.903,98 €

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

In der Sachanlagengruppe Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung sind alle Vermögensgegenstände zu bilanzieren, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen stehen. Darunter fallen z. B. Photovoltaikanlagen, Geschwindigkeitsmessanlagen, Maschinen und Geräte von Bauhöfen sowie die Medienbestände der Büchereien.

Bestand am 31. Dezember 2019	63.393,15 €
<hr/>	
Zugänge	
Anschaffung Geschwindigkeitsanzeigeräte Verkehrsüberwachung	4.990,32 €
Anschaffung Bücher und sonstige Medien Bücherei Goßfelden	1.987,49 €
Anschaffung Bücher und sonstige Medien Bücherei Sterzhäusen	1.998,34 €
Anschaffung Bücher und sonstige Medien Bücherei Caldern	1.903,35 €
Abgänge	
Abschreibungen 2020	- 11.246,42 €
<hr/>	
Bestand am 31. Dezember 2020	63.026,23 €

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Gemeinde Lahntal zur Überwachung des fließenden Verkehrs zwei mobile Geschwindigkeitsanzeigeräte angeschafft.

Zum 31. Dezember 2020 untergliedert sich der Bestand der Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung wie folgt:

Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	31.913,63 €
Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	1.899,40 €
Medienbestand der Bibliotheken und anderer Leistungseinrichtungen	23.689,61 €
Sonstige Anlagen	5.523,59 €
<hr/>	
Gesamtbestand	63.026,23 €

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zu der Sachanlagengruppe Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören z. B. der Fuhrpark der Verwaltung und der freiwilligen Feuerwehren, die Geschäftsausstattung der Verwaltung, die Ausrüstung und Schutzkleidung der freiwilligen Feuerwehren sowie die Betriebsausstattung der Kindertagesstätten und Dorfgemeinschaftshäuser.

Bestand am 31. Dezember 2019	1.353.852,58 €
<hr/>	
Zugänge	
Anschaffung Doppelmesserbalkenmäher Naturschutz und Landschaftspflege	3.748,50 €
Anschaffung Werkstattwagen Feuerwehr Goßfelden	1.270,20 €
Anschaffung Hydraulik-Stapler Feuerwehr Caldern	1.497,62 €
Anschaffung Hochdruckreiniger Feuerwehr Goßfelden	2.528,80 €
Anschaffung Mini-Permanent-Sauger Feuerwehr Sterzhäusen	1.502,20 €
Anschaffung Stabilisierungssystem Feuerwehr Caldern	2.844,10 €
Anschaffung Feuerlöschtrainer Feuerwehren allgemein	4.396,10 €
Anschaffung Sonnenschirme Kinderkrippe „Mäuseburg“ Goßfelden	962,10 €
Anschaffung Sonnensegel Spielplatz „Schulstraße“ Sterzhäusen	966,04 €
Anschaffung Wasser-Sand-Matschtisch Spielplatz „Kernbacher Straße“ Caldern	4.849,18 €
Anschaffung Sitzbankgruppe Spielplatz „Waldstraße“ Caldern	1.446,89 €
Anschaffung Schwalbenhaus Goßfelden Naturschutz und Landschaftspflege	9.821,38 €
Anschaffung Bandlaufwerk Streamer Quantum Verwaltungsgebäude Sterzhäusen	5.255,04 €
Anschaffung Firewall Sophos SG 210 Verwaltungsgebäude Sterzhäusen	1.297,10 €
Anschaffung Laptops Verwaltungsgebäude Sterzhäusen	6.977,02 €
Anschaffung Großformat-Scanner Verwaltungsgebäude Sterzhäusen	6.278,92 €
Anschaffung Scanner Verwaltungsgebäude Sterzhäusen	1.430,27 €
Herstellung Mastsirenenanlage Brungershausen Katastrophenschutz	15.356,26 €

Herstellung WLAN-Hotspots (Digitale Dorflinde)	
Dorfgemeinschaftshaus Sarnau und Dorfgemeinschaftshaus Caldern	7.048,32 €
Anschaffung Mobile Beschallungsanlage Dorfgemeinschaftshäuser	2.389,60 €
Anschaffung Büromöbel Verwaltungsgebäude Sterzhausen	7.761,19 €
Anschaffung Luftreiniger Verwaltungsgebäude Sterzhausen	3.990,40 €
Geringwertige Vermögensgegenstände Sammelposten 2020	45.662,25 €
Abgänge	
Verkauf Einbauküche Kultur- und Gemeinschaftszentrum Goßfelden	- 2.058,07 €
Abschreibungen 2020	- 248.138,08 €
<hr/>	<hr/>
Bestand am 31. Dezember 2020	1.242.935,91 €

Im Rahmen der Zukunftskonferenz Lahntal hat sich im Sommer 2019 die Arbeitsgruppe Biodiversität gebildet. Diese konnte bereits einige Projekte erfolgreich umsetzen, unter anderen wurden auf dem Gebiet der Gemeinde Lahntal mehrere Blühflächen für Insekten angelegt. Um die angelegten Blühflächen fachgerecht pflegen zu können, wurde im Haushaltsjahr 2020 über das Förderprogramm Regionalbudget 2020 der Region Burgwald-Ederbergland e. V. ein Doppelmesserbalkenmäher angeschafft.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden ein Werkstattwagen und ein Hochdruckreiniger für die freiwillige Feuerwehr Goßfelden, ein Mini-Permanent-Sauger für die freiwillige Feuerwehr Sterzhausen sowie ein Hydraulik-Stapler und ein Stabilisierungssystem für die freiwillige Feuerwehr Caldern angeschafft. Zudem wurde ein Feuerlöschtrainer für die freiwillige Feuerwehr Lahntal beschafft.

Für den Spielplatz „Kernbacher Straße“ in Caldern wurde ein Wasser-Sand-Matschtisch und für den Spielplatz „Waldstraße“ in Caldern wurde eine Sitzbankgruppe angeschafft.

Ebenfalls auf Anregung und mit Unterstützung der Arbeitsgruppe Biodiversität wurde ein Schwalbenhaus mit 42 Mehlschwalbennestern, zwei Fledermauskästen und sechs Nisthöhlen für Mauersegler angeschafft und im „Otto-Ubbelohde-Weg“ in Goßfelden aufgebaut.

Nach dem Umbau des Serverraums im Haushaltsjahr 2017 wurde im Haushaltsjahr 2019 mit der Umsetzung des neuen Serverkonzeptes der Gemeinde Lahntal begonnen. Diese Umsetzung wurde im Haushaltsjahr 2020 mit der Beschaffung weiterer Bestandteile der neuen Server- und Sicherheitsinfrastruktur planmäßig fortgesetzt. Hierzu wurden ein Bandlaufwerk Streamer Quantum und zwei Firewalls Sophos SG 210 angeschafft.

Bei der Wartung der Sirenenanlagen wurde seitens der beauftragten Wartungsfirma bemängelt, dass sich die Sirenenanlage von Brungershausen auf einem Privatgrundstück befand. Ein uneingeschränkter Zugang zu der Sirenenanlage für Wartungszwecke oder vor allem in Notfällen, z. B. im Falle einer Störung, war daher nicht ohne weiteres kurzfristig möglich. Die bestehende Sirenenanlage wurde aus diesem Grund abgebaut und durch eine Mastsirenenanlage im Bereich des Dorfgemeinschaftshauses ersetzt.

Für das Verwaltungsgebäude in Sterzhausen wurden fünf Laptops, fünf höhenverstellbare Schreibtische für die Bediensteten und zehn Besucherstühle ersatzbeschafft. Zudem wurden zwei Luftreiniger für den Sitzungssaal angeschafft, um diesen auch während der Corona-Pandemie möglichst optimal nutzen zu können. Auch die Digitalisierung der Gemeindeverwaltung wurde im Haushaltsjahr 2020 fortgesetzt: für die Digitalisierung der Bau- und Liegenschaftsakten wurde ein Großformat-Scanner und für die Digitalisierung der eingehenden Rechnungen ein weiterer Scanner angeschafft.

Zum 31. Dezember 2020 untergliedert sich der Bestand der anderen Anlagen sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung wie folgt:

Werkzeuge, Werksgeräte und Modelle, Prüf- und Messmittel	23.423,46 €
Lager- und Transporteinrichtungen	24.432,08 €
Fuhrpark	330.064,57 €
Sonstige Betriebsausstattung	491.938,52 €
Büromaschinen, Organisationsmittel, DV- und Kommunikationsanlagen	131.193,26 €
Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	32.287,18 €
Sonstige Geschäftsausstattung	3.923,89 €
Bewegliche Gegenstände (Kommunalinvestitionsprogramm)	41.565,43 €
Bewegliche Gegenstände (Sonderinvestitionsprogramm)	1.861,10 €
Geringwertige Vermögensgegenstände	162.246,42 €
Gesamtbestand	1.242.935,91 €

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Unter der Sachanlagengruppe Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau werden die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens ausgewiesen, deren Anschaffung oder Herstellung sich über einen längeren Zeitraum erstreckt und zum Bilanzstichtag noch abgeschlossen ist. Mit ihrer Fertigstellung werden diese Vermögensgegenstände in die entsprechenden Bilanzposten des Sachanlagevermögens umgebucht.

Bestand am 31. Dezember 2019	2.659.524,93 €
Zugänge	
Erneuerung Heizungsanlage Verwaltungsgebäude Sterzhäusen (Kommunalinvestitionsprogramm)	26.294,11 €
Neubau Feuerwehrhaus Caldern	2.263.027,75 €
Herstellung Betreuungsplatz 50 Katastrophenschutz	2.546,20 €
Umgestaltung Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Wollenberg“ Sterzhäusen (Dorfentwicklung Sterzhäusen)	65.927,21 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Sandhute IV“ Goßfelden	3.151,65 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ Goßfelden	7.394,13 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Hinterm Biegen“ Goßfelden	95.301,85 €
Bauplätze Neubaugebiet „Vor den Rödern II“ Sterzhäusen	6.090,34 €
Bauplätze Neubaugebiet „Im Boden“ Sterzhäusen	2.003,74 €
Gemeindestraße Gewerbegebiet „Hardtwiesen“ Goßfelden	458.934,83 €
Gemeindestraße Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ Caldern	135.793,69 €
Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Rimbergstraße“ Caldern	1.122,35 €
Verkehrsberuhigung L 3381 Ortsdurchfahrt Goßfelden	20.812,87 €
Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ Goßfelden	13.708,44 €
Straßenbeleuchtung Neubaugebiet „Auf der Leimkaul“ Sterzhäusen	300,09 €
Straßenbeleuchtung Neubaugebiet „Vor den Rödern“ Sterzhäusen	1.571,79 €
Straßenbeleuchtung Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ Caldern	9.816,62 €
Barrierefreie Umgestaltung Buswartestellen L 3381 Ortsdurchfahrt Goßfelden	937,13 €
Herstellung pflegeloses Rasengrabfeld mit Gedenkstein Friedhof Sterzhäusen	3.627,75 €
Abgänge	
Erneuerung Heizungsanlage Verwaltungsgebäude Sterzhäusen (Kommunalinvestitionsprogramm)	- 130.517,81 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ Goßfelden	- 746.184,97 €
Bauplätze Neubaugebiet „Vor den Rödern II“ Sterzhäusen	- 95.659,93 €
Gemeindestraße Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ Goßfelden	- 493.503,58 €
Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ Goßfelden	- 13.708,44 €

Straßenbeleuchtung Neubaugebiet „Auf der Leimkaul“ Sterzhausen	- 300,09 €
Herstellung pflegeloses Rasengrabfeld mit Gedenkstein Friedhof Sterzhausen	- 20.131,50 €
<hr/> Bestand am 31. Dezember 2020	<hr/> 4.277.881,15 €

Die Gemeinde Lahntal hat am 17. März 2016 eine Zuschussvereinbarung über einen Bundeszuschuss aus dem Kommunalinvestitionsprogramm in Höhe von 437.619 € sowie einen Rahmendarlehensvertrag zur Komplementärfinanzierung in Höhe von 49.000 € mit der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen abgeschlossen. Zusammen mit den Eigenmitteln der Gemeinde Lahntal in Höhe von 46.381 € ergibt sich für das Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes ein Gesamtbudget in Höhe von 533.000 €, aus dem in den Haushaltsjahren 2017 bis 2021 insgesamt acht Maßnahmen umgesetzt werden sollen. Die ersten fünf Maßnahmen konnten bereits im Haushaltsjahr 2017 abgeschlossen werden. Mit der Erneuerung der alten Ölheizungsanlage des Verwaltungsgebäudes in Sterzhausen durch einen Gasbrennwertkessel mit Blockheizkraftwerk-Modul wurde im Haushaltsjahr 2018 die sechste Maßnahme begonnen und im Haushaltsjahr 2020 abgeschlossen. Die fertiggestellte Heizungsanlage wurde in den Bilanzposten Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken umgebucht.

Nachdem eine Begehung durch den zuständigen Technischen Prüfdienst der Unfallkasse Hessen am 03. Juli 2017 ergeben hat, dass das Gerätehaus der Feuerwehr Caldern auch mit noch so großem Aufwand nicht mehr an die heutigen Anforderungen angepasst werden kann, hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal am 07. März 2018 die Grundsatzentscheidung über den Neubau eines Feuerwehrhauses für die Feuerwehr Caldern getroffen. Die Planung und die vorbereitenden Arbeiten wurden in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 durchgeführt; die Bauarbeiten haben im Frühjahr 2020 begonnen und sollen bis zum Sommer 2021 abgeschlossen sein.

Mit der Sanierung des Bürgerhausteilbereiches des „Hauses am Wollenberg“ beschäftigt sich die Gemeinde Lahntal bereits seit dem Beginn des Projektes „Dorfentwicklung Sterzhausen“ im Haushaltsjahr 2013: zunächst wurde in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Dorfentwicklung Sterzhausen, den örtlichen Vereinen und dem beauftragten Moderationsbüro im Haushaltsjahr 2014 ein Nutzungskonzept erarbeitet. Auf Grundlage dieses Nutzungskonzeptes hat das beauftragte Planungsbüro die notwendigen Maßnahmen zusammengestellt und am 29. Juli 2015 eine erste Baukostenschätzung vorgelegt. Schon nach wiederholter Prüfung dieser ersten Baukostenschätzung sind das beauftragte Planungsbüro und die gemeindliche Bauverwaltung zu dem Schluss gekommen, dass die Sanierung des Bürgerhausteilbereiches des „Hauses am Wollenberg“ nicht im Rahmen des durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen festgelegten förderfähigen Gesamtbudgets von 300.000 € durchgeführt werden kann. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat daraufhin am 11. November 2015 den Beschluss gefasst, ein Gesamtbudget von 800.000 € zur Verfügung zu stellen. Die zusätzlichen 500.000 € wurden mit dem Haushalt 2016 bereitgestellt. Zudem wurde der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal beauftragt, Gespräche mit dem zuständigen Fachdienst Dorf- und Regionalentwicklung des Landkreises Marburg-Biedenkopf und der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen zu führen, ob das förderfähige Gesamtbudget aufgestockt und der Bewilligungszeitraum verlängert werden können. Weil diese Gespräche zunächst zu keinem positiven Ergebnis geführt haben, hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal am 13. Juni 2017 beschlossen, die Sanierung des Bürgerhausteilbereiches des "Hauses am Wollenberg" im Rahmen der Dorfentwicklung Sterzhausen aufzugeben und die Baumaßnahme ersatzweise ab dem Haushaltsjahr 2018 außerhalb der Dorfentwicklung Sterzhausen fortzusetzen. Nach dieser Entscheidung konnte wider Erwarten doch noch eine Einigung mit dem Fachdienst Dorf- und Regionalentwicklung des Landkreises Marburg-Biedenkopf und der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erzielt werden: das förderfähige Gesamtbudget wurde auf rund 825.000 € aufgestockt und der Bewilligungszeitraum bis zum 31. Dezember 2020 verlängert. Somit konnte die Sanierung des Bürgerhausteilbereiches des „Hauses am Wollenberg“ im Rahmen der Dorfentwicklung Sterzhausen im Frühjahr 2018 nach fünfjähriger Planungsphase endlich begonnen werden. Seit im Herbst 2019 während der laufenden Bauarbeiten eindringendes Wasser im Bereich der bereits sanierten Duschräume festgestellt wurde, dessen Ursache eine Undichtigkeit des Flachdaches ist, ruhen die

Bauarbeiten. Weil die genauere Untersuchung des Flachdaches ergeben hat, dass die Dachabdichtung soweit beschädigt ist, dass weitere Wasserschäden jederzeit auftreten können, hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal am 31. Oktober 2019 beschlossen, mit dem Haushalt 2020 zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 900.000 € für die Baumaßnahme bereitzustellen. Dennoch konnten die Bauarbeiten im Haushaltsjahr 2020 nicht fortgeführt werden, weil noch keine verbindliche Vereinbarung zwischen der Gemeinde Lahntal als Eigentümerin des Bürgerhausteilbereiches und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf als Eigentümer des Sporthallenteilbereiches des "Hauses am Wollenberg" erzielt werden konnte. Das Einvernehmen zwischen den beiden Eigentümern ist für den Fortgang der Sanierungsarbeiten aber erforderlich, weil der aufgetretene Wasserschaden sowohl den Bürgerhausteilbereich als auch den Sporthallenteilbereich betrifft. Nach ausführlicher Prüfung ist der Landkreis Marburg-Biedenkopf im Frühjahr 2020 zu dem Ergebnis gelangt, dass auch der Sporthallenteilbereich des "Hauses am Wollenberg" grundhaft sanierungsbedürftig ist. Seitdem arbeiten beide Parteien an einer Vereinbarung zur Aufarbeitung des bestehenden Sanierungsbedarfes.

Die Grundstücke des Gewerbegebietes „Spiegelshecke“ in Goßfelden lagen im Verfahrensgebiet des angeordneten Flurbereinigungsverfahrens Lahntal - B 252. Auf Ersuchen der Gemeinde Lahntal wurden die Grundstücke aus dem Flurbereinigungsgebiet ausgeschlossen und anschließend über eine vereinfachte Umlegung neu geordnet. Nach der Durchführung der Vermessung und deren Übernahme in das Grundbuch wurden die Grundstücke in den Bilanzposten Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte umgebucht.

In Goßfelden ist die Ausweisung eines weiteren Gewerbegebietes „Hinterm Biegen“ geplant. Das letzte zu diesem Zweck benötigte Grundstück wurde im Haushaltsjahr 2020 angekauft und wird aus Gründen der Übersichtlichkeit bis zur Vermessung nicht unter dem Bilanzposten Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, sondern unter dem Bilanzposten geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau ausgewiesen.

Nach der Durchführung der Zerlegungsvermessung und deren Übernahme in das Grundbuch wurden die Grundstücke des Neubaugebietes „Vor den Rödern II“ in Sterzhausen in den Bilanzposten Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte umgebucht.

Die grundhafte Sanierung der Gemeindestraße im Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ in Goßfelden wurde im Haushaltsjahr 2020 abgeschlossen. Die fertiggestellte Gemeindestraße „Vor der Aue“ wurde in den Bilanzposten Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen umgebucht.

Auch die fertiggestellte Straßenbeleuchtung des Gewerbegebietes „Hardtwiesen I“ in Goßfelden wurde in den Bilanzposten Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen umgebucht.

Im Haushaltsjahr 2020 wurde der Vorstufenausbau der Gemeindestraße im Neubaugebiet „Sprinkelnwiesen II“ in Caldern fortgesetzt.

Der Gesamtbestand der geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau setzt sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Neubau Feuerwehrhaus Sterzhausen	2.975,00 €
Neubau Feuerwehrhaus Caldern	2.495.228,50 €
Herstellung Betreuungsplatz 50 Katastrophenschutz	2.546,20 €
Umgestaltung Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Wollenberg“ Sterzhausen (Dorfentwicklung Sterzhausen)	782.738,31 €
Grundhafte Sanierung Außenanlage Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Wollenberg“ Sterzhausen (Dorfentwicklung Sterzhausen)	3.563,57 €
Grunderwerb Flurbereinigungsverfahren 2 UF 2183 Lahntal-B 252	39.344,10 €

Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Sandhute IV“ Goßfelden	92.429,82 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Hinterm Biegen“ Goßfelden	187.810,18 €
Bauplätze Neubaugebiet „Im Boden“ Sterzhausen	2.003,74 €
Gemeindestraße Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ Goßfelden	31.013,15 €
Gemeindestraße Neubaugebiet „Vor den Rödern“ Sterzhausen	295.393,86 €
Gemeindestraße Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ Caldern	162.669,24 €
Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Raiffeisenstraße“ Caldern	168,25 €
Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Rimbergstraße“ Caldern	1.122,35 €
Gemeindestraße Neubaugebiet „Auf dem Hofacker“ Kernbach	104.581,67 €
Verkehrsberuhigung L 3381 Ortsdurchfahrt Goßfelden	27.388,40 €
Herstellung WLAN-Hotspots (Digitale Dorflinde)	
Dorfgemeinschaftshaus Sterzhausen	1.984,56 €
Straßenbeleuchtung Neubaugebiet „Vor den Rödern“ Sterzhausen	32.842,03 €
Straßenbeleuchtung Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ Caldern	9.816,62 €
Barrierefreie Umgestaltung Buswartestellen L 3381 Ortsdurchfahrt Goßfelden	2.261,60 €
Gesamtbestand	4.277.881,15 €

1.3 Finanzanlagen

Als Finanzanlagen werden alle Investitionen in andere Unternehmen bezeichnet, die dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb dauerhaft zu dienen. Die Finanzanlagen werden nach der Möglichkeit bzw. dem unterschiedlichen Ausmaß der Einflussnahme auf das Unternehmen, in das investiert wurde, unterteilt in Beteiligungen, Wertpapiere sowie verschiedene Formen sogenannter Ausleihungen.

1.3.3 Beteiligungen

Zu den Beteiligungen gehören die Anteile an Gesellschaften und sonstigen juristischen Personen, sofern kein beherrschender Einfluss ausgeübt wird (davon ist in der Regel bei einem Anteil von weniger als 50 % auszugehen). Die Mitgliedschaften in Zweckverbänden, Wasser- und Bodenverbänden sowie Genossenschaften werden ebenfalls den Beteiligungen zugeordnet.

Der Gesamtbestand der Beteiligungen ermittelt sich am 31. Dezember 2020 folgendermaßen:

Zweckverband Kommunalen Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe	176.800,84 €
Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke	304.728,76 €
Zweckverband Mittelhessische Abwasserwerke	2.422.500,57 €
Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf	25.123,15 €
Regionaler Nahverkehrsverband	2.540,65 €
ekom21 - KGRZ Hessen	1,00 €
Unterhaltungsverband Obere Lahn	128.946,37 €
Wasserverband Wetschaft	4.084,75 €
Be- und Entwässerungsverband Göttingen	1,00 €
Volksbank Mittelhessen eG	350,00 €
Energiegenossenschaft Marburg-Biedenkopf eG	100,00 €
Klärwerk Göttingen GmbH	16.058,38 €
Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG	14.942,68 €
Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH	35.690,00 €
EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH	2.140,27 €
Gesamtbestand	3.134.008,42 €

Die Beteiligungen an der ekom21 - KGRZ Hessen und am Be- und Entwässerungsverband Göttingen werden mit einem Erinnerungswert von 1,00 € angesetzt, da das anteilige Eigenkapital nicht zu ermitteln war.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

Liegt keine Beteiligung vor, sind die Anteile an Unternehmen oder anderen Einrichtungen jedoch dazu bestimmt dem Geschäftsbetrieb dauerhaft zu dienen, handelt es sich um Wertpapiere des Anlagevermögens. Zu den Wertpapieren gehören z. B. auch die Anteile an einem Versorgungsfond der Beamtenversorgungskasse zur Absicherung der zukünftig anfallenden Beamtenversorgungsleistungen.

Bestand am 31. Dezember 2019	1.238.869,04 €
<hr/>	
Zugänge	
Versorgungsfond Beamtenversorgungskasse (Pflichtzuführung)	5.057,32 €
Bestand am 31. Dezember 2020	1.243.926,36 €

Der Depotauszug bzw. die Saldenmitteilung zum 31. Dezember 2020 der KVK Beamtenversorgungskasse Kurhessen-Waldeck weist für die Anteile der Gemeinde Lahntal am Kommunalen Versorgungsrücklage Fonds (KVR-Fonds) einen Wert in Höhe von 1.495.758,94 € aus. Die Differenz zu dem Bestand am 31. Dezember 2020 in der Vermögensrechnung (Bilanz) der Gemeinde Lahntal beträgt somit 251.832,58 € und ist auf Wertzuwächse des KVR-Fonds zurückzuführen.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)

Ausleihungen sind langfristige Darlehen, die für einen vertraglich festgelegten Verwendungszweck und zu vertraglich festgelegten Konditionen von der Gemeinde Lahntal als Darlehensgeber an z. B. einen Verein oder Verband als Darlehensnehmer vergeben werden. Ein solcher Darlehensvertrag kann ungesichert oder gesichert durch beispielsweise Grundpfandrechte abgeschlossen werden.

Bestand am 31. Dezember 2019	166.833,36 €
<hr/>	
Abgänge	
Darlehen St. Elisabeth-Verein e. V. Umbau „Krafts Hof“ Sterzhausen	- 22.222,22 €
Darlehen TSV Caldern 1911 e. V. Sanierung Sportlerhaus	- 2.000,00 €
Darlehen SG Lahnfels 1920/1928 e. V. Anbau Sportlerhaus	- 2.000,00 €
Darlehen Schützenverein 1924 Sterzhausen e. V. Erneuerung Be- und Entlüftungsanlage des Kleinkaliberstandes	- 1.150,00 €
Bestand am 31. Dezember 2020	139.461,14 €

Die Gemeinde Lahntal ist in der Vergangenheit in vier Fällen als Darlehensgeber aufgetreten:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 06. Juli 2006 beschlossen, dem St. Elisabeth-Verein e. V. ein Darlehen in Höhe von 400.000,00 € für den Umbau der ehemaligen Hofreite „Krafts Hof“ in Sterzhausen in eine Altenpflegeeinrichtung zu gewähren. Vertraglich vereinbart wurde, dass das Darlehen in achtzehn Jahresraten in Höhe von jeweils 22.222,22 €, erstmals am 01. Oktober 2008, zurückzuzahlen ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 18. Dezember 2007 beschlossen, dem TSV Caldern 1911 e. V. ein Darlehen in Höhe von 20.000,00 € für die Sanierung des Sportlerhauses zu gewähren. Vertraglich vereinbart wurde, dass das Darlehen in zehn Jahresraten in Höhe von jeweils 2.000,00 €

€, erstmals am 01. Juli 2009, zurückzuzahlen ist. Am 04. Juni 2012 hat der TSV Caldern 1911 e. V. beim Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal den Antrag gestellt, aufgrund der finanziellen Schwierigkeiten des Vereins die Rückzahlung des Darlehens für die Jahre 2012, 2013 und 2014 auszusetzen. Dies wurde dem TSV Caldern 1911 e. V. mit den Haushalten 2012, 2013 und 2014 gewährt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 13. Juni 2017 beschlossen, der SG Lahnfels 1920/1928 e. V. für den Anbau an das Sportlerhaus ein Darlehen in Höhe von 20.000,00 € zu gewähren. Vertraglich vereinbart wurde, dass das Darlehen in zehn Jahresraten in Höhe von jeweils 2.000,00 €, erstmals am 30. April 2019, zurückzuzahlen ist.

Der Schützenverein 1924 Sterzhausen e. V. hat die Gemeinde Lahntal mit Schreiben vom 07. Oktober 2018 um ein Darlehen in Höhe von 11.500,00 € für die Erneuerung der Be- und Entlüftungsanlage des Kleinkaliberstandes gebeten. Dieser Bitte ist die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal mit dem Haushalt 2019 nachgekommen. Vertraglich vereinbart wurde, dass das Darlehen in zehn Jahresraten in Höhe von jeweils 1.150,00 €, erstmals am 15. Dezember 2020, zurückzuzahlen ist.

Der Gesamtbestand der sonstigen Ausleihungen (sonstigen Finanzanlagen) setzt sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Darlehen St. Elisabeth-Verein e. V. Umbau „Krafts Hof“ Sterzhausen	111.111,14 €
Darlehen TSV Caldern 1911 e. V. Sanierung Sportlerhaus	2.000,00 €
Darlehen SG Lahnfels 1920/1928 e. V. Anbau Sportlerhaus	16.000,00 €
Darlehen Schützenverein 1924 Sterzhausen e. V. Erneuerung Be- und Entlüftungsanlage des Kleinkaliberstandes	10.350,00 €
Gesamtbestand	139.461,14 €

2. Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen umfasst alle Vermögensgegenstände, die nicht dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb dauerhaft zu dienen, z. B. Vorräte, Schecks, Bankguthaben und Kassenbestände.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nominalwert angesetzt. Uneinbringliche oder zweifelhafte Forderungen wurden auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben. Dieser niedrigere beizulegende Wert wurde nach folgenden Regelungen ermittelt:

- Uneinbringliche Forderungen, bei denen die Einziehung z.B. bedingt durch die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Schuldners ausgesetzt werden musste, wurden zu 100 % einzelwertberichtigt.
- Zweifelhafte Forderungen, bei denen aufgrund der Fälligkeit (des Alters) der Forderung mit einem gewissen Ausfallrisiko zu rechnen ist, wurden gestaffelt nach der Fälligkeit (des Alters) der Forderung pauschalwertberichtigt.

Fälligkeit (Alter) der Forderung	Pauschalwertberichtigung
bis 30 Tage	0 %
31 bis 90 Tage	15 %
91 bis 180 Tage	30 %
181 bis 360 Tage	50 %
361 bis 540 Tage	70 %
541 bis 720 Tage	90 %
ab 721 Tage	100 %

Nach diesen Regelungen wurden Einzelwertberichtigungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 9.636,16 € und Pauschalwertberichtigungen in Höhe von 162.755,24 € vorgenommen.

Der Gesamtbestand der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände beläuft sich nach diesen Wertberichtigungen auf 1.369.121,82 €, die sich wie nachfolgend dargestellt zusammensetzen:

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Forderungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Land	- 2.400,00 €
Forderungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Gemeinden/GV	199.222,18 €
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Land	59.127,23 €
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen sonstigen Bereich	12.274,51 €
Forderungen aus Sonderinvestitionsprogramm gegen Land	276.060,52 €
Forderungen aus Kommunalinvestitionsprogramm gegen Land	115.085,88 €
Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	- 3.339,93 €
Gesamtbestand	656.030,39 €

Der Gesamtbestand der Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 268.403,62 € erhöht.

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen

Forderungen aus Steuern	373.184,86 €
Forderungen aus Gebühren	17.393,59 €
Forderungen aus Investitionsbeiträgen	18.008,06 €
Sonstige Forderungen aus Abgaben	76.882,34 €
Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	- 8.417,66 €
Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	- 139.392,91 €
Gesamtbestand	337.658,28 €

Der Gesamtbestand der Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 98.945,16 € verringert.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (investiv)	12.569,83 €
Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen	35.324,94 €
Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 1.218,50 €
Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 20.022,40 €
<hr/> Gesamtbestand	<hr/> 26.653,87 €

Der Gesamtbestand der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 191.861,52 € verringert.

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	350.156,83 €
Forderungen aus Steuern und Abgaben gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	- 4.247,11 €
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	2.528,55 €
Sonstige Forderungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	341,01 €
<hr/> Gesamtbestand	<hr/> 348.779,28 €

Der Gesamtbestand der Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 305.833,89 € erhöht.

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände

Andere sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €
<hr/> Gesamtbestand	<hr/> 0,00 €

Der Gesamtbestand der sonstigen Vermögensgegenstände hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 131.756,95 € verringert.

2.4 Flüssige Mittel

Der Gesamtbestand der flüssigen Mittel setzt sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Sparkasse Marburg-Biedenkopf	2.159.908,51 €
Volksbank Mittelhessen eG	329.656,69 €
Deutsche Postbank AG	357,08 €
Bargeldkasse Gemeindekasse	585,28 €
Wechselgeldkassen Bürgerbüro	200,00 €
<hr/> Gesamtbestand	<hr/> 2.490.707,56 €

Der Gesamtbestand der flüssigen Mittel hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2019 um 1.202.468,73 € verringert.

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden vom 31. Dezember 2019 bis zum 31. Dezember 2020 gemäß nachfolgender Darstellung fortgeführt:

Bestand am 31. Dezember 2019	20.521,43 €
<hr/>	
Auflösungen	
Beamtenbezüge Januar 2020	- 13.321,43 €
Pflegepauschale 2020	
Ausgleichsfläche Neubaugebiet „Auf dem Willem I“ Sterzhausen	- 800,00 €
Zuführungen	
Beamtenbezüge Januar 2021	13.995,66 €
<hr/>	
Bestand am 31. Dezember 2020	20.395,66 €

2.3.2 Erläuterungen zu Passivposten

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der Saldo aus dem Vergleich von Vermögen (Aktiva) mit den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten (als Teil der Passiva). Es wird auf diese Weise bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz rechnerisch ermittelt, da das Eigenkapital juristischer Personen des öffentlichen Rechts anders als das Eigenkapital juristischer Personen des privaten Rechts nicht von den Gesellschaftern eingezahlt wurde. Im Gegensatz zum Fremdkapital besteht für das Eigenkapital keine Rückzahlungsverpflichtung.

Das Eigenkapital wird untergliedert in die Netto-Position, die (zweckgebundenen) Rücklagen, die Sonderrücklagen, das Stiftungskapital und die Ergebnisverwendung.

1.1 Netto-Position

Die Netto-Position stellt das Basiskapital dar, das bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz als Saldo aus dem Vergleich von Vermögen (Aktiva) mit den (zweckgebundenen) Rücklagen, den Sonderrücklagen, dem Stiftungskapital und dem Fremdkapital (den Schulden) festgestellt wird. Sie ist eine mathematische Größe, die sich durch nach dem Eröffnungsbilanzstichtag zu verbuchende Geschäftsvorfälle im Normalfall nicht verändert.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Netto-Position 15.283.459,84 €.

1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital

Die Rücklagen, Sonderrücklagen und das Stiftungskapital sind ein Bestandteil des Eigenkapitals, bei denen zwischen Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und des außerordentlichen Ergebnisses, zweckgebundenen Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital unterschieden wird.

1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Bestand am 31. Dezember 2019	623.555,12 €
<hr/>	
Einstellungen	
Ordentlicher Jahresüberschuss 2020	613.623,90 €
<hr/>	
Bestand am 31. Dezember 2020	1.237.079,02 €

Der ordentliche Jahresüberschuss des Haushaltsjahres 2020 in Höhe von 613.623,90 € wurde gemäß § 24 GemHVO in die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt.

Der Bestand der Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses setzt sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Ordentlicher Jahresüberschuss 2017	57.481,95 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2018	430.218,32 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2019	135.854,85 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2020	613.623,90 €
<hr/>	
Bestand	1.237.079,02 €

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Bestand am 31. Dezember 2019	6.043.201,34 €
<hr/>	
Einstellungen	
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2020	1.465.386,79 €
<hr/>	
Bestand am 31. Dezember 2020	7.508.588,13 €

Der außerordentliche Jahresüberschuss des Haushaltsjahres 2020 in Höhe von 1.465.386,79 € wurde gemäß § 24 GemHVO in die Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses eingestellt.

Der Bestand der Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses setzt sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Außerordentlicher Jahresüberschuss 2005	741.800,64 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2006	430.468,92 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2007	7.623,86 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2008	431.231,82 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2009	251.866,24 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2010	706.025,35 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2011	486.301,32 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2012	807.300,12 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2013	280.690,78 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2014	475.214,93 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2015	744.488,02 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2016	470.445,03 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2017	103.826,84 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2018	22.808,32 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2019	83.109,15 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2020	1.465.386,79 €
<hr/>	
Bestand	7.508.588,13 €

1.3 Ergebnisverwendung

1.3.1 Ergebnisvortrag

1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

Die ordentlichen Ergebnisse aus Vorjahren weisen zum 31. Dezember 2020 keinen Bestand aus, weil keine nicht ausgeglichenen Jahresfehlbeträge aus Vorjahren (sogenannte „Altfehlbeträge“) bestehen, die auf neue Rechnung hätten vorgetragen werden müssen.

1.3.1.2 Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

Die außerordentlichen Ergebnisse aus Vorjahren weisen zum 31. Dezember 2020 keinen Bestand aus, weil keine nicht ausgeglichenen Jahresfehlbeträge aus Vorjahren (sogenannte „Altfehlbeträge“) bestehen, die auf neue Rechnung hätten vorgetragen werden müssen.

1.3.2 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Im Haushaltsjahr 2020 betrug der ordentliche Jahresüberschuss 613.623,90 €. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020 um 611.623,90 € und einer Verbesserung gegenüber dem Haushaltsjahr 2019 um 477.769,05 €.

Der ordentliche Jahresüberschuss 2020 wurde gemäß § 24 GemHVO zum 31. Dezember 2020 in die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt.

Auf die Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung und den Rechenschaftsbericht wird verwiesen.

1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Im Haushaltsjahr 2020 betrug der außerordentliche Jahresüberschuss 1.465.386,79 €. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020 um 1.465.386,79 € und einer Verbesserung gegenüber dem Haushaltsjahr 2019 um 1.382.277,64 €.

Der außerordentliche Jahresüberschuss 2020 wurde gemäß § 24 GemHVO zum 31. Dezember 2020 in die Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses eingestellt.

Auf die Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung und den Rechenschaftsbericht wird verwiesen.

2. Sonderposten

Für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge werden Sonderposten gebildet. Diese werden entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes

ertragswirksam aufgelöst. Die Sonderposten werden dem Fremdkapital zugerechnet, durch die ertragswirksame Auflösung bis zum Ende der Nutzungsdauer aber schrittweise in Eigenkapital umgewandelt.

2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge

2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

Bestand am 31. Dezember 2019	5.441.025,54 €
<hr/>	
Zugänge	
Zuweisung Land Hessen Extensive Dachbegrünung Feuerwehrhaus Caldern	22.500,00 €
Zuweisung Land Hessen Anschaffung Großformat-Scanner	3.705,43 €
Zuweisung Land Hessen Einführung Rechnungsworkflow mit digitalem Archiv	11.298,57 €
Zuweisung Land Hessen Umgestaltung Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Wollenberg“ Sterzhausen (Dorfentwicklung Sterzhausen)	7.058,00 €
Zuweisung Land Hessen Herstellung WLAN-Hotspots (Digitale Dorflinde) Dorfgemeinschaftshaus Sarnau und Dorfgemeinschaftshaus Caldern	2.000,00 €
Zuweisung Land Hessen Anschaffung Schwalbenhaus Goßfelden	4.910,69 €
Zuweisung Landkreis Marburg-Biedenkopf Anschaffung Firewall Sophos SG 210	581,08 €
Zuweisung Landkreis Marburg-Biedenkopf Anschaffung Appliance FullGuardPlus für Firewall Sophos SG 210	2.276,06 €
Zuweisung Europäische Union Anschaffung Doppelmesserbalkenmäher	2.998,80 €
Zuweisung Land Hessen Investitionsstrukturpauschale für den ländlichen Raum 2020	75.000,00 €
Zuweisung Bundesrepublik Deutschland Verwaltungsgebäude Sterzhausen Erneuerung der Heizungsanlage (Kommunalinvestitionsprogramm)	117.466,02 €
Zuweisung Land Hessen Grundhaftige Sanierung Gemeindestraße Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ Goßfelden (Kommunalinvestitionsprogramm)	96.800,00 €
Abgänge	
Auflösungen 2020	- 217.234,56 €
Bestand am 31. Dezember 2020	5.570.385,63 €

Für die extensive Dachbegrünung auf dem neuen Feuerwehrhaus in Caldern hat das Land Hessen am 13. Mai 2020 eine Zuweisung aus dem Landesprogramm Förderung von kommunalen Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekten sowie von kommunalen Informationsinitiativen in Höhe von 31.669,47 € bewilligt. Von dieser Zuweisung hat die Gemeinde Lahntal im Haushaltsjahr 2020 eine erste Abschlagszahlung in Höhe von 22.500 € erhalten.

Aus dem Landesprogramm Förderung der Digitalisierung der hessischen Kommunen im Programm Starke Heimat Hessen hat die Gemeinde Lahntal mit Bescheid vom 21. September 2020 eine Zuweisung in Höhe von 15.004 € für die Anschaffung eines Großformat-Scanners und die Einführung des Rechnungsworkflows mit digitalem Archiv erhalten.

Für die Anschaffung eines Schwalbenhauses hat das Regierungspräsidium Gießen am 06. Juli 2020 eine Zuweisung aus Finanzmitteln des Landes Hessen für Maßnahmen zum Erhalt und zur Wiederherstellung der biologischen Vielfalt in Höhe von 4.910,69 € bewilligt.

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Gemeinde Lahntal eine Zuweisung des Landes Hessen aus der Dorfentwicklung in Höhe von 7.058 € für die Umgestaltung des Dorfgemeinschaftshauses „Haus am Wollenberg“ in Sterzhausen erhalten.

Die Gemeinde Lahntal hat im Haushaltsjahr 2020 über das Regionalbudget 2020 der Region Burgwald-Ederbergland e. V. eine Zuweisung der Europäischen Union in Höhe von 2.998,80 € für die Anschaffung eines Doppelmesserbalkenmähers erhalten.

Der Bestand der Zuweisungen vom öffentlichen Bereich setzt sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	359.663,57 €
Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	4.043.284,42 €
Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden/GV	77.959,77 €
Sonderposten aus Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	26.327,05 €
Sonderposten aus Zuschüssen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	29.102,22 €
Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land	351.001,00 €
Sonderposten (Kommunalinvestitionsprogramm)	234.527,07 €
Sonderposten (Sonderinvestitionsprogramm)	352.258,31 €
Bestand	5.474.123,41 €

2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich

Bestand am 31. Dezember 2019	132.273,83 €
Abgänge	
Auflösungen 2020	- 9.403,67 €
Bestand am 31. Dezember 2020	122.870,16 €

Der Bestand der Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich setzt sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen	115.910,22 €
Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	6.959,94 €
Bestand	122.870,16 €

2.1.3 Investitionsbeiträge

Bestand am 31. Dezember 2019	4.342.926,28 €
Abgänge	
Außerplanmäßige Auflösungen (Verschrottungen)	- 55.539,77 €
Auflösungen 2020	- 223.546,99 €
Bestand am 31. Dezember 2020	4.063.839,52 €

2.2 Sonstige Sonderposten

Die Gemeinde Lahntal ist gemäß Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) verpflichtet, die Eingriffe in Natur und Landschaft von neuen Neubau- und Gewerbegebieten durch Ausgleichsmaßnahmen zu kompensieren. Die Kosten dieser Ausgleichsmaßnahmen lässt sie sich von den Käufern der Bauplätze und Gewerbeflächen erstatten und bilanziert diese Kostenerstattungen als sonstige Sonderposten.

Bestand am 31. Dezember 2019	214.062,59 €
Abgänge	
Auflösungen 2020	- 36.876,57 €
Bestand am 31. Dezember 2020	177.186,02 €

3. Rückstellungen

Rückstellungen müssen für Verbindlichkeiten und Aufwendungen gebildet werden, deren Ursache vor dem Bilanzstichtag begründet ist, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt zur Ausgabe führen. Im Gegensatz zu den sicheren Verbindlichkeiten ist die daraus in Zukunft folgende finanzielle Belastung hinsichtlich ihrer Höhe und/oder ihrem Erfüllungszeitpunkt noch unsicher. Durch die Bildung von Rückstellungen wird eine periodengerechte Aufwandszuordnung möglich.

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Bestand am 31. Dezember 2019	2.504.587,00 €
Zuführungen	
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (unverfallbare Anwartschaften)	57.115,00 €
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (Versorgungsempfänger)	7.056,00 €
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen (unverfallbare Anwartschaften)	17.658,00 €
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen (Versorgungsempfänger)	2.582,00 €
Inanspruchnahmen/Auflösungen	
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (Versorgungsempfänger)	- 7.198,00 €
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen (Versorgungsempfänger)	- 876,00 €
Bestand am 31. Dezember 2020	2.580.924,00 €

Der Berechnung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen wurde gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO ein Rechnungszinsfuß von 6 % zu Grunde gelegt. Dieser Rechnungszinsfuß nach GemHVO ist höher als der von der Deutschen Bundesbank gemäß § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB ermittelte Abzinsungssatz von 2,30 %. Bei einer Berechnung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen unter Anwendung des Abzinsungssatzes nach § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB errechnet sich zum 31. Dezember 2020 ein Rückstellungswert von 3.827.584,00 €.

Der Bestand der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen setzt sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (Versorgungsempfänger)	860.397,00 €
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (unverfallbare Anwartschaften)	1.265.506,00 €
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen (Versorgungsempfänger)	184.166,00 €
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen (unverfallbare Anwartschaften)	270.855,00 €
Bestand	2.580.924,00 €

3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz

Bestand am 31. Dezember 2019	554.400,00 €
Zuführungen	
Rückstellung für Kreisumlageverpflichtungen	76.500,00 €
Rückstellung für Schulumlageverpflichtungen	55.600,00 €
Bestand am 31. Dezember 2020	686.500,00 €

Mit der Novelle der GemHVO vom 27. Dezember 2011 hat das Land Hessen die Bemessungsgrundlage der Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz geändert: ab dem Haushaltsjahr 2012 sind diese nur noch aufgrund von ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen des Haushaltsjahres zu bilden. Die Gemeinde Lahntal hat die Formulierung „ungewöhnlich hohe Steuereinnahmen“ für sich folgendermaßen definiert: ab dem Haushaltsjahr 2012 werden Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz gebildet, wenn die Steuereinnahmen des Haushaltsjahres um mehr als 10 % über den durchschnittlichen Steuereinnahmen der letzten fünf Haushaltsjahre liegen.

Die Steuereinnahmen des Haushaltsjahres 2020 lagen um 13,47 % über den durchschnittlichen Steuereinnahmen der Haushaltsjahre 2015 bis 2019; die Bildung von Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz ist damit erforderlich.

Der Bestand der Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz setzt sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Rückstellungen für Kreisumlageverpflichtungen	408.000,00 €
Rückstellungen für Schulumlageverpflichtungen	278.500,00 €
Bestand	686.500,00 €

3.5 Sonstige Rückstellungen

3.5.1 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung

Bestand am 31. Dezember 2019	44.451,39 €
Inanspruchnahmen/Auflösungen	
Rückstellung für unterlassene Instandhaltung in der Kindertagesstätte Sarnau	- 44.451,39 €
Bestand am 31. Dezember 2020	0,00 €

Das Obergeschoss der Kindertagesstätte „Pustebume“ in Sarnau wurde im Haushaltsjahr 2016 umgebaut und bis zur Fertigstellung der Erweiterung der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden am 01. März 2019 übergangsweise als eingruppige Kinderkrippe genutzt. Für diese Übergangslösung wurde eine befristete Betriebserlaubnis durch den Landkreis Marburg-Biedenkopf erteilt. Aufgrund des niedrigen Kniestocks war das Obergeschoss aber für eine dauerhafte Nutzung nur bedingt geeignet. Durch weitere Umbauarbeiten sollte deshalb sichergestellt werden, die Räumlichkeiten dauerhaft zumindest als Büro-, Personal- und Abstellräume nutzen zu können. Weil die Umbauarbeiten aber erst beginnen konnten, sobald die Erweiterung der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden abgeschlossen war, wurde im Haushaltsjahr 2018 eine Rückstellung für unterlassene Instandhaltung gebildet. Nach dem Abschluss der Erweiterung der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden hätte im Haushaltsjahr 2019 eigentlich mit den Umbauarbeiten begonnen werden können. Zu diesem Zeitpunkt war aber bereits absehbar, dass die Nachfrage nach Krippenplätzen weiter steigt und mittelfristig der Bedarf nach zwei weiteren Krippengruppen für bis zu 24 Kinder besteht. Aus diesem Grund wurden die Planungen für

die zukünftige Nutzung des Obergeschosses der Kindertagesstätte „Pustebblume“ in Sarnau geändert: durch Umbauarbeiten in erheblich größerem Umfang als ursprünglich geplant soll eine dauerhafte Nutzung als eingruppige Kinderkrippe ermöglicht werden. Mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf konnte eine Übereinkunft über die Erteilung einer entsprechenden Betriebserlaubnis erzielt werden. Diese Planungsänderung hatte auch Auswirkungen auf die Finanzierung der Baumaßnahme: die neu kalkulierten Kosten der Umbauarbeiten überstiegen deutlich die Höhe der gebildeten Rückstellung für unterlassene Instandhaltung. Deshalb wurde die gebildete Rückstellung für unterlassene Instandhaltung im Haushaltsjahr 2020 aufgelöst und die Baumaßnahme nachträglich für das Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes angemeldet. Dies war möglich, weil sich die im Haushaltsjahr 2017 als siebte Maßnahme angemeldete energetische Teilsanierung des Bürgerhausteilbereiches der „Lahnfelshalle“ in Goßfelden inzwischen als nicht umsetzbar erwiesen hat. Mit dem Umbau des Obergeschosses der Kindertagesstätte „Pustebblume“ in Sarnau für die Nutzung als dauerhafte eingruppige Kinderkrippe wurde im Haushaltsjahr 2020 begonnen. Die Bauarbeiten sollen im Haushaltsjahr 2021 abgeschlossen werden.

3.5.2 Rückstellungen für Rechts- und Beratungskosten

Bestand am 31. Dezember 2019	75.000,00 €
<hr/>	
Zuführungen	
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2020	15.000,00 €
Inanspruchnahmen/Auflösungen	
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2015	- 15.000,00 €
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2016	- 15.000,00 €
Bestand am 31. Dezember 2020	60.000,00 €

Der Bestand der sonstigen Rückstellungen setzt sich am 31. Dezember 2020 wie folgt zusammen:

Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2017	15.000,00 €
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2018	15.000,00 €
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2019	15.000,00 €
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2020	15.000,00 €
Bestand	60.000,00 €

4. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten beläuft sich auf 6.249.680,89 €, die sich wie nachfolgend dargestellt zusammensetzen:

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Bestand am 31. Dezember 2019	3.457.929,58 €
<hr/>	
Aufnahmen	
Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Hessen Vertrag 7502051977 Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Vor der Aue“ Goßfelden	121.000,00 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7502051978 Verwaltungsgebäude Sterzhausen Erneuerung Heizungsanlage	18.000,00 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7502051980 Kindertagesstätte Sterzhausen Erweiterung Cafeteria	3.700,00 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7502051979 Energetische (Teil-)Sanierung Mehrzweckgebäude „Lahnfelshalle“ Goßfelden	12.856,76 €
Tilgungen	
Kommunalkredit Vertrag 800048728 nicht maßnahmenbezogen	- 40.000,00 €
Darlehen Hessischer Investitionsfond Abteilung C Vertrag 7500056318 Neubau Feuerwehrgerätehaus Goßfelden/Sarnau-Göttingen	- 75.000,00 €
Sonderinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7500058506 Sanierung Dorfgemeinschaftshaus Göttingen	- 325,00 €
Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen Vertrag 7500058501 Umbau Kultur- und Gemeinschaftszentrum Goßfelden	- 666,67 €
Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen Vertrag 7500059143 Erweiterung Kindertagesstätte Goßfelden	- 15.966,67 €
Kommunalkredit Vertrag 800065035 Umbau/Erweiterung „Alte Schule“ Goßfelden	- 42.500,00 €
Sonderinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7500064995 Umbau Kultur- und Gemeinschaftszentrum Goßfelden	- 961,20 €
Kommunalkredit Vertrag 7500624681 nicht maßnahmenbezogen	- 37.500,00 €
Kommunalkredit Vertrag 5009258/00 Neubau Lahndeiche Goßfelden/Sarnau	- 90.000,00 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Hessen Vertrag 7501488355 Pauschalmittel für kleinere Instandhaltungsmaßnahmen	- 423,28 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Hessen Vertrag 7501501389 Pauschalmittel für kleinere Instandhaltungsmaßnahmen	- 423,28 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7501643241 Fuhrpark Gemeindeverwaltung Anschaffung Citroen Jumpy	- 322,50 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7501643246 Kindertagesstätte Goßfelden Sanierung Waschraum	- 454,73 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7501643251 Kindertagesstätte Sarnau Sanierung von Fußbodenbelägen	- 272,73 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7501643244 Kindertagesstätte Sterzhausen Sanierung von Fußbodenbelägen	- 191,94 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7501643236 Kindertagesstätte Caldern Anschaffung Edelstahl-Küche	- 202,44 €
Bestand am 31. Dezember 2020	3.308.275,90 €

Am 17. August 2020 hat die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen gemäß dem Beschluss des Gesetzgebers die zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgerufenen Darlehen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Hessen und aus dem Rahmendarlehensvertrag zur Komplementärfinanzierung mit der Bundesrepublik Deutschland in Höhe von insgesamt 155.556,76 € an die Gemeinde Lahntal

ausgezahlt. Weiterhin wurden im Haushaltsjahr 2020 Tilgungen auf bestehende Kredite gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 305.210,44 € geleistet.

4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

Bestand am 31. Dezember 2019	162.262,08 €
<hr/>	
Tilgungen	
Darlehen Hessischer Investitionsfond Abteilung B Vertrag 7911422041	
Umbau Kindertagesstätte Caldern	- 8.095,41 €
Darlehen Hessischer Investitionsfond Abteilung B Vertrag 7500015789	
Erweiterung Verwaltungsgebäude Sterzhausen	- 25.000,00 €
Bestand am 31. Dezember 2020	129.166,67 €

Im Haushaltsjahr 2020 wurden Tilgungen auf bestehende Kredite gegenüber öffentlichen Kreditgebern in Höhe von 33.095,41 € geleistet.

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	13.209,51 €
Gesamtbestand	13.209,51 €

Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 741,93 € verringert.

4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen Bund	110,16 €
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen Land	201,50 €
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen Gemeinden/GV	83.484,16 €
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen übrigen Bereich	3.445,00 €
Gesamtbestand	87.240,82 €

Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 2.286,95 € verringert.

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (investiv)	733.421,26 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33.099,31 €
Gesamtbestand	766.520,57 €

Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 403.790,05 € erhöht.

4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Verbindlichkeiten aus Steuern	0,00 €
Verbindlichkeiten aus steuerähnlichen Abgaben	0,00 €
<hr/> Gesamtbestand	<hr/> 0,00 €

Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 23.423,50 € erhöht.

4.8 Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	93.264,45 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis (investiv)	18.759,62 €
Sonstige Verbindlichkeiten gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	- 2.096,50 €
<hr/> Gesamtbestand	<hr/> 109.927,57 €

Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 242.506,72 € erhöht.

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Lohn-/Gehaltsbuchungen	21.753,52 €
Verbindlichkeiten aus Verwahrungen	15.307,26 €
Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	
Kaufpreiszahlungen für Bauplätze und Gewerbeflächen	109.225,75 €
Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	
Erschließungsbeiträge für Neubau von Gemeindestraßen	1.424.035,46 €
Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	
Kostenerstattungen für Ausgleichsmaßnahmen nach dem Bundesnaturschutzgesetz	265.017,86 €
<hr/> Gesamtbestand	<hr/> 1.835.339,85 €

Der Gesamtbestand der sonstigen Verbindlichkeiten hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.923.189,84 € verringert.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einzahlungen auszuweisen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden vom 31. Dezember 2019 bis zum 31. Dezember 2020 gemäß nachfolgender Darstellung fortgeführt:

Bestand am 31. Dezember 2019	830.456,65 €
<hr/>	
Auflösungen	
Grabnutzungsgebühren 1986 bis 2019 für 2020	- 35.339,09 €
Zuführungen	
Grabnutzungsgebühren 2020 für 2021 bis 2054	50.270,00 €
Grabräumungsgebühren 2020 für 2054	6.725,00 €
<hr/>	
Bestand am 31. Dezember 2020	852.112,56 €

2.4 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung

Während die Vermögensrechnung (Bilanz) das Vermögen, das Eigenkapital und die Schulden zum Jahresabschlussstichtag ausweist, ist die Ergebnisrechnung eine Zeitraumrechnung, die die Entstehung des Jahresergebnisses im abgelaufenen Haushaltsjahr zeigt. Das Ressourcenaufkommen geht in Form der Erträge und der Ressourcenverbrauch in Form der Aufwendungen in das Jahresergebnis ein. Erträge und Aufwendungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden. Die Ergebnisrechnung entspricht in ihrer Grundstruktur der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung.

Die Ergebnisrechnung ist untergliedert in das Verwaltungsergebnis und das Finanzergebnis, welche zusammen das ordentliche Ergebnis bilden, und in das außerordentliche Ergebnis. Die Summe aus ordentlichem und außerordentlichem Ergebnis ergibt das Jahresergebnis.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Ordentliches Ergebnis	- 2.000,00 €	- 613.523,90 €	- 611.523,90 €
Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	- 1.465.386,79 €	- 1.465.386,79 €
Jahresergebnis	- 2.000,00 €	- 2.078.910,69 €	- 2.076.910,69 €

Im Haushaltsjahr 2020 betrug der ordentliche Jahresüberschuss 613.523,90 €. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020 um 611.523,90 €.

Der außerordentliche Jahresüberschuss betrug im Haushaltsjahr 2020 1.465.386,79 €. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020 um 1.465.386,79 €.

Die Ergebnisrechnung 2020 schließt mit einem Jahresüberschuss von 2.078.910,69 € ab. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020 um 2.076.910,69 €.

Auf die Erläuterungen zu den Plan-Ist-Vergleichen der Teilergebnisrechnungen im Rechenschaftsbericht wird verwiesen.

Die Posten der Ergebnisrechnung setzen sich wie folgt zusammen:

Nummer 01 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Entgelte für die konkrete Gegenleistungen auf privatrechtlicher Grundlage erbracht werden. Dies können z. B. Mieten, Pachten und Verkaufserlöse, aber auch Eintrittsgelder zu kommunalen Einrichtungen (Schwimmbäder, Theater, Zoos) oder zu kulturellen bzw. sportlichen Veranstaltungen sein.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	- 144.675,00 €	- 134.645,32 €	10.029,68 €
Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	- 15.225,00 €	- 14.800,84 €	424,16 €
Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	- 7.000,00 €	- 2.121,63 €	4.878,37 €
Umsatzerlöse aus Handelswaren	- 550,00 €	- 613,22 €	- 63,22 €
Sonstige Umsatzerlöse	- 20.000,00 €	- 4.806,53 €	15.193,47 €
Summe	- 187.450,00 €	- 156.987,54 €	30.462,46 €

Nummer 02 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Entgelte für Leistungen auf der Grundlage eines hoheitlichen Leistungsverhältnisses, bei dem die Gegenleistung durch eine Rechtsnorm (Gesetz, Verordnung, Satzung) bestimmt ist. Hierzu gehören z. B. Gebühren für Personalausweise, Reisepässe, Erlaubnisse, Beglaubigungen und Baugenehmigungen oder die Gebühren für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen wie Kindertagesstätten oder Friedhöfen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	- 83.600,00 €	- 77.638,10 €	5.961,90 €
Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	- 148.750,00 €	- 75.056,46 €	73.693,54 €
Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	- 40.000,00 €	- 32.141,03 €	7.858,97 €
Summe	- 272.350,00 €	- 184.835,59 €	87.514,41 €

Nummer 03 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Kostenersatzleistungen und -erstattungen fallen beispielsweise an, wenn eine Gemeinde aufgrund von gesetzlichen oder vertraglichen Leistungsverpflichtungen für eine andere Stelle tätig wird und sie von dieser einen Ersatz für die ihr entstandenen Unkosten erhält. Kostenersatzleistungen liegen vor, wenn für bereits erfolgte Leistungen der Gemeinde entsprechende Gegenleistungen erbracht werden. Kostenerstattungen betreffen hingegen Gegenleistungen für von der Gemeinde empfangene Leistungen Dritter. Als Beispiele können die Erstattung von Personal- und Sachkosten im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit oder Erstattungen für die der Gemeinde im Zusammenhang mit der Durchführung von Wahlen entstehenden Kosten genannt werden.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Kostenerstattungen vom Land	0,00 €	- 6.437,41 €	- 6.437,41 €
Kostenerstattungen von Gemeinden (Gemeindeverbänden)	- 468.200,00 €	- 455.236,56 €	12.963,44 €
Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergleichen	- 58.700,00 €	- 49.350,82 €	9.349,18 €
Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	- 5.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	- 79.600,00 €	- 75.3387,61 €	4212,39 €
Summe	- 611.500,00 €	- 586.412,40 €	25.087,60 €

Nummer 05 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Steuern sind gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 AO Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	- 4.544.300,00 €	- 4.229.155,87 €	315.144,13 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	- 218.100,00 €	- 223.529,66 €	- 5.429,66 €
Grundsteuer A	- 55.000,00 €	- 52.880,47 €	2.119,53 €
Grundsteuer B	- 890.000,00 €	- 894.640,23 €	- 4.640,23 €
Gewerbesteuer	- 1.400.000,00 €	- 1.692.836,00 €	- 292.836,00 €
Spielapparatesteuer	- 12.000,00 €	- 1.836,00 €	10.164,00 €
Hundesteuer	- 38.000,00 €	- 37.758,50 €	241,50 €
Summe	- 7.157.400,00 €	- 7.132.636,73 €	24.763,27 €

Nummer 06 Erträge aus Transferleistungen

Erträge aus Transferleistungen betreffen den Ersatz sozialer Leistungen der Gemeinde und erfolgen ohne konkrete Gegenleistung. Sie liegen vor, wenn aufgrund rechtlicher Regelungen im sozialen Bereich Zahlungen mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung empfangen werden, z.B. Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Ansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete sowie Kostenerstattungen durch Träger von sozialen Leistungen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	- 290.200,00 €	- 290.156,99 €	43,01 €
Summe	- 290.200,00 €	- 290.156,99 €	43,01 €

Nummer 07 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Zuweisungen und Zuschüsse von Dritten sind Finanzhilfen zur eigenständigen Erfüllung originärer Aufgaben der Gemeinde. Zuweisungen sind dabei Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereiches. Die Gemeinden erhalten also Geldmittel von einem öffentlich-rechtlichen Aufgabenträger, z. B. Zuweisungen des Landes für die Kinderbetreuung (Bambini-Programm). Zuschüsse erhält eine Gemeinde dagegen von privaten Personen, Unternehmen und dem sonstigen nicht-öffentlichen Bereich.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Schlüsselzuweisungen	- 2.497.950,00 €	- 2.497.296,00 €	654,00 €
Sonstige Zuweisungen des Landes	0,00 €	- 217.853,23 €	- 217.853,23 €
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	- 482.200,00 €	- 603.890,87 €	- 121.690,87 €
Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (Gemeindeverbänden)	- 45.600,00 €	- 47.942,93 €	- 2.342,93 €
Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00 €	- 300,00 €	- 300,00 €
Schuldendiensthilfen vom Land	- 300,00 €	- 304,85 €	- 4,85 €
Summe	- 3.026.050,00 €	- 3.367.587,88 €	- 341.537,88 €

Nummer 08 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge werden Sonderposten gebildet. Diese werden auf der Passivseite der Vermögensrechnung (Bilanz) ausgewiesen und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst. Die ertragswirksamen Auflösungen sind unter diesem Posten zu buchen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Kommunalinvestitionsprogramm	- 13.700,00 €	- 17.150,59 €	- 3.450,59 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Sonderinvestitionsprogramm	- 18.350,00 €	- 18.362,83 €	- 12,83 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	- 185.350,00 €	- 181.721,14 €	3.628,86 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	- 8.950,00 €	- 9.403,67 €	- 453,67 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	- 223.250,00 €	- 223.546,99 €	- 296,99 €
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	- 36.900,00 €	- 36.876,57 €	23,43 €
Summe	- 486.500,00 €	- 487.061,79 €	- 561,79 €

Nummer 09 Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge bilden den Auffangtatbestand für ordentliche Erträge, die den Nummern eins bis acht nicht zugeordnet werden können. Dazu zählen insbesondere die Konzessionsabgaben.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	- 14.750,00 €	- 14.913,01 €	- 163,01 €
Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	- 6.000,00 €	- 5.531,96 €	468,04 €
Konzessionsabgaben	- 170.000,00 €	- 162.611,88 €	7.388,12 €
Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen	- 17.650,00 €	- 14.914,00 €	2.736,00 €
Eigenbeteiligung an Wahlleistungen gemäß § 6a HBeihVO	- 900,00 €	- 907,20 €	- 7,20 €
Summe	- 209.300,00 €	- 198.878,05 €	10.421,95 €

Nummer 11 Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen fassen die Aufwendungen zusammen, die für aktuell aktiv Beschäftigte anfallen. Sie umfassen Aufwandsposten wie Arbeitnehmerentgelte, Beamtenbezüge, Sozialabgaben und Aufwendungen für sonstige Personalmaßnahmen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	1.262.000,00 €	1.079.392,90 €	- 182.607,10 €
Entgelte für Aushilfen (einschließlich Zulagen)	4.400,00 €	5.759,17 €	1.359,17 €
Sachbezüge	0,00 €	127,30 €	127,30 €
Dienst-, Amtsbezüge (einschließlich Zulagen)	209.300,00 €	212.697,97 €	3.397,97 €
Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	249.300,00 €	224.135,70 €	- 25.164,30 €
Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	6.400,00 €	7.063,64 €	663,64 €
Zukunftssicherung und Zusatzversorgung	74.500,00 €	86.969,81 €	12.469,81 €
Aufwendungen für Personaleinstellungen	0,00 €	2.017,66 €	2.017,66 €
Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	28.300,00 €	29.618,82 €	1.318,82 €
Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	1.000,00 €	307,23 €	- 692,77 €
Übrige sonstige Personalaufwendungen	5.500,00 €	5.255,70 €	- 244,30 €
Summe	1.840.700,00 €	1.653.345,90 €	- 187.354,10 €

Nummer 12 Versorgungsaufwendungen

Versorgungsaufwendungen fallen für nicht mehr aktiv Beschäftigte an. Sie umfassen Versorgungsbezüge an Beamte, Aufwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen sowie Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Aufwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen	114.700,00 €	114.739,62 €	39,62 €
Zuführung zu Pensionsrückstellungen	61.700,00 €	64.171,00 €	2.471,00 €
Zuführung zu Beihilferückstellungen	9.000,00 €	20.240,00 €	11.240,00 €
Summe	185.400,00 €	199.150,62 €	13.750,62 €

Nummer 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören

- die Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit,
- die Aufwendungen für bezogene Leistungen,
- die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten,
- die Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen und Werbung und
- die Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen.

Kurz sind in diesem Aufwandsposten alle Sach- und Dienstleistungen zusammengefasst, die für die Aufgabenerledigung der Gemeinde in Anspruch genommen werden.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Rohstoffe, Material, Vorprodukte und Fremdbauteile	450,00 €	479,77 €	29,77 €
Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung	11.700,00 €	12.825,41 €	1.125,41 €
Lehr- und Unterrichtsmaterial	700,00 €	0,00 €	- 700,00 €
Hilfsstoffe	9.400,00 €	1.778,99 €	-7.621,01 €
Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	200,00 €	10.133,54 €	9.933,54 €
Strom	94.700,00 €	86.389,58 €	- 8.310,42 €
Gas	6.200,00 €	8.124,30 €	1.924,30 €
Fernwärme	85.200,00 €	73.456,99 €	- 11.743,01 €
Heizöl	9.000,00 €	5.174,07 €	- 3.825,93 €
Treibstoffe	9.200,00 €	4.985,55 €	- 4.214,45 €
Wasser	11.250,00 €	8.103,10 €	- 3.146,90 €
Abwasser	205.275,00 €	199.342,22 €	- 5.932,78 €

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	11.500,00 €	11.434,37 €	- 65,63 €
Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	21.200,00 €	16.518,02 €	- 4.681,98 €
Materialaufwand für Fahrzeuge	6.300,00 €	1.245,58 €	- 5.054,42 €
Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze und ähnliches	4.000,00 €	8.624,37 €	4.624,37 €
Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel und ähnliches	16.900,00 €	6.891,46 €	- 10.008,54 €
Reinigungsmaterial	24.750,00 €	49.197,35 €	24.447,35 €
Übriger sonstiger Materialaufwand	3.300,00 €	4.123,95 €	823,95 €
Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	32.750,00 €	30.279,91 €	- 2.470,09 €
Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	98.800,00 €	23.473,53 €	- 75.326,47 €
Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	20.750,00 €	19.394,00 €	- 1.356,00 €
Sonstige weitere Fremdleistungen	12.300,00 €	12.291,13 €	- 8,87 €
Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	148.900,00 €	173.516,37 €	24.616,37 €
Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	50.400,00 €	36.014,14 €	- 14.385,86 €
Instandhaltung von Fahrzeugen	23.500,00 €	14.259,08 €	- 9.240,92 €
Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	606.400,00 €	589.539,00 €	- 16.861,00 €
Wartungskosten	33.700,00 €	33.488,71 €	- 211,29 €
Aufwendungen für Fremdensorgung	111.450,00 €	140.080,57 €	28.630,57 €
Fremdreinigung	14.950,00 €	10.156,17 €	- 4.793,83 €
Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	69.450,00 €	50.787,66 €	- 18.662,34 €
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	152.975,00 €	140.946,92 €	- 12.028,08 €
Leasing	23.450,00 €	21.476,75 €	- 1.973,25 €
Lizenzen und Konzessionen	66.800,00 €	65.746,31 €	- 1.053,69 €
Gebühren	2.025,00 €	1.177,51 €	- 847,49 €

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Bankspesen, Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	3.000,00 €	1.942,94 €	- 1.057,06 €
Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	6.000,00 €	1.091,83 €	- 4.908,17 €
Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	13.000,00 €	2.220,00 €	- 10.780,00 €
Zuführung zu Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung	0,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	57.000,00 €	63.530,35 €	6.530,35 €
Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dergleichen	34.000,00 €	30.672,30 €	- 3.327,70 €
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	31.700,00 €	22.874,60 €	- 8.825,40 €
Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung	4.900,00 €	3.656,40 €	- 1.243,60 €
Porto und Versandkosten	19.225,00 €	13.852,36 €	- 5.372,64 €
Datenübertragungskosten	11.000,00 €	11.541,08 €	541,08 €
Telefonkosten	5.725,00 €	5.960,82 €	235,82 €
Amtliche Bekanntmachungen	16.100,00 €	16.627,18 €	527,18 €
Reisekosten	12.050,00 €	2.422,51 €	-9.627,49 €
Aufwendungen für Verfügungsmittel	9.000,00 €	4.077,66 €	- 4.922,34 €
Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	3.100,00 €	1.855,99 €	- 1.244,01 €
Aufwendungen für Gästebewirtung	2.250,00 €	710,33 €	- 1.539,67 €
Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	12.100,00 €	3.505,70 €	- 8.594,30 €
Geschenke bis 35 €	5.900,00 €	4.261,18 €	- 1.638,82 €
Geschenke über 35 €	2.400,00 €	1.250,00 €	- 1.150,00 €
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	23.950,00 €	8.596,86 €	- 15.353,14 €
Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	57.425,00 €	59.706,70 €	2.281,70 €
Kfz-Versicherungsbeiträge	11.300,00 €	9.696,53 €	- 1.603,47 €
Beiträge für sonstige Versicherungen	42.950,00 €	43.818,96 €	868,96 €

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	23.850,00 €	23.473,04 €	- 376,96 €
Aufwendung für Schadensersatzleistungen	0,00 €	94,00 €	94,00 €
Säumniszuschläge	0,00 €	7,00 €	7,00 €
Summe	2.407.750,00 €	2.223.902,70 €	- 183.847,30 €

Nummer 14 Abschreibungen

Abschreibungen sind als Aufwendungen definiert, die durch den Wertverzehr bzw. Ressourcenverbrauch der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens verursacht wird. Der Wertverzehr des Anlagevermögens wird so in ergebnisrelevanter Weise einbezogen und muss damit in dem Haushaltsjahr erwirtschaftet werden, in dem er erfolgt.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	16.650,00 €	27.720,44 €	11.070,44 €
Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	41.950,00 €	42.474,31 €	524,31 €
Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	588.100,00 €	595.136,65 €	7.036,65 €
Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	10.700,00 €	11.246,42 €	546,42 €
Abschreibungen auf andere Anlagen	5.700,00 €	6.093,48 €	393,48 €
Abschreibungen auf Betriebsausstattung	65.300,00 €	68.507,24 €	3.207,24 €
Abschreibungen auf Fuhrpark	52.750,00 €	52.770,19 €	20,19 €
Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	24.650,00 €	29.998,82€	5.348,82 €
Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	72.850,00 €	80.428,81 €	7.578,81 €

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Einzelwertberichtigungen	0,00 €	8.906,92 €	8.906,92 €
Pauschalwertberichtigungen	0,00 €	14.344,19 €	14.344,19 €
Abschreibungen Kommunalinvestitionsprogramm	15.450,00 €	18.849,19 €	3.399,19 €
Abschreibungen Sonderinvestitionsprogramm	33.050,00 €	31.644,46 €	- 1.405,54 €
Summe	927.150,00 €	988.121,12 €	60.971,12 €

Nummer 15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte sind Finanzhilfen zur eigenständigen Erfüllung originärer Aufgaben der Gemeinde. Zuweisungen sind dabei Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereiches. Die Gemeinden zahlen also Geldmittel an einem öffentlich-rechtlichen Aufgabenträger. Zuschüsse gewährt eine Gemeinde dagegen an private Personen, Unternehmen und den sonstigen nicht-öffentlichen Bereich.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Zuweisungen für laufende Zwecke an den Bund	2.500,00 €	2.516,40 €	16,40 €
Zuweisungen für laufende Zwecke an das Land	1.000,00 €	858,50 €	-141,50 €
Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (Gemeindeverbände)	500,00 €	290,70 €	- 209,30 €
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.407.250,00 €	1.179.079,09 €	- 228.170,91 €
Sonstige Erstattungen an Gemeinden (Gemeindeverbände)	147.300,00 €	176.000,01 €	28.700,01 €
Sonstige Erstattungen an Zweckverbände	0,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	2.250,00 €	2.234,55 €	- 15,45 €
Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	354.500,00 €	418.282,03 €	63.782,03 €
Summe	1.915.300,00 €	1.781.761,28 €	- 133.538,72 €

Nummer 16 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Steuern sind gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 AO Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein. Umlagen sind Geldleistungen, die von einer Gebietskörperschaft zur Finanzierung einer Gebietskörperschaft höherer Ordnung oder, im Falle von Verbandsumlagen an Zweckverbände an Körperschaften des öffentlichen Rechts, die keine Gebietskörperschaften sind, zu zahlen sind. Zu den Umlagen rechnen die Kreis- und Schulumlage ebenso wie die Gewerbesteuerumlage.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Heimatumlage	80.100,00 €	90.318,53 €	10.218,53 €
Kreisumlage	2.825.700,00 €	2.658.221,00 €	- 167.479,00 €
Zuführung zu Rückstellungen für Kreisumlage	0,00 €	76.500,00 €	76.500,00 €
Schulumlage	1.833.500,00 €	1.833.412,00 €	- 88,00 €
Zuführung zu Rückstellungen für Schulumlage	0,00 €	55.600,00 €	55.600,00 €
Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergleichen	8.825,00 €	8.450,90 €	- 374,10 €
Gewerbesteuerumlage	129.000,00 €	145.340,17 €	16.340,17 €
Summe	4.877.125,00 €	4.867.842,60 €	- 9.282,40 €

Nummer 17 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen sind Aufwendungen der Gemeinde, die diese erbringt, ohne eine konkrete Gegenleistung zu erhalten. Hierunter fallen die in Landkreisen und kreisfreien Städten gewichtigen Sozialhilfeleistungen nach SGB XII an natürliche Personen, Leistungen der Grundsicherung im Alter sowie die Leistungen nach SGB II, wie z. B. Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende. Weiterhin fallen hierunter die Aufwendungen der Gemeinden für die Unterbringung von obdachlosen Personen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Andere Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	9.500,00 €	3.025,00 €	- 6.475,00 €
Summe	9.500,00 €	3.025,00 €	- 6.475,00 €

Nummer 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen bilden den Auffangtatbestand für ordentliche Aufwendungen, die den Nummern elf bis siebzehn nicht zugeordnet werden können. Dazu zählen insbesondere die betrieblichen Steuern.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Grundsteuer	5.800,00 €	5.393,28 €	- 406,72 €
Kfz-Steuer	1.200,00 €	1.161,00 €	- 39,00 €
Körperschaftsteuer	850,00 €	1.095,00 €	245,00 €
Kapitalertragsteuer	0,00 €	2,89 €	2,89 €
Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	50,00 €	60,37 €	10,37 €
Summe	7.900,00 €	7.712,54 €	- 187,46 €

Nummer 21 Finanzerträge

Finanzerträge sind ordentliche Erträge, die aber nicht in das Verwaltungsergebnis einfließen. Sie werden dem Finanzergebnis zugeordnet. Zu den Finanzerträgen gehören Zinsen, die auf Grundlage zivilrechtlicher Gestaltungen vereinnahmt werden können, Mahngebühren, Säumniszuschläge und Bürgschaftsprovisionen ebenso wie Erträge aus Beteiligungen, wie z. B. Gewinnabführungen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Erträge aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	- 25,00 €	- 19,25 €	5,75 €
Bürgschaftsprovisionen	- 3.000,00 €	- 2.906,70 €	93,30 €
Erträge aus der Kredit-/Darlehensvergabe an sonstigen inländischen Bereich	- 1.700,00 €	- 2.010,00 €	- 310,00 €
Säumniszuschläge	- 3.000,00 €	- 1.863,50 €	1.136,50 €
Mahngebühren	- 3.000,00 €	- 1.988,00 €	1.012,00 €
Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	- 15.000,00 €	- 18.653,18 €	- 3.653,18 €
Übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- 250,00 €	- 167,75 €	82,25 €
Summe	- 25.975,00 €	- 27.608,38 €	- 1.633,38 €

Nummer 22 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind ordentliche Aufwendungen, die aber nicht in das Verwaltungsergebnis einfließen. Sie werden dem Finanzergebnis zugeordnet. Zinsen sind die Gegenleistung für die Überlassung von Kapital; zu den ähnlichen Aufwendungen gehört deshalb auch die Auflösung von Disagio, also dem Differenzbetrag zwischen Darlehensauszahlung und Darlehensnennwert.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Bankzinsen	81.100,00 €	81.100,63 €	0,63 €
Zinsen Kommunalinvestitionsprogramm	300,00 €	304,85 €	4,85 €
Zinsdienstumlage	2.500,00 €	2.324,00 €	- 176,00 €
Kredit- und Überziehungsprovisionen	5.000,00 €	7.478,21 €	2.478,21 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000,00 €	2.572,00 €	- 2.428,00 €
Summe	93.900,00 €	93.779,69 €	- 120,31 €

Nummer 25 Außerordentliche Erträge

Außerordentliche Erträge sind definiert als im Einzelfall erhebliche Erträge, die wirtschaftlich andere Haushaltsjahre betreffen, oder selten oder unregelmäßig anfallen sowie als Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die den Restbuchwert übersteigen. Außerordentliche Erträge sind beispielsweise auch Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	0,00 €	- 1.456.710,08 €	- 1.456.710,08 €
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen unter 410 €	0,00 €	- 650,00 €	- 650,00 €
Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00 €	-44.451,39 €	-44.451,39 €
Sonstige periodenfremde Erträge	0,00 €	- 6.827,67 €	- 6.827,67 €
Sonstige außerordentliche Erträge	0,00 €	- 55.682,10 €	- 55.682,10 €
Erträge aus der Ausbuchung von Kleinbeträgen	0,00 €	- 8,42 €	- 8,42 €
Summe	0,00 €	- 1.564.329,66 €	- 1.564.329,66 €

Nummer 26 Außerordentliche Aufwendungen

Außerordentliche Aufwendungen sind definiert als im Einzelfall erhebliche Aufwendungen, die wirtschaftlich andere Haushaltsjahre betreffen, oder selten oder unregelmäßig anfallen sowie als Aufwendungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die den Restbuchwert unterschreiten.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0,00 €	92.408,94 €	92.408,94 €
Verluste aus Abgang von Vermögensgegenständen	0,00 €	1.958,07 €	1.958,07 €
Periodenfremde Aufwendungen	0,00 €	4.570,81 €	4.570,81 €
Aufwendungen aus der Ausbuchung von Kleinbeträgen	0,00 €	5,05 €	5,05 €
Summe	0,00 €	98.942,87 €	98.942,87 €

2.5 Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung

Die Finanzrechnung ist eine Zeitraumrechnung. Sie gibt Informationen über die Zahlungsströme in Form der Einzahlungen und Auszahlungen im abgelaufenen Haushaltsjahr und zeigt, wie sich die Zahlungsmittelbestände am Ende des Haushaltsjahres im Vergleich zum Beginn des Haushaltsjahres verändert haben. Die Finanzrechnung wird im Jahresabschluss 2020 in der direkten Form dargestellt.

Die Finanzrechnung ist untergliedert in den Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit, den Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit, den Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit und den Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen. Die Summe aus diesen vier Bereichen ergibt unter Berücksichtigung des Zahlungsmittelbestandes zu Beginn des Haushaltsjahres den Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres.

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	495.700,00 €	1.089.226,41 €	593.526,41 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 5.965.268,11 €	- 2.021.022,89 €	3.944.245,22 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	161.700,00 €	- 182.749,09 €	- 344.449,09 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0,00 €	- 87.923,16 €	- 87.923,16 €
Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	- 13.197.699,55 €	3.693.176,29 €	16.890.875,84 €
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	- 18.505.567,66 €	2.490.707,56 €	20.996.275,22 €

Die Posten der Finanzrechnung setzen sich wie folgt zusammen:

Nummern 01 - 19 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.762.575,00 €	11.775.189,57 €	12.614,57 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 11.266.875,00 €	- 10.685.963,16 €	580.911,84 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	495.700,00 €	1.089.226,41 €	593.526,41 €

Nummern 20 - 29 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.878.250,00 €	969.595,49 €	- 908.654,51 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 7.843.518,11 €	- 2.990.618,38 €	4.852.899,73 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 5.965.268,11 €	- 2.021.022,89 €	3.944.245,22 €

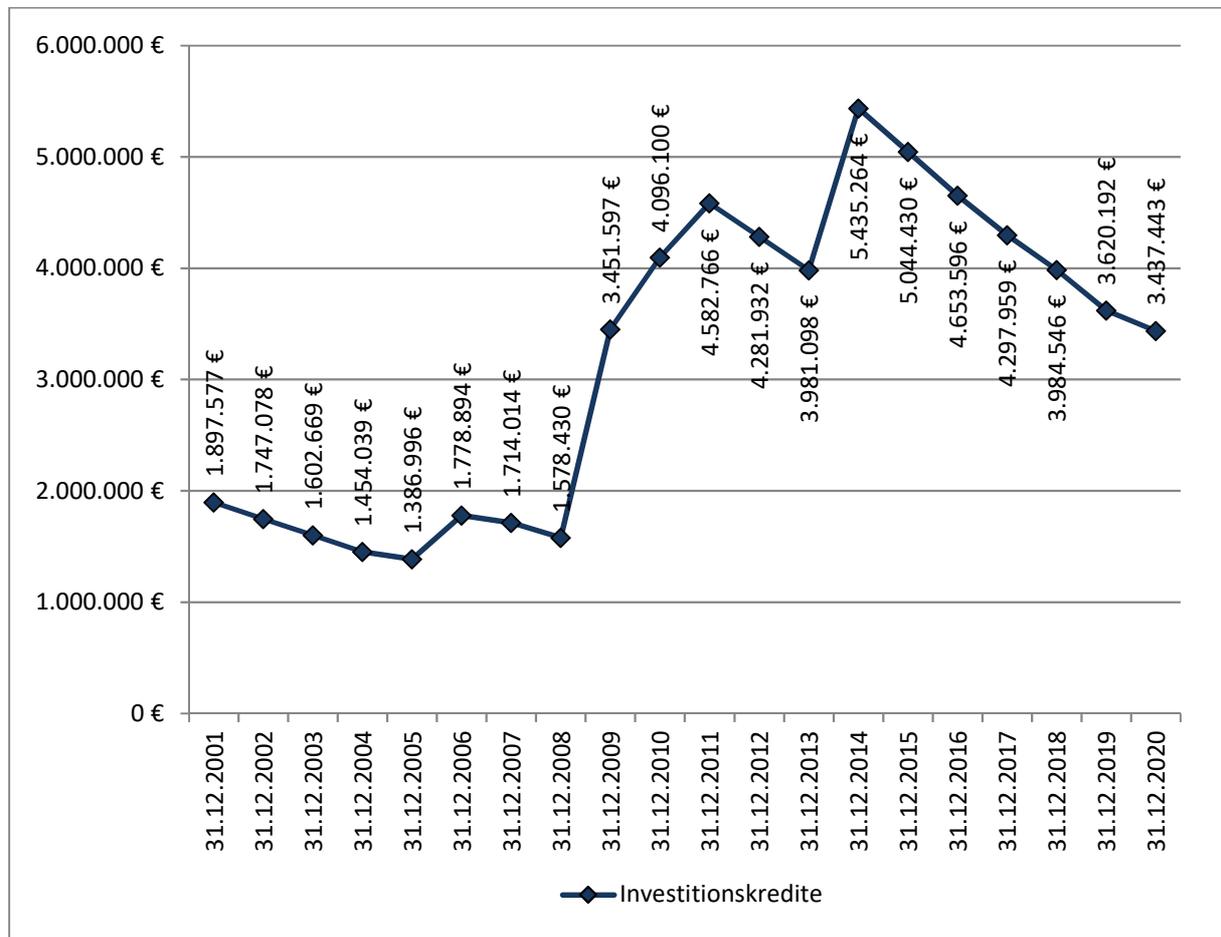
Auf die Übersicht über die ins Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen und die Erläuterungen zu den Plan-Ist-Vergleichen der Investitionen im Rechenschaftsbericht wird verwiesen.

Nummern 30 - 32 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	500.000,00 €	155.556,76 €	- 344.443,24 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 338.300,00 €	- 338.305,85 €	- 5,85 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	161.700,00 €	- 182.749,09 €	- 344.449,09 €

Im Haushaltsjahr 2020 durften gemäß der aufsichtsbehördlichen Genehmigung Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 500.000 € in Anspruch genommen werden. Diese Kreditermächtigung war für den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern bestimmt. Die Gemeinde Lahntal hat im Haushaltsjahr 2020 zunächst auf die Aufnahme eines neuen Investitionskredites verzichtet, weil der vorhandene hohe Liquiditätsbestand eine Vorfinanzierung des Zahlungsmittelbedarfes aus Investitionstätigkeit ermöglichte. Die Kreditaufnahme für den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern soll im Haushaltsjahr 2021 nachgeholt werden. Am 17. August 2020 hat die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen gemäß dem Beschluss des Gesetzgebers die zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgerufenen Darlehen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Hessen und aus dem Rahmendarlehensvertrag zur Komplementärfinanzierung mit der Bundesrepublik Deutschland in Höhe von insgesamt 155.556,76 € an die Gemeinde Lahntal ausgezahlt. Weiterhin wurden Tilgungen auf bestehende Kredite in Höhe von 338.305,85 € geleistet.

Vom 31. Dezember 2001 bis zum 31. Dezember 2020 hat sich der Bestand der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wie folgt entwickelt:

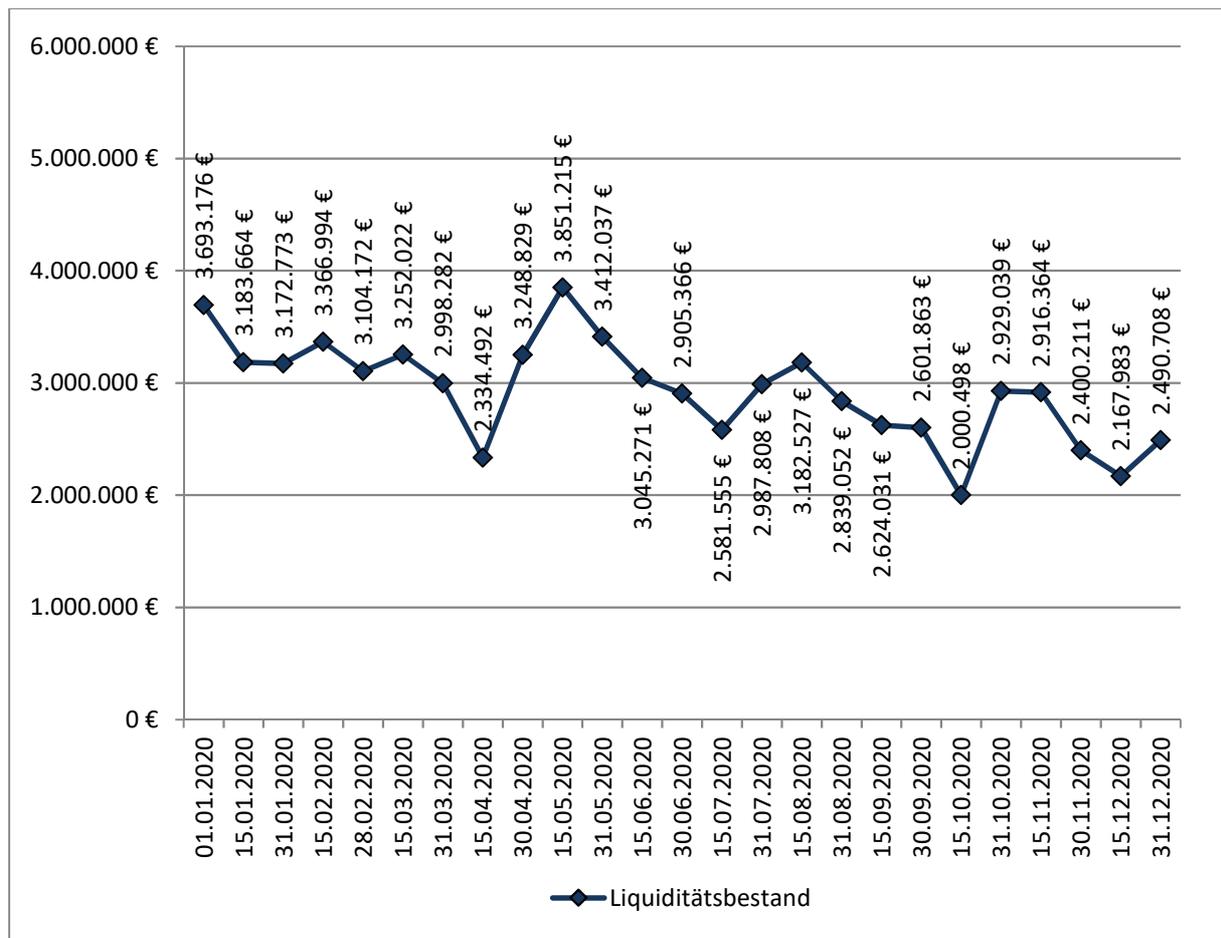


Nummern 33 - 35 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen

	Fortgeschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ansatz 2020 / Ergebnis 2020
Einzahlungen aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0,00 €	336.064,01 €	336.064,01 €
Auszahlungen aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0,00 €	- 423.987,17 €	- 423.987,17 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0,00 €	- 87.923,16 €	- 87.923,16 €

Im Haushaltsjahr 2020 durften zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen Liquiditätskredite bis zu einem Höchstbetrag von 500.000 € in Anspruch genommen werden. Diesen Liquiditätskreditrahmen hatte die Gemeinde Lahntal sich genehmigen lassen, um gegebenenfalls eine unterjährige Vorfinanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen über Liquiditätskredite zu ermöglichen. Im Verlauf des Haushaltsjahres 2020 verfügte die Gemeinde Lahntal durchgehend über einen ausreichend hohen Liquiditätsbestand, um die rechtzeitige Leistung von Auszahlungen gewährleisten zu können, ohne auf die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten zurückgreifen zu müssen.

Vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 hat sich der Bestand an Zahlungsmitteln wie folgt entwickelt:



Im Haushaltsjahr 2020 betrug der durchschnittliche Liquiditätsbestand 2.931.597 €.

Nummer 36 Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres

Am 01. Januar 2020 betrug der Bestand am Zahlungsmitteln 3.693.176,29 €.

Nummer 38 Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres

Am 31. Dezember 2020 beträgt der Bestand am Zahlungsmitteln 2.490.707,56 €.

Anlagenübersicht zum 31.12.2020

- EURO -

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	
	Gesamte Anschaffungs- und Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte Anschaffungs- und Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände												
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	211.281,04	51.394,10	0,00	0,00	262.675,14	-168.456,24	0,00	-27.720,44	0,00	-196.176,68	66.498,46	42.824,80
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.038.790,47	13.153,73	0,00	0,00	1.051.944,20	-376.620,10	0,00	-42.474,31	0,00	-419.094,41	632.849,79	662.170,37
Summe	1.250.071,51	64.547,83	0,00	0,00	1.314.619,34	-545.076,34	0,00	-70.194,75	0,00	-615.271,09	699.348,25	704.995,17
1.2 Sachanlagevermögen												
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	8.981.918,15	1.801,53	-721.077,12	841.844,90	9.104.487,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.104.487,46	8.981.918,15
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	14.888.374,68	65.010,85	-3.812,35	130.517,81	15.080.090,99	-4.060.613,15	0,00	-242.056,01	0,00	-4.302.669,16	10.777.421,83	10.827.761,53
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	25.436.715,66	68.307,41	-88.596,59	527.401,89	25.943.828,37	-15.720.689,64	0,00	-393.234,75	0,00	-16.113.924,39	9.829.903,98	9.716.026,02
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	121.931,25	10.879,50	0,00	0,00	132.810,75	-58.538,10	0,00	-11.246,42	0,00	-69.784,52	63.026,23	63.393,15
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.088.791,41	139.279,48	-2.058,07	0,00	3.226.012,82	-1.734.938,83	0,00	-248.138,08	0,00	-1.983.076,91	1.242.935,91	1.353.852,58
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.659.524,93	3.118.120,82	0,00	-1.499.764,60	4.277.881,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.277.881,15	2.659.524,93
Summe	55.177.256,08	3.403.399,59	-815.544,13	0,00	57.765.111,54	-21.574.779,72	0,00	-894.675,26	0,00	-22.469.454,98	35.295.656,56	33.602.476,36
1.3 Finanzanlagevermögen												
1.3.3 Beteiligungen	3.467.343,25	0,00	0,00	0,00	3.467.343,25	-333.334,83	0,00	0,00	0,00	-333.334,83	3.134.008,42	3.134.008,42
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.238.869,04	5.057,32	0,00	0,00	1.243.926,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.243.926,36	1.238.869,04
1.3.6 Sonstige Finanzanlagen	166.833,36	0,00	-27.372,22	0,00	139.461,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	139.461,14	166.833,36
Summe	4.873.045,65	5.057,32	-27.372,22	0,00	4.850.730,75	-333.334,83	0,00	0,00	0,00	-333.334,83	4.517.395,92	4.539.710,82
Gesamtsumme	61.300.373,24	3.473.004,74	-842.916,35	0,00	63.930.461,63	-22.453.190,89	0,00	-964.870,01	0,00	-23.418.060,90	40.512.400,73	38.847.182,35

Forderungsübersicht zum 31.12.2020

- EURO -

Forderungen	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Gesamtbetrag zum Ende des Haushaltsjahres	davon mit einer Restlaufzeit von		
			bis zu einem Jahr	zwischen einem und fünf Jahren	über fünf Jahren
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	387.626,77	656.030,39	283.230,62	73.694,02	299.105,75
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	436.603,44	337.658,28	332.755,22	4.903,06	0,00
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	218.515,39	26.653,87	26.269,43	384,44	0,00
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	42.945,39	348.779,28	194.376,82	154.402,46	0,00
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	131.756,95	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	1.217.447,94	1.369.121,82	836.632,09	233.383,98	299.105,75

Rückstellungsübersicht zum 31.12.2020

- EURO -

Rückstellungen	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Inanspruch- nahmen im Haushaltsjahr	Auflösungen im Haushaltsjahr	Gesamtbetrag zum Ende des Haushaltsjahres
3 Rückstellungen					
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.504.587,00	84.411,00	0,00	-8.074,00	2.580.924,00
3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	554.400,00	410.200,00	-278.100,00	0,00	686.500,00
3.5 Sonstige Rückstellungen	119.451,39	15.000,00	-23.160,00	-51.291,39	60.000,00
Gesamtsumme	3.178.438,39	509.611,00	-301.260,00	-59.365,39	3.327.424,00

Verbindlichkeitenübersicht zum 31.12.2020

- EURO -

Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Gesamtbetrag zum Ende des Haushaltsjahres	davon mit einer Restlaufzeit von		
			bis zu einem Jahr	zwischen einem und fünf Jahren	über fünf Jahren
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.620.191,66	3.437.442,57	337.699,46	1.192.878,30	1.906.864,81
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.457.929,58	3.308.275,90	312.699,46	1.092.878,30	1.902.698,14
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	162.262,08	129.166,67	25.000,00	100.000,00	4.166,67
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	13.951,44	13.209,51	13.209,51	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	89.527,77	87.240,82	10.768,81	76.472,01	0,00
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	362.730,52	766.520,57	766.025,57	495,00	0,00
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	-23.423,50	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	-132.579,15	109.927,57	109.927,57	0,00	0,00
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	3.758.529,69	1.835.339,85	1.835.339,85	0,00	0,00
Gesamtsumme	7.688.928,43	6.249.680,89	3.072.970,77	1.269.845,31	1.906.864,81

2.6.5 Übersicht über die ins Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Die folgenden Haushaltsermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden in das Haushaltsjahr 2021 übertragen:

Investitionsnummer	Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz	Übertragener Haushaltsrest
I02030116	Feuerwehr Caldern Neubau Feuerwehrhaus	3.038.129,07 €	1.358.060,09 €
I02050106	Katastrophenschutz Herstellung Betreuungsplatz 50	30.000,00 €	27.453,80 €
I04100104	Otto-Ubbelohde-Haus Investitionszuschuss Sanierung Wohnungen	4.200,00 €	4.200,00 €
I04100105	Otto-Ubbelohde-Haus Investitionszuschuss Sanierung Dach	18.900,00 €	18.900,00 €
I04110109	Kirche Kernbach Investitionszuschuss Restaurierung Dachreiter	6.000,00 €	6.000,00 €
I06040102	Kindertagesstätte „Pusteblume“ Sarnau Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.200,00 €	24.197,17 €
I08010111	FSV 1926 Sterzhäuser e. V. Investitionszuschuss Dachanbau	7.500,00 €	7.500,00 €
I09010105	Umgestaltung DGH Sterzhäuser (Dorfentwicklung Sterzhäuser)	1.151.004,50 €	1.037.261,69 €
I10010324	Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Hinterm Biegen“ Goßfelden	140.000,00 €	44.698,15 €
I12010109	Straßenbau Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ Goßfelden	726.431,25 €	111.000,00 €
I12010132	Straßenbau Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ Caldern	213.124,45 €	90.498,68 €
I12010402	Grundhafte Sanierung Stützmauern "Roßweg" Goßfelden	142.700,00 €	130.001,27 €
I13050101	Herstellung Wirtschaftsweg Pfahlort Caldern	20.000,00 €	20.000,00 €
			2.879.770,85 €

2.7 Sonstige Angaben

2.7.1 Rechtliche Grundlagen

Die Gemeinde Lahntal ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Sie besteht aus den Ortsteilen Brungershausen, Caldern, Göttingen, Goßfelden, Kernbach, Sarnau und Sterzhausen und hat zum 31. Dezember 2020 6.953 Einwohner. Das Gebiet der Gemeinde Lahntal erstreckt sich über eine Fläche von 4.049 Hektar.

Die Gemeinde Lahntal fördert gemäß § 1 Abs. 1 HGO das Wohl ihrer Einwohner in freier Selbstverwaltung durch ihre von der Bürgerschaft gewählten Organe. Die Ausübung des Selbstverwaltungsrechtes wird überwacht durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf (Aufsichtsbehörde), den Regierungspräsidenten des Regierungspräsidiums Gießen (obere Aufsichtsbehörde) sowie den Minister des Innern und für Sport des Landes Hessen (oberste Aufsichtsbehörde).

Die Hauptsatzung der Gemeinde Lahntal wurde von der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal am 24. April 2012 beschlossen; die 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Lahntal wurde am 11. Oktober 2012 beschlossen.

2.7.2 Mitglieder der Gemeindeorgane

Die Organe der Gemeinde Lahntal sind die Gemeindevertretung und der Gemeindevorstand.

Gemeindevertretung

Die von den Bürgern gewählte Gemeindevertretung ist das oberste Organ der Gemeinde. Sie trifft die wichtigen Entscheidungen und überwacht die gesamte Verwaltung (§ 9 Abs. 1 HGO). Der Gemeindevertretung gehörten im Haushaltsjahr 2020 die folgenden 31 Mitglieder an:

Fraktion SPD (14 Sitze)

Agricola, Patricia
Batz, Achim
Geißler, Dirk (Vorsitzender)
Grundmann, Dr. Kornelia
Höhl, Michael
Imhof, Jeanette
Kieselbach, Rainer
Koch, Dr. Herbert
Köster, Steffen
Kolatz, Hakan
Lies, Wilfried
Muth, Joachim
Seip, Jürgen
Vogt, Kurt

Fraktion CDU (6 Sitze)

Diele, Brigitte
Hoffmann, Juri
Müller, Matthias
Nies, Michael (stellvertretender Vorsitzender)

Prinz, Michael
Schneider, Elisabeth

Fraktion Die Grünen (4 Sitze)

Demele, Merlin
Hildebrandt, Dr. Lars (ab 20. Mai 2020)
Koc-Yilmaz, Özlem (bis 30. April 2020)
Munz, Hildegard
Opper, Dr. Claus (stellvertretender Vorsitzender)

Fraktion Bürgerliste Lahntal (7 Sitze)

Birkenstock, Gisela
Boßhammer, Holger (stellvertretender Vorsitzender)
Henkel, Tobias
Laukel, Carsten
Pitz, Heinrich (ab 17. September 2020)
Rößler, Thomas
Schmidt, Werner
Schneider, Horst (bis 08. September 2020)

Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand besorgt die laufende Verwaltung der Gemeinde (§ 9 Abs. 2 HGO). Er besteht aus dem Vorsitzenden, Herrn Bürgermeister Manfred Apell, und 8 ehrenamtlichen Mitgliedern. Dem Gemeindevorstand gehörten im Haushaltsjahr 2020 die folgenden 9 Mitglieder an:

Bürgermeister

Apell, Manfred (SPD)

Fraktion SPD (4 Sitze)

Erle, Florian
Immel, Frank
Meyer-Bairam, Claudia (Erste Beigeordnete)
Muth, Anneliese

Fraktion CDU (1 Sitz)

Dersch, Dieter

Fraktion Die Grünen (1 Sitz)

Meinel, Michael

Fraktion Bürgerliste Lahntal (2 Sitze)

Kamolz, Dieter
Ruppersberg, Hans-Jakob (bis 25. Juni 2020)
Schneider, Horst (ab 08. September 2020)

2.7.3 Anzahl der Mitarbeiter

Die Zahl der Beamten und Arbeitnehmer, die zur Gemeinde Lahntal in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis standen, betrug während des Haushaltsjahres 2020 durchschnittlich:

3,00 Beamte
25,36 Arbeitnehmer

2.7.4 Haftungsverhältnisse

Die Gemeinde Lahntal hat sechs Bürgschaften geleistet, aus denen sie zum 31. Dezember 2020 mit einem verbürgten Restbetrag in Höhe von 1.520.466,57 € in Anspruch genommen werden könnte.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Bürgschaften:

Die Gemeinde Lahntal hat am 19. April 1999 eine Bürgschaft in Höhe von 1.533.875,64 € bei der Landesbank Hessen-Thüringen für ein Darlehen der Klärwerk Göttingen GmbH geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf 207.712,26 €.

Die Gemeinde Lahntal hat am 08. Januar 2003 eine Bürgschaft in Höhe von 360.000,00 € bei der Landesbank Hessen-Thüringen für ein Darlehen der Klärwerk Göttingen GmbH geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf 21.767,34 €.

Die Gemeinde Lahntal hat am 16. November 2015 eine Bürgschaft in Höhe von 1.012.650,85 € bei der Landesbank Hessen-Thüringen für ein Darlehen der EAM GmbH & Co. KG geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf 673.961,32 €.

Die Gemeinde Lahntal hat am 16. November 2015 eine Bürgschaft in Höhe von 94.099,96 € bei der Deutschen Kreditbank AG für ein Darlehen der EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf 75.653,51 €.

Die Gemeinde Lahntal hat am 24. Februar 2016 eine Bürgschaft in Höhe von 572.217,00 € bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf für ein Darlehen der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf 505.710,00 €.

Die Gemeinde Lahntal hat am 12. August 2019 eine Bürgschaft in Höhe von 40.000,00 € bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf für ein Darlehen der Spielgemeinschaft Lahnfels 1920/1928 Sarnau-Goßfelden e. V. geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2020 auf 35.662,14 €.

Weiterhin bestehen finanzielle Verpflichtungen aus den Leasingverträgen für die folgenden Geräte und Fahrzeuge: Kopiergeräte, Telefonanlage, Frankiermaschine, Dienstwagen des Bürgermeisters, Dienstwagen des Hausmeisters, Elektroauto und Batterie des Ordnungsamtes, Batterie des Elektroautos sowie die Sportbox der Fitnessanlage „Otto-Ubbelohde-Weg“ in Goßfelden. Die aus diesen Leasingverträgen resultierenden Aufwendungen beliefen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 21.476,75 €.

2.7.5 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Lahntal ist eine juristische Person des öffentlichen Rechts und als solche grundsätzlich nicht steuerpflichtig. Die Steuerbefreiung gilt jedoch nicht für Einrichtungen der Gemeinde Lahntal, die einer nachhaltigen wirtschaftlichen Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen dienen (sog. Betriebe gewerblicher Art). Diese Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts unterliegen sowohl der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht nach § 1 Abs. 1 Nr. 6 i. V. m. § 4 Körperschaftsteuergesetz (KStG) als auch der unbeschränkten Umsatzsteuerpflicht nach § 1 Abs. 1 i. V. m. § 2 Abs. 3 Umsatzsteuergesetz (UStG).

Die Gemeinde Lahntal unterhält zum 31. Dezember 2020 zwei Betriebe gewerblicher Art:

Die Dorfgemeinschaftshäuser in Goßfelden, Sterzhausen und Caldern wurden aufgrund ihrer Gleichartigkeit vom Finanzamt Gießen zu einem Betrieb gewerblicher Art zusammengefasst. Für diese Dorfgemeinschaftshäuser wurde aus dem Anteil der Verpachtung der Gaststätten und der gewerblichen Vermietung im Verhältnis zur Gesamtnutzung der Dorfgemeinschaftshäuser die Quote der gewerblichen Nutzung festgelegt, in deren Höhe die Gemeinde Lahntal der unbeschränkten Steuerpflicht unterliegt.

Auch die Beteiligung der Gemeinde Lahntal an der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG wurde durch das Finanzamt Gießen als Betrieb gewerblicher Art eingestuft und unterliegt damit ebenfalls der unbeschränkten Steuerpflicht.

3. Rechenschaftsbericht

3.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft 2020

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 wurde am 12. Dezember 2019 von der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschlossen und am 30. März 2020 durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf aufsichtsbehördlich genehmigt.

3.1.1 Vermögensentwicklung

Anlagendeckungsgrad II

$$= ((\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten} + \text{langfristige Verbindlichkeiten}) / \text{Anlagevermögen}) * 100$$

Der Anlagendeckungsgrad ist der Indikator zur Messung der finanziellen Stabilität und bildet das Verhältnis zwischen Anlagevermögen und langfristig zur Verfügung stehendem Kapital ab. Mit dieser Kennzahl lässt sich die Fristenkongruenz der Finanzierung des Anlagenvermögens beurteilen. Bei einer Quote von 100 % ist das Anlagevermögen vollständig mit langfristig verfügbarem Kapital finanziert, was der „Goldenen Finanzierungsregel“ entspricht. Weist die Kennzahl einen Anlagendeckungsgrad von unter 100 % aus, wurden Teile des Anlagevermögens mit kurzfristig verfügbarem Kapital finanziert. Über einen längeren Betrachtungszeitraum sollte der Anlagendeckungsgrad nicht dauerhaft unter 100 % liegen.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt der Anlagendeckungsgrad II **92,3 %** (Vorjahr 91,9 %).

Anlagenintensität

$$= (\text{Anlagevermögen} / \text{Bilanzsumme}) * 100$$

Die Anlagenintensität zeigt den Anteil des langfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen und liefert so eine Aussage über den Vermögensaufbau. Eine hohe Anlagenintensität führt in der Regel aufgrund hoher Fixkosten (insbesondere durch Energiekosten, Abschreibungen und Instandhaltungen) zu hohen Haushaltsbelastungen in zukünftigen Jahren. Ein Rückgang der Anlagenintensität kann in einer Überalterung des Anlagevermögens oder dem Verkauf von Anlagegütern begründet sein.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Anlagenintensität **91,3 %** (Vorjahr 88,7 %).

Eigenkapitalquote I

$$= (\text{Eigenkapital} / \text{Bilanzsumme}) * 100$$

Die Eigenkapitalquote bildet das Verhältnis zwischen Eigenkapital und dem gesamten Kapital ab. Hinter dem Eigenkapital juristischer Personen des öffentlichen Rechts steht kein eingezahltes Kapital der Gesellschafter und auf der Aktivseite steht ihm zum Teil unveräußerliches (Infrastruktur-)Vermögen gegenüber. Das Eigenkapital ist folglich nicht als Ausgleichspuffer für Jahresfehlbeträge interpretierbar. Die Eigenkapitalquote ist bei der isolierten Betrachtung einzelner Jahresabschlüsse kaum verwendbar; relevant sind erst ihre Veränderungen im Zeitablauf durch positive oder negative Jahresergebnisse. In ihr spiegeln sich Erfolg oder Misserfolg des Wirtschaftens wider. Die Eigenkapitalquote I betrachtet das bilanzielle Eigenkapital.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Eigenkapitalquote I **54,1 %** (Vorjahr 50,1 %).

Eigenkapitalquote II

$$= ((\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}) / \text{Bilanzsumme}) * 100$$

Die Eigenkapitalquote II berücksichtigt das wirtschaftliche Eigenkapital. Dieses schließt die nicht rückzahlbaren Sonderposten ein.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Eigenkapitalquote II **76,1 %** (Vorjahr 72,8 %).

Fremdkapitalquote

$$= (\text{Fremdkapital} / \text{Bilanzsumme}) * 100$$

Die Fremdkapitalquote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital an. Anzustreben ist eine möglichst niedrige Quote.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Fremdkapitalquote **23,5 %** (Vorjahr 26,7 %).

3.1.2 Ergebnisentwicklung

Aufwandsdeckungsgrad I

$$= (\text{Ordentliche Erträge} / \text{Ordentliche Aufwendungen}) * 100$$

Der Aufwandsdeckungsgrad I ist eine Kennzahl zur Beurteilung der Generationengerechtigkeit der Haushaltspolitik. Ab einer Quote von 100 % kann von einer generationengerechten Haushaltspolitik gesprochen werden, weil die ordentlichen Aufwendungen des Haushaltsjahres in vollem Umfang durch ordentliche Erträge des Haushaltsjahres gedeckt werden.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt der Aufwandsdeckungsgrad I **105,8 %** (Vorjahr 101,9 %).

Aufwandsdeckungsgrad II

$$= ((\text{Ordentliche Erträge} + \text{Finanzerträge}) / (\text{Ordentliche Aufwendungen} + \text{Finanzaufwendungen})) * 100$$

Der Aufwandsdeckungsgrad II ist eine Kennzahl zur Beurteilung der Ertragslage unter Einbeziehung des Finanzergebnisses. Ab einer Quote von 100 % werden die ordentlichen Aufwendungen und die Finanzaufwendungen des Haushaltsjahres in vollem Umfang durch die ordentlichen Erträge und Finanzerträge des Haushaltsjahres gedeckt.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt der Aufwandsdeckungsgrad II **105,2 %** (Vorjahr 101,2 %).

Zuwendungsquote

$$= ((\text{Erträge aus Transferleistungen} + \text{Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen}) / \text{Ordentliche Erträge}) * 100$$

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit eine Gemeinde von Zuweisungen, Zuschüssen und allgemeinen Umlagen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist. Je höher die Quote demnach ist, desto größer ist die Abhängigkeit einer Gemeinde von Leistungen Dritter. Das Ziel einer Gemeinde sollte deshalb eine möglichst große eigene Ertragskraft und eine möglichst geringe Zuwendungsquote sein.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Zuwendungsquote **29,5 %** (Vorjahr 25,4 %).

Personalintensität

= ((Personalaufwendungen + Versorgungsaufwendungen) / Ordentliche Aufwendungen) * 100

Die Personalintensität bildet die bestehenden Belastungen durch Personal- und Versorgungsaufwendungen ab.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Personalintensität **15,8 %** (Vorjahr 15,5 %).

Sach- und Dienstleistungsintensität

= (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / Ordentliche Aufwendungen) * 100

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet die bestehenden Belastungen durch Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ab.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Sach- und Dienstleistungsintensität **19,0 %** (Vorjahr 19,4 %).

Zinslastquote

= (Zinsen und ähnliche Aufwendungen / (Ordentliche Aufwendungen + Zinsen und ähnliche Aufwendungen)) * 100

Die Zinslastquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Haushaltswirtschaft einer Gemeinde durch Zinsen und ähnliche Aufwendungen aus dem Finanzergebnis belastet wird. Als hoch wird eine Quote von mehr als 1 % bezeichnet, weil dies für die Gemeinde zu eingeschränkten Handlungsmöglichkeiten führt.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Zinslastquote **0,8 %** (Vorjahr 1,0 %).

3.1.3 Finanzentwicklung

Liquidität 1. Grades

= (Liquide Mittel / kurzfristige Verbindlichkeiten) * 100

Die Liquidität 1. Grades zeigt an, wieviel von den kurzfristigen Verbindlichkeiten durch liquide Mittel gedeckt werden können.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Liquidität 1. Grades **88,6 %** (Vorjahr 90,8 %).

Liquidität 2. Grades

= ((Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen) / kurzfristige Verbindlichkeiten) * 100

Die Liquidität 2. Grades zeigt an, wieviel von den kurzfristigen Verbindlichkeiten durch liquide Mittel und kurzfristige Forderungen gedeckt werden können.

Zum 31. Dezember 2020 beträgt die Liquidität 2. Grades **137,3 %** (Vorjahr 120,7 %).

Plan-Ist-Vergleich der Teilergebnisrechnungen 2020

Nummer	Bezeichnung	Erträge			Aufwendungen			Saldo		
		Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020
01	Innere Verwaltung	-1.251.950,00 €	-1.160.910,78 €	91.039,22 €	1.594.575,00 €	1.613.508,39 €	18.933,39 €	342.625,00 €	452.597,61 €	109.972,61 €
010101	Gemeindeorgane	-339.200,00 €	-349.908,92 €	-10.708,92 €	492.400,00 €	509.404,18 €	17.004,18 €	153.200,00 €	159.495,26 €	6.295,26 €
010102	Zentrale Verwaltung	-912.750,00 €	-811.001,86 €	101.748,14 €	1.102.175,00 €	1.104.104,21 €	1.929,21 €	189.425,00 €	293.102,35 €	103.677,35 €
02	Sicherheit und Ordnung	-385.050,00 €	-354.111,62 €	30.938,38 €	1.168.950,00 €	1.070.676,69 €	-98.273,31 €	783.900,00 €	716.565,07 €	-67.334,93 €
020101	Statistik und Wahlen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	32.650,00 €	33.240,97 €	590,97 €	32.650,00 €	33.240,97 €	590,97 €
020201	Sicherheit und Ordnung	-171.850,00 €	-154.620,35 €	17.229,65 €	278.900,00 €	254.598,40 €	-24.301,60 €	107.050,00 €	99.978,05 €	-7.071,95 €
020202	Pass- und Meldewesen	-181.000,00 €	-171.467,07 €	9.532,93 €	359.700,00 €	345.122,49 €	-14.577,51 €	178.700,00 €	173.655,42 €	-5.044,58 €
020203	Personenstandswesen	-5.250,00 €	-6.266,00 €	-1.016,00 €	38.700,00 €	33.665,35 €	-5.034,65 €	33.450,00 €	27.399,35 €	-6.050,65 €
020301	Freiwillige Feuerwehren	-26.950,00 €	-21.758,20 €	5.191,80 €	449.300,00 €	397.184,82 €	-52.115,18 €	422.350,00 €	375.426,62 €	-46.923,38 €
020501	Katastrophenschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	9.700,00 €	6.864,66 €	-2.835,34 €	9.700,00 €	6.864,66 €	-2.835,34 €
04	Kultur und Wissenschaft	-11.050,00 €	-2.070,93 €	8.979,07 €	120.400,00 €	79.821,48 €	-40.578,52 €	109.350,00 €	77.750,55 €	-31.599,45 €
040501	Förderung von Musik- und Gesangvereinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	750,00 €	608,09 €	-141,91 €	750,00 €	608,09 €	-141,91 €
040801	Büchereien	-2.550,00 €	-1.141,80 €	1.408,20 €	19.150,00 €	16.905,27 €	-2.244,73 €	16.600,00 €	15.763,47 €	-836,53 €
041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege	-8.500,00 €	-929,13 €	7.570,87 €	95.000,00 €	57.024,42 €	-37.975,58 €	86.500,00 €	56.095,29 €	-30.404,71 €
041101	Förderung von Kirchengemeinden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	5.500,00 €	5.283,70 €	-216,30 €	5.500,00 €	5.283,70 €	-216,30 €
05	Soziale Leistungen	-249.000,00 €	-195.169,22 €	53.830,78 €	373.225,00 €	285.834,24 €	-87.390,76 €	124.225,00 €	90.665,02 €	-33.559,98 €
050301	Hilfen für Asylbewerber	-141.800,00 €	-130.997,50 €	10.802,50 €	152.600,00 €	141.352,94 €	-11.247,06 €	10.800,00 €	10.355,44 €	-444,56 €
050401	Angebote für Senioren	-107.200,00 €	-64.171,72 €	43.028,28 €	217.475,00 €	140.230,74 €	-77.244,26 €	110.275,00 €	76.059,02 €	-34.215,98 €
050402	Demografischer Wandel	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.150,00 €	4.250,56 €	1.100,56 €	3.150,00 €	4.250,56 €	1.100,56 €
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-465.800,00 €	-694.009,01 €	-228.209,01 €	2.815.500,00 €	2.629.582,29 €	-185.917,71 €	2.349.700,00 €	1.935.573,28 €	-414.126,72 €
060101	Betrieb der Kindertagesstätten	-405.000,00 €	-590.703,04 €	-185.703,04 €	1.793.675,00 €	1.629.634,63 €	-164.040,37 €	1.388.675,00 €	1.038.931,59 €	-349.743,41 €
060201	Jugendarbeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	44.500,00 €	42.098,42 €	-2.401,58 €	44.500,00 €	42.098,42 €	-2.401,58 €
060301	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-2.000,00 €	-140,00 €	1.860,00 €	30.800,00 €	27.937,18 €	-2.862,82 €	28.800,00 €	27.797,18 €	-1.002,82 €
060401	Kindertagesstätten	-58.250,00 €	-102.548,55 €	-44.298,55 €	795.100,00 €	751.738,81 €	-43.361,19 €	736.850,00 €	649.190,26 €	-87.659,74 €
060501	Jugendräume	0,00 €	-50,00 €	-50,00 €	4.650,00 €	4.643,86 €	-6,14 €	4.650,00 €	4.593,86 €	-56,14 €
060601	Spielplätze	-550,00 €	-567,42 €	-17,42 €	140.425,00 €	166.408,02 €	25.983,02 €	139.875,00 €	165.840,60 €	25.965,60 €
060602	Bolzplätze	0,00 €	0,00 €	0,00 €	6.350,00 €	7.121,37 €	771,37 €	6.350,00 €	7.121,37 €	771,37 €
08	Sportförderung	-1.925,00 €	-2.195,89 €	-270,89 €	28.625,00 €	27.317,14 €	-1.307,86 €	26.700,00 €	25.121,25 €	-1.578,75 €
080101	Förderung von Sportvereinen	-1.700,00 €	-2.010,00 €	-310,00 €	17.350,00 €	16.363,57 €	-986,43 €	15.650,00 €	14.353,57 €	-1.296,43 €
080201	Sportplätze	-225,00 €	-185,89 €	39,11 €	11.275,00 €	10.953,57 €	-321,43 €	11.050,00 €	10.767,68 €	-282,32 €
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	-6.800,00 €	-14.092,71 €	-7.292,71 €	109.300,00 €	88.833,05 €	-20.466,95 €	102.500,00 €	74.740,34 €	-27.759,66 €
090101	Räumliche Planung und Entwicklung	-6.800,00 €	-14.092,71 €	-7.292,71 €	109.300,00 €	88.833,05 €	-20.466,95 €	102.500,00 €	74.740,34 €	-27.759,66 €

Plan-Ist-Vergleich der Teilergebnisrechnungen 2020

Nummer	Bezeichnung	Erträge			Aufwendungen			Saldo		
		Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020
10	Bauen und Wohnen	-735.675,00 €	-2.112.274,33 €	-1.376.599,33 €	900.000,00 €	816.574,50 €	-83.425,50 €	164.325,00 €	-1.295.699,83 €	-1.460.024,83 €
100101	Bauen und Planen	-666.600,00 €	-590.056,40 €	76.543,60 €	742.350,00 €	662.280,48 €	-80.069,52 €	75.750,00 €	72.224,08 €	-3.525,92 €
100102	Bebaute Grundstücke	-62.075,00 €	-58.854,01 €	3.220,99 €	90.900,00 €	91.034,26 €	134,26 €	28.825,00 €	32.180,25 €	3.355,25 €
100103	Unbebaute Grundstücke	-6.000,00 €	-1.462.369,60 €	-1.456.369,60 €	61.550,00 €	59.115,23 €	-2.434,77 €	55.550,00 €	-1.403.254,37 €	-1.458.804,37 €
100301	Denkmäler	-1.000,00 €	-994,32 €	5,68 €	5.200,00 €	4.144,53 €	-1.055,47 €	4.200,00 €	3.150,21 €	-1.049,79 €
11	Ver- und Entsorgung	-197.000,00 €	-183.194,34 €	13.805,66 €	105.725,00 €	114.378,75 €	8.653,75 €	-91.275,00 €	-68.815,59 €	22.459,41 €
110101	Elektrizitätsversorgung	-168.000,00 €	-159.459,59 €	8.540,41 €	6.925,00 €	10.508,57 €	3.583,57 €	-161.075,00 €	-148.951,02 €	12.123,98 €
110201	Gasversorgung	-5.000,00 €	-6.058,99 €	-1.058,99 €	100,00 €	90,31 €	-9,69 €	-4.900,00 €	-5.968,68 €	-1.068,68 €
110401	Fernwärmeversorgung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.000,00 €	2.828,78 €	-171,22 €	3.000,00 €	2.828,78 €	-171,22 €
110601	Abfallwirtschaft	-24.000,00 €	-17.675,76 €	6.324,24 €	95.700,00 €	100.951,09 €	5.251,09 €	71.700,00 €	83.275,33 €	11.575,33 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-313.400,00 €	-451.240,49 €	-137.840,49 €	981.350,00 €	1.058.644,66 €	77.294,66 €	667.950,00 €	607.404,17 €	-60.545,83 €
120101	Gemeindestraßen	-304.800,00 €	-442.202,09 €	-137.402,09 €	559.500,00 €	670.165,73 €	110.665,73 €	254.700,00 €	227.963,64 €	-26.736,36 €
120102	Straßenbeleuchtung	-3.650,00 €	-3.662,09 €	-12,09 €	117.800,00 €	120.325,85 €	2.525,85 €	114.150,00 €	116.663,76 €	2.513,76 €
120103	Straßenentwässerung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	182.250,00 €	180.462,64 €	-1.787,36 €	182.250,00 €	180.462,64 €	-1.787,36 €
120104	Stützmauern	0,00 €	0,00 €	0,00 €	7.450,00 €	5.182,58 €	-2.267,42 €	7.450,00 €	5.182,58 €	-2.267,42 €
120201	Kreisstraßen	-350,00 €	-332,73 €	17,27 €	450,00 €	444,77 €	-5,23 €	100,00 €	112,04 €	12,04 €
120401	Bundesstraßen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.200,00 €	1.162,80 €	-37,20 €	1.200,00 €	1.162,80 €	-37,20 €
120501	Straßenreinigung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	30.000,00 €	31.965,49 €	1.965,49 €	30.000,00 €	31.965,49 €	1.965,49 €
120502	Winterdienst	0,00 €	0,00 €	0,00 €	55.400,00 €	26.083,48 €	-29.316,52 €	55.400,00 €	26.083,48 €	-29.316,52 €
120701	Öffentlicher Personennahverkehr	-400,00 €	-995,58 €	-595,58 €	12.150,00 €	11.947,17 €	-202,83 €	11.750,00 €	10.951,59 €	-798,41 €
120801	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	-4.200,00 €	-4.048,00 €	152,00 €	15.150,00 €	10.904,15 €	-4.245,85 €	10.950,00 €	6.856,15 €	-4.093,85 €
13	Natur- und Landschaftspflege	-205.350,00 €	-144.847,81 €	60.502,19 €	614.725,00 €	600.812,83 €	-13.912,17 €	409.375,00 €	455.965,02 €	46.590,02 €
130101	Öffentliche Grünflächen	-500,00 €	0,00 €	500,00 €	55.850,00 €	55.431,40 €	-418,60 €	55.350,00 €	55.431,40 €	81,40 €
130201	Öffentliche Gewässer	-4.250,00 €	-5.761,44 €	-1.511,44 €	78.275,00 €	61.257,07 €	-17.017,93 €	74.025,00 €	55.495,63 €	-18.529,37 €
130202	Wasserbauliche Anlagen	-33.400,00 €	-22.595,95 €	10.804,05 €	188.750,00 €	174.646,30 €	-14.103,70 €	155.350,00 €	152.050,35 €	-3.299,65 €
130301	Friedhöfe	-120.100,00 €	-71.985,91 €	48.114,09 €	163.450,00 €	178.208,44 €	14.758,44 €	43.350,00 €	106.222,53 €	62.872,53 €
130401	Naturschutz und Landschaftspflege	-37.400,00 €	-39.289,12 €	-1.889,12 €	33.050,00 €	22.925,95 €	-10.124,05 €	-4.350,00 €	-16.363,17 €	-12.013,17 €
130501	Landwirtschaft	0,00 €	0,00 €	0,00 €	75.950,00 €	90.722,21 €	14.772,21 €	75.950,00 €	90.722,21 €	14.772,21 €
130502	Forstwirtschaft	-9.700,00 €	-5.215,39 €	4.484,61 €	19.400,00 €	17.621,46 €	-1.778,54 €	9.700,00 €	12.406,07 €	2.706,07 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	24.400,00 €	23.967,02 €	-432,98 €	24.400,00 €	23.967,02 €	-432,98 €
140101	Umweltschutzmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	24.400,00 €	23.967,02 €	-432,98 €	24.400,00 €	23.967,02 €	-432,98 €

Plan-Ist-Vergleich der Teilergebnisrechnungen 2020

Nummer	Bezeichnung	Erträge			Aufwendungen			Saldo		
		Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020
15	Wirtschaft und Tourismus	-229.050,00 €	-162.210,29 €	66.839,71 €	577.850,00 €	496.947,60 €	-80.902,40 €	348.800,00 €	334.737,31 €	-14.062,69 €
150101	Wirtschaftsförderung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	50,00 €	47,95 €	-2,05 €	50,00 €	47,95 €	-2,05 €
150201	Dorfgemeinschaftshäuser	-204.650,00 €	-157.348,59 €	47.301,41 €	505.450,00 €	456.274,90 €	-49.175,10 €	300.800,00 €	298.926,31 €	-1.873,69 €
150202	Festplätze	-4.250,00 €	-4.730,46 €	-480,46 €	11.900,00 €	9.127,84 €	-2.772,16 €	7.650,00 €	4.397,38 €	-3.252,62 €
150203	Schutz- und Grillhütten	-150,00 €	-131,24 €	18,76 €	2.425,00 €	540,40 €	-1.884,60 €	2.275,00 €	409,16 €	-1.865,84 €
150204	Radwege	-20.000,00 €	0,00 €	20.000,00 €	43.850,00 €	18.906,08 €	-24.943,92 €	23.850,00 €	18.906,08 €	-4.943,92 €
150301	Tourismus	0,00 €	0,00 €	0,00 €	14.175,00 €	12.050,43 €	-2.124,57 €	14.175,00 €	12.050,43 €	-2.124,57 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-10.458.875,00 €	-10.607.409,87 €	-148.534,87 €	5.094.300,00 €	5.097.927,96 €	3.627,96 €	-5.364.575,00 €	-5.509.481,91 €	-144.906,91 €
160101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	-10.050.500,00 €	-10.184.699,68 €	-134.199,68 €	4.913.500,00 €	4.901.268,78 €	-12.231,22 €	-5.137.000,00 €	-5.283.430,90 €	-146.430,90 €
160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-408.375,00 €	-422.710,19 €	-14.335,19 €	180.800,00 €	196.659,18 €	15.859,18 €	-227.575,00 €	-226.051,01 €	1.523,99 €
01 - 16	Summe	-14.510.925,00 €	-16.083.737,29 €	-1.572.812,29 €	14.508.925,00 €	14.004.826,60 €	-504.098,40 €	-2.000,00 €	-2.078.910,69 €	-2.076.910,69 €

Die wesentlichen Abweichungen des Plan-Ist-Vergleiches der Teilergebnisrechnungen 2020 werden im Folgenden erläutert:

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020 109.972,61 €
Verschlechterung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 010101 Gemeindeorgane liegen die sonstigen ordentlichen Erträge um 7.272,40 € unter dem Haushaltsansatz 2020 und die Versorgungsaufwendungen überschreiten den Haushaltsansatz 2020 um 2.317,96 €. Beide Abweichungen ergeben sich durch Veränderungen zwischen der Hochrechnung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen für die Haushaltsplanung 2020 und der Bildung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2020. Die Gemeinde Lahntal hat im Haushaltsjahr 2020 erstmals eine Ehrenamtszuschale zur Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements in den Städten und Gemeinden des Landkreises Marburg-Biedenkopf erhalten und diese an Lahntaler Vereine, Arbeitsgruppen, Initiativen und Kirchengemeinden weitergeleitet. Da die Ehrenamtszuschale nicht im Haushalt 2020 veranschlagt war, überschreiten die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen den Haushaltsansatz 2020 um 14.010,00 € und die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen liegen um 14.588,71 € über dem Haushaltsansatz 2020.

Im Produkt 010102 Zentrale Verwaltung liegen die sonstigen ordentlichen Erträge um 3.852,08 € über dem Haushaltsansatz 2020 und die Versorgungsaufwendungen überschreiten den Haushaltsansatz 2020 um 11.432,66 €. Beide Abweichungen ergeben sich durch Veränderungen zwischen der Hochrechnung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen für die Haushaltsplanung 2020 und der Bildung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2020. Dass die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen den Haushaltsansatz 2020 um 35.000,00 € überschreiten hat zwei Gründe: erstens hat die Gemeinde Lahntal eine Zuweisung für Digitalisierung aus dem Programm „Starke Heimat Hessen“ in Höhe von 15.000,00 € zwar wie geplant erhalten, diese aber, anders als im Haushaltsplan 2020 veranschlagt, für die investive Maßnahme „Einführung des digitalen Rechnungsworkflows“ verwendet. Zweitens hat die Gemeinde Lahntal ab dem 01. September 2019 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Zusammenarbeit im IT-Bereich mit der Gemeinde Münchhausen, dem Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe und dem Verein Kinder sind unsere Zukunft e. V. geschlossen. Für diese Interkommunale Zusammenarbeit hat die Gemeinde Lahntal eine Zuweisung des Landes Hessen in Höhe von 50.000,00 € erhalten, welche im Haushalt 2020 nicht veranschlagt war. Aus der anteiligen Weiterleitung dieser Landesförderung an die Gemeinde Münchhausen, den Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe und den Verein Kinder sind unsere Zukunft e. V. sind außerdem Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen in Höhe von 27.312,00 € entstanden, welche im Haushalt 2020 ebenfalls nicht veranschlagt waren. Die Personalaufwendungen unterschreiten den Haushaltsansatz 2020 um 71.594,51 €, weil sich die Stadt Wetter und die Gemeinde Cölbe bisher noch nicht an der Interkommunalen Zusammenarbeit im IT-Bereich beteiligt haben und folglich die mit dem Stellenplan 2020 bereitgestellte zweite Vollzeitstelle noch nicht besetzt werden konnte. Entsprechend erhielt die Gemeinde Lahntal von diesen beiden Nachbarkommunen auch keine Personal- und Sachkostenerstattungen für die Interkommunale Zusammenarbeit im IT-Bereich und die Kostenersatzleistungen und -erstattungen liegen um 84.432,40 € unter dem Haushaltsansatz 2020.

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020

67.334,93 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 020201 Sicherheit und Ordnung liegen die Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen um 7.858,97 € unter dem Haushaltsansatz 2020, weil die Mehrzahl der Verkehrsteilnehmer mittlerweile auf die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit achtet und somit der gewünschte Effekt der Verkehrsberuhigung eingetreten ist. Aufgrund der ungewöhnlich großen Anzahl der beantragten ordnungsbehördlichen Genehmigungen liegen die öffentlich-rechtlichen Verwaltungsgebühren um 3.745,00 € über dem Haushaltsansatz 2020. Durch den Wegfall der Außenprüfungen während der Corona-Pandemie sind im Bereich der Interkommunalen Zusammenarbeit Gefahrgutüberwachung im Landkreis Marburg-Biedenkopf nur geringe Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entstanden, weshalb diese den Haushaltsansatz 2020 um 14.978,89 € unterschreiten. Da Kosteneinsparungen an die Mitgliedskommunen der Interkommunalen Zusammenarbeit weitergegeben werden, unterschreiten auch die Kostenersatzleistungen und -erstattungen den Haushaltsansatz 2020 um 13.342,15 €. Die Transferaufwendungen liegen um 6.475,00 € unter dem Haushaltsansatz 2020, weil derzeit keine obdachlosen Personen auf Kosten der Gemeinde Lahntal untergebracht werden müssen.

Während der Corona-Pandemie haben spürbar weniger Bürger/-innen einen Personalausweis oder einen Reisepass bei der Gemeinde Lahntal beantragt, weshalb im Produkt 020202 Pass- und Meldewesen die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte um 7.073,40 € und die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 9.025,95 € unter dem Haushaltsansatz 2020 liegen.

Die Ursache für die Ergebnisverbesserung im Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren ist, dass die Folgen der Corona-Pandemie die Aktivitäten der freiwilligen Feuerwehren erheblich eingeschränkt haben und deshalb die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 40.838,78 € unter dem Haushaltsansatz 2020 liegen.

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020

31.599,45 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Weil aufgrund der Corona-Pandemie im Haushaltsjahr 2020 eine Vielzahl von geplanten Veranstaltungen wie z. B. der Otto-Ubbelohde-Gartenmarkt, der Besuch der Partnergemeinde Sussargues in Lahntal, die Jugendfreizeit mit Jugendlichen aus Lahntal, Sussargues und Stara Kiszewa in Polen sowie verschiedene Konzerte nicht stattfinden konnten, liegen im Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege die Kostenersatzleistungen und -erstattungen um 7.500,00 € unter dem Haushaltsansatz 2020 und die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten den Haushaltsansatz 2020 um 30.199,60 €.

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020

33.559,98 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 050401 Angebote für Senioren unterschreiten die Personalaufwendungen den Haushaltsansatz 2020 um 30.565,33 €, weil eine durch den Renteneintritt einer Mitarbeiterin freigewordene Stelle vorübergehend nicht neu besetzt wurde. Diese Reduzierung der Personalkosten führt systembedingt zu einer Verminderung der Erlöse der internen Leistungsbeziehungen in gleicher Höhe. Weil wegen der Corona-Pandemie eine Vielzahl von geplanten Veranstaltungen wie z. B. die Seniorentreffpunkte, die Seniorenaktivwoche und Tagesfahrten nicht stattfinden konnten und die Generationenca-

fes in Goßfelden, Sterzhausen und Caldern geschlossen werden mussten, unterschreiten die privatrechtlichen Leistungsentgelte den Haushaltsansatz 2020 um 13.087,95 € und die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen um 16.692,90 € unter Haushaltsansatz 2020.

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020

414.126,72 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 060101 Betrieb der Kindertagesstätten unterschreiten die Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche den Haushaltsansatz 2020 um 243.475,79 €, weil das Defizit des Trägervereins Kinder sind unsere Zukunft e. V. aus dem Betrieb der Lahntaler Kindertagesstätten in den Kindergartenjahren 2019/2020 und 2020/2021 geringer als geplant ausgefallen ist. Die Ursache für die Erhöhung der sonstigen Erstattungen an Gemeinden um 21.472,01 € ist, dass mehr Kinder aus Lahntal die Kindertagesstätten anderer Kommunen besuchten als geplant. Gleichzeitig besuchten deutlich mehr Kinder aus anderen Kommunen die Lahntaler Kindertagesstätten, was zu einer Erhöhung der Kostenerstattungen von Gemeinden um 100.644,70 € geführt hat. Die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land für die Freistellung vom Teilnahme- oder Kostenbeitrag nach § 32c HKJGB werden auf Grundlage der Bundesstatistik und des Bevölkerungsstandes zum 31. Dezember des Vorjahres ermittelt und überschreiten somit den Haushaltsansatz 2020 um 25.931,11 €. Der Verein Kinder sind unsere Zukunft e. V. lässt sich die Freistellung vom Teilnahme- oder Kostenbeitrag nach § 32c HKJGB auf Grundlage der in den Lahntaler Kindertagesstätten im aktuellen Haushaltsjahr betreuten Kinder von der Gemeinde Lahntal erstatten, weshalb die sonstigen Erstattungen an übrige Bereiche den Haushaltsansatz 2020 um 59.282,03 € überschreiten. Der Hauptgrund für den Unterschied zwischen den beiden Berechnungsmethoden sind die zahlreichen Neubaugebiete, aus denen im aktuellen Haushaltsjahr viele Kinder eine Lahntaler Kindertagesstätte besuchen, die zum 31. Dezember des Vorjahres noch nicht in der Gemeinde Lahntal gemeldet waren. Und schließlich sind sonstige Zuweisungen des Landes in Höhe von 59.127,23 € vereinnahmt worden, die im Haushalt 2020 nicht veranschlagt waren. Von dieser Zuweisung des Landes Hessen sollten diejenigen Träger von Kindertageseinrichtungen profitieren, welche den Eltern die Gebühren und Beiträge im Zeitraum des Betretungsverbot und anschließendem eingeschränkten Regelbetriebes während der Corona-Pandemie erlassen haben.

Die Stadt Wetter hat nach dem Ausstieg der Gemeinden Cölbe und Münchhausen aus der interkommunalen Zusammenarbeit Jugendförderung Nordkreis das Stellenkontingent reduziert, wodurch im Produkt 060201 Jugendarbeit die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen um 2.572,03 € unter den Haushaltsansatz 2020 liegen.

Weil das Defizit des Trägervereins Kinder sind unsere Zukunft e. V. aus dem Betrieb der betreuten Grundschule in Sterzhausen in den Kindergartenjahren 2019/2020 und 2020/2021 größer als geplant ausgefallen ist und das Projekt „Wir sind DABEI“ des Vereins JUKO Marburg e. V. nicht fortgeführt wurde, unterschreiten im Produkt 060301 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen den Haushaltsansatz 2020 um 880,94 €.

Im Produkt 060401 Kindertagesstätten resultiert die Erhöhung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 7.475,16 € gegenüber dem Haushaltsansatz 2020 aus dem gestiegenen Bedarf an Reinigung, Desinfektion und Schutzausrüstung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie. Die Reduzierung der Kosten der internen Leistungsbeziehungen um 75.555,25 € ergibt sich systembedingt aus der Reduzierung der Personalaufwendungen für Reinigungskräfte im Produkt 100101 Bauen und Planen. Aufgrund der Auflösung einer Rückstellung für unterlassene Instandhaltung in der Kindertagesstätte „Pusteblyume“ in Sarnau haben sich außerordentliche Erträge von 44.451,39 € ergeben, welche im Haushalt 2020 nicht veranschlagt waren.

Die Ursache für die Ergebnisverschlechterung im Produkt 060601 Spielplätze ist, dass aufgrund der Erhöhung des Personalverrechnungssatzes des Zweckverbandes Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 15.214,08 € über dem Haushaltsansatz

2020 liegen. Die Ersatzbeschaffungen von einem Spielgerät, einer Sitzbankgruppe und einer Zaunanlage im Haushaltsjahr 2020 haben zur Folge, dass die Abschreibungen den Haushaltsansatz 2020 um 2.082,06 € überschreiten.

Produktbereich 08 Sportförderung

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020 1.578,75 €
Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 080101 Förderung von Sportvereinen liegen die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen um 1.764,00 € unter dem Haushaltsansatz 2020, weil die Lahntaler Sportvereine im Haushaltsjahr 2020 weniger Zuschüsse der Gemeinde Lahntal beantragt haben als geplant.

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020 27.759,66 €
Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Die Ergebnisverbesserung im Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung ist dadurch begründet, dass im Haushaltsjahr 2020 mehr Leistungen für die Aufstellung von Bebauungsplänen für fremde Dritte und weniger Leistungen für die Aufstellung von Bebauungsplänen für eigene Neubau- und Gewerbegebiete erbracht wurden als geplant. In der Folge überschreiten die Kostenersatzleistungen und -erstattungen den Haushaltsansatz 2020 um 5.879,70 € und die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen um 20.397,70 € unter dem Haushaltsansatz 2020.

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020 1.460.024,83 €
Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Die Personalaufwendungen im Produkt 100101 Bauen und Planen unterschreiten den Haushaltsansatz 2020 aus zwei Gründen um 77.792,60 €: weil das im Stellenplan 2020 für Reinigungskräfte bereitgestellte Stellenkontingent im Verlauf des Haushaltsjahres 2020 mangels geeigneter Bewerber/-innen nicht vollständig ausgeschöpft werden konnte und aufgrund eines Übertragungsfehlers bei der Hochrechnung der Personalkosten der Bauverwaltung. Diese Reduzierung der Personalkosten führt systembedingt zu einer Verminderung der Erlöse der internen Leistungsbeziehungen in gleicher Höhe.

Die Ursache für die Ergebnisverschlechterung im Produkt 100102 Bebaute Grundstücke ist, dass die Nebenkostenabrechnungen der Mieter des Gesundheitszentrums „Alte Schule“ in Goßfelden geringer als geplant ausgefallen sind und deshalb die privatrechtlichen Leistungsentgelte um 1.570,99 € unter dem Haushaltsansatz 2020 liegen. Gleichzeitig ist der Unterhaltungsaufwand der Liegenschaft größer als geplant ausgefallen, weshalb die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen den Haushaltsansatz 2020 um 1.703,62 € überschreiten.

Im Produkt 100103 Unbebaute Grundstücke sind aus dem Verkauf von vier Bauplätzen im Neubaugebiet „Vor den Rödern II“ in Sterzhausen, eines Bauplatzes im Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ in Caldern, eines Bauplatzes im Neubaugebiet „Auf dem Hofacker“ in Kernbach und einer Gewerbefläche im Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ in Goßfelden außerordentliche Erträge in Höhe von 1.455.282,97 € entstanden, welche im Haushalt 2020 nicht veranschlagt waren.

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020

22.459,41 €

Verschlechterung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Die Ergebnisverschlechterung im Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung ist dadurch begründet, dass aufgrund von Stromeinsparmaßnahmen der privaten Haushalte und der Wirtschaft der Stromverbrauch niedriger als im Vorjahr 2019 war. Die Gemeinde Lahntal erhält somit eine niedrigere Konzessionsabgabe von der Energie Marburg-Biedenkopf Netz GmbH & Co. KG als Netzbetreiber und die sonstigen ordentlichen Erträge unterschreiten den Haushaltsansatz 2020 um 8.447,11 €. Zudem hat die Festsetzung von Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag für das Jahr 2018 auf Mitunternehmergewinnanteile aus der Beteiligung der Gemeinde Lahntal an der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG durch das Finanzamt Gießen zu außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 3.353,50 € geführt, welche im Haushalt 2020 nicht veranschlagt waren.

Im Produkt 110601 Abfallwirtschaft überschreiten die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen den Haushaltsansatz 2020 um 5.754,80 € aufgrund der Erhöhung des Personalverrechnungssatzes des Zweckverbandes Kommunal Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe und wegen der Corona-bedingt deutlich gestiegenen Mengen von angeliefertem Grün- und Astschnitt sowie von illegal in der Umwelt abgelagertem (Sperr-)Müll, den der Bauhof einsammeln und kostenpflichtig entsorgen muss. Am 03. Dezember 2019 hat die Verbandsversammlung des Müllabfuhrverbandes Biedenkopf beschlossen, im Falle eines gemeinsamen Bauhofes die pauschale Kostenerstattung für die Annahme von Astschnitt und Bauschutt durch die Anzahl der Kommunen zu teilen. Diese Entscheidung des Müllabfuhrverbandes Biedenkopf ist die Ursache, dass die Kostenersatzleistungen und -erstattungen den Haushaltsansatz 2020 um 7.043,50 € unterschreiten.

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020

60.545,83 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes 2020 ist die Gemeinde Lahntal davon ausgegangen, in diesem Jahr drei Abrechnungsgebiete der wiederkehrenden Straßenbeiträge bearbeiten zu können und dafür eine pauschale Zuweisung des Landes Hessen in Höhe von jeweils 20.000,00 € zu erhalten. Weil im Jahr 2020 alle sieben Abrechnungsgebiete fertiggestellt werden konnten und durch das Land Hessen gefördert wurden, liegen im Produkt 120101 Gemeindestraßen die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen um 80.000,00 € über dem Haushaltsansatz 2020. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen überschreiten den Haushaltsansatz 2020 aus mehreren Gründen um 20.329,63 €: die Erhöhung des Personalverrechnungssatzes des Zweckverbandes Kommunal Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe hat zu erheblichen Mehraufwendungen geführt. Um diese zumindest teilweise auszugleichen, wurden für das Haushaltsjahr 2020 geplante Bordsteinsanierungen auf das nächste Jahr verschoben. Gleichzeitig wurde an der Einführung der wiederkehrenden Straßenbeiträge ausschließlich mit eigenem Personal weitergearbeitet, wodurch die Aufwendungen für die Beauftragung eines Ingenieurbüros eingespart werden konnten. Im Ortsteil Goßfelden musste die Gemeindestraße im Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ vor Ablauf der Nutzungsdauer grundhaft saniert werden. Durch die Ausbuchtung dieser Gemeindestraße sind außerordentliche Erträge in Höhe von 55.539,77 € und außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 88.594,59 € entstanden, welche im Haushalt 2020 nicht veranschlagt waren.

Der Zweckverband Kommunal Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe musste aufgrund des milden Winters im Haushaltsjahr 2020 nur zu vergleichsweise wenigen Räum- und/oder Streueinsätzen ausrücken, weshalb die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt 120502 Winterdienst um 29.265,19 € unter dem Haushaltsansatz 2020 liegen.

Im Produkt 120801 Sonstiger Personen- und Güterverkehr unterschreiten die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen den Haushaltsansatz 2020 um 4.652,40 €, weil der Betrieb des Lahntaler Bürgerbusses mit Ausbruch der Corona-Pandemie vorübergehend eingestellt werden musste.

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020

46.590,02 €

Verschlechterung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 130201 Öffentliche Gewässer liegen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 15.941,33 € unter dem Haushaltsansatz 2020. Diese Abweichung ist dadurch begründet, dass wegen der Zunahme sowohl der Häufigkeit als auch der Intensität von Hochwasser und Starkregenereignissen die bereitgestellten Mittel ab dem Haushaltsjahr 2018 vorsichtshalber deutlich erhöht wurden. Weil der Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe aber in den beiden Vorjahren bereits eine Vielzahl von Maßnahmen durchgeführt hat, mussten die zusätzlich bereitgestellten Mittel im Haushaltsjahr 2020 nicht vollständig ausgeschöpft werden.

Im Produkt 130202 Wasserbauliche Anlagen liegen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 5.853,93 € unter dem Haushaltsansatz 2020, weil zum einen anstatt der geplanten Sanierung der Radwegebrücke zwischen Sarnau und Cölbe nur die maroden Holzbohlen ausgetauscht wurden, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Weitere Arbeiten wurden nicht durchgeführt, weil Hessen Mobil derzeit prüft, ob und wann die im Jahr 2001 als Provisorium für einen Zeitraum von zehn Jahren gebaute Brücke durch einen Neubau ersetzt werden kann. Zum anderen musste die Isenbergsbrücke in Goßfelden wegen fehlenden Standsicherheit der Brückenpfeiler kurzfristig abgebrochen werden, wofür keine Haushaltsmittel 2020 veranschlagt waren.

Die Ergebnisverschlechterung im Produkt 130301 Friedhöfe ist größtenteils dadurch begründet, dass bei der Aufstellung des Haushaltes 2020 die Verbuchung der passiven Rechnungsabgrenzungsposten im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 nicht berücksichtigt wurde, wodurch die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte den Haushaltsansatz 2020 um 48.520,91 € unterschreiten. Die Steigerung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 13.674,11 € gegenüber dem Haushaltsansatz 2020 ergibt sich aus der Erhöhung des Personalverrechnungssatzes des Zweckverbandes Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe.

Viele Projekte aus dem Bereich „Biodiversität“ konnten im Haushaltsjahr 2020 kostengünstiger als geplant umgesetzt werden, wodurch die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt 130401 Naturschutz und Landschaftspflege den Haushaltsansatz 2020 um 10.142,50 € unterschreiten. Im Produkt 130501 Landwirtschaft ergibt sich die Steigerung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 15.244,49 € gegenüber dem Haushaltsansatz 2020 aus der Erhöhung des Personalverrechnungssatzes des Zweckverbandes Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe.

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020

14.062,69 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Weil der Landkreis Marburg-Biedenkopf die Verwaltungsvereinbarung über die Nutzung einer Wohnung im Kultur- und Gemeinschaftszentrum in Goßfelden als Unterkunft für Asylbewerber fristgerecht zum 29. Februar 2020 gekündigt hat, liegen die privatrechtlichen Leistungsentgelte im Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser um 9.105,69 € unter dem Haushaltsansatz 2020. Bedingt durch die Schließung der Dorfgemeinschaftshäuser während der Corona-Pandemie unterschreiten die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte den Haushaltsansatz 2020 um 22.332,13 €. Die Schließung der Dorfgemeinschaftshäuser während der Corona-Pandemie und die Sanierung des Mehrzweckgebäudes „Haus am Wollenberg“ in Sterzhausen haben außerdem zu folgenden Abweichungen geführt: die Aufwen-

dungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten den Haushaltsansatz 2020 um 15.192,23 €. Dabei wurden Mehraufwendungen durch die Erhöhung des Personalverrechnungssatzes des Zweckverbandes Kommunal Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe durch Einsparungen aufgrund des vergleichsweise niedrigen Energieverbrauches der geschlossenen Liegenschaften mehr als ausgeglichen. Und einer Reduzierung der Kostenersatzleitungen und -erstattungen um 17.983,26 € durch entsprechend geringere Kostenerstattungen des Landkreises Marburg-Biedenkopf für Bewirtschaftungs- und Personalkosten der Mehrzweckgebäude „Lahnfelshalle“ in Goßfelden und „Haus am Wollenberg“ in Sterzhausen. Für die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für die Gemeinde Lahntal wurden im Produkt 150204 Radwege Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen in Höhe von 20.000,00 € und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 30.000,00 € veranschlagt. Weil die beantragte Zuweisung des Landes Hessen erst am 21. Oktober 2020 bewilligt wurde, kann mit der Erstellung des Radverkehrskonzeptes erst im Haushaltsjahr 2021 begonnen werden.

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2020	144.906,91 €
	Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen haben sich die folgenden wesentlichen Abweichungen ergeben: Der Finanzplanungserlass 2020 des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 07. November 2019 prognostizierte, dass der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer um 3,0 % gegenüber dem Vorjahr 2019 steigen werde. In der Realität sank das Steueraufkommen um 4,7 % gegenüber dem Vorjahr 2019, weshalb der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer den Haushaltsansatz 2020 um 315.144,13 € unterschreitet. Für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer prognostizierte der Finanzplanungserlass 2020 einen Rückgang um 9,5 % gegenüber dem Vorjahr 2019. Ein realisierter Zuwachs von 10,1 % gegenüber dem Vorjahr 2019 hat jedoch zu einer Überschreitung des Haushaltsansatzes 2020 in Höhe von 5.429,66 € geführt. Die Gewerbesteuer hat den Haushaltsansatz 2020 um 292.836,00 € überschritten. Diese Erhöhung der Erträge aus der Gewerbesteuer hat zu einer Erhöhung der Gewerbesteuerumlage um 16.340,17 € und zu einer Erhöhung der Heimatumlage um 10.218,53 € geführt. Die hessischen Kommunen haben zur Kompensation von Gewerbesteuermindereinnahmen in Folge der Corona-Pandemie Zuweisungen in Höhe von insgesamt 1.213.000.000 € von der Bundesrepublik Deutschland (552.000.000 €) und dem Land Hessen (661.000.000 €) erhalten. Bei der Verteilung dieser Zuweisungen kam ein Schlüssel zur Anwendung, der den Anteil der Kommune am hessischen Gewerbesteueraufkommen in den Jahren 2017 bis 2019 und die Höhe der Verluste im ersten Halbjahr 2020 berücksichtigte. Nach diesem Verteilungsschlüssel hat die Gemeinde Lahntal eine sonstige Zuweisung des Landes in Höhe von 158.726,00 € erhalten, welche im Haushalt 2020 nicht veranschlagt war. Die sonstige Vergnügungssteuer (einschließlich Spielapparatesteuer) unterschreitet den Haushaltsansatz 2020 um 10.164,00 €, weil aufgrund der Verschärfung des Hessischen Spielhallengesetzes die befristete Genehmigung einer Spielhalle nicht verlängert werden durfte. Der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf hat am 27. Juni 2019 beschlossen, mit dem 1. Nachtragshaushalt 2019 den Hebesatz der Kreisumlage um 1,65 % zu senken. Diese Absenkung sollte gemäß den Informationen des Kreis Ausschusses an die kreisangehörigen Kommunen auf den 1. Nachtragshaushalt 2019 befristet sein. Dass die Kreisumlage im Haushaltsjahr 2020 weiterhin mit dem abgesenkten Hebesatz von 30,11 % erhoben wurde, war der Gemeinde Lahntal zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplanes 2020 nicht bekannt. Als Folge dieses Berechnungsfehlers hat die Kreisumlage den Haushaltsansatz 2020 um 99.575,00 € unterschritten. Am 18. Dezember 2020 hat der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf beschlossen, mit dem 1. Nachtragshaushalt 2020 den Hebesatz der Kreisumlage um weitere 0,75 % zu senken, wodurch der Haushaltsansatz 2020 nochmals um 67.904,00 € unterschritten wurde. Außerdem wurden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2020 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz in Höhe von 132.100,00 € gebildet, welche im Haushalt 2020 nicht veranschlagt waren.

Im Produkt 160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft wurden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2020 Abschreibungen in Form von Einzel- und Pauschalwertberichtigungen auf nicht bzw. nicht in voller Höhe werthaltige Forderungen in Höhe von 19.776,56 € gebucht, welche im Haushalt 2020 nicht veranschlagt waren.

Plan-Ist-Vergleich der Investitionen 2020

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts- ansatz 2020	Deckung ÜPL/APL 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist- Vergleich 2020	Haushalts- ansatz 2020	ÜPL/APL 2020	Haushaltsrest 2019	Ergebnis 2020	Plan-Ist- Vergleich 2020
01	Innere Verwaltung	114.700,00 €	0,00 €	143.604,82 €	-28.904,82 €	-72.200,00 €	0,00 €	-82.392,55 €	-129.819,27 €	-24.773,28 €
I01010101	Bürgermeister Versorgungsfond (Pflichtzuführung)					-3.000,00 €			-2.634,90 €	-365,10 €
I01010102	Bürgermeister Versorgungsfond (Freiwillige Zuführung)	74.250,00 €			74.250,00 €					
I01010103	Ortsbeirat Goßfelden Allgemeine Anschaffungen								-326,05 €	326,05 €
I01010105	Ortsbeirat Göttingen Allgemeine Anschaffungen								-719,88 €	719,88 €
I01010201	Hauptverwaltung Versorgungsfond (Pflichtzuführung)					-2.200,00 €			-1.986,51 €	-213,49 €
I01010202	Hauptverwaltung Versorgungsfond (Freiwillige Zuführung)	28.350,00 €			28.350,00 €					
I01010207	Gemeindeverwaltung Anschaffung BGA			4.286,51 €	-4.286,51 €	-31.000,00 €		-6.616,25 €	-45.526,39 €	7.910,14 €
I01010208	Gemeindeverwaltung Anschaffung Lizenzen und Homepage			13.574,63 €	-13.574,63 €	-35.000,00 €			-51.338,23 €	16.338,23 €
I01010210	Zentrale Verwaltung Versorgungsfond (Pflichtzuführung)					-1.000,00 €			-442,20 €	-557,80 €
I01010211	Zentrale Verwaltung Versorgungsfond (Freiwillige Zuführung)	12.100,00 €			12.100,00 €					
I01010214	Zweckverband Kommunalen Bauhof Anschaffung BGA								-551,00 €	551,00 €
IK01010201	Gemeindeverwaltung Erneuerung der Heizungsanlage			125.743,68 €	-125.743,68 €			-75.776,30 €	-26.294,11 €	-49.482,19 €
02	Sicherheit und Ordnung	376.200,00 €	0,00 €	22.500,00 €	353.700,00 €	-1.108.850,00 €	0,00 €	-2.022.879,07 €	-1.732.407,47 €	-1.399.321,60 €
I02020104	Verkehrsüberwachung Anschaffung Geschwindigkeitsmesstafeln					-6.000,00 €			-4.990,32 €	-1.009,68 €
I02030101	Feuerwehr Goßfelden Anschaffung BGA					-11.000,00 €			-15.062,15 €	4.062,15 €
I02030102	Feuerwehr Sterzhausen Anschaffung BGA					-13.450,00 €			-8.148,56 €	-5.301,44 €
I02030103	Feuerwehr Caldern Anschaffung BGA					-8.550,00 €			-5.336,00 €	-3.214,00 €
I02030104	Feuerwehren allgemein Anschaffung BGA					-2.300,00 €			-899,00 €	-1.401,00 €
I02030110	Feuerwehr Sarnau-Göttingen Anschaffung BGA					-4.300,00 €				-4.300,00 €
I02030116	Feuerwehr Caldern Neubau Feuerwehrhaus	376.200,00 €		22.500,00 €	353.700,00 €	-1.033.250,00 €		-2.004.879,07 €	-1.680.068,98 €	-1.358.060,09 €
I02050105	Katastrophenschutz Herstellung Mastsirenenanlage Brungershausen							-18.000,00 €	-15.356,26 €	-2.643,74 €
I02050106	Katastrophenschutz Herstellung Betreuungsplatz 50					-30.000,00 €			-2.546,20 €	-27.453,80 €
04	Kultur und Wissenschaft	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-35.100,00 €	0,00 €	0,00 €	-6.231,57 €	-28.868,43 €
I04080101	Bücherei Goßfelden Ergänzung Medienbestand					-2.000,00 €			-2.329,88 €	329,88 €
I04080102	Bücherei Sterzhausen Ergänzung Medienbestand					-2.000,00 €			-1.998,34 €	-1,66 €
I04080103	Bücherei Caldern Ergänzung Medienbestand					-2.000,00 €			-1.903,35 €	-96,65 €
I04100104	Otto-Ubbelohde-Haus Investitionszuschuss Sanierung Wohnungen					-4.200,00 €				-4.200,00 €
I04100105	Otto-Ubbelohde-Haus Investitionszuschuss Sanierung Dach					-18.900,00 €				-18.900,00 €
I04110109	Kirche Kernbach Investitionszuschuss Restaurierung Dachreiter					-6.000,00 €				-6.000,00 €
05	Soziale Leistungen	22.200,00 €	0,00 €	22.222,22 €	-22,22 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I05040101	St. Elisabeth-Verein e.V. Rückzahlung Darlehen Finanzierung "Krafts Hof" Sterzhausen	22.200,00 €		22.222,22 €	-22,22 €					

Plan-Ist-Vergleich der Investitionen 2020

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts- ansatz 2020	Deckung ÜPL/APL 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist- Vergleich 2020	Haushalts- ansatz 2020	ÜPL/APL 2020	Haushaltsrest 2019	Ergebnis 2020	Plan-Ist- Vergleich 2020
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-37.300,00 €	-33.100,00 €	-40.032,95 €	-80.344,81 €	-30.088,14 €
I06030102	Generationen- und Familienzentrum Anschaffung BGA								-434,35 €	434,35 €
I06040101	Kindertagesstätte Goßfelden Anschaffung BGA					-3.500,00 €			-5.928,60 €	2.428,60 €
I06040102	Kindertagesstätte Sarnau Anschaffung BGA					-3.000,00 €	-23.200,00 €		-2.002,83 €	-24.197,17 €
I06040103	Kindertagesstätte Sterzhausen Anschaffung BGA					-7.450,00 €			-2.397,85 €	-5.052,15 €
I06040104	Kindertagesstätte Caldern Anschaffung BGA					-2.750,00 €			-3.989,07 €	1.239,07 €
I06040112	Kinderkrippe Sterzhausen Anschaffung BGA					-1.000,00 €			-764,00 €	-236,00 €
I06040113	Kinderkrippe Goßfelden Erweiterung Liegenschaft								-7.029,99 €	7.029,99 €
I06040114	Kinderkrippe Sterzhausen Sanierung der Zaunanlage					-6.000,00 €	-6.700,00 €		-12.686,16 €	-13,84 €
I06060107	Spielplatz "Auf dem Berg" Goßfelden Anschaffung BGA					-5.600,00 €	-3.200,00 €		-8.715,15 €	-84,85 €
I06060111	Spielplatz "Birkenweg" Sterzhausen Anschaffung BGA							-15.617,26 €	-2.188,82 €	-13.428,44 €
I06060112	Spielplatz "Schulstraße" Sterzhausen Anschaffung BGA							-24.415,69 €	-3.175,87 €	-21.239,82 €
I06060115	Spielplatz "Kernbacher Straße" Caldern Anschaffung BGA					-6.000,00 €			-4.849,18 €	-1.150,82 €
I06060116	Spielplatz "Waldstraße" Caldern Anschaffung BGA					-2.000,00 €			-956,91 €	-1.043,09 €
IK06040107	Kindertagesstätte Sarnau Ausbau Dachgeschoss								-25.226,03 €	25.226,03 €
08	Sportförderung	5.150,00 €	0,00 €	5.150,00 €	0,00 €	-7.500,00 €	0,00 €	0,00 €	-455,00 €	-7.045,00 €
I08010101	TSV 1911 Caldern e.V. Rückzahlung Darlehen Sanierung Sportlerheim	2.000,00 €		2.000,00 €	0,00 €					
I08010107	SG Lahnfels 1920/28 e.V. Rückzahlung Darlehen Anbau Sportlerheim	2.000,00 €		2.000,00 €	0,00 €					
I08010108	SV 1924 Sterzhausen e.V. Investitionszuschuss Sanierung Be-/Entlüftungsanlage								-455,00 €	455,00 €
I08010109	SV 1924 Sterzhausen e.V. Rückzahlung Darlehen Sanierung Be-/Entlüftungsanlage	1.150,00 €		1.150,00 €	0,00 €					
I08010111	FSV 1926 Sterzhausen e.V. Investitionszuschuss Dachanbau					-7.500,00 €				-7.500,00 €
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	0,00 €	0,00 €	9.058,00 €	-9.058,00 €	-915.000,00 €	0,00 €	-251.004,50 €	-120.791,13 €	-1.045.213,37 €
I09010105	Umgestaltung DGH Sterzhausen (Dorfentwicklung Sterzhausen)			7.058,00 €	-7.058,00 €	-900.000,00 €		-251.004,50 €	-113.742,81 €	-1.037.261,69 €
I09010108	Projekt "Digitale Dorflinde" Herstellung WLAN-Hotspots			2.000,00 €	-2.000,00 €	-15.000,00 €			-7.048,32 €	-7.951,68 €

Plan-Ist-Vergleich der Investitionen 2020

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts-ansatz 2020	Deckung ÜPL/APL 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020	Haushalts-ansatz 2020	ÜPL/APL 2020	Haushaltsrest 2019	Ergebnis 2020	Plan-Ist-Vergleich 2020
10	Bauen und Wohnen	449.300,00 €	0,00 €	381.079,72 €	68.220,28 €	-410.000,00 €	165.000,00 €	-3.430,41 €	-113.979,79 €	-134.450,62 €
I10010304	Bauplätze NBG "Sprinkelwiesen" Caldern			3.365,00 €	-3.365,00 €					
I10010305	Bauplätze NBG "Auf dem Hofacker" Kernbach			25.904,89 €	-25.904,89 €					
I10010308	Gewerbeflächen GWG "Sandhute I" Goßfelden	101.500,00 €		102.661,62 €	-1.161,62 €					
I10010320	Gewerbeflächen GWG "Sandhute IV" Goßfelden			-6.325,20 €	6.325,20 €				-3.151,65 €	3.151,65 €
I10010321	Gewerbeflächen GWG "Spiegelshecke" Goßfelden			-8.637,60 €	8.637,60 €				-7.394,13 €	7.394,13 €
I10010323	Bauplätze NBG "Vor den Rödern" Sterzhausen	122.000,00 €		29.225,92 €	92.774,08 €				-38,08 €	38,08 €
I10010324	Gewerbeflächen GWG "Hinterm Biegen" Goßfelden								-95.301,85 €	-44.698,15 €
I10010325	Bauplätze NBG "Sprinkelwiesen II" Caldern	80.400,00 €		80.764,13 €	-364,13 €					
I10010326	Bauplätze NBG "Küsterhaus" Caldern									
I10010327	Bauplätze NBG "Vor den Rödern II" Sterzhausen	145.400,00 €		154.120,96 €	-8.720,96 €					
I10010328	Bauplätze NBG "Im Boden" Sterzhausen								-2.003,74 €	-496,26 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	802.600,00 €	0,00 €	269.647,93 €	532.952,07 €	-1.197.700,00 €	-43.000,00 €	-1.566.939,22 €	-728.707,90 €	-2.078.931,32 €
I12010109	Straßenbau GWG "Hardtwiesen I" Goßfelden	96.800,00 €			96.800,00 €					
I12010111	Straßenbau NBG "Auf dem Hofacker" Kernbach			6.526,19 €	-6.526,19 €					
I12010114	Straßenbau GWG "Sandhute I" Goßfelden	72.500,00 €		73.155,58 €	-655,58 €				-200,87 €	200,87 €
I12010115	Straßenbau NBG "Brunnenquell" Goßfelden								-191,32 €	191,32 €
I12010120	Straßenbau NBG "Auf der Leimkaul" Sterzhausen								-80.759,32 €	-54.079,06 €
I12010125	Grundhafte Sanierung Gemeindestraße "Raiffeisenstraße" Caldern	112.500,00 €			112.500,00 €					-180.000,00 €
I12010127	Straßenbau GWG "Spiegelshecke" Goßfelden			-640,50 €	640,50 €					-244.000,00 €
I12010128	Straßenbau GWG "Sandhute IV" Goßfelden									-90.000,00 €
I12010130	Straßenbau NBG "Vor den Rödern" Sterzhausen	74.800,00 €		17.855,85 €	56.944,15 €					-199.926,33 €
I12010131	Grundhafte Sanierung Gemeindestraße "Rimbergstraße" Caldern	237.500,00 €			237.500,00 €					-1.122,35 €
I12010132	Straßenbau NBG "Sprinkelwiesen II" Caldern	58.600,00 €		58.602,09 €	-2,09 €					-213.124,45 €
I12010133	Straßenbau NBG "Vor den Rödern II" Sterzhausen	107.700,00 €		114.148,72 €	-6.448,72 €					-122.625,77 €
I12010134	Grundhafte Sanierung Gemeindestraße "Roßweg" Goßfelden									-43.000,00 €
I12010203	Straßenbeleuchtung Umrüstung auf LED-Technik								-42.457,81 €	-46.996,32 €
I12010207	Straßenbeleuchtung NBG "Auf der Leimkaul" Sterzhausen									-300,09 €
I12010208	Straßenbeleuchtung NBG "Vor den Rödern" Sterzhausen								-13.253,21 €	-11.095,24 €
I12010209	Straßenbeleuchtung NBG "Sprinkelwiesen II" Caldern									-5.229,28 €
I12010210	Straßenbeleuchtung NBG "Hardtwiesen I" Goßfelden									-13.708,44 €
I12010402	Grundhafte Sanierung Stützmauer "Roßweg" Goßfelden	34.200,00 €			34.200,00 €					-12.698,73 €
I12030101	Verkehrsberuhigung L 3092 Ortsdurchfahrt Goßfelden									-10.000,00 €
I12070102	Bushaltestellen Herstellung der Barrierefreiheit	8.000,00 €			8.000,00 €					-20.812,87 €
										-8.000,00 €
										-937,13 €

Plan-Ist-Vergleich der Investitionen 2020

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts- ansatz 2020	Deckung ÜPL/APL 2020	Ergebnis 2020	Plan-Ist- Vergleich 2020	Haushalts- ansatz 2020	ÜPL/APL 2020	Haushaltsrest 2019	Ergebnis 2020	Plan-Ist- Vergleich 2020
13	Natur- und Landschaftspflege	28.700,00 €	3.400,00 €	33.679,00 €	-1.579,00 €	-56.500,00 €	-92.300,00 €	-28.789,41 €	-72.654,70 €	-104.934,71 €
I13010101	Öffentliche Grünflächen Anschaffung Sitzbankgruppe Kernbach							-2.500,00 €	-804,72 €	-1.695,28 €
I13010103	Dorfplatz Sarnau Anschaffung Pavillon Sitzbank								-1.538,78 €	1.538,78 €
I13010104	Dorfplatz Sterzhausen Anschaffung Sitzbank								-203,78 €	203,78 €
I13020105	Öffentliche Gewässer Grunderwerb und -verkauf allgemein			1.575,00 €	-1.575,00 €					
I13020206	Neubau Isenbergsbrücke Goßfelden							-88.000,00 €		-88.000,00 €
I13030102	Friedhof Sarnau Herstellung Wasserschöpfbecken									
I13030114	Friedhof Sterzhausen Herstellung Wiesengräberfeld									
I13030115	Friedhof Caldern Herstellung Friedhofsweg									
I13030116	Friedhof Kernbach Anschaffung Sitzbänke									
I13030117	Friedhof Brungershausen Anschaffung Sitzbank									
I13040105	Ausgleichsmaßnahme NBG "Auf dem Hofacker" Kernbach			756,03 €	-756,03 €					
I13040107	Ausgleichsmaßnahme GWG "Sandhute I" Goßfelden	7.000,00 €		6.948,69 €	51,31 €					
I13040115	Ausgleichsmaßnahme GWG "Spiegelshecke" Goßfelden			-567,30 €	567,30 €					
I13040116	Ausgleichsmaßnahme NBG "Vor den Rödern" Sterzhausen	6.700,00 €		1.610,27 €	5.089,73 €					
I13040117	Ausgleichsmaßnahme NBG "Sprinkelmiesen II" Caldern	7.000,00 €		6.996,70 €	3,30 €					
I13040118	Ausgleichsmaßnahme NBG "Vor den Rödern II" Sterzhausen	8.000,00 €		8.450,12 €	-450,12 €					
I13040119	Naturschutz und Landschaftspflege Anschaffung Schwalbenhaus Goßfelden			4.910,69 €	-4.910,69 €	-11.000,00 €			-9.821,38 €	-1.178,62 €
I13040120	Naturschutz und Landschaftspflege Anschaffung Balkenmäher		3.400,00 €	2.998,80 €	401,20 €		-4.300,00 €		-3.748,50 €	-551,50 €
I13050101	Wirtschaftswege Caldern Herstellung Pfahltor					-20.000,00 €				-20.000,00 €
I13050104	Wirtschaftswege Kernbach Anschaffung Sitzbänke					-1.500,00 €				-1.500,00 €
I13050105	Wirtschaftswege Göttingen Anschaffung Sitzbänke								-652,09 €	652,09 €
15	Wirtschaft und Tourismus	0,00 €	0,00 €	100,00 €	-100,00 €	-2.500,00 €	0,00 €	-2.000,00 €	-5.618,93 €	1.118,93 €
I15020105	DGH Caldern Anschaffung BGA					-1.000,00 €				-1.000,00 €
I15020108	KGZ Goßfelden Anschaffung BGA			100,00 €	-100,00 €					
I15020199	Dorfgemeinschaftshäuser Anschaffung BGA								-2.389,60 €	2.389,60 €
I15020201	Festplatz Goßfelden Anschaffung BGA					-1.500,00 €			-1.363,29 €	-136,71 €
I15020202	Festplatz Sarnau Herstellung Schranke							-2.000,00 €	-1.866,04 €	-133,96 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	76.000,00 €	0,00 €	75.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I16010102	Investitionsstrukturpauschale für den ländlichen Raum	76.000,00 €		75.000,00 €	1.000,00 €					
01 - 16	Summe	1.874.850,00 €	3.400,00 €	962.041,69 €	916.208,31 €	-3.842.650,00 €	-3.400,00 €	-3.997.468,11 €	-2.991.010,57 €	-4.852.507,54 €

3.2 Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

3.2.1 Besondere Geschäftsrisiken

Die finanzielle Situation der Gemeinde Lahntal in den künftigen Haushaltsjahren ist entscheidend von den folgenden Faktoren abhängig:

Steuerentwicklung

Die ordentlichen Erträge der Gemeinde Lahntal belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 12.432.165,35 €. Rund 57,4 % (7.132.636,73 €) davon resultieren aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen. Dabei entfallen insgesamt 5.921.991,87 € auf den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (4.229.155,87 €) und auf die Gewerbesteuer (1.692.836,00 €). Die Gemeinde Lahntal ist auf das Ertragsaufkommen dieser beiden Steuerarten angewiesen und von deren Entwicklung abhängig. Das Risiko für die Gemeinde besteht insbesondere darin, dass diese beiden Steuern stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der konjunkturellen Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt werden. Die Abhängigkeit von nur zwei großen Ertragsquellen und die Ungewissheit über deren Entwicklung stellen erhebliche Risiken für die Gemeinde Lahntal dar. Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde auf die Entwicklung der Steuererträge sind stark begrenzt (z. B. durch die Ansiedlung von Gewerbebetrieben). Ein überhöhter Gewerbesteuerhebesatz kann sogar kontraproduktive Auswirkungen nach sich ziehen.

Kinderbetreuung

Die Kindertagesstätten und -krippen in der Gemeinde Lahntal werden durch den freien Träger Kinder sind unsere Zukunft e. V. betrieben. Zwischen dem Verein und der Gemeinde besteht ein Verlustübernahmevertrag, auf Grundlage dessen die Gemeinde im Haushaltsjahr 2020 das Vereinsdefizit von 1.106.524,21 € auszugleichen hatte. Hinzu kommen die Kosten für die laufende Unter- und Instandhaltung der Kindertagesstätten und -krippen von 649.190,26 €. Die vom Land Hessen empfohlene Dritteldeckung der Kosten aus Zuweisungen des Landes, Elterngebühren und Eigenmitteln der Gemeinde Lahntal wird nur in der Regelbetreuung der über dreijährigen Kinder erreicht. Der Kostendeckungsgrad der Ganztagesbetreuung und der Krippenplätze liegt deutlich darunter. Und speziell diese Betreuungsarten werden immer stärker nachgefragt. Um die steigende Nachfrage nach Krippenplätzen bedienen zu können, hat die Gemeinde Lahntal im Haushaltsjahr 2019 eine weitere Kinderkrippe mit zwei Gruppen für bis zu 24 Kinder gebaut. Und bereits zum heutigen Zeitpunkt ist der Bedarf nach einer weiteren Kinderkrippe mit zwei Gruppen für bis zu 24 Kinder erkennbar. Die Folgekosten für den Betrieb und die laufende Unter- und Instandhaltung dieser weiteren Kinderkrippe werden den Haushalt der Gemeinde Lahntal voraussichtlich mit 250.000,00 € zusätzlich belasten.

3.2.2 Chancen und Zielsetzung

Die Gemeinde Lahntal hat sich das Ziel gesetzt, als Wohnort eine solche Qualität vorweisen zu können, dass ihre Einwohner keinen Grund haben, ihren Lebensmittelpunkt zu verändern. Für Auswärtige, vor allem für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, sollte die Wohnortqualität Lahntals so überzeugend sein, dass sie ihren Wohnort nach Lahntal verlegen. Durch das Erreichen dieses Ziels profitiert die Gemeinde Lahntal von der größer werdenden Zahl der Einkommensteuerpflichtigen und ihren zu versteuernden Einkünften. Durch eine steigende Wohnortqualität kann sie sich positiv von den Nachbarkommunen abheben, was zu einem positiven Image beiträgt.

3.3 Besondere Vorgänge nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach Ablauf des Haushaltsjahres 2020 sind über die vorher dargestellten Vorgänge hinaus keine Ereignisse eingetreten, die für die Gemeinde Lahntal für das Haushaltsjahr 2020 von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung der Lage der Gemeinde Lahntal führen könnten.

3.4 Ausblick auf das Haushaltsjahr 2021

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wurde am 04. Februar 2021 von der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschlossen und am 05. Mai 2021 durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf aufsichtsbehördlich genehmigt.

Der Ergebnishaushalt weist für das Haushaltsjahr 2021 einen geplanten Jahresfehlbedarf von 529.200 € aus.

Lahntal, 04. April 2022

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal



Manfred Apell
Bürgermeister

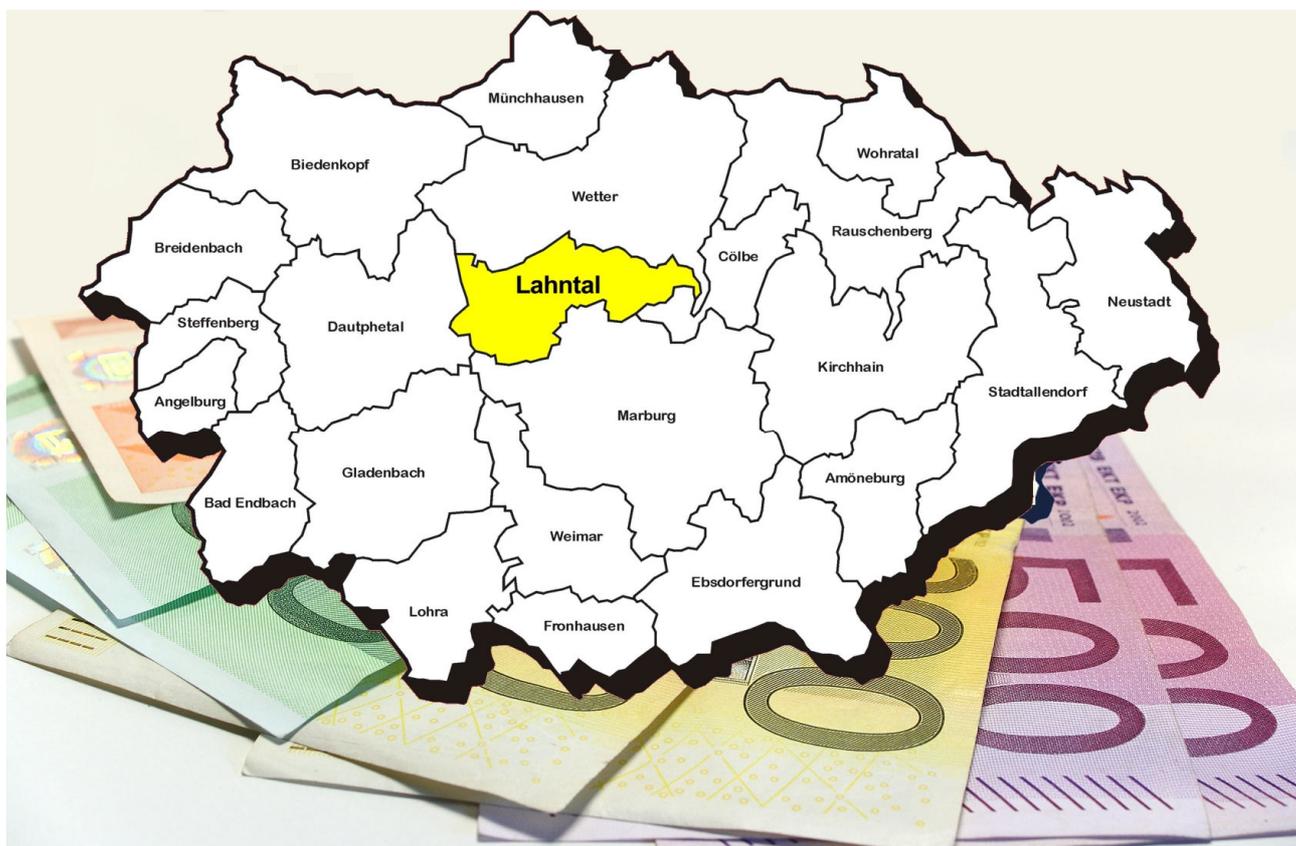


Kreisausschuss

Revision

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Gemeinde Lahntal



Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AiB	Anlagen im Bau
ALF	Abfallwirtschaft Lahn-Fulda
ARAP	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten
AV	Anlagevermögen/Abwasserverband
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BGH	Bürgerhaus
BNatG	Bundesnaturschutzgesetz
BVK	Beamtenversorgungskasse
DE	Dorferneuerung
DGH	Dorfgemeinschaftshaus
DMS	Dokumenten-Management-System
DRS	Deutscher Rechnungslegungs-Standard
DSD	Duales System Deutschland
EB	Eröffnungsbilanz
EB-Sonderregelungen	Sonderregelungen zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz für Gemeinden
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
eG	eingetragene Genossenschaft
EGW	Einwohnergleichwert
EigBGes	Eigenbetriebsgesetz
EKVO	Eigenkontrollverordnung
FAG	Finanzausgleichsgesetz
FF	Freiwillige Feuerwehr
FO	Forderungen
GAR	Gebührenausgleichsrücklage
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung

GemKVO	Gemeindekassenverordnung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
GV	Gemeindevertretung
GVFG	Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
HAR	Haushaltsausgabereinstimmung
HGB	Handelsgesetzbuch
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HKJGB	Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch
HMdluS	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
HVersRücklG	Hessisches Versorgungsrücklagengesetz
IDR	Institut der Rechnungsprüfer
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer
IKS	Internes Kontrollsystem
ILB	Interne Leistungsbeziehungen
ILV	Interne Leistungsverrechnungen
IT	Informationstechnologie
JA	Jahresabschluss
KAG	Kommunalabgabengesetz
Kiga	Kindergarten
KIPG	Kommunalinvestitionsprogrammgesetz
Kita	Kindertagesstätte
KJC	KreisJobCenter
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
KP	Konjunkturpaket
KVK	Kommunale Versorgungskasse
KVKR	Kommunaler Verwaltungskontenrahmen Hessen
LWV	Landeswohlfahrtsverband
MUS	Müllumladestation
MZH	Mehrzweckhalle
NHK	Normalherstellungskosten
NKRS	Neues Kommunales Rechnungs- und Steuerungssystem

OD	Ortsdurchfahrt
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
OT	Ortsteil
PL	Prüfungsleitlinien
PRAP	Passive Rechnungsabgrenzungsposten
PS	Prüfungsstandard
RNV	Regionaler Nahverkehrsverband
SAKD	Sächsische Anstalt für kommunale Datenverarbeitung
SB	Schlussbilanz
SIP	Sonderinvestitionsprogramm
SOPO	Sonderposten
ST	Stadtteil
STVV	Stadtverordnetenversammlung
TÜVIT	TÜV Informationstechnik GmbH
UV	Umlaufvermögen
VA	Verwaltungsakt
VB	Verbindlichkeiten
VV	Verwaltungsvorschriften
WG	Wirtschaftsgut
ZMA	Zweckverband Mittelhessische Abwasserwerke
ZMW	Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von Beträgen und Prozentangaben Rundungsdifferenzen auftreten können.

Inhaltsverzeichnis

I. Auftrag, Schlussbemerkungen, Prüfungsbestätigung

1. Allgemeine Vorbemerkungen.....	1
2. Rechtsgrundlagen.....	2
3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	3
4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung.....	7
4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	7
4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	7
4.1.2 Jahresabschluss.....	8
4.1.3 Anhang zum Jahresabschluss.....	8
4.1.4 Rechenschaftsbericht.....	9
4.1.5 Haushaltsplan/Haushaltssatzung	10
4.2 Weitere Feststellungen zur Rechnungslegung	14
5. Erläuterungen zur Vermögensrechnung.....	15

Aktiva

1. Anlagevermögen	16
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	17
1.2 Sachanlagen.....	18
1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	19
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken, Grundstückseinrichtungen	19
1.2.3 Infrastrukturvermögen	20
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	21
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen.....	21
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	22
1.3 Finanzanlagen.....	23
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen/Sondervermögen	24
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Sondervermögen.....	24
1.3.3 Beteiligungen.....	24
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	25
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	25
1.3.6 Sonstige Ausleihungen, sonstige Finanzanlagen	26
2. Umlaufvermögen.....	27
2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	27
2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	27
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	28
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen.....	28
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	29
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	29
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	29
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	30
2.4 Flüssige Mittel.....	30
3. Rechnungsabgrenzungsposten	31

Passiva

1. Eigenkapital	32
1.1 Netto-Position.....	32
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen.....	32
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses.....	33
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses.....	33
1.2.3 Sonderrücklagen.....	33
1.2.4 Stiftungskapital.....	33
1.3 Ergebnisverwendung.....	34
2. Sonderposten	35
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge.....	35
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich.....	36
2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich.....	37
2.1.3 Investitionsbeiträge.....	37
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich.....	37
2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG.....	37
2.4 Sonstige Sonderposten.....	37
3. Rückstellungen	38
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen.....	38
3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse.....	39
3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien.....	40
3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten.....	40
3.5 Sonstige Rückstellungen.....	40
4. Verbindlichkeiten	41
4.1 Anleihen.....	41
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen.....	41
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.....	41
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern.....	42
4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten.....	42
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung.....	42
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.....	42
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen.....	42
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	43
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben.....	43
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen.....	43
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten.....	44
5. Rechnungsabgrenzungsposten	45
6. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	48
6.1 Ordentliches Ergebnis	49
6.1.1 Verwaltungsergebnis.....	50
6.1.2 Finanzergebnis.....	58
6.2 Außerordentliches Ergebnis	59
6.3 Jahresergebnis	59
6.4 Abschluss der Teilergebnisrechnungen	60
7. Erläuterungen zur Finanzrechnung	63
8. Weitergehende Erläuterungen zum Abschlussergebnis	67
8.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Kreditunternehmen und öffentlichen Kreditgebern sowie Kassenkrediten.....	67
8.2 Schuldenentwicklung.....	68
9. Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse	72
10. Prüfungsbestätigung	74

II. Anlagen**Anlage 1** Vermögensrechnung (Bilanz)**Anlage 2** Ergebnisrechnung**Anlage 3** Finanzrechnung**Anlage 4** Anhang zum Jahresabschluss (einschl. Anlagen)**Anlage 5** Rechenschaftsbericht**Die von der geprüften****Kommune beizufügen-****den Anlagen 1 - 5 sind****Bestandteil dieses****Prüfungsberichtes!**

I. Auftrag, Schlussbemerkungen, Prüfungsbestätigung

1. Allgemeine Vorbemerkungen

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 inkl. des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes erfolgt gemäß den §§ 128 und 131 HGO durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises. Dieses führt im Landkreis Marburg-Biedenkopf die Bezeichnung „Revision“ und hat seine Prüfungsergebnisse in einem Schlussbericht darzustellen.

Die jährliche Haushalts- und Wirtschaftsführung der Kommune findet ihren Abschluss in der Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und der Entlastung der Gemeindevertretung nach den Bestimmungen der §§ 113 und 114 HGO.

Mit der Aufstellung des Jahresabschlusses nach § 112 HGO durch den Gemeindevorstand und dessen Prüfung durch die Revision werden die Beschlussfassungen der Gemeindevertretung vorbereitet.

Damit leistet der Schlussbericht auch einen Beitrag für das Kontroll- und Überwachungsrecht des Vertretungsorgans (§ 9 Abs. 1 S. 2 und § 50 Abs. 2 HGO), das ihm über die gesamte Verwaltung, die Geschäftsführung des Verwaltungsorgans und die Verwendung der Erträge und Aufwendungen bzw. der Ein- und Auszahlungen zusteht.

2. Rechtsgrundlagen

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal erteilte uns im April 2022 den Auftrag, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 zu prüfen und darüber zu berichten.

Der Jahresabschluss 2020 wurde gemäß den Vorschriften der HGO i. V. m. der GemHVO aufgestellt, der verspätete Beschluss des Gemeindevorstandes vom 4. April 2022 lag zur Prüfung vor. Als Grundlage dienen die Wertansätze des von uns im März 2022 geprüften Jahresabschlusses 2019. Die Feststellung des Jahresabschlusses durch die Gemeindevertretung und Entlastungserteilung für 2019 erfolgten am 18. Mai 2022.

Der Abschluss für das Haushaltsjahr **2020** einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht werden nach Abschluss der Prüfung mit dem Schlussbericht der Revision gemäß den §§ 113 und 114 HGO i. V. m. § 128 HGO der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand der Prüfung waren unter Einbeziehung der Buchführung die übergebene Schlussbilanz zum 31. Dezember 2020, die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Anhang zur Schlussbilanz und der Rechenschaftsbericht.

Die Rechnungsprüfung hat den Jahresabschluss mit allen Unterlagen daraufhin zu prüfen, ob

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
- bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
- der Jahresabschluss nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune darstellt und
- der Rechenschaftsbericht nach § 112 Abs. 3 HGO und § 51 GemHVO den Verlauf der Haushaltswirtschaft sowie eine zutreffende Darstellung von der Lage der Kommune widerspiegelt.

Die Prüfung wurde so ausgerichtet, dass Unrichtigkeiten und Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Lahntal wesentlich auswirken, hätten erkannt werden müssen.

Die Prüfungsarbeiten der Jahresabschlüsse 2020 und 2021 wurden in der Zeit vom 11. Januar bis zum 8. März 2023 (mit Unterbrechungen) durchgeführt. Schwerpunktmäßig fand die Prüfung in den Räumen der Gemeindeverwaltung statt, insbesondere die abschließenden Prüftätigkeiten erfolgten im Kreishaus.

Als Prüfungsgrundlagen dienten die Buchhaltungsunterlagen, Kontoauszüge und Belege sowie das Akten- und Schriftgut der Gemeindeverwaltung; explizite Saldenbestätigungen von Kreditinstituten lagen für Bereich der Flüssigen Mittel und der Darlehen vor.

Eine schriftliche Vollständigkeitserklärung des Bürgermeisters vom 11. Januar 2023, die kein Ersatz für eigene Prüfungshandlungen, sondern eine sachgerechte Ergänzung der Abschlussprüfung ist, wurde eingeholt. Sie stellt eine umfassende Versicherung der Gemeinde über die Vollständigkeit der erteilten Auskünfte und Nachweise dar. Damit wird die kommunale Verantwortlichkeit für die Buchführung und Aufstellung des Jahresabschlusses einschließlich des Anhangs sowie des Rechenschaftsberichtes zum Ausdruck gebracht.

In der Vollständigkeitserklärung wird schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und in dem zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie alle Aus- und Einzahlungen enthalten und alle erforderlichen Angaben bzw. bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

In der Erklärung wird auch versichert, dass der Rechenschaftsbericht hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der finanziellen Lage der Gemeinde wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 51 GemHVO erforderlichen Angaben enthält. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben.

Der Prüfung lagen intern von der Revision festgelegte Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung einer vorläufigen Lageeinschätzung der Gemeinde und eine Einschätzung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontrollsystems (IKS) zugrunde. Die Einschätzung basierte insbesondere auf Erkenntnissen über die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen aus der Prüfung der Vorjahresabschlüsse, aus Gesprächen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, aus unseren mehrmals jährlich durchgeführten Kassenprüfungen sowie aus Protokollen der Sitzungen des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung.

Aus den im Rahmen der Prüfungsplanung festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:

- Veränderungen im Sachanlagevermögen und bei den Sonderposten
- Werthaltigkeit von Forderungen
- Veränderung der gebildeten Rückstellungen
- Verbindlichkeiten und deren Ausweis
- Ausweis in Ergebnis- und Finanzrechnung
- Abschlüsse der Teilrechnungen.

Die Prüfung wesentlicher Teilbereiche des IKS erfolgt bereits fortlaufend unterjährig im Rahmen der laufenden Prüfung des Verwaltungshandelns, unterstützt von den regelmäßigen und unvermuteten Kassenprüfungen der Revision bzw. den internen Dienstanweisungen der Kommune. Ergänzend wurden ausgehend von einer vorläufigen Beurteilung des IKS bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet. Sowohl die analytischen Prüfungshandlungen als auch die Einzelfallprüfungen wurden daher nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete in ausgewählten Stichproben durchgeführt. Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen und es ermöglichen, die Einhaltung der gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften ausreichend zu prüfen.

Im Rahmen der Prüfung werden neben der Wirksamkeit der vorhandenen Instrumente eines IKS die Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die selektiv vorgenommene Prüfung des Anlagevermögens richtet sich auf die Zugänge, die Abgänge sowie Zu- und Abschreibungen.

Forderungen und Verbindlichkeiten wurden unter Heranziehung von Rechnungen, sonstigen vertraglichen Unterlagen, Schriftverkehr, Zahlungen u. a. geprüft. Weiterhin wurde deren Werthaltigkeit überprüft.

Zur Prüfung der Guthaben und der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben Saldenbestätigungen, Kontoauszüge und Darlehensverträge vorgelegen.

Die übrigen Vermögens- und Schuldenposten wurden buchmäßig nachgewiesen.

Die Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die entsprechenden Teilrechnungen wurden auf Plausibilität untersucht; wesentliche Abweichungen zum Haushaltsansatz wurden untersucht.

Unsere Prüfung wurde auf Grund nachfolgender Kriterien durchgeführt:

Prüfung der Vollständigkeit:

Es war zu prüfen, ob alle gemäß § 49 GemHVO aufzuführenden Bestandteile der Vermögensrechnung tatsächlich im Jahresabschluss abgebildet sind; auf die Vollständigkeitserklärung wird verwiesen.

Prüfung der Existenz:

Es war zu prüfen, ob alle im Jahresabschluss abgebildeten Posten vorhanden sind.

Prüfung der Bewertung:

Es war zu prüfen, ob alle Vermögenswerte, Schulden und Rechte im Jahresabschluss unter Beachtung der Bewertungsvorschriften richtig bewertet und abgeschrieben worden sind.

Prüfung der Richtigkeit:

Es war zu prüfen, ob alle Beträge und sonstigen Angaben, die sich auf Posten im Jahresabschluss beziehen, korrekt ermittelt wurden.

Prüfung der Abgrenzung:

Es war zu prüfen, ob alle im Jahresabschluss erfassten Posten der richtigen Rechnungslegungsperiode zugeordnet wurden.

Prüfung des Eigentums und der Verpflichtungen:

Es war zu prüfen, ob die im Jahresabschluss abgebildeten Vermögenswerte zum Jahresabschlussstichtag der Kommune zuzuordnen waren und ob hinsichtlich der ausgewiesenen Schulden zum Jahresabschlussstichtag entsprechende Verpflichtungen bestanden.

Prüfung des Ausweises:

Es war zu prüfen, ob die einzelnen Positionen des Jahresabschlusses in den zutreffenden Bilanzkonten erfasst wurden und ob Ausweis und Erläuterungen im Jahresabschluss, im Anhang sowie im Rechenschaftsbericht sachgerecht und verständlich sind.

Weiterhin wurde geprüft, ob der Jahresabschluss, der Anhang und der Rechenschaftsbericht unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den eingeräumten Wahlrechten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermitteln.

Führen besondere Umstände dazu, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild nicht vermittelt, so sind im Anhang zusätzliche Angaben zu machen.

4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Das Rechnungswesen der Gemeindeverwaltung erfolgt seit Einführung der kaufmännischen doppelten Buchführung über das Finanzprogramm Microsoft Business Solutions-Navision – newsystem kommunal – der Firma Infoma über das Unternehmen ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen.

Folgende Module kommen zur Anwendung:

- Finanzbuchhaltung
- Zahlungsverkehr
- Anlagenbuchhaltung
- Debitoren und Verkauf
- Kreditoren und Einkauf
- Kostenrechnung (Modul ist vorhanden)
- Rechnungsworkflow (ab 1. November 2020)

Der Mandant Gemeinde Lahntal wird durch die Geschäftsstelle der ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen in Gießen betreut.

Es liegen folgende aktuelle Prüfnachweise vor:

- Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH (TÜVIT) Essen hat die Software von ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen für das INFOMA newsystem Programmmodul „newsystem kommunal NKR/NKF-System V 7 Hessen“ der INFOMA Software Consulting GmbH geprüft und am 19. Dezember 2014 die Erfüllung der entsprechenden Anforderungen bescheinigt. Dieses Zertifikat gilt nur in Verbindung mit dem zugehörigen Prüfbericht und ist bis zum 31. Dezember 2017 gültig. Am 12. Januar 2018 erfolgte eine Zertifizierung mit Gültigkeit bis zum 31. Dezember 2020. Die aktuellste Zertifizierung der Programm-Version 7 datiert vom 17. Dezember 2020 und weist eine Gültigkeit bis zum 30. April 2023 aus.

Im Hinblick auf die IT-gestützte Rechnungslegung ist festzustellen, dass die Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten gewährleistet erscheint.

Die Datensicherung erfolgt regelmäßig durch ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen in Gießen.

Ein Passwortschutz für die Buchhaltung besteht. Änderungen der Zugriffsrechte wurden nach Aussage der Gemeinde in einer Protokolldatei erfasst und erscheinen, wie die Vorkehrungen zur Einhaltung des Vier-Augen-Prinzips, als ausreichend.

Für alle Bediensteten der Gemeinde erfolgt die Personalabrechnung durch den Fachdienst Personalservice der Kreisverwaltung über das kreiseigene Programm „sage HR Personalabrechnung“. Im Rahmen der Kreiskassenprüfung werden die Bruttofestsetzungen für die Beamten und Beschäftigten der Gemeinde Lahntal mit überprüft.

Die Organisation der Buchführung und das rechnungslegungsbezogene IKS ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung der Geschäftsvorfälle. Das Belegwesen ist klar und übersichtlich geordnet. Die Belegablage erfolgt ausschließlich nach chronologischen Gesichtspunkten. Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen des Vorjahres eröffnet und insgesamt während des gesamten Haushaltsjahres ordnungsgemäß geführt.

Während der Prüfung aufgedeckte Fehler oder Unstimmigkeiten an den zugrunde gelegten Daten wurden bereinigt. Auf die in diesem Bericht dargestellten Anmerkungen wird verwiesen.

Gemäß § 128 HGO wurde auch geprüft, ob die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind.

4.1.2 Jahresabschluss

Der Jahresabschluss, bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung (Anlagen 1 bis 3 zum Schlussbericht), wurde vom Gemeindevorstand entsprechend § 112 HGO aufgestellt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften und landesrechtlichen Regelungen (vgl. Ziffer 2, Rechtsgrundlagen) wurden beachtet.

Die Vermögensrechnung, die Ergebnisrechnung sowie die Finanzrechnung sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände der Aktiva und die Positionen der Passivseite wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet.

4.1.3 Anhang zum Jahresabschluss

Der dem Jahresabschluss gemäß § 112 HGO als Anlage beizufügende **Anhang** enthält die nach § 50 GemHVO erforderlichen Angaben. Unter anderem sind die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses sowie erhebliche Abweichungen zum Vorjahr darzustellen und zu erläutern.

Die dargestellten Erläuterungen zur **Vermögensrechnung** stimmen mit den Daten der beiliegenden Anlagen-, Forderungs-, Eigenkapital-, Rückstellungs- sowie Verbindlichkeitspiegel überein. Die Darstellungen sowie Ergänzungen erleichtern das Verständnis.

Die Erläuterungen zu den wesentlichen Posten der **Ergebnis- und der Finanzrechnung** sind nachvollziehbar und widerspruchsfrei. Teilergebnisrechnungen sowie die Darstellung von Investitionen wurden für alle 59 Produkte des Haushaltes umfangreich dargestellt und erläutert.

Die von der Gemeinde angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden angegeben.

Eine Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen (**Haushaltsreste**) gehört nach § 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO als Anlage zum Jahresabschluss. Die Gemeinde hatte eine Aufstellung im Anhang integriert. Aus 2019 wurden atypisch hohe HAR von nahezu 4 Mio. € ins Berichtsjahr verlagert. Nach 2021 übertrug die Gemeinde deutlich niedrigere HAR von 2,880 Mio. €. Die Haushaltsgrundsätze der „Jährlichkeit“ sowie „Wahrheit und Klarheit“ sollten bei zukünftiger Mittelveranschlagung ausreichend beachtet werden.

Hinsichtlich der Mittelübertragung bezogen sich die höchsten Beträge mit 1,358 Mio. € auf den Neubau des Feuerwehrhauses in Caldern und mit 1,037 Mio. € auf die Umgestaltung des DGH Sterzhausen.

Wir haben die Übernahme der Reste in Stichproben überprüft.

4.1.4 Rechenschaftsbericht

Wesentliches Ziel des Rechenschaftsberichtes ist es, die derzeitige und zukünftige Ziel- und Produktorientierung der Gemeinde analysierend darzustellen. Dazu ist es notwendig, den Verlauf der Haushaltswirtschaft (Verwaltungs-, Finanzierungs- und Investitionstätigkeit) sowie die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung in konzentrierter Form darzustellen.

Die Prüfung des den Jahresabschluss erläuternden Rechenschaftsberichtes hat ergeben, dass dieser mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht. Im Rechenschaftsbericht wurden nach § 51 Abs. 1 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung so dargestellt, dass im Wesentlichen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt wird.

Weiterhin hat die Prüfung ergeben, dass im Rechenschaftsbericht, ergänzt durch die ausführlichen Erläuterungen des Anhangs, die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorgenommen wird. Die gegebenen Erläuterungen sind schlüssig und nachvollziehbar. Auch die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung unter Angabe der zugrunde liegenden Annahmen sowie die übrigen nach § 51 Abs. 2 GemHVO erforderlichen Angaben waren im Rechenschaftsbericht dargestellt.

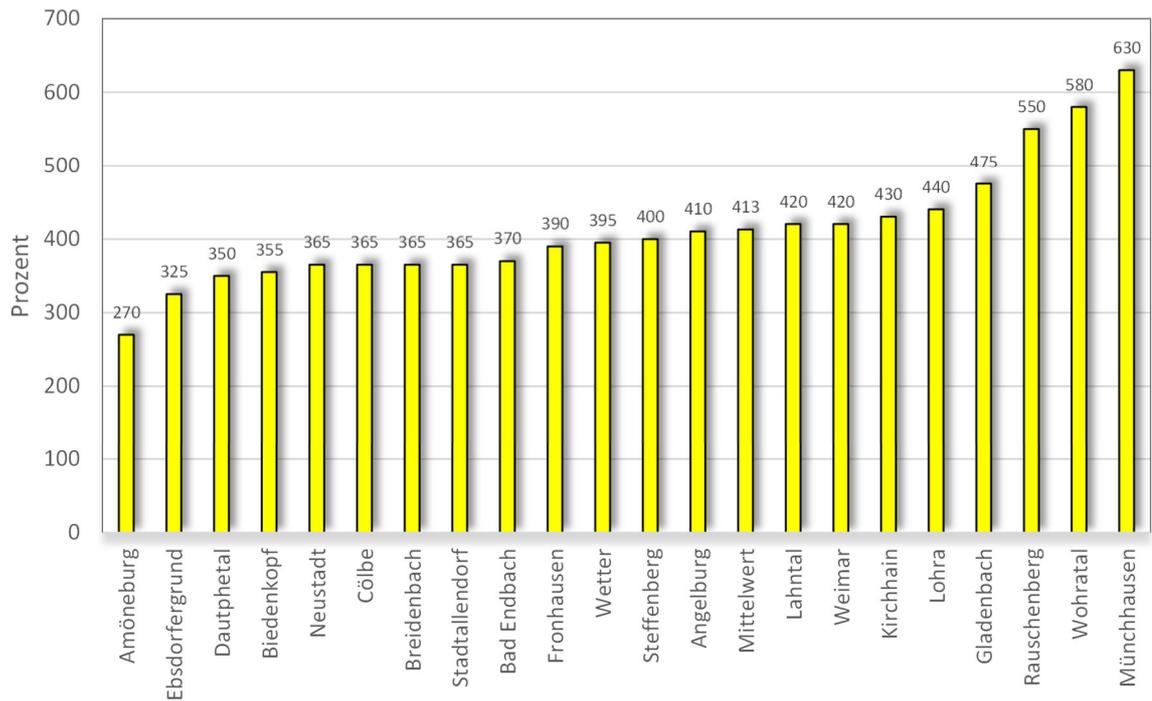
4.1.5 Haushaltsplan/Haushaltssatzung

Nach § 95 HGO bildet der Haushaltsplan die Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Lahntal. Er ist nach Maßgabe dieses Gesetzes und der hierzu erlassenen Vorschriften für die Haushaltsführung verbindlich.

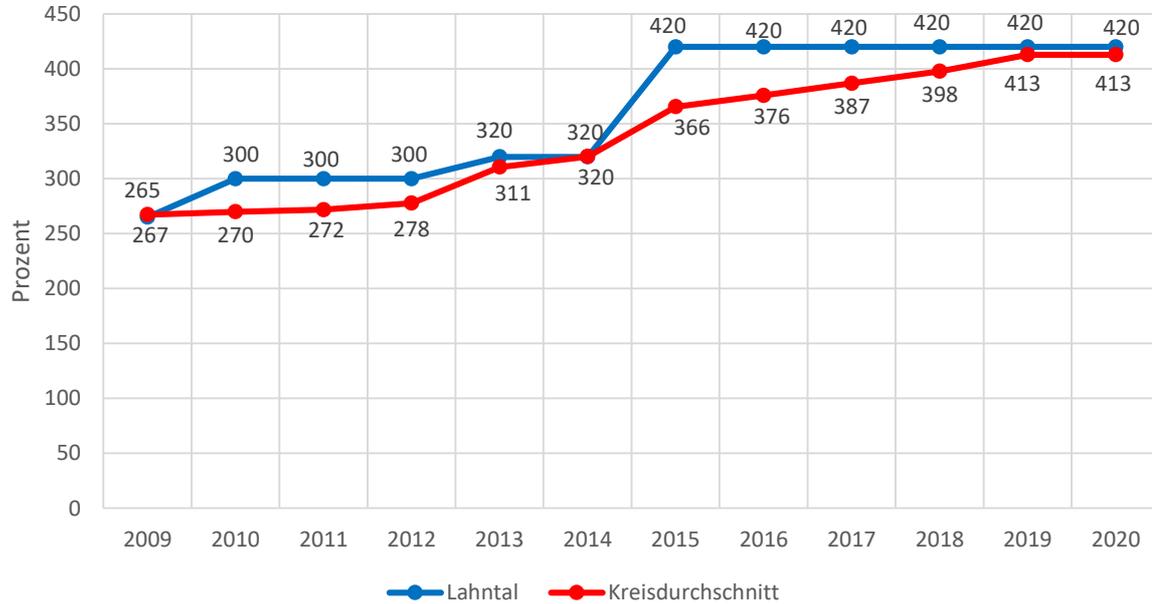
Nach der am 12. Dezember 2019 beschlossenen Haushaltssatzung 2020 ergaben sich folgende Festsetzungen:

im Ergebnishaushalt	2.000 €
im ordentlichen Ergebnis	2.000 €
Gesamtbetrag der Erträge	12.194.725 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	12.192.725 €
im außerordentlichen Ergebnis	0 €
Gesamtbetrag der Erträge	0 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	0 €
im Finanzhaushalt	- 1.310.400 €
Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	495.700 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.874.850 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.842.650 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	500.000 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	338.300 €
Kreditemächtigungen	500.000 €
darin enthalten Kredite des Hess. Investitionsfonds	0 €
Verpflichtungsermächtigungen	0 €
Höchstbetrag der Kassenkredite	500.000 €
Grundsteuerhebesatz A	420 %
Grundsteuerhebesatz B	420 %
Gewerbsteuerhebesatz	380 %

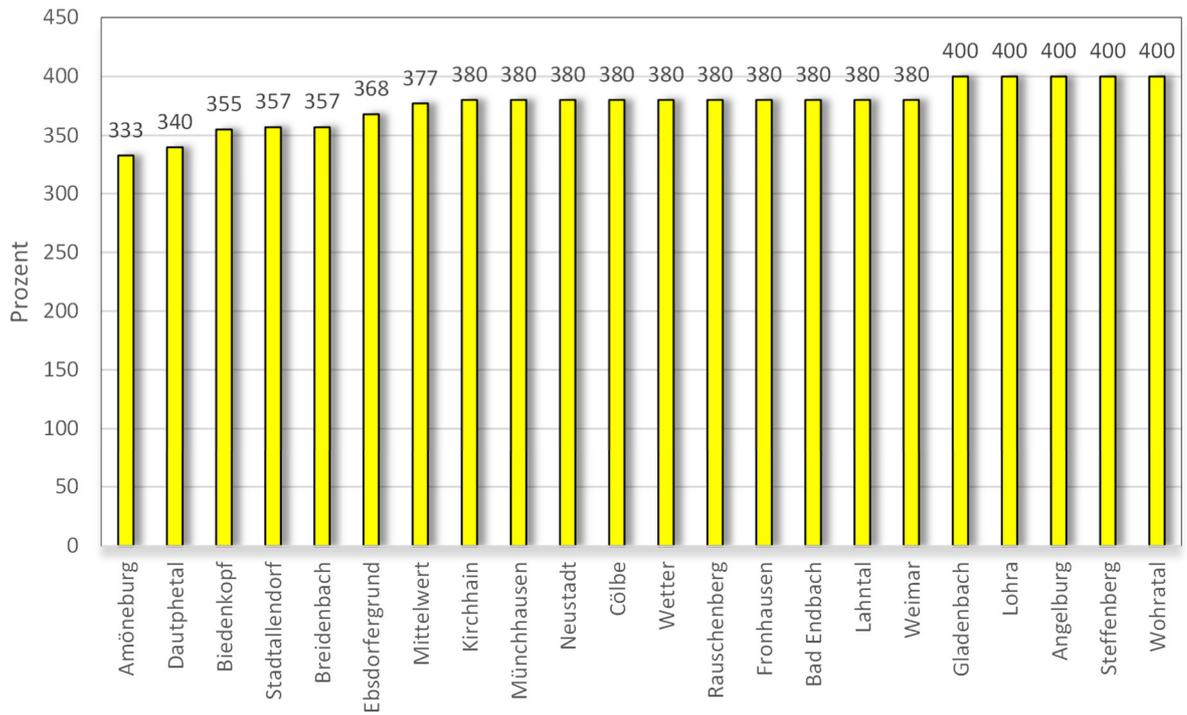
2020er Realsteuerhebesätze der Grundsteuer B im Landkreis Marburg-Biedenkopf



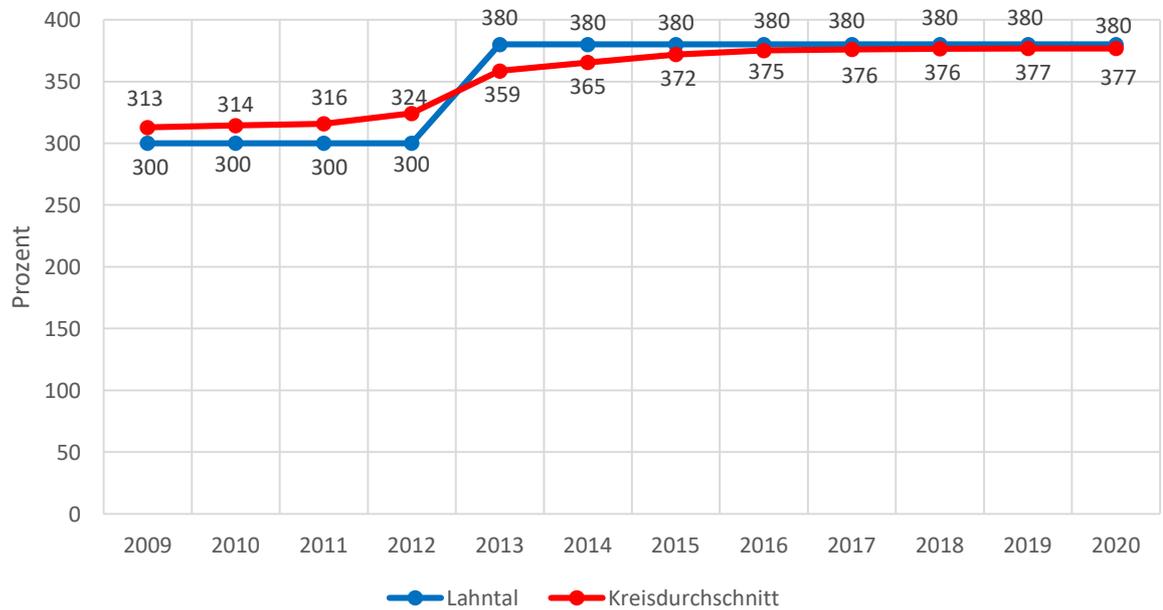
Realsteuerhebesätze der Grundsteuer B (Entwicklung seit 2009)



2020er Realsteuerhebesätze der Gewerbesteuer im Landkreis Marburg-Biedenkopf



Realsteuerhebesätze der Gewerbesteuer (Entwicklung seit 2009)



Wie aus der nachstehenden Aufstellung zur Entwicklung des Stellenplanes zu entnehmen ist, erhöhte sich die Anzahl der Planstellen gegenüber dem Vorjahr.

	Planstellen	
	2020	2019
Beamte	3	3
Beschäftigte	29,4	26,9
Zusammen	32,4	29,9

Die Haushaltssatzung des geprüften Haushaltsjahres wurde verspätet durch die Gemeindevertretung verabschiedet. In der Haushaltssatzung waren genehmigungspflichtige Teile enthalten. Am 30. März 2020 erteilte die Kommunalaufsicht die Genehmigung für Kreditaufnahmen in Höhe von 0,5 Mio. € und für den Höchstbetrag der Kassenkredite von ebenfalls 0,5 Mio. €.

Tatsächlich wurden im Haushaltsjahr 2020 Investitionskredite von 0,156 Mio. € aufgenommen.

Nach § 4 der Haushaltssatzung wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden durften, auf 0,5 Mio. € festgesetzt. Am Bilanzstichtag benötigte die Gemeinde keine Kassenkredite, auch unterjährig mussten keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen werden.

Die Prüfung der Einhaltung des Haushaltsplanes erfolgte u. a. anhand der in den §§ 18 - 20 GemHVO geregelten Deckungsgrundsätze. Der Budgetausgleich erfolgte grundsätzlich innerhalb der Teilhaushalte. Darüber hinaus waren drei budgetübergreifende Deckungskreise (Personalkosten, Abschreibungen und Rückstellungen) eingerichtet. Im investiven Bereich ist das Budget auf die jeweilige Einzelinvestition abgestellt.

Bei der Einrichtung von Deckungskreisen ist zu beachten, dass zahlungsunwirksame Vorgänge nicht zur Deckung von zahlungswirksamen Vorgängen herangezogen werden dürfen. Auf § 20 GemHVO wird verwiesen. Weiterhin dürfen die Verfügungsmittel für Gemeindevertretung bzw. den Gemeindevorstand/Bürgermeister und die den Fraktionen zur Verfügung gestellten Mittel **nicht** überschritten werden und auch **nicht** mit anderen Aufwendungen für deckungsfähig erklärt werden. Der Haushalt der Gemeinde Lahntal enthielt keine Fraktionsmittel. Aus den Hinweisen zu § 13 GemHVO ergibt sich, dass die Verfügungsmittel 0,5 vom Tausend der ordentlichen Erträge des letzten Jahresabschlusses nicht überschreiten sollten. Aus ordentlichen Erträgen des Abschlusses 2018 von rd. 11,3 Mio. € ergibt sich ein Richtwert von 5.650 €. Dieser Richtwert und auch der Haushaltsansatz wurden nicht überschritten.

Eine umfangreiche Überprüfung der Deckungsregelungen zum Jahresabschluss zeigte im Ergebnishaushalt 8 Überschreitungen. Insbesondere bei den Produkten 010102 – Zentrale Verwaltung –, 060601 – Spielplätze –, 110601 – Abfallwirtschaft – und 130501 – Landwirtschaft – waren Überschreitungen in einer Größenordnung von im Einzelfall bis zu 22.000 € eingetreten. Beschlüsse nach § 100 HGO konnten uns nicht vorgelegt werden.

Bei den Investitionsbudgets haben wir 25 Überschreitungen ermittelt. Der höchste Betrag entfiel mit 25.230 € auf den Dachgeschossausbau der Kita Sarnau. Genehmigungen nach § 100 HGO lagen ebenfalls nicht vor.

Hinsichtlich der unterjährigen Untersuchung von Haushaltsüberschreitungen verweisen wir auf unsere Kassenprüfungen in 2020, die einzelne Prüfungsbemerkungen enthielten.

4.2 Weitere Feststellungen zur Rechnungslegung

Nach § 48 GemHVO sind analog zu den Teilhaushalten entsprechende Teilrechnungen aufzustellen. Diese Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen sind Bestandteile des Jahresabschlusses. Dem geprüften Jahresabschluss lagen die entsprechenden Teilrechnungen bei.

5. Erläuterungen zur Vermögensrechnung**Bilanzanalyse**

Zusammengefasst ergibt die Schlussbilanz folgendes Bilanzbild:

Position	Aktiva	31.12.2020		31.12.2019		Tatsächliche Veränderung	
		€	%-Anteil an der Bilanzsumme	€	%-Anteil an der Bilanzsumme	in €	in %
1	Anlagevermögen	40.512.401	91,3	38.847.182	88,7	1.665.218	4,3
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	699.348	1,6	704.995	1,6	- 5.647	- 0,8
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	66.498	0,1	42.825	0,1	23.674	55,3
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	632.850	1,4	662.170	1,5	- 29.321	- 4,4
1.2	Sachanlagevermögen	35.295.657	79,5	33.602.476	76,8	1.693.180	5,0
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	9.104.487	20,5	8.981.918	20,5	122.569	1,4
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	10.777.422	24,3	10.827.762	24,7	- 50.340	- 0,5
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	9.829.904	22,1	9.716.026	22,2	113.878	1,2
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	63.026	0,1	63.393	0,1	- 367	- 0,6
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.242.936	2,8	1.353.853	3,1	- 110.917	- 8,2
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.277.881	9,6	2.659.525	6,1	1.618.356	60,9
1.3	Finanzanlagevermögen	4.517.396	10,2	4.539.711	10,4	- 22.315	- 0,5
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.3	Beteiligungen	3.134.008	7,1	3.134.008	7,2	0	0,0
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	1.243.926	2,8	1.238.869	2,8	5.057	0,4
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	139.461	0,3	166.833	0,4	- 27.372	- 16,4
2	Umlaufvermögen	3.859.830	8,7	4.910.624	11,2	- 1.050.794	- 21,4
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0,0	0	0,0	0	0,0
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0	0,0	0	0,0	0	0,0
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.369.122	3,1	1.217.448	2,8	151.674	12,5
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	656.030	1,5	387.627	0,9	268.404	69,2
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	337.658	0,8	436.603	1,0	- 98.945	- 22,7
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	26.654	0,1	218.515	0,5	- 191.862	- 87,8
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	348.779	0,8	42.945	0,1	305.834	712,1
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	0	0,0	131.757	0,3	- 131.757	- 100,0
2.4	Flüssige Mittel	2.490.708	5,6	3.693.176	8,4	- 1.202.468	- 32,6
3	Rechnungsabgrenzungsposten	20.396	0,0	20.521	0,0	- 126	- 0,6
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Bilanzsumme		44.392.626	100,0	43.778.328	100,0	614.298	1,4

Position	Passiva	31.12.2020		31.12.2019		Tatsächliche Veränderung	
		€	%-Anteil an der Bilanzsumme	€	%-Anteil an der Bilanzsumme	in €	in %
1	Eigenkapital	24.029.127	54,1	21.950.216	50,1	2.078.911	9,5
1.1	Nettoposition	15.283.460	34,4	15.283.460	34,9	0	0,0
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	8.745.667	19,7	6.666.756	15,2	2.078.911	31,2
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.237.079	2,8	623.555	1,4	613.524	98,4
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	7.508.588	16,9	6.043.201	13,8	1.465.387	24,2
1.2.3	Sonderrücklagen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.2.3.1	Zweckgebundene Rücklagen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.2.3.2	Sonstige Rücklagen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.2.4	Stiftungskapital	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3	Ergebnisverwendung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.1	Ergebnisvortrag	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	613.624	1,4	0	0,0	613.624	0,0
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.465.387	3,3	0	0,0	1.465.387	0,0
2	Sonderposten	9.934.281	22,4	10.130.288	23,1	- 196.007	- 1,9
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	9.757.095	22,0	9.916.226	22,7	- 159.130	- 1,6
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	5.570.386	12,5	5.441.026	12,4	129.360	2,4
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	122.870	0,3	132.274	0,3	- 9.404	- 7,1
2.1.3	Investitionsbeiträge	4.063.840	9,2	4.342.926	9,9	- 279.087	- 6,4
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0,0	0	0,0	0	0,0
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG	0	0,0	0	0,0	0	0,0
2.4	Sonstige Sonderposten	177.186	0,4	214.063	0,5	- 36.877	- 17,2
3	Rückstellungen	3.327.424	7,5	3.178.438	7,3	148.986	4,7
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.580.924	5,8	2.504.587	5,7	76.337	3,0
3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	686.500	1,5	554.400	1,3	132.100	23,8
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0,0	0	0,0	0	0,0
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0,0	0	0,0	0	0,0
3.5	Sonstige Rückstellungen	60.000	0,1	119.451	0,3	- 59.451	- 49,8
4	Verbindlichkeiten	6.249.681	14,1	7.688.928	17,6	- 1.439.248	- 18,7
4.1	Anleihen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0	0,0	0	0,0	0	0,0
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.437.443	7,7	3.620.192	8,3	- 182.749	- 5,0
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.308.276 (0)	7,5 0,0	3.457.930 (0)	7,9 0,0	- 149.654 (0)	- 4,3 0,0
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	129.167 (0)	0,3 0,0	162.262 (0)	0,4 0,0	- 33.095 (0)	- 20,4 0,0
4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	0	0,0	0	0,0	0	0,0
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	13.210	0,0	13.951	0,0	- 742	- 5,3
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen	87.241	0,2	89.528	0,2	- 2.287	- 2,6
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	766.521	1,7	362.731	0,8	403.790	111,3
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0	0,0	- 23.424	-	23.424	100,0
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	109.928	0,2	- 132.579	-	242.507	182,9
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	1.835.340	4,1	3.758.530	8,6	- 1.923.190	- 51,2
5	Rechnungsabgrenzungsposten	852.113	1,9	830.457	1,9	21.656	2,6
Bilanzsumme		44.392.626	100,0	43.778.328	100,0	614.298	1,4

Zum Ende des Haushaltsjahres 2020 hat sich die Bilanzsumme gegenüber der Schlussbilanz zum 31. Dezember 2019 um 0,614 Mio. € auf 44,393 Mio. € erhöht.

Diese saldierte Mehrung ist im Wesentlichen auf die nachstehend erläuterten Veränderungen zurückzuführen. In Bereichen, in denen keine nennenswerten Veränderungen eintraten, wird auf eine ausführliche Darstellung verzichtet.

Aktiva

1. Anlagevermögen

Das Anlagenvermögen ist Teil des Vermögens, das einer Kommune zur laufenden Aufgabenerfüllung dient. Darunter fallen die immateriellen Vermögensgegenstände, das Sachanlagevermögen und das Finanzanlagevermögen.

Das Anlagevermögen wird über das in die Finanzbuchhaltung integrierte Anlagenmodul verwaltet.

Die Buchungen konnten an einem PC-Arbeitsplatz eingesehen werden. Die Belege standen in Papierform zur Verfügung. Ab dem 1. November 2020 archivierte die Gemeinde die Belege in digitaler Form.

Hinsichtlich der Veränderungen im Anlagevermögen und bei Waren kann auf eine jährliche Inventur verzichtet werden, wenn sichergestellt ist, dass alle Zu- und Abgänge unterjährig laufend fortgeschrieben werden. Ist dies sichergestellt, sind die Buchbestände der Anlagenbuchhaltung in regelmäßigen Abständen, z. B. alle drei bis fünf Jahre, mit den tatsächlich vorhandenen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens abzustimmen. Nach der Erstinventur zur Erstellung der Eröffnungsbilanz führte die Gemeinde bislang keine flächendeckenden Inventuren durch. In 2023 wurde mit der Inventur im Teilbereich Feuerwehren begonnen.

In Bereichen, in denen außer der planmäßigen Abschreibung keine weitere Veränderung eintrat, wird auf eine ausführliche Darstellung verzichtet.

Die Prüfung des Anlagevermögens beschränkte sich weitestgehend auf die Neuzugänge und Buchungen in der Position „Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau“. Die entsprechenden Sonderposten und die dazugehörige Auflösung werden bei der Bilanzposition „Sonderposten“ beschrieben.

Unsere Prüfung ergab, dass die gesetzlichen Vorgaben zur Nachweisung des Anlagevermögens in der Schlussbilanz 2020 eingehalten wurden.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Entwicklung der immateriellen Vermögensgegenstände:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	66.498	42.825	23.674
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	632.850	662.170	- 29.321
Zusammen	699.348	704.995	- 5.647

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensteile, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen. Die Gemeinde Lahntal aktivierte insgesamt **0,699 Mio. €** an immateriellen Vermögensgegenständen.

Die **Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechte** bilden zusammen mit den geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüssen die immateriellen Vermögensgegenstände einer Kommune. Unter den Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechten bilanziert die Kommune hauptsächlich erworbene DV-Software-Lizenzen.

Insgesamt aktivierte die Gemeinde Lahntal **66.500 €** an Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechten.

Den Zugängen i. H. v. 51.390 € für Computerlizenzen standen Abschreibungen von 27.720 € gegenüber.

Eine vollständige Aufstellung der Zugänge kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse werden grundsätzlich als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert und planmäßig abgeschrieben. Eine Aktivierung geleisteter Investitionszuweisungen und -zuschüsse als immaterielle Vermögensgegenstände erhöht zunächst die Aktivseite der Bilanz. In den Folgejahren werden die Abschreibungen auf geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse als Aufwand im Rahmen des Ergebnishaushaltes gebucht und belasten somit die Jahresergebnisse. Der Aufwand muss im Rahmen des Haushaltsausgleichs künftiger Jahre erwirtschaftet werden.

Für die Aktivierung von geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüssen ist Voraussetzung, dass sie per Bescheid (VA) bewilligt wurden, im Bescheid der genaue Verwendungszweck benannt ist, vom Empfänger ein Verwendungsnachweis gefordert wird und im Bescheid die Rückforderung der Zuweisung/des Zuschusses für den Fall der nicht bestimmungsgemäßen Verwendung vorbehalten ist.

Zum Bilanzstichtag aktivierte die Gemeinde Lahntal Investitionszuweisungen und -zuschüsse i. H. v. **0,633 Mio. €**.

Den Abschreibungen von 42.470 € standen zwei Zugänge in Höhe von 13.150 € gegenüber. Der Großteil entfiel hierbei auf den Zuschuss zur Sanierung einer Stützmauer (12.700 €).

Eine detaillierte Aufstellung der einzelnen Zuschüsse sowie weitere Einzelheiten zu den Hintergründen sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gemeinde zu entnehmen.

1.2 Sachanlagen

Bei Sachanlagen handelt es sich um körperliche, materielle Vermögensgegenstände, die sich im Eigentum der Kommune befinden und notwendig sind, den Betrieb der Kommune aufrechtzuerhalten.

Diese Position der Vermögensrechnung gliedert sich nach § 49 GemHVO in sechs Unterpunkte auf:

- Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte
- Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken, Grundstückseinrichtungen
- Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
- Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Gemäß § 41 GemHVO werden Vermögensgegenstände grundsätzlich mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen nach § 43 GemHVO angesetzt.

Das Sachanlagevermögen hatte sich wie folgt entwickelt:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	9.104.487	8.981.918	122.569
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	10.777.422	10.827.762	- 50.340
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	9.829.904	9.716.026	113.878
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	63.026	63.393	- 367
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.242.936	1.353.853	- 110.917
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.277.881	2.659.525	1.618.356
Zusammen	35.295.657	33.602.476	1.693.180

Die Veränderungen werden unter den nachstehenden Positionen erläutert.

1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte betrafen im Einzelnen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Grünflächen	497.149	497.149	0
Ackerland	391.189	391.189	0
Sonstige unbebaute Grundstücke	1.655.600	1.682.627	- 27.027
Bebaute Grundstücke – mit eigenen Bauten	5.994.299	5.948.483	45.816
Bebaute Grundstücke – mit fremden Bauten	566.250	462.469	103.780
Zusammen	9.104.487	8.981.918	122.569

Die Grundstücke werden nicht abgeschrieben, da sie keinem Wertverlust unterliegen wie die anderen Bestandteile des Anlagevermögens.

Gegenüber dem Vorjahr erhöhten sich die Werte saldiert um 0,123 Mio. € auf **9,104 Mio. €**.

Den Grundstückszugängen von 0,844 Mio. € standen Grundstücksabgänge von 0,721 Mio. € gegenüber.

Die Grundstückszugänge entfielen überwiegend auf das Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ (0,746 Mio. €) in Goßfelden und das Neubaugebiet „Vor den Rödern“ (95.700 €) in Sterzhausen.

Bei den Grundstücksabgängen handelte es sich um den Verkauf von Gewerbeflächen betreffend das Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ (0,611 Mio. €) in Goßfelden und den Verkauf von Bauplätzen in den Neubaugebieten der Gemeinde (0,110 Mio. €).

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken, Grundstückseinrichtungen

Unter den Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken und Grundstückseinrichtungen werden alle Gebäude und Grundstückseinrichtungen der Kommune bilanziert.

Die Gesamtnutzungsdauer der Bauten, gemäß der Abschreibungstabelle des Landes Hessen, liegt in der Regel zwischen 40 und 80 Jahren. Die Gemeinde Lahntal geht im Bereich der Bauten von der längst möglichen ND von 80 Jahren aus. Die überörtliche Prüfung als auch die Revision erachten Nutzungsdauern von mehr als 50 Jahren bei Gebäuden als wenig sachgerecht.

Die Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken und Grundstückseinrichtungen betrafen im Einzelnen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Kindergärten, -tagesstätten, Jugend-, Freizeitein.	3.330.857	3.380.928	- 50.071
Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	2.206.755	2.250.517	- 43.762
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	1.990.146	2.019.179	- 29.033
Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	132.259	135.048	- 2.788
Sonstige Betriebsgebäude	1.025.560	1.041.725	- 16.165
Verwaltungsgebäude	908.794	924.976	- 16.182
Grundstückseinrichtungen	433.543	455.404	- 21.862
Sonderinvestitionsprogramm Konjunkturpaket Gebäude	749.508	619.985	129.522
Zusammen	10.777.422	10.827.762	- 50.340

Im Bereich der Bauten standen den Abschreibungen i. H. v. 0,246 Mio. € Zugänge von insgesamt 0,196 Mio. € gegenüber. Somit ergab sich saldiert eine Verringerung des Bilanzwertes um 50.340 € auf **10,777 Mio. €**.

Der größte Zugang wurde für die Erneuerung der Heizungsanlage für das Verwaltungsgebäude der Gemeinde in Sterzhausen mit 0,131 Mio. € verbucht.

Die Anschaffungen und Abgänge können dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Eine detaillierte Aufstellung des gemeindlichen **Infrastrukturvermögens** von **9,830 Mio. €** ist nachstehender Tabelle zu entnehmen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Gemeindestraßen	5.581.426	5.462.366	119.061
Kommunalinvestitionsprogramm Gemeinde	27.445	28.467	- 1.023
Wege, Plätze	62.345	75.598	- 13.253
Grundstücke mit Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel	360.234	375.708	- 15.474
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	492.320	487.407	4.913
Baudenkmäler	50.486	51.936	- 1.450
Öffentliche Grünflächen	35.777	37.218	- 1.441
Friedhofsanlagen	248.720	197.976	50.743
Deiche, Polder	2.657.272	2.685.441	- 28.169
Sonstige öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen	1.342	1.371	- 29
Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)	312.536	312.536	0
Zusammen	9.829.904	9.716.026	113.878

Hier standen den Abschreibungen von 0,482 Mio. € Zugänge von 0,596 Mio. € gegenüber. Die größten Zugänge erfolgten im Bereich Straßen für die Fertigstellung der Straße „Hardtwiesen“ in Goßfelden mit 0,494 Mio. €, beim sonstigen allgemeinen Infrastrukturvermögen für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf

LED-Technik mit 29.980 € und bei den Friedhofsanlagen für die Herstellung eines weiteren Wasserschöpfbeckens für den Friedhof in Sarnau mit 28.000 €.

Näheres zu den Zugängen kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

Die Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung betrafen im Einzelnen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	31.914	36.901	- 4.987
Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	1.899	2.184	- 285
Sonstige Anlagen	5.524	1.574	3.950
Medienbestand Bibliotheken	23.690	22.734	955
Zusammen	63.026	63.393	- 367

Unter dieser Bilanzposition sind grundsätzlich nur solche Vermögensgegenstände zu bilanzieren, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen (interne und externe) eines einzelnen Produktionsprozesses stehen und nicht dem Infrastrukturvermögen zugeordnet sind (vgl. Hinweis Nr. 8 zu § 49 GemHVO).

Die Gemeinde Lahntal wies unter dieser Bilanzposition zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 Werte von **63.030 €** aus.

Den regulären Abschreibungen von 11.250 € standen im Rechnungsjahr Zugänge von 10.880 € gegenüber.

Eine genaue Aufstellung kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen

Die anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen betrafen im Einzelnen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Messmittel	23.423	22.844	580
Lager- und Transporteinrichtung	24.432	24.589	- 157
Fuhrpark	330.065	382.835	- 52.770
Sonstige Betriebsausstattung	491.939	531.129	- 39.190
Büromasch., Orga.Mittel, DV- und Kommunikationsanl.	131.193	112.429	18.764
Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	32.287	29.248	3.039
Sonstige Geschäftsausstattung bewegliche SIP	47.350	53.766	- 6.416
Geringwertige Vermögensgegenstände (GWG) der BGA	162.246	197.013	- 34.766
Zusammen	1.242.936	1.353.852	- 110.917

Unter dieser Position werden in der Regel der Fuhrpark, die übliche Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA) sowie die anderen Anlagen ausgewiesen.

Den Anschaffungen von 0,139 Mio. € standen Abschreibungen von insgesamt 0,248 Mio. € sowie Abgänge von 2.060 € gegenüber.

Die größten Zugänge waren bei den Büromaschinen (46.030 €), den geringwertigen Wirtschaftsgütern (45.660 €) und der sonstigen Betriebsausstattung (29.320 €) zu verzeichnen.

Zu den Einzelheiten hinsichtlich der angeschafften Gegenstände und der Verteilung auf die einzelnen Einrichtungen verweisen wir auf den Anhang zum Jahresabschluss der Gemeinde.

Die größten Abschreibungen bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung entfielen auf die geringwertigen Vermögensgegenstände der BGA (80.430 €), die sonstige Betriebsausstattung (68.510 €) sowie den Fuhrpark (52.770 €).

Dies führte saldiert zu einer Verringerung des Bilanzwertes um 0,111 Mio. € auf **1,243 Mio. €**.

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Die geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau betrafen im Einzelnen:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Anlagen im Bau – Allgemeines Grundvermögen	321.588	1.049.491	- 727.903
Anlagen im Bau – Hochbau – allgemeine Verwaltung	3.287.051	1.059.774	2.227.277
Anlagen im Bau – Straßen	622.337	499.177	123.160
Anlagen im Bau – Infrastrukturmaßnahmen im Bau	46.905	51.083	- 4.178
Zusammen	4.277.881	2.659.525	1.618.356

Unter dieser Bilanzposition wurden Sachanlagen und Bauten, deren Erwerb oder Herstellung sich über einen längeren Zeitraum hinziehen und zum Bilanzstichtag noch nicht abgeschlossen waren, als Anlagen im Bau erfasst und aktiviert. Eine Abschreibung dieser nicht abschließend hergestellten Sachanlagen und Bauten erfolgt noch nicht. Nach Fertigstellung und Umbuchung in die entsprechende Anlagengruppe/Bilanzposition erfolgt eine Abschreibung nach der gewöhnlichen Nutzungsdauer.

Insgesamt aktivierte die Gemeinde Lahntal unter dieser Bilanzposition **4,278 Mio. €**. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich der Wert saldiert um 1,618 Mio. €.

Die Zugänge erfolgten i. H. v. 3,118 Mio. €. Diesen standen Abgänge in Form von Umbuchungen nach Fertigstellung von Anlagen im Bau i. H. v. 1,5 Mio. € gegenüber.

Für den Neubau der Feuerwehr Caldern wurden 2,263 Mio. € verbucht. Weitere Zugänge betrafen mit 0,459 Mio. € die grundhafte Sanierung der Gemeindestraße „Vor der Aue“ in Goßfelden und mit 0,136 Mio. € den Vorstufenausbau der Gemeindestraße im Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ in Caldern.

Die Abgänge in Form von Aktivierungen erfolgten als Umbuchung in das übrige Sachanlagevermögen. Hervorhebend zu nennen waren hier die Gewerbeflächen im Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ in Goßfelden (0,746 Mio. €), die Gemeindestraße „Hardtwiesen I“ in Goßfelden (0,494 Mio. €) und die Erneuerung der Heizungsanlage für das Verwaltungsgebäude in Sterzhausen (0,131 Mio. €).

Alle weiteren Zu- und Abgänge können der detaillierten Aufstellung aller Anlagen im Bau zum Jahresabschluss 2020 entnommen werden.

1.3 Finanzanlagen

Beteiligungen sind als Finanzanlagen Bestandteil des Anlagevermögens. Gemäß § 271 Abs. 1 HGB sind Beteiligungen Anteile und Eigentumsrechte an anderen juristischen Personen. Sie dienen dem eigenen Tätigkeitsinteresse, sofern dieser Anteilsbesitz auf Dauer angelegt ist und es ermöglicht, Einfluss im Interesse des Unternehmens auszuüben. Als Beteiligung gilt ein Anteil am Nennkapital eines Unternehmens von mehr als 20 %.

Für Kommunen wird der handelsrechtliche Begriff weiter gefasst. Die Herstellung einer dauerhaften Bindung ist dabei entscheidend für den Ansatz. Sind mehrere Kommunen beteiligt oder werden einer oder mehreren Kommunen besondere Einflussmöglichkeiten, Rechte oder Voten eingeräumt, so ist eine dauerhafte Bindung anzunehmen. In diesen Fällen sind auch geringere Beteiligungsquoten zu bilanzieren. Im Fall ertragsorientierter Beteiligungen sind diese nach dem Zukunfts- oder Ertragswertverfahren zu bewerten. Bei den nicht ertragsorientierten Beteiligungen ist eine Bilanzierung nach der so genannten Eigenkapital-Spiegelbildmethode zulässig. Hierbei ist das verfügbare Eigenkapital der Beteiligungsgesellschaft bei den Beteiligungsinhabern anteilig zuzurechnen.

Die Gemeinde Lahntal ist an Zweckverbänden beteiligt, deren Ziel generell nicht die Ertragsorientierung ist. Sie dienen ausschließlich der besseren Nutzung von Verwaltungsressourcen oder wirtschaftlichen bzw. technischen Einrichtungen, um die Aufgaben gemeinsam in Verbandsform besser erfüllen zu können. Die Bewertung der Beteiligung ist nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode vorzunehmen, wenn der jeweilige Zweckverband eine Jahresbilanz erstellt und in der jeweiligen Satzung festgelegt hat, wie hoch der Anteil der jeweiligen Kommune am Vermögen ist.

Gemäß den Verwaltungsvorschriften zur GemHVO dürfen bei den Beteiligungen die Anschaffungskosten nicht überschritten werden. Lediglich wenn eine voraussichtlich dauerhafte Wertänderung vorliegt, sind Anpassungen vorzunehmen. Die Beteiligungswerte sind bei der Erstellung des Jahresabschlusses regelmäßig daraufhin zu untersuchen, ob eine Wertkorrektur erforderlich ist.

Eine detaillierte Aufstellung aller Finanzanlagen ist dem Anhang des Jahresabschluss 2020 zu entnehmen.

Die Finanzanlagen wiesen nachfolgenden Stand aus:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0	0	0
1.3.3 Beteiligungen/Sonstige Anteile	3.134.008	3.134.008	0
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.243.926	1.238.869	5.057
1.3.6 Sonstige Ausleihungen/Finanzanlagen	139.461	166.833	- 27.372
Zusammen	4.517.396	4.539.711	- 22.315

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen/Sondervermögen

Das Sondervermögen stellt eine Sonderform kommunaler Beteiligungen dar und ist bilanziell als Finanzanlagevermögen zu aktivieren. Bei kommunalen Eigenbetrieben handelt es sich nach der Legaldefinition gemäß § 1 EigBGes um wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, die zu 100 % im Eigentum der Kommune stehen.

Die Gemeinde Lahntal hatte **keine** dementsprechenden Anteile.

1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Sondervermögen

Die Gemeinde verfügt über keine Anteile an verbundenen Unternehmen; demzufolge gibt es auch **keine** Ausleihungen.

1.3.3 Beteiligungen

Hierbei ist das verfügbare Reinvermögen der Beteiligungsgesellschaft nach Abzug des Fremdkapitals den Beteiligungsinhabern anteilig zuzurechnen.

Grundsätzlich sind die Anteile oder Eigentumsrechte der Kommune an anderen juristischen Personen zu bilanzieren, wenn die Kommune über einen Anteil von mehr als 20 % an der Beteiligungsgesellschaft verfügt. Entscheidend für den Ansatz ist nicht die Einflussnahme, sondern die Herstellung einer dauerhaften Bindung zur Kommune. Sind mehrere Kommunen beteiligt oder werden einer oder mehreren Kommunen besondere Einflussmöglichkeiten, Rechte oder Voten eingeräumt, so ist eine dauerhafte Bindung anzunehmen. In diesen Fällen sind auch geringere Beteiligungen zu bilanzieren. Nach Nr. 13 der Hinweise zu § 49 der GemHVO sind Zweckverbände den Beteiligungen zuzuordnen.

§ 59 Abs. 4 GemHVO besagt, dass bei Beteiligungen das anteilige Eigenkapital als deren Wert in der Bilanz anzusetzen ist. Dieses wird grundsätzlich nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode ermittelt. Hierbei ist das verfügbare Reinvermögen der Beteiligungsgesellschaft nach Abzug des Fremdkapitals den Beteiligungsinhabern anteilig zuzurechnen.

Die Gemeinde Lahntal bilanzierte ihre Beteiligungen mit **3,134 Mio. €**.

Hieraus entfielen alleine 2,423 Mio. € auf das Eigenkapital des Zweckverbandes Mittelhessische Abwasserwerke.

Weitere größere Beteiligungen bestanden am Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke mit 0,305 Mio. €, dem Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe mit 0,177 Mio. €, dem Unterhaltungsverband Obere Lahn mit 0,129 Mio. € und der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH mit 35.690 €.

Eine Aufstellung aller Beteiligungen der Gemeinde Lahntal ist dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde zu entnehmen.

1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Nach Auskunft der Gemeinde existieren **keine** Ausleihungen an Beteiligungsunternehmen.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

Bei den Wertpapieren des Anlagevermögens handelt es sich um die Beteiligung an dem Kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds der Beamtenversorgungskasse Kurhessen-Waldeck, die i. H. v. **1,243 Mio. €** aktiviert wurden.

Der Zugang von 5.060 € resultierte aus den Pflichtzuführungen. Freiwillige Zuführungen wurden seit 2014 nicht mehr geleistet.

Als nicht realisierter Gewinn war nicht der aus dem Depotauszug zum 31. Dezember 2020 ausgewiesene Betrag von 1,496 Mio. €, sondern nur der dem Fonds tatsächlich zugeführte Betrag zu bilanzieren.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen, sonstige Finanzanlagen

Unter den sonstigen Ausleihungen sind Forderungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr, die nicht Ausleihungen an verbundene Unternehmen bzw. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, zu verstehen.

Die Gemeinde hatte sonstige Ausleihungen/sonstige Finanzanlagen in Form von Darlehen gegenüber dem TSV Caldern 1911 e. V. für die Sanierung des Sportheims und dem St. Elisabeth-Verein e. V. für den Umbau „Krafts Hof Sterzhausen“ ausgewiesen. Hier erfolgten die regulären Tilgungen von 2.000 € bzw. 22.220 €. Weiterhin wurde in 2018 ein Darlehen an den SV Lahnfels 1920/28 e. V. in Höhe von 20.000 € für den Anbau an das Sportlerhaus ausgezahlt. Dieser tilgte 2.000 € in 2020.

Außerdem tilgte der Schützenverein 1924 Sterzhausen e. V. sein in 2019 erhaltenes Darlehen für die Anschaffung einer Lüftungsanlage in Höhe von 11.500 € in 2020 mit 1.150 €.

Insgesamt aktivierte die Gemeinde Lahntal zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 sonstige Ausleihungen/sonstige Finanzanlagen i. H. v. **0,139 Mio. €**.

2. Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen umfasst die Wirtschaftsgüter, die üblicherweise in kurzer Zeit umgeformt oder umgesetzt werden, wie z. B. Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, unfertige Erzeugnisse und Leistungen, fertige Erzeugnisse und Waren, Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie die liquiden Mittel. Forderungen sind in besonderen Listen zu erfassen und in einer den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechenden Art und Weise nachzuweisen sowie grundsätzlich einzeln zu bewerten.

Im Verhältnis zum Anlagevermögen ist das Umlaufvermögen bei den Kommunen im Regelfall von untergeordneter Bedeutung.

Das Umlaufvermögen untergliedert sich in vier Bereiche (siehe § 49 Abs. 3 GemHVO):

1. Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
2. Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren
3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
4. Flüssige Mittel

2.1 **Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

Als Vorräte sind gemäß Nr. 11.1 der Hinweise zu § 59 GemHVO nur größere Lagerbestände an verwertbaren Materialien anzusetzen.

Dabei ist ggf. eine dezentrale Lagerung zu berücksichtigen. Sofern bereits Bestände aus Lagern abgegeben worden sind, gelten sie als verbraucht. Abweichend vom Grundsatz der Einzelbewertung sind die Festbewertung und die Gruppenbewertung als Bewertungsvereinfachungsverfahren zulässig. Die zu einer Gruppe zusammengefassten Vermögensgegenstände sind mit dem gewogenen Durchschnitt anzusetzen.

Soweit Heizöl oder vergleichbare Güter unmittelbar am Verbrauchsort gelagert werden, kann auf eine Inventur dieser Vorräte verzichtet werden, sie gelten dann gem. Nr. 4 der Hinweise zu § 36 GemHVO als verbraucht.

Die Gemeinde Lahntal aktivierte unter dieser Bilanzposition weiterhin **keine** Lagerbestände.

2.2 **Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren**

Unter dieser Bilanzposition erfasste die Gemeinde ebenfalls weiterhin **keine** Werte.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen (öffentlich-rechtliche sowie privatrechtliche) der Kommune sind gem. Nr. 14 Hinweise zu § 41 GemHVO grundsätzlich mit ihrem Nominalwert anzusetzen. Da Forderungen grundsätzlich einzeln zu bewerten sind, ist zum jeweiligen Bilanzstichtag eine Überprüfung der Werthaltigkeit vorzunehmen. Im Falle zweifelhafter Einzelforderungen sind deren Werte dementsprechend zu berichtigen. Durch die **Einzelwertberichtigung** werden erkannte und konkret absehbare Ausfallrisiken bei einzelnen Forderungen in der Bilanz berücksichtigt. Im Gegensatz zur Pauschalwertberichtigung wird das spezielle Ausfallrisiko der einzelnen Forderung betrachtet.

Nach erfolgter Einzelwertberichtigung ist grundsätzlich die **Pauschalwertberichtigung** vorzunehmen. Hierbei werden die Forderungen (zweckmäßigerweise nach Forderungsgruppen untergliedert) durch Anwendung eines pauschalen Prozentsatzes, der aus Erfahrungswerten zu ermitteln ist, auf den Betrag herabgesetzt, den die Kommune als tatsächlich realisierbar ansieht. Ein Leitfaden zur Forderungsbeurteilung lag zu Grunde.

Die Gemeinde wies insgesamt **1,369 Mio. €** an Forderungen aus.

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen u. a.	656.030	387.627	268.404
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	337.658	436.603	- 98.945
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	26.654	218.515	- 191.862
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen u. a.	348.779	42.945	305.834
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	0	131.757	- 131.757
Zusammen	1.369.122	1.217.448	151.674

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Forderungen Zuweisungen Land	56.727	0	56.727
Forderungen Zuweisungen Gemeinden	199.222	74.422	124.800
Forderungen aus Sonderinvestitionsprogramm Land	391.146	309.528	81.618
Forderungen gegen sonstige Bereiche	12.275	3.722	8.552
Pauschalwertberichtigungen	- 3.340	- 45	- 3.295
Zusammen	656.030	387.627	268.403

Die Gemeinde Lahntal bilanzierte einen um 0,268 Mio. € höheren Betrag, im Vergleich zum Vorjahr, und wies zum Jahresabschluss 2020 unter dieser Bilanzposition Forderungen in Höhe von **0,656 Mio. €** aus.

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Forderungen aus Steuern	373.185	381.981	- 8.796
Forderungen aus Gebühren	17.394	32.459	- 15.066
Forderungen aus Beiträgen	18.008	148.877	- 130.869
Sonstige Forderungen aus Abgaben	76.882	3.334	73.548
Pauschalwertber. zu Ford. aus Steuern u. Abgaben	- 147.811	- 130.048	- 17.763
Zusammen	337.658	436.603	- 98.945

Die Gemeinde Lahntal aktivierte Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben mit insgesamt **0,338 Mio. €**.

Die Forderungen bezogen sich auf die Steuern (0,373 Mio. €), Abgaben (76.880 €), Beiträge (18.090 €) und Gebühren (17.390 €), reduziert durch Einzel- und Pauschalwertberichtigungen von 0,148 Mio. €. Insgesamt verringerten sich die Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben im Vergleich zum Vorjahr um 98.950 €.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die aus der dem Verwaltungszweck entsprechenden Geschäftstätigkeit auf Grundlage einer privatrechtlichen Leistungsbeziehung (Umsatzstätigkeit) resultieren, sind unter dieser Position subsumiert. Dies sind z. B. Forderungen im Zusammenhang mit der Lieferung von Waren oder Dienstleistungen, die in Rechnung gestellt, aber noch nicht oder nur zum Teil bezahlt wurden, erbrachte Leistungen, auch wenn sie noch nicht abgerechnet sind, Kostenerstattungen und -ersatzleistungen sowie aufgelaufene Gebäudemieten und Pachten.

Die Gemeinde Lahntal aktivierte hier Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von **26.650 €**.

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

In dieser Position dürfen nur konzernrelevante Geschäftsvorfälle erfasst werden. Unter Forderungen gegen verbundene Unternehmen und solchen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind sämtliche Forderungen auszuweisen, die nicht als längerfristige „Ausleihungen“ an solchen Unternehmen dem Finanzanlagevermögen zuzuordnen sind.

Hier hatte die Gemeinde Forderungen in Höhe von **0,349 Mio. €** auszuweisen.

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände

Sonstige Vermögensgegenstände sind Ansprüche gegen Dritte mit Ausnahme der Beteiligungs- und Konzernunternehmen, die weder aus Lieferungen und Leistungen, noch aus Beteiligungen, Ausleihungen und dergleichen entstanden sind. Zur Gruppe der sonstigen Vermögensgegenstände zählen alle Vermögensgegenstände, die nicht unter die bereits oben genannten fallen.

Die Gemeinde Lahntal aktivierte unter dieser Bilanzposition **keine** Forderungsbestände.

2.4 Flüssige Mittel

Die liquiden Mittel gliederten sich wie folgt:

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	2.490.708	3.693.176	- 1.202.468

Im Einzelnen stellten sich die liquiden Mittel wie folgt dar:

	31.12.2020 €
Sparkasse Marburg-Biedenkopf (Girokonto)	2.159.909
VR Bank Mittelhessen eG (Girokonto)	329.657
Postbank Frankfurt	357
Wechselgeldkasse Bürgerbüro	200
Barkasse	585
Zusammen	2.490.708

Der Nachweis der Bestände zum Bilanzstichtag erfolgte durch Saldenbestätigungen. Die in der Bilanz gezeigten Flüssigen Mittel stimmten mit dem Tagesabschluss des 31. Dezember 2020 überein.

Diesen Bankbeständen standen in 2020 – wie bereits in 2019 – keine Kassenkredite mehr gegenüber.

3. Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
ARAP	20.396	20.521	- 126

Unter Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) fallen Auszahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet wurden, aber erst nach dem Bilanzstichtag zu Aufwendungen führten. Diese werden in der Folgeperiode aufwandswirksam aufgelöst, dienen damit einer periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen und einer periodengerechten Erfolgsermittlung.

Eine Übersicht der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde entnommen werden. Insgesamt waren 6.400 € an aktiven RAP betreffend der Pflege der Ausgleichsfläche Neubaugebiet „Auf dem Willem“ in Sterzhausen aktiviert. Es erfolgte hier im Rechnungsjahr eine Auflösung für das Jahr 2020 in Höhe von 800 €.

In 2020 wurden Beamtengehälter in Höhe von 14.000 € für Januar des Folgejahres, die gemäß den gesetzlichen Vorgaben des § 3 Abs. 5 HBesG im Dezember ausbezahlt sind, abgegrenzt. Die in 2019 für die Beamtengehälter abgegrenzten 13.320 € wurden aufgelöst.

Die Gemeinde verzichtet auf die Abgrenzung kleinerer und oftmals jährlich in annähernd gleicher Höhe erfolgender Aufwendungen.

Passiva

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital – als Summe der Netto-Position, der einbezogenen zweckgebundenen Rücklagen sowie der Ergebnisverwendung – in der Schlussbilanz ergibt sich als Restgröße aus der Differenz aller Aktiva und der auf der Passivseite gesondert zu zeigenden Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten.

Das Eigenkapital stellte sich im Vorjahresvergleich wie folgt dar:

	31.12.2020	31.12.2019	Veränderung
	€	€	€
1.1 Netto-Position	15.283.460	15.283.460	0
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen	8.745.667	6.666.756	2.078.911
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.237.079	623.555	613.524
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentl. Ergebnisses	7.508.588	6.043.201	1.465.387
1.2.3 Sonderrücklagen	0	0	0
1.2.4 Stiftungskapital	0	0	0
1.3 Ergebnisverwendung	0	0	0
Eigenkapital	24.029.127	21.950.216	2.078.911

1.1 Netto-Position

Die Netto-Position war zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 unverändert gegenüber dem Vorjahr und wies **15,283 Mio. €** aus.

1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen

Bei Rücklagen handelt es sich um Bestandteile des Eigenkapitals (§ 58 Nr. 28 GemHVO). Es wird zwischen Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses, zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen unterschieden.

Zu den zweckgebundenen Rücklagen zählen solche, die auf Grund gesetzlicher Bestimmungen oder vertraglicher Vereinbarungen für einen definierten Verwendungszweck ausgewiesen sind und nur für diesen vorbestimmten Zweck verwendet werden dürfen (vgl. § 23 GemHVO und Nr. 4 der Hinweise zu § 23 GemHVO).

1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Die Gemeinde Lahntal hatte zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 **1,237 Mio. €** an Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses auszuweisen.

In 2020 wurde der ordentliche Jahresüberschuss in Höhe von 0,614 Mio. € gem. § 24 GemHVO in die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt. Damit erhöhten sich die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses auf 1,237 Mio. €.

Eine Übersicht über die Entwicklung ist dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde zu entnehmen.

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Die Gemeinde Lahntal wies zum Jahresabschluss 2020 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses i. H. v. **7,509 Mio. €** (Vorjahr: 6,043 Mio. €) aus. In 2020 neu zugeführt wurde der außerordentliche Überschuss des Rechnungsjahres in Höhe von 1,465 Mio. €, der vor Abschluss der Bücher einer Ergebnisverwendung zuzuführen ist.

1.2.3 Sonderrücklagen

Zu den Sonderrücklagen zählen die zweckgebundenen Rücklagen, die auf Grund gesetzlicher Bestimmungen oder vertraglicher Vereinbarungen für einen definierten Verwendungszweck ausgewiesen sind und nur für diesen vorbestimmten Zweck verwendet werden dürfen (vgl. § 23 GemHVO und Nr. 4 der Hinweise zu § 23 GemHVO) sowie sonstigen Rücklagen.

Hier wies die Gemeinde Lahntal zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 weiterhin **keine** Werte aus.

1.2.4 Stiftungskapital

Im Bereich des Stiftungskapitals wies die Gemeinde Lahntal **keine** Rücklagen aus.

1.3 Ergebnisverwendung

Die Position Ergebnisverwendung setzt sich grundsätzlich aus den vorgetragenen Ergebnissen und dem Jahresergebnis des Prüffjahres zusammen.

Das Jahresergebnis **2020** wird in der Vermögensrechnung mit 0 ausgewiesen. Tatsächlich betrug das Jahresergebnis positive 2,079 Mio. €, die sich folgendermaßen aufteilen:

Überschuss des ordentlichen Ergebnisses	0,614 Mio. €
Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses	1,465 Mio. €

Hintergrund des Ausweises in der Vermögensrechnung mit 0 ist die vor Abschluss der Bücher vorzunehmende Ergebnisverwendung. Überschüsse sind unmittelbar den Rücklagen zuzuführen, sofern keine Fehlbeträge der Vorjahre vorrangig auszugleichen sind. Fehlbeträge sind in den Ergebnisvortrag einzustellen, sofern keine Rücklagen der entsprechenden Ergebnisse zum Ausgleich vorhanden sind.

Dementsprechend erfolgte hier eine Zuführung der Überschüsse des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses zu den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses.

2. Sonderposten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -beiträge u. a.	9.757.095	9.916.226	- 159.130
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0	0
2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG	0	0	0
2.4 Sonstige Sonderposten	177.186	214.063	- 36.877
Zusammen	9.934.281	10.130.288	- 196.007

Die Gemeinde wies saldiert um 0,196 Mio. € niedrigere Sonderposten in Höhe von **9,934 Mio. €** aus. Den Auflösungen von 0,543 Mio. € standen Zugänge von 0,347 Mio. € gegenüber.

2.1 **Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge**

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
2.1.1 Sonderposten vom öffentlichen Bereich	5.570.386	5.441.026	129.360
2.1.2 Sonderposten Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	122.870	132.274	- 9.404
2.1.3 Investitionsbeiträge	4.063.840	4.342.926	- 279.087
Zusammen	9.757.095	9.916.226	- 159.130

Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge, die die Kommune erhalten hat, werden in der Bilanz als Sonderposten dargestellt. Diese werden zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen passiviert. Damit wird verdeutlicht, dass sie weder eindeutig dem Eigenkapital noch dem Fremdkapital zugeordnet werden können.

Die Sonderposten werden entsprechend ihrem Zeitwert angesetzt. Die ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens erfolgt anhand der festgelegten Abschreibungsplanung auf Basis der Restnutzungsdauer der Vermögensgegenstände. Die einschlägige Vorschrift für die Sonderposten (SoPo) ergibt sich aus Nr. 14 Hinweise zu § 59 GemHVO und Nr. 3 der Hinweise zu § 38 GemHVO. Danach werden alle nicht rückzahlbaren Sonderposten auf der Passivseite ausgewiesen und entsprechend der Höhe der Abschreibungen auf die bezuschussten Investitionsgegenstände aufgelöst.

Höchstgrenze für den Ansatz der Sonderposten ist der Wertansatz des bezuschussten Investitionsgegenstandes im Anlagevermögen. Sämtliche Zuwendungen für Vermögenswerte unterliegen während der Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Anlagegutes einer jährlichen ertragswirksamen Auflösung und gehen somit zusammen mit dem Abschreibungsaufwand des Anlagegutes als Ertrag in die Ergebnisrechnung ein. Damit werden die jährlichen Belastungen der Gemeinde durch Abschreibungen des aus der jeweiligen Zuwendung finanzierten Anlagegutes gemindert.

Eine Aufstellung der Sonderposten lag zur Prüfung vor. Im Vorjahresvergleich verringerten sich die Sonderposten um 0,159 Mio. € auf **9,757 Mio. €**.

Wir haben die Übereinstimmung der in der Bilanz ausgewiesenen Sonderposten mit den im Anlagenspiegel enthaltenen Beträgen abgestimmt.

2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
2.1.1 Sonderposten vom öffentlichen Bereich			
Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen			
- vom Bund	359.664	367.326	- 7.662
- vom Land	4.043.284	4.079.208	- 35.924
- vom Landkreis, Gemeinden	77.960	82.459	- 4.499
- von verbundenen Unternehmen	29.102	30.225	- 1.123
- vom sonstigen öffentlichen Bereich	26.327	27.313	- 986
- pauschalen Investitionszuweisungen Land	351.001	350.200	801
- bedingt rückzahlbaren Investitionen vom Land aus KP2	352.258	370.621	- 18.363
- Kommunalinvestitionsprogramm	330.789	133.674	197.115
Zusammen	5.570.386	5.441.025	129.360

Als Sonderposten wurden Landes- und Kreiszuwendungen sowie anderer öffentlicher Einrichtungen mit **5,570 Mio. €** passiviert, die die Gemeinde Lahntal zur Finanzierung ihrer vielfältigen Investitionen erhalten hatte. Die Auflösung der Sonderposten als Ertrag erfolgte über den gleichen Zeitraum wie die Abschreibung des jeweiligen Anlagegutes; Hintergrund ist eine periodengerechte Zuordnung der Erträge bezogen auf die Nutzungsdauer.

Bei den Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich wurden in 2020 Zugänge i. H. v. 0,347 Mio. € verbucht. Den Zugängen standen ertragswirksame Auflösungen von insgesamt 0,217 Mio. € gegenüber.

Gegenüber 2019 erhöhten sich die Sonderposten vom öffentlichen Bereich um 0,129 Mio. €. Die Zugänge setzten sich größtenteils aus Zuweisungen des Bundes für die Erneuerung der Heizungsanlage für das Verwaltungsgebäude in Sterzhausen (0,117 Mio. €), aus Zuweisungen des Landes für die grundhafte Sanierung der Gemeindestraße Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ in Goßfelden (96.800 €) und aus der pauschalen Investitionszuweisung des Landes (75.000 €), die keiner konkreten Maßnahme zugeordnet werden und deren Abschreibung über 10 Jahre erfolgt, zusammen.

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich

Zuschüsse sind Übertragungen vom nicht öffentlichen Bereich (Unternehmen und Privatpersonen) an den öffentlichen Bereich.

Die hier passivierten Sonderposten verringerten sich saldiert um 9.400 € auf **0,123 Mio. €**, wobei es sich ausschließlich um die Auflösungen handelte.

2.1.3 Investitionsbeiträge

Im Vorjahresvergleich hatten sich die passivierten Investitionsbeiträge auf Grund von regulären (0,224 Mio. €) und außerplanmäßigen Auflösungen (55.540 €) saldiert um 0,279 Mio. € auf **4,064 Mio. €** verringert.

2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Die Gemeinde Lahntal hatte unter den Sonderposten für den Gebührenaussgleich **keine** Werte auszuweisen.

2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG

Die Gemeinde Lahntal hatte unter den Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG ebenfalls **keine** Werte auszuweisen.

2.4 Sonstige Sonderposten

Die Gemeinde Lahntal wies unter den sonstigen Sonderposten insgesamt **0,177 Mio. €** aus. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 verringerten sich diese um die regulären Auflösungen i. H. v. 36.880 €.

3. Rückstellungen

Rückstellungen sind Passivposten, die der Berichtsperiode als Aufwand zuzurechnen sind, die durch zukünftige Handlungen (Zahlungen, Dienstleistungen, Eigentumsübertragungen an Sachen und Rechten) bedingt werden und deshalb bezüglich ihres Eintretens oder ihrer Höhe nicht völlig aber dennoch ausreichend sicher sind (Merkmal der Ungewissheit hinsichtlich Höhe der Schuld und der tatsächlichen Inanspruchnahme). Dies ergibt sich aus den §§ 39 und 58 GemHVO.

Für die Rückstellungsbildung genügt nicht die bloße Möglichkeit einer Inanspruchnahme durch einen Dritten; diese muss vielmehr dem Grunde nach mit einiger Wahrscheinlichkeit zu erwarten sein. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei den ungewissen Verbindlichkeiten nicht nur um rechtlich erzwingbare Leistungsverpflichtungen handeln muss, sondern darunter auch Verpflichtungen fallen, denen sich die Kommune aus wirtschaftlichen Gründen faktisch gegenübersehen.

Die Notwendigkeit der Bildung einer Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten ergibt sich u. a. aus dem Grundsatz der Vorsicht und dem daraus abgeleiteten Imparitätsprinzip.

In der Vermögensrechnung 2020 bildete die Gemeinde Lahntal entsprechend der oben angeführten Vorschriften Rückstellungen i. H. v. insgesamt **3,327 Mio. €** ab.

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen, Beihilferückstellungen Beamte	2.580.924	2.504.587	76.337
3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	686.500	554.400	132.100
3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0	0
3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0
3.5 Sonstige Rückstellungen	60.000	119.451	- 59.451
Zusammen	3.327.424	3.178.438	148.986

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Pensionsverpflichtungen können sich aus allen Beschäftigungsverhältnissen ergeben (beamtenrechtliche oder vertragliche Ansprüche). Zu den Pensionsverpflichtungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften gehören bestehende Versorgungsansprüche der Pensionäre und Hinterbliebenen, sämtliche Anwartschaften der aktiv Beschäftigten sowie andere fortgeltende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst.

Bei der Bilanz sind Pensionsrückstellungen für die vorangegangenen Jahre sowohl für die Ansprüche der Pensionäre und Hinterbliebenen (bestehende Versorgungsansprüche) als auch Verpflichtungen gegenüber aktiven Beschäftigten (Anwartschaften) zu berechnen und auf der Passivseite der Bilanz einzustellen. Sie mindern damit das auszuweisende Eigenkapital.

Die Rückstellung für Pensionsverpflichtungen wurde durch ein versicherungsmathematisches Gutachten des Kommunalen Dienstleistungszentrums (KDZ) bei der Kommunalbeamten-Versorgungskasse Kurhessen-Waldeck unter Einbezug der „Heubeck-Richttafeln“ nach dem Teilwertverfahren gemäß § 6 a EStG ermittelt und zum 31. Dezember 2020 bewertet. Das Gutachten lag zur Prüfung vor; die zur Ermittlung und Bewertung erforderlichen Angaben (Vollständigkeit der berechtigten Personen, Geburtsdatum, ruhegehaltstfähige Dienstzeit, Angaben zur Besoldung u. a.) wurden stichprobenweise überprüft.

Seit 2010 wird bei der Rückstellungsberechnung zusätzlich die Anhebung der gesetzlichen Altersgrenze durch das Gesetz zur Modernisierung des Dienstrechts in Hessen (1. DRModG) berücksichtigt. Dieses Berechnungsverfahren darf nach Nr. 4 der Hinweise zu § 39 GemHVO angewendet werden. Allerdings entspricht der dabei zu Grunde gelegte Zinssatz von 6 % nicht den aktuellen Kapitalmarktkonditionen. Nach der einschlägigen aktuellen Kommentierung im „Gemeindehaushaltsrecht-Hessen“ von Amerkamp, Kröckel, Watz und Dr. Rauber entspricht bei einem gemischten Bestand (kein Ausschluss von Einstellungen oder Versetzungen von bzw. zu anderen Dienstherrn) ein Absenken des Zinsfußes um 1 %-Punkt nach Erfahrungswerten bereits eine Erhöhung der Pensionsrückstellungen um ca. 20 %. Legt man den von der Deutschen Bundesbank bekannt gegebenen Abzinsungssatz von **2,30 %** nach § 253 Abs. 2 HGB zu Grunde, hätte allein dies für die Gemeinde Lahntal eine um 1,247 Mio. € höhere Pensionsrückstellung zur Folge.

Wir verweisen diesbezüglich auch auf die Ausführungen im Anhang zum Jahresabschluss der Gemeinde.

Die **Rückstellungen für Pensionen** erhöhten sich lt. vorhandenem Gutachten des KDZ saldiert um 56.970 € auf **2,126 Mio. €**.

Darüber hinaus erhöhten sich die **Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen** lt. vorhandenem Gutachten des KDZ um 19.360 € auf **0,455 Mio. €**.

Nach § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO sind Rückstellungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der genehmigten Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen zu bilden. Hier bestand im Rechnungsjahr keine aktuelle Altersteilzeitregelung mehr, so dass hier keine Rückstellungen zu bilanzieren waren.

3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse

Gem. § 39 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO sind Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen in künftigen Haushaltsjahren bei Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz auf Grund von ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen des Haushaltsjahres, die in die Berechnungen der Umlagegrundlage einbezogen werden, zu bilden. Die Gemeinde Lahntal hat den Begriff der ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen

durch die Definition eines Schwellenwertes definiert. Der Schwellenwert wurde ermittelt, indem der Durchschnitt der Steuerkraftzahlen der umlagererelevanten Steuereinnahmen unter Abzug der Gewerbesteuerumlage der dem Abschlussjahr vorhergehenden fünf Jahre der Steuerkraftzahl des Abschlussjahres gegenübergestellt wurde. Die Gemeinde Lahntal hat den Grenzwert, wie in der gängigen Kommentierung der GemHVO empfohlen, auf 10 % festgesetzt.

Die Gemeinde Lahntal bilanzierte zum Jahresabschluss 2020 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse in Höhe von **0,687 Mio. €**.

Dieser Betrag entfiel in Höhe von 0,408 Mio. € auf die Kreis- und in Höhe von 0,279 Mio. € auf die Schulumlage. Insgesamt erfolgten hier Zuführungen in Höhe von 0,132 Mio. €.

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien

Nach Aussage der Gemeinde sind **keine** Deponien im Altlastenverzeichnis aufgeführt, die Nachsorgeverpflichtungen o. ä. seitens der Kommune nach sich ziehen könnten.

3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

Die Gemeinde Lahntal bilanzierte hier **keine** Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten.

3.5 Sonstige Rückstellungen

Gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO dürfen weitere Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten gebildet werden.

Die Gemeinde Lahntal bildete zum 31. Dezember 2020 sonstige Rückstellungen von insgesamt **60.000 €**. Dabei handelt es sich um Rückstellungen für die noch nicht erfolgten bzw. abgerechneten Jahresabschlussprüfungen der Jahre 2017 bis 2020. Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 wurde ein Betrag von 15.000 € zugeführt. Für die Jahresabschlüsse 2015 und 2016 wurden 30.000 € aufgelöst.

Die Rückstellung für unterlassene Instandhaltungen in der Kindertagesstätte Sarnau wurde mit 44.450 € komplett aufgelöst.

Näheres zum Bestand der sonstigen Rückstellungen kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 entnommen werden.

4. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind die am Bilanzstichtag der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Verpflichtungen. Grundsätzlich sind sämtliche Verbindlichkeiten zu passivieren, um dem Grundsatz der Vollständigkeit gerecht zu werden. Die Schulden sind zum Abschlussstichtag einzeln zu bewerten.

Insgesamt passivierte die Gemeinde Lahntal Verbindlichkeiten i. H. v. **6,250 Mio. €** (Vorjahr: 7,689 Mio. €). Eine Aufstellung in Form eines Verbindlichkeitspiegels wurde im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt, wobei die Aufgliederung der Verbindlichkeiten in die Restlaufzeiten bis ein Jahr, ein bis fünf Jahre und mehr als fünf Jahre korrekterweise nach der Fälligkeit der Rückzahlungsverpflichtung in diesem Zeitraum nicht nach der Gesamtlaufzeit des Darlehens erfolgt und dementsprechend den Liquiditätsbedarf der Kommune in den entsprechenden Zeiträumen darstellt.

4.1 Anleihen

Nach Auskunft der Gemeinde existieren **keine** Anleihen.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB gegenüber Kreditinstituten	3.308.276	3.457.930	- 149.654

Hierbei handelte es sich um die langfristigen Verbindlichkeiten für die Investitionen der Gemeinde. Die Gemeinde Lahntal passivierte 20 Darlehen i. H. v. **3,308 Mio. €** mit unterschiedlichen Laufzeiten, davon kein Darlehen mit einer Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Im Berichtsjahr wurden vier Darlehen i. H. v. 0,156 Mio. € neu aufgenommen. Eine Ablöse der langfristigen Kreditverbindlichkeiten erfolgte nicht. Die Tilgungen beliefen sich auf 0,305 Mio. €.

Zu den Einzelheiten, insbesondere den Krediten zugrundeliegenden Maßnahmen, wird auf den Anhang zum Jahresabschluss verwiesen.

4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB gegenüber öffentlichen Kreditgebern	129.167	162.262	- 33.095

Hierbei handelte es sich um die langfristigen Verbindlichkeiten für Investitionen gegenüber öffentlichen Kreditgebern der Gemeinde. Es wurden hier zwei Kredite mit einer Darlehensrestlaufzeit von mehr als einem Jahr passiviert.

Im Berichtsjahr wurde kein Darlehen neu aufgenommen und ein Darlehen abgelöst. Die Tilgungen beliefen sich auf 33.100 €.

4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten

Die Gemeinde Lahntal wies zum Jahresabschluss 2020 **keine** Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern aus.

4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2020 wurden **keine** Kassenkredite zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen.

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	13.210	13.951	- 742

Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestanden in Höhe von **13.210 €** betreffend Zinsverbindlichkeiten aus Krediten.

4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB aus Zuweisungen und Zuschüssen	87.241	89.528	- 2.287

Die Gemeinde Lahntal wies unter den Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen **87.240 €** aus.

Die größten Anteile machten hier die Verbindlichkeiten aus Zuschüssen gegenüber den Gemeinden mit 83.480 € aus.

Eine genauere Aufstellung zur Aufteilung auf unterschiedliche Gläubiger kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB aus Lieferungen und Leistungen	766.521	362.731	403.790

Unter Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden Rechnungen, die das Haushaltsjahr 2020 ergebniswirksam betreffen, die Zahlung jedoch erst im Jahr 2021 erfolgte, mit **0,767 Mio. €** (Vorjahr: 0,363 Mio. €) passiviert; diese waren durch Einzelaufstellungen nachgewiesen.

Die Verbindlichkeiten betrafen wertmäßig insbesondere den investiven Bereich (0,733 Mio. €).

4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0	- 23.424	23.424

Die Gemeinde Lahntal wies zum Jahresabschluss 2020 **keine** Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben aus. Die Veränderung aus dem Vorjahr resultierte aus der Umgliederung der debitorischen Kreditoren.

4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
VB gegenüber verbundenen Unternehmen	109.928	- 132.579	242.507

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen werden nur konsolidierungsrelevante Geschäftsvorfälle erfasst. Konsolidierungsrelevant sind alle Geschäftsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.

Hier passivierte die Gemeinde Lahntal zum Jahresabschluss 2020 Verbindlichkeiten in Höhe von **0,110 Mio. €**.

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
Sonstige VB	1.835.340	3.758.530	- 1.923.190

Unter Sonstige Verbindlichkeiten versteht man einen Sammel- und Auffangposten. Dabei handelt es sich um Leistungen auf vertraglicher oder gesetzlicher Basis, bei denen der Aufwand vor und die zugehörige Auszahlung nach dem Jahresabschlussstichtag liegt.

Sonstige Verbindlichkeiten waren in Höhe von **1,835 Mio. €** dargestellt und entstanden im Wesentlichen aus den erhaltenen Anzahlungen aus Erschließungsbeiträgen (1,424 Mio. €).

Eine genauere Aufstellung kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2020 entnommen werden.

5. Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2020 €	31.12.2019 €	Veränderung €
PRAP	852.113	830.457	21.656

Einzahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, aber erst nach dem Bilanzstichtag zu Erträgen führen, sind durch einen passiven Rechnungsabgrenzungsposten abzubilden und in der Folgeperiode ertragswirksam aufzulösen. Dies dient der periodengerechten Zuordnung von Erträgen und damit einer periodengerechten Erfolgsermittlung.

Die Gemeinde Lahntal passivierte unter dieser Bilanzposition im Berichtsjahr insgesamt **0,852 Mio. €**, ausschließlich Grabnutzungs- und Grabräumungsgebühren betreffend. Für die Grabräumung und -nutzung wurden 57.000 € in 2020 zugeführt. Auflösungen, betreffend die in den Vorjahren angelegten Gräber, erfolgten in Höhe von 35.340 €. Der überwiegende Teil des Bilanzwertes entfiel mit 0,758 Mio. € auf die Grabnutzungsgebühren. Daneben wurden noch Vorauszahlungen für die Grabräumung von 93.820 € aktiviert.

Kennzahlen

Aus dem Jahresabschluss einer Kommune lassen sich unterschiedliche **Kennzahlen** ermitteln, die zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage herangezogen werden können.

Grundsätzlich sind die Kennzahlen aus dem kaufmännischen Rechnungswesen übernommen. Eine Interpretation dieser Kennzahlen im kaufmännischen Sinne ist jedoch für Kommunen in einigen Fällen nicht immer passend und sollte auf jeden Fall kritisch betrachtet werden.

Die nachfolgend aufgeführten und erläuterten Kennzahlen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es werden Kennzahlen und deren Analyse aufgeführt, die nach dem jetzigen Zeitpunkt für sinnvoll erachtet werden. Eine weitergehende Ausführung der Kennzahlen und das Aussondieren hinsichtlich der Gewichtung und der damit für die Kommune zusammenhängenden Bedeutung wird sich im Laufe der Zeit ergeben.

Ein Vergleich zwischen den kreisangehörigen Kommunen wird auch erst frühestens nach Erstellung aller 2020er bzw. der folgenden Jahresabschlüsse möglich sein.

Für die Gemeinde Lahntal stellen sich die nachfolgend erläuterten Kennzahlen wie folgt dar:

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
Eigenkapitalquote I	54 %	50 %
Eigenkapitalquote II	77 %	73 %
Anlagenintensität	91 %	89 %
Reinvestitionsquote	309 %	282 %
Anlagendeckungsgrad	92 %	92 %
Infrastrukturquote	22 %	22 %

Als Kennzahl zur Finanzlage wird die **Eigenkapitalquote I** herangezogen. Diese Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Kommune durch Eigenkapital finanziert ist. Je höher diese Eigenkapitalquote, desto unabhängiger ist die Kommune von externen Kapitalgebern. Dafür wird das Eigenkapital ins Verhältnis zur Gesamtbilanzsumme gesetzt.

Die **Eigenkapitalquote I** der Gemeinde Lahntal betrug **54 %** (Vorjahr: 50 %).

Zur genaueren Quotenermittlung werden bei der **Eigenkapitalquote II** zusätzlich die **Sonderposten aus Zuwendungen** dem „Wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeordnet, da es sich hierbei um Beträge handelt, die in der Regel nicht zurückzuzahlen und nicht zu verzinsen sind. Diese Kennzahl gibt also genauer darüber Auskunft, wie das Vermögen

der Kommune durch das Eigenkapital finanziert ist. Dies bedeutet, dass mehr als drei Viertel des Vermögens durch Eigenkapital zzgl. Sonderposten finanziert ist.

Die **Eigenkapitalquote II** betrug für die Gemeinde Lahntal **77 %** (Vorjahr: 73 %).

Eine weitere Kennzahl, die **Anlagenintensität**, gibt Hinweise auf die finanzielle Anpassungsfähigkeit und Flexibilität einer Kommune. Eine hohe Anlagenintensität zeigt auf, dass in der Regel nur schwer veräußerbares Vermögen gebunden ist. Die hohe Anlagenintensität hat in der Regel auch hohe Fixkosten in Form von Abschreibungen zur Folge. Zur Ermittlung der Anlagenintensität wird das Anlagevermögen in Relation zur Bilanzsumme gesetzt.

Die **Anlagenintensität** der Gemeinde Lahntal betrug **91 %** (Vorjahr: 89 %).

Eine weitere Kennzahl zur Finanzlage ist die **Reinvestitionsquote**. Die stetige Investitionstätigkeit mit dem Ziel der Substanzerhaltung ist für Kommunen in ihrer Aufgabenerfüllung von großer Bedeutung. Die Reinvestitionsquote gibt an, ob die Investitionen im betreffenden Haushaltsjahr ausreichen, um den Wertverlust durch die Abschreibungen am Anlagevermögen auszugleichen. Dabei werden die Gesamtauszahlungen der Investitionen in Relation zu den Jahresabschreibungen des Anlagevermögens gesetzt.

Die **Reinvestitionsquote** der Gemeinde Lahntal betrug **309 %** (Vorjahr: 282 %).

Für die Aussage, inwieweit das langfristige Vermögen mit langfristigem Kapital finanziert ist, bedient man sich der Kennzahl des **Anlagendeckungsgrades**. Grundsätzlich sollte der Anlagendeckungsgrad 100 % betragen. Zur Berechnung des Anlagendeckungsgrades werden das Eigenkapital, die Sonderposten und das langfristige Fremdkapital in Bezug zu dem Sachanlagevermögen gesetzt.

Der **Anlagendeckungsgrad** der Gemeinde Lahntal lag bei **92 %** (Vorjahr: 92 %).

Eine weitere Kennzahl zur Vermögenslage ist die **Infrastrukturquote**. Die meisten Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsvorsorge über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen. Die Infrastrukturquote verdeutlicht, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist. Da das Infrastrukturvermögen in der Regel nicht veräußerbar ist, kann die Quote nur langfristig beeinflusst werden. Dabei wird das Infrastrukturvermögen in Bezug zur Bilanzsumme gesehen.

Die **Infrastrukturquote** der Gemeinde Lahntal betrug **22 %** (Vorjahr: 22 %).

6. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Ergebnisrechnung 2020		Fortgeschr. Ansatz Haushalts- jahr	Ergebnis HH-Jahr	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Abwei- chung	Ergebnis Vorjahr	Vergleich Ergebnis/ Vorjahres- ergebnis	Abwei- chung	
Pos.	Bezeichnung	alle Beträge in EUR							
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	+	187.450	156.988	- 30.462	- 16,3 %	187.298	- 30.310	- 16,2 %
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	+	272.350	184.836	- 87.514	- 32,1 %	209.373	- 24.537	- 11,7 %
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	+	611.500	586.412	- 25.088	- 4,1 %	532.077	54.335	10,2 %
4	Bestandsveränderungen und Eigenleistungen	+	0	0	0	-	0	0	-
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	+	7.157.400	7.132.637	- 24.763	- 0,3 %	6.968.923	163.714	2,3 %
6	Erträge aus Transferleistungen	+	290.200	290.157	- 43	0,0 %	290.157	0	0,0 %
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	+	3.026.050	3.367.588	341.538	11,3 %	2.625.791	741.797	28,3 %
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	+	486.500	487.062	562	0,1 %	469.516	17.546	3,7 %
9	Sonstige ordentliche Erträge	+	209.300	198.878	- 10.422	- 5,0 %	209.919	- 11.041	- 5,3 %
10	Summe der ordentlichen Erträge	+	12.240.750	12.404.557	163.807	1,3 %	11.493.054	911.503	7,9 %
11	Personalaufwendungen	-	1.840.700	1.653.346	- 187.354	- 10,2 %	1.558.450	94.896	6,1 %
12	Versorgungsaufwendungen	-	185.400	199.151	13.751	7,4 %	185.426	13.725	7,4 %
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-	2.407.750	2.223.903	- 183.847	- 7,6 %	2.183.721	40.182	1,8 %
14	Abschreibungen	-	927.150	988.121	60.971	6,6 %	928.803	59.318	6,4 %
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-	1.915.300	1.781.761	- 133.539	- 7,0 %	1.757.593	24.168	1,4 %
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-	4.877.125	4.867.843	- 9.282	- 0,2 %	4.642.495	225.348	4,9 %
17	Transferaufwendungen	-	9.500	3.025	- 6.475	- 68,2 %	9.125	- 6.100	- 66,8 %
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-	7.900	7.713	- 187	- 2,4 %	8.353	- 640	- 7,7 %
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-	12.170.825	11.724.862	- 445.963	- 3,7 %	11.273.966	450.896	4,0 %
20	VERWALTUNGSERGEBNIS		69.925	679.695	609.770	872,0 %	219.088	460.607	210,2 %
21	Finanzerträge	+	25.975	27.608	1.633	6,3 %	31.998	- 4.390	- 13,7 %
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-	93.900	93.780	- 120	- 0,1 %	115.232	- 21.452	- 18,6 %
23	FINANZERGEBNIS		- 67.925	- 66.171	1.754	2,6 %	- 83.234	17.063	20,5 %
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge		12.266.725	12.432.165	165.440	1,3 %	11.525.052	907.113	7,9 %
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen		12.264.725	11.818.641	- 446.084	- 3,6 %	11.389.198	429.443	3,8 %
26	ORDENTLICHES ERGEBNIS		2.000	613.524	611.524	-	135.854	477.670	351,6 %
27	Außerordentliche Erträge	+	0	1.564.330	1.564.330	-	318.519	1.245.811	391,1 %
28	Außerordentliche Aufwendungen	-	0	98.943	98.943	-	235.409	- 136.466	- 58,0 %
29	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS		0	1.465.387	1.465.387	-	83.110	1.382.277	-
30	JAHRESERGEBNIS		2.000	2.078.911	2.076.911	-	218.964	1.859.947	849,4 %

Die Ergebnisrechnung setzt sich aus folgenden Blöcken zusammen:

Ordentliches Ergebnis Zeile 26
Außerordentliches Ergebnis Zeile 29
Jahresergebnis Zeile 30

Sie ist das Kernstück des Jahresabschlusses und bestimmt mit ihrem Ergebnis die Veränderung des Eigenkapitals. Die Rechnungsgrößen *Aufwand* und *Ertrag* zeigen den Ressourcenverbrauch innerhalb des Haushaltsjahres auf. Somit ist es von herausragender Bedeutung, dass Aufwendungen und Erträge dem Jahr ihrer Entstehung zugeordnet werden.

Die Prüfung der Ergebnisrechnung erfolgte anhand von ausreichenden Stichproben zu den einzelnen Kostenarten. Die entsprechenden Belege wurden bei Bedarf hinzugezogen.

Zur Analyse der Ertragslage wird auf den Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss verwiesen.

Nach dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz erwartete die Kommune in 2020 einen geringen Überschuss in Höhe von 2.000 €. Nach Abschluss des Haushaltsjahres entstand ein tatsächlicher **Überschuss** von nahezu **2,1 Mio. €**. Gegenüber der Planung trat damit eine Verbesserung um 2,077 Mio. € ein. Diese positive Entwicklung war in erster Linie dem außerordentlichen Ergebnis zuzurechnen. Hier standen den Mehrerträgen von fast 1,6 Mio. € weitaus niedrigere Mehraufwendungen von rd. 0,1 Mio. € gegenüber. Das ordentliche Ergebnis verbesserte sich um 0,612 Mio. €.

Entwicklung des Jahresergebnisses (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €	Hj. 2016 Ist €
2.078.911	218.964	453.027	786.118	802.551

Das genannte Jahresergebnis setzte sich wie folgt zusammen:

6.1 Ordentliches Ergebnis

Das **ordentliche Ergebnis** setzt sich aus dem **Verwaltungsergebnis** und dem **Finanzergebnis** zusammen und bildet nach § 24 Abs. 1 GemHVO die Grundlage für den Haushaltsausgleich.

Das **ordentliche Ergebnis** wies am Jahresende einen **Überschuss** von **0,614 Mio. €** aus. Nach dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz wurde hier ein minimales Plus von 2.000 € erwartet. Im Vorjahr wies das ordentliche Ergebnis einen Überschuss von 0,136 Mio. € aus.

6.1.1 Verwaltungsergebnis

Das **Verwaltungsergebnis** schloss im Prüfungsjahr mit einem **Überschuss** von **0,680 Mio. €** ab. Der fortgeschriebene Ansatz sah ein Plus von annähernd 70.000 € vor. Im Vorjahr wies das Verwaltungsergebnis einen deutlich niedrigeren Überschuss von 0,219 Mio. € aus; somit ergab sich eine Verbesserung um 0,461 Mio. €.

Im Folgenden werden die **ordentlichen Erträge** und **Aufwendungen** analog zu den Ergebnisrechnungspositionen (unsere nachfolgende Nummerierung entspricht dem Muster der Ergebnisrechnung) erläutert:

Im Haushaltsjahr 2020 erwirtschaftete die Gemeinde **ordentliche Erträge** von 12,405 Mio. €. Im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz stellte dies eine Verbesserung um 0,164 Mio. € dar. Diese Entwicklung resultierte hauptsächlich aus höheren Erträgen von 0,342 Mio. € bei den Zuweisungen und Zuschüssen. Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich insgesamt Mehrerträge von 0,912 Mio. €.

Entwicklung der ordentlichen Erträge (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €	Hj. 2016 Ist €
12.404.557	11.493.050	11.283.450	10.692.640	9.930.304

1) Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Erträge als Gegenleistungen für Leistungen der Kommune, die auf einem direkten Gegenleistungsverhältnis beruhen (z. B. Vermietung von Räumlichkeiten, Verkauf von Handelswaren u. a.) und deren Berechnungsgrundlage keine öffentlich-rechtliche Norm ist.

Fortgeschriebener Ansatz:	187.450 €
Ergebnis:	156.988 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	187.298 €

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte bezogen sich größtenteils auf:

- Vermietung von Gebäuden und Räumen	134.650 €
--------------------------------------	-----------

Die hier verbuchten Erträge blieben um rd. 16 % unter der Veranschlagung und lagen auch in diesem Umfang niedriger als im Vorjahr.

2) Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Entgelte für Leistungen auf der Grundlage eines hoheitlichen Leistungsverhältnisses, bei denen die Gegenleistung durch eine Rechtsnorm (Gesetz, Verordnung, Satzung) bestimmt wird.

Fortgeschriebener Ansatz:	272.350 €
Ergebnis:	184.836 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	209.373 €

Hier verbuchte die Gemeinde:

- Verwaltungsgebühren	77.640 €
- Friedhofsgebühren	68.530 €
- Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	32.140 €

Die in 2020 realisierten Erträge lagen um 87.510 € unter der Planung. Allein bei den Friedhofsgebühren waren Mindererträge von rd. 50.000 € zu verzeichnen.

- 3) Unter Kostenersatzleistungen und -erstattungen** sind Ausgleichserträge für sach- und personenbezogene Leistungen zwischen der Ebene der öffentlichen Hand und/ oder den Leistungsträgern bei Vorlage gesetzlicher oder vertraglicher Leistungsverpflichtungen zu verstehen. Hierunter fallen insbesondere Personalkostenerstattungen von anderen Kommunen oder Eigenbetrieben.

Fortgeschriebener Ansatz:	611.500 €
Ergebnis:	586.412 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>532.077 €</i>

Hier wurden im Wesentlichen folgende Erträge zugeordnet:

- Kostenerstattungen Gemeinden/Gemeindeverbände	455.240 €
davon: Kostenerstattungen nach § 28 HKJGB = 155.640 € (Vorjahr: 75.540 €)	
Grundpauschale Asylbewerber vom Landkreis Marburg-Biedenkopf = 122.600 € (Vorjahr: 133.380 €)	
Kostenerst. Ordnungsbehördenbezirk Gefahrgut = 99.810 € (Vorjahr: 80.340 €)	
Kostenerstattungen vom Landkreis Marburg-Biedenkopf für Bewirtschaftungskosten von Turnhallen = 55.250 € (Vorjahr: 62.060 €)	
- Kostenerstattungen des Vereines „Kinder sind unsere Zukunft e. V.“	41.780 €

Die Erträge lagen zwar um 25.090 € unterhalb des Planansatzes, überstiegen aber das Vorjahresergebnis um 54.340 €.

- 4) Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen** sind Aufwendungen der Verwaltung, die zur Herstellung eines aktivierbaren Anlagegutes benötigt werden.

Hier hatte die Kommune **keine** Erträge darzustellen.

- 5) Steuern (einschl. steuerähnliche Erträge und Erträge aus gesetzlichen Umlagen)** sind Geldleistungen, die keine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einer Kommune zur Erzielung von Einkünften erhoben werden.

Fortgeschriebener Ansatz:	7.157.400 €
Ergebnis:	7.132.637 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>6.968.923 €</i>

Die Steuererträge entfielen im Wesentlichen auf:

- Einkommensteueranteil	4.229.160 €
- Gewerbesteuer	1.692.840 €
- Grundsteuer B	894.640 €

Die Steuererträge erreichten nahezu das Planziel und vermehrten sich gegenüber 2019 um 0,164 Mio. €.

In 2020 war eine signifikante Minderung (- 4,7 %) beim Gesamtgemeindeanteil an der Einkommensteuer in Hessen zu verzeichnen. Korrespondierend sank der gemeindliche **Einkommensteueranteil** für Lahntal auf 4,229 Mio. €. Der kommunale Anteil an dieser Steuer stellte damit weiterhin die höchste Einnahmequelle der Gemeinde dar.

Das **Gewerbesteuer**aufkommen war im Vorjahresvergleich um 0,351 Mio. € angewachsen und erreichte mit fast 1,7 Mio. € den mit Abstand höchsten Stand im vergangenen Jahrzehnt. Nach der Haushaltsplanung wurden 1,4 Mio. € erwartet.

Hinsichtlich der Aufkommensreihenfolge blieb die Gewerbesteuer hinter dem Einkommensteueranteil und den Schlüsselzuweisungen weiterhin auf dem 3. Platz.

6) Erträge aus Transferleistungen sind ebenfalls Geldleistungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Diese basieren i. d. R. auf einseitigen Verwaltungsvorfällen und sind oftmals im Ersatz von sozialen Leistungen in und außerhalb von Einrichtungen zu sehen.

Fortgeschriebener Ansatz:	290.200 €
Ergebnis:	290.157 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	290.157 €

Verbucht wurden hier ausschließlich die unveränderten Familienausgleichsleistungen.

7) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sind Finanzhilfen zur eigenständigen Erfüllung originärer Aufgaben der Kommune. Es muss sich hierbei um überwiegend konsumtive, nicht personenbezogene Erträge handeln.

Fortgeschriebener Ansatz:	3.026.050 €
Ergebnis:	3.367.588 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	2.625.791 €

An Zuweisungen und anderen Transferleistungen wurden insbesondere erfasst:

- Schlüsselzuweisungen	2.497.300 €
- Zuweisungen Land für Kindergärten	375.930 €
- Zuweisungen Land für Kompensationsanteil Gewerbesteuer	158.730 €
- Zuweisungen Land für Einführung wiederkehrender Straßenbeiträge	140.000 €

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen wurden hauptsächlich die Schlüsselzuweisungen nachgewiesen. Diese lagen exakt im Rahmen der Veranschlagung und hatten sich gegenüber dem Vorjahr um 0,313 Mio. € vermehrt. Die Schlüsselzuweisungen stellten im Berichtsjahr wiederum die zweithöchste Einnahmequelle der Gemeinde Lahntal dar.

Insbesondere wegen der außerplanmäßigen Zuweisungen für die Einführung der wiederkehrenden Straßenbeiträge sowie der Gewerbesteuerkompensation und überplanmäßiger Zuweisungen für die Kitas wurden hier insgesamt Mehrerträge von 0,342 Mio. € ausgewiesen.

8) Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten resultieren aus der Minderung der Bilanzpositionen Beiträge, Zuweisungen und Zuwendungen für Investitionen.

Fortgeschriebener Ansatz:	486.500 €
Ergebnis:	487.062 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>469.516 €</i>

Diese Erträge setzten sich größtenteils zusammen aus:

- Auflösung aus Investitionsbeiträgen	223.550 €
- Auflösung aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	217.240 €

9) Sonstige ordentliche Erträge sind ein Sammelposten für alle Erträge, die Nebenerlöse aus sonstigen Tätigkeiten einer Kommune darstellen und nicht unter anderen Ertragsposten auszuweisen sind. Im Wesentlichen finden sich hier die Erträge aus Konzessionsabgaben und der Herabsetzung bzw. Auflösung von Rückstellungen.

Fortgeschriebener Ansatz:	209.300 €
Ergebnis:	198.878 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>209.919 €</i>

Als sonstige ordentliche Erträge wurden überwiegend verbucht:

- Konzessionsabgaben (Strom)	162.610 €
------------------------------	-----------

Im Haushaltsjahr 2020 verbuchte die Gemeinde **ordentliche Aufwendungen** von 11,725 Mio. €. Im Vergleich zur Planung waren die tatsächlichen Aufwendungen um 0,446 Mio. € niedriger ausgefallen. Diese Entwicklung resultierte in erster Linie auf niedrigeren Personalaufwendungen (- 0,187 Mio. €), Sach- und Dienstleistungen (- 0,184 Mio. €) sowie für Zuweisungen und Zuschüsse (- 0,134 Mio. €). Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich Mehraufwendungen von 0,451 Mio. €.

Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €	Hj. 2016 Ist €
11.724.862	11.273.966	10.772.391	9.900.159	9.506.568

11) In den **Personalaufwendungen** sind überwiegend die Entgelte für die Beschäftigten inkl. Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie die Beamtengehälter enthalten.

Fortgeschriebener Ansatz:	1.840.700 €
Ergebnis:	1.653.346 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>1.558.475 €</i>

Die tatsächlichen Aufwendungen lagen um ein Zehntel unterhalb der Planung. Im Vorjahresvergleich hatten sich die Personalaufwendungen aber um 6,1 % erhöht.

Gegenüber 2019 stiegen die Aufwendungen vorrangig beim Produkt Bauen und Planen um rd. 43.000 €, gefolgt von den Freiwilligen Feuerwehren mit rd. 24.000 €. Auswirkungen auf den Zuwachs hatte auch die zum 1. März 2020 erfolgte Tarifierhöhung um durchschnittlich 1,1 %.

12) Unter **Versorgungsaufwendungen** versteht man die Versorgungsbezüge der Beamten, die Beihilfen an Versorgungsempfänger sowie die Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen.

Fortgeschriebener Ansatz:	185.400 €
Ergebnis:	199.151 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>185.426 €</i>

Hier verbuchte die Gemeinde die Umlage zur Beamtenversorgungskasse mit 0,115 Mio. € sowie die Zuführungen zur Pensions- (64.170 €) und Beihilferückstellung (20.240 €).

Folgende Aussagen beziehen sich auf die Gesamtpersonalaufwendungen:

Gegenüber der Veranschlagung waren die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** um 8,6 % niedriger ausgefallen. Im Vorjahresvergleich erhöhten sich diese Aufwendungen um 6,2 %.

Entwicklung des Personal- und Versorgungsaufwandes (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €	Hj. 2016 Ist €
1.852.497	1.743.876	1.661.083	1.456.428	1.440.913

Im Rahmen unserer Prüfung wurden Plausibilitätskontrollen bezüglich der Übernahme der Daten aus dem Personalabrechnungsprogramm in die Ergebnisrechnung durchgeführt.

- 13) In den Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** sind das Material und die Energie, Instandhaltung, sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeiten und bezogene Leistungen enthalten.

Fortgeschriebener Ansatz:	2.407.750 €
Ergebnis:	2.223.903 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	2.183.721 €

Hier wurden 0,184 Mio. € weniger als geplant und 40.180 € mehr als im Vorjahr ausgegeben. Seit 2016 müssen damit jährlich über 2 Mio. € für diese Zwecke aufgewandt werden.

Entwicklung des Sach- und Dienstleistungsaufwandes (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €	Hj. 2016 Ist €
2.223.903	2.183.721	2.052.064	2.004.561	2.037.553

Die nachfolgenden Darstellungen weisen die umfangreichsten Aufwendungen sachkontenorientiert aus:

- Aufwendungen an Zweckverband Kommunalen Bauhof 835.080 €
(2019 = 652.060 €; 2018 = 612.370 €)
davon für Instandhaltungen von Sachanlagen im Gemeingebrauch 528.820 €
davon Instandhaltungen (Gebäude und Außenanlagen) 130.410 €

Die in 2020 um rd. 28 % angewachsenen Aufwendungen für Bauhofleistungen resultierten aus den in noch stärkerem Umfang angehobenen Stundenverrechnungssätzen des Zweckverbandes.
- Aufwand für Material und Energie 504.710 €
davon für Energie, Wasser und Abwasser 385.590 €
(Straßenentwässerungsbeitrag ZMA = 178.470 €)
- Aufwand für die Inanspruchnahme von Diensten und Rechten 366.680 €
davon für Mieten und Pachten 140.950 €
davon für Lizenzen und Konzessionen 65.750 €
davon für betriebswirtschaftliche Bereiche 63.530 €
- Aufwand für Versicherungen 113.220 €

Die gesamten Ausgaben verteilten sich auf insgesamt 77 Sachkonten, die das breite Spektrum der laufenden Verwaltungsaufwendungen umfassen. Auf eine weitergehende Auflistung haben wir an dieser Stelle verzichtet. Entsprechende Informationen können seitens des Buchhaltungssystems zur Verfügung gestellt werden.

- 14)** Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern (WG) des Anlagevermögens sind zu aktivieren und auf die Nutzungsdauer des jeweiligen WG zu verteilen. Diese werden damit als Aufwand in der Ergebnisrechnung der jeweiligen Haushaltsperiode erfasst, in der die Abnutzung zu einem Verbrauch des WG führt. **Abschreibungen** stellen somit den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch an WG des Anlagevermögens innerhalb eines Haushaltsjahres dar.

Fortgeschriebener Ansatz:	927.150 €
Ergebnis:	988.121 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>928.803 €</i>

Hier wurden hauptsächlich verbucht:

- Abschreibung auf Gebäude, Gebäudeeinrichtung, Infrastrukturvermögen		595.140 €
	2020	2019
(hauptsächlich Gemeindestraßen =	297.570 €	287.590 €
Bürgerhäuser =	45.850 €	45.640 €
Kindergärten =	64.320 €	61.010 €
Brandschutz =	43.980 €	43.980 €
- Abschreibung auf Betrieb-/Geschäftsausstattung		98.510 €
- Abschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter		80.430 €
- Abschreibung auf Fuhrpark		52.770 €

Die Abschreibungen auf Sachanlagen waren um 37.720 € zu niedrig veranschlagt worden.

- 15)** Bei den **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse** sowie für **besondere Finanzaufwendungen** handelt es sich überwiegend um die von der Kommune zu tragenden Kosten für die Kindergartenträger und Verbandsumlagen, die sich aus Beteiligungen der Kommune an Zweckverbänden ergeben.

Fortgeschriebener Ansatz:	1.915.300 €
Ergebnis:	1.781.761 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>1.757.593 €</i>

Hier waren schwerpunktmäßig folgende Aufwendungen nachgewiesen:

- Zuschuss an Verein Kinder sind unsere Zukunft e. V.	1.106.520 €
- Weiterleitung Landesmittel an Verein Kinder sind unsere Zukunft e. V. (Freistellung vom Kindergartenbeitrag ab 1. August 2018)	409.280 €

Die Aufwendungen lagen um 0,134 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Ansatz und hatten sich im Vorjahresvergleich nur unwesentlich verändert.

- 16) Die Umlagen betrafen im Wesentlichen die Aufwendungen für die zu leistenden **Kreis-, Schul- und Gewerbesteuerumlagen**. Das Ergebnis stellte sich wie folgt dar:

Fortgeschriebener Ansatz:	4.877.125 €
Ergebnis:	4.867.843 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>4.642.495 €</i>

Die Beeinflussung dieser größten Aufwandsart ist der Kommune nur sehr eingeschränkt möglich.

Der Gesamtbetrag setzte sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- Kreisumlage	2.658.220 €
- Schulumlage	1.833.410 €
- Gewerbesteuerumlage	145.340 €
- Heimatumlage	90.320 €

Außer der höher veranschlagten Kreisumlage entsprachen die Aufwendungen für die Schul- und Gewerbesteuerumlage weitgehend der Veranschlagung.

Im Jahr 2020 wurde auf Grund der Nachtragshaushaltssatzung des Landkreises der Kreisumlagehebesatz von 30,11 % auf 29,36 % abgesenkt, der Schulumlagehebesatz blieb konstant bei 20,25 %. Auf Grund erhöhter Umlagegrundlagen wuchsen sowohl die **Kreisumlage** als auch die **Schulumlage** etwas an. Der an den Landkreis abzuführende Gesamtbetrag von 4,492 Mio. € war um rd. 3 % höher ausgefallen.

Das als Berechnungsgrundlage für die **Gewerbesteuerumlage** dienende Gewerbesteueristaufkommen war im Vorjahresvergleich um rd. 13 % auf 1,578 Mio. € (Vorjahr: 1,393 Mio. €) angewachsen. Unter Berücksichtigung des von 64 auf 35 Punkte gesenkten Vervielfältigers reduzierte sich die Gewerbesteuerumlage um mehr als ein Drittel auf 0,145 Mio. €.

Auf Grund der Bestimmungen des „Gesetzes über die **Heimatumlage**“ wurden erstmals zusätzliche Mittel i. H. v. 90.320 € von der Gewerbesteuer abgeschöpft. Hierdurch wird ein Großteil der Einsparungen bei der Gewerbesteuerumlage wieder aufgezehrt.

- 17) **Transferaufwendungen** liegen vor, wenn auf Grund rechtlicher Regelungen im sozialen Bereich Zahlungen mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung geleistet werden, die der Zahler festzusetzen hat. Soweit es sich nicht um Zuwendungen handelt, stehen den Transferzahlungen keine konkreten Gegenleistungen gegenüber.

Fortgeschriebener Ansatz:	9.500 €
Ergebnis:	3.025 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>9.125 €</i>

Hier fielen lediglich Aufwendungen von 3.030 € an.

18) Sonstige ordentliche Aufwendungen sind ein Sammelposten für alle Aufwendungen, die nicht unter anderen Aufwandsposten auszuweisen sind. Im Wesentlichen finden sich hier die von der Gemeinde zu zahlenden Steuern.

Fortgeschriebener Ansatz:	7.900 €
Ergebnis:	7.713 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	8.353 €

Hier schlug insbesondere die von der Gemeinde zu zahlende Grundsteuer mit 5.390 € zu Buche.

Weitere Ausführungen zu den Plan-Ist-Abweichungen wurden zutreffend im Rechenschaftsbericht der Gemeinde Lahntal dargestellt.

Da hier alle wesentlichen Erträge und Aufwendungen, die regelmäßig der laufenden Verwaltungstätigkeit der Kommune zuzurechnen sind, enthalten sind, bildet das **Verwaltungsergebnis** einen ersten Anhaltspunkt für die Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Haushaltswirtschaft einer Kommune.

6.1.2 Finanzergebnis

Das **Finanzergebnis** schloss im Prüfungsjahr planmäßig mit einem **Fehlbetrag** von **66.170 €** ab. Gegenüber dem Vorjahr verringerte sich das Defizit um rd. 17.100 €.

21) Finanzerträge sind Erträge, die im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Geld- und Zahlungsmittelbeständen entstehen.

Fortgeschriebener Ansatz:	25.975 €
Ergebnis:	27.608 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	31.998 €

Die Erträge entstanden im Wesentlichen aus:

- Verzinsung von Steuernachforderungen	18.650 €
--	----------

22) Finanzaufwendungen sind Aufwendungen, die im Zusammenhang mit den von der Gemeinde aufgenommenen Krediten ausgewiesen werden.

Fortgeschriebener Ansatz:	93.900 €
Ergebnis:	93.780 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	115.232 €

Als Aufwendungen wurden insbesondere gebucht:

- Investitionskreditzinsen	81.100 €
----------------------------	----------

6.2 Außerordentliches Ergebnis

Die im **außerordentlichen Ergebnis** enthaltenen Erträge und Aufwendungen können durch verwaltungsfremde, periodenfremde und außergewöhnliche Geschäftsvorfälle sowie durch Gewinne und Verluste aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens begründet sein.

Im **außerordentlichen Bereich** wurden weder Erträge noch Aufwendungen geplant. Tatsächlich wurden außerordentliche Erträge von 1,564 Mio. € realisiert, und es entstanden Aufwendungen von nahezu 0,1 Mio. €. Der außerordentliche Bereich schloss folglich mit einem **positiven Ergebnis** von **1,465 Mio. €** ab.

Bei den *außerordentlichen Erträgen* schlugen im Wesentlichen Gewinne aus der Veräußerung von Grundstücken über Buchwert (1,457 Mio. €) zu Buche. Wir verweisen hierzu auf die detaillierten Erläuterungen auf Seite 180 des Rechenschaftsberichtes.

Bei den *außerordentlichen Aufwendungen* handelte es sich mit 88.590 € größtenteils um eine außerordentliche Abschreibung einer Straße in Goßfelden, die einer grundhaften Sanierung bedarf.

6.3 Jahresergebnis

Für das Jahresergebnis ist in Hessen eine Ergebnisspaltung in ein ordentliches und ein außerordentliches Ergebnis vorgesehen. Als maßgeblicher Aspekt dieser Verfahrensweise wird seitens des Ordnungsgebers angeführt, dass insbesondere außerordentliche Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens nicht zur Finanzierung des Ergebnisses aus der Verwaltungstätigkeit verwendet werden sollen (§ 24 Abs. 3 GemHVO). Aus den jeweiligen Ergebnissen sind entsprechende Rücklagen als Unterpositionen des Eigenkapitals zu bilden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass Überschüsse bzw. Defizite aus Gebührenhaushalten vor Abschluss der Bücher separat festzustellen und mit evtl. bestehenden Sonderposten zu verrechnen sind.

Die Bestandteile des Jahresergebnisses und deren Zusammensetzung bzw. die Zusammensetzung der Aufwendungen und Erträge wurde vorstehend dargestellt.

Diese ergaben den **Jahresüberschuss** von **2.078.911 €**.

Als Prüfungsergebnis lässt sich feststellen, dass es keine Beanstandungen bzw. notwendigen Korrekturen an den in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Werten gab. Wesentliche Prüfungsfeststellungen haben sich nicht ergeben. Die nach § 48 GemHVO aufzustellenden Teilergebnisrechnungen (analog zu den Teilhaushalten) sind Bestandteile des vorgelegten Jahresabschlusses. Alle Teilergebnisrechnungen lagen dem Jahresabschluss bei.

6.4 Abschluss der Teilergebnisrechnungen

Teilhaushalt	Bezeichnung	Geplantes Ergebnis 2020 €	Tatsächl. Ergebnis 2020 €	Veränderung in 2020 €	Plan/Ist Abweichung in v. H.	Enthaltene ILV/ILB €	Enthaltene Abschreibungen €	Vorjahresergebnis €	Veränderung tatsächl. Ergebnis/ Vorjahresergebnis €	Vorjahr/Ist Abweichung in v. H.
010101	Gemeindeorgane	- 153.200	- 159.495	- 6.295	- 4,1 %	235.542	1.609	- 131.940	- 27.555	- 20,9 %
010102	Zentrale Verwaltung	- 189.425	- 293.102	- 103.677	- 54,7 %	552.452	90.059	- 369.582	76.479	20,7 %
020101	Statistik und Wahlen	- 32.650	- 33.241	- 591	- 1,8 %	- 30.685	0	- 37.915	4.674	12,3 %
020201	Sicherheit und Ordnung	- 107.050	- 99.978	7.072	6,6 %	- 101.519	6.438	- 90.676	- 9.302	- 10,3 %
020202	Pass- und Meldewesen	- 178.700	- 173.655	5.045	2,8 %	- 47.802	0	- 165.785	- 7.870	- 4,7 %
020203	Personenstandswesen	- 33.450	- 27.399	6.051	18,1 %	- 28.093	0	- 28.610	1.211	4,2 %
020301	Freiwillige Feuerwehren	- 422.350	- 375.427	46.923	11,1 %	- 110.451	121.325	- 375.375	- 51	0,0 %
020501	Katastrophenschutz	- 9.700	- 6.865	2.835	29,2 %	- 1.265	2.370	- 3.484	- 3.381	- 97,0 %
040501	Förderung von Musik- und Gesangsvereinen	- 750	- 608	142	18,9 %	- 233	0	- 591	- 17	- 2,9 %
040801	Büchereien	- 16.600	- 15.763	837	5,0 %	- 2.841	5.078	- 14.427	- 1.337	- 9,3 %
041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege	- 86.500	- 56.095	30.405	35,1 %	- 29.059	1.316	- 63.111	7.015	11,1 %
041101	Förderung von Kirchengemeinden	- 5.500	- 5.284	216	3,9 %	- 995	4.288	- 5.398	114	2,1 %
050301	Hilfen für Asylbewerber	- 10.800	- 10.355	445	4,1 %	- 8.607	0	- 10.897	542	5,0 %
050401	Angebote für Senioren	- 110.275	- 76.059	34.216	31,0 %	- 9.222	832	- 98.958	22.899	23,1 %
050402	IKZ Demografischer Wandel	- 3.150	- 4.251	- 1.101	- 34,9 %	- 144	0	- 2.306	- 1.945	- 84,4 %
060101	Betrieb der Kindertagesstätten	- 1.388.675	- 1.038.932	349.743	25,2 %	- 37.178	91	- 1.214.579	175.648	14,5 %
060201	Jugendarbeit	- 44.500	- 42.098	2.402	5,4 %	- 14.670	0	- 47.908	5.809	12,1 %
060301	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	- 28.800	- 27.797	1.003	3,5 %	- 879	992	- 31.255	3.458	11,1 %
060401	Kindertagesstätten	- 736.850	- 649.190	87.660	11,9 %	- 431.344	161.519	- 666.304	17.114	2,6 %
060501	Jugendräume	- 4.650	- 4.594	56	1,2 %	- 4.644	0	- 5.428	835	15,4 %
060601	Spielplätze	- 139.875	- 165.841	- 25.966	- 18,6 %	- 27.642	38.982	- 138.139	- 27.702	- 20,1 %
060602	Bolzplätze	- 6.350	- 7.121	- 771	- 12,1 %	- 1.029	917	- 4.754	- 2.367	- 49,8 %
080101	Förderung von Sportvereinen	- 15.650	- 14.354	1.296	8,3 %	- 3.385	4.743	- 11.513	- 2.841	- 24,7 %
080201	Sportplätze	- 11.050	- 10.768	282	2,6 %	- 1.342	0	- 11.443	675	5,9 %
090101	Räumliche Planung und Entwicklung	- 102.500	- 74.740	27.760	27,1 %	- 59.562	6.669	- 106.666	31.926	29,9 %
100101	Bauen und Planen	- 75.750	- 72.224	3.526	4,7 %	514.239	0	- 48.199	- 24.025	- 49,8 %
100102	Bebaute Grundstücke	- 28.825	- 32.180	- 3.355	- 11,6 %	- 50.204	17.145	- 21.757	- 10.423	- 47,9 %
100103	Unbebaute Grundstücke	- 55.550	1.403.254	1.458.804	-	- 48.304	170	240.496	1.162.759	483,5 %
100301	Denkmäler	- 4.200	- 3.150	1.050	25,0 %	- 1.231	1.450	- 4.181	1.030	24,6 %
110101	Elektrizitätsversorgung	161.075	148.951	- 12.124	- 7,5 %	- 5.980	0	155.775	- 6.824	- 4,4 %
110201	Gasversorgung	4.900	5.969	1.069	21,8 %	- 90	0	6.112	- 143	- 2,3 %
110401	Fernwärmeversorgung	- 3.000	- 2.829	171	5,7 %	- 314	2.514	- 2.904	75	2,6 %
110601	Abfallwirtschaft	- 71.700	- 83.275	- 11.575	- 16,1 %	- 5.152	2.494	- 44.139	- 39.136	- 88,7 %
120101	Gemeindestraßen	- 254.700	- 227.964	26.736	10,5 %	- 81.350	321.891	- 295.622	67.658	22,9 %
120102	Straßenbeleuchtung	- 114.150	- 116.664	- 2.514	- 2,2 %	- 26.773	38.690	- 111.563	- 5.101	- 4,6 %
120103	Straßenentwässerung	- 182.250	- 180.463	1.787	1,0 %	- 1.993	0	- 177.711	- 2.752	- 1,5 %
120104	Stützmauern	- 7.450	- 5.183	2.267	30,4 %	- 2.364	2.152	- 9.626	4.443	46,2 %
120201	Kreisstraßen	- 100	- 112	- 12	- 12,0 %	- 43	402	- 114	2	1,8 %
120401	Bundesstraßen	- 1.200	- 1.163	37	3,1 %	- 431	731	- 1.185	22	1,9 %
120501	Straßenreinigung	- 30.000	- 31.965	- 1.965	- 6,6 %	- 2.277	0	- 23.886	- 8.080	- 33,8 %
120502	Winterdienst	- 55.400	- 26.083	29.317	52,9 %	- 349	0	- 31.764	5.681	17,9 %
120701	Öffentlicher Personennahverkehr	- 11.750	- 10.952	798	6,8 %	- 3.631	384	- 9.921	- 1.031	- 10,4 %
120801	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	- 10.950	- 6.856	4.094	37,4 %	- 1.521	4.962	- 11.177	4.321	38,7 %
130101	Öffentliche Grünflächen	- 55.350	- 55.431	- 81	- 0,1 %	- 4.307	1.046	- 54.380	- 1.052	- 1,9 %
130201	Öffentliche Gewässer	- 74.025	- 55.496	18.529	25,0 %	- 9.853	3.113	- 50.686	- 4.810	- 9,5 %
130202	Wasserbauliche Anlagen	- 155.350	- 152.050	3.300	2,1 %	- 65.625	42.175	- 139.541	- 12.509	- 9,0 %
130301	Friedhöfe	- 43.350	- 106.223	- 62.873	- 145,0 %	- 45.919	10.633	- 80.068	- 26.155	- 32,7 %
130401	Naturschutz und Landschaftspflege	4.350	16.363	12.013	276,2 %	- 7.518	849	12.862	3.501	27,2 %
130501	Landwirtschaft	- 75.950	- 90.722	- 14.772	- 19,4 %	- 6.745	377	- 74.883	- 15.839	- 21,2 %
130502	Forstwirtschaft	- 9.700	- 12.406	- 2.706	- 27,9 %	- 2.021	0	5.851	- 18.257	- 312,0 %
140101	Umweltschutzmaßnahmen	- 24.400	- 23.967	433	1,8 %	- 23.967	0	- 23.100	- 867	- 3,8 %
150101	Wirtschaftsförderung	- 50	- 48	2	4,1 %	- 48	0	- 44	- 4	- 8,3 %
150201	Dorfgemeinschaftshäuser	- 300.800	- 298.926	1.874	0,6 %	- 222.845	61.302	- 413.294	114.367	27,7 %
150202	Festplätze	- 7.650	- 4.397	3.253	42,5 %	- 3.088	3.287	- 6.139	1.741	28,4 %
150203	Schutz- und Grillhütten	- 2.275	- 409	1.866	82,0 %	- 204	0	- 1.442	1.033	71,6 %
150204	Radwege	- 23.850	- 18.906	4.944	20,7 %	- 1.721	1.317	- 12.955	- 5.951	- 45,9 %
150301	Tourismus	- 14.175	- 12.050	2.125	15,0 %	- 3.143	901	- 13.578	1.528	11,3 %
160101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen	5.137.000	5.283.431	146.431	2,9 %	- 38.748	3.130	4.865.890	417.540	8,6 %
160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	227.575	226.051	- 1.524	- 0,7 %	318.115	19.777	232.879	- 6.828	- 2,9 %
insgesamt		2.000	2.078.911	2.076.911	-	0	988.121	218.964	1.859.947	849,4 %

Kurzerläuterungen der Teilergebnisrechnungen

In den Teilergebnisrechnungen der Gemeinde Lahntal wurden die Ergebnisse **nach** internen Leistungsverrechnungen bzw. -beziehungen (ILV/ILB) abgebildet.

In 2016 erfasste die Kommune innerbetriebliche Leistungsverrechnungen von Personal- und Sachkosten zwischen den Kostenstellen sowie die kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals im **Haushaltsplan** und im **Jahresabschluss**. Die Planzahlen basierten auf einer einjährigen kompletten Zeiterfassung durch die Mitarbeiter.

Ab 2017 wurden die vorher geschätzten Werte durch die Erfassung von konkreten Tätigkeiten des Personaleinsatzes verfeinert. In den Folgejahren wurden wesentliche Veränderungen aktualisiert.

Langfristig erfolgt eine Verrechnung der Sachkosten beim Verwaltungsgebäude, der allgemeinen Zentralen Verwaltung sowie des Fuhrparkes. Ein Vertragscontrolling sowie Kalkulationen bei den Kindergärten, Friedhöfen, Bau- und Gewerbegebieten, bei den Berechnungen der Nebenkosten der DGHs und die Aktivierung von Eigenleistungen wird seit 2018 umgesetzt.

Bauhofleistungen werden vom Zweckverband „Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe“ erbracht und daher direkt im Aufwand verbucht.

Die ILV/ILB ist stets ausgeglichen und hat somit keinen Einfluss auf die Ergebnisrechnung mit ihren Ergebnissen. Die Teilrechnungen zeigten damit ein annähernd reales Ergebnis.

Die vorstehende Übersicht zeigt in aufsteigender Reihenfolge die einzelnen Produkte und ist größtenteils selbsterklärend. Wir haben weitgehend auf eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Produkte verzichtet. Zur Analyse der Einzelabschlüsse wird auf den Anhang und den Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss verwiesen.

Der fortgeschriebene Haushaltsansatz sah in der Ergebnisrechnung einen minimalen Überschuss von 2.000 € vor. Das tatsächliche Ergebnis war mit rd. 2,1 Mio. € wesentlich besser ausgefallen. Die Gründe für die Verbesserung waren vielseitig und sind den Ziffern 6.1 bis 6.3 dieses Berichtes zu entnehmen.

Die Prüfung der Teilergebnisrechnungen erfolgte anhand von ausreichenden Stichproben, entsprechende Belege wurden bei Bedarf hinzugezogen.

Die Teilergebnisrechnungen stimmten mit der Ergebnisrechnung überein.

Die nennenswertesten positiven Abweichungen waren in erster Linie bei den Produkten Unbebaute Grundstücke (1,459 Mio. €), Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen (0,146 Mio. €) und Betrieb der Kindertagesstätten (0,350 Mio. €) zu verzeichnen.

Negative Abweichungen ergaben sich schwerpunktmäßig bei den Produkten Zentrale Verwaltung (0,104 Mio. €) und Friedhöfe (62.870 €).

Folgende Produkte wurden näher untersucht:

Das **Produkt 060101 – Betrieb der Kindertagesstätten** – wies mit 1,039 Mio. € unverändert die mit Abstand höchste Deckungslücke aus. Erstmals seit vielen Jahren war aber kein weiterer Zuwachs zu verzeichnen. Gegenüber 2019 war das Defizit sogar um 0,176 Mio. € gesunken. Im vergangenen Jahr belief sich das Defizit noch auf 1,215 Mio. € (2018: 1,099 Mio. €, 2017 = 0,942 Mio. €, 2016 = 0,776 Mio. €, 2015 = 0,573 Mio. €).

Ursächlich dafür waren vorrangig die um rd. 80.000 € auf 0,156 Mio. € vermehrten Kostenerstattungen für Gastkinder aus anderen Kommunen und eine einmalige Landeszuweisung von 59.130 € im Rahmen der Corona-Pandemie. Die mit 1,592 Mio. € stagnierenden Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse flossen fast vollständig an den Verein „Kinder sind unsere Zukunft e. V.“.

Im Rahmen des Plan-Ist-Vergleiches schloss das Produktergebnis um 0,350 Mio. € besser ab. Die Ursachen wurden im Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss erläutert.

Durch den Trägerverein ist sichergestellt, dass alle Gastkinder aus anderen Kommunen, die eine Kindertagesstätte in Lahntal besuchen, erfasst und gemäß § 28 HKJGB abgerechnet werden.

Auch das **Produkt 060401 – Kindertagesstätten** – wies einen gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufigen Zuschussbedarf von 0,649 Mio. € aus. Die Kommune bildet hier insbesondere die Bewirtschaftung, Instandhaltung und Abschreibungen ihrer Gebäude ab. Den ordentlichen Aufwendungen von 0,320 Mio. € standen ordentliche Erträge von 58.100 € gegenüber. Eine weitere Steigerung um rd. 14.000 € war bei den Kosten der ILV zu verzeichnen. Positiv wirkten sich die im Berichtsjahr enthaltenen außerordentlichen Erträge von 44.450 € aus, die aus der Auflösung einer Instandhaltungsrückstellung stammten.

Beim **Produkt 100103 – Unbebaute Grundstücke** – wurde ein atypisch hoher Überschuss von über 1,4 Mio. € erzielt. Nach der haushaltsmäßigen Erwartung rechnete die Kommune mit einem Defizit von 55.550 €. Im Vorjahr lag der Überschuss bei 0,240 Mio. €. Das Ergebnis des Berichtsjahres basierte auf den außerordentlichen (nicht geplanten) Erträgen aus Grundstücksverkäufen in Höhe von 1,455 Mio. € über Buchwert. Weitere Erläuterungen hinsichtlich der Verkäufe sind im Rechenschaftsbericht auf Seite 180 zu finden.

7. Erläuterungen zur Finanzrechnung

Finanzrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

Finanzrechnung 2020		Fortgeschr. Ansatz Haushalts- jahr	Ergebnis HH-Jahr	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Abwei- chung	Ergebnis Vorjahr	Vergleich Ergebnis/ Vorjahres- ergebnis	Abwei- chung	
Pos.	Bezeichnung	alle Beträge in EUR							
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	+	187.450	151.293	- 36.157	- 19,3 %	194.660	- 43.367	- 22,3 %
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	+	272.350	221.212	- 51.138	- 18,8 %	260.805	- 39.593	- 15,2 %
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	+	611.500	424.892	- 186.608	- 30,5 %	648.541	- 223.650	- 34,5 %
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	+	7.157.400	7.163.917	6.517	0,1 %	6.978.157	185.760	2,7 %
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	+	290.200	290.157	- 43	0,0 %	290.157	0	0,0 %
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	+	3.026.050	3.310.261	284.211	9,4 %	2.710.244	600.017	22,1 %
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	+	25.975	20.906	- 5.069	- 19,5 %	40.455	- 19.549	- 48,3 %
8	Sonstige ordentliche und außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	+	191.650	192.552	902	0,5 %	242.901	- 50.349	- 20,7 %
9	Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	+	11.762.575	11.775.189	12.614	0,1 %	11.365.919	409.270	3,6 %
10	Personalauszahlungen	-	1.766.200	1.568.089	- 198.111	- 11,2 %	1.475.102	92.987	6,3 %
11	Versorgungsauszahlungen	-	189.200	204.892	15.692	8,3 %	107.105	97.786	91,3 %
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-	2.407.750	2.248.575	- 159.175	- 6,6 %	2.255.565	- 6.991	- 0,3 %
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-	9.500	3.800	- 5.700	- 60,0 %	9.875	- 6.075	- 61,5 %
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-	1.915.300	1.756.760	- 158.540	- 8,3 %	1.981.537	- 224.777	- 11,3 %
15	Auszahlungen für Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-	4.877.125	4.795.921	- 81.204	- 1,7 %	4.614.001	181.920	3,9 %
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-	93.900	93.937	37	0,0 %	118.176	- 24.239	- 20,5 %
17	Sonstige ordentliche und außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-	7.900	13.990	6.090	77,1 %	13.378	612	4,6 %
18	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-	11.266.875	10.685.963	- 580.912	- 5,2 %	10.574.740	111.223	1,1 %
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit		495.700	1.089.226	593.526	119,7 %	791.179	298.047	37,7 %
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	+	1.286.900	558.819	- 728.081	- 56,6 %	1.465.382	- 906.563	- 61,9 %
21	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlage- und des immateriellen Anlagevermögens	+	449.300	383.405	- 65.895	- 14,7 %	1.040.100	- 656.695	- 63,1 %
22	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	+	142.050	27.372	- 114.678	- 80,7 %	26.222	1.150	4,4 %
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+	1.878.250	969.595	- 908.655	- 48,4 %	2.531.704	- 1.562.108	- 61,7 %
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-	339.970	113.933	- 226.037	- 66,5 %	257.894	- 143.962	- 55,8 %
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-	7.162.476	2.642.618	- 4.519.858	- 63,1 %	2.121.104	521.514	24,6 %
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-	334.872	229.004	- 105.869	- 31,6 %	478.866	- 249.863	- 52,2 %
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	6.200	5.064	- 1.136	- 18,3 %	16.401	- 11.338	- 69,1 %
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-	7.843.518	2.990.618	- 4.852.900	- 61,9 %	2.874.266	116.352	4,0 %
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit		- 5.965.268	- 2.021.023	3.944.245	66,1 %	- 342.562	- 1.678.461	- 490,0 %
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf		- 5.469.568	- 931.797	4.537.771	83,0 %	448.617	- 1.380.414	- 307,7 %
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	+	500.000	155.557	- 344.443	- 68,9 %	0	155.557	-
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-	338.300	338.306	6	0,0 %	374.354	- 36.049	- 9,6 %
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit		161.700	- 182.749	- 344.449	- 213,0 %	- 374.354	191.605	51,2 %
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres		- 5.307.868	- 1.114.546	4.193.322	79,0 %	74.262	- 1.188.809	-
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	+	0	336.064	336.064	-	1.052.066	- 716.002	- 68,1 %
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-	0	423.987	423.987	-	1.031.616	- 607.628	- 58,9 %
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen		0	- 87.923	- 87.923	-	20.451	- 108.374	- 529,9 %
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres		3.700.000	3.693.176	- 6.824	- 0,2 %	3.598.463	94.713	2,6 %
39	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln		- 5.307.868	- 1.202.469	4.105.399	77,3 %	94.713	- 1.297.182	-
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres		- 1.607.868	2.490.707	4.098.575	254,9 %	3.693.176	- 1.202.469	- 32,6 %

Bei unserer Darstellung der Finanzrechnung haben wir den im Finanzhaushalt 2020 geplanten Finanzmittelanfangsbestand von 3.700.000 € berücksichtigt. Nach amtlich vorgeschriebenem Muster ist der Finanzmittelanfangsbestand in Pos. 38 der Finanzrechnung abzubilden.

Die **Finanzrechnung** ist die dritte Komponente des neuen Rechnungslegungssystems NKRS und dient der Dokumentation, Überwachung und Steuerung der Zahlungsströme.

Diese vermittelt Informationen über die Zahlungsmittelbestände der Kommune und gibt Auskunft darüber, wie die Kommune finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

Aus vg. Gründen enthält die Finanzrechnung alle eingegangenen Einzahlungen (Geldzuflüsse) und die geleisteten Auszahlungen (Geldabflüsse) innerhalb einer Rechnungsperiode einschließlich der entsprechenden kreditwirtschaftlichen Vorgänge und stellt abschließend die Veränderung des liquiden Geldbestandes dar.

Die Finanzrechnung wird dabei in drei Stufen differenziert:

- Zahlungsmittelfluss (Cash Flow) aus **Verwaltungstätigkeit**
- Zahlungsmittelfluss (Cash Flow) aus **Investitionstätigkeit**
- Zahlungsmittelfluss (Cash Flow) aus **Finanzierungstätigkeit**

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Anfang der Periode werden die vg. Finanzmittelflüsse zum Finanzmittelbestand am Ende der Periode summiert.

In Hessen haben die Kommunen die Möglichkeit, die Finanzrechnung in der direkten oder der indirekten Form auszuweisen. Die entsprechenden Muster zu § 47 Abs. 1 bis 3 GemHVO sind verbindlich anzuwenden.

Aus laufender **Verwaltungstätigkeit** wurde ein **Zahlungsmittelüberschuss** von nahezu **1,1 Mio. €** ausgewiesen. Nach dem fortgeschriebenen Ansatz wurde hier ein Überschuss von einer halben Mio. € erwartet. Den tatsächlichen Einzahlungen von fast 11,8 Mio. € standen Auszahlungen von rd. 10,7 Mio. € gegenüber. Die gegenüber der Planung eingetretene Verbesserung von 0,594 Mio. € resultierte fast ausschließlich aus Minderauszahlungen in dieser Größenordnung. Im Wesentlichen erstreckten sich die Minderauszahlungen auf die Personalkosten, Sach- und Dienstleistungen sowie Zuweisungen und Zuschüsse. Aus der vorherigen Darstellung der Finanzrechnung können die einzelnen Veränderungen abgelesen werden. Die Ursachen haben wir bei der Ergebnisrechnung unter Ziffer 6.1.1 dargestellt.

Bei der **Investitionstätigkeit** war ein **Zahlungsmittelbedarf** von **2,021 Mio. €** ausgewiesen. Nach der Planung (Fortgeschriebener Ansatz) war ein weitaus höheres Defizit von annähernd 6 Mio. € erwartet worden. Den geplanten Einzahlungen von 1,878 Mio. € standen tatsächliche Einzahlungen von 0,970 Mio. € gegenüber. Hiervon entfielen 0,383 Mio. € auf Grundstücksverkäufe sowie 0,265 Mio. € auf Investitionszuweisungen und 0,277 Mio. € auf Beiträge.

Die tatsächlichen Auszahlungen beliefen sich zwar auf annähernd 3 Mio. €, das waren aber nur rd. 38 % der nach dem fortgeschriebenen Ansatz vorgesehenen Investitionsmittel von über 7,8 Mio. €. Hinsichtlich der zahlungswirksamen Investitionstätigkeit waren in erster Linie die Baumaßnahmen mit 2,643 Mio. € zu nennen. Hiervon entfielen 1,710 Mio. € auf das Produkt „Freiwillige Feuerwehren“ (fast vollständig auf den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern) und 0,617 Mio. € auf das Produkt „Gemeindestraßen“ (mit 0,378 Mio. € überwiegend für die Straße „Vor der Aue“ in Goßfelden). Parallel zur Jahresabschlussprüfung fand eine technische Prüfung statt. Hier war die zuvor genannte Straßenbaumaßnahme als Prüfungsschwerpunkt ausgewählt worden. Als Folge waren erneut hohe HAR von rd. 2,9 Mio. € ins Folgejahr zu übertragen (vgl. Erläuterungen zu Ziffer 4.1.3). Einen detaillierten Plan-Ist-Vergleich der Investitionsmaßnahmen enthält der Anhang zum Jahresabschluss.

Im Bereich der **Finanzierungstätigkeit** wurde ein **Zahlungsmittelbedarf** von **0,183 Mio. €** ausgewiesen. Dies entsprach dem Saldo von Kreditaufnahmen (0,155 Mio. €) und den planmäßigen Kredittilgungen (0,338 Mio. €). Die Tilgungsanteile des Landes im Rahmen des KP II und des KIP wurden in der Finanzrechnung abgebildet.

Der Bereich der **haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge** wies einen **Zahlungsmittelbedarf** von **87.920 €** aus.

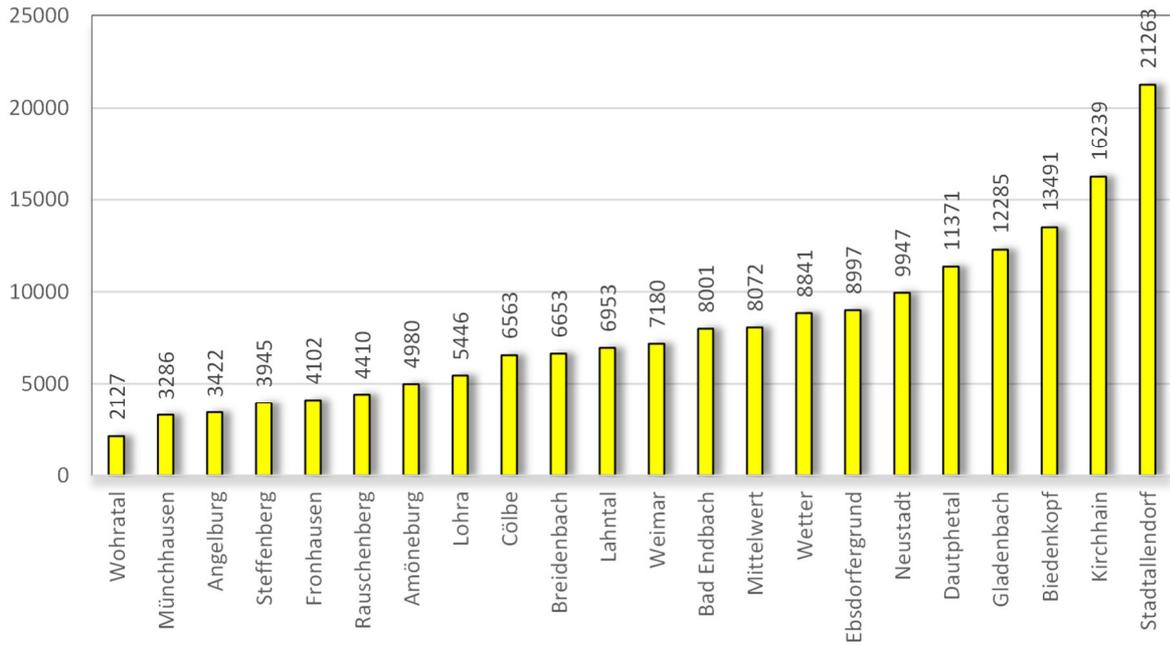
Der **Finanzmittelfluss** wies damit summiert für das Haushaltsjahr 2020 einen negativen Betrag von **1,202 Mio. €** aus. Nach der Planung waren dagegen sogar um rd. 5,3 Mio. € rückläufige Finanzmittel erwartet worden. Unter Berücksichtigung des Anfangsbestandes aus Flüssigen Mitteln (3,693 Mio. €) betrug der **Endbestand 2,491 Mio. €**.

Auch die nach § 48 GemHVO aufzustellenden Teilfinanzrechnungen (analog zu den Teilfinanzhaushalten) sind Bestandteile des Jahresabschlusses.

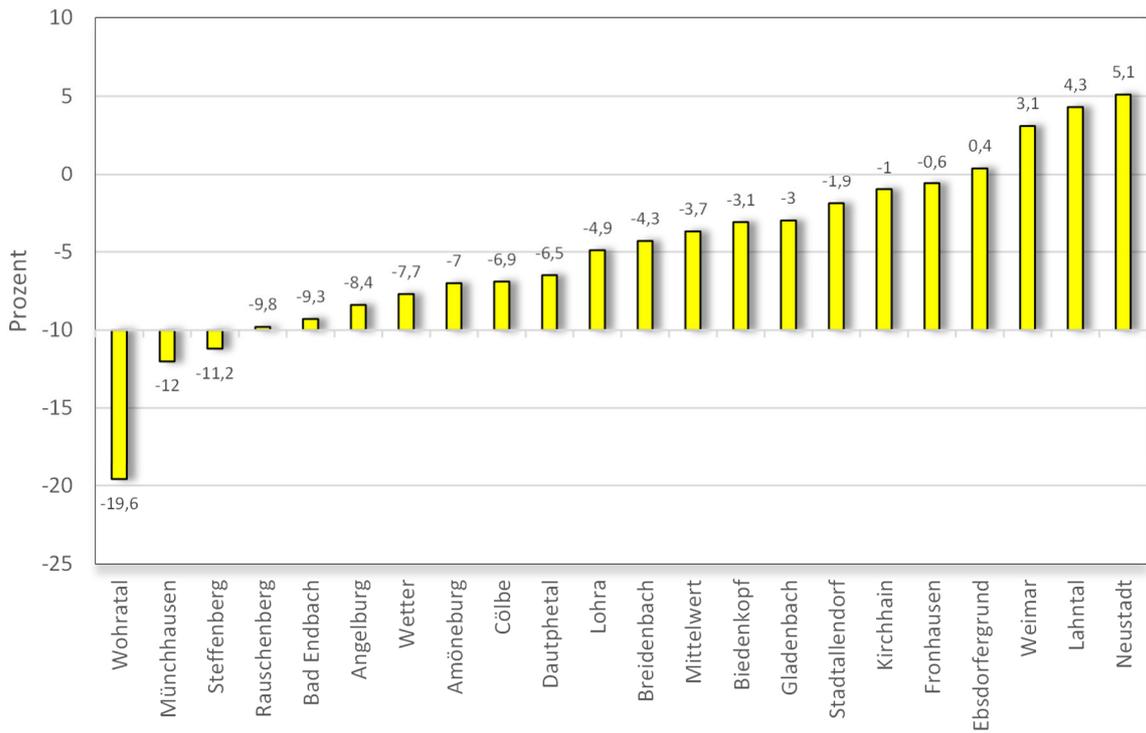
Als Prüfungsergebnis lässt sich folgendes feststellen:

Der Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres entspricht der Position "Flüssige Mittel" des Jahresabschlusses 2019. Der Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres entspricht der Position "Flüssige Mittel" der Vermögensrechnung 2020 und wird auch im Tagesabschluss korrespondierend ausgewiesen. Die Finanzrechnung steht im Einklang mit der Vermögens- und Ergebnisrechnung. Die Übereinstimmung der Finanzrechnung mit den formellen gesetzlichen Vorgaben kann bestätigt werden.

Einwohner nach Städten und Gemeinden am 30.06.2020
ohne Sonderstatus-Stadt Marburg



Entwicklung der Einwohnerzahlen vom 31.12.2001 bis 30.06.2020
ohne Sonderstatus-Stadt Marburg



8. Weitergehende Erläuterungen zum Abschlussergebnis**8.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Kreditunternehmen und öffentlichen Kreditgebern sowie Kassenkrediten**

	Schulden €
Stand am Ende des Hj. 2019	3.620.192
+ Zugang	155.557
- Abgang	338.306
Summe	3.437.443
+ Kassenkredit	0
Stand am Ende des Hj. 2020	3.437.443

Die Gemeinde nahm in 2020 Kredite in Höhe von 0,156 Mio. € auf. Nach den Kredittilgungen von 0,338 Mio. € sanken die **Investitionsschulden** auf 3,437 Mio. €. Der in 2015 begonnene kontinuierliche Schuldenabbau wurde damit im Berichtsjahr fortgesetzt.

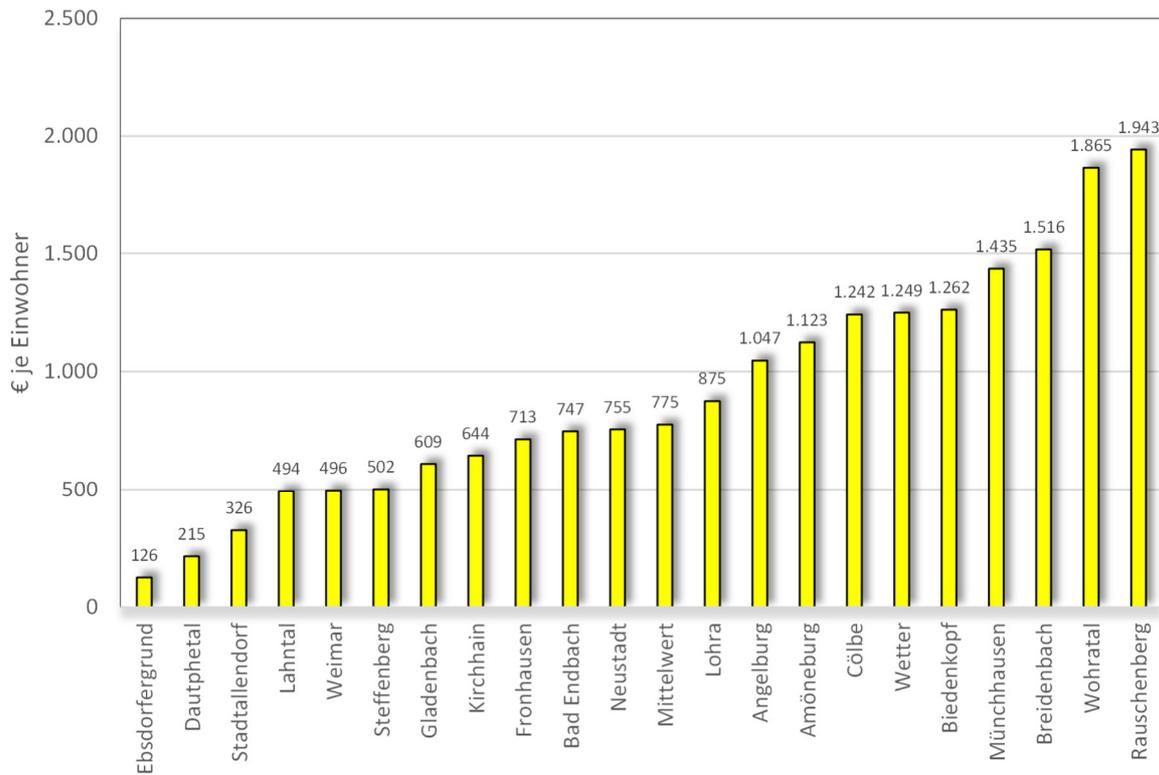
Wie im Vorjahr waren am Bilanzstichtag keine **Kassenkreditschulden** nachzuweisen.

8.2 Schuldenentwicklung

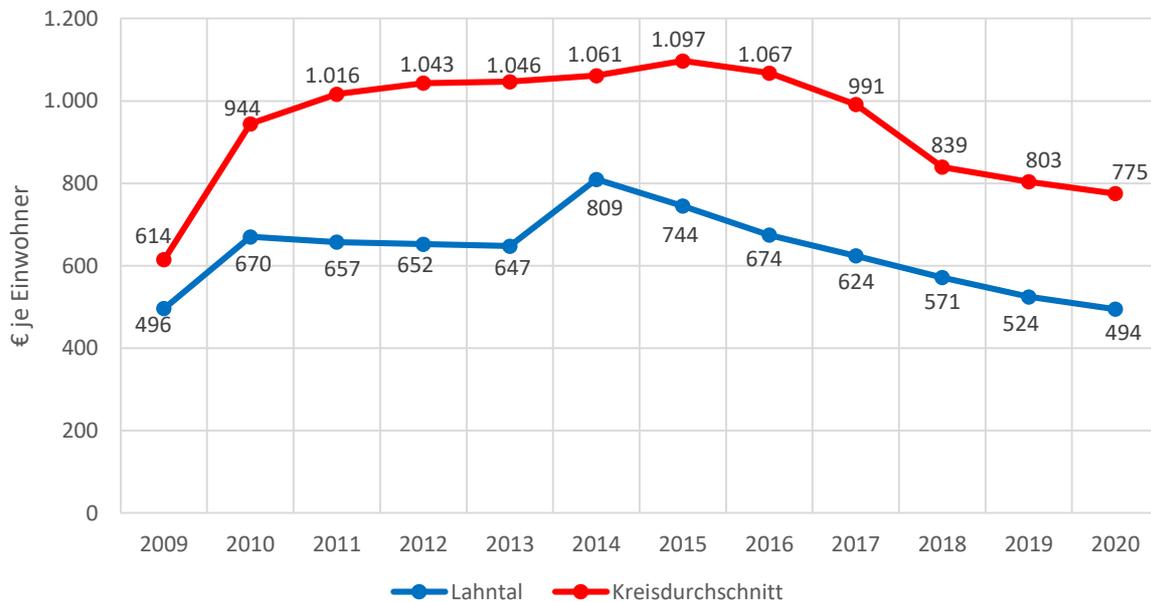
	2020 €	2019 €	Veränder. in %
a) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und öffentlichen Kreditgebern am Ende des Haushaltsjahres			
Verschuldung je Einwohner	494	524	- 5,7
Kreisdurchschnitt der Schulden je Einwohner	771 *	797 *	- 3,3
b) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus Kassenkrediten am Ende des Haushaltsjahres			
Verschuldung je Einwohner	0	0	-
Kreisdurchschnitt der Schulden je Einwohner	4 *	6 *	- 33,3
c) Schuldendienst insgesamt			
	429.514	480.362	- 10,6
Zinsen und ähnliche Aufwendungen lt. Ergebnisrechnung	91.208	106.008	- 14,0
ordentliche Tilgung lt. Finanzrechnung	338.306	374.354	- 9,6
d) Anteilige Verbandsschulden			
Verbandsschulden je Einwohner	1.054 *	1.000 *	+ 5,4
Kreisdurchschnitt der Verbandsschulden je Einwohner	443 *	446 *	- 0,7
e) Schulden der Eigenbetriebe und kommunalen GmbHs			
Verschuldung je Einwohner	33 *	43 *	- 23,9
Kreisdurchschnitt der Schulden je Einwohner	264 *	283 *	- 6,7

* nach GFSchu-Erhebungsbogen

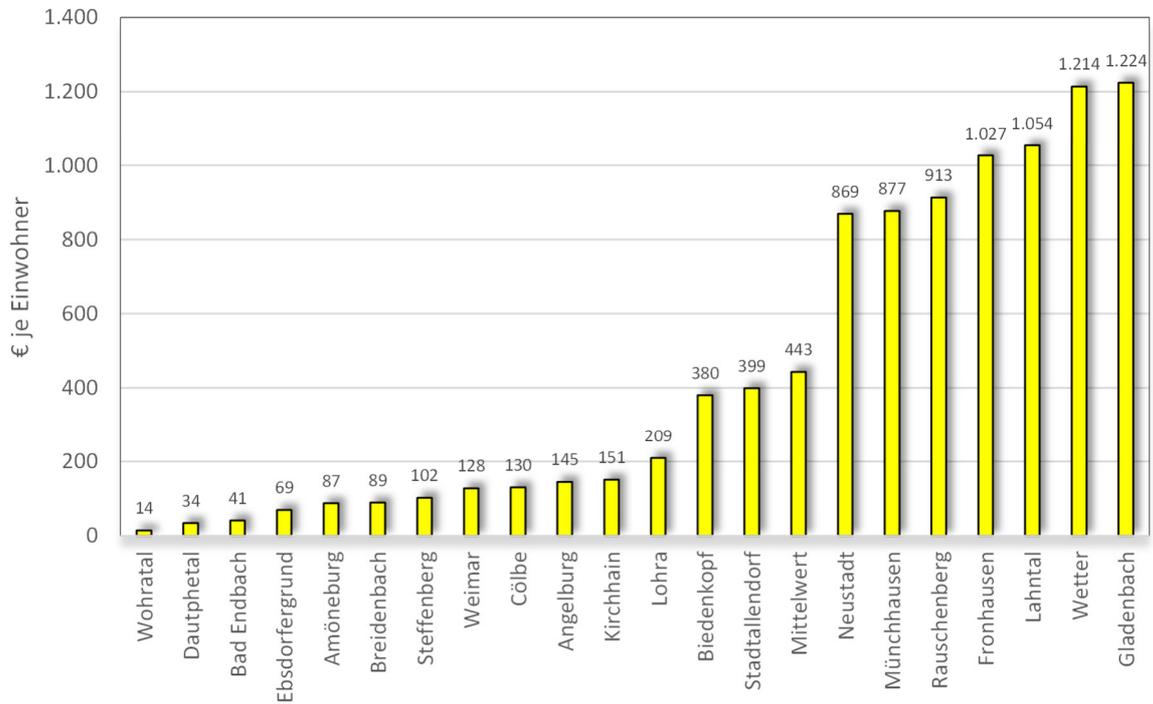
Originäre Schulden der Städte und Gemeinden zum 30.06.2020
im Landkreis Marburg-Biedenkopf (einschl. Kassenkredite ab 2010)



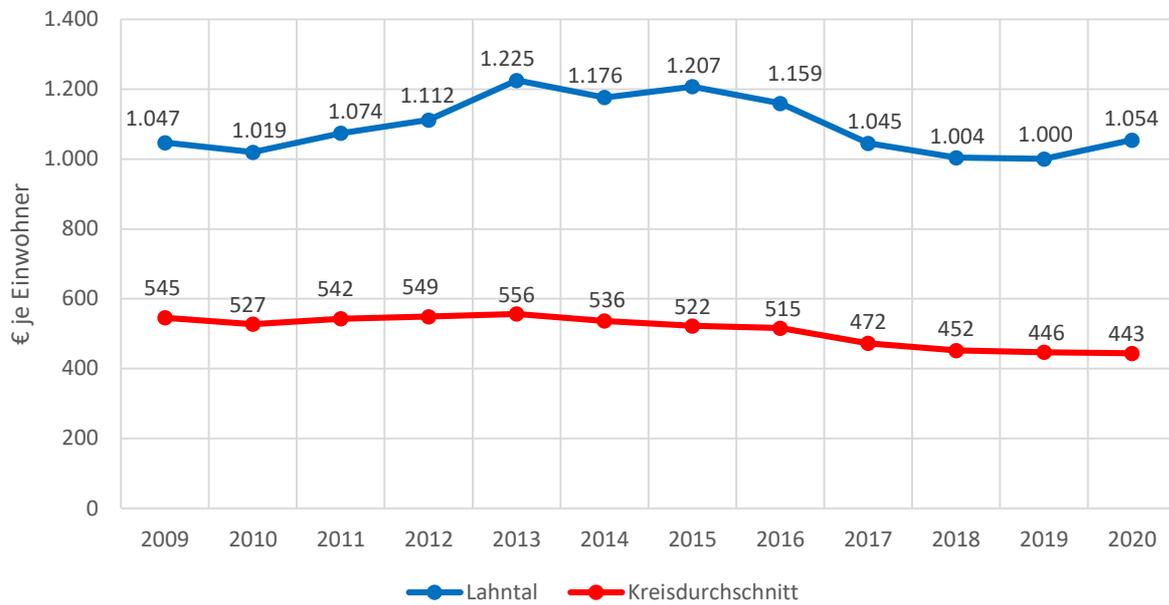
Originäre Schulden (einschl. Kassenkredite ab 2010)
(Entwicklung seit 2009)



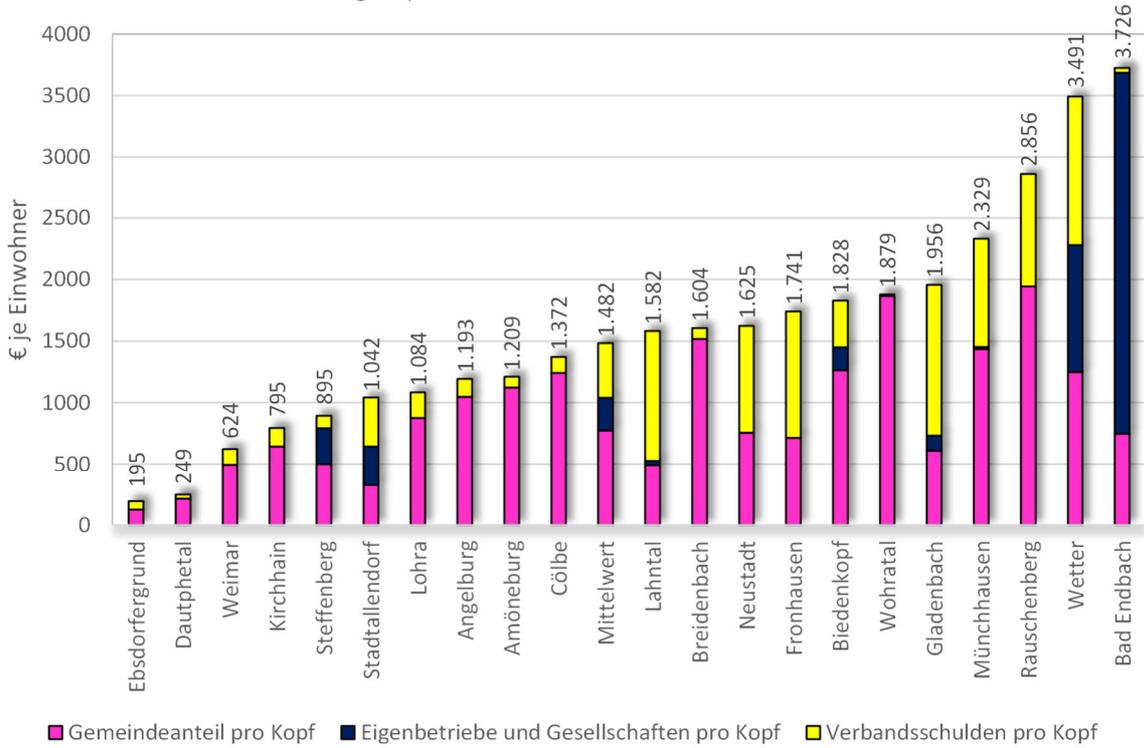
Ant. Verbandsschulden der Städte und Gemeinden zum 31.12.2020 im Landkreis Marburg-Biedenkopf



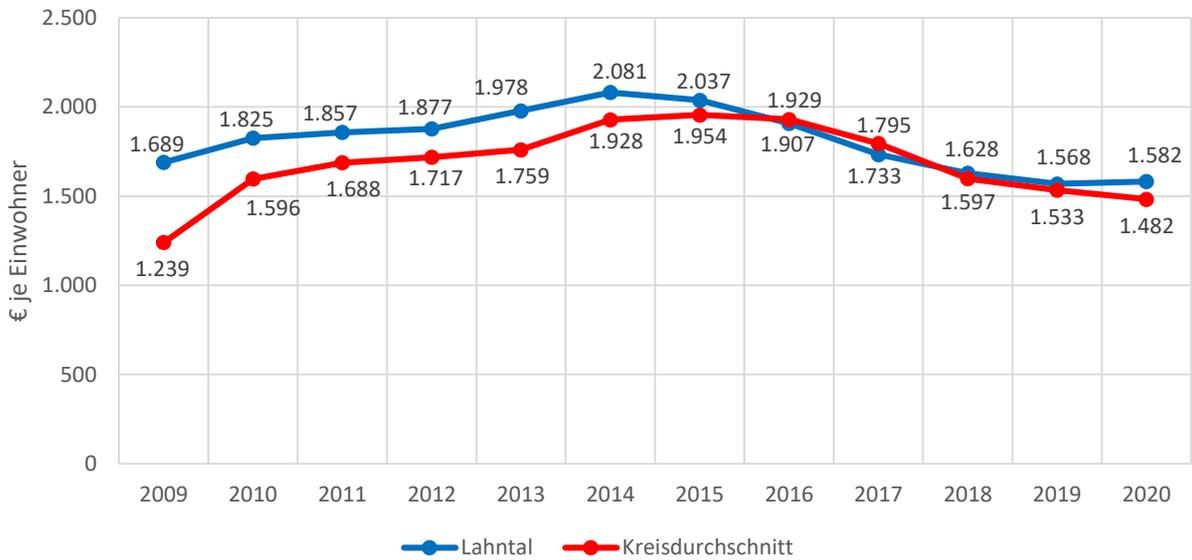
Verbandsschulden (Entwicklung seit 2009)



Gesamtschulden der Städte und Gemeinden zum 31.12.2020
im Landkreis Marburg-Biedenkopf (nach GFSchu-
Erhebungen) - einschl. Kassenkredite ab 2010 -



Gesamtschulden (einschl. Kassenkredite ab 2010)
(Entwicklung seit 2009)



9. Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 ist der Revision im April 2022 zur Prüfung angemeldet worden. Der Abschluss war ordnungsgemäß aus der Buchhaltung entwickelt. Nach § 112 Absatz 9 HGO soll der Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufgestellt und die Gemeindevertretung unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichtet werden.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns im März 2022 geprüfte Jahresabschluss 2019. Die Feststellung dieses Jahresabschlusses durch die Gemeindevertretung und die Entlastungserteilung erfolgte am 18. Mai 2022.

Die **Vermögens- und Schuldposten** sind ausreichend nachgewiesen und richtig sowie vollständig erfasst. Diese sind unter Beachtung der GemHVO, der Vorschriften zur Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung nach der HGO sowie unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet. Der Ausweis ist nach Muster 20 (Vermögensrechnung) zu § 49 GemHVO ausgerichtet. Die **Ergebnis- und Finanzrechnung** lagen entsprechend Muster 15 und 16 bzw. 17 vor; für die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen waren Muster 18 und 19 maßgebend.

Im **Anhang** sind die erforderlichen Angaben nach dem in § 50 GemHVO vorgesehenen Umfang richtig und vollständig aufgenommen.

Der **Rechenschaftsbericht** enthält die in § 51 GemHVO vorgeschriebenen Angaben und steht im Einklang mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gemeinde Lahntal folgendes fest:

Für die **Haushaltsführung** des Haushaltsjahres 2020 lag eine Haushaltsgenehmigung der Kommunalaufsicht vor. Wir verweisen auf Ziffer 4.1.5 unseres Berichtes.

Die **Vermögensrechnung** schließt mit einer um 1,4 % vermehrten Bilanzsumme von nahezu 44,4 Mio. € ab. Hiervon entfielen rd. 35,3 Mio. € bzw. fast 80 % auf das um 5 % angewachsene Sachanlagevermögen. Dagegen hatte sich das Umlaufvermögen um ein Fünftel auf 3,860 Mio. € reduziert. Im Wesentlichen war dies auf die um über 1,2 Mio. € rückläufigen Flüssigen Mittel zurückzuführen. Das Finanzanlagevermögen wies unverändert rd. 4,5 Mio. € aus. Das Eigenkapital hatte sich zum Bilanzstichtag um fast ein Zehntel auf über 24 Mio. € vermehrt; dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 54,1 % (Vorjahr: 50,1 %). Hinsichtlich der Entwicklung verweisen wir auf Ziffer 5 (Eigenkapital) des Berichtes. Damit ist die Gemeinde zum Bilanzstichtag nicht überschuldet. Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sanken um 5 % auf rd. 3,4 Mio. €. Kassenkredite wurden weiterhin nicht benötigt.

Die **Ergebnisrechnung** 2020 wies einen **Jahresüberschuss** von annähernd 2,1 Mio. € (2019: 0,219 Mio. €) aus. Gegenüber der Planung war nach der Entwicklung und Bewertung der Ergebnislage zum Jahresende eine Verbesserung um rd. 2,1 Mio. € eingetreten. Hierfür war in erster Linie das um fast 1,5 Mio. € verbesserte außerordentliche Ergebnis verantwortlich. Hier schlugen alleine außerplanmäßige Erträge aus Grundstücksverkäufen i. H. v. 1,455 Mio. € zu Buche. Das ordentliche Ergebnis verbesserte sich um 0,612 Mio. €. Im Wesentlichen war dies den Minderaufwendungen von 0,446 Mio. € zuzurechnen. Hierbei ragten die Einsparungen bei den Personalkosten mit 0,187 Mio. € sowie den Sach- und Dienstleistungen mit 0,184 Mio. € heraus.

Nennenswerte Planabweichungen haben wir in Ziffer 6 des Berichtes erläutert, weitere Angaben enthalten Anhang und Rechenschaftsbericht.

Die **Finanzrechnung** wies gegenüber dem Jahresabschluss 2019 einen um rd. 1,2 Mio. € reduzierten Finanzmittelbestand von nahezu 2,5 Mio. € aus. Dies entsprach den Flüssigen Mitteln der Bilanz. Nach der Planung war dagegen eine Minderung des Finanzmittelbestandes um über 5,3 Mio. € erwartet worden. Die eingetretenen positiven Veränderungen resultierten überwiegend aus den in einer Größenordnung von rd. 4,9 Mio. € nicht realisierten Investitionsauszahlungen. Als Folge waren erneut hohe Haushaltsausgaberestbildungen von rd. 2,9 Mio. € notwendig. Korrespondierend konnte auf einen Großteil der mit 0,5 Mio. € eingeplanten Kreditaufnahme verzichtet werden. Die tatsächlichen investiven Ausgaben beliefen sich auf annähernd 3 Mio. €, davon bezogen sich rd. 1,7 Mio. € auf den Neubau des Feuerwehrhauses in Caldern. Nähere Angaben zur Finanzrechnung enthält Ziffer 7 unseres Berichtes sowie der Anhang zum Jahresabschluss.

Im Bereich der Ergebnis- und Finanzrechnung sind entsprechend den Produkten 59 Teilrechnungen aufgestellt worden.

Der Abschluss der Teilergebnisrechnungen (**einschl. Gebührenhaushalte**) wurde unter Ziffer 6.4 des Berichtes dargestellt.

Das **Jahresergebnis** wurde entsprechend den Bestimmungen des § 24 GemHVO bei den dafür vorgesehenen Positionen des Eigenkapitals ausgewiesen. Die Ergebnisse der Gebührenhaushalte sind den entsprechenden Sonderposten zuzuführen bzw. die entsprechenden Sonderposten aufzulösen und mit den Fehlbeträgen zu verrechnen.

10. Prüfungsbestätigung

Wir haben den von der Gemeinde Lahntal gem. § 112 HGO aufgestellten Jahresabschluss – bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung – sowie Anhang und Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2020 geprüft. Die Aufstellung von Jahresabschluss, Anhang und Rechenschaftsbericht liegen in der Verantwortung des Gemeindevorstands der Gemeinde Lahntal.

Die Revision hat den Jahresabschluss 2020 insbesondere daraufhin geprüft, ob

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
- bei den Einnahmen und Ausgaben, den Erträgen und Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den gesetzlichen Vorschriften verfahren worden ist,
- die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
- der Jahresabschluss nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darstellt,
- der Rechenschaftsbericht nach § 112 Abs. 3 HGO und § 51 GemHVO eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gemeinde vermittelt.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einschränkungen geführt. Auf dieser Grundlage wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Lahntal für das Haushaltsjahr 2020 vermitteln.

Der Gemeindevorstand legt den Jahresabschluss mit dem Schlussbericht der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf nach § 113 HGO der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und zugleich zur Entscheidung über die Entlastung des Gemeindevorstandes nach § 114 HGO vor.

Marburg, 30. Juni 2023



Thomas Decher
Leiter der Revision

Beschlussvorlage

Drucksache VL-69/2023

- öffentlich -

Datum: 22.03.2023

Federführendes Amt	Finanzverwaltung
--------------------	------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	21.08.2023	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	06.09.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	14.09.2023	beschließend

Jahresabschluss 2021 | Beschlussfassung und Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal

Beschlussvorschlag:

- Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO den von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss 2021, bestehend aus Vermögensrechnung (Bilanz), Ergebnisrechnung und Finanzrechnung, wie folgt:
 - in der Bilanzsumme mit 46.955.581,85 €,
 - in der Ergebnisrechnung im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 827.543,28 € und im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 35.067,34 €,
 - in der Finanzrechnung mit einem Zahlungsmittelbedarf von 1.160.990,30 €.
- Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt gemäß § 114 Abs. 1 HGO die Entlastung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal für die Haushalts- und Kassenführung im Haushaltsjahr 2021.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Anlage.

Sachdarstellung:

Der Jahresabschluss 2021 wurde am 06. März 2023 durch den Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal aufgestellt (§ 112 Abs. 5 HGO) und in der Zeit vom 11. Januar bis 22. März 2023 von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüft (§ 128 Abs. 1 HGO). Der Schlussbericht über das Ergebnis der Prüfung wurde am 02. August 2023 fertiggestellt und dem Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal übersandt (§ 128 Abs. 2 HGO). Dieser legt den Jahresabschluss 2021 zusammen mit dem Schlussbericht der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal zur Beratung und Beschlussfassung gemäß § 113 HGO vor.

Anlage(n):

- (1) Jahresabschluss 2021 mit Anhang und Rechenschaftsbericht
- (2) Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2021

Christine Vandeberg

LAHNTAL



Jahresabschluss 2021
mit Anhang und Rechenschaftsbericht



Inhaltsverzeichnis

1. Jahresabschluss	4
1.1 Vermögensrechnung (Bilanz)	4
1.2 Ergebnisrechnung	5
1.3 Finanzrechnung	6
1.4 Teilergebnisrechnungen	8
1.5 Teilfinanzrechnungen	77
2. Anhang zum Jahresabschluss	112
2.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	112
2.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	113
2.3 Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung (Bilanz)	114
2.3.1 Erläuterungen zu Aktivposten	114
1. Anlagevermögen	114
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	114
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	114
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	115
1.2 Sachanlagen.....	116
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	116
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	117
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	119
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung.....	120
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	121
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	123
1.3 Finanzanlagen.....	126
1.3.3 Beteiligungen.....	126
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens.....	127
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	127
2. Umlaufvermögen.....	128
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	128
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	129
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	129
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	130

2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen.....	130
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	130
2.4	Flüssige Mittel	130
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten.....	131
2.3.2	Erläuterungen zu Passivposten	131
1.	Eigenkapital	131
1.1	Netto-Position	131
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	131
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	132
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	132
1.3	Ergebnisverwendung.....	133
1.3.1	Ergebnisvortrag	133
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	133
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren.....	133
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	133
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag.....	133
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag.....	133
2.	Sonderposten	134
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge.....	134
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	134
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich.....	135
2.1.3	Investitionsbeiträge.....	135
2.2	Sonstige Sonderposten.....	135
3.	Rückstellungen	136
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	136
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz.....	136
3.5	Sonstige Rückstellungen.....	137
4.	Verbindlichkeiten	137
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.....	138
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.....	138
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	139
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	139

4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	139
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	139
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	139
4.8	Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen.....	140
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten.....	140
5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten.....	140
2.4	Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung	141
2.5	Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung	156
2.6	Anlagen zum Anhang	160
2.6.1	Anlagenübersicht.....	160
2.6.2	Forderungsübersicht	161
2.6.3	Rückstellungsübersicht.....	162
2.6.4	Verbindlichkeitenübersicht	163
2.6.5	Übersicht über die ins Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen	164
2.7	Sonstige Angaben	166
2.7.1	Rechtliche Grundlagen	166
2.7.2	Mitglieder der Gemeindeorgane.....	166
2.7.3	Anzahl der Mitarbeiter	168
2.7.4	Haftungsverhältnisse.....	168
2.7.5	Steuerliche Verhältnisse.....	169
3.	Rechenschaftsbericht.....	170
3.1	Verlauf der Haushaltswirtschaft 2021.....	170
3.1.1	Vermögensentwicklung.....	170
3.1.2	Ergebnisentwicklung	171
3.1.3	Finanzentwicklung.....	172
3.1.4	Plan-Ist-Vergleich der Teilergebnisrechnungen	173
3.1.5	Plan-Ist-Vergleich der Investitionen	184
3.2	Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung	188
3.2.1	Besondere Geschäftsrisiken	188
3.2.2	Chancen und Zielsetzung.....	188
3.3	Besondere Vorgänge nach dem Schluss des Haushaltsjahres.....	189
3.4	Ausblick auf das Haushaltsjahr 2022.....	189

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2021

- EURO -

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ergebnis 2020	Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ergebnis 2020
Aktiva				Passiva			
1	Anlagevermögen	43.823.730,02	40.512.400,73	1	Eigenkapital	24.891.737,61	24.029.126,99
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	787.459,50	699.348,25	1.1	Netto-Position	15.283.459,84	15.283.459,84
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	56.080,68	66.498,46	1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital	9.608.277,77	8.745.667,15
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	731.378,82	632.849,79	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.064.622,30	1.237.079,02
1.2	Sachanlagen	38.523.670,72	35.295.656,56	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	7.543.655,47	7.508.588,13
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	11.165.751,34	9.104.487,46	2	Sonderposten	9.676.243,08	9.934.281,33
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	14.749.766,66	10.777.421,83	2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	9.532.235,37	9.757.095,31
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	9.465.097,51	9.829.903,98	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	5.572.659,32	5.570.385,63
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	57.335,33	63.026,23	2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	113.466,48	122.870,16
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.309.911,78	1.242.935,91	2.1.3	Investitionsbeiträge	3.846.109,57	4.063.839,52
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.775.808,10	4.277.881,15	2.4	Sonstige Sonderposten	144.007,71	177.186,02
1.3	Finanzanlagen	4.512.599,80	4.517.395,92	3	Rückstellungen	3.574.505,00	3.327.424,00
1.3.3	Beteiligungen	3.136.453,83	3.134.008,42	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.620.505,00	2.580.924,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	1.249.057,05	1.243.926,36	3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz	804.000,00	686.500,00
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	127.088,92	139.461,14	3.5	Sonstige Rückstellungen	150.000,00	60.000,00
2	Umlaufvermögen	3.111.905,01	3.859.829,38	4	Verbindlichkeiten	7.915.889,85	6.249.680,89
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.782.187,75	1.369.121,82	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.299.743,11	3.437.442,57
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	574.765,72	656.030,39		davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	20.000,00	0,00
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	367.321,73	337.658,28	4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.195.576,44	3.308.275,90
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	283.575,69	26.653,87		davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	20.000,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	547.596,54	348.779,28	4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	104.166,67	129.166,67
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	8.928,07	0,00		davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
2.4	Flüssige Mittel	1.329.717,26	2.490.707,56	4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	13.426,28	13.209,51
3	Rechnungsabgrenzungsposten	19.946,82	20.395,66	4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	98.672,65	87.240,82
				4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	250.382,23	766.520,57
				4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	44.505,46	0,00
				4.8	Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	405.265,60	109.927,57
				4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	1.803.894,52	1.835.339,85
				5	Rechnungsabgrenzungsposten	897.206,31	852.112,56
	Summe Aktiva	46.955.581,85	44.392.625,77		Summe Passiva	46.955.581,85	44.392.625,77

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Ergebnisrechnung 2021						
Gemeinde Lahntal						
Nummer	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-156.987,54	-181.925,00	-151.551,00	-30.374,00
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-184.835,59	-270.650,00	-203.918,40	-66.731,60
03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-586.412,40	-779.100,00	-582.552,41	-196.547,59
04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen				
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-7.132.636,73	-7.129.450,00	-7.992.280,24	862.830,24
06	547	Erträge aus Transferleistungen	-290.156,99	-342.400,00	-296.468,79	-45.931,21
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	-3.367.587,88	-2.916.950,00	-2.875.067,30	-41.882,70
08	546	Erträge aus der Aufl. von Sonderposten aus Inv.-Zuw., -zuschüssen und -beiträgen	-487.061,79	-489.250,00	-496.637,54	7.387,54
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-198.878,05	-230.800,00	-221.562,82	-9.237,18
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nummern 1 bis 9)	-12.404.556,97	-12.340.525,00	-12.820.038,50	479.513,50
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.653.345,90	1.984.800,00	1.679.330,96	305.469,04
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	199.150,62	168.050,00	182.102,25	-14.052,25
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.223.902,70	2.775.925,00	2.277.463,30	498.461,70
14	66	Abschreibungen	988.121,12	956.950,00	1.062.653,05	-105.703,05
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.781.761,28	2.011.100,00	1.700.983,24	310.116,76
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.867.842,60	4.900.950,00	5.016.773,33	-115.823,33
17	72	Transferaufwendungen	3.025,00			
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.712,54	10.525,00	10.232,12	292,88
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummern 11 bis 18)	11.724.861,76	12.808.300,00	11.929.538,25	878.761,75
20		Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-679.695,21	467.775,00	-890.500,25	1.358.275,25
21	56, 57	Finanzerträge	-27.608,38	-25.775,00	-15.529,71	-10.245,29
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	93.779,69	87.200,00	78.486,68	8.713,32
23		Finanzergebnis (Nummer 21 ./ Nummer 22)	66.171,31	61.425,00	62.956,97	-1.531,97
24		Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-613.523,90	529.200,00	-827.543,28	1.356.743,28
25	59	Außerordentliche Erträge	-1.564.329,66		-54.997,41	54.997,41
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	98.942,87		19.930,07	-19.930,07
27		Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-1.465.386,79		-35.067,34	35.067,34
28		Jahresergebnis (Nummer 24 und Nummer 27)	-2.078.910,69	529.200,00	-862.610,62	1.391.810,62

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Finanzrechnung 2021						
Gemeinde Lahntal						
Nummer	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	151.292,86	181.925,00	162.746,12	19.178,88
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	221.212,24	270.650,00	236.861,96	33.788,04
03	812	Kostensatzleistungen und -erstattungen	424.891,53	779.100,00	594.999,16	184.100,84
04	814	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus	7.163.917,07	7.129.450,00	7.862.198,94	-732.748,94
04A		gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	290.156,99	342.400,00	296.468,79	45.931,21
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.310.260,65	2.916.950,00	2.934.194,53	-17.244,53
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	20.906,60	25.775,00	25.127,70	647,30
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige	192.551,63	190.350,00	176.576,15	13.773,85
08A		außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
09		Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	11.775.189,57	11.836.600,00	12.289.173,35	-452.573,35
10	830	Personalauszahlungen	-1.568.089,15	-1.874.200,00	-1.594.915,66	-279.284,34
11	831	Versorgungsauszahlungen	-204.891,55	-229.050,00	-199.731,89	-29.318,11
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.248.574,67	-2.775.925,00	-2.057.519,55	-718.405,45
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-3.800,00	0,00	0,00	0,00
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für	-1.756.759,83	-2.011.100,00	-1.612.827,04	-398.272,96
14A		laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich	-4.795.921,30	-4.900.950,00	-4.771.165,67	-129.784,33
15A		Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-93.936,62	-87.200,00	-78.269,91	-8.930,09
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige	-13.990,04	-10.525,00	-27.681,47	17.156,47
17A		außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0,00	0,00	0,00	0,00
18		Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	-10.685.963,16	-11.888.950,00	-10.342.111,19	-1.546.838,81
19		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender	1.089.226,41	-52.350,00	1.947.062,16	-1.999.412,16
19A		Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	0,00	0,00	0,00	0,00
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und	558.818,55	1.116.750,00	266.549,95	850.200,05
20A		-zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens	383.404,72	315.950,00	56.735,82	259.214,18
21A		und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	27.372,22	27.350,00	27.372,22	-22,22
23		Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	969.595,49	1.460.050,00	350.657,99	1.109.392,01
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-113.932,75	-2.778.143,64	-2.002.122,78	-776.020,86
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.642.618,45	-4.506.780,04	-2.538.574,37	-1.968.205,67
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-229.003,57	-769.997,17	-750.472,68	-19.524,49
26A		und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-5.063,61	-20.800,00	-22.569,81	1.769,81
28		Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-2.990.618,38	-8.075.720,85	-5.313.739,64	-2.761.981,21
29		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-2.021.022,89	-6.615.670,85	-4.963.081,65	-1.652.589,20
29A		aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	0,00	0,00	0,00	0,00
29B		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-931.796,48	-6.668.020,85	-3.016.019,49	-3.652.001,36
30	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen	155.556,76	3.735.600,00	2.200.000,00	1.535.600,00
30A		und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
31	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen	-338.305,85	-337.700,00	-337.699,46	-0,54
31A		und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus	-182.749,09	3.397.900,00	1.862.300,54	1.535.599,46
32A		(Nr. 31 ./ Nr. 32)	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Finanzrechnung 2021						
Gemeinde Lahntal						
Nummer	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
32B		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum	-1.114.545,57	-3.270.120,85	-1.153.718,95	-2.116.401,90
32C		Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	0,00	0,00	0,00	0,00
33		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel,	336.064,01	0,00	716.149,61	-716.149,61
33A		Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	0,00	0,00	0,00	0,00
34		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel,	-423.987,17	0,00	-723.420,96	723.420,96
34A		Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0,00	0,00	0,00	0,00
35		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf	-87.923,16	0,00	-7.271,35	7.271,35
35A		aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	0,00	0,00	0,00	0,00
36		Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	3.693.176,29	-14.805.567,66	2.490.707,56	-17.296.275,22
37		Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-1.202.468,73	-3.270.120,85	-1.160.990,30	-2.109.130,55
38		Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	2.490.707,56	-18.075.688,51	1.329.717,26	-19.405.405,77

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 010101 Gemeindeorgane					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	01	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -service			
Produkt	010101	Gemeindeorgane			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen			-14.525,00	14.525,00
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden			-14.525,00	14.525,00
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-14.010,00	-7.000,00	-7.063,00	63,00
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-14.010,00	-7.000,00	-7.063,00	63,00
09	Sonstige ordentliche Erträge	-8.527,60	-28.750,00	-21.785,60	-6.964,40
5380000	Erträge aus der Herabsetzung / Auflösung von Rückstellungen	-8.074,00	-28.300,00	-21.332,00	-6.968,00
5392000	Eigenbeteiligung an Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive Beamte	-226,80	-225,00	-226,80	1,80
5392001	Eigenbeteiligung an Wahlleistungen § 6a HBeihVO Versorgungsempfänger	-226,80	-225,00	-226,80	1,80
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-22.537,60	-35.750,00	-43.373,60	7.623,60
11	Personalaufwendungen	241.374,26	293.500,00	289.469,28	4.030,72
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	97.998,55	135.800,00	132.113,84	3.686,16
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	1.666,07		2.285,02	-2.285,02
6301000	Dienst-, Amtsbezüge (einschließlich Zulagen)	98.174,51	103.200,00	99.039,84	4.160,16
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	20.651,87	27.800,00	28.380,62	-580,62
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	7.983,82	11.200,00	9.583,65	1.616,35
6530000	Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	14.899,44	15.500,00	18.066,31	-2.566,31
12	Versorgungsaufwendungen	86.017,96	76.200,00	80.298,06	-4.098,06
6450100	Aufwendungen an Versorgungskassen Beamte	74.210,96	76.200,00	76.205,06	-5,06
6460100	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	9.438,00			
6461000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	2.369,00		4.093,00	-4.093,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.484,45	60.100,00	47.622,20	12.477,80
6020000	Hilfsstoffe	135,41			
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand			169,36	-169,36
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof		1.500,00	290,57	1.209,43
6720000	Lizenzen und Konzessionen	4.757,16	5.000,00	5.137,06	-137,06
6773000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	16.896,86			
6780000	Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dergleichen	21.672,30	25.000,00	26.893,90	-1.893,90
6810000	Aufw. für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	36,00	50,00	36,00	14,00
6831000	Datenübertragungskosten	520,44	500,00	514,05	-14,05
6832000	Telefonkosten	236,04	250,00	239,04	10,96
6850000	Reisekosten		500,00		500,00
6860101	Aufwendungen für Verfügungsmittel Gemeindevertretung	1.099,98	1.500,00	1.472,00	28,00
6860102	Aufwendungen für Verfügungsmittel Gemeindevorstand	769,79	1.500,00	1.050,12	449,88
6860110	Budget OB Goßfelden		1.500,00	287,09	1.212,91
6860120	Budget OB Sarnau	806,63	900,00	565,39	334,61
6860130	Budget OB Göttingen	124,18	500,00	454,80	45,20
6860140	Budget OB Sterzhausen		1.300,00		1.300,00
6860150	Budget OB Caldern	1.066,21	950,00	628,46	321,54
6860160	Budget OB Kernbach	150,29	450,00	68,67	381,33
6860170	Budget OB Brungershausen	60,58	400,00	318,15	81,85
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit		500,00	3.536,11	-3.036,11
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	27,65	250,00	106,07	143,93
6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	1.688,12	6.000,00	1.223,40	4.776,60
6871000	Geschenke bis 35 Euro	3.881,00	5.000,00	4.149,96	850,04
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	505,81	6.500,00	432,00	6.068,00
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	50,00	50,00	50,00	

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 010101 Gemeindeorgane

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
14	Abschreibungen	1.609,12	1.450,00	2.466,73	-1.016,73
6611000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	374,85	200,00	186,42	13,58
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.234,27	1.250,00	2.280,31	-1.030,31
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	34.088,71	36.350,00	22.270,03	14.079,97
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	13.862,31	7.000,00	12.048,96	-5.048,96
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	20.226,40	29.350,00	10.221,07	19.128,93
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	417.574,50	467.600,00	442.126,30	25.473,70
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	395.036,90	431.850,00	398.752,70	33.097,30
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	395.036,90	431.850,00	398.752,70	33.097,30
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	395.036,90	431.850,00	398.752,70	33.097,30
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-327.371,32	-369.700,00	-369.741,57	41,57
9100010	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	-327.371,32	-369.700,00	-369.741,57	41,57
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	91.829,68	108.300,00	113.111,69	-4.811,69
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	91.696,66	108.150,00	112.871,56	-4.721,56
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	133,02	150,00	240,13	-90,13
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	-235.541,64	-261.400,00	-256.629,88	-4.770,12
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	159.495,26	170.450,00	142.122,82	28.327,18

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 010102 Zentrale Verwaltung					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	01	Innere Verwaltung			
Produktgruppe	0101	Verwaltungssteuerung und -service			
Produkt	010102	Zentrale Verwaltung			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.982,77	-750,00	-164,72	-585,28
5003000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	-1.800,00			
5060001	Umsatzerlöse aus Getränkeverkauf	-182,77	-250,00	-104,72	-145,28
5090000	Sonstige Umsatzerlöse		-500,00	-60,00	-440,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-80,00	-100,00	-40,00	-60,00
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-80,00	-100,00	-40,00	-60,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-123.767,60	-165.950,00	-183.918,11	17.968,11
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-21.936,33	-71.600,00	-73.051,30	1.451,30
5483000	Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergleichen	-42.546,18	-17.750,00	-38.448,71	20.698,71
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen			-873,86	873,86
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-59.285,09	-76.600,00	-71.544,24	-5.055,76
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-76.000,00		-25.000,00	25.000,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-76.000,00		-25.000,00	25.000,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-10.336,23	-21.500,00	-21.541,25	41,25
5490098	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Kommunalinvestitionsprogramm (Tilg. Land)	-5.839,14	-14.650,00	-14.649,09	-0,91
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-1.979,69	-4.350,00	-4.374,75	24,75
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-2.517,40	-2.500,00	-2.517,41	17,41
09	Sonstige ordentliche Erträge	-11.352,08	-17.350,00	-6.515,85	-10.834,15
5300100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	-2.103,25	-2.750,00	-1.539,20	-1.210,80
5302000	Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	-1.955,23	-2.000,00	-1.793,05	-206,95
5380000	Erträge aus der Herabsetzung / Auflösung von Rückstellungen	-6.840,00	-12.150,00	-2.730,00	-9.420,00
5392000	Eigenbeteiligung an Wahlleistungen § 6a HBeihVO Aktive Beamte	-226,80	-225,00	-226,80	1,80
5392001	Eigenbeteiligung an Wahlleistungen § 6a HBeihVO Versorgungsempfänger	-226,80	-225,00	-226,80	1,80
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-223.518,68	-205.650,00	-237.179,93	31.529,93
11	Personalaufwendungen	483.605,49	566.400,00	542.314,50	24.085,50
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	261.618,79	325.100,00	300.826,05	24.273,95
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	5.127,42		5.897,93	-5.897,93
6301000	Dienst-, Amtsbezüge (einschließlich Zulagen)	114.523,46	124.100,00	116.424,36	7.675,64
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	56.033,93	66.600,00	64.969,02	1.630,98
6420000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	5.105,96	5.500,00	5.495,08	4,92
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	21.453,40	24.800,00	25.010,77	-210,77
6501000	Aufwendungen für Personaleinstellungen	2.017,66		2.259,53	-2.259,53
6530000	Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	14.719,38	14.800,00	15.286,74	-486,74
6560000	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	307,23	1.000,00	60,90	939,10
6590000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	2.698,26	4.500,00	6.084,12	-1.584,12
12	Versorgungsaufwendungen	113.132,66	91.850,00	101.804,19	-9.954,19
6450100	Aufwendungen an Versorgungskassen Beamte	40.528,66	42.250,00	42.254,19	-4,19
6460100	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	54.733,00	39.750,00	41.482,00	-1.732,00
6461000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	17.871,00	9.850,00	18.068,00	-8.218,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	353.845,34	332.100,00	310.499,64	21.600,36
6001001	Aufwendungen für Getränkebezug	479,77	500,00	559,07	-59,07
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	11.269,55	10.000,00	9.672,51	327,49
6020000	Hilfsstoffe			53,50	-53,50
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	4.177,92	1.500,00	2.822,25	-1.322,25
6051000	Strom	11.088,27	10.500,00	13.653,56	-3.153,56

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 010102 Zentrale Verwaltung					
Gemeinde Lahntal					
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
6052000	Gas	3.794,62	4.000,00	3.910,97	89,03
6054000	Heizöl	1.071,49			
6055000	Treibstoffe	1.976,27	3.000,00	2.352,47	647,53
6056000	Wasser	324,56	400,00	240,86	159,14
6057000	Abwasser	989,34	1.000,00	799,26	200,74
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	4.715,34	1.000,00	1.827,44	-827,44
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	3.158,43	1.000,00	604,24	395,76
6064000	Materialaufwand für Fahrzeuge		50,00	23,13	26,87
6081000	Reinigungsmaterial	6.181,47	5.000,00	1.572,69	3.427,31
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	2.377,02	2.500,00	3.567,32	-1.067,32
6101000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	207,46	150,00		150,00
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	1,23		4.455,20	-4.455,20
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	5.736,35	36.800,00	9.165,90	27.634,10
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	9.567,41	5.000,00	4.753,44	246,56
6162000	Instandhaltung von technischen Anlagen in Betriebsbauten			141,93	-141,93
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen			819,20	-819,20
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof	737,04			
6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	2.076,97	5.000,00	4.521,80	478,20
6166000	Wartungskosten	6.682,26	8.000,00	8.297,19	-297,19
6166001	Wartungskosten Bauhof	2.815,80	2.000,00		2.000,00
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	754,73	700,00	824,20	-124,20
6171001	Aufwendungen für Fremdensorgung Bauhof	483,44			
6173000	Fremdreinigung	1.663,99	1.550,00	1.926,61	-376,61
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	3.253,80		22,00	-22,00
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	16.989,42			
6710000	Leasing	14.419,78	14.800,00	19.967,09	-5.167,09
6720000	Lizenzen und Konzessionen	32.365,39	41.700,00	36.010,84	5.689,16
6730000	Gebühren	484,87	550,00	485,26	64,74
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	425,43			
6772000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	2.220,00	14.000,00	1.440,00	12.560,00
6772002	Zuführungen zu Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung	15.000,00		15.000,00	-15.000,00
6773000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	46.633,49		7.276,85	-7.276,85
6780000	Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dergleichen	9.000,00	9.000,00	9.000,00	
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	20.765,30	34.950,00	29.920,78	5.029,22
6810000	Aufw. für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	3.234,70	3.500,00	3.686,65	-186,65
6820000	Porto und Versandkosten	11.584,72	12.000,00	10.450,12	1.549,88
6831000	Datenübertragungskosten	8.906,40	9.600,00	9.093,42	506,58
6832000	Telefonkosten	2.079,41	2.200,00	2.115,24	84,76
6840000	Amtliche Bekanntmachungen	16.627,18	16.800,00	17.513,76	-713,76
6850000	Reisekosten	1.371,68	1.500,00	1.843,32	-343,32
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	844,97	500,00	3.269,13	-2.769,13
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	378,60	250,00	77,32	172,68
6871000	Geschenke bis 35 Euro	175,00	250,00	88,98	161,02
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.740,43	6.000,00	3.252,92	2.747,08
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	4.848,67	4.950,00	4.948,45	1,55
6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	3.173,70	3.350,00	3.232,09	117,91
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	43.396,97	44.500,00	43.080,12	1.419,88
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	11.594,70	12.050,00	11.569,50	480,50
6920000	Aufwendungen für Schadensersatzleistungen			255,05	-255,05
6940000	Ausgleichsabgabe nach § 77 SGB IX			336,01	-336,01
14	Abschreibungen	90.058,61	97.550,00	102.890,42	-5.340,42

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 010102 Zentrale Verwaltung

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
6611000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	26.933,44	23.200,00	26.031,09	-2.831,09
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebr. und Infrastrukturv.	16.181,68	16.200,00	16.181,68	18,32
6630000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	601,03	600,00	601,02	-1,02
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	527,49	500,00	527,49	-27,49
6643000	Abschreibungen auf Fuhrpark	2.856,24	2.850,00	2.856,25	-6,25
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	21.843,25	23.500,00	24.235,86	-735,86
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	14.612,19	14.400,00	16.164,91	-1.764,91
6690098	Abschreibungen Kommunalinvestitionsprogramm	6.503,29	16.300,00	16.292,12	7,88
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	27.312,00	3.300,00	28.312,00	-25.012,00
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	15.812,00	3.300,00	28.312,00	-25.012,00
7173000	sonstige Erstattungen an Zweckverbände	2.500,00			
7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	9.000,00			
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	937,05	1.000,00	1.028,85	-28,85
7355000	Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergleichen	937,05	1.000,00	1.028,85	-28,85
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	782,00	800,00	528,00	272,00
7030000	Kfz-Steuer	782,00	800,00	528,00	272,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	1.069.673,15	1.093.000,00	1.087.377,60	5.622,40
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	846.154,47	887.350,00	850.197,67	37.152,33
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	846.154,47	887.350,00	850.197,67	37.152,33
25	Außerordentliche Erträge	-600,00		-50,00	50,00
5912000	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro	-600,00		-50,00	50,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-600,00		-50,00	50,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	845.554,47	887.350,00	850.147,67	37.202,33
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-586.883,18	-650.250,00	-634.284,26	-15.965,74
9100010	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	-586.883,18	-650.250,00	-634.284,26	-15.965,74
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	34.431,06	32.600,00	34.338,07	-1.738,07
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	34.431,06	32.600,00	34.338,07	-1.738,07
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	-552.452,12	-617.650,00	-599.946,19	-17.703,81
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	293.102,35	269.700,00	250.201,48	19.498,52

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 020101 Statistik und Wahlen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0201 Statistik und Wahlen
Produkt 020101 Statistik und Wahlen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		-5.000,00	-482,10	-4.517,90
5480100	Kostenerstattungen vom Bund		-5.000,00	-482,10	-4.517,90
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)		-5.000,00	-482,10	-4.517,90
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.556,43	29.000,00	32.265,82	-3.265,82
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	599,80	7.500,00	9.375,57	-1.875,57
6020000	Hilfsstoffe		500,00	624,96	-124,96
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand		2.500,00	1.931,63	568,37
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige		5.000,00	6.081,60	-1.081,60
6720000	Lizenzen und Konzessionen	1.141,91	9.000,00	5.014,29	3.985,71
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	200,00		200,00	-200,00
6810000	Aufw. für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	104,72	1.000,00	797,36	202,64
6820000	Porto und Versandkosten		3.500,00	8.071,98	-4.571,98
6871000	Geschenke bis 35 Euro			68,43	-68,43
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	510,00		100,00	-100,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	2.556,43	29.000,00	32.265,82	-3.265,82
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	2.556,43	24.000,00	31.783,72	-7.783,72
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	2.556,43	24.000,00	31.783,72	-7.783,72
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	2.556,43	24.000,00	31.783,72	-7.783,72
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	30.684,54	31.850,00	31.386,27	463,73
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	30.684,54	31.850,00	31.386,27	463,73
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	30.684,54	31.850,00	31.386,27	463,73
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	33.240,97	55.850,00	63.169,99	-7.319,99

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 020201 Sicherheit und Ordnung					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten			
Produkt	020201	Sicherheit und Ordnung			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-47,47	-100,00	-89,93	-10,07
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-47,47	-100,00	-89,93	-10,07
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-49.436,03	-56.000,00	-42.763,05	-13.236,95
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-17.295,00	-16.000,00	-9.797,00	-6.203,00
5150000	Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	-32.141,03	-40.000,00	-32.966,05	-7.033,95
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-104.857,85	-117.700,00	-79.671,30	-38.028,70
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-99.812,79	-115.700,00	-69.983,10	-45.716,90
5483000	Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergleichen	-3.348,14	-2.000,00	-9.688,20	7.688,20
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-1.696,92			
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-279,00	-300,00	-279,00	-21,00
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-279,00		-279,00	279,00
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich		-300,00		-300,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-154.620,35	-174.100,00	-122.803,28	-51.296,72
11	Personalaufwendungen	92.757,68	101.700,00	73.487,99	28.212,01
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	70.602,86	78.100,00	54.095,12	24.004,88
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	1.197,06		1.092,20	-1.092,20
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	392,70	1.200,00	2.197,35	-997,35
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	14.930,79	16.100,00	11.732,86	4.367,14
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	5.634,27	6.300,00	4.370,46	1.929,54
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.371,11	33.150,00	17.067,40	16.082,60
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	17,40	350,00	267,52	82,48
6051000	Strom	231,00	500,00	191,24	308,76
6064000	Materialaufwand für Fahrzeuge		100,00		100,00
6070000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	577,83	800,00	12,99	787,01
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	13,99			
6101000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	42,92	100,00	88,18	11,82
6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen		2.000,00	577,41	1.422,59
6173000	Fremdreinigung	11,99			
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	221,24		483,40	-483,40
6710000	Leasing	5.054,16	5.200,00	5.213,07	-13,07
6720000	Lizenzen und Konzessionen	766,58	1.800,00	1.307,40	492,60
6730000	Gebühren	69,96	100,00	71,70	28,30
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten		5.000,00		5.000,00
6773000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches			136,85	-136,85
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.248,10	3.000,00	1.426,60	1.573,40
6810000	Aufw. für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	153,98	600,00	118,99	481,01
6820000	Porto und Versandkosten	1.682,65	3.525,00	1.947,25	1.577,75
6832000	Telefonkosten	153,72	325,00	149,88	175,12
6850000	Reisekosten	124,04	1.000,00		1.000,00
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	972,50	200,00	904,40	-704,40
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)		100,00	122,40	-22,40
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	333,76	4.500,00	272,79	4.227,21
6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	672,29	750,00	766,13	-16,13
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	3.023,00	3.200,00	3.009,20	190,80
14	Abschreibungen	6.438,27	4.650,00	4.319,11	330,89
6611000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	412,15	400,00	412,16	-12,16

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 020201 Sicherheit und Ordnung

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	3.653,56	1.200,00	1.216,86	-16,86
6630000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	1.356,36	2.100,00	1.677,46	422,54
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	908,55	900,00	948,45	-48,45
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	67,65	50,00	64,18	-14,18
6672000	Einzelwertberichtigung auf Forderungen	40,00			
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	35.487,28	35.000,00	37.827,07	-2.827,07
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	35.487,28	35.000,00	37.827,07	-2.827,07
17	Transferaufwendungen	3.025,00			
7299000	Andere Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	3.025,00			
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	153.079,34	174.500,00	132.701,57	41.798,43
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-1.541,01	400,00	9.898,29	-9.498,29
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-1.541,01	400,00	9.898,29	-9.498,29
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-1.541,01	400,00	9.898,29	-9.498,29
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	101.519,06	103.300,00	105.647,74	-2.347,74
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	101.076,15	102.850,00	105.284,65	-2.434,65
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	442,91	450,00	363,09	86,91
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	101.519,06	103.300,00	105.647,74	-2.347,74
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	99.978,05	103.700,00	115.546,03	-11.846,03

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 020202 Pass- und Meldewesen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	0202	Ordnungsangelegenheiten			
Produkt	020202	Pass- und Meldewesen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-42.926,60	-50.000,00	-55.403,50	5.403,50
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-42.926,60	-50.000,00	-55.403,50	5.403,50
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-256,79	256,79
5481000	Kostenerstattungen vom Land			-256,79	256,79
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-42.926,60	-50.000,00	-55.660,29	5.660,29
11	Personalaufwendungen	128.540,47	141.600,00	132.189,61	9.410,39
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	97.481,46	109.900,00	99.758,75	10.141,25
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	2.394,13		2.583,49	-2.583,49
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	20.797,78	22.700,00	21.832,66	867,34
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	7.867,10	9.000,00	8.014,71	985,29
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.574,05	42.550,00	40.215,46	2.334,54
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen			130,90	-130,90
6101000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	23.984,25	30.000,00	28.568,59	1.431,41
6720000	Lizenzen und Konzessionen	8.986,68	10.000,00	9.943,83	56,17
6750000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	438,51	500,00	548,93	-48,93
6831000	Datenübertragungskosten	400,68	450,00	417,21	32,79
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	38,52	100,00		100,00
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	2.725,41	1.500,00	606,00	894,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.665,60	4.000,00	4.630,60	-630,60
7120100	Zuweisungen für laufende Zwecke an den Bund	2.516,40			
7121000	Zuweisungen für laufende Zwecke an das Land	858,50			
7122000	Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/Gemeindeverbände	290,70			
7170100	Sonstige Erstattungen an den Bund		2.500,00	3.046,80	-546,80
7171000	Sonstige Erstattungen an das Land		1.000,00	1.162,00	-162,00
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände		500,00	421,80	78,20
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	168.780,12	188.150,00	177.035,67	11.114,33
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	125.853,52	138.150,00	121.375,38	16.774,62
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	125.853,52	138.150,00	121.375,38	16.774,62
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	125.853,52	138.150,00	121.375,38	16.774,62
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-128.540,47	-141.600,00	-132.189,61	-9.410,39
9100010	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	-128.540,47	-141.600,00	-132.189,61	-9.410,39
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	176.342,37	189.700,00	189.438,33	261,67
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	176.342,37	189.700,00	189.438,33	261,67
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	47.801,90	48.100,00	57.248,72	-9.148,72
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	173.655,42	186.250,00	178.624,10	7.625,90

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 020203 Personenstandswesen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0202 Ordnungsangelegenheiten
Produkt 020203 Personenstandswesen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-315,50	-250,00	-211,50	-38,50
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	-315,50	-250,00	-211,50	-38,50
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.950,50	-5.000,00	-5.986,20	986,20
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-5.950,50	-5.000,00	-5.986,20	986,20
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-6.266,00	-5.250,00	-6.197,70	947,70
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.422,16	7.150,00	6.255,48	894,52
6001000	Rohstoffe / Material / Vorprodukte / Fremdbauteile		250,00	382,37	-132,37
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen		250,00		250,00
6720000	Lizenzen und Konzessionen	5.292,16	5.500,00	5.743,11	-243,11
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung		1.000,00		1.000,00
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	130,00	150,00	130,00	20,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	150,00	300,00	150,00	150,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	150,00	300,00	150,00	150,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	5.572,16	7.450,00	6.405,48	1.044,52
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-693,84	2.200,00	207,78	1.992,22
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-693,84	2.200,00	207,78	1.992,22
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-693,84	2.200,00	207,78	1.992,22
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	28.093,19	29.400,00	28.991,51	408,49
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	28.093,19	29.400,00	28.991,51	408,49
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	28.093,19	29.400,00	28.991,51	408,49
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	27.399,35	31.600,00	29.199,29	2.400,71

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	0203	Brandschutz			
Produkt	020301	Freiwillige Feuerwehren			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-600,00	-1.200,00	-1.200,00	
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-600,00	-1.200,00	-1.200,00	
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.187,00	-8.000,00	-11.633,00	3.633,00
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-2.187,00	-8.000,00	-11.633,00	3.633,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelsungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-18.971,20	-16.800,00	-17.634,51	834,51
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-18.596,20	-16.400,00	-17.259,51	859,51
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-375,00	-400,00	-375,00	-25,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-21.758,20	-26.000,00	-30.467,51	4.467,51
11	Personalaufwendungen	53.842,07	58.900,00	27.105,44	31.794,56
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	38.926,98	43.500,00	18.149,52	25.350,48
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	622,47		436,88	-436,88
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	8.281,55	8.800,00	3.986,67	4.813,33
6420000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	1.004,94	1.000,00	1.067,56	-67,56
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	3.193,34	3.600,00	1.517,57	2.082,43
6590000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	1.812,79	2.000,00	1.947,24	52,76
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	102.561,22	182.750,00	145.450,67	37.299,33
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	623,12	200,00	1.089,06	-889,06
6011000	Lehr- und Unterrichtsmittel		450,00		450,00
6020000	Hilfsstoffe	190,88	2.500,00	2.508,05	-8,05
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	2.543,34	2.000,00	357,60	1.642,40
6051000	Strom	10.252,57	13.800,00	14.992,13	-1.192,13
6053000	Fernwärme	3.386,32	3.000,00	3.713,99	-713,99
6055000	Treibstoffe	2.028,14	4.000,00	2.814,81	1.185,19
6056000	Wasser	355,15	500,00	375,68	124,32
6057000	Abwasser	2.620,10	2.900,00	3.004,45	-104,45
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	1.205,44	1.000,00	730,09	269,91
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	5.820,84	10.250,00	7.047,45	3.202,55
6064000	Materialaufwand für Fahrzeuge	1.245,58	2.500,00	403,69	2.096,31
6070000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	5.966,96	15.000,00	4.844,76	10.155,24
6081000	Reinigungsmaterial	3.660,45	3.000,00	453,48	2.546,52
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	22,99		1.953,49	-1.953,49
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	9.616,00	9.100,00	9.746,50	-646,50
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen			15,12	-15,12
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	5.691,86	24.000,00	22.498,00	1.502,00
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	3.195,61	4.000,00	4.856,89	-856,89
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	6.727,30	12.250,00	7.875,57	4.374,43
6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	11.167,89	18.500,00	8.580,54	9.919,46
6166000	Wartungskosten	5.122,94	5.000,00	7.104,49	-2.104,49
6166001	Wartungskosten Bauhof	2.112,96	1.500,00		1.500,00
6171000	Aufwendungen für Fremdentorgung	729,72	25.750,00	2.141,17	23.608,83
6171001	Aufwendungen für Fremdentorgung Bauhof	1.142,12		98,24	-98,24
6173000	Fremdreinigung	365,89	2.000,00	1.803,33	196,67
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	168,43			
6720000	Lizenzen und Konzessionen	402,51	500,00	616,18	-116,18
6730000	Gebühren	82,80	400,00	27,60	372,40
6779000	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen			19.597,82	-19.597,82

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren					
Gemeinde Lahntal					
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
6810000	Aufw. für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	127,00	450,00	287,90	162,10
6820000	Porto und Versandkosten	125,00	200,00	125,00	75,00
6832000	Telefonkosten	2.337,98	2.300,00	2.563,62	-263,62
6850000	Reisekosten		800,00		800,00
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)			14,00	-14,00
6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	625,85	100,00	106,27	-6,27
6871000	Geschenke bis 35 Euro			53,85	-53,85
6872000	Geschenke über 35 Euro			300,00	-300,00
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.074,80	2.500,00	540,00	1.960,00
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	6.203,22	6.400,00	6.361,41	38,59
6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	4.847,36	5.100,00	5.102,58	-2,58
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	772,10	800,00	719,30	80,70
6991000	Säumniszuschläge			26,56	-26,56
14	Abschreibungen	121.324,62	110.500,00	172.648,01	-62.148,01
6611000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte			664,02	-664,02
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	333,33	350,00	333,33	16,67
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebr. und Infrastrukturv.	43.978,06	44.000,00	89.223,77	-45.223,77
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	2.613,17	2.550,00	3.145,59	-595,59
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	12.373,32	8.300,00	12.380,42	-4.080,42
6643000	Abschreibungen auf Fuhrpark	45.450,50	40.150,00	40.170,70	-20,70
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	961,50			
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	15.309,74	15.150,00	26.730,18	-11.580,18
6672000	Einzelwertberichtigung auf Forderungen	305,00			
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	9.006,41	12.800,00	2.350,17	10.449,83
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.295,00	1.350,00	1.195,00	155,00
7128001	Zuschüsse für Führerscheine an Feuerwehren	4.902,51	8.000,00	202,66	7.797,34
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	574,35	1.200,00	569,16	630,84
7177000	Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	2.234,55	2.250,00	383,35	1.866,65
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	286.734,32	364.950,00	347.554,29	17.395,71
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	264.976,12	338.950,00	317.086,78	21.863,22
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	264.976,12	338.950,00	317.086,78	21.863,22
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	264.976,12	338.950,00	317.086,78	21.863,22
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	110.450,50	117.250,00	173.797,26	-56.547,26
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	44.603,43	49.000,00	47.444,81	1.555,19
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	65.847,07	68.250,00	126.352,45	-58.102,45
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	110.450,50	117.250,00	173.797,26	-56.547,26
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	375.426,62	456.200,00	490.884,04	-34.684,04

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 020501 Katastrophenschutz					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung			
Produktgruppe	0205	Katastrophenschutz			
Produkt	020501	Katastrophenschutz			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.099,46	5.600,00	3.029,97	2.570,03
6020000	Hilfsstoffe	62,81	100,00		100,00
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	266,34			
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	209,97	1.000,00	82,47	917,53
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen			610,08	-610,08
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.073,98	3.000,00		3.000,00
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof		1.000,00	877,86	122,14
6166000	Wartungskosten	486,36	500,00	1.052,51	-552,51
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof			407,05	-407,05
14	Abschreibungen	2.370,40	2.500,00	2.651,14	-151,14
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung			152,77	-152,77
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	1.938,20	2.050,00	2.066,17	-16,17
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	432,20	450,00	432,20	17,80
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	4.469,86	8.100,00	5.681,11	2.418,89
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	4.469,86	8.100,00	5.681,11	2.418,89
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	4.469,86	8.100,00	5.681,11	2.418,89
26	Außerordentliche Aufwendungen	1.129,71		2.546,20	-2.546,20
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen			2.546,20	-2.546,20
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	1.129,71			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	1.129,71		2.546,20	-2.546,20
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.599,57	8.100,00	8.227,31	-127,31
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.265,09	950,00	1.380,32	-430,32
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	177,95	200,00	195,85	4,15
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	1.087,14	750,00	1.184,47	-434,47
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	1.265,09	950,00	1.380,32	-430,32
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.864,66	9.050,00	9.607,63	-557,63

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 040501 Förderung von Musik- und Gesangvereinen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 0405 Musikpflege
Produkt 040501 Förderung von Musik- und Gesangvereinen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	375,00	500,00	125,00	375,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	375,00	500,00	125,00	375,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	375,00	500,00	125,00	375,00
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	375,00	500,00	125,00	375,00
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	375,00	500,00	125,00	375,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	375,00	500,00	125,00	375,00
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	233,09	250,00	247,30	2,70
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	233,09	250,00	247,30	2,70
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	233,09	250,00	247,30	2,70
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	608,09	750,00	372,30	377,70

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 040801 Büchereien					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe	0408	Büchereien			
Produkt	040801	Büchereien			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-741,80	-1.100,00		-1.100,00
5060001	Umsatzerlöse aus Getränkeverkauf	-82,00	-100,00		-100,00
5090001	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	-659,80	-1.000,00		-1.000,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-350,00	-1.200,00	-720,00	-480,00
5110000	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	-350,00	-1.200,00	-720,00	-480,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelsungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-50,00	-50,00	-50,00	
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-50,00	-50,00	-50,00	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-1.141,80	-2.350,00	-770,00	-1.580,00
11	Personalaufwendungen	3.493,73	3.800,00	3.497,42	302,58
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	2.559,03	2.800,00	2.559,03	240,97
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	784,89	800,00	788,58	11,42
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	149,81	200,00	149,81	50,19
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.493,18	7.400,00	5.187,88	2.212,12
6020000	Hilfsstoffe	53,55			
6051000	Strom	349,03	300,00	353,98	-53,98
6053000	Fernwärme	3.184,74	3.500,00	4.100,99	-600,99
6057000	Abwasser	36,04	50,00	36,04	13,96
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen		500,00		500,00
6081000	Reinigungsmaterial	301,65	300,00		300,00
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	514,16	1.000,00		1.000,00
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	85,26			
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof		400,00		400,00
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof	395,46			
6166001	Wartungskosten Bauhof	169,56		301,62	-301,62
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof		500,00		500,00
6850000	Reisekosten	58,20	500,00		500,00
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)			3,62	-3,62
6871000	Geschenke bis 35 Euro	15,10		52,79	-52,79
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	330,43	350,00	338,84	11,16
14	Abschreibungen	5.077,68	5.250,00	5.212,11	37,89
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastruktur.	55,38	50,00	55,39	-5,39
6630000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	4.934,03	5.100,00	5.068,45	31,55
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	88,27	100,00	88,27	11,73
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	14.064,59	16.450,00	13.897,41	2.552,59
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	12.922,79	14.100,00	13.127,41	972,59
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	12.922,79	14.100,00	13.127,41	972,59
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	12.922,79	14.100,00	13.127,41	972,59
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	2.840,68	2.900,00	3.064,24	-164,24
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	1.925,05	2.100,00	2.119,18	-19,18
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	915,63	800,00	945,06	-145,06
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	2.840,68	2.900,00	3.064,24	-164,24
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	15.763,47	17.000,00	16.191,65	808,35

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021					
Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe	0410	Heimat- und sonstige Kulturpflege			
Produkt	041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-310,43	-1.000,00		-1.000,00
5060000	Umsatzerlöse aus Handelswaren	-32,95			
5090001	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	-277,48	-1.000,00		-1.000,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		-7.500,00		-7.500,00
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen		-7.500,00		-7.500,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-618,70	-600,00	-618,71	18,71
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-618,70	-600,00	-618,71	18,71
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-929,13	-9.100,00	-618,71	-8.481,29
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.400,40	36.100,00	15.010,72	21.089,28
6020000	Hilfsstoffe	81,71			
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen		800,00	1.548,21	-748,21
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	361,33			
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	1.667,20	5.500,00		5.500,00
6166000	Wartungskosten	131,44	150,00	211,59	-61,59
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen		2.500,00		2.500,00
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	7.575,29	10.000,00	8.101,92	1.898,08
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	100,00	800,00	100,00	700,00
6730000	Gebühren	117,46	200,00		200,00
6820000	Porto und Versandkosten	4,95			
6850000	Reisekosten	763,59	7.500,00		7.500,00
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit		1.000,00		1.000,00
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)		200,00		200,00
6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	1.182,03	6.000,00	4.234,50	1.765,50
6871000	Geschenke bis 35 Euro	13,90		175,00	-175,00
6872000	Geschenke über 35 Euro	1.200,00	1.200,00	445,00	755,00
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	178,50	200,00	178,50	21,50
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	16,00	50,00	16,00	34,00
6991000	Säumniszuschläge	7,00			
14	Abschreibungen	1.315,83	1.300,00	1.862,79	-562,79
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	338,50	350,00	877,31	-527,31
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	803,38	800,00	803,39	-3,39
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	173,95	150,00	182,09	-32,09
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	13.195,00	13.200,00	13.190,00	10,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	13.195,00	13.200,00	13.190,00	10,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	54,09		54,09	-54,09
7020000	Grundsteuer	54,09		54,09	-54,09
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	27.965,32	50.600,00	30.117,60	20.482,40
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	27.036,19	41.500,00	29.498,89	12.001,11
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	27.036,19	41.500,00	29.498,89	12.001,11
25	Außerordentliche Erträge			-1,00	1,00
5910000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen			-1,00	1,00
26	Außerordentliche Aufwendungen			3,41	-3,41
7941000	Verluste aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden			1,00	-1,00
7970000	Periodenfremde Aufwendungen			2,41	-2,41
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)			2,41	-2,41

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	27.036,19	41.500,00	29.501,30	11.998,70
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	29.059,10	43.700,00	16.935,84	26.764,16
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	28.866,70	43.600,00	16.649,23	26.950,77
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	192,40	100,00	286,61	-186,61
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	29.059,10	43.700,00	16.935,84	26.764,16
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	56.095,29	85.200,00	46.437,14	38.762,86

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 041101 Förderung von Kirchengemeinden

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 0411 Förd. von Kirchengem. und son. Religionsgemeinsch.
Produkt 041101 Förderung von Kirchengemeinden

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
14	Abschreibungen	4.288,23	4.300,00	4.288,24	11,76
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	4.288,23	4.300,00	4.288,24	11,76
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	4.288,23	4.300,00	4.288,24	11,76
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	4.288,23	4.300,00	4.288,24	11,76
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	4.288,23	4.300,00	4.288,24	11,76
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.288,23	4.300,00	4.288,24	11,76
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	995,47	1.150,00	889,63	260,37
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	277,71	300,00	300,51	-0,51
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	717,76	850,00	589,12	260,88
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	995,47	1.150,00	889,63	260,37
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.283,70	5.450,00	5.177,87	272,13

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 050301 Hilfen für Asylbewerber					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	05	Soziale Leistungen			
Produktgruppe	0503	Hilfen für Asylbewerber			
Produkt	050301	Hilfen für Asylbewerber			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-122.597,50	-14.250,00	-14.250,00	
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-122.597,50	-14.250,00	-14.250,00	
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-8.400,00	-10.800,00	-8.400,00	-2.400,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-8.400,00	-10.800,00	-8.400,00	-2.400,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-130.997,50	-25.050,00	-22.650,00	-2.400,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.045,85	22.050,00	19.441,84	2.608,16
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen			141,84	-141,84
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	4.800,00	4.800,00	4.800,00	
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.398,35	2.500,00		2.500,00
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	122.597,50	14.250,00	14.250,00	
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	250,00	500,00	250,00	250,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.700,00	5.000,00	5.229,85	-229,85
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	3.700,00	5.000,00	5.229,85	-229,85
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	132.745,85	27.050,00	24.671,69	2.378,31
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	1.748,35	2.000,00	2.021,69	-21,69
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	1.748,35	2.000,00	2.021,69	-21,69
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.748,35	2.000,00	2.021,69	-21,69
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	8.607,09	8.950,00	9.029,70	-79,70
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	8.607,09	8.950,00	9.029,70	-79,70
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	8.607,09	8.950,00	9.029,70	-79,70
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	10.355,44	10.950,00	11.051,39	-101,39

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 050401 Angebote für Senioren					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	05	Soziale Leistungen			
Produktgruppe	0504	Soziale Einrichtungen			
Produkt	050401	Angebote für Senioren			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.612,05	-17.700,00	-1.400,52	-16.299,48
5003000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	-47,00	-1.200,00		-1.200,00
5090001	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	-2.565,05	-16.500,00	-1.400,52	-15.099,48
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-625,00		-300,00	300,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-325,00			
5428000	Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	-300,00		-300,00	300,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-3.237,05	-17.700,00	-1.700,52	-15.999,48
11	Personalaufwendungen	60.934,67	101.600,00	19.998,54	81.601,46
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	46.491,59	79.200,00	15.487,78	63.712,22
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	974,84		253,34	-253,34
6250000	Sachbezüge	127,30		50,00	-50,00
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	9.631,10	16.300,00	3.005,91	13.294,09
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	3.709,84	6.100,00	1.201,51	4.898,49
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.307,10	25.700,00	8.496,49	17.203,51
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	16,20	100,00	24,90	75,10
6020000	Hilfsstoffe	1.254,63	6.100,00	905,51	5.194,49
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	86,36	500,00	15,98	484,02
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	193,56	500,00	85,52	414,48
6081000	Reinigungsmaterial	7,16	50,00	18,74	31,26
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	3.840,00	3.900,00	3.770,00	130,00
6173000	Fremdreinigung			1.340,11	-1.340,11
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	630,00	9.000,00		9.000,00
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	80,57	500,00		500,00
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.200,00	1.200,00	1.200,00	
6730000	Gebühren		200,00		200,00
6820000	Porto und Versandkosten	452,34		56,00	-56,00
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit		500,00		500,00
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	12,58	1.250,00	53,53	1.196,47
6869000	Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	9,70			
6871000	Geschenke bis 35 Euro	176,18	600,00	628,38	-28,38
6872000	Geschenke über 35 Euro	50,00		100,00	-100,00
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung		1.000,00		1.000,00
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	297,82	300,00	297,82	2,18
14	Abschreibungen	832,43	600,00	576,28	23,72
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	650,00	400,00	393,84	6,16
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	182,43	200,00	182,44	17,56
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	70.074,20	127.900,00	29.071,31	98.828,69
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	66.837,15	110.200,00	27.370,79	82.829,21
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	66.837,15	110.200,00	27.370,79	82.829,21
26	Außerordentliche Aufwendungen			4,82	-4,82
7970000	Periodenfremde Aufwendungen			4,82	-4,82
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)			4,82	-4,82
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	66.837,15	110.200,00	27.375,61	82.824,39
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-60.934,67	-101.600,00	-19.998,54	-81.601,46
9100010	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	-60.934,67	-101.600,00	-19.998,54	-81.601,46

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 050401 Angebote für Senioren

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	70.156,54	110.875,00	33.594,41	77.280,59
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	70.108,74	110.800,00	33.575,08	77.224,92
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	47,80	75,00	19,33	55,67
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	9.221,87	9.275,00	13.595,87	-4.320,87
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	76.059,02	119.475,00	40.971,48	78.503,52

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 050402 Demografischer Wandel

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 0504 Soziale Einrichtungen
Produkt 050402 Demografischer Wandel

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	306,71		88,23	-88,23
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	132,71		88,23	-88,23
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	174,00			
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.800,00	4.800,00	3.800,00	1.000,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	3.800,00	3.800,00	3.800,00	
7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche		1.000,00		1.000,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	4.106,71	4.800,00	3.888,23	911,77
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	4.106,71	4.800,00	3.888,23	911,77
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	4.106,71	4.800,00	3.888,23	911,77
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	4.106,71	4.800,00	3.888,23	911,77
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	143,85	150,00	162,46	-12,46
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	143,85	150,00	162,46	-12,46
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	143,85	150,00	162,46	-12,46
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.250,56	4.950,00	4.050,69	899,31

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 060101 Betrieb der Kindertagesstätten

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0601 Förd. v. Kindern in Tageseinricht. u. in Tagespfl.
Produkt 060101 Betrieb der Kindertagesstätten

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-155.644,70	-75.000,00	-124.037,36	49.037,36
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-155.644,70	-75.000,00	-124.037,36	49.037,36
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-435.058,34	-400.000,00	-460.931,32	60.931,32
5410300	Sonstige Zuweisungen des Landes	-59.127,23		-81.299,95	81.299,95
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-375.931,11	-400.000,00	-369.765,37	-30.234,63
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden			-9.866,00	9.866,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-590.703,04	-475.000,00	-584.968,68	109.968,68
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87,00			
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	87,00			
14	Abschreibungen	91,31	100,00	91,31	8,69
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	91,31	100,00	91,31	8,69
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.592.278,25	1.825.000,00	1.529.761,97	295.238,03
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.106.524,21	1.350.000,00	999.977,00	350.023,00
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	76.472,01	50.000,00	6.911,51	43.088,49
7172001	Zuführung zu Rückstellungen für §§ 28 und 32c HKJGB			75.000,00	-75.000,00
7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	409.282,03	425.000,00	447.873,46	-22.873,46
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	1.592.456,56	1.825.100,00	1.529.853,28	295.246,72
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	1.001.753,52	1.350.100,00	944.884,60	405.215,40
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	1.001.753,52	1.350.100,00	944.884,60	405.215,40
26	Außerordentliche Aufwendungen			15.031,40	-15.031,40
7970000	Periodenfremde Aufwendungen			15.031,40	-15.031,40
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)			15.031,40	-15.031,40
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.001.753,52	1.350.100,00	959.916,00	390.184,00
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	37.178,07	39.725,00	38.264,42	1.460,58
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	37.169,85	39.700,00	38.258,94	1.441,06
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	8,22	25,00	5,48	19,52
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	37.178,07	39.725,00	38.264,42	1.460,58
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	1.038.931,59	1.389.825,00	998.180,42	391.644,58

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 060201 Jugendarbeit

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0602 Jugendarbeit
Produkt 060201 Jugendarbeit

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	27.427,97	30.000,00	29.047,69	952,31
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände	27.427,97	30.000,00	29.047,69	952,31
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	27.427,97	30.000,00	29.047,69	952,31
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	27.427,97	30.000,00	29.047,69	952,31
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	27.427,97	30.000,00	29.047,69	952,31
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	27.427,97	30.000,00	29.047,69	952,31
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	14.670,45	14.800,00	15.273,17	-473,17
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	14.670,45	14.800,00	15.273,17	-473,17
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	14.670,45	14.800,00	15.273,17	-473,17
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	42.098,42	44.800,00	44.320,86	479,14

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021					
Produkt 060301 Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0603	Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produkt	060301	Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-140,00	-3.800,00	-1.800,00	-2.000,00
5003000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen		-1.800,00	-1.800,00	
5090001	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	-140,00	-2.000,00		-2.000,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-140,00	-3.800,00	-1.800,00	-2.000,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.747,63	31.500,00	23.064,65	8.435,35
6020000	Hilfsstoffe		500,00		500,00
6051000	Strom		500,00	633,10	-133,10
6054000	Heizöl		2.000,00	1.871,07	128,93
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen		500,00	35,60	464,40
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	60,72	500,00	41,64	458,36
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen		1.000,00		1.000,00
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof		1.000,00	310,74	689,26
6166000	Wartungskosten		100,00		100,00
6166001	Wartungskosten Bauhof		500,00		500,00
6173000	Fremdreinigung	56,84		241,26	-241,26
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	250,00	3.000,00		3.000,00
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	1.878,98	1.000,00	683,66	316,34
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen		17.000,00	17.040,06	-40,06
6710000	Leasing		1.200,00	1.198,92	1,08
6720000	Lizenzen und Konzessionen	1.254,90	1.300,00	741,37	558,63
6730000	Gebühren		100,00		100,00
6820000	Porto und Versandkosten	2,70			
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit		1.000,00		1.000,00
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen		50,00	23,74	26,26
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	243,49	250,00	243,49	6,51
14	Abschreibungen	991,70	950,00	1.052,06	-102,06
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	134,99	150,00	135,00	15,00
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	124,59	150,00	124,59	25,41
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	732,12	650,00	792,47	-142,47
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	22.319,06	24.150,00	7.830,33	16.319,67
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	22.319,06	22.150,00	7.830,33	14.319,67
7178000	Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche		2.000,00		2.000,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	27.058,39	56.600,00	31.947,04	24.652,96
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ . Nummer 19)	26.918,39	52.800,00	30.147,04	22.652,96
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	26.918,39	52.800,00	30.147,04	22.652,96
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	26.918,39	52.800,00	30.147,04	22.652,96
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	878,79	1.000,00	874,15	125,85
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	720,95	850,00	736,99	113,01
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	157,84	150,00	137,16	12,84
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	878,79	1.000,00	874,15	125,85
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	27.797,18	53.800,00	31.021,19	22.778,81

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 060401 Kindertagesstätten					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0604	Tageseinrichtungen für Kinder			
Produkt	060401	Kindertagesstätten			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen		-150.000,00		-150.000,00
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden		-150.000,00		-150.000,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-54.520,43	-53.250,00	-57.973,82	4.723,82
5490098	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Kommunalinvestitionsprogramm (Tilg. Land)	-10.096,41	-10.100,00	-10.096,41	-3,59
5460099	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Sonderinvestitionsprogramm (Tilgung Land)	-13.305,55	-13.300,00	-13.305,56	5,56
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-30.617,48	-29.350,00	-34.070,85	4.720,85
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-500,99	-500,00	-501,00	1,00
09	Sonstige ordentliche Erträge	-3.576,73	-4.000,00	-3.668,27	-331,73
5302000	Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	-3.576,73	-4.000,00	-3.668,27	-331,73
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-58.097,16	-207.250,00	-61.642,09	-145.607,91
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	158.875,16	384.100,00	319.750,66	64.349,34
6030200	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	2.971,94		3.102,20	-3.102,20
6051000	Strom	13.528,84	14.800,00	13.524,80	1.275,20
6053000	Fernwärme	26.753,94	34.000,00	26.718,20	7.281,80
6054000	Heizöl	2.468,42	4.500,00	5.508,15	-1.008,15
6056000	Wasser	2.667,90	4.400,00	3.313,24	1.086,76
6057000	Abwasser	7.392,40	11.000,00	8.649,70	2.350,30
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	3.553,51	5.000,00	3.371,53	1.628,47
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	3.035,44	5.000,00	3.107,42	1.892,58
6081000	Reinigungsmaterial	32.719,43	25.500,00	31.181,81	-5.681,81
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	1.211,37		1.617,73	-1.617,73
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	1.196,54	1.000,00	1.212,61	-212,61
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	18.122,77	228.500,00	161.178,88	67.321,12
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	6.137,78	12.000,00	10.712,78	1.287,22
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	2.277,54	900,00	1.389,37	-489,37
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof	2.572,32	2.200,00	2.257,93	-57,93
6166000	Wartungskosten	1.628,34	2.500,00	2.728,22	-228,22
6166001	Wartungskosten Bauhof	2.866,89	2.500,00	3.391,20	-891,20
6171000	Aufwendungen für Fremddentsorgung	7.261,08	7.700,00	8.145,94	-445,94
6173000	Fremdreinigung	6.460,91	7.500,00	13.441,11	-5.941,11
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	291,93		1.121,95	-1.121,95
6730000	Gebühren	30,00	1.000,00		1.000,00
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	13.725,87	14.100,00	14.075,89	24,11
14	Abschreibungen	161.519,44	150.050,00	165.926,17	-15.876,17
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.	64.316,71	64.350,00	64.598,61	-248,61
6630000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	4.355,00	4.350,00	4.354,99	-4,99
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	1.491,45	1.400,00	1.491,46	-91,46
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	17.660,45	17.900,00	22.743,28	-4.843,28
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	40.722,82	33.850,00	37.076,87	-3.226,87
6690098	Abschreibungen Kommunalinvestitionsprogramm	11.323,12	11.350,00	18.797,99	-7.447,99
6690099	Abschreibungen Sonderinvestitionsprogramm	21.649,89	16.850,00	16.862,97	-12,97
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	320.394,60	534.150,00	485.676,83	48.473,17
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	262.297,44	326.900,00	424.034,74	-97.134,74
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	262.297,44	326.900,00	424.034,74	-97.134,74
25	Außerordentliche Erträge	-44.451,39			

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 060401 Kindertagesstätten

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
5980100	Erträge aus der Herabsetzung / Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	-44.451,39			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-44.451,39			
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	217.846,05	326.900,00	424.034,74	-97.134,74
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	431.344,21	546.250,00	455.931,64	90.318,36
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	366.044,75	482.700,00	391.069,27	91.630,73
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	65.299,46	63.550,00	64.862,37	-1.312,37
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	431.344,21	546.250,00	455.931,64	90.318,36
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	649.190,26	873.150,00	879.966,38	-6.816,38

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 060501 Jugendräume

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0605 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt 060501 Jugendräume

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
25	Außerordentliche Erträge	-50,00			
5912000	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro	-50,00			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-50,00			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-50,00			
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	4.643,86	4.900,00	4.939,13	-39,13
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	4.643,86	4.900,00	4.939,13	-39,13
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	4.643,86	4.900,00	4.939,13	-39,13
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.593,86	4.900,00	4.939,13	-39,13

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 060601 Spielplätze					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0606	Son. Einricht. der Kinder-, Jugend-, Familienhilfe			
Produkt	060601	Spielplätze			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-567,42	-550,00	-567,41	17,41
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-567,42	-550,00	-567,41	17,41
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-567,42	-550,00	-567,41	17,41
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	96.189,08	90.875,00	99.008,62	-8.133,62
6057000	Abwasser	4,77	25,00	4,77	20,23
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen			22,46	-22,46
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	192,86		10.893,12	-10.893,12
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	72.976,38	61.000,00	53.623,77	7.376,23
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	464,00			
6163001	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen Bauhof	19.645,14	27.000,00	31.326,77	-4.326,77
6166000	Wartungskosten	1.006,15		1.123,71	-1.123,71
6173000	Fremdreinigung	96,28		188,02	-188,02
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	41,00	50,00	41,00	9,00
6710000	Leasing	1.762,50	1.800,00	1.785,00	15,00
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten		1.000,00		1.000,00
14	Abschreibungen	38.982,06	38.700,00	40.079,79	-1.379,79
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.	7.094,82	6.700,00	6.735,45	-35,45
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	30.417,29	30.700,00	32.089,59	-1.389,59
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.469,95	1.300,00	1.254,75	45,25
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	135.171,14	129.575,00	139.088,41	-9.513,41
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	134.603,72	129.025,00	138.521,00	-9.496,00
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	134.603,72	129.025,00	138.521,00	-9.496,00
26	Außerordentliche Aufwendungen	3.594,73		35,32	-35,32
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	3.594,73		35,32	-35,32
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	3.594,73		35,32	-35,32
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	138.198,45	129.025,00	138.556,32	-9.531,32
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	27.642,15	25.950,00	28.253,49	-2.303,49
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	18.148,00	19.000,00	19.276,33	-276,33
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	9.494,15	6.950,00	8.977,16	-2.027,16
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	27.642,15	25.950,00	28.253,49	-2.303,49
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	165.840,60	154.975,00	166.809,81	-11.834,81

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 060602 Bolzplätze					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0606	Son. Einricht. der Kinder-, Jugend-, Familienhilfe			
Produkt	060602	Bolzplätze			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
11	Personalaufwendungen	322,58	300,00	462,57	-162,57
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	322,58	300,00	462,57	-162,57
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.853,13	5.500,00	4.288,69	1.211,31
6055000	Treibstoffe	58,51	200,00	79,21	120,79
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	4.600,32	5.000,00	3.850,64	1.149,36
6166000	Wartungskosten	194,30	300,00	358,84	-58,84
14	Abschreibungen	916,55	900,00	1.043,48	-143,48
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.	313,56	300,00	313,56	-13,56
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	400,00	400,00	400,00	
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	202,99	200,00	329,92	-129,92
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	6.092,26	6.700,00	5.794,74	905,26
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ . Nummer 19)	6.092,26	6.700,00	5.794,74	905,26
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	6.092,26	6.700,00	5.794,74	905,26
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.092,26	6.700,00	5.794,74	905,26
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.029,11	1.150,00	1.098,20	51,80
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	826,98	900,00	885,49	14,51
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	202,13	250,00	212,71	37,29
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	1.029,11	1.150,00	1.098,20	51,80
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	7.121,37	7.850,00	6.892,94	957,06

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 080101 Förderung von Sportvereinen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	08	Sportförderung			
Produktgruppe	0801	Förderung des Sports			
Produkt	080101	Förderung von Sportvereinen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
14	Abschreibungen	4.743,07	4.700,00	5.159,76	-459,76
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	4.743,07	4.700,00	5.159,76	-459,76
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	8.236,00	10.000,00	8.096,00	1.904,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	8.236,00	10.000,00	8.096,00	1.904,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	12.979,07	14.700,00	13.255,76	1.444,24
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	12.979,07	14.700,00	13.255,76	1.444,24
21	Finanzerträge	-2.010,00	-1.700,00	-1.701,00	1,00
5758000	Erträge aus Kredit-/Darlehensvergabe an sonstigen inländischen Bereich	-2.010,00	-1.700,00	-1.701,00	1,00
23	Finanzergebnis (Nummer 21 ./ Nummer 22)	-2.010,00	-1.700,00	-1.701,00	1,00
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	10.969,07	13.000,00	11.554,76	1.445,24
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	10.969,07	13.000,00	11.554,76	1.445,24
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	3.384,50	2.750,00	3.490,62	-740,62
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	2.154,66	2.200,00	2.264,42	-64,42
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	1.229,84	550,00	1.226,20	-676,20
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	3.384,50	2.750,00	3.490,62	-740,62
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	14.353,57	15.750,00	15.045,38	704,62

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 080201 Sportstätten

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 0802 Sportstätten und Bäder
Produkt 080201 Sportstätten

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15,00	-25,00	-15,00	-10,00
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-15,00	-25,00	-15,00	-10,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-170,89	-200,00	-175,24	-24,76
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-170,89	-200,00	-175,24	-24,76
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-185,89	-225,00	-190,24	-34,76
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.477,44	10.800,00	12.108,90	-1.308,90
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	947,48	1.500,00	2.293,53	-793,53
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	4.883,12	5.500,00	6.075,54	-575,54
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	3.646,84	3.800,00	3.739,83	60,17
14	Abschreibungen			45,75	-45,75
6611000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte			45,75	-45,75
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	134,47	150,00	134,47	15,53
7020000	Grundsteuer	134,47	150,00	134,47	15,53
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	9.611,91	10.950,00	12.289,12	-1.339,12
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	9.426,02	10.725,00	12.098,88	-1.373,88
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	9.426,02	10.725,00	12.098,88	-1.373,88
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	9.426,02	10.725,00	12.098,88	-1.373,88
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	1.341,66	1.450,00	1.429,86	20,14
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	1.341,66	1.450,00	1.423,00	27,00
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung			6,86	-6,86
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	1.341,66	1.450,00	1.429,86	20,14
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	10.767,68	12.175,00	13.528,74	-1.353,74

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 09 Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 0901 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-10.879,70	-260.000,00	-106.535,48	-153.464,52
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen		-248.000,00	-106.535,48	-141.464,52
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-10.879,70	-12.000,00		-12.000,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-3.213,01	-3.350,00	-3.676,99	326,99
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-3.213,01	-3.350,00	-3.676,99	326,99
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-14.092,71	-263.350,00	-110.212,47	-153.137,53
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.602,30	109.300,00	45.368,62	63.931,38
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	16.721,10	102.200,00	39.443,37	62.756,63
6720000	Lizenzen und Konzessionen	4.229,26	5.500,00	4.175,95	1.324,05
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	208,80		107,10	-107,10
6831000	Datenübertragungskosten	1.443,14	1.600,00	1.642,20	-42,20
14	Abschreibungen	6.669,21	7.650,00	7.587,34	62,66
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	1.649,17	1.650,00	1.649,17	0,83
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastruktur.	1.440,69	1.450,00	1.440,69	9,31
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	3.579,35	4.550,00	4.497,48	52,52
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		1.500,00		1.500,00
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände		1.500,00		1.500,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	29.271,51	118.450,00	52.955,96	65.494,04
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	15.178,80	-144.900,00	-57.256,51	-87.643,49
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	15.178,80	-144.900,00	-57.256,51	-87.643,49
26	Außerordentliche Aufwendungen			1.209,64	-1.209,64
7970000	Periodenfremde Aufwendungen			1.209,64	-1.209,64
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)			1.209,64	-1.209,64
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	15.178,80	-144.900,00	-56.046,87	-88.853,13
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	59.561,54	63.650,00	63.216,62	433,38
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	57.771,63	62.050,00	61.416,95	633,05
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	1.789,91	1.600,00	1.799,67	-199,67
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	59.561,54	63.650,00	63.216,62	433,38
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	74.740,34	-81.250,00	7.169,75	-88.419,75

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 100101 Bauen und Planen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen			
Produktgruppe	1001	Bau- und Grundstücksordnung			
Produkt	100101	Bauen und Planen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.249,00	-5.000,00	-6.102,98	1.102,98
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-6.249,00	-5.000,00	-6.102,98	1.102,98
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-6.249,00	-5.000,00	-6.102,98	1.102,98
11	Personalaufwendungen	583.807,40	711.300,00	587.731,85	123.568,15
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	447.827,65	553.500,00	448.662,34	104.837,66
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	6.463,03		7.012,56	-7.012,56
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	92.538,49	108.400,00	95.214,79	13.185,21
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	36.978,23	49.400,00	36.842,16	12.557,84
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.904,32	12.150,00	9.383,84	2.766,16
6070000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	201,71			
6720000	Lizenzen und Konzessionen	6.549,76	7.000,00	6.940,08	59,92
6730000	Gebühren	322,46		397,58	-397,58
6790000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	452,40			
6831000	Datenübertragungskosten	270,42	250,00	256,98	-6,98
6832000	Telefonkosten	378,17	400,00	375,45	24,55
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	729,40	4.500,00	1.413,75	3.086,25
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	592.711,72	723.450,00	597.115,69	126.334,31
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	586.462,72	718.450,00	591.012,71	127.437,29
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	586.462,72	718.450,00	591.012,71	127.437,29
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	586.462,72	718.450,00	591.012,71	127.437,29
29	Erlöse der Internen Leistungsbeziehungen	-583.807,40	-711.300,00	-587.731,84	-123.568,16
9100010	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	-583.807,40	-711.300,00	-587.731,84	-123.568,16
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	69.568,76	73.650,00	72.714,30	935,70
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	69.568,76	73.650,00	72.714,30	935,70
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	-514.238,64	-637.650,00	-515.017,54	-122.632,46
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	72.224,08	80.800,00	75.995,17	4.804,83

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 100102 Bebaute Grundstücke					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen			
Produktgruppe	1001	Bau- und Grundstücksordnung			
Produkt	100102	Bebaute Grundstücke			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-58.454,01	-60.000,00	-60.052,56	52,56
5003000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	-58.454,01	-60.000,00	-60.052,56	52,56
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-400,00	-400,00	-400,00	
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-400,00	-400,00	-400,00	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-58.854,01	-60.400,00	-60.452,56	52,56
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.353,62	21.200,00	18.390,39	2.809,61
6051000	Strom	986,47	1.200,00	945,72	254,28
6053000	Fernwärme	4.333,00	4.500,00	5.625,49	-1.125,49
6056000	Wasser	267,02	500,00	272,10	227,90
6057000	Abwasser	734,70	1.000,00	734,70	265,30
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	44,70		194,94	-194,94
6081000	Reinigungsmaterial	148,92			
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	276,32			
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	819,22	1.000,00	848,66	151,34
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	922,47	3.000,00	1.085,81	1.914,19
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	1.138,55	3.000,00	1.606,71	1.393,29
6166000	Wartungskosten	2.563,57	3.000,00	3.014,83	-14,83
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	575,76	600,00	640,20	-40,20
6171001	Aufwendungen für Fremdensorgung Bauhof	6.982,99			
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	223,77			
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	3.336,16	3.400,00	3.421,23	-21,23
14	Abschreibungen	17.145,33	17.150,00	17.131,55	18,45
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebr. und Infrastrukturv.	15.918,45	15.900,00	15.904,67	-4,67
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	1.226,88	1.250,00	1.226,88	23,12
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	114,19	125,00	114,19	10,81
7020000	Grundsteuer	114,19	125,00	114,19	10,81
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	40.613,14	38.475,00	35.636,13	2.838,87
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-18.240,87	-21.925,00	-24.816,43	2.891,43
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-18.240,87	-21.925,00	-24.816,43	2.891,43
26	Außerordentliche Aufwendungen	217,62		207,20	-207,20
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	217,62			
7941000	Verluste aus dem Abgang von Grundstücken und Gebäuden			207,20	-207,20
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	217,62		207,20	-207,20
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-18.023,25	-21.925,00	-24.609,23	2.684,23
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	50.203,50	52.350,00	50.967,90	1.382,10
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	18.955,41	20.600,00	20.227,54	372,46
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	31.248,09	31.750,00	30.740,36	1.009,64
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	50.203,50	52.350,00	50.967,90	1.382,10
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	32.180,25	30.425,00	26.358,67	4.066,33

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 100103 Unbebaute Grundstücke					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen			
Produktgruppe	1001	Bau- und Grundstücksordnung			
Produkt	100103	Unbebaute Grundstücke			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.981,09	-6.000,00	-5.914,76	-85,24
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-5.981,09	-6.000,00	-5.914,76	-85,24
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.105,54			
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-1.105,54			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-7.086,63	-6.000,00	-5.914,76	-85,24
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.254,25	8.000,00	3.213,23	4.786,77
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.			557,81	-557,81
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand	137,25			
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte			163,80	-163,80
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	516,86		831,60	-831,60
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	6.598,66	3.000,00		3.000,00
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	531,99	5.000,00	1.459,76	3.540,24
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	177,99			
6730000	Gebühren			33,00	-33,00
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit			57,12	-57,12
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	291,50		110,14	-110,14
14	Abschreibungen	170,18	150,00	170,19	-20,19
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	170,18	150,00	170,19	-20,19
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.386,62	2.400,00	2.386,62	13,38
7020000	Grundsteuer	2.386,62	2.400,00	2.386,62	13,38
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	10.811,05	10.550,00	5.770,04	4.779,96
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	3.724,42	4.550,00	-144,72	4.694,72
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	3.724,42	4.550,00	-144,72	4.694,72
25	Außerordentliche Erträge	-1.455.282,97		-51.445,24	51.445,24
5910000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	-1.455.158,60		-51.297,80	51.297,80
5990900	Sonstige außerordentliche Erträge	-124,37		-147,44	147,44
26	Außerordentliche Aufwendungen			884,57	-884,57
7990000	Sonstige außerordentliche Aufwendungen			884,57	-884,57
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-1.455.282,97		-50.560,67	50.560,67
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-1.451.558,55	4.550,00	-50.705,39	55.255,39
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	48.304,18	49.750,00	50.539,87	-789,87
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	48.271,84	49.700,00	50.512,64	-812,64
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	32,34	50,00	27,23	22,77
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	48.304,18	49.750,00	50.539,87	-789,87
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-1.403.254,37	54.300,00	-165,52	54.465,52

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 100301 Denkmäler					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	10	Bauen und Wohnen			
Produktgruppe	1003	Denkmalschutz und -pflege			
Produkt	100301	Denkmäler			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-994,32	-1.000,00	-994,32	-5,68
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-994,32	-1.000,00	-994,32	-5,68
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-994,32	-1.000,00	-994,32	-5,68
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.463,37	2.500,00	774,78	1.725,22
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	1.463,37	2.500,00	774,78	1.725,22
14	Abschreibungen	1.450,17	1.450,00	1.450,17	-0,17
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	1.450,17	1.450,00	1.450,17	-0,17
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	2.913,54	3.950,00	2.224,95	1.725,05
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	1.919,22	2.950,00	1.230,63	1.719,37
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	1.919,22	2.950,00	1.230,63	1.719,37
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	1.919,22	2.950,00	1.230,63	1.719,37
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	1.230,99	1.350,00	1.283,61	66,39
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	741,21	850,00	807,51	42,49
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	489,78	500,00	476,10	23,90
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	1.230,99	1.350,00	1.283,61	66,39
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	3.150,21	4.300,00	2.514,24	1.785,76

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Elektrizitätsversorgung
Produkt	110101	Elektrizitätsversorgung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
09	Sonstige ordentliche Erträge	-156.552,89	-165.000,00	-171.446,66	6.446,66
5309100	Konzessionsabgaben	-156.552,89	-165.000,00	-171.446,66	6.446,66
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-156.552,89	-165.000,00	-171.446,66	6.446,66
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19,61	25,00	19,61	5,39
6057000	Abwasser	19,61	25,00	19,61	5,39
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.155,22	3.950,00	3.928,80	21,20
7410000	Körperschaftssteuer	1.095,00	3.750,00	3.724,00	26,00
7490000	Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	60,22	200,00	204,80	-4,80
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	1.174,83	3.975,00	3.948,41	26,59
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-155.378,06	-161.025,00	-167.498,25	6.473,25
21	Finanzerträge	-2.906,70	-2.800,00	-2.805,12	5,12
5730000	Bürgschaftsprovisionen	-2.906,70	-2.800,00	-2.805,12	5,12
23	Finanzergebnis (Nummer 21 ./ Nummer 22)	-2.906,70	-2.800,00	-2.805,12	5,12
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-158.284,76	-163.825,00	-170.303,37	6.478,37
26	Außerordentliche Aufwendungen	3.353,50			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	3.353,50			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	3.353,50			
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	-154.931,26	-163.825,00	-170.303,37	6.478,37
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	5.980,24	6.000,00	6.232,42	-232,42
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	5.980,24	6.000,00	6.232,42	-232,42
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	5.980,24	6.000,00	6.232,42	-232,42
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	-148.951,02	-157.825,00	-164.070,95	6.245,95

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 110201 Gasversorgung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1102	Gasversorgung
Produkt	110201	Gasversorgung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
09	Sonstige ordentliche Erträge	-6.058,99	-6.500,00	-5.396,49	-1.103,51
5309100	Konzessionsabgaben	-6.058,99	-6.500,00	-5.396,49	-1.103,51
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-6.058,99	-6.500,00	-5.396,49	-1.103,51
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-6.058,99	-6.500,00	-5.396,49	-1.103,51
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-6.058,99	-6.500,00	-5.396,49	-1.103,51
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-6.058,99	-6.500,00	-5.396,49	-1.103,51
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	90,31	100,00	97,96	2,04
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	90,31	100,00	97,96	2,04
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	90,31	100,00	97,96	2,04
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.968,68	-6.400,00	-5.298,53	-1.101,47

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 110401 Fernwärmeversorgung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1104	Fernwärmeversorgung
Produkt	110401	Fernwärmeversorgung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
14	Abschreibungen	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.514,47	2.500,00	2.514,47	-14,47
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	314,31	400,00	238,87	161,13
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	314,31	400,00	238,87	161,13
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	314,31	400,00	238,87	161,13
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.828,78	2.900,00	2.753,34	146,66

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 110601 Abfallwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 1106 Abfallwirtschaft
Produkt 110601 Abfallwirtschaft

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.409,50	-1.500,00	-2.081,00	581,00
5110000	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	-1.409,50	-1.500,00	-2.081,00	581,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-3.456,50	-3.500,00	-3.508,50	8,50
5483000	Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergleichen	-3.456,50	-3.500,00	-3.508,50	8,50
09	Sonstige ordentliche Erträge	-12.809,76	-9.200,00	-12.749,95	3.549,95
5300100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	-12.809,76	-9.200,00	-12.749,95	3.549,95
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-17.675,76	-14.200,00	-18.339,45	4.139,45
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93.304,80	85.050,00	81.715,73	3.334,27
6057000	Abwasser	50,88	50,00	50,88	-0,88
6171000	Aufwendungen für Fremdentorgung	9.200,73	10.000,00	7.746,68	2.253,32
6171001	Aufwendungen für Fremdentorgung Bauhof	84.053,19	75.000,00	73.918,17	1.081,83
14	Abschreibungen	2.493,91	1.100,00	1.088,02	11,98
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	2.493,91	1.100,00	1.088,02	11,98
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	95.798,71	86.150,00	82.803,75	3.346,25
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	78.122,95	71.950,00	64.464,30	7.485,70
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	78.122,95	71.950,00	64.464,30	7.485,70
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	78.122,95	71.950,00	64.464,30	7.485,70
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	5.152,38	5.750,00	5.516,33	233,67
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	5.043,83	5.550,00	5.482,99	67,01
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	108,55	200,00	33,34	166,66
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	5.152,38	5.750,00	5.516,33	233,67
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	83.275,33	77.700,00	69.980,63	7.719,37

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 120101 Gemeindestraßen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	1201	Gemeindestraßen			
Produkt	120101	Gemeindestraßen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-155,00	-150,00	-155,00	5,00
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-155,00	-150,00	-155,00	5,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.019,23			
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-1.019,23			
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-140.000,00			
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-140.000,00			
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-245.488,09	-245.750,00	-242.359,94	-3.390,06
5490098	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Kommunalinvestitionsprogramm (Tilg. Land)	-1.215,04	-3.950,00	-3.903,91	-46,09
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-16.117,10	-16.100,00	-16.117,12	17,12
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-4.608,96	-4.600,00	-4.608,96	8,96
5462000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	-223.546,99	-221.100,00	-217.729,95	-3.370,05
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-386.662,32	-245.900,00	-242.514,94	-3.385,06
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	178.329,63	170.000,00	101.272,51	68.727,49
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	3.194,63		3.549,60	-3.549,60
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	1.448,75			
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	10.750,26	28.000,00	2.049,18	25.950,82
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	162.935,99	142.000,00	95.673,73	46.326,27
14	Abschreibungen	321.891,22	332.000,00	328.587,71	3.412,29
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	23.296,51	23.250,00	23.296,51	-46,51
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastruktur.	297.571,93	307.750,00	304.268,42	3.481,58
6690098	Abschreibungen Kommunalinvestitionsprogramm	1.022,78	1.000,00	1.022,78	-22,78
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	500.220,85	502.000,00	429.860,22	72.139,78
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	113.558,53	256.100,00	187.345,28	68.754,72
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	113.558,53	256.100,00	187.345,28	68.754,72
25	Außerordentliche Erträge	-55.539,77			
5990900	Sonstige außerordentliche Erträge	-55.539,77			
26	Außerordentliche Aufwendungen	88.594,59			
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	88.594,59			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	33.054,82			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	146.613,35	256.100,00	187.345,28	68.754,72
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	81.350,29	83.650,00	92.429,01	-8.779,01
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	38.157,39	40.750,00	39.887,90	862,10
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	43.192,90	42.900,00	52.541,11	-9.641,11
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	81.350,29	83.650,00	92.429,01	-8.779,01
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	227.963,64	339.750,00	279.774,29	59.975,71

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 120102 Straßenbeleuchtung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1201 Gemeinestraßen
Produkt 120102 Straßenbeleuchtung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-3.662,09	-3.600,00	-3.662,09	62,09
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-3.662,09	-3.600,00	-3.662,09	62,09
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-3.662,09	-3.600,00	-3.662,09	62,09
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	54.862,43	56.700,00	51.864,81	4.835,19
6051000	Strom	28.270,25	28.000,00	27.943,58	56,42
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.			872,51	-872,51
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	23.388,99	23.700,00	22.615,95	1.084,05
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	3.203,19	5.000,00	432,77	4.567,23
14	Abschreibungen	38.689,86	39.350,00	39.261,06	88,94
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	38.689,86	39.350,00	39.261,06	88,94
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	93.552,29	96.050,00	91.125,87	4.924,13
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	89.890,20	92.450,00	87.463,78	4.986,22
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	89.890,20	92.450,00	87.463,78	4.986,22
26	Außerordentliche Aufwendungen	1,00			
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	1,00			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	1,00			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	89.891,20	92.450,00	87.463,78	4.986,22
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	26.772,56	27.100,00	27.627,45	-527,45
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	13.763,07	15.200,00	14.417,69	782,31
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	13.009,49	11.900,00	13.209,76	-1.309,76
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	26.772,56	27.100,00	27.627,45	-527,45
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	116.663,76	119.550,00	115.091,23	4.458,77

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 120103 Straßenentwässerung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1201 Gemeinestraßen
Produkt 120103 Straßenentwässerung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	178.470,12	180.000,00	178.713,35	1.286,65
6057000	Abwasser	178.470,12	180.000,00	178.713,35	1.286,65
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	178.470,12	180.000,00	178.713,35	1.286,65
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	178.470,12	180.000,00	178.713,35	1.286,65
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	178.470,12	180.000,00	178.713,35	1.286,65
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	178.470,12	180.000,00	178.713,35	1.286,65
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.992,52	2.200,00	2.087,34	112,66
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	1.992,52	2.200,00	2.087,34	112,66
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	1.992,52	2.200,00	2.087,34	112,66
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	180.462,64	182.200,00	180.800,69	1.399,31

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 120104 Stützmauern					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	1201	Gemeindestraßen			
Produkt	120104	Stützmauern			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	666,40	2.500,00	1.089,29	1.410,71
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		2.500,00	945,86	1.554,14
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof			143,43	-143,43
6771000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	666,40			
14	Abschreibungen	2.152,36	2.400,00	4.267,21	-1.867,21
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	141,10	400,00	2.255,94	-1.855,94
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastruktur.	2.011,26	2.000,00	2.011,27	-11,27
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	2.818,76	4.900,00	5.356,50	-456,50
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	2.818,76	4.900,00	5.356,50	-456,50
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	2.818,76	4.900,00	5.356,50	-456,50
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	2.818,76	4.900,00	5.356,50	-456,50
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	2.363,82	2.350,00	3.498,13	-1.148,13
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	598,43	650,00	626,71	23,29
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	1.765,39	1.700,00	2.871,42	-1.171,42
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	2.363,82	2.350,00	3.498,13	-1.148,13
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	5.182,58	7.250,00	8.854,63	-1.604,63

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 120201 Kreisstraßen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202	Kreisstraßen
Produkt	120201	Kreisstraßen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-332,73	-350,00	-332,72	-17,28
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-332,73	-350,00	-332,72	-17,28
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-332,73	-350,00	-332,72	-17,28
14	Abschreibungen	401,89	400,00	401,89	-1,89
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.	401,89	400,00	401,89	-1,89
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	401,89	400,00	401,89	-1,89
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	69,16	50,00	69,17	-19,17
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	69,16	50,00	69,17	-19,17
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	69,16	50,00	69,17	-19,17
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	42,88	50,00	40,81	9,19
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	42,88	50,00	40,81	9,19
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	42,88	50,00	40,81	9,19
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	112,04	100,00	109,98	-9,98

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 120401 Bundesstraßen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1204 Bundesstraßen
Produkt 120401 Bundesstraßen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
14	Abschreibungen	731,32	750,00	731,33	18,67
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebr. und Infrastrukturv.	731,32	750,00	731,33	18,67
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	731,32	750,00	731,33	18,67
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	731,32	750,00	731,33	18,67
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	731,32	750,00	731,33	18,67
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	731,32	750,00	731,33	18,67
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	431,48	450,00	409,54	40,46
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	431,48	450,00	409,54	40,46
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	431,48	450,00	409,54	40,46
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.162,80	1.200,00	1.140,87	59,13

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 120501 Straßenreinigung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1205	Straßenreinigung
Produkt	120501	Straßenreinigung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.688,43	25.000,00	25.337,16	-337,16
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	1.368,69		2.938,29	-2.938,29
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	28.319,74	25.000,00	22.398,87	2.601,13
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	29.688,43	25.000,00	25.337,16	-337,16
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ . Nummer 19)	29.688,43	25.000,00	25.337,16	-337,16
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	29.688,43	25.000,00	25.337,16	-337,16
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	29.688,43	25.000,00	25.337,16	-337,16
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	2.277,06	2.500,00	2.416,76	83,24
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	2.277,06	2.500,00	2.416,76	83,24
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	2.277,06	2.500,00	2.416,76	83,24
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	31.965,49	27.500,00	27.753,92	-253,92

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 120502 Winterdienst

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1205	Straßenreinigung
Produkt	120502	Winterdienst

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.734,81	50.000,00	76.269,86	-26.269,86
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	25.734,81	50.000,00	76.269,86	-26.269,86
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	25.734,81	50.000,00	76.269,86	-26.269,86
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	25.734,81	50.000,00	76.269,86	-26.269,86
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	25.734,81	50.000,00	76.269,86	-26.269,86
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	25.734,81	50.000,00	76.269,86	-26.269,86
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	348,67	400,00	372,02	27,98
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	348,67	400,00	372,02	27,98
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	348,67	400,00	372,02	27,98
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	26.083,48	50.400,00	76.641,88	-26.241,88

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 120701 Öffentlicher Personennahverkehr

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1207 Öffentlicher Personennahverkehr
Produkt 120701 Öffentlicher Personennahverkehr

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-611,68			
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-611,68			
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-383,90	-400,00	-383,90	-16,10
5461000	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom nicht öffen. Bereich	-383,90	-400,00	-383,90	-16,10
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-995,58	-400,00	-383,90	-16,10
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.638,52	6.125,00	4.376,71	1.748,29
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	1.117,08		412,14	-412,14
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		3.600,00	3.541,44	58,56
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	1.502,44	2.500,00	404,13	2.095,87
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	19,00	25,00	19,00	6,00
14	Abschreibungen	383,90	400,00	383,90	16,10
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	383,90	400,00	383,90	16,10
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.293,40	5.500,00	5.253,88	246,12
7355000	Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergleichen	5.293,40	5.500,00	5.253,88	246,12
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	8.315,82	12.025,00	10.014,49	2.010,51
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./i. Nummer 19)	7.320,24	11.625,00	9.630,59	1.994,41
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	7.320,24	11.625,00	9.630,59	1.994,41
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	7.320,24	11.625,00	9.630,59	1.994,41
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	3.631,35	3.725,00	3.781,51	-56,51
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	3.631,35	3.700,00	3.781,51	-81,51
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung		25,00		25,00
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	3.631,35	3.725,00	3.781,51	-56,51
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	10.951,59	15.350,00	13.412,10	1.937,90

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021					
Produkt 120801 Sonstiger Personen- und Güterverkehr					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	1208	Sonstiger Personen- und Güterverkehr			
Produkt	120801	Sonstiger Personen- und Güterverkehr			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-356,20	-500,00	-344,70	-155,30
5090001	Umsatzerlöse aus Veranstaltungen	-356,20	-500,00	-344,70	-155,30
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.000,00	-1.000,00	-1.250,00	250,00
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-1.000,00	-1.000,00	-1.250,00	250,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-2.691,80	-2.700,00	-2.691,80	-8,20
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-2.691,80	-2.700,00	-2.691,80	-8,20
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-4.048,00	-4.200,00	-4.286,50	86,50
11	Personalaufwendungen	744,65	1.000,00	135,92	864,08
6560000	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen		500,00		500,00
6590000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	744,65	500,00	135,92	364,08
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.047,60	7.700,00	2.122,06	5.577,94
6010100	Aufw. für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	166,63	150,00	123,10	26,90
6055000	Treibstoffe	533,65	1.500,00	386,05	1.113,95
6064000	Materialaufwand für Fahrzeuge		100,00		100,00
6070000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	144,96	150,00		150,00
6164000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.014,22	2.000,00		2.000,00
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof		2.000,00		2.000,00
6173000	Fremdreinigung	10,00	50,00	8,99	41,01
6730000	Gebühren	69,96	100,00	71,70	28,30
6850000	Reisekosten	105,00	100,00	87,50	12,50
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)		500,00		500,00
6871000	Geschenke bis 35 Euro			388,74	-388,74
6901000	Kfz-Versicherungsbeiträge	1.003,18	1.050,00	1.055,98	-5,98
14	Abschreibungen	4.961,57	4.950,00	4.961,58	-11,58
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastruktur.	498,12	500,00	498,13	1,87
6643000	Abschreibungen auf Fuhrpark	4.463,45	4.450,00	4.463,45	-13,45
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	250,00			
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	250,00			
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	379,00	400,00	379,00	21,00
7030000	Kfz-Steuer	379,00	400,00	379,00	21,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	9.382,82	14.050,00	7.598,56	6.451,44
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./i. Nummer 19)	5.334,82	9.850,00	3.312,06	6.537,94
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	5.334,82	9.850,00	3.312,06	6.537,94
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	5.334,82	9.850,00	3.312,06	6.537,94
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.521,33	1.600,00	1.518,68	81,32
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	944,10	950,00	1.009,54	-59,54
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	577,23	650,00	509,14	140,86
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	1.521,33	1.600,00	1.518,68	81,32
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.856,15	11.450,00	4.830,74	6.619,26

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 130101 Öffentliche Grünflächen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1301 Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt 130101 Öffentliche Grünflächen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-500,00		-500,00
5110000	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren		-500,00		-500,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)		-500,00		-500,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.078,13	51.200,00	92.865,00	-41.665,00
6051000	Strom	390,39	500,00	431,32	68,68
6057000	Abwasser	35,51	50,00	35,51	14,49
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	263,48	500,00		500,00
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	49.243,07	50.000,00	92.252,49	-42.252,49
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	145,68	150,00	145,68	4,32
14	Abschreibungen	1.046,34	1.250,00	1.248,19	1,81
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	75,65	250,00	226,93	23,07
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	187,36	200,00	187,36	12,64
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	783,33	800,00	833,90	-33,90
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	51.124,47	52.450,00	94.113,19	-41.663,19
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	51.124,47	51.950,00	94.113,19	-42.163,19
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	51.124,47	51.950,00	94.113,19	-42.163,19
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	51.124,47	51.950,00	94.113,19	-42.163,19
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	4.306,93	4.650,00	4.658,16	-8,16
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	4.133,95	4.550,00	4.409,27	140,73
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	172,98	100,00	248,89	-148,89
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	4.306,93	4.650,00	4.658,16	-8,16
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	55.431,40	56.600,00	98.771,35	-42.171,35

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 130201 Öffentliche Gewässer					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	1302	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen			
Produkt	130201	Öffentliche Gewässer			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.271,82	-3.300,00	-3.271,82	-28,18
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-3.271,82	-3.300,00	-3.271,82	-28,18
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-938,14	-550,00	-546,25	-3,75
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-938,14	-550,00	-546,25	-3,75
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-4.209,96	-3.850,00	-3.818,07	-31,93
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.058,67	46.500,00	40.099,70	6.400,30
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	6.809,25	6.500,00	1.999,20	4.500,80
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	39.155,42	40.000,00	38.100,50	1.899,50
6920000	Aufwendungen für Schadensersatzleistungen	94,00			
14	Abschreibungen	3.112,62	2.300,00	2.309,91	-9,91
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	563,20	550,00	563,20	-13,20
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	2.549,42	1.750,00	1.746,71	3,29
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	2.220,45	2.200,00	2.186,00	14,00
7355000	Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergleichen	2.220,45	2.200,00	2.186,00	14,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	51.391,74	51.000,00	44.595,61	6.404,39
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	47.181,78	47.150,00	40.777,54	6.372,46
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	47.181,78	47.150,00	40.777,54	6.372,46
25	Außerordentliche Erträge	-1.551,48			
5910000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	-1.551,48			
26	Außerordentliche Aufwendungen	12,60			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	12,60			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-1.538,88			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	45.642,90	47.150,00	40.777,54	6.372,46
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	9.852,73	10.600,00	10.200,67	399,33
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	9.558,53	10.250,00	9.978,88	271,12
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	294,20	350,00	221,79	128,21
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	9.852,73	10.600,00	10.200,67	399,33
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	55.495,63	57.750,00	50.978,21	6.771,79

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 130202 Wasserbauliche Anlagen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1302 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
Produkt 130202 Wasserbauliche Anlagen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-6.437,41			
5481000	Kostenerstattungen vom Land	-6.437,41			
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-16.158,54	-10.900,00	-10.879,54	-20,46
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-16.158,54	-10.900,00	-10.879,54	-20,46
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-22.595,95	-10.900,00	-10.879,54	-20,46
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.846,07	43.150,00	16.941,58	26.208,42
6051000	Strom	121,50	150,00	125,85	24,15
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	1.215,53			
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	4.279,45	4.000,00		4.000,00
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	7.989,75	14.000,00	3.725,30	10.274,70
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	38.203,73	25.000,00	13.043,93	11.956,07
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	12.762,40			
6171001	Aufwendungen für Fremdensorgung Bauhof	2.273,71			
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)			46,50	-46,50
14	Abschreibungen	42.174,70	36.900,00	36.895,73	4,27
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	42.174,70	36.900,00	36.895,73	4,27
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	109.020,77	80.050,00	53.837,31	26.212,69
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	86.424,82	69.150,00	42.957,77	26.192,23
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	86.424,82	69.150,00	42.957,77	26.192,23
26	Außerordentliche Aufwendungen	1,00			
7911000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	1,00			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	1,00			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	86.425,82	69.150,00	42.957,77	26.192,23
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	65.624,53	73.400,00	65.263,77	8.136,23
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	7.916,60	8.450,00	8.336,31	113,69
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	57.707,93	64.950,00	56.927,46	8.022,54
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	65.624,53	73.400,00	65.263,77	8.136,23
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	152.050,35	142.550,00	108.221,54	34.328,46

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 130301 Friedhöfe					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	1303	Friedhofs- und Bestattungswesen			
Produkt	130301	Friedhöfe			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-71.479,09	-120.000,00	-73.896,09	-46.103,91
5101000	Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	-2.950,00	-2.000,00	-1.750,92	-249,08
5110001	Gebühren für Graberberwerb	-35.339,09	-71.600,00	-36.685,17	-34.914,83
5110002	Gebühren für Graberstellung	-26.740,00	-28.100,00	-26.760,00	-1.340,00
5110003	Benutzungsgebühren für Leichenhalle/Trauerhalle	-4.520,00	-4.000,00	-2.490,00	-1.510,00
5110004	Gebühren für Grabräumung	-1.930,00	-14.300,00	-6.210,00	-8.090,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-365,82			
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-365,82			
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-141,00	-150,00	-132,00	-18,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-141,00	-150,00	-132,00	-18,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-71.985,91	-120.150,00	-74.028,09	-46.121,91
11	Personalaufwendungen	82,77	100,00	234,31	-134,31
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)			112,50	-112,50
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich			36,15	-36,15
6420000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	82,77	100,00	79,09	20,91
6470000	Zukunftsicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich			6,57	-6,57
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	121.574,11	121.650,00	113.585,74	8.064,26
6051000	Strom	814,20	1.200,00	781,84	418,16
6056000	Wasser	1.350,94	1.850,00	1.101,41	748,59
6057000	Abwasser	50,35	50,00	50,35	-0,35
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	95,60			
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	123,38			
6081000	Reinigungsmaterial	15,72			
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	1.050,00	1.050,00	900,00	150,00
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen		3.500,00	3.467,34	32,66
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	60,55		252,99	-252,99
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.414,04		128,96	-128,96
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	384,60	150,00	1.632,59	-1.482,59
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	72.050,67	72.000,00	69.150,11	2.849,89
6166000	Wartungskosten	192,32	200,00		200,00
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	9.267,04	10.000,00	10.122,89	-122,89
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	255,65	450,00	315,35	134,65
6179002	Aufwendungen für Graberstellung Bauhof	29.841,40	24.000,00	19.197,04	4.802,96
6179003	Aufwendungen für Grabräumung Bauhof	3.425,22	6.000,00	5.272,29	727,71
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.182,43	1.200,00	1.212,58	-12,58
14	Abschreibungen	10.632,82	12.650,00	12.822,55	-172,55
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastrukturv.	10.262,70	11.950,00	11.946,50	3,50
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	370,12	700,00	876,05	-176,05
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	132.289,70	134.400,00	126.642,60	7.757,40
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	60.303,79	14.250,00	52.614,51	-38.364,51
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	60.303,79	14.250,00	52.614,51	-38.364,51
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	60.303,79	14.250,00	52.614,51	-38.364,51
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	45.918,74	47.400,00	48.934,17	-1.534,17
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	35.160,06	37.250,00	37.388,47	-138,47
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	10.758,68	10.150,00	11.545,70	-1.395,70

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 130301 Friedhöfe

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	45.918,74	47.400,00	48.934,17	-1.534,17
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	106.222,53	61.650,00	101.548,68	-39.898,68

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 130401 Naturschutz und Landschaftspflege					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege			
Produktgruppe	1304	Naturschutz und Landschaftspflege			
Produkt	130401	Naturschutz und Landschaftspflege			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-808,00	-500,00	-663,00	163,00
5090000	Sonstige Umsatzerlöse	-808,00	-500,00	-663,00	163,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen			-62,06	62,06
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen			-62,06	62,06
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-1.265,93		-737,75	737,75
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land			-737,75	737,75
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-1.265,93			
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-37.215,19	-34.000,00	-33.969,26	-30,74
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-338,62	-800,00	-790,95	-9,05
5469000	Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	-36.876,57	-33.200,00	-33.178,31	-21,69
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-39.289,12	-34.500,00	-35.432,07	932,07
11	Personalaufwendungen	1.581,03	1.500,00	603,37	896,63
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	1.372,70	1.300,00	523,02	776,98
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	208,33	200,00	80,35	119,65
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.807,50	19.950,00	5.202,03	14.747,97
6055000	Treibstoffe	338,98	500,00	382,77	117,23
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	483,79	500,00	338,06	161,94
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	2.288,03	2.000,00	2.186,95	-186,95
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	747,91	3.500,00	1.045,45	2.454,55
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	135,01	500,00		500,00
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	3.426,95	800,00	800,00	
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	4.581,58	10.000,00	283,80	9.716,20
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen		2.000,00		2.000,00
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	640,25			
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	165,00	150,00	165,00	-15,00
14	Abschreibungen	849,21	1.400,00	1.821,98	-421,98
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge	303,17		437,50	-437,50
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	218,66	350,00	374,85	-24,85
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	327,38	1.050,00	1.009,63	40,37
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	170,00	200,00	175,00	25,00
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	170,00	200,00	175,00	25,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	15.407,74	23.050,00	7.802,38	15.247,62
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-23.881,38	-11.450,00	-27.629,69	16.179,69
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-23.881,38	-11.450,00	-27.629,69	16.179,69
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-23.881,38	-11.450,00	-27.629,69	16.179,69
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	7.518,21	7.975,00	8.082,62	-107,62
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	7.448,38	7.950,00	7.787,78	162,22
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	69,83	25,00	294,84	-269,84
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	7.518,21	7.975,00	8.082,62	-107,62
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-16.363,17	-3.475,00	-19.547,07	16.072,07

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 130501 Landwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1305 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 130501 Landwirtschaft

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
11	Personalaufwendungen	56,10			
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	56,10			
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	83.544,49	80.000,00	75.806,34	4.193,66
6055000	Treibstoffe	50,00		140,56	-140,56
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	422,24			
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		3.000,00	3.349,58	-349,58
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	83.072,25	77.000,00	72.316,20	4.683,80
14	Abschreibungen	376,99	2.200,00	1.346,69	853,31
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastruktur.		2.000,00	516,54	1.483,46
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung			205,50	-205,50
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	376,99	200,00	624,65	-424,65
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	83.977,58	82.200,00	77.153,03	5.046,97
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	83.977,58	82.200,00	77.153,03	5.046,97
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	83.977,58	82.200,00	77.153,03	5.046,97
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	83.977,58	82.200,00	77.153,03	5.046,97
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	6.744,63	7.450,00	7.417,02	32,98
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	6.694,81	7.400,00	7.047,41	352,59
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	49,82	50,00	369,61	-319,61
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	6.744,63	7.450,00	7.417,02	32,98
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	90.722,21	89.650,00	84.570,05	5.079,95

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 130502 Forstwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1305 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 130502 Forstwirtschaft

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.121,63	-2.000,00	-356,63	-1.643,37
5005000	Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	-2.121,63	-2.000,00	-356,63	-1.643,37
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-3.093,76		-4.800,00	4.800,00
5420100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund			-4.800,00	4.800,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	-3.093,76			
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-5.215,39	-2.000,00	-5.156,63	3.156,63
11	Personalaufwendungen	869,97	1.000,00	840,58	159,42
6420000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	869,97	1.000,00	840,58	159,42
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.730,95	3.550,00	6.329,22	-2.779,22
6101000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	6.045,28	1.500,00	1.273,57	226,43
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	6.481,46	2.000,00	5.022,05	-3.022,05
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	2.170,61			
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	33,60	50,00	33,60	16,40
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	15.600,92	4.550,00	7.169,80	-2.619,80
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	10.385,53	2.550,00	2.013,17	536,83
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	10.385,53	2.550,00	2.013,17	536,83
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	10.385,53	2.550,00	2.013,17	536,83
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	2.020,54	2.250,00	2.111,65	138,35
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	2.020,54	2.250,00	2.111,65	138,35
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	2.020,54	2.250,00	2.111,65	138,35
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	12.406,07	4.800,00	4.124,82	675,18

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 140101 Umweltschutzmaßnahmen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	1401	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt	140101	Umweltschutzmaßnahmen

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	23.967,02	24.800,00	25.135,66	-335,66
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	23.967,02	24.800,00	25.135,66	-335,66
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	23.967,02	24.800,00	25.135,66	-335,66
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	23.967,02	24.800,00	25.135,66	-335,66

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	47,95	50,00	54,15	-4,15
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	47,95	50,00	54,15	-4,15
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	47,95	50,00	54,15	-4,15
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	47,95	50,00	54,15	-4,15

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
Produkt	150201	Dorfgemeinschaftshäuser			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-74.344,31	-79.050,00	-70.431,25	-8.618,75
5003000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	-74.344,31	-79.050,00	-70.431,25	-8.618,75
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.767,87	-22.600,00	-5.292,58	-17.307,42
5110000	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	-4.767,87	-22.600,00	-5.292,58	-17.307,42
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-55.366,74	-61.850,00	-54.995,88	-6.854,12
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-55.245,24	-60.000,00	-54.823,50	-5.176,50
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-40,00		-40,00	40,00
5488001	Energiekostenbeteiligung von Vereinen	-81,50	-1.850,00	-132,38	-1.717,62
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-16.042,00	-16.000,00	-19.210,15	3.210,15
5460099	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Sonderinvestitionsprogramm (Tilgung Land)	-5.057,28	-5.050,00	-5.057,29	7,29
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-10.984,72	-10.950,00	-14.152,86	3.202,86
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-150.520,92	-179.500,00	-149.929,86	-29.570,14
11	Personalaufwendungen	1.333,03	2.100,00	1.259,58	840,42
6201000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)		1.800,00		1.800,00
6201030	Entgelte Aushilfen (einschließlich Zulagen)	1.056,06		981,26	-981,26
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	276,97	300,00	278,32	21,68
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166.057,77	233.750,00	175.712,52	58.037,48
6051000	Strom	18.727,48	22.800,00	21.578,16	1.221,84
6052000	Gas	4.329,68	5.000,00	4.959,46	40,54
6053000	Fernwärme	35.798,99	52.500,00	41.330,71	11.169,29
6054000	Heizöl	1.634,16	2.500,00	1.737,47	762,53
6056000	Wasser	3.041,40	4.600,00	3.695,70	904,30
6057000	Abwasser	8.918,60	11.900,00	10.179,86	1.720,14
6061000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	881,54	4.600,00	2.149,90	2.450,10
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	3.266,81	900,00	97,85	802,15
6081000	Reinigungsmaterial	6.162,55	4.600,00	93,21	4.506,79
6089000	Übriger sonstiger Materialaufwand			38,99	-38,99
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen	1.094,46	200,00	1.210,23	-1.010,23
6161000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	12.548,83	58.500,00	21.370,72	37.129,28
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	27.557,59	23.000,00	23.144,86	-144,86
6163000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	572,31		69,00	-69,00
6166000	Wartungskosten	5.939,67	6.900,00	9.150,86	-2.250,86
6166001	Wartungskosten Bauhof	1.576,15	1.500,00	1.849,38	-349,38
6171000	Aufwendungen für Fremdensorgung	4.447,98	3.850,00	3.820,80	29,20
6173000	Fremdreinigung	1.490,27	2.500,00	421,61	2.078,39
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof	887,68		464,68	-464,68
6710000	Leasing	240,31	250,00	243,38	6,62
6832000	Telefonkosten	775,50	800,00	1.169,58	-369,58
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)			106,36	-106,36
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	26.165,81	26.850,00	26.829,75	20,25
14	Abschreibungen	61.301,82	61.300,00	61.678,02	-378,02
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingeb. und Infrastruktur.	45.851,64	45.800,00	46.104,10	-304,10
6641000	Abschreibungen auf andere Anlagen	842,71	850,00	842,72	7,28
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	3.855,89	3.800,00	3.855,91	-55,91
6645000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	460,95	650,00	656,49	-6,49
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	296,06	250,00	280,58	-30,58

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser

Gemeinde Lahntal

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
6690099	Abschreibungen Sonderinvestitionsprogramm	9.994,57	9.950,00	9.938,22	11,78
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.703,91	2.700,00	2.703,91	-3,91
7020000	Grundsteuer	2.703,91	2.700,00	2.703,91	-3,91
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	231.396,53	299.850,00	241.354,03	58.495,97
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	80.875,61	120.350,00	91.424,17	28.925,83
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	80.875,61	120.350,00	91.424,17	28.925,83
25	Außerordentliche Erträge	-6.827,67			
5989000	Sonstige periodenfremde Erträge	-6.827,67			
26	Außerordentliche Aufwendungen	2.033,07			
7941200	Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen über 410 €	1.958,07			
7970000	Periodenfremde Aufwendungen	75,00			
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-4.794,60			
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	76.081,01	120.350,00	91.424,17	28.925,83
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	222.845,30	260.700,00	231.503,37	29.196,63
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	166.745,74	207.200,00	176.591,17	30.608,83
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	56.099,56	53.500,00	54.912,20	-1.412,20
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	222.845,30	260.700,00	231.503,37	29.196,63
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	298.926,31	381.050,00	322.927,54	58.122,46

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 150202 Festplätze					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
Produkt	150202	Festplätze			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.730,46	-4.500,00	-5.479,61	979,61
5004000	Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	-4.730,46	-4.500,00	-5.479,61	979,61
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-750,00		-750,00
5110000	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren		-750,00		-750,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-4.730,46	-5.250,00	-5.479,61	229,61
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.752,84	10.600,00	2.634,44	7.965,56
6051000	Strom	1.629,58	1.700,00	1.542,58	157,42
6056000	Wasser	96,13	200,00	88,60	111,40
6057000	Abwasser	19,80	100,00		100,00
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	130,74	500,00		500,00
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	785,02	8.000,00	909,35	7.090,65
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	91,57	100,00	93,91	6,09
14	Abschreibungen	3.287,22	3.000,00	3.287,61	-287,61
6620000	Abschr. auf Gebäude und -einricht., Sachanl. im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	3.014,56	3.000,00	3.014,55	-14,55
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	272,66		273,06	-273,06
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	6.040,06	13.600,00	5.922,05	7.677,95
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	1.309,60	8.350,00	442,44	7.907,56
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	1.309,60	8.350,00	442,44	7.907,56
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	1.309,60	8.350,00	442,44	7.907,56
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	3.087,78	3.350,00	3.169,15	180,85
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	2.152,03	2.400,00	2.314,70	85,30
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	935,75	950,00	854,45	95,55
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	3.087,78	3.350,00	3.169,15	180,85
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	4.397,38	11.700,00	3.611,59	8.088,41

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021
Produkt 150203 Schutz- und Grillhütten

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe 1502 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt 150203 Schutz- und Grillhütten

Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-131,24	-150,00	-134,59	-15,41
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	-131,24	-150,00	-134,59	-15,41
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-131,24	-150,00	-134,59	-15,41
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	336,48	2.200,00	180,19	2.019,81
6161001	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen Bauhof	160,78	2.000,00		2.000,00
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	175,70	200,00	180,19	19,81
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	336,48	2.200,00	180,19	2.019,81
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	205,24	2.050,00	45,60	2.004,40
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	205,24	2.050,00	45,60	2.004,40
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	205,24	2.050,00	45,60	2.004,40
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	203,92	250,00	222,79	27,21
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	203,92	250,00	222,79	27,21
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	203,92	250,00	222,79	27,21
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	409,16	2.300,00	268,39	2.031,61

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 150204 Radwege					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
Produkt	150204	Radwege			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		-68.000,00		-68.000,00
5481000	Kostenerstattungen vom Land		-68.000,00		-68.000,00
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen		-20.000,00		-20.000,00
5421000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land		-20.000,00		-20.000,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)		-88.000,00		-88.000,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.867,97	109.000,00	28.089,71	80.910,29
6120000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte		98.000,00	20.584,84	77.415,16
6165000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen		1.000,00		1.000,00
6165001	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Bauhof	15.867,97	10.000,00	7.466,57	2.533,43
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)			38,30	-38,30
14	Abschreibungen	1.317,31	1.300,00	1.317,32	-17,32
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	1.317,31	1.300,00	1.317,32	-17,32
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	17.185,28	110.300,00	29.407,03	80.892,97
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	17.185,28	22.300,00	29.407,03	-7.107,03
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	17.185,28	22.300,00	29.407,03	-7.107,03
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	17.185,28	22.300,00	29.407,03	-7.107,03
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.720,80	1.850,00	1.757,53	92,47
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	1.418,56	1.550,00	1.494,80	55,20
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	302,24	300,00	262,73	37,27
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	1.720,80	1.850,00	1.757,53	92,47
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	18.906,08	24.150,00	31.164,56	-7.014,56

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 150301 Tourismus					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1503	Tourismus			
Produkt	150301	Tourismus			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuwelungen, -zuschüssen u. -beiträgen			-2.166,88	2.166,88
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich			-2.166,88	2.166,88
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)			-2.166,88	2.166,88
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.706,18	10.200,00	9.083,71	1.116,29
6063000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen		100,00		100,00
6131000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	88,00	100,00		100,00
6139000	Sonstige weitere Fremdleistungen		1.000,00	98,56	901,44
6179000	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	227,36	500,00	155,24	344,76
6179001	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen Bauhof			1.222,46	-1.222,46
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit		1.000,00	71,40	928,60
6862000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)			158,26	-158,26
6910000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	7.390,82	7.500,00	7.377,79	122,21
14	Abschreibungen	901,27	900,00	3.776,54	-2.876,54
6615000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge			166,67	-166,67
6642000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung			30,00	-30,00
6650000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	901,27	900,00	3.579,87	-2.679,87
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	300,00			
7128000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	300,00			
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	8.907,45	11.100,00	12.860,25	-1.760,25
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	8.907,45	11.100,00	10.693,37	406,63
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	8.907,45	11.100,00	10.693,37	406,63
28	Jahresergebnis vor Internen Leistungsbeziehungen	8.907,45	11.100,00	10.693,37	406,63
30	Kosten der Internen Leistungsbeziehungen	3.142,98	3.350,00	3.225,49	124,51
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	3.037,51	3.200,00	3.014,23	185,77
9200030	Kosten aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	105,47	150,00	211,26	-61,26
31	Saldo der Internen Leistungsbeziehungen	3.142,98	3.350,00	3.225,49	124,51
32	Jahresergebnis nach Internen Leistungsbeziehungen	12.050,43	14.450,00	13.918,86	531,14

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Produktgruppe	1601	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen			
Produkt	160101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-7.132.636,73	-7.129.450,00	-7.992.280,24	862.830,24
5500100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-4.229.155,87	-4.402.900,00	-4.632.019,68	229.119,68
5504000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-223.529,66	-212.050,00	-252.675,07	40.625,07
5551000	Grundsteuer A	-52.880,47	-55.000,00	-52.950,14	-2.049,86
5552000	Grundsteuer B	-894.640,23	-900.000,00	-892.152,35	-7.847,65
5553000	Gewerbesteuer	-1.692.836,00	-1.519.500,00	-2.121.792,00	602.292,00
5559120	Sonstige Vergnügungssteuer (einschließlich Spielapparatesteuer)	-1.836,00	-2.000,00	-1.836,00	-164,00
5559200	Hundesteuer	-37.758,50	-38.000,00	-38.855,00	855,00
06	Erträge aus Transferleistungen	-290.156,99	-342.400,00	-296.468,79	-45.931,21
5477000	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	-290.156,99	-342.400,00	-296.468,79	-45.931,21
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-2.687.689,00	-2.327.600,00	-2.366.044,00	38.444,00
5401010	Schlüsselzuweisungen	-2.497.296,00	-2.295.950,00	-2.295.352,00	-598,00
5410300	Sonstige Zuweisungen des Landes	-158.726,00			
5422000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeindeverbänden	-31.667,00	-31.650,00	-70.692,00	39.042,00
08	Erträge aus d. Auflösung v. SOPO aus Inv.-Zuweisungen, -zuschüssen u. -beiträgen	-74.199,00	-77.200,00	-76.699,00	-501,00
5460100	Erträge aus der Auflösung von SOPO aus Investitionszuw. vom öffentlichen Bereich	-74.199,00	-77.200,00	-76.699,00	-501,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-10.184.681,72	-9.876.650,00	-10.731.492,03	854.842,03
14	Abschreibungen	3.129,55		562,44	-562,44
6672000	Einzelwertberichtigung auf Forderungen	3.129,55		562,44	-562,44
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		5.000,00	8.187,53	-3.187,53
7172000	Sonstige Erstattungen an Gemeinden/Gemeindeverbände		5.000,00	8.187,53	-3.187,53
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.859.391,70	4.892.250,00	5.008.304,60	-116.054,60
7353120	Heimatumlage	90.318,53	125.950,00	125.493,32	456,68
7354100	Kreisumlage	2.658.221,00	2.700.850,00	2.700.675,00	175,00
7354101	Zuführungen zu Rückstellungen für Kreisumlage	76.500,00		67.800,00	-67.800,00
7354200	Schulumlage	1.833.412,00	1.862.800,00	1.862.693,00	107,00
7354201	Zuführungen zu Rückstellungen für Schulumlage	55.600,00		49.700,00	-49.700,00
7380100	Gewerbesteuerumlage	145.340,17	202.650,00	201.943,28	706,72
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	4.862.521,25	4.897.250,00	5.017.054,57	-119.804,57
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	-5.322.160,47	-4.979.400,00	-5.714.437,46	735.037,46
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	-5.322.160,47	-4.979.400,00	-5.714.437,46	735.037,46
25	Außerordentliche Erträge	-17,96		-3.346,00	3.346,00
5990900	Sonstige außerordentliche Erträge	-17,96		-3.346,00	3.346,00
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-17,96		-3.346,00	3.346,00
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.322.178,43	-4.979.400,00	-5.717.783,46	738.383,46
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	38.747,53	41.450,00	40.004,66	1.445,34
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	38.747,53	41.450,00	40.004,66	1.445,34
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	38.747,53	41.450,00	40.004,66	1.445,34
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.283.430,90	-4.937.950,00	-5.677.778,80	739.828,80

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilergebnisrechnung 2021 Produkt 160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Produktgruppe	1602	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
Produkt	160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
Nummer und Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-304,85	-400,00	-409,23	9,23
5430100	Schuldendiensthilfen vom Land	-304,85	-400,00	-409,23	9,23
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nummer 1 bis 9)	-304,85	-400,00	-409,23	9,23
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.504,43	1.500,00	2.167,85	-667,85
6750000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	1.504,43	1.500,00	2.167,85	-667,85
14	Abschreibungen	19.776,56		16.736,50	-16.736,50
6672000	Einzelwertberichtigung auf Forderungen	5.432,37		-672,96	672,96
6673000	Pauschalwertberichtigung auf Forderungen	14.344,19		17.409,46	-17.409,46
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3,04		3,04	-3,04
7420000	Kapitalertragsteuer	2,89		2,89	-2,89
7490000	Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,15		0,15	-0,15
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nummer 11 bis 18)	21.284,03	1.500,00	18.907,39	-17.407,39
20	Verwaltungsergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 19)	20.979,18	1.100,00	18.498,16	-17.398,16
21	Finanzerträge	-22.691,68	-21.275,00	-11.023,59	-10.251,41
5660000	Erträge aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	-19,25	-25,00	-19,25	-5,75
5761000	Säumniszuschläge	-1.863,50	-3.000,00	-3.020,50	20,50
5762000	Mahngebühren	-1.988,00	-3.000,00	-2.464,00	-536,00
5763000	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	-18.653,18	-15.000,00	-5.285,00	-9.715,00
5790900	Übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-167,75	-250,00	-234,84	-15,16
22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	93.779,69	87.200,00	78.486,68	8.713,32
7710000	Bankzinsen	81.100,63	72.500,00	72.511,12	-11,12
7710098	Zinsen Kommunalinvestitionsprogramm	304,85	400,00	409,23	-9,23
7710099	Zinsdienstumlage Sonderinvestitionsprogramm	2.324,00	1.800,00	1.784,00	16,00
7720000	Kredit- und Überziehungsprovisionen	7.478,21	7.500,00	1.115,33	6.384,67
7790000	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.572,00	5.000,00	2.667,00	2.333,00
23	Finanzergebnis (Nummer 21 ./ Nummer 22)	71.088,01	65.925,00	67.463,09	-1.538,09
24	Ordentliches Ergebnis (Nummer 20 und Nummer 23)	92.067,19	67.025,00	85.961,25	-18.936,25
25	Außerordentliche Erträge	-8,42		-155,17	155,17
5990900	Sonstige außerordentliche Erträge			-151,41	151,41
5991000	Erträge aus der Ausbuchung von Kleinbeträgen	-8,42		-3,76	3,76
26	Außerordentliche Aufwendungen	5,05		7,51	-7,51
7990100	Aufwendungen aus der Ausbuchung von Kleinbeträgen	5,05		7,51	-7,51
27	Außerordentliches Ergebnis (Nummer 25 ./ Nummer 26)	-3,37		-147,66	147,66
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	92.063,82	67.025,00	85.813,59	-18.788,59
29	Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-399.705,24	-398.200,00	-468.492,55	70.292,55
9100030	Erlöse aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung	-399.705,24	-398.200,00	-468.492,55	70.292,55
30	Kosten der internen Leistungsbeziehungen	81.590,41	86.800,00	84.138,93	2.661,07
9200010	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten)	81.590,41	86.800,00	84.138,93	2.661,07
31	Saldo der internen Leistungsbeziehungen	-318.114,83	-311.400,00	-384.353,62	72.953,62
32	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-226.051,01	-244.375,00	-298.540,03	54.165,03

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 010101 Gemeindeorgane

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt 010101 Gemeindeorgane

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.045,93	-5.000,00	-4.096,59	-903,41
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.634,90	-3.000,00	-2.664,60	-335,40
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-3.680,83	-8.000,00	-6.761,19	-1.238,81
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-3.680,83	-8.000,00	-6.761,19	-1.238,81

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 010102 Zentrale Verwaltung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 01 Innere Verwaltung
Produktgruppe 0101 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt 010102 Zentrale Verwaltung

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	135.327,16	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	600,00	0,00	50,00	-50,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	135.927,16	0,00	50,00	-50,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-26.294,11	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-97.415,62	-153.000,00	-59.222,30	-93.777,70
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.428,71	-2.800,00	-2.459,80	-340,20
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-126.138,44	-170.800,00	-61.682,10	-109.117,90
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	9.788,72	-170.800,00	-61.632,10	-109.167,90

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 020201 Sicherheit und Ordnung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0202 Ordnungsangelegenheiten
Produkt 020201 Sicherheit und Ordnung

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-4.990,32	-2.500,00	-2.393,97	-106,03
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-4.990,32	-2.500,00	-2.393,97	-106,03
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-4.990,32	-2.500,00	-2.393,97	-106,03

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0203 Brandschutz
Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	22.500,00	376.200,00	108.369,47	267.830,53
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	22.500,00	376.200,00	108.369,47	267.830,53
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.763,45	-596.595,49	-1.912,14	-594.683,35
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.672.406,91	-1.794.714,60	-2.114.263,50	319.548,90
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-35.344,33	-68.900,00	-116.606,73	47.706,73
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-1.709.514,69	-2.460.210,09	-2.232.782,37	-227.427,72
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-1.687.014,69	-2.084.010,09	-2.124.412,90	40.402,81

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 020501 Katastrophenschutz

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 0205 Katastrophenschutz
Produkt 020501 Katastrophenschutz

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.546,20	-27.453,80	0,00	-27.453,80
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-15.356,26	0,00	-7.333,07	7.333,07
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-17.902,46	-27.453,80	-7.333,07	-20.120,73
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-17.902,46	-27.453,80	-7.333,07	-20.120,73

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021 Produkt 040801 Büchereien					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft			
Produktgruppe	0408	Büchereien			
Produkt	040801	Büchereien			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-6.231,57	-6.000,00	-5.803,03	-196,97
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-6.231,57	-6.000,00	-5.803,03	-196,97
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-6.231,57	-6.000,00	-5.803,03	-196,97

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 0410 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	-43.100,00	-12.931,38	-30.168,62
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-43.100,00	-12.931,38	-30.168,62
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-43.100,00	-12.931,38	-30.168,62
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	0,00	-43.100,00	-12.931,38	-30.168,62

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 041101 Förderung von Kirchengemeinden

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 0411 Förd. von Kirchengem. und son. Religionsgemeinsch.
Produkt 041101 Förderung von Kirchengemeinden

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-6.000,00	0,00	-6.000,00

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 050401 Angebote für Senioren

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 05 Soziale Leistungen
Produktgruppe 0504 Soziale Einrichtungen
Produkt 050401 Angebote für Senioren

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	2.100,00	0,00	2.100,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	22.222,22	22.200,00	22.222,22	-22,22
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	22.222,22	24.300,00	22.222,22	2.077,78
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-2.600,00	0,00	-2.600,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-2.600,00	0,00	-2.600,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	22.222,22	21.700,00	22.222,22	-522,22

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021					
Produkt 060301 Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0603	Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produkt	060301	Son. Leist. der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-434,35	-700,00	-302,28	-397,72
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-434,35	-700,00	-302,28	-397,72
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-434,35	-700,00	-302,28	-397,72

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 060401 Kindertagesstätten

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0604 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt 060401 Kindertagesstätten

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	139.500,00	46.771,30	92.728,70
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	139.500,00	46.771,30	92.728,70
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-16.043,27	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-27.344,30	-205.000,00	-155.264,48	-49.735,52
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-16.636,96	-97.697,17	-78.568,77	-19.128,40
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-60.024,53	-302.697,17	-233.833,25	-68.863,92
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-60.024,53	-163.197,17	-187.061,95	23.864,78

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 060601 Spielplätze

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 0606 Son. Einricht. der Kinder-, Jugend-, Familienhilfe
Produkt 060601 Spielplätze

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-8.715,15	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-11.170,78	-37.700,00	-34.678,78	-3.021,22
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-19.885,93	-37.700,00	-34.678,78	-3.021,22
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-19.885,93	-37.700,00	-34.678,78	-3.021,22

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021 Produkt 060602 Bolzplätze					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
Produktgruppe	0606	Son. Einricht. der Kinder-, Jugend-, Familienhilfe			
Produkt	060602	Bolzplätze			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-4.000,00	-1.523,20	-2.476,80
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-4.000,00	-1.523,20	-2.476,80
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	0,00	-4.000,00	-1.523,20	-2.476,80

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021					
Produkt 080101 Förderung von Sportvereinen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	08	Sportförderung			
Produktgruppe	0801	Förderung des Sports			
Produkt	080101	Förderung von Sportvereinen			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	5.150,00	5.150,00	5.150,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	5.150,00	5.150,00	5.150,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-455,00	-32.500,00	-25.000,00	-7.500,00
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-455,00	-32.500,00	-25.000,00	-7.500,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	-15.000,00	-15.000,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-455,00	-47.500,00	-40.000,00	-7.500,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.695,00	-42.350,00	-34.850,00	-7.500,00

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 080201 Sportstätten

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 08 Sportförderung
Produktgruppe 0802 Sportstätten und Bäder
Produkt 080201 Sportstätten

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-50.000,00	-48.790,00	-1.210,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	-457,50	457,50
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-50.000,00	-49.247,50	-752,50
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	0,00	-50.000,00	-49.247,50	-752,50

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 09 Räumliche Planung u. Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe 0901 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.000,00	2.000,00	1.784,12	215,88
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	2.000,00	2.000,00	1.784,12	215,88
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-1.037.261,69	0,00	-1.037.261,69
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-7.048,32	-5.500,00	0,00	-5.500,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-7.048,32	-1.042.761,69	0,00	-1.042.761,69
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.048,32	-1.040.761,69	1.784,12	-1.042.545,81

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 100102 Bebaute Grundstücke

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 1001 Bau- und Grundstücksordnung
Produkt 100102 Bebaute Grundstücke

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	2.400,00	2.380,00	20,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	2.400,00	2.380,00	20,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	0,00	2.400,00	2.380,00	20,00

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 100103 Unbebaute Grundstücke

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen
Produktgruppe 1001 Bau- und Grundstücksordnung
Produkt 100103 Unbebaute Grundstücke

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	381.079,72	190.150,00	54.305,82	135.844,18
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	381.079,72	190.150,00	54.305,82	135.844,18
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-2.105.048,15	-1.961.301,60	-143.746,55
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-113.941,71	0,00	-47.667,64	47.667,64
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-113.941,71	-2.105.048,15	-2.008.969,24	-96.078,91
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	267.138,01	-1.914.898,15	-1.954.663,42	39.765,27

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Elektrizitätsversorgung
Produkt	110101	Elektrizitätsversorgung

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	-2.445,41	2.445,41
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	-2.445,41	2.445,41
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	0,00	0,00	-2.445,41	2.445,41

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 110601 Abfallwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 1106 Abfallwirtschaft
Produkt 110601 Abfallwirtschaft

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	0,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 120101 Gemeindestraßen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1201 Gemeindestraßen
Produkt 120101 Gemeindestraßen

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	269.647,93	195.200,00	9.151,62	186.048,38
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	269.647,93	195.200,00	9.151,62	186.048,38
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-27,57	0,00	-16.311,76	16.311,76
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-616.537,61	-855.348,68	-125.097,28	-730.251,40
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	-145.450,00	-145.435,50	-14,50
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-145.450,00	-145.435,50	-14,50
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-616.565,18	-1.000.798,68	-286.844,54	-713.954,14
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-346.917,25	-805.598,68	-277.692,92	-527.905,76

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021 Produkt 120102 Straßenbeleuchtung					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	1201	Gemeindestraßen			
Produkt	120102	Straßenbeleuchtung			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-46.996,32	-10.000,00	0,00	-10.000,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.333,05	0,00	-4.587,34	4.587,34
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-77.329,37	-10.000,00	-4.587,34	-5.412,66
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-77.329,37	-10.000,00	-4.587,34	-5.412,66

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021 Produkt 120104 Stützmauern					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
Produktgruppe	1201	Gemeindestraßen			
Produkt	120104	Stützmauern			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-130.001,27	0,00	-130.001,27
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-12.698,73	0,00	-94.250,45	94.250,45
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-12.698,73	0,00	-94.250,45	94.250,45
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-12.698,73	-130.001,27	-94.250,45	-35.750,82
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-12.698,73	-130.001,27	-94.250,45	-35.750,82

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 120301 Landesstraßen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1203 Landesstraßen
Produkt 120301 Landesstraßen

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.812,87	0,00	-743,22	743,22
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-20.812,87	0,00	-743,22	743,22
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-20.812,87	0,00	-743,22	743,22

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 120701 Öffentlicher Personennahverkehr

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe 1207 Öffentlicher Personennahverkehr
Produkt 120701 Öffentlicher Personennahverkehr

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	270.900,00	0,00	270.900,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	270.900,00	0,00	270.900,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-937,13	-387.000,00	-7.374,26	-379.625,74
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-937,13	-387.000,00	-7.374,26	-379.625,74
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-937,13	-116.100,00	-7.374,26	-108.725,74

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 130101 Öffentliche Grünflächen

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1301 Öffentliches Grün / Landschaftsbau
Produkt 130101 Öffentliche Grünflächen

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.549,29	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.008,50	0,00	-253,52	253,52
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-2.557,79	0,00	-253,52	253,52
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-2.557,79	0,00	-253,52	253,52

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 130201 Öffentliche Gewässer

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1302 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
Produkt 130201 Öffentliche Gewässer

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.575,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	1.575,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.575,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 130301 Friedhöfe

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1303 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkt 130301 Friedhöfe

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	123.400,00	0,00	123.400,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	123.400,00	0,00	123.400,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-36.971,66	-46.500,00	-2.557,07	-43.942,93
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-17.721,75	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.192,04	0,00	-3.183,22	3.183,22
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-55.885,45	-46.500,00	-5.740,29	-40.759,71
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-55.885,45	76.900,00	-5.740,29	82.640,29

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 130401 Naturschutz und Landschaftspflege

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1304 Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt 130401 Naturschutz und Landschaftspflege

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	32.104,00	46.850,00	390,91	46.459,09
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	32.104,00	46.850,00	390,91	46.459,09
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-13.569,88	-136.350,00	-136.324,17	-25,83
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-136.350,00	-136.314,30	-35,70
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-13.569,88	-136.350,00	-136.324,17	-25,83
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	18.534,12	-89.500,00	-135.933,26	46.433,26

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 130501 Landwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 1305 Land- und Forstwirtschaft
Produkt 130501 Landwirtschaft

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	-15.496,28	15.496,28
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-652,09	-1.000,00	-5.515,22	4.515,22
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-652,09	-21.000,00	-21.011,50	11,50
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-652,09	-21.000,00	-21.011,50	11,50

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021 Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
Produkt	150201	Dorfgemeinschaftshäuser			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.058,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	100,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	7.158,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	-5.000,00	-4.543,93	-456,07
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-113.742,81	0,00	-34.786,65	34.786,65
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.389,60	-500,00	0,00	-500,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-116.132,41	-5.500,00	-39.330,58	33.830,58
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-108.974,41	-5.500,00	-39.330,58	33.830,58

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021 Produkt 150202 Festplätze					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1502	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen			
Produkt	150202	Festplätze			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.866,04	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.363,29	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	-3.229,33	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	-3.229,33	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021 Produkt 150301 Tourismus					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus			
Produktgruppe	1503	Tourismus			
Produkt	150301	Tourismus			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschrieb- ener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	14.000,00	11.674,40	2.325,60
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	14.000,00	11.674,40	2.325,60
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	-19.500,00	-16.593,00	-2.907,00
	davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	-2.000,00	-2.000,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	-19.500,00	-16.593,00	-2.907,00
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-5.500,00	-4.918,60	-581,40

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021					
Produkt 160101 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen					
Gemeinde Lahntal					
Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Produktgruppe	1601	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen			
Produkt	160101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen			
Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	75.000,00	70.000,00	70.000,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	75.000,00	70.000,00	70.000,00	0,00
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)	75.000,00	70.000,00	70.000,00	0,00

Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal

Teilfinanzrechnung 2021
Produkt 160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Gemeinde Lahntal

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1602	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nummer	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
20	+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	15.181,46	0,00	18.408,13	-18.408,13
21	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	155.556,76	3.735.600,00	2.200.000,00	1.535.600,00
	Summe	170.738,22	3.735.600,00	2.218.408,13	1.517.191,87
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Auszahlungen aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
32	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-338.305,85	-337.700,00	-337.699,46	-0,54
	Summe	-338.305,85	-337.700,00	-337.699,46	-0,54
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-167.567,63	3.397.900,00	1.880.708,67	1.517.191,33

2. Anhang zum Jahresabschluss

2.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die Gemeinde Lahntal führt ihre Haushaltswirtschaft seit dem 01. Januar 2005 nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (auch doppelte Buchführung in Konten, kurz „Doppik“, genannt).

Nach § 112 HGO hat die Gemeinde Lahntal für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Er ist nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nicht anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Lahntal darzustellen.

Der Jahresabschluss besteht aus

- der Vermögensrechnung (Bilanz)
- der Ergebnisrechnung und
- der Finanzrechnung.

Dem Jahresabschluss sind als Anlagen beizufügen

- ein Anhang, in dem die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses zu erläutern sind, mit Übersichten über das Anlagevermögen, die Forderungen und die Verbindlichkeiten sowie
- eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Der Jahresabschluss ist durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern, im dem gemäß § 51 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde Lahntal unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen ist, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen:

- Angaben über den Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien,
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
- die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung (zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben) und
- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses 2021 wurden zugrunde gelegt:

- die Hessische Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Dezember 2020 (GVBl. I S. 915)
- die Hinweise zu den gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen der HGO vom 27. September 2021 (veröffentlicht im Staatsanzeiger 2021, S. 1300 ff.)
- die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 02. April 2006 (GVBl. I S. 235), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Juli 2021 (GVBl. I S. 498)
- die Hinweise zur GemHVO vom 27. September 2021 (veröffentlicht im Staatsanzeiger 2021, S. 1270 ff.)

2.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Vermögensrechnung (Bilanz) ist nach den Vorschriften des § 49 GemHVO gegliedert.

Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden entsprechend § 41 GemHVO mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen nach § 43 GemHVO, angesetzt. Zinsen für Fremdkapital wurden grundsätzlich nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Die geringwertigen Wirtschaftsgüter (GWG) von 150 € bis 1.000 € (ohne Umsatzsteuer) wurden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten in einem Sammelposten nach § 41 Abs. 5 GemHVO erfasst und über eine Nutzungsdauer von fünf Jahren aufgelöst.

Als Abschreibungsmethode wurde ausschließlich die lineare Abschreibung gemäß § 43 GemHVO verwendet. Die jeweilige Nutzungsdauer basiert auf der Abschreibungstabelle für Vermögensgegenstände im doppelten Haushalts- und Rechnungswesen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Hessen (Doppik-Abschreibungstabelle Hessen).

Vorräte wurden nach Hinweis Nr. 18 zu § 49 GemHVO i. V. m. § 36 Abs. 5 GemHVO nicht angesetzt, weil nur kleinere Lagerbestände unter 10.000 € (ohne Umsatzsteuer) vorhanden waren.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nominalwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert nach § 43 Abs. 4 GemHVO i. V. m. Hinweis Nr. 14 zu § 41 GemHVO angesetzt.

Bei den flüssigen Mitteln wurden die Bar- und Buchgeldbestände zum Bilanzstichtag zugrunde gelegt.

Erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge wurden gemäß § 38 Abs. 4 GemHVO in Höhe der bewilligten Zuweisung, des erhaltenen Zuschusses oder der erhobenen Erschließungs- oder Anliegerbeiträge als Sonderposten angesetzt und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst.

Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (§ 41 Abs. 1 GemHVO). Für die Bewertung der Rückstellungen für beamtenrechtliche Pensionsverpflichtungen wurde ein versicherungsmathematisches Verfahren angewandt, das den Regelungen des § 41 Abs. 6 GemHVO entspricht.

Die Verbindlichkeiten wurden nach § 41 Abs. 1 GemHVO mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

2.3 Erläuterungen zu Posten der Vermögensrechnung (Bilanz)

Die Vermögensrechnung (Bilanz) stellt den Abschluss des Rechnungswesens für ein Haushaltsjahr in Form einer Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva) dar.

2.3.1 Erläuterungen zu Aktivposten

1. Anlagevermögen

Das Anlagevermögen umfasst alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb dauerhaft zu dienen. Es wird untergliedert in immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanlagen.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen. Dazu gehören Konzessionen (Erlaubnisse, durch die von Dritten gestattet wird, bestimmte Tätigkeiten vorzunehmen), Lizenzen (Verträge über die Nutzung von gewerblichen Schutzrechten) und geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse (z. B. für die Sanierung eines vereinseigenen Gebäudes nach § 9 der Richtlinie über die Förderung der Vereine und Verbände in der Gemeinde Lahntal).

1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte

Bestand zum 31. Dezember 2020	66.498,46 €
<hr/>	
Zugänge	
Lizenzen Adobe Creative Cloud for Teams	1.989,06 €
Lizenz newsystem RWF 3.0 Rechnungsworkflow mit digitalem Archiv	1.040,00 €
Lizenz AIDA Personal- und Zeitwirtschaft Modul Dokumentenverwaltung	1.481,55 €
Lizenzen Cisco Nu Cloud Meetings	214,20 €
Lizenz Sophos Central Mobile Advanced	6.759,20 €
Lizenz Locking-Management-System Business 3060	4.980,15 €
Lizenz Microsoft Project 2019	457,50 €
Abgänge	
Abschreibungen 2021	- 27.339,44 €
<hr/>	
Bestand zum 31. Dezember 2021	56.080,68 €

Im Rahmen der Digitalisierung der Gemeindeverwaltung wurde die bereits seit dem Haushaltsjahr 2016 eingesetzte Software AIDA Personal- und Zeitwirtschaft um das zur Führung von digitalen Personalakten benötigte Modul Dokumentenverwaltung erweitert.

Weiterhin wurde im Haushaltsjahr 2021 mit einer Lizenz der Software Sophos Central Mobile Advanced ein mobiles Gerätemanagement angeschafft, um die Tablets des Gemeindevorstandes, die Diensthandys der Gemeindeverwaltung und die Tablets des Vereins Kinder sind unsere Zukunft e. V. einfacher und zeitsparender verwalten und schützen zu können.

Um die digitale Schließanlage des Feuerwehrhauses Caldern und perspektivisch alle weiteren digitalen Schließanlagen der gemeindlichen Liegenschaften selbst programmieren zu können, wurde eine Lizenz der Software Locking-Management-System Business 3060 erworben.

Zum 31. Dezember 2021 untergliedert sich der Bestand der Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechte wie folgt:

Ähnliche Rechte und Werte	1,00 €
Lizenzen	56.079,68 €
<hr/> Gesamtbestand	<hr/> 56.080,68 €

1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Bestand zum 31. Dezember 2020	632.849,79 €
Zugänge	
Zuschuss Otto-Ubbelohde-Stiftung Herstellung Beleuchtung Zugangsweg	12.931,38 €
Zuschuss Spielgemeinschaft Lahnfels 1920/28 e. V. Herstellung Multifunktionsplatz	15.000,00 €
Zuschuss Spielgemeinschaft Lahnfels 1920/28 e. V. Herstellung Beachvolleyballfeld	10.000,00 €
Zuschuss Hans-Christian Wagner Sanierung Stützmauer Roßweg Goßfelden	94.250,45 €
Zuschuss NABU Ortsgruppe Lahntal e. V. Neubau Maschinen- und Gerätehalle	7.500,00 €
Zuschuss Turnverein 1907 Sterzhäuser e. V. Herstellung Märchenpfad Wollenberg	2.000,00 €
Abgänge	
Abschreibungen 2021	- 43.152,80 €
<hr/> Bestand zum 31. Dezember 2021	<hr/> 731.378,82 €

Auf Wunsch des Ortsbeirates Goßfelden wurde der Zugangsweg vom Otto-Ubbelohde-Weg durch die Gärten zum Otto-Ubbelohde-Haus in Goßfelden durch Setzung von sechs LED-Lichtpollern beleuchtet.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 13. Juli 2021 beschlossen, der Spielgemeinschaft Lahnfels 1920/1928 e. V. für die Herstellung eines Multifunktionsplatzes einen Investitionszuschuss in Höhe von 15.000,00 € und für die Herstellung eines Beachvolleyballfeldes einen Investitionszuschuss in Höhe von 10.000,00 € zu gewähren.

Im Haushaltsjahr 2021 wurde eine Stützmauer in der Gemeindestraße „Roßweg“ in Goßfelden durch die Gemeinde Lahntal und den Grundstückseigentümer grundhaft saniert. Da diese Stützmauer die Funktion einer Straßenstützmauer erfüllt, haben sich die Gemeinde Lahntal als Straßenbaulastträger und der Grundstückseigentümer die Kosten der Sanierung vereinbarungsgemäß geteilt.

Der Naturschutzbund Deutschland Ortsgruppe Lahntal e. V. hat am 08. Januar 2020 für den Neubau einer Maschinen- und Gerätehalle einen Zuschuss der Gemeinde Lahntal in Höhe von 7.500,00 € beantragt. Der Antrag wurde bewilligt und der Investitionszuschuss nach Abschluss der Baumaßnahme und Vorliegen des Verwendungsnachweises im Haushaltsjahr 2021 ausgezahlt.

Zum 31. Dezember 2021 untergliedert sich der Bestand der geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüsse wie folgt:

Geleistete Investitionszuweisungen an Land	52.063,24 €
Geleistete Investitionszuweisungen an Gemeinden/GV	3,00 €
Geleistete Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	1.596,73 €

Geleistete Investitionszuschüsse an private Unternehmen	389.126,57 €
Geleistete Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	288.589,28 €
Gesamtbestand	731.378,82 €

1.2 Sachanlagen

Sachanlagen sind Vermögensgegenstände, die körperlich bzw. gegenständlich sind. Es wird unterteilt in die folgenden sechs Sachanlagengruppen:

1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

Unter der Sachanlagengruppe Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte werden alle bebauten und unbebauten Grundstücke wie Wohnbauflächen, Landwirtschaftsflächen, Verkehrsflächen und Wasserflächen, aber auch die grundstücksgleichen Rechte (Erbbaurechte und sonstige Grunddienstbarkeiten) ausgewiesen.

Bestand am 31. Dezember 2020	9.104.487,46 €
Zugänge	
Grunderwerb Flurbereinigungsverfahren 2 UF 2183 Lahntal-B 252	39.344,10 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Sandhute IV“ Goßfelden	97.351,13 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ Goßfelden	1.961.301,60 €
Bauplätze Neubaugebiet „Vor den Rödern“ Sterzhausen	1.747,76 €
Grundstück Dilschhäuser Straße 1 Caldern	1.912,14 €
Abgänge	
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Sandhute IV“ Goßfelden	- 37.805,65 €
Grundstück Ketzerbach 39a Sterzhausen	- 2.587,20 €
Bestand am 31. Dezember 2021	11.165.751,34 €

Die Grundstücke des Gewerbegebietes „Sandhute IV“ in Goßfelden lagen im Verfahrensgebiet des angeordneten Flurbereinigungsverfahrens 2 UF 2183 Lahntal-B 252. Auf Ersuchen der Gemeinde Lahntal wurden die Grundstücke aus dem Flurbereinigungsgebiet ausgeschlossen und anschließend über eine vereinfachte Umlegung neu geordnet. Nach der Durchführung der Vermessung und deren Übernahme in das Grundbuch wurden die Grundstücke aus dem Bilanzposten geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau umgebucht. Eine Gewerbefläche des Gewerbegebietes „Sandhute IV“ in Goßfelden konnte bereits im Haushaltsjahr 2020 an einen Investor verkauft werden.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Spiegelshecke“ für den Ortsteil Goßfelden beschlossen, welcher am 27. September 2018 Rechtskraft erlangt hat. Über den Verkauf der gesamten Gewerbeflächen des Gewerbegebietes „Spiegelshecke“ konnte am 07. Juni 2018 ein rechtsverbindlicher Kaufvertrag mit einem Investor abgeschlossen werden. Gemäß § 8 des Kaufvertrages hat sich der Investor verpflichtet, das Grundstück entsprechend den Bestimmungen der Bauleitplanung der Gemeinde Lahntal innerhalb einer Frist von fünf Jahren zu bebauen und den beabsichtigten Geschäftsbetrieb aufzunehmen. Am 15. Februar 2021 hat der Investor die Gemeinde Lahntal offiziell unterrichtet, dass er die vertragliche Bauverpflichtung nicht selbst oder durch einen Dritten einhalten wird. Die Gemeinde Lahntal hat in diesem Fall einen Anspruch auf Rückübertragung der Gewerbeflächen und hat von diesem Recht am 05. August 2021 Gebrauch gemacht. Gemäß § 8 des Kaufvertrages wurden dem Investor der gezahlte Kaufpreis und die geleisteten Ablösebeiträge zurückerstattet.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 19. September 2018 den Grundsatzbeschluss über den Neubau eines Feuerwehrhauses für die Feuerwehr Caldern in der Dilschhäuser Straße 1 in Caldern getroffen. Der zur Umsetzung dieses Beschlusses erforderliche Grundstückskaufvertrag konnte bereits am 29. August 2018 beurkundet werden. Für den Standort unterhalb des Calderner Friedhofes hat sich die Gemeinde Lahntal trotz seiner anspruchsvollen Topografie entschieden, weil kein gemeindeeigenes Grundstück die Voraussetzungen für den Neubau eines Feuerwehrhauses (Mindestgröße 5.000 Quadratmeter und Einhaltung der 10-Minuten-Hilfsfrist) erfüllte und die Verhandlungen mit zwei anderen Grundstückseigentümern zu keinem Abschluss gebracht werden konnten.

Im Frühjahr 2020 ist der Schornstein des alten Backhauses in Sterzhausen eingestürzt. Hierbei ist ein erheblicher Schaden am Dachstuhl entstanden. Bei der Begutachtung des Gebäudes durch das gemeindliche Bauamt wurde festgestellt, dass der Gebäudezustand als mangelhaft und nicht mehr erhaltenswert einzustufen ist. Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal hat daraufhin am 11. Mai 2020 dem Abbruch des alten Backhauses in Sterzhausen zugestimmt. Anschließend wurde das geräumte Grundstück Ketzerbach 39a gemäß dem Beschluss des Gemeindevorstandes der Gemeinde Lahntal vom 02. November 2020 an den höchstbietenden Interessenten verkauft.

Zum 31. Dezember 2021 untergliedert sich der Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte wie folgt:

Grünflächen	497.149,42 €
Ackerland	391.189,25 €
Sonstige unbebaute Grundstücke	3.647.931,69 €
Bebaute Grundstücke (mit eigenen Bauten)	5.997.630,39 €
Bebaute Grundstücke (mit fremden Bauten)	631.850,59 €
Gesamtbestand	11.165.751,34 €

1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

Zu der Sachanlagengruppe Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken zählen alle Gebäude (z. B. Verwaltungsgebäude, Feuerwehrgeräthäuser, Kindertagesstätten, Dorfgemeinschaftshäuser, Leichenhallen, Wohngebäude und sonstige Betriebsgebäude) einschließlich der Grundstückseinrichtungen (z. B. Einfriedungen, Umzäunungen und sonstige Außenanlagen).

Bestand am 31. Dezember 2020	10.777.421,83 €
Zugänge	
Ausbau Dachgeschoss Kindertagesstätte „Pustebblume“ Sarnau (Kommunalinvestitionsprogramm)	137.723,91 €
Herstellung Vordach und Windfang Kindertagesstätte „Lummerland“ Caldern (Kommunalinvestitionsprogramm)	17.687,38 €
Neubau Feuerwehrhaus Caldern	3.075.515,20 €
Außenanlage Feuerwehrhaus Caldern	1.040.949,64 €
Herstellung Zaunanlage um Gastank Dorfgemeinschaftshaus Kernbach	4.543,93 €
Abgänge	
Abschreibungen 2021	- 304.075,23 €
Bestand am 31. Dezember 2021	14.749.766,66 €

Die Gemeinde Lahntal hat am 17. März 2016 eine Zuschussvereinbarung über einen Bundeszuschuss aus dem Kommunalinvestitionsprogramm in Höhe von 437.619 € sowie einen Rahmendarlehensvertrag zur Komplementärfinanzierung in Höhe von 49.000 € mit der Wirtschafts- und Infrastrukturbank

Hessen abgeschlossen. Zusammen mit den Eigenmitteln der Gemeinde Lahntal in Höhe von 46.381 € ergibt sich für das Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes ein Gesamtbudget in Höhe von 533.000 €, aus dem in den Haushaltsjahren 2017 bis 2021 insgesamt acht Maßnahmen umgesetzt werden sollten. Die ersten sechs Maßnahmen konnten bereits in den Haushaltsjahren 2017 und 2020 abgeschlossen werden. Mit dem Ausbau des Dachgeschosses der Kindertagesstätte „Pusteblume“ in Sarnau und der Herstellung eines Vordaches und eines Windfangs für die Kindertagesstätte „Lummerland“ in Caldern konnten im Haushaltsjahr 2021 die letzten beiden Maßnahmen abgeschlossen werden.

Das Dachgeschoss der Kindertagesstätte „Pusteblume“ in Sarnau wurde im Haushaltsjahr 2016 umgebaut und bis zur Fertigstellung der Erweiterung der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden am 01. März 2019 übergangsweise als eingruppige Kinderkrippe genutzt. Für diese Übergangslösung wurde eine befristete Betriebserlaubnis durch den Landkreis Marburg-Biedenkopf erteilt. Aufgrund des niedrigen Kniestocks war das Dachgeschoss aber für eine dauerhafte Nutzung nur bedingt geeignet. Durch weitere Umbauarbeiten sollte deshalb sichergestellt werden, die Räumlichkeiten dauerhaft zumindest als Büro-, Personal- und Abstellräume nutzen zu können. Weil die Umbauarbeiten aber erst beginnen konnten, sobald die Erweiterung der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden abgeschlossen war, wurde im Haushaltsjahr 2018 eine Rückstellung für unterlassene Instandhaltung gebildet. Nach dem Abschluss der Erweiterung der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden hätte im Haushaltsjahr 2019 eigentlich mit den Umbauarbeiten begonnen werden können. Zu diesem Zeitpunkt war aber bereits absehbar, dass die Nachfrage nach Krippenplätzen weiter steigt und mittelfristig der Bedarf nach zwei weiteren Krippengruppen für bis zu 24 Kinder besteht. Aus diesem Grund wurden die Planungen für die zukünftige Nutzung des Dachgeschosses der Kindertagesstätte „Pusteblume“ in Sarnau geändert: durch Umbauarbeiten in erheblich größerem Umfang als ursprünglich geplant sollte eine dauerhafte Nutzung als eingruppige Kinderkrippe ermöglicht werden. Mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf konnte eine Übereinkunft über die Erteilung einer entsprechenden Betriebserlaubnis erzielt werden. Diese Planungsänderung hatte auch Auswirkungen auf die Finanzierung der Baumaßnahme: die neu kalkulierten Kosten der Umbauarbeiten überstiegen deutlich die Höhe der gebildeten Rückstellung für unterlassene Instandhaltung. Deshalb wurde die gebildete Rückstellung für unterlassene Instandhaltung im Haushaltsjahr 2020 aufgelöst und die Baumaßnahme nachträglich für das Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes angemeldet. Dies war möglich, weil sich die im Haushaltsjahr 2017 als siebte Maßnahme angemeldete energetische Teilsanierung des Bürgerhausteilbereiches der „Lahnfelshalle“ in Goßfelden inzwischen als nicht umsetzbar erwiesen hat. Mit dem Umbau des Dachgeschosses der Kindertagesstätte „Pusteblume“ in Sarnau für die Nutzung als dauerhafte eingruppige Kinderkrippe wurde im Haushaltsjahr 2020 begonnen. Die Bauarbeiten konnten im Haushaltsjahr 2021 abgeschlossen und die neue Krippengruppe in Betrieb genommen werden.

In der Kindertagesstätte „Lummerland“ in Caldern konnten die Probleme durch fehlenden Regenschutz und Zugluft im Eingangsbereich der Kindertagesstätte im Haushaltsjahr 2021 durch die Herstellung eines Vordaches und eines Windfangs gelöst werden. Auch diese Baumaßnahme konnte nachträglich als achte Maßnahme für das Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes angemeldet werden, weil sich der geplante Anbau einer Cafeteria an die Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Sterzhäusern zeitlich nicht realisieren ließ.

Nachdem eine Begehung durch den zuständigen Technischen Prüfdienst der Unfallkasse Hessen am 03. Juli 2017 ergeben hat, dass das Gerätehaus der Feuerwehr Caldern auch mit noch so großem Aufwand nicht mehr an die heutigen Anforderungen angepasst werden kann, hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal am 07. März 2018 die Grundsatzentscheidung über den Neubau eines Feuerwehrhauses für die Feuerwehr Caldern getroffen. Die Planung und die vorbereitenden Arbeiten wurden in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 durchgeführt; die Bauarbeiten haben im Frühjahr 2020 begonnen und konnten mit der feierlichen Einweihung am 09. Juli 2021 abgeschlossen werden. Das

fertiggestellte Feuerwehrhaus Caldern wurde aus dem Bilanzposten geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau umgebucht.

Zum 31. Dezember 2021 untergliedert sich der Bestand der Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken wie folgt:

Gebäude (Kommunalinvestitionsprogramm)	363.533,06 €
Gebäude (Sonderinvestitionsprogramm)	484.990,86 €
Kindergärten, -tagesstätten und -horte, Jugend- und Freizeiteinrichtungen	3.277.429,52 €
Theater, Bürgerhäuser, Büchereien und Bibliotheken	2.162.992,21 €
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	5.017.406,24 €
Leichenhallen und sonstige Friedhofsgebäude	129.471,22 €
Sonstige Betriebsgebäude	1.009.626,73 €
Verwaltungsgebäude	892.612,76 €
Grundstückseinrichtungen	1.411.704,06 €
Gesamtbestand	14.749.766,66 €

1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Die Sachanlagengruppe Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen umfasst die öffentlichen Einrichtungen, die im Rahmen der Daseinsvorsorge für die örtliche Gemeinschaft erforderlich sind, z. B. Gemeindestraßen, Straßenbeleuchtung, Wirtschaftswege, Radwege, Brücken, öffentliche Grünflächen, Friedhofsanlagen, Deiche und Wald.

Bestand am 31. Dezember 2020	9.829.903,98 €
<hr/>	
Zugänge	
Gemeindestraße Gewerbegebiet „Hardtwiesen I“ Goßfelden	14.564,00 €
Herstellung Fußweg Nebelrocksfeld Caldern	15.496,28 €
Herstellung Parkplatz Friedhof Goßfelden	1.323,10 €
Herstellung Friedhofswege Friedhof Caldern	1.233,97 €
Abgänge	
Abschreibungen 2021	- 397.423,82 €
Bestand am 31. Dezember 2021	9.465.097,51 €

Im Zuge des Neubaus des Feuerwehrhauses Caldern wurde oberhalb des Gebäudes ein neuer Fußweg angelegt, durch welchen die fußläufige Erreichbarkeit des Calderner Friedhofes abgesichert werden soll. Dieser wassergebundene Fußweg wurde durch drei Sitzbänke als Verweilmöglichkeit für Friedhofsbesucher, Spaziergänger und Wanderer ergänzt.

Die vorgehaltene Erweiterungsfläche des Friedhofes Goßfelden wird aufgrund des gesellschaftlichen Wandels von Sargbestattungen hin zu überwiegend Urnenbestattungen nicht mehr benötigt und wurde deshalb an einen Investor zwecks Neubau eines Mehrfamilienhauses veräußert. Auf der verkauften Erweiterungsfläche befindet sich aktuell der Parkplatz des Friedhofes Goßfelden, welcher mit Abschluss der Baumaßnahme wegfallen wird. Im Haushaltsjahr 2021 wurde deshalb mit der Herstellung eines neuen Parkplatzes für die Friedhofsbesucher begonnen.

In den Haushaltsjahren 2019 und 2020 wurden auf dem Friedhof Caldern bisher wassergebundene Friedhofswege gepflastert und ein neuer gepflasterter Friedhofsweg hergestellt. Die Arbeiten wurden von dem Ortsbeirat Caldern organisiert und in Eigenleistung ausgeführt. Einige abschließende Restarbeiten wurden im Haushaltsjahr 2021 durchgeführt.

Zum 31. Dezember 2021 untergliedert sich der Bestand der Sachanlagen im Gemeingebrauch und des Infrastrukturvermögens wie folgt:

Gemeindestraßen	5.299.098,22 €
Gemeindestraßen (Kommunalinvestitionsprogramm)	26.421,76 €
Wege und Plätze	68.419,29 €
Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel	350.039,99 €
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	452.675,53 €
Baudenkmäler	49.036,00 €
Öffentliche Grünflächen	34.336,50 €
Friedhofsanlagen	242.118,33 €
Deiche und Polder	2.629.103,14 €
Sonstige öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen	1.312,75 €
Wald (Grundstücke inklusive Aufwuchses)	312.536,00 €
Gesamtbestand	9.465.097,51 €

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

In der Sachanlagengruppe Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung sind alle Vermögensgegenstände zu bilanzieren, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen stehen. Darunter fallen z. B. Photovoltaikanlagen, Geschwindigkeitsmessanlagen, Maschinen und Geräte von Bauhöfen sowie die Medienbestände der Büchereien.

Bestand am 31. Dezember 2020	63.026,23 €
Zugänge	
Anschaffung Bücher und sonstige Medien Bücherei Goßfelden	2.015,34 €
Anschaffung Bücher und sonstige Medien Bücherei Sterzhausen	1.998,91 €
Anschaffung Bücher und sonstige Medien Bücherei Caldern	1.996,77 €
Abgänge	
Abschreibungen 2021	- 11.701,92 €
Bestand am 31. Dezember 2021	57.335,33 €

Die Bücher- und Medienbestände der Lahntaler Büchereien wurden auch im Haushaltsjahr 2021 ergänzt, um ihre Aktualität zu erhalten und einen Beitrag zu ihrer Annahme zu leisten.

Zum 31. Dezember 2021 untergliedert sich der Bestand der Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung wie folgt:

Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	26.926,42 €
Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	1.614,49 €
Medienbestand der Bibliotheken und anderer Leistungseinrichtungen	24.632,18 €
Sonstige Anlagen	4.162,24 €
Gesamtbestand	57.335,33 €

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zu der Sachanlagengruppe Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören z. B. der Fuhrpark der Verwaltung und der freiwilligen Feuerwehren, die Geschäftsausstattung der Verwaltung, die Ausrüstung und Schutzkleidung der freiwilligen Feuerwehren sowie die Betriebsausstattung der Kindertagesstätten und Dorfgemeinschaftshäuser.

Bestand am 31. Dezember 2020	1.242.935,91 €
Zugänge	
Anschaffung Rollcontainer für Tragkraftspritze Feuerwehr Sterzhausen	2.522,80 €
Anschaffung Modul-Regalsystem Feuerwehr Caldern	1.785,00 €
Anschaffung Hochleistungslüfter Feuerwehr Sterzhausen	4.105,50 €
Anschaffung Stromerzeuger Feuerwehr Caldern	6.830,60 €
Anschaffung Garderobenschränke für Einsatzkleidung Feuerwehr Caldern	20.432,66 €
Anschaffung Schlauchtrockenschrank Feuerwehr Caldern	6.976,11 €
Anschaffung Bestuhlung Feuerwehr Caldern	10.555,30 €
Anschaffung Universal Trockner für Einsatzkleidung Feuerwehr Caldern	3.166,59 €
Anschaffung Stromerzeuger Katastrophenschutz	7.333,07 €
Anschaffung Luftreiniger Kindertagesstätte „Mäuseburg“ Goßfelden	18.932,90 €
Anschaffung Luftreiniger Kindertagesstätte „Pusteblyume“ Sarnau	11.798,80 €
Anschaffung Wickelkommode Kindertagesstätte „Pusteblyume“ Sarnau	2.021,81 €
Anschaffung Miniraumteilerelement Kindertagesstätte „Pusteblyume“ Sarnau	1.224,51 €
Anschaffung Spielhaus mit Schindeldach Kindertagesstätte „Pusteblyume“ Sarnau	6.298,67 €
Anschaffung Thermomix Kindertagesstätte „Pusteblyume“ Sarnau	1.359,00 €
Anschaffung Kinderbus mit Regenschutz Kindertagesstätte „Pusteblyume“ Sarnau	1.916,00 €
Anschaffung Luftreiniger Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ Sterzhausen	9.466,45 €
Anschaffung Luftreiniger Kinderkrippe „Blaue Villa“ Sterzhausen	3.786,58 €
Anschaffung Luftreiniger Kindertagesstätte „Lummerland“ Caldern	7.573,16 €
Anschaffung Trampolinstege Spielplatz „Lindenstraße“ Goßfelden	18.477,67 €
Anschaffung Doppelschaukel Spielplatz „Lindenstraße“ Goßfelden	4.909,60 €
Anschaffung Spielturm Spielplatz „Am Rauschenberg“ Göttingen	11.291,51 €
Anschaffung Jugendfußballtore Bolzplatz „Lahnweg“ Kernbach	1.523,20 €
Anschaffung Schwalbenhaus Goßfelden Naturschutz und Landschaftspflege	265,72 €
Anschaffung Sitzbänke Wirtschaftswege Caldern	4.109,97 €
Herstellung Landwirtschaftsbank (Erntewagen) Landwirtschaftslehrpfad Goßfelden	1.200,00 €
Anschaffung StarterSet-Pro SmartMonitoring Verwaltungsgebäude Sterzhausen	2.897,65 €
Anschaffung Network-Attached-Storage Verwaltungsgebäude Sterzhausen	7.164,99 €
Anschaffung Switch Verwaltungsgebäude Sterzhausen	2.618,00 €
Anschaffung Laptop Verwaltungsgebäude Sterzhausen	1.591,03 €
Herstellung WLAN-Hotspots (Digitale Dorflinde)	
Dorfgemeinschaftshaus Sterzhausen	1.984,56 €
Anschaffung höhenverstellbare Schreibtische Verwaltungsgebäude Sterzhausen	12.889,74 €
Anschaffung Luftreiniger Verwaltungsgebäude Sterzhausen	4.225,64 €
Geringwertige Vermögensgegenstände Sammelposten 2021	125.437,30 €
Abgänge	
Außerplanmäßige Abschreibungen (Verschrottungen)	- 35,32 €
Abschreibungen 2021	- 261.660,90 €
Bestand am 31. Dezember 2021	1.309.911,78 €

Im Haushaltsjahr 2021 wurden ein Rollcontainer für die Tragkraftspritze und ein Hochleistungslüfter für die freiwillige Feuerwehr Sterzhausen sowie ein Stromerzeuger für den Katastrophenschutzzug der freiwilligen Feuerwehr Lahntal angeschafft.

Für das neue Feuerwehrhaus Caldern wurden ein Regalsystem bestehend aus elf Modulen, ein Stromerzeuger, 72 Garderobenschränke für die Einsatzkleidung, ein Schlauchrockenschrank, die Bestuhlung bestehend aus 75 Stühlen, 20 Klappischen und zwei Transportwagen sowie ein Universalrockner für acht Paar Schuhe und acht Paar Handschuhe angeschafft.

Aus dem Sondervermögen „Hessens gute Zukunft sichern“ hat die Gemeinde Lahntal über den Landkreis Marburg-Biedenkopf im Haushaltsjahr 2021 eine Zuweisung für pandemiebedingte Schutzmaßnahmen an Schulen und Kindertagesstätten erhalten. Diese Zuweisung wurde für die Anschaffung von insgesamt 25 Luftreinigern für alle Gruppen- und Schlafräume der Lahntaler Kindertageseinrichtungen verwendet.

Im Haushaltsjahr 2021 konnte der Umbau des Dachgeschosses der Kindertagesstätte „Pusteblyume“ in Sarnau für eine dauerhafte Nutzung als eingruppige Kinderkrippe abgeschlossen und die neue Krippengruppe in Betrieb genommen werden. Für diese Krippengruppe wurden eine Wickelkommode, ein Miniraumteilerelement, ein Spielhaus mit Schindeldach, ein Thermomix und ein Kinderbus mit Regenschutz neubeschafft.

Für den Spielplatz „Lindenstraße“ in Goßfelden wurden ein Trampolinstege und eine Doppelschaukel, für den Spielplatz „Am Rauschenberg“ in Göttingen wurde ein Spielturm und für den Bolzplatz „Lahnweg“ in Kernbach wurden Jugendfußballtore ersatzbeschafft.

Im Rahmen der Zukunftskonferenz Lahntal hat sich im Sommer 2019 die Arbeitsgruppe Biodiversität gebildet. Diese konnte bereits einige Projekte erfolgreich umsetzen, unter anderem wurde ein Schwalbenhaus mit 42 Mehlschwalbennestern, zwei Fledermauskästen und sechs Nisthöhlen für Mauersegler angeschafft und im Otto-Ubbelohde-Weg in Goßfelden aufgebaut. Im Haushaltsjahr 2021 wurde gefördert durch das Land Hessen über das Regionalbudget 2021 der Region Burgwald-Ederbergland e. V. auf Anregung und mit Unterstützung der Arbeitsgruppe Biodiversität ein Landwirtschaftslehrpfad bestehend aus fünf Stationen mit themenbezogenen Informationstafeln, einem Insektenhotel, einer Streuobstwiese und Sitzbänken gebaut aus landwirtschaftlichen Arbeitsgeräten in Goßfelden angelegt.

Nach dem Umbau des Serverraums im Haushaltsjahr 2017 wurde ab dem Haushaltsjahr 2019 mit der Umsetzung des neuen Serverkonzeptes der Gemeinde Lahntal begonnen. Diese Umsetzung wurde im Haushaltsjahr 2021 mit der Beschaffung weiterer Bestandteile der neuen Server- und Sicherheitsinfrastruktur planmäßig fortgesetzt. Hierzu wurden ein StarterSet-Pro Smart Monitoring, Network-Attached-Storage und ein Switch angeschafft.

Für das Verwaltungsgebäude in Sterzhausen wurden ein Laptop und neun höhenverstellbare Schreibtische für die Bediensteten ersatzbeschafft. Zudem wurden zwei Luftreiniger für das Generationen- und Familienzentrum angeschafft, um dessen Räumlichkeiten auch während der Corona-Pandemie möglichst optimal nutzen zu können.

Zum 31. Dezember 2021 untergliedert sich der Bestand der anderen Anlagen sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung wie folgt:

Werkzeuge, Werksgewerkzeuge und Modelle, Prüf- und Messmittel	20.098,64 €
Lager- und Transporteinrichtungen	25.282,59 €
Fuhrpark	282.574,17 €
Sonstige Betriebsausstattung	580.991,61 €

Büromaschinen, Organisationsmittel, DV- und Kommunikationsanlagen	118.204,76 €
Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	49.859,70 €
Bewegliche Gegenstände (Kommunalinvestitionsprogramm)	36.259,20 €
Bewegliche Gegenstände (Sonderinvestitionsprogramm)	1.671,06 €
Geringwertige Vermögensgegenstände	194.970,05 €
Gesamtbestand	1.309.911,78 €

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Unter der Sachanlagengruppe Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau werden die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens ausgewiesen, deren Anschaffung oder Herstellung sich über einen längeren Zeitraum erstreckt und zum Bilanzstichtag noch abgeschlossen ist. Mit ihrer Fertigstellung werden diese Vermögensgegenstände in die entsprechenden Bilanzposten des Sachanlagevermögens umgebucht.

Bestand am 31. Dezember 2020	4.277.881,15 €
Zugänge	
Neubau Feuerwehrhaus Caldern	1.621.236,34 €
Neubau Multifunktionssporthalle Goßfelden	48.790,00 €
Umgestaltung Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Wollenberg“ Sterzhäusen (Dorfentwicklung Sterzhäusen)	35.857,65 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Sandhute IV“ Goßfelden	4.921,31 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Hinterm Biegen“ Goßfelden	88,07 €
Bauplätze Neubaugebiet „Im Boden“ Sterzhäusen	108,15 €
Bauplätze Neubaugebiet „Oberm Dorf“ Sterzhäusen	5.042,61 €
Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Roßweg“ Goßfelden	1.885,48 €
Gemeindestraße Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ Caldern	5.248,25 €
Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Raiffeisenstraße“ Caldern	10.538,92 €
Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Rimbergstraße“ Caldern	13.783,52 €
Verkehrsberuhigung L 3381 Ortsdurchfahrt Goßfelden	743,22 €
Barrierefreie Umgestaltung Buswartestellen L 3381 Ortsdurchfahrt Goßfelden	7.374,26 €
Abgänge	
Neubau Feuerwehrhaus Caldern	- 4.116.464,84 €
Herstellung Betreuungsplatz 50 Katastrophenschutz	- 2.546,20 €
Grunderwerb Flurbereinigungsverfahren 2 UF 2183 Lahntal-B 252	- 39.344,10 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Sandhute IV“ Goßfelden	- 97.351,13 €
Herstellung WLAN-Hotspots (Digitale Dorflinde)	
Dorfgemeinschaftshaus Sterzhäusen	- 1.984,56 €
Bestand am 31. Dezember 2021	1.775.808,10 €

Nachdem eine Begehung durch den zuständigen Technischen Prüfdienst der Unfallkasse Hessen am 03. Juli 2017 ergeben hat, dass das Gerätehaus der Feuerwehr Caldern auch mit noch so großem Aufwand nicht mehr an die heutigen Anforderungen angepasst werden kann, hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal am 07. März 2018 die Grundsatzentscheidung über den Neubau eines Feuerwehrhauses für die Feuerwehr Caldern getroffen. Die Planung und die vorbereitenden Arbeiten wurden in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 durchgeführt; die Bauarbeiten haben im Frühjahr 2020 begonnen und konnten mit der feierlichen Einweihung am 09. Juli 2021 abgeschlossen werden. Das fertiggestellte Feuerwehrhaus Caldern wurde in den Bilanzposten Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken umgebucht.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 08. September 2020 den Beschluss getroffen, den Bau einer Multifunktionssporthalle als Ersatzneubau für die Sporthallenteile der "Lahnfelshalle" in Goßfelden und des "Hauses am Wollenberg" in Sterzhausen zu prüfen. Die Multifunktionssporthalle soll möglichst auf dem gemeindeeigenen Grundstück im Gewerbegebiet "Hinterm Biegen" in Goßfelden grund- und hochwassergerecht gebaut werden. Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal wurde beauftragt, eine erste Studie mit einer Kostenschätzung in Auftrag zu geben, um die zu erwartenden Kosten des Bauvorhabens besser einschätzen zu können. Weiterhin wurde der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal beauftragt, zur Finanzierung des Bauvorhabens einen Zuwendungsantrag aus dem Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" zu stellen. Mit Übersenden des Zuwendungsantrags an den für die Sachbearbeitung zuständigen Projektträger Jülich wurden Gesamtkosten für den Ersatzneubau einer Multifunktionssporthalle in Höhe von 7.684.000 € angemeldet. Darin sind auch die förderfähigen Kosten für den Rückbau der Sporthallenteile der "Lahnfelshalle" in Goßfelden und des "Hauses am Wollenberg" in Sterzhausen in Höhe von 300.000 € enthalten. Auf Grundlage dieses Antrags wurde der Gemeinde Lahntal am 24. November 2021 eine Zuwendung in Höhe von bis zu 3.000.000 € bewilligt. Bereits am 04. November 2021 hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal den Beschluss gefasst, das Bauvorhaben bei Erhalt der beantragten Zuwendung aus dem Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" umzusetzen und die zur Finanzierung des Vorhabens notwendigen Haushaltsmittel mit den Haushalten 2022 bis 2025 bereitzustellen.

Die Gemeinde Lahntal hat im Frühjahr 2018 im Rahmen der Dorfentwicklung Sterzhausen mit der Sanierung des Bürgerhausteilbereiches des "Hauses am Wollenberg" in Sterzhausen begonnen. Seit im Herbst 2019 während der laufenden Bauarbeiten eindringendes Wasser im Bereich der bereits sanierten Duschräume festgestellt wurde, dessen Ursache eine Undichtigkeit des Flachdaches ist, ruhen die Bauarbeiten. Weil die genauere Untersuchung des Flachdaches ergeben hat, dass die Dachabdichtung soweit beschädigt ist, dass weitere Wasserschäden jederzeit auftreten können, hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal am 31. Oktober 2019 beschlossen, mit dem Haushalt 2020 zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 900.000 € für die Baumaßnahme bereitzustellen. Dennoch konnten die Bauarbeiten in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 nicht fortgeführt werden, weil noch keine verbindliche Vereinbarung zwischen der Gemeinde Lahntal als Eigentümerin des Bürgerhausteilbereiches und dem Landkreis Marburg-Biedenkopf als Eigentümer des Sporthallenteilbereiches des "Hauses am Wollenberg" erzielt werden konnte. Das Einvernehmen zwischen den beiden Eigentümern ist für den Fortgang der Sanierungsarbeiten aber erforderlich, weil der aufgetretene Wasserschaden sowohl den Bürgerhausteilbereich als auch den Sporthallenteilbereich betrifft. Nach ausführlicher Prüfung ist der Landkreis Marburg-Biedenkopf im Frühjahr 2020 zu dem Ergebnis gelangt, dass auch der Sporthallenteilbereich des "Hauses am Wollenberg" grundhaft sanierungsbedürftig ist. Seitdem arbeiten beide Parteien an folgender Alternative zur Aufarbeitung des bestehenden Sanierungsbedarfes: der Landkreis Marburg-Biedenkopf beabsichtigt, durch die Zahlung eines vereinbarten Ablösebeitrages sein Eigentum an den grundhaft sanierungsbedürftigen Sporthallenteilen der "Lahnfelshalle" in Goßfelden und des "Hauses am Wollenberg" in Sterzhausen auf die Gemeinde Lahntal übergehen zu lassen. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 08. September 2020 den Beschluss getroffen, den Bau einer Multifunktionssporthalle als Ersatzneubau für die Sporthallenteile der "Lahnfelshalle" in Goßfelden und des "Hauses am Wollenberg" in Sterzhausen zu prüfen und zur Finanzierung des Bauvorhabens einen Zuwendungsantrag aus dem Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" zu stellen. Dieser Antrag wurde am 24. November 2021 positiv beschieden. Bereits am 04. November 2021 hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal den Beschluss gefasst, den Bau einer Multifunktionssporthalle bei Erhalt der beantragten Zuwendung umzusetzen. Die Sanierung des Bürgerhausteilbereiches des "Hauses am Wollenberg" in Sterzhausen kann aufgrund dieser Entscheidung fortgesetzt werden. Nach erfolgtem Eigentumsübergang auf die Gemeinde Lahntal soll im Haushaltsjahr 2022 zuerst der Sporthallenteil zurückgebaut werden.

Die Grundstücke des Gewerbegebietes „Sandhute IV“ in Goßfelden lagen im Verfahrensgebiet des angeordneten Flurbereinigungsverfahrens 2 UF 2183 Lahntal-B 252. Auf Ersuchen der Gemeinde Lahntal wurden die Grundstücke aus dem Flurbereinigungsgebiet ausgeschlossen und anschließend über eine vereinfachte Umlegung neu geordnet. Nach der Durchführung der Vermessung und deren Übernahme in das Grundbuch wurden die Grundstücke in den Bilanzposten Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte umgebucht.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 26. Mai 2021 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 „Oberm Dorf“ für den Ortsteil Sterzhausen beschlossen. Durch die Ausweisung dieses Neubaugebietes sollen 20 Bauplätze entstehen. Die zu diesem Zweck benötigten Grundstücke konnten im Haushaltsjahr 2021 durch notarielle Kaufangebote zugunsten der Gemeinde Lahntal gesichert werden. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden die Grundstücke bis zur Vermessung nicht unter dem Bilanzposten Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, sondern unter dem Bilanzposten geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau ausgewiesen.

Nach ausführlichen Diskussionen und mehreren Informationsveranstaltungen für die Gremienmitglieder und die Bürger/-innen hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal am 13. Juni 2017 die Grundsatzentscheidung über die Erhebung von Straßenbeiträgen zugunsten der Einführung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen getroffen. Die von der Verwaltung erarbeitete Straßenbeitragsatzung "Wiederkehrende Straßenbeiträge" der Gemeinde Lahntal wurde am 13. Februar 2020 von der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschlossen und ist am 28. Februar 2020 in Kraft getreten. Im ersten Schritt hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal am 26. Mai 2021 ein Straßenbauprogramm 2021 bis 2023 für den Ortsteil Caldern aufgestellt, über das die Raiffeisenstraße und die Rimbergstraße grundhaft saniert werden sollen. Für dieses Straßenbauprogramm wurden Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 485.000 € bereitgestellt, von diesen sollen satzungsgemäß 60,47 % bzw. 293.300 € in Form von wiederkehrenden Straßenbeiträgen auf den gesamten Ortsteil Caldern umgelegt werden.

Der Gesamtbestand der geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Neubau Feuerwehrhaus Sterzhausen	2.975,00 €
Neubau Multifunktionssporthalle Goßfelden	48.790,00 €
Umgestaltung Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Wollenberg“ Sterzhausen (Dorfentwicklung Sterzhausen)	818.595,96 €
Grundhafte Sanierung Außenanlage Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Wollenberg“ Sterzhausen (Dorfentwicklung Sterzhausen)	3.563,57 €
Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Hinterm Biegen“ Goßfelden	187.898,25 €
Bauplätze Neubaugebiet „Im Boden“ Sterzhausen	2.111,89 €
Bauplätze Neubaugebiet „Oberm Dorf“ Sterzhausen	5.042,61 €
Gemeindestraße Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ Goßfelden	31.013,15 €
Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Roßweg“ Goßfelden	1.885,48 €
Gemeindestraße Neubaugebiet „Vor den Rödern“ Sterzhausen	295.393,86 €
Gemeindestraße Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ Caldern	167.917,49 €
Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Raiffeisenstraße“ Caldern	10.707,17 €
Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Rimbergstraße“ Caldern	14.905,87 €
Gemeindestraße Neubaugebiet „Auf dem Hofacker“ Kernbach	104.581,67 €
Verkehrsberuhigung L 3381 Ortsdurchfahrt Goßfelden	28.131,62 €
Straßenbeleuchtung Neubaugebiet „Vor den Rödern“ Sterzhausen	32.842,03 €
Straßenbeleuchtung Neubaugebiet „Sprinkelwiesen II“ Caldern	9.816,62 €
Barrierefreie Umgestaltung Buswartestellen L 3381 Ortsdurchfahrt Goßfelden	9.635,86 €
Gesamtbestand	1.775.808,10 €

1.3 Finanzanlagen

Als Finanzanlagen werden alle Investitionen in andere Unternehmen bezeichnet, die dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb dauerhaft zu dienen. Die Finanzanlagen werden nach der Möglichkeit bzw. dem unterschiedlichen Ausmaß der Einflussnahme auf das Unternehmen, in das investiert wurde, unterteilt in Beteiligungen, Wertpapiere sowie verschiedene Formen sogenannter Ausleihungen.

1.3.3 Beteiligungen

Zu den Beteiligungen gehören die Anteile an Gesellschaften und sonstigen juristischen Personen, sofern kein beherrschender Einfluss ausgeübt wird (davon ist in der Regel bei einem Anteil von weniger als 50 % auszugehen). Die Mitgliedschaften in Zweckverbänden, Wasser- und Bodenverbänden sowie Genossenschaften werden ebenfalls den Beteiligungen zugeordnet.

Der Gesamtbestand der Beteiligungen ermittelt sich am 31. Dezember 2021 folgendermaßen:

Zweckverband Kommunalen Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe	176.800,84 €
Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke	304.728,76 €
Zweckverband Mittelhessische Abwasserwerke	2.422.500,57 €
Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf	25.123,15 €
Regionaler Nahverkehrsverband	2.540,65 €
ekom21 - KGRZ Hessen	1,00 €
Unterhaltungsverband Obere Lahn	128.946,37 €
Wasserverband Wetschaft	4.084,75 €
Be- und Entwässerungsverband Göttingen	1,00 €
Volksbank Mittelhessen eG	350,00 €
Energiegenossenschaft Marburg-Biedenkopf eG	100,00 €
Klärwerk Göttingen GmbH	16.058,38 €
Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG	17.388,09 €
Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH	35.690,00 €
EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH	2.140,27 €
Gesamtbestand	3.136.453,83 €

Der Aufsichtsrat der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG hat in seiner Sitzung am 02. Juni 2022 beschlossen, die Verbindlichkeiten aus Bürgschaftsprovisionen des Netzübernahmekredites nicht länger an die bürgenden Gesellschafter auszusahlen, sondern zwecks Eigenkapitalstärkung in die jeweiligen Kapitalkonten II der bürgenden Gesellschafter einzustellen. Der Wert der Beteiligung der Gemeinde Lahntal an der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG hat sich als Folge dieses Beschlusses zum 31. Dezember 2021 um die in das Kapitalkonto II eingestellte Bürgschaftsprovision 2021 in Höhe von 2.445,41 € erhöht.

Die Beteiligungen an der ekom21 - KGRZ Hessen und am Be- und Entwässerungsverband Göttingen werden mit einem Erinnerungswert von 1,00 € angesetzt, da das anteilige Eigenkapital nicht zu ermitteln war.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

Liegt keine Beteiligung vor, sind die Anteile an Unternehmen oder anderen Einrichtungen jedoch dazu bestimmt dem Geschäftsbetrieb dauerhaft zu dienen, handelt es sich um Wertpapiere des Anlagevermögens. Zu den Wertpapieren gehören z. B. auch die Anteile an einem Versorgungsfond der Beamtenversorgungskasse zur Absicherung der zukünftig anfallenden Beamtenversorgungsleistungen.

Bestand am 31. Dezember 2020	1.243.926,36 €
<hr/>	
Zugänge	
Versorgungsfond Beamtenversorgungskasse (Pflichtzuführung)	5.130,69 €
Bestand am 31. Dezember 2021	1.249.057,05 €

Der Depotauszug bzw. die Saldenmitteilung zum 31. Dezember 2021 der KVK Beamtenversorgungskasse Kurhessen-Waldeck weist für die Anteile der Gemeinde Lahntal am Kommunalen Versorgungsrücklage Fonds (KVR-Fonds) einen Wert in Höhe von 1.557.222,96 € aus. Die Differenz zu dem Bestand am 31. Dezember 2021 in der Vermögensrechnung (Bilanz) der Gemeinde Lahntal beträgt somit 308.165,91 € und ist auf Wertzuwächse des KVR-Fonds zurückzuführen.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)

Ausleihungen sind langfristige Darlehen, die für einen vertraglich festgelegten Verwendungszweck und zu vertraglich festgelegten Konditionen von der Gemeinde Lahntal als Darlehensgeber an z. B. einen Verein oder Verband als Darlehensnehmer vergeben werden. Ein solcher Darlehensvertrag kann ungesichert oder gesichert durch beispielsweise Grundpfandrechte abgeschlossen werden.

Bestand am 31. Dezember 2020	139.461,14 €
<hr/>	
Zugänge	
Darlehen SG Lahnfels 1920/1928 e. V. Herstellung Multifunktionsplatz	15.000,00 €
Abgänge	
Darlehen St. Elisabeth-Verein e. V. Umbau „Krafts Hof“ Sterzhausen	- 22.222,22 €
Darlehen TSV Caldern 1911 e. V. Sanierung Sportlerhaus	- 2.000,00 €
Darlehen SG Lahnfels 1920/1928 e. V. Anbau Sportlerhaus	- 2.000,00 €
Darlehen Schützenverein 1924 Sterzhausen e. V. Erneuerung Be- und Entlüftungsanlage des Kleinkaliberstandes	- 1.150,00 €
Bestand am 31. Dezember 2021	127.088,92 €

Die Gemeinde Lahntal ist in der Vergangenheit in vier Fällen als Darlehensgeber aufgetreten:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 06. Juli 2006 beschlossen, dem St. Elisabeth-Verein e. V. ein Darlehen in Höhe von 400.000,00 € für den Umbau der ehemaligen Hofreite „Krafts Hof“ in Sterzhausen in eine Altenpflegeeinrichtung zu gewähren. Vertraglich vereinbart wurde, dass das Darlehen in achtzehn Jahresraten in Höhe von jeweils 22.222,22 €, erstmals am 01. Oktober 2008, zurückzuzahlen ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 18. Dezember 2007 beschlossen, dem TSV Caldern 1911 e. V. ein Darlehen in Höhe von 20.000,00 € für die Sanierung des Sportlerhauses zu gewähren. Vertraglich vereinbart wurde, dass das Darlehen in zehn Jahresraten in Höhe von jeweils 2.000,00 €, erstmals am 01. Juli 2009, zurückzuzahlen ist. Am 04. Juni 2012 hat der TSV Caldern 1911 e. V. beim

Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal den Antrag gestellt, aufgrund der finanziellen Schwierigkeiten des Vereins die Rückzahlung des Darlehens für die Jahre 2012, 2013 und 2014 auszusetzen. Dies wurde dem TSV Caldern 1911 e. V. mit den Haushalten 2012, 2013 und 2014 gewährt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 13. Juni 2017 beschlossen, der SG Lahnfels 1920/1928 e. V. für den Anbau an das Sportlerhaus ein Darlehen in Höhe von 20.000,00 € zu gewähren. Vertraglich vereinbart wurde, dass das Darlehen in zehn Jahresraten in Höhe von jeweils 2.000,00 €, erstmals am 30. April 2019, zurückzuzahlen ist.

Der Schützenverein 1924 Sterzhausen e. V. hat die Gemeinde Lahntal mit Schreiben vom 07. Oktober 2018 um ein Darlehen in Höhe von 11.500,00 € für die Erneuerung der Be- und Entlüftungsanlage des Kleinkaliberstandes gebeten. Dieser Bitte ist die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal mit dem Haushalt 2019 nachgekommen. Vertraglich vereinbart wurde, dass das Darlehen in zehn Jahresraten in Höhe von jeweils 1.150,00 €, erstmals am 15. Dezember 2020, zurückzuzahlen ist.

Im Haushaltsjahr 2021 wurde ein fünftes Darlehen vergeben:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat am 13. Juli 2021 beschlossen, der SG Lahnfels 1920/1928 e. V. für die Herstellung eines Multifunktionsplatzes auf dem Sportgelände in Sarnau ein Darlehen in Höhe von 15.000,00 € zu gewähren. Vertraglich vereinbart wurde, dass das Darlehen in einer Summe von 15.000,00 € bis spätestens zum 30. Juni 2022 zurückzuzahlen ist.

Der Gesamtbestand der sonstigen Ausleihungen (sonstigen Finanzanlagen) setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Darlehen St. Elisabeth-Verein e. V. Umbau „Krafts Hof“ Sterzhausen	88.888,92 €
Darlehen SG Lahnfels 1920/1928 e. V. Anbau Sportlerhaus	14.000,00 €
Darlehen Schützenverein 1924 Sterzhausen e. V. Erneuerung Be- und Entlüftungsanlage des Kleinkaliberstandes	9.200,00 €
Darlehen SG Lahnfels 1920/1928 e. V. Herstellung Multifunktionsplatz	15.000,00 €
Gesamtbestand	127.088,92 €

2. Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen umfasst alle Vermögensgegenstände, die nicht dazu bestimmt sind, dem Geschäftsbetrieb dauerhaft zu dienen, z. B. Vorräte, Schecks, Bankguthaben und Kassenbestände.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nominalwert angesetzt. Uneinbringliche oder zweifelhafte Forderungen wurden auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben. Dieser niedrigere beizulegende Wert wurde nach folgenden Regelungen ermittelt:

- Uneinbringliche Forderungen, bei denen die Einziehung z.B. bedingt durch die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Schuldners ausgesetzt werden musste, wurden zu 100 % einzelwertberichtigt.
- Zweifelhafte Forderungen, bei denen aufgrund der Fälligkeit (des Alters) der Forderung mit einem gewissen Ausfallrisiko zu rechnen ist, wurden gestaffelt nach der Fälligkeit (des Alters) der Forderung pauschalwertberichtigt.

Fälligkeit (Alter) der Forderung	Pauschalwertberichtigung
bis 30 Tage	0 %
31 bis 90 Tage	15 %
91 bis 180 Tage	30 %
181 bis 360 Tage	50 %
361 bis 540 Tage	70 %
541 bis 720 Tage	90 %
ab 721 Tage	100 %

Nach diesen Regelungen wurden Einzelwertberichtigungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 8.876,73 € und Pauschalwertberichtigungen in Höhe von 180.164,70 € vorgenommen.

Der Gesamtbestand der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände beläuft sich nach diesen Wertberichtigungen auf 1.782.187,75 €, die sich wie nachfolgend dargestellt zusammensetzen:

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Forderungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Bund	482,10 €
Forderungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Land	- 2.143,21 €
Forderungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen gegen Gemeinden/GV	132.800,76 €
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen private Unternehmen	70.672,85 €
Forderungen aus sonstigen Zuweisungen und Zuschüssen gegen sonstigen Bereich	321,01 €
Forderungen aus Sonderinvestitionsprogramm gegen Land	261.556,30 €
Forderungen aus Kommunalinvestitionsprogramm gegen Land	111.181,97 €
Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	- 106,06 €
Gesamtbestand	574.765,72 €

Der Gesamtbestand der Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 81.264,67 € verringert.

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen

Forderungen aus Steuern	498.658,73 €
Forderungen aus Gebühren	25.864,86 €
Forderungen aus Investitionsbeiträgen	8.856,44 €
Sonstige Forderungen aus Abgaben	2.394,63 €
Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	- 8.179,42 €
Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	- 160.273,51 €
Gesamtbestand	367.321,73 €

Der Gesamtbestand der Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 29.663,45 € erhöht.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (investiv)	283.098,07 €
Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen	17.133,75 €
Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 697,31 €
Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 15.958,82 €
Gesamtbestand	283.575,69 €

Der Gesamtbestand der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 256.921,82 € erhöht.

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	528.576,49 €
Forderungen aus Steuern und Abgaben gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	14.846,66 €
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	3.974,98 €
Sonstige Forderungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	198,41 €
Gesamtbestand	547.596,54 €

Der Gesamtbestand der Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 198.817,26 € erhöht.

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände

Andere sonstige Vermögensgegenstände	12.754,38 €
Pauschalwertberichtigungen zu sonstigen Vermögensgegenständen	- 3.826,31 €
Gesamtbestand	8.928,07 €

Der Gesamtbestand der sonstigen Vermögensgegenstände hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 8.928,07 € erhöht.

2.4 Flüssige Mittel

Der Gesamtbestand der flüssigen Mittel setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Sparkasse Marburg-Biedenkopf	1.314.140,55 €
Volksbank Mittelhessen eG	14.574,45 €
Bargeldkasse Gemeindekasse	802,26 €
Wechselgeldkassen Bürgerbüro	200,00 €
Gesamtbestand	1.329.717,26 €

Der Gesamtbestand der flüssigen Mittel hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2020 um 1.160.990,30 € verringert.

3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen auszuweisen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden vom 31. Dezember 2020 bis zum 31. Dezember 2021 gemäß nachfolgender Darstellung fortgeführt:

Bestand am 31. Dezember 2020	20.395,66 €
<hr/>	
Auflösungen	
Beamtenbezüge Januar 2021	- 13.995,66 €
Pflegepauschale 2021	
Ausgleichsfläche Neubaugebiet „Auf dem Willem I“ Sterzhausen	- 800,00 €
Zuführungen	
Beamtenbezüge Januar 2022	14.346,82 €
<hr/>	
Bestand am 31. Dezember 2021	19.946,82 €

2.3.2 Erläuterungen zu Passivposten

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der Saldo aus dem Vergleich von Vermögen (Aktiva) mit den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten (als Teil der Passiva). Es wird auf diese Weise bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz rechnerisch ermittelt, da das Eigenkapital juristischer Personen des öffentlichen Rechts anders als das Eigenkapital juristischer Personen des privaten Rechts nicht von den Gesellschaftern eingezahlt wurde. Im Gegensatz zum Fremdkapital besteht für das Eigenkapital keine Rückzahlungsverpflichtung.

Das Eigenkapital wird untergliedert in die Netto-Position, die (zweckgebundenen) Rücklagen, die Sonderrücklagen, das Stiftungskapital und die Ergebnisverwendung.

1.1 Netto-Position

Die Netto-Position stellt das Basiskapital dar, das bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz als Saldo aus dem Vergleich von Vermögen (Aktiva) mit den (zweckgebundenen) Rücklagen, den Sonderrücklagen, dem Stiftungskapital und dem Fremdkapital (den Schulden) festgestellt wird. Sie ist eine mathematische Größe, die sich durch nach dem Eröffnungsbilanzstichtag zu verbuchende Geschäftsvorfälle im Normalfall nicht verändert.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Netto-Position 15.283.459,84 €.

1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital

Die Rücklagen, Sonderrücklagen und das Stiftungskapital sind ein Bestandteil des Eigenkapitals, bei denen zwischen Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und des außerordentlichen Ergebnisses, zweckgebundenen Rücklagen, Sonderrücklagen und Stiftungskapital unterschieden wird.

1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Bestand am 31. Dezember 2020	1.237.079,02 €
<hr/>	
Einstellungen	
Ordentlicher Jahresüberschuss 2021	827.543,28 €
<hr/>	
Bestand am 31. Dezember 2021	2.064.622,30 €

Der ordentliche Jahresüberschuss des Haushaltsjahres 2021 in Höhe von 827.543,28 € wurde gemäß § 24 GemHVO in die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt.

Der Bestand der Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Ordentlicher Jahresüberschuss 2017	57.481,95 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2018	430.218,32 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2019	135.854,85 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2020	613.523,90 €
Ordentlicher Jahresüberschuss 2021	827.543,28 €
<hr/>	
Bestand	2.064.622,30 €

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Bestand am 31. Dezember 2020	7.508.588,13 €
<hr/>	
Einstellungen	
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2021	35.067,34 €
<hr/>	
Bestand am 31. Dezember 2021	7.543.655,47 €

Der außerordentliche Jahresüberschuss des Haushaltsjahres 2021 in Höhe von 35.067,34 € wurde gemäß § 24 GemHVO in die Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses eingestellt.

Der Bestand der Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Außerordentlicher Jahresüberschuss 2005	741.800,64 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2006	430.468,92 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2007	7.623,86 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2008	431.231,82 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2009	251.866,24 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2010	706.025,35 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2011	486.301,32 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2012	807.300,12 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2013	280.690,78 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2014	475.214,93 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2015	744.488,02 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2016	470.445,03 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2017	103.826,84 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2018	22.808,32 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2019	83.109,15 €

Außerordentlicher Jahresüberschuss 2020	1.465.386,79 €
Außerordentlicher Jahresüberschuss 2021	35.067,34 €
<hr/> Bestand	<hr/> 7.543.655,47 €

1.3 Ergebnisverwendung

1.3.1 Ergebnisvortrag

1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

Die ordentlichen Ergebnisse aus Vorjahren weisen zum 31. Dezember 2021 keinen Bestand aus, weil keine nicht ausgeglichenen Jahresfehlbeträge aus Vorjahren (sogenannte „Altfehlbeträge“) bestehen, die auf neue Rechnung hätten vorgetragen werden müssen.

1.3.1.2 Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

Die außerordentlichen Ergebnisse aus Vorjahren weisen zum 31. Dezember 2021 keinen Bestand aus, weil keine nicht ausgeglichenen Jahresfehlbeträge aus Vorjahren (sogenannte „Altfehlbeträge“) bestehen, die auf neue Rechnung hätten vorgetragen werden müssen.

1.3.2 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Im Haushaltsjahr 2021 betrug der ordentliche Jahresüberschuss 827.543,28 €. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021 um 1.356.743,28 € und einer Verbesserung gegenüber dem Haushaltsjahr 2020 um 214.019,38 €.

Der ordentliche Jahresüberschuss 2021 wurde gemäß § 24 GemHVO zum 31. Dezember 2021 in die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt.

Auf die Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung und den Rechenschaftsbericht wird verwiesen.

1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Im Haushaltsjahr 2021 betrug der außerordentliche Jahresüberschuss 35.067,34 €. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021 um 35.067,34 € und einer Verschlechterung gegenüber dem Haushaltsjahr 2020 um 1.430.319,45 €.

Der außerordentliche Jahresüberschuss 2021 wurde gemäß § 24 GemHVO zum 31. Dezember 2021 in die Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses eingestellt.

Auf die Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung und den Rechenschaftsbericht wird verwiesen.

2. Sonderposten

Für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge werden Sonderposten gebildet. Diese werden entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst. Die Sonderposten werden dem Fremdkapital zugerechnet, durch die ertragswirksame Auflösung bis zum Ende der Nutzungsdauer aber schrittweise in Eigenkapital umgewandelt.

2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge

2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

Bestand am 31. Dezember 2020	5.570.385,63 €
<hr/>	
Zugänge	
Zuweisung Land Hessen Neubau Feuerwehrhaus Caldern	99.200,00 €
Zuweisung Land Hessen Extensive Dachbegrünung Feuerwehrhaus Caldern	9.169,47 €
Zuweisung Land Hessen Anschaffung Luftreiniger Kindertagesstätte Goßfelden	18.708,52 €
Zuweisung Land Hessen Anschaffung Luftreiniger Kindertagesstätte Sarnau	7.483,41 €
Zuweisung Land Hessen Anschaffung Luftreiniger Kindertagesstätte Sterzhäusen	9.354,26 €
Zuweisung Land Hessen Anschaffung Luftreiniger Kinderkrippe Sterzhäusen	3.741,70 €
Zuweisung Land Hessen Anschaffung Luftreiniger Kindertagesstätte Caldern	7.483,41 €
Zuweisung Land Hessen Herstellung WLAN-Hotspots (Digitale Dorflinde) Dorfgemeinschaftshaus „Haus am Wollenberg“ Sterzhäusen	1.784,12 €
Zuweisung Land Hessen Herstellung Landwirtschaftslehrpfad Goßfelden	11.674,40 €
Zuweisung Land Hessen Investitionsstrukturpauschale für den ländlichen Raum 2021	70.000,00 €
Abgänge	
Auflösungen 2021	- 236.325,60 €
Bestand am 31. Dezember 2021	5.572.659,32 €

Für den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern hat das Land Hessen am 16. Mai 2019 eine Zuweisung aus dem Landesprogramm zur Förderung des Brandschutzes in Höhe von 199.200,00 € bewilligt. Von dieser Zuweisung hat die Gemeinde Lahntal im Haushaltsjahr 2021 eine erste Abschlagszahlung in Höhe von 99.200,00 € erhalten.

Für die extensive Dachbegrünung auf dem neuen Feuerwehrhaus in Caldern hat das Land Hessen am 13. Mai 2020 eine Zuweisung aus dem Landesprogramm Förderung von kommunalen Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekten sowie von kommunalen Informationsinitiativen in Höhe von 31.669,47 € bewilligt. Von dieser Zuweisung hat die Gemeinde Lahntal im Haushaltsjahr 2021 die Schlusszahlung in Höhe von 9.169,47 € erhalten.

Aus dem Sondervermögen „Hessens gute Zukunft sichern“ hat die Gemeinde Lahntal über den Landkreis Marburg-Biedenkopf mit Bescheid vom 13. Januar 2021 eine Zuweisung in Höhe von 46.771,30 € für pandemiebedingte Schutzmaßnahmen an Schulen und Kindertagesstätten erhalten. Diese Zuweisung wurde für die Anschaffung von Luftreinigern für alle Gruppen- und Schlafräume der Lahntaler Kindertageseinrichtungen verwendet.

Die Gemeinde Lahntal hat im Haushaltsjahr 2021 über das Regionalbudget 2021 der Region Burgwald-Ederbergland e. V. eine Zuweisung der Landes Hessen in Höhe von 11.674,40 € für die Herstellung eines Landwirtschaftslehrpfades in Goßfelden erhalten.

Der Bestand der Zuweisungen vom öffentlichen Bereich setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	352.001,48 €
Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	4.117.860,68 €
Sonderposten aus Zuweisungen von Gemeinden/GV	72.263,02 €
Sonderposten aus Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	22.217,61 €
Sonderposten aus Zuschüssen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	27.979,19 €
Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land	344.302,00 €
Sonderposten (Kommunalinvestitionsprogramm)	302.139,88 €
Sonderposten (Sonderinvestitionsprogramm)	333.895,46 €
Bestand	5.572.659,32 €

2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich

Bestand am 31. Dezember 2020	122.870,16 €
Abgänge	
Auflösungen 2021	- 9.403,68 €
Bestand am 31. Dezember 2021	113.466,48 €

Der Bestand der Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen	107.552,85 €
Sonderposten aus Zuschüssen von übrigen Bereichen	5.913,63 €
Bestand	113.466,48 €

2.1.3 Investitionsbeiträge

Bestand am 31. Dezember 2020	4.063.839,52 €
Abgänge	
Auflösungen 2021	- 217.729,95 €
Bestand am 31. Dezember 2021	3.846.109,57 €

2.2 Sonstige Sonderposten

Die Gemeinde Lahntal ist gemäß Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) verpflichtet, die Eingriffe in Natur und Landschaft von neuen Neubau- und Gewerbegebieten durch Ausgleichsmaßnahmen zu kompensieren. Die Kosten dieser Ausgleichsmaßnahmen lässt sie sich von den Käufern der Bauplätze und Gewerbeflächen erstatten und bilanziert diese Kostenerstattungen als sonstige Sonderposten.

Bestand am 31. Dezember 2020	177.186,02 €
Abgänge	
Auflösungen 2021	- 33.178,31 €
Bestand am 31. Dezember 2021	144.007,71 €

3. Rückstellungen

Rückstellungen müssen für Verbindlichkeiten und Aufwendungen gebildet werden, deren Ursache vor dem Bilanzstichtag begründet ist, die aber erst zu einem späteren Zeitpunkt zur Ausgabe führen. Im Gegensatz zu den sicheren Verbindlichkeiten ist die daraus in Zukunft folgende finanzielle Belastung hinsichtlich ihrer Höhe und/oder ihrem Erfüllungszeitpunkt noch unsicher. Durch die Bildung von Rückstellungen wird eine periodengerechte Aufwandszuordnung möglich.

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Bestand am 31. Dezember 2020	2.580.924,00 €
<hr/>	
Zuführungen	
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (unverfallbare Anwartschaften)	41.482,00 €
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen (unverfallbare Anwartschaften)	17.843,00 €
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen (Versorgungsempfänger)	4.318,00 €
Inanspruchnahmen/Auflösungen	
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (unverfallbare Anwartschaften)	- 10.746,00 €
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (Versorgungsempfänger)	- 13.316,00 €
Bestand am 31. Dezember 2021	2.620.505,00 €

Der Berechnung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen wurde gemäß § 41 Abs. 6 GemHVO ein Rechnungszinsfuß von 6 % zu Grunde gelegt. Dieser Rechnungszinsfuß nach GemHVO ist höher als der von der Deutschen Bundesbank gemäß § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB ermittelte Abzinsungssatz von 1,87 %. Bei einer Berechnung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen unter Anwendung des Abzinsungssatzes nach § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB errechnet sich zum 31. Dezember 2021 ein Rückstellungswert von 4.056.508,00 €.

Der Bestand der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (Versorgungsempfänger)	847.081,00 €
Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (unverfallbare Anwartschaften)	1.296.242,00 €
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen (Versorgungsempfänger)	188.484,00 €
Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen (unverfallbare Anwartschaften)	288.698,00 €
Bestand	2.620.505,00 €

3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz

Bestand am 31. Dezember 2020	686.500,00 €
<hr/>	
Zuführungen	
Rückstellung für Kreisumlageverpflichtungen	67.800,00 €
Rückstellung für Schulumlageverpflichtungen	49.700,00 €
Bestand am 31. Dezember 2021	804.000,00 €

Mit der Novelle der GemHVO vom 27. Dezember 2011 hat das Land Hessen die Bemessungsgrundlage der Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz geändert: ab dem Haushaltsjahr 2012 sind diese nur noch aufgrund von ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen des Haushaltsjahres zu bilden. Die Gemeinde Lahntal hat die Formulierung „ungewöhnlich hohe Steuereinnahmen“ für sich folgendermaßen definiert: ab dem Haushaltsjahr 2012 werden Rückstellungen für

Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz gebildet, wenn die Steuereinnahmen des Haushaltsjahres um mehr als 10 % über den durchschnittlichen Steuereinnahmen der letzten fünf Haushaltsjahre liegen.

Die Steuereinnahmen des Haushaltsjahres 2021 lagen um 19,13 % über den durchschnittlichen Steuereinnahmen der Haushaltsjahre 2016 bis 2020; die Bildung von Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz ist damit erforderlich.

Der Bestand der Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Rückstellungen für Kreisumlageverpflichtungen	475.800,00 €
Rückstellungen für Schulumlageverpflichtungen	328.200,00 €
Bestand	804.000,00 €

3.5 Sonstige Rückstellungen

Bestand am 31. Dezember 2020	60.000,00 €
Zuführungen	
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2021	15.000,00 €
Rückstellung für Ausgleichszahlungen nach §§ 28, 32c HKJGB für das Jahr 2021	75.000,00 €
Bestand am 31. Dezember 2021	150.000,00 €

Im Haushaltsjahr 2020 besuchten zwölf Kinder aus der Gemeinde Lahntal eine Kindertageseinrichtung in der Stadt Marburg. Für die Betreuung dieser auswärtigen Kinder hat die Stadt Marburg der Gemeinde Lahntal Ausgleichszahlungen nach §§ 28, 32c HKJGB in Höhe von 76.472,01 € in Rechnung gestellt. Für das Haushaltsjahr 2021 ist nach derzeitigem Informationsstand sowohl der Stadt Marburg als auch der Gemeinde Lahntal mit Ausgleichszahlungen in ähnlicher Höhe zu rechnen. Weil die Abrechnung erst im Verlauf des Haushaltsjahres 2023 vorliegen wird, wurde zum Zwecke der periodengerechten Aufwandszuordnung eine sonstige Rückstellung in Höhe von 75.000,00 € gebildet.

Der Bestand der sonstigen Rückstellungen setzt sich am 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2017	15.000,00 €
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2018	15.000,00 €
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2019	15.000,00 €
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2020	15.000,00 €
Rückstellung für Prüfung des Jahresabschlusses 2021	15.000,00 €
Rückstellung für Ausgleichszahlungen nach §§ 28, 32c HKJGB für das Jahr 2021	75.000,00 €
Bestand	150.000,00 €

4. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten beläuft sich auf 7.915.889,85 €, die sich wie nachfolgend dargestellt zusammensetzen:

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Bestand am 31. Dezember 2020	3.308.275,90 €
Aufnahmen	
Kommunalkredit 6110031783 Rückkauf Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ Goßfelden	2.200.000,00 €
Tilgungen	
Kommunalkredit Vertrag 800048728 nicht maßnahmenbezogen	- 40.000,00 €
Darlehen Hessischer Investitionsfond Abteilung C Vertrag 7500056318	
Neubau Feuerwehrgereätehaus Goßfelden/Sarnau-Göttingen	- 75.000,00 €
Sonderinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7500058506	
Sanierung Dorfgemeinschaftshaus Göttingen	- 325,00 €
Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen Vertrag 7500058501	
Umbau Kultur- und Gemeinschaftszentrum Goßfelden	- 666,67 €
Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen Vertrag 7500059143	
Erweiterung Kindertagesstätte Goßfelden	- 15.966,67 €
Kommunalkredit Vertrag 800065035 Umbau/Erweiterung „Alte Schule“ Goßfelden	- 42.500,00 €
Sonderinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7500064995	
Umbau Kultur- und Gemeinschaftszentrum Goßfelden	- 961,20 €
Kommunalkredit Vertrag 7500624681 nicht maßnahmenbezogen	- 37.500,00 €
Kommunalkredit Vertrag 5009258/00 Neubau Lahndeiche Goßfelden/Sarnau	- 90.000,00 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Hessen Vertrag 7501488355	
Pauschalmittel für kleinere Instandhaltungsmaßnahmen	- 423,28 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Hessen Vertrag 7501501389	
Pauschalmittel für kleinere Instandhaltungsmaßnahmen	- 423,28 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7501643241	
Fuhrpark Gemeindeverwaltung Anschaffung Citroen Jumpy	- 322,50 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7501643246	
Kindertagesstätte Goßfelden Sanierung Waschräum	- 454,73 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7501643251	
Kindertagesstätte Sarnau Sanierung von Fußbodenbelägen	- 272,73 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7501643244	
Kindertagesstätte Sterzhäusen Sanierung von Fußbodenbelägen	- 191,94 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7501643236	
Kindertagesstätte Caldern Anschaffung Edelstahl-Küche	- 202,44 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7502051978	
Verwaltungsgebäude Sterzhäusen Erneuerung Heizungsanlage	- 1.800,00 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7502051980	
Kindertagesstätte Sterzhäusen Erweiterung Cafeteria	- 370,00 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Hessen Vertrag 7502051977	
Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Vor der Aue“ Goßfelden	- 4.033,34 €
Kommunalinvestitionsprogramm des Bundes Vertrag 7502051979	
Energetische (Teil-)Sanierung Mehrzweckgebäude „Lahnfelshalle“ Goßfelden	- 1.285,68 €
Bestand am 31. Dezember 2021	5.195.576,44 €

Im Haushaltsjahr 2021 wurde ein Investitionskredit zur Finanzierung des Rückkaufes des Gewerbegebietes „Spiegelshecke“ in Goßfelden in Höhe von 2.200.000 € aufgenommen. Weiterhin wurden Tilgungen auf bestehende Kredite gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 312.699,46 € geleistet.

4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

Bestand am 31. Dezember 2020	129.166,67 €
<hr/>	
Tilgungen	
Darlehen Hessischer Investitionsfond Abteilung B Vertrag 7500015789	
Erweiterung Verwaltungsgebäude Sterzhausen	- 25.000,00 €
<hr/>	
Bestand am 31. Dezember 2021	104.166,67 €

Im Haushaltsjahr 2021 wurden Tilgungen auf einen bestehenden Kredit gegenüber öffentlichen Kreditgebern in Höhe von 25.000,00 € geleistet.

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern	13.426,28 €
<hr/>	
Gesamtbestand	13.426,28 €

Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 216,77 € erhöht.

4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen Bund	288,60 €
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen Land	147,50 €
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen Gemeinden/GV	96.883,89 €
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen gegen übrigen Bereich	1.352,66 €
<hr/>	
Gesamtbestand	98.672,65 €

Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 11.431,83 € erhöht.

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (investiv)	137.100,39 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	113.281,84 €
<hr/>	
Gesamtbestand	250.382,23 €

Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 516.138,34 € verringert.

4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Verbindlichkeiten aus Steuern	27.448,30 €
Verbindlichkeiten aus steuerähnlichen Abgaben	17.057,16 €
<hr/>	
Gesamtbestand	44.505,46 €

Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 44.505,46 € erhöht.

4.8 Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	402.462,76 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis (investiv)	2.620,64 €
Sonstige Verbindlichkeiten gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	182,20 €
Gesamtbestand	405.265,60 €

Der Gesamtbestand der Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 295.338,03 € erhöht.

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Lohn-/Gehaltsbuchungen	25.387,34 €
Verbindlichkeiten aus Verwahrungen	18.356,39 €
Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	
Kaufpreiszahlungen für Bauplätze und Gewerbeflächen	303.685,71 €
Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	
Erschließungsbeiträge für Neubau von Gemeindestraßen	1.278.599,96 €
Verbindlichkeiten aus erhaltenen Anzahlungen	
Kostenerstattungen für Ausgleichsmaßnahmen nach dem Bundesnaturschutzgesetz	177.865,12 €
Gesamtbestand	1.803.894,52 €

Der Gesamtbestand der sonstigen Verbindlichkeiten hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 31.445,33 € verringert.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einzahlungen auszuweisen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden vom 31. Dezember 2020 bis zum 31. Dezember 2021 gemäß nachfolgender Darstellung fortgeführt:

Bestand am 31. Dezember 2020	852.112,56 €
Auflösungen	
Grabnutzungsgebühren 1987 bis 2020 für 2021	- 36.685,17 €
Zuführungen	
Grabnutzungsgebühren 2021 für 2022 bis 2055	68.490,00 €
Grabräumungsgebühren 2021 für 2055	9.610,00 €
Mieten, Nebenkosten und Nutzungsentgelte für Januar 2022	3.678,92 €
Bestand am 31. Dezember 2021	897.206,31 €

2.4 Erläuterungen zu Posten der Ergebnisrechnung

Während die Vermögensrechnung (Bilanz) das Vermögen, das Eigenkapital und die Schulden zum Jahresabschlussstichtag ausweist, ist die Ergebnisrechnung eine Zeitraumrechnung, die die Entstehung des Jahresergebnisses im abgelaufenen Haushaltsjahr zeigt. Das Ressourcenaufkommen geht in Form der Erträge und der Ressourcenverbrauch in Form der Aufwendungen in das Jahresergebnis ein. Erträge und Aufwendungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden. Die Ergebnisrechnung entspricht in ihrer Grundstruktur der handelsrechtlichen Gewinn- und Verlustrechnung.

Die Ergebnisrechnung ist untergliedert in das Verwaltungsergebnis und das Finanzergebnis, welche zusammen das ordentliche Ergebnis bilden, und in das außerordentliche Ergebnis. Die Summe aus ordentlichem und außerordentlichem Ergebnis ergibt das Jahresergebnis.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Ordentliches Ergebnis	529.200,00 €	- 827.543,28 €	- 1.356.743,28 €
Außerordentliches Ergebnis	0,00 €	- 35.067,34 €	- 35.067,34 €
Jahresergebnis	529.200,00 €	- 862.610,62 €	- 1.391.810,62 €

Im Haushaltsjahr 2021 betrug der ordentliche Jahresüberschuss 827.543,28 €. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021 um 1.356.743,28 €.

Der außerordentliche Jahresüberschuss betrug im Haushaltsjahr 2021 35.067,34 €. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021 um 35.067,34 €.

Die Ergebnisrechnung 2021 schließt mit einem Jahresüberschuss von 862.610,62 € ab. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021 um 1.391.810,62 €.

Auf die Erläuterungen zu den Plan-Ist-Vergleichen der Teilergebnisrechnungen im Rechenschaftsbericht wird verwiesen.

Die Posten der Ergebnisrechnung setzen sich wie folgt zusammen:

Nummer 01 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Entgelte für die konkrete Gegenleistungen auf privatrechtlicher Grundlage erbracht werden. Dies können z. B. Mieten, Pachten und Verkaufserlöse, aber auch Eintrittsgelder zu kommunalen Einrichtungen (Schwimmbäder, Theater, Zoos) oder zu kulturellen bzw. sportlichen Veranstaltungen sein.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	- 142.050,00 €	- 132.283,81 €	9.766,19 €
Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	- 15.275,00 €	- 16.126,12 €	- 851,12 €
Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	- 2.000,00 €	- 356,63 €	1.643,37 €
Umsatzerlöse aus Handelswaren	- 600,00 €	- 316,22 €	283,78 €
Sonstige Umsatzerlöse	- 22.000,00 €	- 2.468,22 €	19.531,78 €
Summe	- 181.925,00 €	- 151.551,00 €	30.374,00 €

Nummer 02 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Entgelte für Leistungen auf der Grundlage eines hoheitlichen Leistungsverhältnisses, bei dem die Gegenleistung durch eine Rechtsnorm (Gesetz, Verordnung, Satzung) bestimmt ist. Hierzu gehören z. B. Gebühren für Personalausweise, Reisepässe, Erlaubnisse, Beglaubigungen und Baugenehmigungen oder die Gebühren für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen wie Kindertagesstätten oder Friedhöfen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	- 86.100,00 €	- 90.713,60 €	- 4.613,60 €
Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	- 144.550,00 €	- 80.238,75 €	64.311,25 €
Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	- 40.000,00 €	- 32.966,05 €	7.033,95 €
Summe	- 270.650,00 €	- 203.918,40 €	66.731,60 €

Nummer 03 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Kostenersatzleistungen und -erstattungen fallen beispielsweise an, wenn eine Gemeinde aufgrund von gesetzlichen oder vertraglichen Leistungsverpflichtungen für eine andere Stelle tätig wird und sie von dieser einen Ersatz für die ihr entstandenen Unkosten erhält. Kostenersatzleistungen liegen vor, wenn für bereits erfolgte Leistungen der Gemeinde entsprechende Gegenleistungen erbracht werden. Kostenerstattungen betreffen hingegen Gegenleistungen für von der Gemeinde empfangene Leistungen Dritter. Als Beispiele können die Erstattung von Personal- und Sachkosten im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit oder Erstattungen für die der Gemeinde im Zusammenhang mit der Durchführung von Wahlen entstehenden Kosten genannt werden.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Kostenerstattungen vom Bund	- 5.000,00 €	-482,10 €	4.517,90 €
Kostenerstattungen vom Land	- 68.000,00 €	- 256,79 €	67.743,21 €
Kostenerstattungen von Gemeinden (Gemeindeverbänden)	- 336.550,00 €	- 350.670,26 €	- 14.120,26 €
Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergleichen	- 23.250,00 €	- 51.645,41 €	- 28.395,41 €
Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	- 248.000,00 €	- 107.409,34 €	140.590,66 €
Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	- 98.300,00 €	- 72.088,51 €	26.211,49 € €
Summe	- 779.100,00 €	- 582.552,41 €	196.547,59 €

Nummer 05 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Steuern sind gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 AO Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	- 4.402.900,00 €	- 4.632.019,68 €	- 229.119,68 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	- 212.050,00 €	- 252.675,07 €	- 40.625,07 €
Grundsteuer A	- 55.000,00 €	- 52.950,14 €	2.049,86 €
Grundsteuer B	- 900.000,00 €	- 892.152,35 €	7.847,65 €
Gewerbesteuer	- 1.519.500,00 €	- 2.121.792,00 €	- 602.292,00 €
Spielapparatesteuer	- 2.000,00 €	- 1.836,00 €	164,00 €
Hundesteuer	- 38.000,00 €	- 38.855,00 €	- 855,00 €
Summe	- 7.129.450,00 €	- 7.992.280,24 €	- 862.830,24 €

Nummer 06 Erträge aus Transferleistungen

Erträge aus Transferleistungen betreffen den Ersatz sozialer Leistungen der Gemeinde und erfolgen ohne konkrete Gegenleistung. Sie liegen vor, wenn aufgrund rechtlicher Regelungen im sozialen Be-

reich Zahlungen mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung empfangen werden, z.B. Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, übergeleitete Ansprüche gegen Unterhaltsverpflichtete sowie Kostenerstattungen durch Träger von sozialen Leistungen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	- 342.400,00 €	- 296.468,79 €	45.931,21 €
Summe	- 342.400,00 €	- 296.468,79 €	45.931,21 €

Nummer 07 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Zuweisungen und Zuschüsse von Dritten sind Finanzhilfen zur eigenständigen Erfüllung originärer Aufgaben der Gemeinde. Zuweisungen sind dabei Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereiches. Die Gemeinden erhalten also Geldmittel von einem öffentlich-rechtlichen Aufgabenträger, z. B. Zuweisungen des Landes für die Kinderbetreuung (Bambini-Programm). Zuschüsse erhält eine Gemeinde dagegen von privaten Personen, Unternehmen und dem sonstigen nicht-öffentlichen Bereich.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Schlüsselzuweisungen	- 2.295.950,00 €	- 2.295.352,00 €	598,00 €
Sonstige Zuweisungen des Landes	0,00 €	- 81.299,95 €	- 81.299,95 €
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00 €	- 4.800,00 €	- 4.800,00 €
Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	- 430.950,00 €	- 404.035,12 €	26.914,88 €
Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (Gemeindeverbänden)	- 189.650,00 €	- 88.871,00 €	100.779,00 €
Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00 €	- 300,00 €	- 300,00 €
Schuldendiensthilfen vom Land	- 400,00 €	- 409,23 €	- 9,23 €
Summe	- 2.916.950,00 €	- 2.875.067,30 €	41.882,70 €

Nummer 08 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge werden Sonderposten gebildet. Diese werden auf der Passivseite der Vermögensrechnung (Bilanz) ausgewiesen und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst. Die ertragswirksamen Auflösungen sind unter diesem Posten zu buchen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Kommunalinvestitionsprogramm	- 28.700,00 €	- 28.649,41 €	50,59 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Sonderinvestitionsprogramm	- 18.350,00 €	- 18.362,85 €	- 12,85 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	- 178.200,00 €	- 189.313,34 €	- 11.113,34 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	- 9.700,00 €	- 9.403,68 €	296,32 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	- 221.100,00 €	- 217.729,95 €	3.370,05 €
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	- 33.200,00 €	- 33.178,31 €	21,69 €
Summe	- 489.250,00 €	- 496.637,54 €	- 7.387,54 €

Nummer 09 Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge bilden den Auffangtatbestand für ordentliche Erträge, die den Nummern eins bis acht nicht zugeordnet werden können. Dazu zählen insbesondere die Konzessionsabgaben.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	- 11.950,00 €	- 14.289,15 €	- 2.339,15 €
Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	- 6.000,00 €	- 5.461,32 €	538,68 €
Konzessionsabgaben	- 171.500,00 €	- 176.843,15 €	- 5.343,15 €
Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen	- 40.450,00 €	- 24.062,00 €	16.388,00 €
Eigenbeteiligung an Wahlleistungen gemäß § 6a HBeihVO	- 900,00 €	- 907,20 €	- 7,20 €
Summe	- 230.800,00 €	- 221.562,82 €	9.237,18 €

Nummer 11 Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen fassen die Aufwendungen zusammen, die für aktuell aktiv Beschäftigte anfallen. Sie umfassen Aufwandsposten wie Arbeitnehmerentgelte, Beamtenbezüge, Sozialabgaben und Aufwendungen für sonstige Personalmaßnahmen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulagen)	1.326.900,00 €	1.088.654,82 €	- 238.245,18 €
Entgelte für Aushilfen (einschließlich Zulagen)	5.600,00 €	6.835,73 €	1.235,73 €
Sachbezüge	0,00 €	50,00 €	50,00 €
Dienst-, Amtsbezüge (einschließlich Zulagen)	227.300,00 €	215.464,20 €	- 11.835,80 €
Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	268.000,00 €	230.305,93 €	- 37.694,07 €
Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	7.600,00 €	7.482,31 €	- 117,69 €
Zukunftssicherung und Zusatzversorgung	110.600,00 €	86.697,21 €	- 23.902,79 €
Aufwendungen für Personaleinstellungen	0,00 €	2.259,53 €	2.259,53 €
Aufwendungen für personenbezogene Versicherungen	30.300,00 €	33.353,05 €	3.053,05 €
Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	1.500,00 €	60,90 €	- 1.439,10 €
Übrige sonstige Personalaufwendungen	7.000,00 €	8.167,28 €	1.167,28 €
Summe	1.984.800,00 €	1.679.330,96 €	- 305.469,04 €

Nummer 12 Versorgungsaufwendungen

Versorgungsaufwendungen fallen für nicht mehr aktiv Beschäftigte an. Sie umfassen Versorgungsbezüge an Beamte, Aufwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen sowie Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Aufwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen	118.450,00 €	118.459,25 €	9,25 €
Zuführung zu Pensionsrückstellungen	39.750,00 €	41.482,00 €	1.732,00 €
Zuführung zu Beihilferückstellungen	9.850,00 €	22.161,00 €	12.311,00 €
Summe	168.050,00 €	182.102,25 €	14.052,25 €

Nummer 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören

- die Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit,
- die Aufwendungen für bezogene Leistungen,
- die Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten,
- die Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen und Werbung und
- die Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen.

Kurz sind in diesem Aufwandsposten alle Sach- und Dienstleistungen zusammengefasst, die für die Aufgabenerledigung der Gemeinde in Anspruch genommen werden.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Rohstoffe, Material, Vorprodukte und Fremdbauteile	750,00 €	941,44 €	191,44 €
Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung	18.300,00 €	20.771,79 €	2.471,79 €
Lehr- und Unterrichtsmaterial	450,00 €	0,00 €	- 450,00 €
Hilfsstoffe	9.700,00 €	4.092,02 €	-5.607,98 €
Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	3.500,00 €	6.282,05 €	2.782,05 €
Strom	95.950,00 €	96.697,86 €	747,86 €
Gas	9.000,00 €	8.870,43 €	- 129,57 €
Fernwärme	97.500,00 €	81.489,38 €	- 16.010,62 €
Heizöl	9.000,00 €	9.116,69 €	116,69 €
Treibstoffe	9.200,00 €	6.155,87 €	- 3.044,13 €
Wasser	12.450,00 €	9.087,59 €	- 3.362,41 €
Abwasser	208.150,00 €	202.278,48 €	- 5.871,52 €

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	14.100,00 €	10.641,47 €	- 3.458,53 €
Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	21.300,00 €	23.987,82 €	2.687,82 €
Materialaufwand für Fahrzeuge	2.750,00 €	426,82 €	- 2.323,18 €
Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze und ähnliches	2.500,00 €	7.579,01 €	5.079,01 €
Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel und ähnliches	15.950,00 €	4.857,75 €	- 11.092,25 €
Reinigungsmaterial	38.450,00 €	33.319,93 €	- 5.130,07 €
Übriger sonstiger Materialaufwand	5.000,00 €	9.278,52 €	4.278,52 €
Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	31.750,00 €	29.930,34 €	- 1.819,66 €
Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	207.700,00 €	61.237,46 €	- 146.462,54 €
Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	23.950,00 €	25.298,10 €	1.348,10 €
Sonstige weitere Fremdleistungen	11.700,00 €	13.694,03 €	1.994,03 €
Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen	477.700,00 €	328.565,09 €	- 149.134,91 €
Instandhaltung von technischen Anlagen in Betriebsbauten	0,00 €	141,93 €	141,93 €
Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	46.850,00 €	44.744,66 €	- 2.105,34 €
Instandhaltung von Fahrzeugen	27.500,00 €	13.679,75 €	- 13.820,25 €
Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	612.250,00 €	534.677,67 €	- 77.572,33 €
Wartungskosten	34.650,00 €	38.584,44 €	3.934,44 €
Aufwendungen für Fremdentsorgung	133.750,00 €	107.603,97 €	- 26.146,03 €
Fremdreinigung	13.600,00 €	19.371,04 €	5.771,04 €
Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	63.450,00 €	37.737,61 €	- 25.712,39 €
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	33.325,00 €	32.650,06 €	- 674,94 €
Leasing	23.250,00 €	28.407,46 €	5.157,46 €
Lizenzen und Konzessionen	87.300,00 €	75.630,11 €	- 11.669,89 €

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Gebühren	2.650,00 €	1.086,84 €	- 1.563,16 €
Bankspesen, Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	2.000,00 €	2.716,78 €	716,78 €
Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	6.000,00 €	0,00 €	- 6.000,00 €
Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	14.000,00 €	1.440,00 €	- 12.560,00 €
Zuführung zu Rückstellungen für Wirtschaftsprüfung	0,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und ähnliches	0,00 €	7.413,70 €	7.413,70 €
Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0,00 €	19.597,82 €	19.597,82 €
Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dergleichen	34.000,00 €	35.893,90 €	1.893,90 €
Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	37.950,00 €	31.654,48 €	- 6.295,52 €
Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung	5.600,00 €	4.926,90 €	- 673,10 €
Porto und Versandkosten	19.225,00 €	20.650,35 €	1.425,35 €
Datenübertragungskosten	12.400,00 €	11.923,86 €	- 476,14 €
Telefonkosten	6.275,00 €	6.612,81 €	337,81 €
Amtliche Bekanntmachungen	16.800,00 €	17.513,76 €	713,76 €
Reisekosten	11.900,00 €	1.930,82 €	-9.969,18 €
Aufwendungen für Verfügungsmittel	9.000,00 €	4.844,68 €	- 4.155,32 €
Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	4.800,00 €	7.838,16 €	3.038,16 €
Aufwendungen für Gästebewirtung	2.550,00 €	836,50 €	- 1.713,50 €
Sonstige Aufwendungen für Repräsentation	12.100,00 €	5.564,17 €	- 6.535,83 €
Geschenke bis 35 €	5.850,00 €	5.606,13 €	- 243,87 €
Geschenke über 35 €	1.200,00 €	845,00 €	- 355,00 €
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	28.000,00 €	6.867,46 €	- 21.132,54 €

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	61.400,00 €	61.225,82 €	- 174,18 €
Kfz-Versicherungsbeiträge	10.250,00 €	10.156,78 €	- 93,22 €
Beiträge für sonstige Versicherungen	44.950,00 €	43.502,11 €	- 1.447,89 €
Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	24.300,00 €	23.368,21 €	- 931,79 €
Aufwendung für Schadensersatzleistungen	0,00 €	255,05 €	255,05 €
Ausgleichsabgabe nach § 77 SGB IX	0,00 €	336,01 €	336,01 €
Säumniszuschläge	0,00 €	26,56 €	26,56 €
Summe	2.775.925,00 €	2.277.463,30 €	- 498.461,70 €

Nummer 14 Abschreibungen

Abschreibungen sind als Aufwendungen definiert, die durch den Wertverzehr bzw. Ressourcenverbrauch der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens verursacht wird. Der Wertverzehr des Anlagevermögens wird so in ergebnisrelevanter Weise einbezogen und muss damit in dem Haushaltsjahr erwirtschaftet werden, in dem er erfolgt.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	23.800,00 €	27.339,44 €	3.539,44 €
Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	39.650,00 €	43.152,80 €	3.502,80 €
Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	603.350,00 €	644.081,24 €	40.731,24 €
Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	12.150,00 €	11.701,92 €	- 448,08 €
Abschreibungen auf andere Anlagen	6.050,00 €	6.782,11 €	732,11 €
Abschreibungen auf Betriebsausstattung	65.650,00 €	76.466,97 €	10.816,97 €
Abschreibungen auf Fuhrpark	47.450,00 €	47.490,40 €	40,40 €

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	32.000,00 €	32.711,48 €	711,48 €
Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	71.400,00 €	92.713,67 €	21.313,67 €
Einzelwertberichtigungen	0,00 €	- 110,52 €	- 110,52 €
Pauschalwertberichtigungen	0,00 €	17.409,46 €	17.409,46 €
Abschreibungen Kommunalinvestitionsprogramm	28.650,00 €	36.112,89 €	7.462,89 €
Abschreibungen Sonderinvestitionsprogramm	26.800,00 €	26.801,19 €	1,19 €
Summe	956.950,00 €	1.062.653,05 €	105.703,05 €

Nummer 15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte sind Finanzhilfen zur eigenständigen Erfüllung originärer Aufgaben der Gemeinde. Zuweisungen sind dabei Übertragungen innerhalb des öffentlichen Bereiches. Die Gemeinden zahlen also Geldmittel an einem öffentlich-rechtlichen Aufgabenträger. Zuschüsse gewährt eine Gemeinde dagegen an private Personen, Unternehmen und den sonstigen nicht-öffentlichen Bereich.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.421.500,00 €	1.052.019,80 €	- 369.480,20 €
Sonstige Erstattungen an den Bund	2.500,00 €	3.046,80 €	546,80 €
Sonstige Erstattungen an das Land	1.000,00 €	1.162,00 €	162,00 €
Sonstige Erstattungen an Gemeinden (Gemeindeverbände)	155.850,00 €	121.497,83 €	- 34.352,17 €
Zuführung zu Rückstellungen für Ausgleichszahlungen nach §§ 28, 32c HKJGB	0,00 €	75.000,00 €	75.000,00 €
Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	2.250,00 €	383,35 €	- 1.866,65 €
Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche	428.000,00 €	447.873,46 €	19.873,46 €
Summe	2.011.100,00 €	1.700.983,24 €	- 310.116,76 €

Nummer 16 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Steuern sind gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 AO Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein. Umlagen sind Geldleistungen, die von einer Gebietskörperschaft zur Finanzierung einer Gebietskörperschaft höherer Ordnung oder, im Falle von Verbandsumlagen an Zweckverbände an Körperschaften des öffentlichen Rechts, die keine Gebietskörperschaften sind, zu zahlen sind. Zu den Umlagen rechnen die Kreis- und Schulumlage ebenso wie die Gewerbesteuerumlage.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Heimatumlage	125.950,00 €	125.493,32 €	- 456,68 €
Kreisumlage	2.700.850,00 €	2.700.675,00 €	- 175,00 €
Zuführung zu Rückstellungen für Kreisumlage	0,00 €	67.800,00 €	67.800,00 €
Schulumlage	1.862.800,00 €	1.862.693,00 €	- 107,00 €
Zuführung zu Rückstellungen für Schulumlage	0,00 €	49.700,00 €	49.700,00 €
Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergleichen	8.700,00 €	8.468,73 €	- 231,27 €
Gewerbesteuerumlage	202.650,00 €	201.943,28 €	- 706,72 €
Summe	4.900.950,00 €	5.016.773,33 €	115.823,33 €

Nummer 17 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen sind Aufwendungen der Gemeinde, die diese erbringt, ohne eine konkrete Gegenleistung zu erhalten. Hierunter fallen die in Landkreisen und kreisfreien Städten gewichtigen Sozialhilfeleistungen nach SGB XII an natürliche Personen, Leistungen der Grundsicherung im Alter sowie die Leistungen nach SGB II, wie z. B. Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende. Weiterhin fallen hierunter die Aufwendungen der Gemeinden für die Unterbringung von obdachlosen Personen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Andere Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Nummer 18 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen bilden den Auffangtatbestand für ordentliche Aufwendungen, die den Nummern elf bis siebzehn nicht zugeordnet werden können. Dazu zählen insbesondere die betrieblichen Steuern.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Grundsteuer	5.375,00 €	5.393,28 €	18,28 €
Kfz-Steuer	1.200,00 €	907,00 €	- 293,00 €
Körperschaftsteuer	3.750,00 €	3.724,00 €	- 26,00 €
Kapitalertragsteuer	0,00 €	2,89 €	2,89 €
Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	200,00 €	204,95 €	4,95 €
Summe	10.525,00 €	10.232,12 €	- 292,88 €

Nummer 21 Finanzerträge

Finanzerträge sind ordentliche Erträge, die aber nicht in das Verwaltungsergebnis einfließen. Sie werden dem Finanzergebnis zugeordnet. Zu den Finanzerträgen gehören Zinsen, die auf Grundlage zivilrechtlicher Gestaltungen vereinnahmt werden können, Mahngebühren, Säumniszuschläge und Bürgschaftsprovisionen ebenso wie Erträge aus Beteiligungen, wie z. B. Gewinnabführungen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Erträge aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	- 25,00 €	- 19,25 €	5,75 €
Bürgschaftsprovisionen	- 2.800,00 €	- 2.805,12 €	- 5,12 €
Erträge aus der Kredit-/Darlehensvergabe an sonstigen inländischen Bereich	- 1.700,00 €	- 1.701,00 €	- 1,00 €
Säumniszuschläge	- 3.000,00 €	- 3.020,50 €	- 20,50 €
Mahngebühren	- 3.000,00 €	- 2.464,00 €	536,00 €
Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	- 15.000,00 €	- 5.285,00 €	9.715,00 €
Übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- 250,00 €	- 234,84 €	15,16 €
Summe	- 25.775,00 €	- 15.529,71 €	10.245,29 €

Nummer 22 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind ordentliche Aufwendungen, die aber nicht in das Verwaltungsergebnis einfließen. Sie werden dem Finanzergebnis zugeordnet. Zinsen sind die Gegenleistung für die Überlassung von Kapital; zu den ähnlichen Aufwendungen gehört deshalb auch die Auflösung von Disagio, also dem Differenzbetrag zwischen Darlehensauszahlung und Darlehensnennwert.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Bankzinsen	72.500,00 €	72.511,12 €	11,12 €
Zinsen Kommunalinvestitionsprogramm	400,00 €	409,23 €	9,23 €
Zinsdienstumlage	1.800,00 €	1.784,00 €	- 16,00 €
Kredit- und Überziehungsprovisionen	7.500,00 €	1.115,33 €	- 6.384,67 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000,00 €	2.667,00 €	- 2.333,00 €
Summe	87.200,00 €	78.486,68 €	- 8.713,32 €

Nummer 25 Außerordentliche Erträge

Außerordentliche Erträge sind definiert als im Einzelfall erhebliche Erträge, die wirtschaftlich andere Haushaltsjahre betreffen, oder selten oder unregelmäßig anfallen sowie als Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die den Restbuchwert übersteigen. Außerordentliche Erträge sind beispielsweise auch Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	0,00 €	- 51.298,80 €	- 51.298,80 €
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen unter 410 €	0,00 €	- 50,00 €	- 50,00 €
Sonstige außerordentliche Erträge	0,00 €	- 3.644,85 €	- 3.644,85 €
Erträge aus der Ausbuchung von Kleinbeträgen	0,00 €	- 3,76 €	- 3,76 €
Summe	0,00 €	- 54.997,41 €	- 54.997,41 €

Nummer 26 Außerordentliche Aufwendungen

Außerordentliche Aufwendungen sind definiert als im Einzelfall erhebliche Aufwendungen, die wirtschaftlich andere Haushaltsjahre betreffen, oder selten oder unregelmäßig anfallen sowie als Aufwendungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, die den Restbuchwert unterschreiten.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0,00 €	2.581,52 €	2.581,52 €
Verluste aus Abgang von Grundstücken und Gebäuden	0,00 €	208,20 €	208,20 €
Periodenfremde Aufwendungen	0,00 €	16.248,27 €	16.248,27 €
Sonstige außerordentlichen Aufwendungen	0,00 €	884,57 €	884,57 €
Aufwendungen aus der Ausbuchung von Kleinbeträgen	0,00 €	7,51 €	7,51 €
Summe	0,00 €	19.930,07 €	19.930,07 €

2.5 Erläuterungen zu Posten der Finanzrechnung

Die Finanzrechnung ist eine Zeitraumrechnung. Sie gibt Informationen über die Zahlungsströme in Form der Einzahlungen und Auszahlungen im abgelaufenen Haushaltsjahr und zeigt, wie sich die Zahlungsmittelbestände am Ende des Haushaltsjahres im Vergleich zum Beginn des Haushaltsjahres verändert haben. Die Finanzrechnung wird im Jahresabschluss 2021 in der direkten Form dargestellt.

Die Finanzrechnung ist untergliedert in den Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit, den Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit, den Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit und den Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen. Die Summe aus diesen vier Bereichen ergibt unter Berücksichtigung des Zahlungsmittelbestandes zu Beginn des Haushaltsjahres den Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres.

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 52.350,00 €	1.947.062,16 €	- 1.999.412,16 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 6.615.670,85 €	- 4.963.081,65 €	- 1.652.589,20 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	3.397.900,00 €	1.862.300,54 €	1.535.599,46 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0,00 €	- 7.271,35 €	7.271,35 €
Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	- 14.805.567,66 €	2.490.707,56 €	- 17.296.275,22 €
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	- 18.075.688,51 €	1.329.717,26 €	- 19.405.405,77 €

Die Posten der Finanzrechnung setzen sich wie folgt zusammen:

Nummern 01 - 19 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.836.600,00 €	12.289.173,35 €	- 452.573,35 €
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 11.888.950,00 €	- 10.342.111,19 €	- 1.546.838,81 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 52.350,00 €	1.947.062,16 €	- 1.999.412,16 €

Nummern 20 - 29 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.460.050,00 €	350.657,99 €	1.109.392,01 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 8.075.720,85 €	- 5.313.739,64 €	- 2.761.981,21 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	- 6.615.670,85 €	- 4.963.081,65 €	1.652.589,20 €

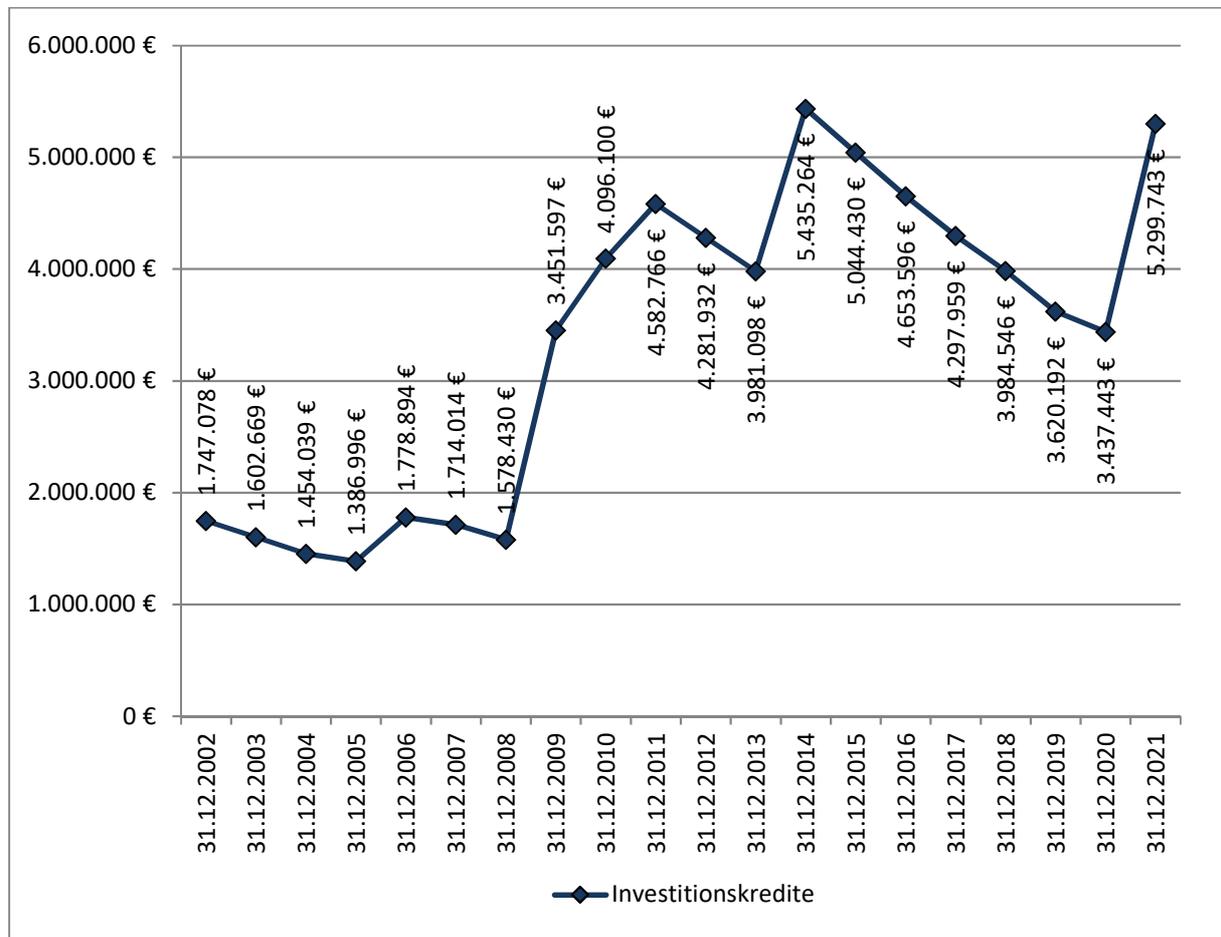
Auf die Übersicht über die ins Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen und die Erläuterungen zu den Plan-Ist-Vergleichen der Investitionen im Rechenschaftsbericht wird verwiesen.

Nummern 30 - 32 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.735.600,00 €	2.200.000,00 €	1.535.600,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 337.700,00 €	- 337.699,46 €	- 0,54 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	3.397.900,00 €	1.862.300,54 €	1.535.599,46 €

Im Haushaltsjahr 2021 durften gemäß der aufsichtsbehördlichen Genehmigung Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 3.735.600 € in Anspruch genommen werden. Von dieser Kreditermächtigung waren 1.500.000 € für den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern und 2.235.600 € zur Finanzierung des Rückkaufes des Gewerbegebietes „Spiegelshecke“ in Goßfelden bestimmt. Auf die Aufnahme des genehmigten Investitionskredites für den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern wurde im Haushaltsjahr 2021 verzichtet, weil die fälligen Investitionsauszahlungen aus dem vorhandenen Liquiditätsbestand vorfinanziert werden konnten. Die Kreditaufnahme für den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern soll im Haushaltsjahr 2022 nachgeholt werden. Im Haushaltsjahr 2021 wurde der genehmigte Investitionskredit zur Finanzierung des Rückkaufes des Gewerbegebietes „Spiegelshecke“ in Goßfelden in Höhe von 2.200.000 € aufgenommen. Weiterhin wurden Tilgungen auf bestehende Kredite in Höhe von 337.699,46 € geleistet.

Vom 31. Dezember 2002 bis zum 31. Dezember 2021 hat sich der Bestand der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wie folgt entwickelt:

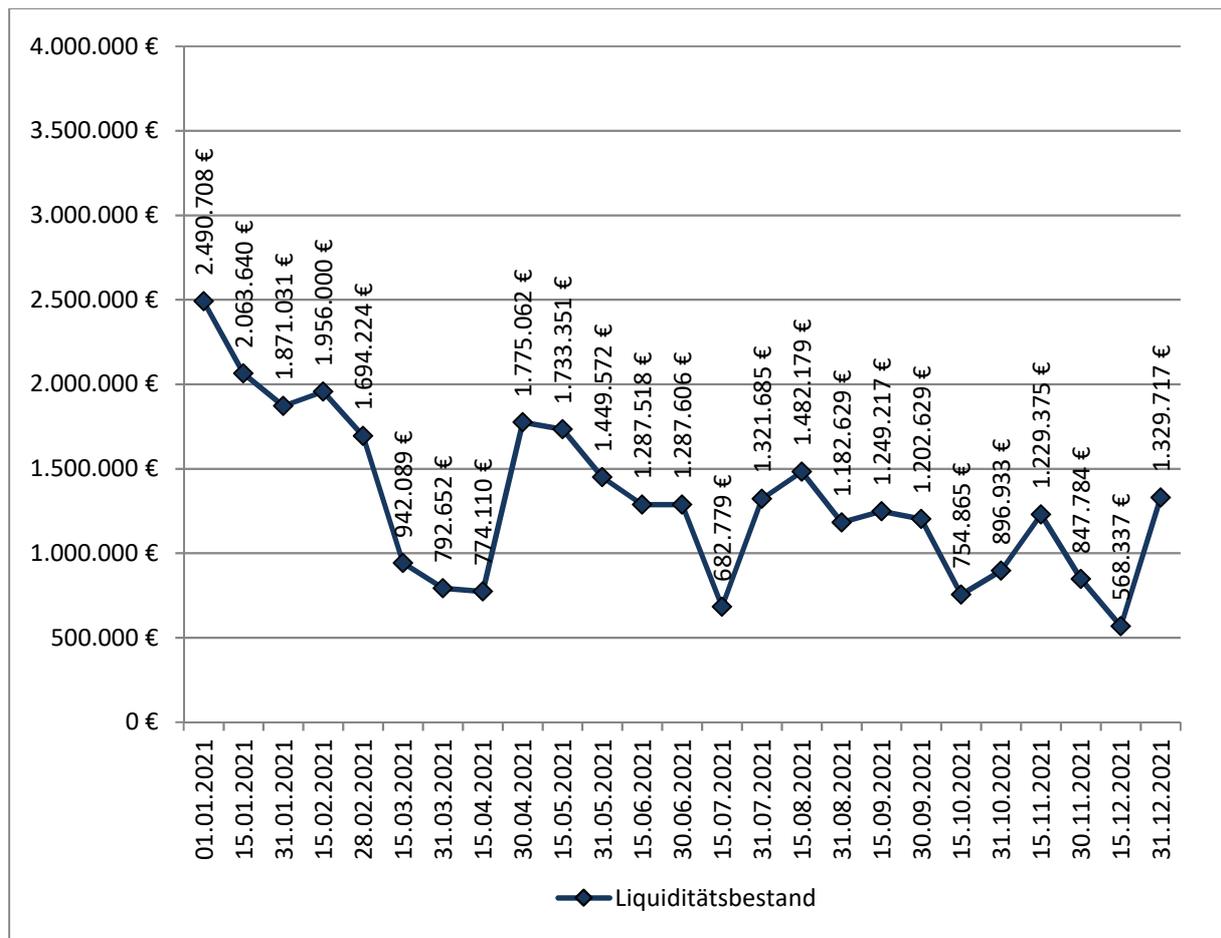


Nummern 33 - 35 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen

	Fortgeschriebener Ansatz 2021	Ergebnis 2021	Vergleich Ansatz 2021 / Ergebnis 2021
Einzahlungen aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0,00 €	716.149,61 €	- 716.149,61 €
Auszahlungen aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0,00 €	- 723.420,96 €	723.420,96 €
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	0,00 €	- 7.271,35 €	7.271,35 €

Im Haushaltsjahr 2021 durften zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen Liquiditätskredite bis zu einem Höchstbetrag von 1.000.000 € in Anspruch genommen werden. Diesen Liquiditätskreditrahmen hatte die Gemeinde Lahntal sich genehmigen lassen, um gegebenenfalls eine unterjährige Vorfinanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen über Liquiditätskredite zu ermöglichen. Im Verlauf des Haushaltsjahres 2021 verfügte die Gemeinde Lahntal durchgehend über einen ausreichend hohen Liquiditätsbestand, um die rechtzeitige Leistung von Auszahlungen gewährleisten zu können, ohne auf die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten zurückgreifen zu müssen.

Vom 01. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 hat sich der Bestand an Zahlungsmitteln wie folgt entwickelt:



Im Haushaltsjahr 2021 betrug der durchschnittliche Liquiditätsbestand 1.314.627,73 €.

Nummer 36 Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres

Am 01. Januar 2021 betrug der Bestand am Zahlungsmitteln 2.490.707,56 €.

Nummer 38 Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres

Am 31. Dezember 2021 beträgt der Bestand am Zahlungsmitteln 1.329.717,26 €.

Anlagenübersicht zum 31.12.2021

- EURO -

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	
	Gesamte Anschaffungs- und Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Gesamte Anschaffungs- und Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Kumulierte Abschreibungen am Ende des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände												
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	262.675,14	16.921,66	0,00	0,00	279.596,80	-196.176,68	0,00	-27.339,44	0,00	-223.516,12	56.080,68	66.498,46
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.051.944,20	141.681,83	0,00	0,00	1.193.626,03	-419.094,41	0,00	-43.152,80	0,00	-462.247,21	731.378,82	632.849,79
Summe	1.314.619,34	158.603,49	0,00	0,00	1.473.222,83	-615.271,09	0,00	-70.492,24	0,00	-685.763,33	787.459,50	699.348,25
1.2 Sachanlagevermögen												
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	9.104.487,46	1.964.961,50	-40.392,85	136.695,23	11.165.751,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.165.751,34	9.104.487,46
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	15.074.616,14	159.955,22	0,00	4.116.464,84	19.351.036,20	-4.297.194,31	0,00	-304.075,23	0,00	-4.601.269,54	14.749.766,66	10.777.421,83
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	25.835.329,85	32.617,35	0,00	0,00	25.867.947,20	-16.005.425,87	0,00	-397.423,82	0,00	-16.402.849,69	9.465.097,51	9.829.903,98
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	132.810,75	6.011,02	0,00	0,00	138.821,77	-69.784,52	0,00	-11.701,92	0,00	-81.486,44	57.335,33	63.026,23
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.225.250,54	326.687,53	-35,32	1.984,56	3.553.887,31	-1.982.314,63	0,00	-261.660,90	0,00	-2.243.975,53	1.309.911,78	1.242.935,91
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.277.881,15	1.755.617,78	-2.546,20	-4.255.144,63	1.775.808,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.775.808,10	4.277.881,15
Summe	57.650.375,89	4.245.850,40	-42.974,37	0,00	61.853.251,92	-22.354.719,33	0,00	-974.861,87	0,00	-23.329.581,20	38.523.670,72	35.295.656,56
1.3 Finanzanlagevermögen												
1.3.3 Beteiligungen	3.215.806,77	2.445,41	0,00	0,00	3.218.252,18	-81.798,35	0,00	0,00	0,00	-81.798,35	3.136.453,83	3.134.008,42
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.243.926,36	5.130,69	0,00	0,00	1.249.057,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.249.057,05	1.243.926,36
1.3.6 Sonstige Finanzanlagen	139.461,14	15.000,00	-27.372,22	0,00	127.088,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	127.088,92	139.461,14
Summe	4.599.194,27	22.576,10	-27.372,22	0,00	4.594.398,15	-81.798,35	0,00	0,00	0,00	-81.798,35	4.512.599,80	4.517.395,92
Gesamtsumme	63.564.189,50	4.427.029,99	-70.346,59	0,00	67.920.872,90	-23.051.788,77	0,00	-1.045.354,11	0,00	-24.097.142,88	43.823.730,02	40.512.400,73

Forderungsübersicht zum 31.12.2021

- EURO -

Forderungen	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Gesamtbetrag zum Ende des Haushaltsjahres	davon mit einer Restlaufzeit von		
			bis zu einem Jahr	zwischen einem und fünf Jahren	über fünf Jahren
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	656.030,39	574.765,72	217.016,71	77.051,39	280.697,62
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	337.658,28	367.321,73	367.321,73	0,00	0,00
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	26.653,87	283.575,69	163.376,97	120.198,72	0,00
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	348.779,28	547.596,54	386.785,66	160.810,88	0,00
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	8.928,07	8.928,07	0,00	0,00
Gesamtsumme	1.369.121,82	1.782.187,75	1.143.429,14	358.060,99	280.697,62

Rückstellungsübersicht zum 31.12.2021

- EURO -

Rückstellungen	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Inanspruch- nahmen im Haushaltsjahr	Auflösungen im Haushaltsjahr	Gesamtbetrag zum Ende des Haushaltsjahres
3 Rückstellungen					
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.580.924,00	63.643,00	0,00	-24.062,00	2.620.505,00
3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	686.500,00	611.900,00	-494.400,00	0,00	804.000,00
3.5 Sonstige Rückstellungen	60.000,00	90.000,00	0,00	0,00	150.000,00
Gesamtsumme	3.327.424,00	765.543,00	-494.400,00	-24.062,00	3.574.505,00

Verbindlichkeitenübersicht zum 31.12.2021

- EURO -

Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag zu Beginn des Haushaltsjahres	Gesamtbetrag zum Ende des Haushaltsjahres	davon mit einer Restlaufzeit von		
			bis zu einem Jahr	zwischen einem und fünf Jahren	über fünf Jahren
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.437.442,57	5.299.743,11	317.699,46	3.369.964,51	1.612.079,14
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.308.275,90	5.195.576,44	292.699,46	3.290.797,84	1.612.079,14
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	129.166,67	104.166,67	25.000,00	79.166,67	0,00
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	13.209,51	13.426,28	13.426,28	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	87.240,82	98.672,65	98.672,65	0,00	0,00
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	766.520,57	250.382,23	250.382,23	0,00	0,00
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	44.505,46	44.505,46	0,00	0,00
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	109.927,57	405.265,60	405.265,60	0,00	0,00
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	1.835.339,85	1.803.894,52	1.803.894,52	0,00	0,00
Gesamtsumme	6.249.680,89	7.915.889,85	2.933.846,20	3.369.964,51	1.612.079,14

2.6.5 Übersicht über die ins Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Die folgenden Haushaltsermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden in das Haushaltsjahr 2022 übertragen:

Investitionsnummer	Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz	Übertragener Haushaltsrest
I01010207	Verwaltungsgebäude Sterzhausen Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung	57.500,00 €	9.817,58 €
I01010208	Verwaltungsgebäude Sterzhausen Anschaffung Lizenzen und Homepage	95.500,00 €	83.960,12 €
I01010213	Verwaltungsgebäude Sterzhausen Anschaffung Fahrradbox	15.000,00 €	15.000,00 €
I02030101	Feuerwehr Goßfelden-Sarnau-Göttingen Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.850,00 €	11.701,06 €
I02030102	Feuerwehr Sterzhausen Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung	23.400,00 €	7.898,64 €
I02030103	Feuerwehr Caldern Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.900,00 €	4.465,63 €
I02030116	Feuerwehr Caldern Neubau Feuerwehrhaus	2.391.310,09 €	207.008,49 €
I04100104	Otto-Ubbelohde-Haus Investitionszuschuss Sanierung Wohnungen	4.200,00 €	4.200,00 €
I04100105	Otto-Ubbelohde-Haus Investitionszuschuss Sanierung Dach	18.900,00 €	18.900,00 €
I04110109	Kirche Kernbach Investitionszuschuss Restaurierung Dachreiter	6.000,00 €	6.000,00 €
I06040101	Kindertagesstätte „Mäuseburg“ Goßfelden Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.500,00 €	2.567,10 €
I06040103	Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ Sterzhausen Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.000,00 €	12.106,34 €
I06040104	Kindertagesstätte „Lummerland“ Caldern Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.100,00 €	5.677,44 €
IK06040109	Kindertagesstätte „Lummerland“ Caldern Herstellung Windfang und Vordach (Kommunalinvestitionsprogramm)	20.000,00 €	10.955,58 €
I08010111	FSV 1926 Sterzhausen e. V. Investitionszuschuss Dachanbau	7.500,00 €	7.500,00 €

Investitionsnummer	Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz	Übertragener Haushaltsrest
I09010105	Umgestaltung DGH Sterzhausen (Dorfentwicklung Sterzhausen)	1.037.261,69 €	900.000,00 €
I10010324	Gewerbeflächen Gewerbegebiet „Hinterm Biegen“ Goßfelden	44.698,15 €	44.610,08 €
I12010114	Straßenbau Gewerbegebiet „Sandhute I“ Goßfelden	155.000,00 €	155.000,00 €
I12010128	Straßenbau Gewerbegebiet „Sandhute IV“ Goßfelden	58.000,00 €	58.000,00 €
I12010211	Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet „Sandhute I“ Goßfelden	10.000,00 €	10.000,00 €
I12070102	Bushaltestellen Herstellung der Barrierefreiheit	387.000,00 €	379.625,74 €
I13030105	Friedhof Goßfelden Verkauf eines Grundstücks	4.500,00 €	4.500,00 €
I13030118	Friedhof Goßfelden Herstellung Parkplatz	16.000,00 €	14.676,90 €
I13030119	Friedhof Sarnau Herstellung Zaunanlage	10.000,00 €	10.000,00 €
I15020105	Dorfgemeinschaftshaus Caldern Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung	500,00 €	500,00 €
			1.984.670,70 €

2.7 Sonstige Angaben

2.7.1 Rechtliche Grundlagen

Die Gemeinde Lahntal ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft im Landkreis Marburg-Biedenkopf. Sie besteht aus den Ortsteilen Brungershausen, Caldern, Göttingen, Goßfelden, Kernbach, Sarnau und Sterzhausen und hat zum 31. Dezember 2021 7.042 Einwohner. Das Gebiet der Gemeinde Lahntal erstreckt sich über eine Fläche von 4.049 Hektar.

Die Gemeinde Lahntal fördert gemäß § 1 Abs. 1 HGO das Wohl ihrer Einwohner in freier Selbstverwaltung durch ihre von der Bürgerschaft gewählten Organe. Die Ausübung des Selbstverwaltungsrechtes wird überwacht durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf (Aufsichtsbehörde), den Regierungspräsidenten des Regierungspräsidiums Gießen (obere Aufsichtsbehörde) sowie den Minister des Innern und für Sport des Landes Hessen (oberste Aufsichtsbehörde).

Die Hauptsatzung der Gemeinde Lahntal wurde von der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal am 26. Mai 2021 beschlossen.

2.7.2 Mitglieder der Gemeindeorgane

Die Organe der Gemeinde Lahntal sind die Gemeindevertretung und der Gemeindevorstand.

Gemeindevertretung

Die von den Bürgern gewählte Gemeindevertretung ist das oberste Organ der Gemeinde. Sie trifft die wichtigen Entscheidungen und überwacht die gesamte Verwaltung (§ 9 Abs. 1 HGO). Der Gemeindevertretung gehörten im Haushaltsjahr 2021 die folgenden 31 Mitglieder an:

Fraktion SPD (14 Sitze bis 31. März 2021, 11 Sitze ab 01. April 2021)

Agricola, Patricia
Batz, Achim (bis 31. März 2021)
Felgenhauer, Matthias (ab 01. April 2021)
Geißler, Dirk
Grundmann, Dr. Kornelia (bis 31. März 2021)
Höhl, Michael (bis 31. März 2021)
Imhof, Jeanette
Jung, Hans (ab 01. April 2021)
Kieselbach, Rainer
Koch, Dr. Herbert (bis 31. März 2021)
Köster, Steffen
Kolatz, Hakan
Lauer, Ortrud (ab 01. April 2021)
Lies, Wilfried (bis 31. März 2021)
Muth, Joachim (stellvertretender Vorsitzender)
Quentin, Tobias (ab 01. April 2021)
Seip, Jürgen (bis 31. März 2021)
Vogt, Kurt (bis 31. März 2021)

Fraktion CDU (6 Sitze)

Briel, Holger (ab 01. April 2021)
Dalwig, Matthias (ab 01. April 2021)
Diele, Brigitte (bis 31. März 2021)
Hilberger, Doris (ab 01. April 2021)
Hoffmann, Juri (bis 31. März 2021)
Jülich, Kevin (ab 01. April 2021)
Müller, Matthias (bis 31. März 2021)
Nies, Michael (stellvertretender Vorsitzender)
Prinz, Michael
Schneider, Elisabeth (bis 31. März 2021)

Fraktion Die Grünen (4 Sitze bis 31. März 2021, 6 Sitze ab 01. April 2021)

Demele, Merlin (bis 31. März 2021)
Geißler, Stephanie (ab 01. April 2021)
Hildebrandt, Dr. Lars (bis 13. Juli 2021)
Koc-Yilmaz, Özlem (ab 01. April 2021)
Munz, Hildegard (bis 31. März 2021)
Oppper, Dr. Claus (stellvertretender Vorsitzender)
Reichert, Guido (ab 01. April 2021)
Weiershausen, Ines (ab 01. April 2021)
Wolk, Beatrix (ab 29. Juli 2021)

Fraktion Bürgerliste Lahntal (7 Sitze bis 31. März 2021, 8 Sitze ab 01. April 2021)

Becker, Benjamin (ab 01. April 2021)
Birkenstock, Gisela (bis 31. März 2021)
Boßhammer, Holger (bis 31. März 2021)
Henkel, Tobias (bis 31. März 2021)
Laukel, Carsten (Vorsitzender)
Onderka, Ulrich (ab 01. April 2021)
Pitz, Heinrich (bis 31. März 2021)
Rößler, Thomas
Schmidt, Kai (ab 01. April 2021)
Schmidt, Werner
Schwemmer, Michael (ab 01. April 2021)
Streller, Philipp (ab 01. April 2021)

Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand besorgt die laufende Verwaltung der Gemeinde (§ 9 Abs. 2 HGO). Er besteht aus dem Vorsitzenden, Herrn Bürgermeister Manfred Apell, und 8 ehrenamtlichen Mitgliedern (in der 11. Legislaturperiode bis zum 31. März 2021) bzw. 9 ehrenamtlichen Mitgliedern (in der 12. Legislaturperiode ab dem 01. April 2021). Dem Gemeindevorstand gehörten im Haushaltsjahr 2021 die folgenden 9 bzw. 10 Mitglieder an:

Bürgermeister

Apell, Manfred (SPD)

Fraktion SPD (4 Sitze bis 31. März 2021, 3 Sitze ab 01. April 2021)

Erle, Florian (bis 31. März 2021)
Grundmann, Dr. Kornelia (ab 01. April 2021)
Immel, Frank (bis 31. März 2021)
Meyer-Bairam, Claudia (Erste Beigeordnete)
Muth, Anneliese

Fraktion CDU (1 Sitz bis 31. März 2021, 2 Sitze ab 01. April 2021)

Dersch, Dieter
Veit, Michael (ab 01. April 2021)

Fraktion Die Grünen (1 Sitz bis 31. März 2021, 2 Sitze ab 01. April 2021)

Christiansen, Sandra (ab 01. April 2021)
Meinel, Michael

Fraktion Bürgerliste Lahntal (2 Sitze)

Boßhammer, Holger (ab 01. April 2021)
Kamolz, Dieter (bis 31. März 2021)
Schneider, Horst

2.7.3 Anzahl der Mitarbeiter

Die Zahl der Beamten und Arbeitnehmer, die zur Gemeinde Lahntal in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis standen, betrug während des Haushaltsjahres 2021 durchschnittlich:

3,00 Beamte
24,35 Arbeitnehmer

2.7.4 Haftungsverhältnisse

Die Gemeinde Lahntal hat sechs Bürgschaften geleistet, aus denen sie zum 31. Dezember 2021 mit einem verbürgten Restbetrag in Höhe von 1.371.028,07 € in Anspruch genommen werden könnte.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Bürgschaften:

Die Gemeinde Lahntal hat am 19. April 1999 eine Bürgschaft in Höhe von 1.533.875,64 € bei der Landesbank Hessen-Thüringen für ein Darlehen der Klärwerk Göttingen GmbH geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf 143.800,77 €.

Die Gemeinde Lahntal hat am 08. Januar 2003 eine Bürgschaft in Höhe von 360.000,00 € bei der Landesbank Hessen-Thüringen für ein Darlehen der Klärwerk Göttingen GmbH geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf 15.069,66 €.

Die Gemeinde Lahntal hat am 16. November 2015 eine Bürgschaft in Höhe von 1.012.650,85 € bei der Landesbank Hessen-Thüringen für ein Darlehen der EAM GmbH & Co. KG geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf 634.560,68 €.

Die Gemeinde Lahntal hat am 16. November 2015 eine Bürgschaft in Höhe von 94.099,96 € bei der Deutschen Kreditbank AG für ein Darlehen der EAM Sammel- und Vorschalt 2015 GmbH geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf 71.964,21 €.

Die Gemeinde Lahntal hat am 24. Februar 2016 eine Bürgschaft in Höhe von 572.217,00 € bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf für ein Darlehen der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf 489.082,00 €.

Die Gemeinde Lahntal hat am 12. August 2019 eine Bürgschaft in Höhe von 40.000,00 € bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf für ein Darlehen der Spielgemeinschaft Lahnfels 1920/1928 Sarnau-Goßfelden e. V. geleistet. Der verbürgte Restbetrag beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf 16.550,75 €.

Weiterhin bestehen finanzielle Verpflichtungen aus den Leasingverträgen für die folgenden Geräte und Fahrzeuge: Kopiergeräte, Telefonanlage, Dienstwagen des Bürgermeisters, Dienstwagen des Hausmeisters, Elektroauto und Batterie des Ordnungsamtes, Batterie des Elektroautos sowie die Sportbox der Fitnessanlage „Otto-Ubbelohde-Weg“ in Goßfelden. Die aus diesen Leasingverträgen resultierenden Aufwendungen beliefen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 28.407,46 €.

2.7.5 Steuerliche Verhältnisse

Die Gemeinde Lahntal ist eine juristische Person des öffentlichen Rechts und als solche grundsätzlich nicht steuerpflichtig. Die Steuerbefreiung gilt jedoch nicht für Einrichtungen der Gemeinde Lahntal, die einer nachhaltigen wirtschaftlichen Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen dienen (sog. Betriebe gewerblicher Art). Diese Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts unterliegen sowohl der unbeschränkten Körperschaftsteuerpflicht nach § 1 Abs. 1 Nr. 6 i. V. m. § 4 Körperschaftsteuergesetz (KStG) als auch der unbeschränkten Umsatzsteuerpflicht nach § 1 Abs. 1 i. V. m. § 2 Abs. 3 Umsatzsteuergesetz (UStG).

Die Gemeinde Lahntal unterhält zum 31. Dezember 2021 zwei Betriebe gewerblicher Art:

Die Dorfgemeinschaftshäuser in Goßfelden, Sterzhausen und Caldern wurden aufgrund ihrer Gleichartigkeit vom Finanzamt Gießen zu einem Betrieb gewerblicher Art zusammengefasst. Für diese Dorfgemeinschaftshäuser wurde aus dem Anteil der Verpachtung der Gaststätten und der gewerblichen Vermietung im Verhältnis zur Gesamtnutzung der Dorfgemeinschaftshäuser die Quote der gewerblichen Nutzung festgelegt, in deren Höhe die Gemeinde Lahntal der unbeschränkten Steuerpflicht unterliegt.

Auch die Beteiligung der Gemeinde Lahntal an der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG wurde durch das Finanzamt Gießen als Betrieb gewerblicher Art eingestuft und unterliegt damit ebenfalls der unbeschränkten Steuerpflicht.

3. Rechenschaftsbericht

3.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft 2021

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wurde am 26. Mai 2021 von der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschlossen und am 02. Juli 2021 durch die Landrätin des Landkreises Marburg-Biedenkopf aufsichtsbehördlich genehmigt.

3.1.1 Vermögensentwicklung

Anlagendeckungsgrad II

= ((Eigenkapital + Sonderposten + langfristige Verbindlichkeiten) / Anlagevermögen) * 100

Der Anlagendeckungsgrad ist der Indikator zur Messung der finanziellen Stabilität und bildet das Verhältnis zwischen Anlagevermögen und langfristig zur Verfügung stehendem Kapital ab. Mit dieser Kennzahl lässt sich die Fristenkongruenz der Finanzierung des Anlagenvermögens beurteilen. Bei einer Quote von 100 % ist das Anlagevermögen vollständig mit langfristig verfügbarem Kapital finanziert, was der „Goldenen Finanzierungsregel“ entspricht. Weist die Kennzahl einen Anlagendeckungsgrad von unter 100 % aus, wurden Teile des Anlagevermögens mit kurzfristig verfügbarem Kapital finanziert. Über einen längeren Betrachtungszeitraum sollte der Anlagendeckungsgrad nicht dauerhaft unter 100 % liegen.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt der Anlagendeckungsgrad II **91,0 %** (Vorjahr 92,3 %).

Anlagenintensität

= (Anlagevermögen / Bilanzsumme) * 100

Die Anlagenintensität zeigt den Anteil des langfristig gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen und liefert so eine Aussage über den Vermögensaufbau. Eine hohe Anlagenintensität führt in der Regel aufgrund hoher Fixkosten (insbesondere durch Energiekosten, Abschreibungen und Instandhaltungen) zu hohen Haushaltsbelastungen in zukünftigen Jahren. Ein Rückgang der Anlagenintensität kann in einer Überalterung des Anlagevermögens oder dem Verkauf von Anlagegütern begründet sein.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Anlagenintensität **93,3 %** (Vorjahr 91,3 %).

Eigenkapitalquote I

= (Eigenkapital / Bilanzsumme) * 100

Die Eigenkapitalquote bildet das Verhältnis zwischen Eigenkapital und dem gesamten Kapital ab. Hinter dem Eigenkapital juristischer Personen des öffentlichen Rechts steht kein eingezahltes Kapital der Gesellschafter und auf der Aktivseite steht ihm zum Teil unveräußerliches (Infrastruktur-)Vermögen gegenüber. Das Eigenkapital ist folglich nicht als Ausgleichspuffer für Jahresfehlbeträge interpretierbar. Die Eigenkapitalquote ist bei der isolierten Betrachtung einzelner Jahresabschlüsse kaum verwendbar; relevant sind erst ihre Veränderungen im Zeitablauf durch positive oder negative Jahresergebnisse. In ihr spiegeln sich Erfolg oder Misserfolg des Wirtschaftens wider. Die Eigenkapitalquote I betrachtet das bilanzielle Eigenkapital.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Eigenkapitalquote I **53,0 %** (Vorjahr 54,1 %).

Eigenkapitalquote II

$$= ((\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten}) / \text{Bilanzsumme}) * 100$$

Die Eigenkapitalquote II berücksichtigt das wirtschaftliche Eigenkapital. Dieses schließt die nicht rückzahlbaren Sonderposten ein.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Eigenkapitalquote II **73,3 %** (Vorjahr 76,1 %).

Fremdkapitalquote

$$= (\text{Fremdkapital} / \text{Bilanzsumme}) * 100$$

Die Fremdkapitalquote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital an. Anzustreben ist eine möglichst niedrige Quote.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Fremdkapitalquote **26,4 %** (Vorjahr 23,5 %).

3.1.2 Ergebnisentwicklung

Aufwandsdeckungsgrad I

$$= (\text{Ordentliche Erträge} / \text{Ordentliche Aufwendungen}) * 100$$

Der Aufwandsdeckungsgrad I ist eine Kennzahl zur Beurteilung der Generationengerechtigkeit der Haushaltspolitik. Ab einer Quote von 100 % kann von einer generationengerechten Haushaltspolitik gesprochen werden, weil die ordentlichen Aufwendungen des Haushaltsjahres in vollem Umfang durch ordentliche Erträge des Haushaltsjahres gedeckt werden.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt der Aufwandsdeckungsgrad I **107,5 %** (Vorjahr 105,8 %).

Aufwandsdeckungsgrad II

$$= ((\text{Ordentliche Erträge} + \text{Finanzerträge}) / (\text{Ordentliche Aufwendungen} + \text{Finanzaufwendungen})) * 100$$

Der Aufwandsdeckungsgrad II ist eine Kennzahl zur Beurteilung der Ertragslage unter Einbeziehung des Finanzergebnisses. Ab einer Quote von 100 % werden die ordentlichen Aufwendungen und die Finanzaufwendungen des Haushaltsjahres in vollem Umfang durch die ordentlichen Erträge und Finanzerträge des Haushaltsjahres gedeckt.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt der Aufwandsdeckungsgrad II **106,9 %** (Vorjahr 105,2 %).

Zuwendungsquote

$$= ((\text{Erträge aus Transferleistungen} + \text{Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen}) / \text{Ordentliche Erträge}) * 100$$

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit eine Gemeinde von Zuweisungen, Zuschüssen und allgemeinen Umlagen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist. Je höher die Quote demnach ist, desto größer ist die Abhängigkeit einer Gemeinde von Leistungen Dritter. Das Ziel einer Gemeinde sollte deshalb eine möglichst große eigene Ertragskraft und eine möglichst geringe Zuwendungsquote sein.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Zuwendungsquote **24,7 %** (Vorjahr 29,5 %).

Personalintensität

= ((Personalaufwendungen + Versorgungsaufwendungen) / Ordentliche Aufwendungen) * 100

Die Personalintensität bildet die bestehenden Belastungen durch Personal- und Versorgungsaufwendungen ab.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Personalintensität **15,6 %** (Vorjahr 15,8 %).

Sach- und Dienstleistungsintensität

= (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / Ordentliche Aufwendungen) * 100

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet die bestehenden Belastungen durch Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ab.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Sach- und Dienstleistungsintensität **19,1 %** (Vorjahr 19,0 %).

Zinslastquote

= (Zinsen und ähnliche Aufwendungen / (Ordentliche Aufwendungen + Zinsen und ähnliche Aufwendungen)) * 100

Die Zinslastquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Haushaltswirtschaft einer Gemeinde durch Zinsen und ähnliche Aufwendungen aus dem Finanzergebnis belastet wird. Als hoch wird eine Quote von mehr als 1 % bezeichnet, weil dies für die Gemeinde zu eingeschränkten Handlungsmöglichkeiten führt.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Zinslastquote **0,7 %** (Vorjahr 0,8 %).

3.1.3 Finanzentwicklung

Liquidität 1. Grades

= (Liquide Mittel / kurzfristige Verbindlichkeiten) * 100

Die Liquidität 1. Grades zeigt an, wieviel von den kurzfristigen Verbindlichkeiten durch liquide Mittel gedeckt werden können.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Liquidität 1. Grades **50,8 %** (Vorjahr 88,6 %).

Liquidität 2. Grades

= ((Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen) / kurzfristige Verbindlichkeiten) * 100

Die Liquidität 2. Grades zeigt an, wieviel von den kurzfristigen Verbindlichkeiten durch liquide Mittel und kurzfristige Forderungen gedeckt werden können.

Zum 31. Dezember 2021 beträgt die Liquidität 2. Grades **118,9 %** (Vorjahr 137,3 %).

Plan-Ist-Vergleich der Teilergebnisrechnungen 2021

Nummer	Bezeichnung	Erträge			Aufwendungen			Saldo		
		Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021
01	Innere Verwaltung	-1.261.350,00 €	-1.284.629,36 €	-23.279,36 €	1.701.500,00 €	1.676.953,66 €	-24.546,34 €	440.150,00 €	392.324,30 €	-47.825,70 €
010101	Gemeindeorgane	-405.450,00 €	-413.115,17 €	-7.665,17 €	575.900,00 €	555.237,99 €	-20.662,01 €	170.450,00 €	142.122,82 €	-28.327,18 €
010102	Zentrale Verwaltung	-855.900,00 €	-871.514,19 €	-15.614,19 €	1.125.600,00 €	1.121.715,67 €	-3.884,33 €	269.700,00 €	250.201,48 €	-19.498,52 €
02	Sicherheit und Ordnung	-401.950,00 €	-347.800,49 €	54.149,51 €	1.244.600,00 €	1.234.831,57 €	-9.768,43 €	842.650,00 €	887.031,08 €	44.381,08 €
020101	Statistik und Wahlen	-5.000,00 €	-482,10 €	4.517,90 €	60.850,00 €	63.652,09 €	2.802,09 €	55.850,00 €	63.169,99 €	7.319,99 €
020201	Sicherheit und Ordnung	-174.100,00 €	-122.803,28 €	51.296,72 €	277.800,00 €	238.349,31 €	-39.450,69 €	103.700,00 €	115.546,03 €	11.846,03 €
020202	Pass- und Meldewesen	-191.600,00 €	-187.849,90 €	3.750,10 €	377.850,00 €	366.474,00 €	-11.376,00 €	186.250,00 €	178.624,10 €	-7.625,90 €
020203	Personenstandswesen	-5.250,00 €	-6.197,70 €	-947,70 €	36.850,00 €	35.396,99 €	-1.453,01 €	31.600,00 €	29.199,29 €	-2.400,71 €
020301	Freiwillige Feuerwehren	-26.000,00 €	-30.467,51 €	-4.467,51 €	482.200,00 €	521.351,55 €	39.151,55 €	456.200,00 €	490.884,04 €	34.684,04 €
020501	Katastrophenschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	9.050,00 €	9.607,63 €	557,63 €	9.050,00 €	9.607,63 €	557,63 €
04	Kultur und Wissenschaft	-11.450,00 €	-1.389,71 €	10.060,29 €	119.850,00 €	69.568,67 €	-50.281,33 €	108.400,00 €	68.178,96 €	-40.221,04 €
040501	Förderung von Musik- und Gesangvereinen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	750,00 €	372,30 €	-377,70 €	750,00 €	372,30 €	-377,70 €
040801	Büchereien	-2.350,00 €	-770,00 €	1.580,00 €	19.350,00 €	16.961,65 €	-2.388,35 €	17.000,00 €	16.191,65 €	-808,35 €
041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege	-9.100,00 €	-619,71 €	8.480,29 €	94.300,00 €	47.056,85 €	-47.243,15 €	85.200,00 €	46.437,14 €	-38.762,86 €
041101	Förderung von Kirchengemeinden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	5.450,00 €	5.177,87 €	-272,13 €	5.450,00 €	5.177,87 €	-272,13 €
05	Soziale Leistungen	-144.350,00 €	-44.349,06 €	100.000,94 €	279.725,00 €	100.422,62 €	-179.302,38 €	135.375,00 €	56.073,56 €	-79.301,44 €
050301	Hilfen für Asylbewerber	-25.050,00 €	-22.650,00 €	2.400,00 €	36.000,00 €	33.701,39 €	-2.298,61 €	10.950,00 €	11.051,39 €	101,39 €
050401	Angebote für Senioren	-119.300,00 €	-21.699,06 €	97.600,94 €	238.775,00 €	62.670,54 €	-176.104,46 €	119.475,00 €	40.971,48 €	-78.503,52 €
050402	Demografischer Wandel	0,00 €	0,00 €	0,00 €	4.950,00 €	4.050,69 €	-899,31 €	4.950,00 €	4.050,69 €	-899,31 €
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-686.600,00 €	-648.978,18 €	37.621,82 €	3.215.900,00 €	2.781.108,91 €	-434.791,09 €	2.529.300,00 €	2.132.130,73 €	-397.169,27 €
060101	Betrieb der Kindertagesstätten	-475.000,00 €	-584.968,68 €	-109.968,68 €	1.864.825,00 €	1.583.149,10 €	-281.675,90 €	1.389.825,00 €	998.180,42 €	-391.644,58 €
060201	Jugendarbeit	0,00 €	0,00 €	0,00 €	44.800,00 €	44.320,86 €	-479,14 €	44.800,00 €	44.320,86 €	-479,14 €
060301	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-3.800,00 €	-1.800,00 €	2.000,00 €	57.600,00 €	32.821,19 €	-24.778,81 €	53.800,00 €	31.021,19 €	-22.778,81 €
060401	Kindertagesstätten	-207.250,00 €	-61.642,09 €	145.607,91 €	1.080.400,00 €	941.608,47 €	-138.791,53 €	873.150,00 €	879.966,38 €	6.816,38 €
060501	Jugendräume	0,00 €	0,00 €	0,00 €	4.900,00 €	4.939,13 €	39,13 €	4.900,00 €	4.939,13 €	39,13 €
060601	Spielplätze	-550,00 €	-567,41 €	-17,41 €	155.525,00 €	167.377,22 €	11.852,22 €	154.975,00 €	166.809,81 €	11.834,81 €
060602	Bolzplätze	0,00 €	0,00 €	0,00 €	7.850,00 €	6.892,94 €	-957,06 €	7.850,00 €	6.892,94 €	-957,06 €
08	Sportförderung	-1.925,00 €	-1.891,24 €	33,76 €	29.850,00 €	30.465,36 €	615,36 €	27.925,00 €	28.574,12 €	649,12 €
080101	Förderung von Sportvereinen	-1.700,00 €	-1.701,00 €	-1,00 €	17.450,00 €	16.746,38 €	-703,62 €	15.750,00 €	15.045,38 €	-704,62 €
080201	Sportplätze	-225,00 €	-190,24 €	34,76 €	12.400,00 €	13.718,98 €	1.318,98 €	12.175,00 €	13.528,74 €	1.353,74 €
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	-263.350,00 €	-110.212,47 €	153.137,53 €	182.100,00 €	117.382,22 €	-64.717,78 €	-81.250,00 €	7.169,75 €	88.419,75 €
090101	Räumliche Planung und Entwicklung	-263.350,00 €	-110.212,47 €	153.137,53 €	182.100,00 €	117.382,22 €	-64.717,78 €	-81.250,00 €	7.169,75 €	88.419,75 €

Plan-Ist-Vergleich der Teilergebnisrechnungen 2021

Nummer	Bezeichnung	Erträge			Aufwendungen			Saldo		
		Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021
10	Bauen und Wohnen	-783.700,00 €	-712.641,70 €	71.058,30 €	953.525,00 €	817.344,36 €	-136.180,64 €	169.825,00 €	104.702,66 €	-65.122,34 €
100101	Bauen und Planen	-716.300,00 €	-593.834,82 €	122.465,18 €	797.100,00 €	669.829,99 €	-127.270,01 €	80.800,00 €	75.995,17 €	-4.804,83 €
100102	Bebaute Grundstücke	-60.400,00 €	-60.452,56 €	-52,56 €	90.825,00 €	86.811,33 €	-4.013,67 €	30.425,00 €	26.358,77 €	-4.066,23 €
100103	Unbebaute Grundstücke	-6.000,00 €	-57.360,00 €	-51.360,00 €	60.300,00 €	57.194,48 €	-3.105,52 €	54.300,00 €	-165,52 €	-54.465,52 €
100301	Denkmäler	-1.000,00 €	-994,32 €	5,68 €	5.300,00 €	3.508,56 €	-1.791,44 €	4.300,00 €	2.514,24 €	-1.785,76 €
11	Ver- und Entsorgung	-188.500,00 €	-197.987,72 €	-9.487,72 €	104.875,00 €	101.352,21 €	-3.522,79 €	-83.625,00 €	-96.635,51 €	-13.010,51 €
110101	Elektrizitätsversorgung	-167.800,00 €	-174.251,78 €	-6.451,78 €	9.975,00 €	10.180,83 €	205,83 €	-157.825,00 €	-164.070,95 €	-6.245,95 €
110201	Gasversorgung	-6.500,00 €	-5.396,49 €	1.103,51 €	100,00 €	97,96 €	-2,04 €	-6.400,00 €	-5.298,53 €	1.101,47 €
110401	Fernwärmeversorgung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.900,00 €	2.753,34 €	-146,66 €	2.900,00 €	2.753,34 €	-146,66 €
110601	Abfallwirtschaft	-14.200,00 €	-18.339,45 €	-4.139,45 €	91.900,00 €	88.320,08 €	-3.579,92 €	77.700,00 €	69.980,63 €	-7.719,37 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-254.450,00 €	-251.180,15 €	3.269,85 €	1.009.200,00 €	959.590,48 €	-49.609,52 €	754.750,00 €	708.410,33 €	-46.339,67 €
120101	Gemeindestraßen	-245.900,00 €	-242.514,94 €	3.385,06 €	585.650,00 €	522.289,23 €	-63.360,77 €	339.750,00 €	279.774,29 €	-59.975,71 €
120102	Straßenbeleuchtung	-3.600,00 €	-3.662,09 €	-62,09 €	123.150,00 €	118.753,32 €	-4.396,68 €	119.550,00 €	115.091,23 €	-4.458,77 €
120103	Straßenentwässerung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	182.200,00 €	180.800,69 €	-1.399,31 €	182.200,00 €	180.800,69 €	-1.399,31 €
120104	Stützmauern	0,00 €	0,00 €	0,00 €	7.250,00 €	8.854,63 €	1.604,63 €	7.250,00 €	8.854,63 €	1.604,63 €
120201	Kreisstraßen	-350,00 €	-332,72 €	17,28 €	450,00 €	442,70 €	-7,30 €	100,00 €	109,98 €	9,98 €
120401	Bundesstraßen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.200,00 €	1.140,87 €	-59,13 €	1.200,00 €	1.140,87 €	-59,13 €
120501	Straßenreinigung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	27.500,00 €	27.753,92 €	253,92 €	27.500,00 €	27.753,92 €	253,92 €
120502	Winterdienst	0,00 €	0,00 €	0,00 €	50.400,00 €	76.641,88 €	26.241,88 €	50.400,00 €	76.641,88 €	26.241,88 €
120701	Öffentlicher Personennahverkehr	-400,00 €	-383,90 €	16,10 €	15.750,00 €	13.796,00 €	-1.954,00 €	15.350,00 €	13.412,10 €	-1.937,90 €
120801	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	-4.200,00 €	-4.286,50 €	-86,50 €	15.650,00 €	9.117,24 €	-6.532,76 €	11.450,00 €	4.830,74 €	-6.619,26 €
13	Natur- und Landschaftspflege	-171.900,00 €	-129.314,40 €	42.585,60 €	581.425,00 €	557.981,98 €	-23.443,02 €	409.525,00 €	428.667,58 €	19.142,58 €
130101	Öffentliche Grünflächen	-500,00 €	0,00 €	500,00 €	57.100,00 €	98.771,35 €	41.671,35 €	56.600,00 €	98.771,35 €	42.171,35 €
130201	Öffentliche Gewässer	-3.850,00 €	-3.818,07 €	31,93 €	61.600,00 €	54.796,28 €	-6.803,72 €	57.750,00 €	50.978,21 €	-6.771,79 €
130202	Wasserbauliche Anlagen	-10.900,00 €	-10.879,54 €	20,46 €	153.450,00 €	119.101,08 €	-34.348,92 €	142.550,00 €	108.221,54 €	-34.328,46 €
130301	Friedhöfe	-120.150,00 €	-74.028,09 €	46.121,91 €	181.800,00 €	175.576,77 €	-6.223,23 €	61.650,00 €	101.548,68 €	39.898,68 €
130401	Naturschutz und Landschaftspflege	-34.500,00 €	-35.432,07 €	-932,07 €	31.025,00 €	15.885,00 €	-15.140,00 €	-3.475,00 €	-19.547,07 €	-16.072,07 €
130501	Landwirtschaft	0,00 €	0,00 €	0,00 €	89.650,00 €	84.570,05 €	-5.079,95 €	89.650,00 €	84.570,05 €	-5.079,95 €
130502	Forstwirtschaft	-2.000,00 €	-5.156,63 €	-3.156,63 €	6.800,00 €	9.281,45 €	2.481,45 €	4.800,00 €	4.124,82 €	-675,18 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	24.800,00 €	25.135,66 €	335,66 €	24.800,00 €	25.135,66 €	335,66 €
140101	Umweltschutzmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	24.800,00 €	25.135,66 €	335,66 €	24.800,00 €	25.135,66 €	335,66 €

Plan-Ist-Vergleich der Teilergebnisrechnungen 2021

Nummer	Bezeichnung	Erträge			Aufwendungen			Saldo		
		Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021	Fortgeschriebener Haushaltsansatz 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021
15	Wirtschaft und Tourismus	-272.900,00 €	-157.710,94 €	115.189,06 €	706.600,00 €	529.656,03 €	-176.943,97 €	433.700,00 €	371.945,09 €	-61.754,91 €
150101	Wirtschaftsförderung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	50,00 €	54,15 €	4,15 €	50,00 €	54,15 €	4,15 €
150201	Dorfgemeinschaftshäuser	-179.500,00 €	-149.929,86 €	29.570,14 €	560.550,00 €	472.857,40 €	-87.692,60 €	381.050,00 €	322.927,54 €	-58.122,46 €
150202	Festplätze	-5.250,00 €	-5.479,61 €	-229,61 €	16.950,00 €	9.091,20 €	-7.858,80 €	11.700,00 €	3.611,59 €	-8.088,41 €
150203	Schutz- und Grillhütten	-150,00 €	-134,59 €	15,41 €	2.450,00 €	402,98 €	-2.047,02 €	2.300,00 €	268,39 €	-2.031,61 €
150204	Radwege	-88.000,00 €	0,00 €	88.000,00 €	112.150,00 €	31.164,56 €	-80.985,44 €	24.150,00 €	31.164,56 €	7.014,56 €
150301	Tourismus	0,00 €	-2.166,88 €	-2.166,88 €	14.450,00 €	16.085,74 €	1.635,74 €	14.450,00 €	13.918,86 €	-531,14 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-10.296.525,00 €	-11.214.918,57 €	-918.393,57 €	5.114.200,00 €	5.238.599,74 €	124.399,74 €	-5.182.325,00 €	-5.976.318,83 €	-793.993,83 €
160101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	-9.876.650,00 €	-10.734.838,03 €	-858.188,03 €	4.938.700,00 €	5.057.059,23 €	118.359,23 €	-4.937.950,00 €	-5.677.778,80 €	-739.828,80 €
160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-419.875,00 €	-480.080,54 €	-60.205,54 €	175.500,00 €	181.540,51 €	6.040,51 €	-244.375,00 €	-298.540,03 €	-54.165,03 €
01 - 16	Summe	-14.738.950,00 €	-15.103.003,99 €	-364.053,99 €	15.268.150,00 €	14.240.393,47 €	-1.027.756,53 €	529.200,00 €	-862.610,52 €	-1.391.810,52 €

Die wesentlichen Abweichungen des Plan-Ist-Vergleiches der Teilergebnisrechnungen 2021 werden im Folgenden erläutert:

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021

47.825,70 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 010101 Gemeindeorgane liegen die sonstigen ordentlichen Erträge um 6.964,40 € unter dem Haushaltsansatz 2021 und die Versorgungsaufwendungen überschreiten den Haushaltsansatz 2021 um 4.098,06 €. Beide Abweichungen ergeben sich durch Veränderungen zwischen der Hochrechnung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen für die Haushaltsplanung 2021 und der Bildung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2021. Der Arbeitgeberwechsel einer Mitarbeiterin zum 01. Juli 2021 hatte zur Folge, dass die sonstigen Erstattungen an Gemeindeverbände den Haushaltsansatz 2021 um 19.128,93 € unterschreiten und Kostenersatzleistungen und -erstattungen in Höhe von 14.525,00 € abgerechnet wurden, die im Haushalt 2021 nicht veranschlagt waren. Auf die Personalaufwendungen hatte dieser Arbeitgeberwechsel hingegen keine Auswirkungen, weil er im Stellenplan 2021 bereits berücksichtigt wurde. Auf Wunsch der Bürgerliste Lahntal wurden Haushaltsmittel in Höhe von 5.000,00 € für die Fort- und Weiterbildung der Gremienmitglieder bereitgestellt. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten den Haushaltsansatz 2021 auch deshalb um 12.477,80 €, weil kein Mitglied der Gemeindegremien an einer entsprechenden Veranstaltung teilgenommen hat. Die Gemeinde Lahntal hat sich gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 09. August 2021 mit 5.000,00 € an der Spendenaktion des Landkreises Marburg-Biedenkopf für die Hochwasseropfer rund um Ahrweiler und Erftstadt beteiligt. Diese Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche waren im Haushalt 2021 nicht veranschlagt.

Im Produkt 010102 Zentrale Verwaltung liegen die sonstigen ordentlichen Erträge um 10.834,15 € unter dem Haushaltsansatz 2021 und die Versorgungsaufwendungen überschreiten den Haushaltsansatz 2021 um 9.954,19 €. Beide Abweichungen ergeben sich durch Veränderungen zwischen der Hochrechnung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen für die Haushaltsplanung 2021 und der Bildung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2021. Weil eine Mitarbeiterin der Gemeinde Lahntal den Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe bis zum 30. September 2021 bei der Umstellung seines Haushalts-, Rechnungs- und Finanzwesens auf das Programm Infoma Version 7 unterstützt hat, überschreiten die Kostenerstattungen von Zweckverbänden den Haushaltsansatz 2021 um 20.698,71 €. Die Personalaufwendungen unterschreiten den Haushaltsansatz 2021 um 24.085,50 €, weil die zweite Vollzeitstelle für die Interkommunale Zusammenarbeit in der Informationstechnik zwischen den Gemeinden Lahntal und Münchhausen, der Stadt Wetter, dem Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe sowie dem Verein Kinder sind unsere Zukunft e. V. erst zum 01. Mai 2021 besetzt werden konnte. Für die nachträgliche Beteiligung der Stadt Wetter an dieser Interkommunalen Zusammenarbeit hat die Gemeinde Lahntal eine Zuweisung für laufende Zwecke vom Land in Höhe von 25.000,00 € erhalten, welche im Haushalt 2021 nicht veranschlagt war. Aus der Weiterleitung dieser Zuweisung des Landes Hessen an die Stadt Wetter sind außerdem sonstige Erstattungen an Gemeinden in Höhe von 25.000,00 € entstanden, welche im Haushalt 2021 ebenfalls nicht veranschlagt waren. Die Reduzierung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 21.600,36 € ist größtenteils dadurch begründet, dass die für das Haushaltsjahr 2021 geplante Beseitigung des Feuchteschadens an dem Verwaltungsgebäude in Sterzhausen nicht beauftragt wurde.

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021

44.381,08 €

Verschlechterung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Obwohl der Gemeinde Lahntal für die Durchführung der Bundestagswahl am 26. September 2021 Aufwendungen in Höhe von 6.711,18 € entstanden sind, hat sie nur eine Kostenerstattung vom Bund in Höhe von 482,10 € erhalten. Hierdurch unterschreiten die Kostenersatzleistungen und -erstattungen im Produkt 020101 Statistik und Wahlen den Haushaltsansatz 2021 um 4.517,90 €.

Im Produkt 020201 Sicherheit und Ordnung liegen die Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen um 7.033,95 € unter dem Haushaltsansatz 2021, weil die Mehrzahl der Verkehrsteilnehmer mittlerweile auf die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit achtet und somit der gewünschte Effekt der Verkehrsberuhigung eingetreten ist. Aufgrund der relativ geringen Anzahl der beantragten ordnungsbehördlichen Genehmigungen liegen die öffentlich-rechtlichen Verwaltungsgebühren um 6.203,00 € unter dem Haushaltsansatz 2021. Durch den Wegfall der Außenprüfungen während der Corona-Pandemie sind für den gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk Gefahrgutüberwachung nur geringe Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entstanden, weshalb diese den Haushaltsansatz 2021 um 16.082,60 € unterschreiten. Um weitere Kosteneinsparungen zu erzielen, wurde eine Mitarbeiterin bis zum 31. Mai 2021 an den Zweckverband Kommunalen Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe abgeordnet. Nach dem beruflichen Wechsel der Mitarbeiterin wurde die zweite halbe Vollzeitstelle des gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirks Gefahrgutüberwachung ab dem 01. Juni 2021 vorübergehend nicht neu besetzt. So konnte eine Reduzierung der Personalaufwendungen um 28.212,01 € erreicht werden. Da diese Kosteneinsparungen an die Mitgliedskommunen des gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirks Gefahrgutüberwachung weitergegeben werden, unterschreiten auch die Kostenersatzleistungen und -erstattungen den Haushaltsansatz 2021 um 38.028,70 €.

Die Personalaufwendungen im Produkt 02020299 Pass- und Meldewesen unterschreiten den Haushaltsansatz 2021 um 9.410,39 €, weil die Höhergruppierung einer Mitarbeiterin zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt wurde, als im Stellenplan 2021 vorgesehen.

Die Ursache für die Ergebnisverschlechterung im Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren ist, dass durch den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern die Abschreibungen den Haushaltsansatz 2021 um 62.148,01 € überschreiten. Die Personalaufwendungen liegen um 31.794,56 € unter dem Haushaltsansatz 2021, weil nach dem Ausscheiden eines Mitarbeiters die freigewordene Stelle ab dem 01. Juli 2021 nicht neu besetzt wurde. Die Folgen der Corona-Pandemie haben die Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehren erheblich eingeschränkt und deshalb liegen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 12.299,33 € unter dem Haushaltsansatz 2021. Die weitere Reduzierung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 25.000,00 € ist dadurch begründet, dass der für das Haushaltsjahr 2021 geplante Abbruch des alten Feuerwehrgerätehauses in Caldern nicht beauftragt wurde.

Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021

40.221,04 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Weil aufgrund der Corona-Pandemie im Haushaltsjahr 2021 eine Vielzahl von geplanten Veranstaltungen wie z. B. der Otto-Ubbelohde-Gartenmarkt, der Besuch einer Lahntaler Delegation in der französischen Partnergemeinde Sussargues, die Jugendfreizeit mit Jugendlichen aus Lahntal, Sussargues und Stara Kiszewa in Polen sowie verschiedene Konzerte nicht stattfinden konnten, liegen im Produkt 041001 Heimat- und sonstige Kulturpflege die Kostenersatzleistungen und -erstattungen um 7.500,00 € unter dem Haushaltsansatz 2021 und die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten den Haushaltsansatz 2021 um 21.089,28 €.

Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021

79.301,44 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 050401 Angebote für Senioren unterschreiten die Personalaufwendungen den Haushaltsansatz 2021 um 81.601,46 €, weil eine durch den Renteneintritt einer Mitarbeiterin freigewordene Stelle vorübergehend nicht neu besetzt wurde. Weil wegen der Corona-Pandemie eine Vielzahl von geplanten Veranstaltungen wie z. B. die Seniorentreffpunkte, die Seniorenaktivwoche und Tagesfahrten nicht stattfinden konnten und die Generationencafes in Goßfelden, Sterzhäusern und Caldern erst ab dem Sommer 2021 wieder geöffnet werden konnten, unterschreiten die privatrechtlichen Leistungsentgelte den Haushaltsansatz 2021 um 16.299,48 € und die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen um 17.203,51 € unter Haushaltsansatz 2021.

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021

397.169,27 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 060101 Betrieb der Kindertagesstätten unterschreiten die Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche den Haushaltsansatz 2021 um 350.023,00 €, weil das Defizit des Trägervereins Kinder sind unsere Zukunft e. V. aus dem Betrieb der Lahntaler Kindertagesstätten in den Kindergartenjahren 2020/2021 und 2021/2022 deutlich geringer als geplant ausgefallen ist. Die Ursache für die Erhöhung der sonstigen Erstattungen an Gemeinden um 31.911,51 € ist, dass mehr Kinder aus Lahntal die Kindertagesstätten anderer Kommunen besuchten als geplant. Gleichzeitig besuchten mehr Kinder aus anderen Kommunen die Lahntaler Kindertagesstätten, was zu einer Erhöhung der Kostenerstattungen von Gemeinden um 49.037,36 € geführt hat. Die Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land für die Freistellung vom Teilnahme- oder Kostenbeitrag nach § 32c HKJGB werden auf Grundlage der Bundesstatistik und des Bevölkerungsstandes zum 31. Dezember des Vorjahres ermittelt und unterschreiten somit den Haushaltsansatz 2021 um 30.234,63 €. Der Verein Kinder sind unsere Zukunft e. V. lässt sich die Freistellung vom Teilnahme- oder Kostenbeitrag nach § 32c HKJGB auf Grundlage der in den Lahntaler Kindertagesstätten im aktuellen Haushaltsjahr betreuten Kinder von der Gemeinde Lahntal erstatten, weshalb die sonstigen Erstattungen an übrige Bereiche den Haushaltsansatz 2021 um 22.873,46 € überschreiten. Der Hauptgrund für den Unterschied zwischen den beiden Berechnungsmethoden sind die zahlreichen Neubaugebiete, aus denen im aktuellen Haushaltsjahr viele Kinder eine Lahntaler Kindertagesstätte besuchen, die zum 31. Dezember des Vorjahres noch nicht in der Gemeinde Lahntal gemeldet waren. Weiterhin sind sonstige Zuweisungen des Landes in Höhe von 81.299,95 € vereinnahmt worden, die im Haushalt 2021 nicht veranschlagt waren. Von dieser Zuweisung des Landes Hessen sollten diejenigen Träger von Kindertageseinrichtungen profitieren, welche den Eltern die Gebühren und Beiträge im Zeitraum des Betretungsverbotes und anschließend eingeschränkten Regelbetriebes während der Corona-Pandemie erlassen haben. Und schließlich hat der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf am 19. November 2021 das „Zweite Zukunfts-Paket zur Überwindung der Corona-Pandemie, Förderung von Kommunen, der Wirtschaft, des Klimaschutzes und des Wohnungsbaus, Sicherstellung der ehrenamtlichen, sozialen und Bildungs-Infrastruktur“ beschlossen. Aus diesem Förderprogramm hat die Gemeinde Lahntal eine Zuweisung in Höhe von 9.866,00 € erhalten, welche für die Bürgerschaft oder die Vereine zu verwenden war. Die Gemeinde Lahntal hat diese Zuweisung an den Lahntaler Verein Kinder sind unsere Zukunft e. V. weitergeleitet; diese Zuweisung für laufende Zwecke von Gemeindeverbänden war im Haushalt 2021 ebenfalls nicht veranschlagt.

Weil das Defizit des Trägervereins Kinder sind unsere Zukunft e. V. aus dem Betrieb der betreuten Grundschule in Sterzhäusern in den Kindergartenjahren 2020/2021 und 2021/2022 deutlich geringer als geplant ausgefallen ist, unterschreiten im Produkt 060301 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend-

und Familienhilfe die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen den Haushaltsansatz 2021 um 16.319,67 €.

Im Produkt 060401 Kindertagesstätten wurden keine Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeindeverbänden vereinnahmt, weil im Haushaltsjahr 2021 aus dem Kommunalen Entwicklungsfonds des Landkreises Marburg-Biedenkopf weder die bewilligte Zuweisung für den Austausch der Holzfenster der Kindertagesstätte „Pustebblume“ in Sarnau in Höhe von 140.000,00 € noch die bewilligte Zuweisung für die Sanierung der Holzfenster der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Sterzhausen in Höhe von 10.000,00 € abgerufen wurden. Beide Maßnahmen wurden im Haushaltsjahr 2021 durchgeführt und da der Austausch der Holzfenster der Kindertagesstätte „Pustebblume“ in Sarnau erheblich günstiger als geplant beauftragt werden konnte, liegen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 64.349,34 € unter dem Haushaltsansatz 2021. Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen haben sich Mehrkosten in Höhe von 14.725,12 € aus dem gestiegenen Bedarf an Reinigung, Desinfektion und Schutzausrüstung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie ergeben. Durch den Umbau des Dachgeschosses der Kindertagesstätte „Pustebblume“ in Sarnau für die Nutzung als dauerhafte eingruppierte Kinderkrippe überschreiten die Abschreibungen den Haushaltsansatz 2021 um 15.876,17 €.

Die Ursache für die Ergebnisverschlechterung im Produkt 060601 Spielplätze ist, dass nach der sicherheitstechnischen Überprüfung der Spielplätze am 14. April 2021 mehrere ungeplante Spielgeräterepaturen durch den Zweckverband Kommunalen Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe durchgeführt werden mussten, wodurch die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen den Haushaltsansatz 2021 um 8.133,62 € überschreiten.

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021

88.419,75 €

Verschlechterung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Die Ergebnisverschlechterung im Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung ist dadurch begründet, dass das Planungsbüro die beauftragten Leistungen zum Teil erst im Haushaltsjahr 2022 erbringen wird. Somit unterschreiten die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen den Haushaltsansatz 2021 um 63.931,38 €. Weil dadurch auch die mit den privaten Investoren vertraglich vereinbarten Kostenerstattungen für die Durchführung der Bauleitplanung zum Teil erst im Haushaltsjahr 2022 anfallen, unterschreiten die Kostenersatzleistungen und -erstattungen den Haushaltsansatz 2021 um 153.464,52 €.

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021

65.122,34 €

Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Die Personalaufwendungen im Produkt 100101 Bauen und Planen unterschreiten den Haushaltsansatz 2021 um 123.568,15 €, weil das im Stellenplan 2021 für Reinigungskräfte bereitgestellte Stellenkontingent im Verlauf des Haushaltsjahres 2021 mangels geeigneter Bewerber/-innen nicht vollständig ausgeschöpft werden konnte.

Im Produkt 100103 Unbebaute Grundstücke liegen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 4.786,77 € unter dem Haushaltsansatz 2021, weil der Unterhaltungsbedarf der unbebauten Grundstücke geringer als geplant ausgefallen ist. Außerdem sind aus dem Verkauf eines Bauplatzes im Neubaugebiet „Auf dem Willem I“ in Sterzhausen und einer Gewerbefläche im Gewerbegebiet „Sandhute IV“ in Goßfelden Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken in Höhe von 51.297,80 € entstanden, welche im Haushalt 2021 nicht veranschlagt waren.

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021 13.010,51 €
Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Die Ergebnisverbesserung im Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung ist dadurch begründet, dass der Stromverbrauch der privaten Haushalte und der Wirtschaft während der Corona-Pandemie gestiegen ist. Die Gemeinde Lahntal erhält somit eine höhere Konzessionsabgabe von der Energie Marburg-Biedenkopf Netz GmbH & Co. KG als Netzbetreiber und die sonstigen ordentlichen Erträge überschreiten den Haushaltsansatz 2021 um 6.446,66 €.

Im Produkt 110601 Abfallwirtschaft liegen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 3.334,27 € unter dem Haushaltsansatz 2021, weil der Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe im Haushaltsjahr 2021 spürbar weniger illegal in der Umwelt abgelagerten (Sperr-)Müll einsammeln und kostenpflichtig entsorgen musste als im Haushaltsjahr 2020.

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021 46.339,67 €
Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 120101 Gemeinestraßen unterschreiten die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen den Haushaltsansatz 2021 aus zwei Gründen um 68.727,49 €: zum einen wurden die für das Haushaltsjahr 2021 geplanten Bordsteinsanierungen im Gemeindegebiet nicht an eine Fachfirma beauftragt. Zum anderen konnten die an den Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe gemeldeten Winterschäden an den Gemeinestraßen aufgrund von personellen Engpässen nur zum Teil beseitigt werden.

Der Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe musste im Haushaltsjahr 2021 zu ungewohnt vielen Räum- und/oder Streueinsätzen ausrücken und deshalb mitten in der Winterdienstsaison Streusalz zu einem ungeplant hohen Einkaufspreis nachbeschaffen, weshalb die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt 120502 Winterdienst um 26.269,86 € über dem Haushaltsansatz 2021 liegen.

Im Produkt 120801 Sonstiger Personen- und Güterverkehr unterschreiten die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen den Haushaltsansatz 2021 um 5.577,94 €, weil der Betrieb des Lahntaler Bürgerbusses während der Corona-Pandemie vorübergehend eingestellt werden musste.

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021 19.142,58 €
Verschlechterung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Zum 01. Januar 2021 hat der Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe sein Haushalts-, Rechnungs- und Finanzwesen auf das Programm Infoma Version 7 umgestellt, welches auch alle drei Mitgliedskommunen verwenden. Im Rahmen dieser Systemumstellung wurden auch die Verrechnungssätze für Personal, Fuhrpark, Maschinen und Gerätschaften in Gruppen geordnet, teilweise aus Vereinfachungsgründen zusammengefasst und neu kalkuliert. Die alten Verrechnungssätze für Motorsensen, Hochentaster, Motorsägen, Blasgeräte, Rasenmäher, Heckenscheren, Mulcher, Erdbohrer und Gartenfräsen beispielsweise wurden zu einem Verrechnungssatz Grünpflegegeräte zusammengefasst. Diese Neukalkulation der Verrechnungssätze und die Übertragung zusätzlicher Aufgaben an den Zweckverband Kommunaler Bauhof durch die Gemeinde Lahntal, z. B. Pflege weiterer Grünflächen in den Neubaugebieten, Pflege der Blühflächen und Bewässerung der neu-/nachgepflanzten Bäume, haben dazu geführt, dass der Haushaltsansatz 2021 der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt 130101 Öffentliche Grünflächen um 41.665,00 € überschritten wurde.

Im Produkt 130201 Öffentliche Gewässer ist die Reduzierung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 6.400,30 € größtenteils dadurch begründet, dass die für das Haushaltsjahr 2021 geplante Ausbaggerung des Regenrückhaltebeckens im Neubaugebiet „Auf dem Willen“ in Sterzhausen nicht beauftragt wurde.

Im Produkt 130202 Wasserbauliche Anlagen liegen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 26.208,42 € unter dem Haushaltsansatz 2021. Diese Abweichung ist dadurch begründet, dass wegen der Zunahme sowohl der Häufigkeit als auch der Intensität von Hochwasser und Starkregenereignissen die bereitgestellten Mittel ab dem Haushaltsjahr 2018 vorsichtshalber deutlich erhöht wurden. Weil der Zweckverband Kommunalen Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe aber in den letzten drei Jahren bereits eine Vielzahl von Maßnahmen durchgeführt hat, mussten die zusätzlich bereitgestellten Mittel im Haushaltsjahr 2021 nicht vollständig ausgeschöpft werden. Zudem wurde die für das Haushaltsjahr 2021 geplante Hauptprüfung der Fußgängerbücke „Friedenssteg“ in Goßfelden nicht beauftragt. Und die Abarbeitung der Schäden an der Lahnbrücke in Sterzhausen wurde von der beauftragten Fachfirma im Haushaltsjahr 2021 nicht ausgeführt.

Die Ergebnisverschlechterung im Produkt 130301 Friedhöfe ist dadurch begründet, dass bei der Aufstellung des Haushaltes 2021 die periodengenaue Abgrenzung der Gebühren für die Grabnutzung und die Grabräumung im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 nicht berücksichtigt wurde, wodurch die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte den Haushaltsansatz 2021 um 46.103,91 € unterschreiten. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen um 8.064,26 € unter dem Haushaltsansatz 2021, weil der Unterhaltungsbedarf der Friedhöfe etwas geringer als geplant ausgefallen ist.

Viele Projekte aus den Bereichen Biodiversität und Naturschutz konnten im Haushaltsjahr 2021 kostengünstiger als geplant umgesetzt werden, wodurch die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt 130401 Naturschutz und Landschaftspflege den Haushaltsansatz 2021 um 14.747,97 € unterschreiten.

Im Produkt 130501 Landwirtschaft liegen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 4.193,66 € unter dem Haushaltsansatz 2021, weil der Unterhaltungsbedarf der Wirtschaftswege etwas geringer als geplant ausgefallen ist.

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021

61.754,91 €
Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser liegen die privatrechtlichen Leistungsentgelte um 8.618,75 € unter dem Haushaltsansatz 2021, weil ein Vertrag zwischen dem Landkreis Marburg-Biedenkopf und der Gemeinde Lahntal über die Nutzung einer Wohnung im Dorfgemeinschaftshaus Caldern zum Zwecke der Unterbringung von geflüchteten Menschen am 14. Februar 2021 ausgelaufen ist und zu für die Gemeinde Lahntal schlechteren Konditionen verlängert wurde. Bedingt durch die Schließung der Dorfgemeinschaftshäuser während der Corona-Pandemie unterschreiten die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte den Haushaltsansatz 2021 um 17.307,42 €. Die Schließung der Dorfgemeinschaftshäuser während der Corona-Pandemie und die Sanierung des Mehrzweckgebäudes „Haus am Wollenberg“ in Sterzhausen haben außerdem zu folgenden Abweichungen geführt: die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen unterschreiten den Haushaltsansatz 2021 um 32.037,48 €. Und zu einer Reduzierung der Kostenersatzleitungen und -erstattungen um 6.854,12 € durch eine entsprechend geringere Kostenerstattung des Landkreises Marburg-Biedenkopf für Bewirtschaftungs- und Personalkosten der Mehrzweckgebäude „Lahnfelshalle“ in Goßfelden und „Haus am Wollenberg“ in Sterzhausen. Die weitere Reduzierung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 26.000,00 € ist dadurch begründet, dass für das Haushaltsjahr 2021 geplante Sanierungsmaßnahmen in den Dorfgemeinschaftshäusern nicht durchgeführt wurden.

Weil der Ortsbeirat Sterzhausen die geplante Vorbereitung einer Fläche für die Aufstellung eines Basketballständers für Jugendliche nicht ausgeführt hat, unterschreiten die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt 150202 Festplätze den Haushaltsansatz 2021 um 7.965,56 €.

Für die Erstellung eines Radverkehrskonzeptes für die Gemeinde Lahntal wurden im Produkt 150204 Radwege Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen in Höhe von 20.000,00 € und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 30.000,00 € veranschlagt. Mit der Erstellung des Radverkehrskonzeptes wurde im Haushaltsjahr 2021 begonnen, die Fertigstellung wird aber erst im Haushaltsjahr 2022 erfolgen. Folglich kann auch die am 21. Oktober 2020 bewilligte Zuweisung des Landes Hessen erst im Haushaltsjahr 2022 abgerufen werden. Außerdem wurde am 10. Dezember 2019 eine Verwaltungsvereinbarung über die Finanzierung des Ausbaus bestehender Wege, die den Bau eines unselbstständigen Radweges an der Bundesstraße B 62 zwischen den Ortsteilen Sterzhausen und Caldern entbehrlich machen, zwischen der Bundesrepublik Deutschland, endvertreten durch Hessen Mobil, und der Gemeinde Lahntal abgeschlossen. Hierfür wurden Kostenersatzleistungen und -erstattungen in Höhe von 68.000,00 € und Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 68.000,00 € veranschlagt. Mit den Planungsarbeiten in Form von Kartierungen und der Erstellung eines landschaftspflegerischen Begleitplanes wurde im Haushaltsjahr 2021 begonnen, sie werden im Haushaltsjahr 2022 fortgesetzt. Auch eine vertraglich vereinbarte Kostenerstattung wurde Hessen Mobil im Haushaltsjahr 2021 noch nicht in Rechnung gestellt.

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Plan-Ist-Abweichung zum fortgeschriebenen Haushaltsansatz 2021	793.993,83 €
	Verbesserung

Erläuterung zur Plan-Ist-Abweichung

Im Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen haben sich die folgenden wesentlichen Abweichungen ergeben: Der Finanzplanungserlass 2021 des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 01. Oktober 2020 prognostizierte, dass der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer um 7,5 % gegenüber dem Vorjahr 2020 steigen werde. In der Realität erhöhte sich das Steueraufkommen um 9,5 % gegenüber dem Vorjahr 2020, weshalb der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer den Haushaltsansatz 2021 um 229.119,68 € überschreitet. Für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer prognostizierte der Finanzplanungserlass 2021 einen Zuwachs von 8,5 % gegenüber dem Vorjahr 2020. Eine realisierte Steigerung um 13,0 % gegenüber dem Vorjahr 2020 hat zu einer Überschreitung des Haushaltsansatzes 2021 in Höhe von 40.625,07 € geführt. Die Gewerbesteuer hat den Haushaltsansatz 2021 um 602.292,00 € überschritten. Der Finanzplanungserlass 2021 prognostizierte, dass die Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz um 18,0 % gegenüber dem Vorjahr 2020 steigen werden. Tatsächlich erhöhte sich das Steueraufkommen nur um 2,2 % gegenüber dem Vorjahr 2020, weshalb die Erträge aus Transferleistungen den Haushaltsansatz 2021 um 45.931,21 € unterschreiten. Der Kreistag des Landkreises Marburg-Biedenkopf hat am 19. November 2021 das „Zweite Zukunfts-Paket zur Überwindung der Corona-Pandemie, Förderung von Kommunen, der Wirtschaft, des Klimaschutzes und des Wohnungsbaus, Sicherstellung der ehrenamtlichen, sozialen und Bildungs-Infrastruktur“ beschlossen. Aus diesem Förderprogramm hat die Gemeinde Lahntal eine Zuweisung für laufende Zwecke von Gemeindeverbänden in Höhe von 39.466,00 € erhalten, welche im Haushalt 2021 nicht veranschlagt war. Ebenfalls nicht im Haushalt 2021 veranschlagt waren Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz in Höhe von 117.500,00 €, die im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2021 gebildet wurden.

Im Produkt 160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft wurden im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2021 Abschreibungen in Form von Einzel- und Pauschalwertberichtigungen auf nicht bzw. nicht in voller Höhe werthaltige Forderungen in Höhe von 16.736,50 € gebucht, welche im Haushalt 2021 nicht veranschlagt waren. Das Bundesverfassungsgericht hat am 08. Juli 2021 entschieden, dass die Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen nach der Abgabenordnung mit jährlich 6,0 % für Verzinsungszeiträume ab dem 01. Januar 2014 verfassungswidrig ist. Als Folge dieses Urteils unterschreiten diese Erträge den Haushaltsansatz 2021 um 9.715,00 €. Die Kredit- und Überziehungsprovisionen liegen um 6.384,67 € unter dem Haushaltsansatz 2021, weil im Haushaltsjahr 2021 der Liquiditätsbestand auch dazu verwendet wurde, die Investitionsauszahlungen für den Neubau des Feuer-

wehrhauses Caldern vorzufinanzieren. Auf die Aufnahme eines neuen Investitionskredites wurde verzichtet, solange der vorhandene Liquiditätsbestand und die bestehenden Kreditermächtigungen dies zuließen. Der Liquiditätsbestand ist daher kontinuierlich gesunken und betrug im Haushaltsjahr 2021 durchschnittlich nur 1.314.628 €.

Plan-Ist-Vergleich der Investitionen 2021

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts-ansatz 2021	Deckung ÜPL/APL 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021	Haushalts-ansatz 2021	ÜPL/APL 2021	Haushaltsrest 2020	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021
01	Innere Verwaltung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-178.800,00 €	0,00 €	0,00 €	-68.443,29 €	-110.356,71 €
I01010101	Bürgermeister Versorgungsfond (Pflichtzuführung)					-3.000,00 €			-2.664,60 €	-335,40 €
I01010107	Ortsbeirat Caldern Allgemeine Anschaffungen								-586,09 €	586,09 €
I01010110	Gemeindevorstand Anschaffung BGA					-5.000,00 €			-3.510,50 €	-1.489,50 €
I01010201	Hauptverwaltung Versorgungsfond (Pflichtzuführung)					-2.300,00 €			-2.011,39 €	-288,61 €
I01010207	Gemeindeverwaltung Anschaffung BGA					-57.500,00 €			-47.682,42 €	-9.817,58 €
I01010208	Gemeindeverwaltung Anschaffung Lizenzen und Homepage					-95.500,00 €			-11.539,88 €	-83.960,12 €
I01010210	Zentrale Verwaltung Versorgungsfond (Pflichtzuführung)					-500,00 €			-448,41 €	-51,59 €
I01010213	Verwaltungsgebäude Herstellung Fahrradunterstand					-15.000,00 €				-15.000,00 €
02	Sicherheit und Ordnung	376.200,00 €	0,00 €	108.369,47 €	267.830,53 €	-1.104.650,00 €	0,00 €	-1.385.513,89 €	-2.242.509,41 €	-247.654,48 €
I02020105	Gefahrgutüberwachung Anschaffung BGA					-2.500,00 €			-2.393,97 €	-106,03 €
I02030101	Feuerwehr Goßfelden-Sarnau-Göttingen Anschaffung BGA					-26.850,00 €			-15.148,94 €	-11.701,06 €
I02030102	Feuerwehr Sterzhausen Anschaffung BGA					-23.400,00 €			-15.501,36 €	-7.898,64 €
I02030103	Feuerwehr Caldern Anschaffung BGA					-17.900,00 €			-13.434,37 €	-4.465,63 €
I02030104	Feuerwehren allgemein Anschaffung BGA					-750,00 €			-4.396,10 €	3.646,10 €
I02030116	Feuerwehr Caldern Neubau Feuerwehrhaus	376.200,00 €		108.369,47 €	267.830,53 €	-1.033.250,00 €		-1.358.060,09 €	-2.184.301,60 €	-207.008,49 €
I02050106	Katastrophenschutz Herstellung Betreuungsplatz 50							-27.453,80 €	-7.333,07 €	-20.120,73 €
04	Kultur und Wissenschaft	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-26.000,00 €	0,00 €	-29.100,00 €	-18.734,41 €	-36.365,59 €
I04080101	Bücherei Goßfelden Ergänzung Medienbestand					-2.000,00 €			-1.807,35 €	-192,65 €
I04080102	Bücherei Sterzhausen Ergänzung Medienbestand					-2.000,00 €			-1.998,91 €	-1,09 €
I04080103	Bücherei Caldern Ergänzung Medienbestand					-2.000,00 €			-1.996,77 €	-3,23 €
I04100104	Otto-Ubbelohde-Haus Investitionszuschuss Sanierung Wohnungen							-4.200,00 €		-4.200,00 €
I04100105	Otto-Ubbelohde-Haus Investitionszuschuss Sanierung Dach							-18.900,00 €		-18.900,00 €
I04100106	Otto-Ubbelohde-Haus Investitionszuschuss Herstellung Beleuchtung					-20.000,00 €			-12.931,38 €	-7.068,62 €
I04110109	Kirche Kernbach Investitionszuschuss Restaurierung Dachreiter							-6.000,00 €		-6.000,00 €
05	Soziale Leistungen	24.300,00 €	0,00 €	22.222,22 €	2.077,78 €	-2.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-2.600,00 €
I05040101	St. Elisabeth-Verein e.V. Rückzahlung Darlehen Finanzierung "Krafts Hof" Sterzhausen	22.200,00 €		22.222,22 €	-22,22 €					
I05040106	Generationencafe Goßfelden Anschaffung Sonnensegel	2.100,00 €			2.100,00 €	-2.600,00 €				-2.600,00 €

Plan-Ist-Vergleich der Investitionen 2021

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts- ansatz 2021	Deckung ÜPL/APL 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist- Vergleich 2021	Haushalts- ansatz 2021	ÜPL/APL 2021	Haushaltsrest 2020	Ergebnis 2021	Plan-Ist- Vergleich 2021
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	139.500,00 €	0,00 €	46.771,30 €	92.728,70 €	-320.900,00 €	0,00 €	-24.197,17 €	-270.337,51 €	-74.759,66 €
I06030101	Betreute Grundschule Anschaffung BGA								-302,28 €	302,28 €
I06030102	Generationen- und Familienzentrum Anschaffung BGA					-700,00 €				-700,00 €
I06040101	Kindertagesstätte Goßfelden Anschaffung BGA			18.708,52 €	-18.708,52 €	-21.500,00 €			-18.932,90 €	-2.567,10 €
I06040102	Kindertagesstätte Sarnau Anschaffung BGA			7.483,41 €	-7.483,41 €	-10.100,00 €		-24.197,17 €	-36.533,07 €	2.235,90 €
I06040103	Kindertagesstätte Sterzhausen Anschaffung BGA			9.354,26 €	-9.354,26 €	-22.000,00 €			-9.893,66 €	-12.106,34 €
I06040104	Kindertagesstätte Caldern Anschaffung BGA			7.483,41 €	-7.483,41 €	-15.100,00 €			-9.422,56 €	-5.677,44 €
I06040112	Kinderkrippe Sterzhausen Anschaffung BGA			3.741,70 €	-3.741,70 €	-4.800,00 €			-3.786,58 €	-1.013,42 €
I06040115	Erweiterung Kindertagesstätte Sterzhausen					-50.000,00 €				-50.000,00 €
I06060105	Spielplatz "Lindenstraße" Anschaffung BGA					-22.700,00 €			-23.387,27 €	687,27 €
I06060110	Spielplatz "Am Rauschenberg" Anschaffung BGA					-15.000,00 €			-11.291,51 €	-3.708,49 €
I06060204	Bolzplatz "Lahnweg" Anschaffung BGA					-4.000,00 €			-1.523,20 €	-2.476,80 €
IK06040107	Kindertagesstätte Sarnau Ausbau Dachgeschoss	103.500,00 €			103.500,00 €	-115.000,00 €			-146.220,06 €	31.220,06 €
IK06040108	Kindertagesstätte Sterzhausen Sanierung WC-Trennwände	18.000,00 €			18.000,00 €	-20.000,00 €				-20.000,00 €
IK06040109	Kindertagesstätte Caldern Herstellung Windfang und Vordach	18.000,00 €			18.000,00 €	-20.000,00 €			-9.044,42 €	-10.955,58 €
08	Sportförderung	5.150,00 €	0,00 €	5.150,00 €	0,00 €	-50.000,00 €	-40.000,00 €	-7.500,00 €	-89.247,50 €	-8.252,50 €
I08010101	TSV 1911 Caldern e.V. Rückzahlung Darlehen Sanierung Sportlerheim	2.000,00 €		2.000,00 €	0,00 €					
I08010107	SG Lahnfels 1920/28 e.V. Rückzahlung Darlehen Anbau Sportlerheim	2.000,00 €		2.000,00 €	0,00 €					
I08010109	SV 1924 Sterzhausen e.V. Rückzahlung Darlehen Sanierung Be-/Entlüftungsanlage	1.150,00 €		1.150,00 €	0,00 €					
I08010111	FSV 1926 Sterzhausen e.V. Investitionszuschuss Dachanbau							-7.500,00 €		-7.500,00 €
I08010112	SG Lahnfels 1920/28 e.V. Gewährung Darlehen Herstellung Multifunktionsplatz						-15.000,00 €		-15.000,00 €	0,00 €
I08010113	SG Lahnfels 1920/28 e.V. Investitionszuschuss Herstellung Multifunktionsplatz						-15.000,00 €		-15.000,00 €	0,00 €
I08010114	SG Lahnfels 1920/28 e.V. Investitionszuschuss Herstellung Beachvolleyballfeld						-10.000,00 €		-10.000,00 €	0,00 €
I08020102	Neubau Multifunktions-sporthalle Goßfelden					-50.000,00 €			-49.247,50 €	-752,50 €
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	2.000,00 €	0,00 €	1.784,12 €	215,88 €	-5.500,00 €	0,00 €	-1.037.261,69 €	-34.786,65 €	-1.007.975,04 €
I09010105	Umgestaltung DGH Sterzhausen (Dorfentwicklung Sterzhausen)							-1.037.261,69 €	-34.786,65 €	-1.002.475,04 €
I09010108	Projekt "Digitale Dorfllinde" Herstellung WLAN-Hotspots	2.000,00 €		1.784,12 €	215,88 €	-5.500,00 €				-5.500,00 €

Plan-Ist-Vergleich der Investitionen 2021

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts-ansatz 2021	Deckung ÜPL/APL 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021	Haushalts-ansatz 2021	ÜPL/APL 2021	Haushaltsrest 2020	Ergebnis 2021	Plan-Ist-Vergleich 2021
10	Bauen und Wohnen	192.550,00 €	0,00 €	56.709,75 €	135.840,25 €	-2.060.350,00 €	0,00 €	-44.698,15 €	-2.010.717,00 €	-94.331,15 €
I10010206	Altes Backhaus Sterzhausen Verkauf Grundstück	2.400,00 €		2.380,00 €	20,00 €					
I10010303	Bauplätze NBG "Auf dem Willem I" Sterzhausen			8.268,75 €	-8.268,75 €					
I10010308	Gewerbeflächen GWG "Sandhute I" Goßfelden	2.650,00 €		2.641,00 €	9,00 €					
I10010315	Bauplätze NBG "Auf der Leimkaul" Sterzhausen			5.912,50 €	-5.912,50 €					
I10010320	Gewerbeflächen GWG "Sandhute IV" Goßfelden					-10.000,00 €			-4.921,31 €	-5.078,69 €
I10010321	Gewerbeflächen GWG "Spiegelshecke" Goßfelden					-1.998.850,00 €			-1.998.809,10 €	-40,90 €
I10010323	Bauplätze NBG "Vor den Rödern" Sterzhausen					-1.500,00 €			-1.747,76 €	247,76 €
I10010324	Gewerbeflächen GWG "Hinterm Biegen" Goßfelden	187.500,00 €		37.507,50 €	149.992,50 €			-44.698,15 €	-88,07 €	-44.610,08 €
I10010328	Bauplätze NBG "Im Boden" Sterzhausen					-30.000,00 €			-108,15 €	-29.891,85 €
I10010329	Bauplätze NBG "Oberm Dorf" Sterzhausen					-20.000,00 €			-5.042,61 €	-14.957,39 €
11	Ver- und Entsorgung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-2.000,00 €	0,00 €	0,00 €	-2.445,41 €	445,41 €
I11010101	Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG								-2.445,41 €	2.445,41 €
I11060101	Abfallwirtschaft Anschaffung Mülleimer mit Hundekotbeutel-Spender					-2.000,00 €				-2.000,00 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	466.100,00 €	0,00 €	9.151,62 €	456.948,38 €	-1.243.800,00 €	47.500,00 €	-331.499,95 €	-392.052,05 €	-1.135.747,90 €
I12010109	Straßenbau GWG "Hardtwiesen I" Goßfelden							-111.000,00 €	-95.108,59 €	-15.891,41 €
I12010113	Grundhafte Sanierung Gemeindestraßen "Ketzlerbach und Michelbacher Straße" Sterzhausen			5.518,50 €	-5.518,50 €					
I12010114	Straßenbau GWG "Sandhute I" Goßfelden	2.150,00 €		3.633,12 €	-1.483,12 €	-155.000,00 €				-155.000,00 €
I12010125	Grundhafte Sanierung Gemeindestraße "Raiffeisenstraße" Caldern	35.600,00 €			35.600,00 €	-90.000,00 €			-10.507,98 €	-79.492,02 €
I12010127	Straßenbau GWG "Spiegelshecke" Goßfelden					-145.450,00 €			-145.435,50 €	-14,50 €
I12010128	Straßenbau GWG "Sandhute IV" Goßfelden					-58.000,00 €				-58.000,00 €
I12010131	Grundhafte Sanierung Gemeindestraße "Rimbergstraße" Caldern	75.100,00 €			75.100,00 €	-190.000,00 €			-13.743,06 €	-176.256,94 €
I12010132	Straßenbau NBG "Sprinkelwiesen II" Caldern							-90.498,68 €	-18.416,17 €	-72.082,51 €
I12010134	Grundhafte Sanierung Gemeindestraße "Roßweg" Goßfelden	82.350,00 €			82.350,00 €	-208.350,00 €	47.500,00 €		-1.885,48 €	-158.964,52 €
I12010209	Straßenbeleuchtung NBG "Sprinkelwiesen II" Caldern								-4.587,34 €	4.587,34 €
I12010211	Straßenbeleuchtung GWG "Sandhute I" Goßfelden					-10.000,00 €				-10.000,00 €
I12010402	Grundhafte Sanierung Stützmauer "Roßweg" Goßfelden							-130.001,27 €	-94.250,45 €	-35.750,82 €
I12030101	Verkehrsberuhigung L 3381 Ortsdurchfahrt Goßfelden								-743,22 €	743,22 €
I12070102	Bushaltestellen Herstellung der Barrierefreiheit	270.900,00 €			270.900,00 €	-387.000,00 €			-7.374,26 €	-379.625,74 €

Plan-Ist-Vergleich der Investitionen 2021

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts- ansatz 2021	Deckung ÜPL/APL 2021	Ergebnis 2021	Plan-Ist- Vergleich 2021	Haushalts- ansatz 2021	ÜPL/APL 2021	Haushaltsrest 2020	Ergebnis 2021	Plan-Ist- Vergleich 2021
13	Natur- und Landschaftspflege	163.750,00 €	6.500,00 €	366,98 €	169.883,02 €	-171.850,00 €	-12.000,00 €	-20.000,00 €	-163.329,48 €	-40.520,52 €
I13010104	Dorfplatz Sterzhausen Anschaffung Sitzbank								-253,52 €	253,52 €
I13030105	Friedhof Goßfelden Verkauf Grundstück	116.900,00 €	6.500,00 €		123.400,00 €		-4.500,00 €			-4.500,00 €
I13030106	Friedhof Sterzhausen Anschaffung Handwagenstation					-1.500,00 €			-986,51 €	-513,49 €
I13030115	Friedhof Caldern Herstellung Friedhofsweg					-5.000,00 €			-1.233,97 €	-3.766,03 €
I13030116	Friedhof Kernbach Anschaffung Sitzbänke								-652,09 €	652,09 €
I13030118	Friedhof Goßfelden Herstellung Parkplatz					-16.000,00 €			-1.323,10 €	-14.676,90 €
I13030119	Friedhof Sarnau Herstellung Zaunanlage					-10.000,00 €				-10.000,00 €
I13030120	Friedhof Caldern Anschaffung Handwagenstation					-1.500,00 €			-1.544,62 €	44,62 €
I13030121	Friedhof Kernbach Herstellung Zaunanlage					-8.000,00 €				-8.000,00 €
I13040107	Ausgleichsmaßnahme GWG "Sandhute I" Goßfelden	200,00 €		366,98 €	-166,98 €					
I13040115	Ausgleichsmaßnahme GWG "Spiegelshecke" Goßfelden					-128.850,00 €			-128.814,30 €	-35,70 €
I13040119	Naturschutz Anschaffung Schwalbenhaus Goßfelden								-9,87 €	9,87 €
I13040121	Ausgleichsmaßnahme GWG "Hinterm Biegen" Goßfelden	46.650,00 €			46.650,00 €					
I13040122	NABU Ortsgruppe Lahntal e. V. Investitionszuschuss Neubau Maschinen- und Gerätehalle						-7.500,00 €		-7.500,00 €	0,00 €
I13050101	Wirtschaftswege Caldern Herstellung Pfahltor							-20.000,00 €	-19.606,25 €	-393,75 €
I13050103	Wirtschaftswege Brungershausen Anschaffung Sitzbank					-1.000,00 €			-1.230,00 €	230,00 €
I13050105	Wirtschaftswege Göttingen Anschaffung Sitzbänke								-175,25 €	175,25 €
15	Wirtschaft und Tourismus	14.000,00 €	0,00 €	11.674,40 €	2.325,60 €	-23.000,00 €	-2.000,00 €	0,00 €	-21.136,93 €	-3.863,07 €
I15020105	DGH Caldern Anschaffung BGA					-500,00 €				-500,00 €
I15020112	DGH Kernbach Herstellung Zaunanlage					-5.000,00 €			-4.543,93 €	-456,07 €
I15030101	Tourismus Herstellung Landwirtschaftslehrpfad	14.000,00 €		11.674,40 €	2.325,60 €	-17.500,00 €			-14.593,00 €	-2.907,00 €
I15030103	TV 1907 Sterzhausen e. V. Investitionszuschuss Herstellung Märchenpfad						-2.000,00 €		-2.000,00 €	0,00 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	70.000,00 €	0,00 €	70.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I16010102	Investitionsstrukturpauschale für den ländlichen Raum	70.000,00 €		70.000,00 €	0,00 €					
01 - 16	Summe	1.453.550,00 €	6.500,00 €	332.199,86 €	1.127.850,14 €	-5.189.450,00 €	-6.500,00 €	-2.879.770,85 €	-5.313.739,64 €	-2.761.981,21 €

3.2 Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

3.2.1 Besondere Geschäftsrisiken

Die finanzielle Situation der Gemeinde Lahntal in den künftigen Haushaltsjahren ist entscheidend von den folgenden Faktoren abhängig:

Steuerentwicklung

Die ordentlichen Erträge der Gemeinde Lahntal belaufen sich im Haushaltsjahr 2021 auf 12.835.568,21 €. Rund 62,2 % (7.992.280,24 €) davon resultieren aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen. Dabei entfallen insgesamt 6.753.811,68 € auf den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (4.632.019,68 €) und auf die Gewerbesteuer (2.121.792,00 €). Die Gemeinde Lahntal ist auf das Ertragsaufkommen dieser beiden Steuerarten angewiesen und von deren Entwicklung abhängig. Das Risiko für die Gemeinde besteht insbesondere darin, dass diese beiden Steuern stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der konjunkturellen Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt werden. Die Abhängigkeit von nur zwei großen Ertragsquellen und die Ungewissheit über deren Entwicklung stellen erhebliche Risiken für die Gemeinde Lahntal dar. Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde auf die Entwicklung der Steuererträge sind stark begrenzt (z. B. durch die Ansiedlung von Gewerbebetrieben). Ein überhöhter Gewerbesteuerhebesatz kann sogar kontraproduktive Auswirkungen nach sich ziehen.

Kinderbetreuung

Die Kindertagesstätten und -krippen in der Gemeinde Lahntal werden durch den freien Träger Kinder sind unsere Zukunft e. V. betrieben. Zwischen dem Verein und der Gemeinde besteht ein Verlustübernahmevertrag, auf Grundlage dessen die Gemeinde im Haushaltsjahr 2021 das Vereinsdefizit von 999.977,00 € auszugleichen hatte. Hinzu kommen die Kosten für die laufende Unter- und Instandhaltung der Kindertagesstätten und -krippen von 879.966,38 €. Die vom Land Hessen empfohlene Dritteldeckung der Kosten aus Zuweisungen des Landes, Elterngebühren und Eigenmitteln der Gemeinde Lahntal wird nur in der Regelbetreuung der über dreijährigen Kinder erreicht. Der Kostendeckungsgrad der Ganztagesbetreuung und der Krippenplätze liegt deutlich darunter. Und speziell diese Betreuungsarten werden immer stärker nachgefragt. Um die steigende Nachfrage nach Krippenplätzen bedienen zu können, hat die Gemeinde Lahntal im Haushaltsjahr 2019 eine weitere Kinderkrippe mit zwei Gruppen für bis zu 24 Kinder gebaut. Und bereits zum heutigen Zeitpunkt ist der Bedarf nach einer weiteren Kinderkrippe mit zwei Gruppen für bis zu 24 Kinder erkennbar. Die Folgekosten für den Betrieb und die laufende Unter- und Instandhaltung dieser weiteren Kinderkrippe werden den Haushalt der Gemeinde Lahntal voraussichtlich mit 250.000,00 € zusätzlich belasten.

3.2.2 Chancen und Zielsetzung

Die Gemeinde Lahntal hat sich das Ziel gesetzt, als Wohnort eine solche Qualität vorweisen zu können, dass ihre Einwohner keinen Grund haben, ihren Lebensmittelpunkt zu verändern. Für Auswärtige, vor allem für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, sollte die Wohnortqualität Lahntals so überzeugend sein, dass sie ihren Wohnort nach Lahntal verlegen. Durch das Erreichen dieses Ziels profitiert die Gemeinde Lahntal von der größer werdenden Zahl der Einkommensteuerpflichtigen und ihren zu versteuernden Einkünften. Durch eine steigende Wohnortqualität kann sie sich positiv von den Nachbarkommunen abheben, was zu einem positiven Image beiträgt.

3.3 Besondere Vorgänge nach dem Schluss des Haushaltsjahres

Nach Ablauf des Haushaltsjahres 2021 sind über die vorher dargestellten Vorgänge hinaus keine Ereignisse eingetreten, die für die Gemeinde Lahntal für das Haushaltsjahr 2021 von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung der Lage der Gemeinde Lahntal führen könnten.

3.4 Ausblick auf das Haushaltsjahr 2022

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wurde am 17. Februar 2022 von der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschlossen und am 28. April 2022 durch den Ersten Kreisbeigeordneten des Landkreises Marburg-Biedenkopf aufsichtsbehördlich genehmigt.

Der Ergebnishaushalt weist für das Haushaltsjahr 2022 einen geplanten Jahresfehlbedarf von 72.200 € aus.

Lahntal, 06. März 2022

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal



Carsten Laukel
Bürgermeister

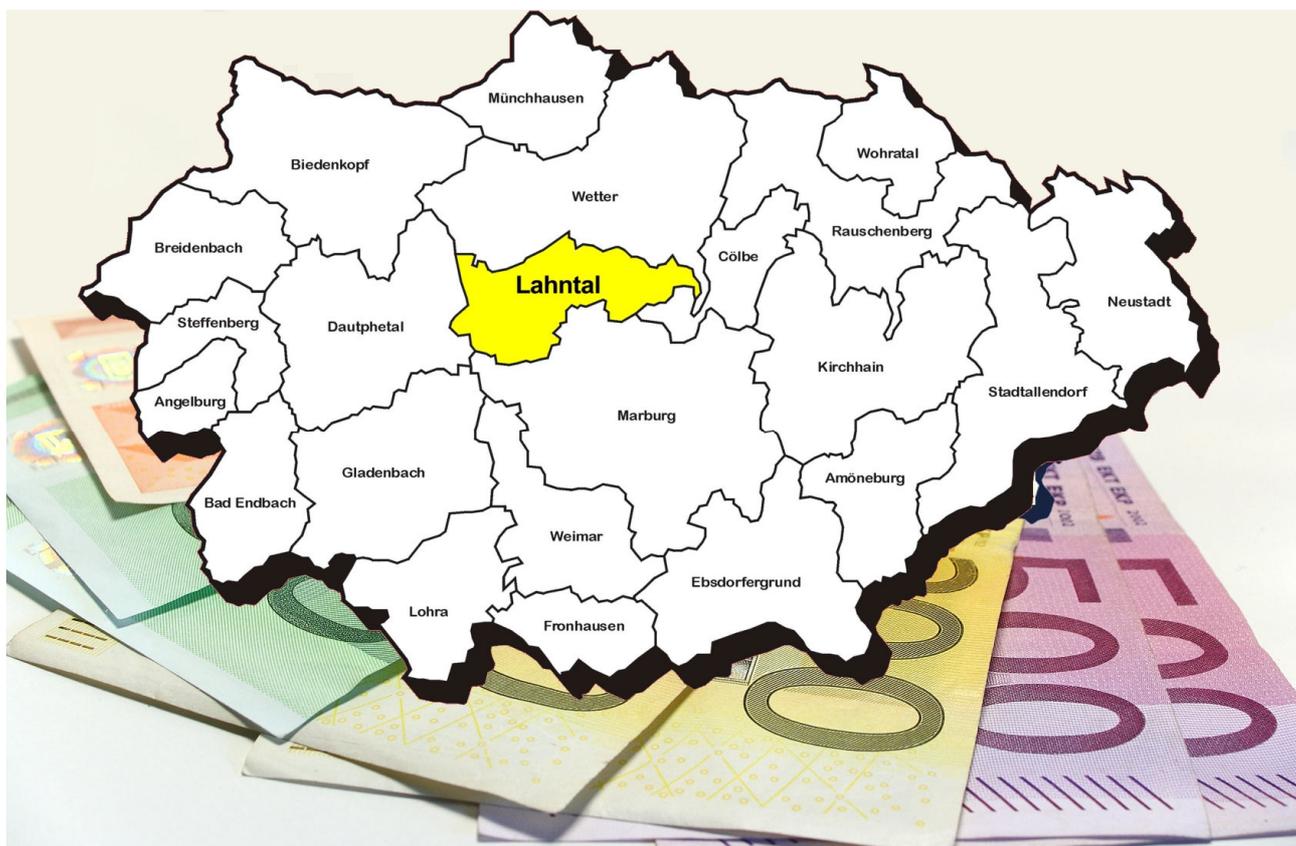


Kreisausschuss

Revision

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 der Gemeinde Lahntal



Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AHK	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AiB	Anlagen im Bau
ALF	Abfallwirtschaft Lahn-Fulda
ARAP	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten
AV	Anlagevermögen/Abwasserverband
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BGH	Bürgerhaus
BNatG	Bundesnaturschutzgesetz
BVK	Beamtenversorgungskasse
DE	Dorferneuerung
DGH	Dorfgemeinschaftshaus
DMS	Dokumenten-Management-System
DRS	Deutscher Rechnungslegungs-Standard
DSD	Duales System Deutschland
EB	Eröffnungsbilanz
EB-Sonderregelungen	Sonderregelungen zur Erstellung einer Eröffnungsbilanz für Gemeinden
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
eG	eingetragene Genossenschaft
EGW	Einwohnergleichwert
EigBGes	Eigenbetriebsgesetz
EKVO	Eigenkontrollverordnung
FAG	Finanzausgleichsgesetz
FF	Freiwillige Feuerwehr
FO	Forderungen
GAR	Gebührenausgleichsrücklage
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung

GemKVO	Gemeindekassenverordnung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
GV	Gemeindevertretung
GVFG	Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz
HAR	Haushaltsausgabereinstimmung
HGB	Handelsgesetzbuch
HGO	Hessische Gemeindeordnung
HKJGB	Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch
HMdluS	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
HVersRücklG	Hessisches Versorgungsrücklagengesetz
IDR	Institut der Rechnungsprüfer
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer
IKS	Internes Kontrollsystem
ILB	Interne Leistungsbeziehungen
ILV	Interne Leistungsverrechnungen
IT	Informationstechnologie
JA	Jahresabschluss
KAG	Kommunalabgabengesetz
Kiga	Kindergarten
KIPG	Kommunalinvestitionsprogrammgesetz
Kita	Kindertagesstätte
KJC	KreisJobCenter
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
KP	Konjunkturpaket
KVK	Kommunale Versorgungskasse
KVKR	Kommunaler Verwaltungskontenrahmen Hessen
LWV	Landeswohlfahrtsverband
MUS	Müllumladestation
MZH	Mehrzweckhalle
NHK	Normalherstellungskosten
NKRS	Neues Kommunales Rechnungs- und Steuerungssystem

OD	Ortsdurchfahrt
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
OT	Ortsteil
PL	Prüfungsleitlinien
PRAP	Passive Rechnungsabgrenzungsposten
PS	Prüfungsstandard
RNV	Regionaler Nahverkehrsverband
SAKD	Sächsische Anstalt für kommunale Datenverarbeitung
SB	Schlussbilanz
SIP	Sonderinvestitionsprogramm
SOPO	Sonderposten
ST	Stadtteil
STVV	Stadtverordnetenversammlung
TÜVIT	TÜV Informationstechnik GmbH
UV	Umlaufvermögen
VA	Verwaltungsakt
VB	Verbindlichkeiten
VV	Verwaltungsvorschriften
WG	Wirtschaftsgut
ZMA	Zweckverband Mittelhessische Abwasserwerke
ZMW	Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke

Wir weisen darauf hin, dass bei der Verwendung von Beträgen und Prozentangaben Rundungsdifferenzen auftreten können.

Da zum Zeitpunkt der Berichtserstellung noch nicht alle Kreisvergleichszahlen für 2021 vorlagen, haben wir in den Bericht keine Diagramme aufnehmen können.

Inhaltsverzeichnis

I. Auftrag, Schlussbemerkungen, Prüfungsbestätigung

1. Allgemeine Vorbemerkungen.....	1
2. Rechtsgrundlagen.....	2
3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	3
4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung.....	7
4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	7
4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	7
4.1.2 Jahresabschluss.....	8
4.1.3 Anhang zum Jahresabschluss.....	8
4.1.4 Rechenschaftsbericht.....	9
4.1.5 Haushaltsplan/Haushaltssatzung	10
4.2 Weitere Feststellungen zur Rechnungslegung	12
5. Erläuterungen zur Vermögensrechnung.....	13

Aktiva

1. Anlagevermögen	14
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	15
1.2 Sachanlagen.....	16
1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	17
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken.....	17
1.2.3 Infrastrukturvermögen	18
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	19
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen.....	19
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	20
1.3 Finanzanlagen.....	21
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen/Sondervermögen	22
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Sondervermögen.....	22
1.3.3 Beteiligungen.....	22
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	23
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	23
1.3.6 Sonstige Ausleihungen, sonstige Finanzanlagen	24
2. Umlaufvermögen.....	25
2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe.....	25
2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	25
2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	26
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen.....	26
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	27
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	27
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	27
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	28
2.4 Flüssige Mittel.....	28
3. Rechnungsabgrenzungsposten	29

Passiva

1. Eigenkapital	30
1.1 Netto-Position.....	30
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen.....	30
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses.....	30
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses.....	31
1.2.3 Sonderrücklagen.....	31
1.2.4 Stiftungskapital.....	31
1.3 Ergebnisverwendung.....	32
2. Sonderposten	33
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge.....	33
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich.....	34
2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich.....	35
2.1.3 Investitionsbeiträge.....	35
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich.....	35
2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG.....	35
2.4 Sonstige Sonderposten.....	35
3. Rückstellungen	36
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen.....	36
3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse.....	37
3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien.....	38
3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten.....	38
3.5 Sonstige Rückstellungen.....	38
4. Verbindlichkeiten	39
4.1 Anleihen.....	39
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen.....	39
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.....	39
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern.....	40
4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten.....	40
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung.....	40
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.....	40
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen.....	40
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.....	41
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben.....	41
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen.....	41
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten.....	42
5. Rechnungsabgrenzungsposten	43
6. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung	46
6.1 Ordentliches Ergebnis	47
6.1.1 Verwaltungsergebnis.....	48
6.1.2 Finanzergebnis.....	56
6.2 Außerordentliches Ergebnis	57
6.3 Jahresergebnis	57
6.4 Abschluss der Teilergebnisrechnungen	58
7. Erläuterungen zur Finanzrechnung	61
8. Weitergehende Erläuterungen zum Abschlussergebnis	64
8.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Kreditunternehmen und öffentlichen Kreditgebern sowie Kassenkrediten.....	64
8.2 Schuldenentwicklung.....	65
9. Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse	66
10. Prüfungsbestätigung	68

II. Anlagen**Anlage 1** Vermögensrechnung (Bilanz)**Anlage 2** Ergebnisrechnung**Anlage 3** Finanzrechnung**Anlage 4** Anhang zum Jahresabschluss (einschl. Anlagen)**Anlage 5** Rechenschaftsbericht**Die von der geprüften****Kommune beizufügen-****den Anlagen 1 - 5 sind****Bestandteil dieses****Prüfungsberichtes!**

I. Auftrag, Schlussbemerkungen, Prüfungsbestätigung

1. Allgemeine Vorbemerkungen

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 inkl. des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes erfolgt gemäß den §§ 128 und 131 HGO durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises. Dieses führt im Landkreis Marburg-Biedenkopf die Bezeichnung „Revision“ und hat seine Prüfungsergebnisse in einem Schlussbericht darzustellen.

Die jährliche Haushalts- und Wirtschaftsführung der Kommune findet ihren Abschluss in der Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und der Entlastung der Gemeindevertretung nach den Bestimmungen der §§ 113 und 114 HGO.

Mit der Aufstellung des Jahresabschlusses nach § 112 HGO durch den Gemeindevorstand und dessen Prüfung durch die Revision werden die Beschlussfassungen der Gemeindevertretung vorbereitet.

Damit leistet der Schlussbericht auch einen Beitrag für das Kontroll- und Überwachungsrecht des Vertretungsorgans (§ 9 Abs. 1 S. 2 und § 50 Abs. 2 HGO), das ihm über die gesamte Verwaltung, die Geschäftsführung des Verwaltungsorgans und die Verwendung der Erträge und Aufwendungen bzw. der Ein- und Auszahlungen zusteht.

2. Rechtsgrundlagen

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal erteilte uns im Januar 2023 den Auftrag, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 zu prüfen und darüber zu berichten.

Der Jahresabschluss 2021 wurde gemäß den Vorschriften der HGO i. V. m. der GemHVO aufgestellt, der verspätete Beschluss des Gemeindevorstandes vom 6. März 2023 lag zur Prüfung vor. Als Grundlage dienten die Wertansätze des von uns unmittelbar zuvor geprüften Jahresabschlusses 2020. Die Feststellung des Jahresabschlusses durch die Gemeindevertretung und Entlastungserteilung für 2020 konnten zwangsläufig noch nicht erfolgen.

Der Abschluss für das Haushaltsjahr **2021** einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht werden nach Abschluss der Prüfung mit dem Schlussbericht der Revision gemäß den §§ 113 und 114 HGO i. V. m. § 128 HGO der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt.

3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand der Prüfung waren unter Einbeziehung der Buchführung die übergebene Schlussbilanz zum 31. Dezember 2021, die Ergebnis- und Finanzrechnung, der Anhang zur Schlussbilanz und der Rechenschaftsbericht.

Die Rechnungsprüfung hat den Jahresabschluss mit allen Unterlagen daraufhin zu prüfen, ob

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
- bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
- der Jahresabschluss nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune darstellt und
- der Rechenschaftsbericht nach § 112 Abs. 3 HGO und § 51 GemHVO den Verlauf der Haushaltswirtschaft sowie eine zutreffende Darstellung von der Lage der Kommune widerspiegelt.

Die Prüfung wurde so ausgerichtet, dass Unrichtigkeiten und Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Lahntal wesentlich auswirken, hätten erkannt werden müssen.

Die Prüfungsarbeiten der Jahresabschlüsse 2020 und 2021 wurden in der Zeit vom 11. Januar bis zum 8. März 2023 (mit Unterbrechungen) durchgeführt. Schwerpunktmäßig fand die Prüfung in den Räumen der Gemeindeverwaltung statt, insbesondere die abschließenden Prüftätigkeiten erfolgten im Kreishaus.

Als Prüfungsgrundlagen dienten die Buchhaltungsunterlagen, Kontoauszüge und Belege sowie das Akten- und Schriftgut der Gemeindeverwaltung; explizite Saldenbestätigungen von Kreditinstituten lagen für den Bereich der Flüssigen Mittel und der Darlehen vor.

Eine schriftliche Vollständigkeitserklärung des Bürgermeisters vom 23. Januar 2023, die kein Ersatz für eigene Prüfungshandlungen, sondern eine sachgerechte Ergänzung der Abschlussprüfung ist, wurde eingeholt. Sie stellt eine umfassende Versicherung der Gemeinde über die Vollständigkeit der erteilten Auskünfte und Nachweise dar. Damit wird die kommunale Verantwortlichkeit für die Buchführung und Aufstellung des Jahresabschlusses einschließlich des Anhangs sowie des Rechenschaftsberichtes zum Ausdruck gebracht.

In der Vollständigkeitserklärung wird schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und in dem zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie alle Aus- und Einzahlungen enthalten und alle erforderlichen Angaben bzw. bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

In der Erklärung wird auch versichert, dass der Rechenschaftsbericht hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der finanziellen Lage der Gemeinde wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 51 GemHVO erforderlichen Angaben enthält. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben.

Der Prüfung lagen intern von der Revision festgelegte Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung einer vorläufigen Lageeinschätzung der Gemeinde und eine Einschätzung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontrollsystems (IKS) zugrunde. Die Einschätzung basierte insbesondere auf Erkenntnissen über die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen aus der Prüfung der Vorjahresabschlüsse, aus Gesprächen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, aus unseren mehrmals jährlich durchgeführten Kassenprüfungen sowie aus Protokollen der Sitzungen des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung.

Aus den im Rahmen der Prüfungsplanung festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:

- Veränderungen im Sachanlagevermögen und bei den Sonderposten
- Werthaltigkeit von Forderungen
- Veränderung der gebildeten Rückstellungen
- Verbindlichkeiten und deren Ausweis
- Ausweis in Ergebnis- und Finanzrechnung
- Abschlüsse der Teilrechnungen.

Die Prüfung wesentlicher Teilbereiche des IKS erfolgt bereits fortlaufend unterjährig im Rahmen der laufenden Prüfung des Verwaltungshandelns, unterstützt von den regelmäßigen und unvermuteten Kassenprüfungen der Revision bzw. den internen Dienstanweisungen der Kommune. Ergänzend wurden ausgehend von einer vorläufigen Beurteilung des IKS bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet. Sowohl die analytischen Prüfungshandlungen als auch die Einzelfallprüfungen wurden daher nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete in ausgewählten Stichproben durchgeführt. Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen und es ermöglichen, die Einhaltung der gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften ausreichend zu prüfen.

Im Rahmen der Prüfung werden neben der Wirksamkeit der vorhandenen Instrumente eines IKS die Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die selektiv vorgenommene Prüfung des Anlagevermögens richtet sich auf die Zugänge, die Abgänge sowie Zu- und Abschreibungen.

Forderungen und Verbindlichkeiten wurden unter Heranziehung von Rechnungen, sonstigen vertraglichen Unterlagen, Schriftverkehr, Zahlungen u. a. geprüft. Weiterhin wurde deren Werthaltigkeit überprüft.

Zur Prüfung der Guthaben und der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben Saldenbestätigungen, Kontoauszüge und Darlehensverträge vorgelegen.

Die übrigen Vermögens- und Schuldenposten wurden buchmäßig nachgewiesen.

Die Ergebnis- und Finanzrechnung sowie die entsprechenden Teilrechnungen wurden auf Plausibilität untersucht; wesentliche Abweichungen zum Haushaltsansatz wurden untersucht.

Unsere Prüfung wurde auf Grund nachfolgender Kriterien durchgeführt:

Prüfung der Vollständigkeit:

Es war zu prüfen, ob alle gemäß § 49 GemHVO aufzuführenden Bestandteile der Vermögensrechnung tatsächlich im Jahresabschluss abgebildet sind; auf die Vollständigkeitserklärung wird verwiesen.

Prüfung der Existenz:

Es war zu prüfen, ob alle im Jahresabschluss abgebildeten Posten vorhanden sind.

Prüfung der Bewertung:

Es war zu prüfen, ob alle Vermögenswerte, Schulden und Rechte im Jahresabschluss unter Beachtung der Bewertungsvorschriften richtig bewertet und abgeschrieben worden sind.

Prüfung der Richtigkeit:

Es war zu prüfen, ob alle Beträge und sonstigen Angaben, die sich auf Posten im Jahresabschluss beziehen, korrekt ermittelt wurden.

Prüfung der Abgrenzung:

Es war zu prüfen, ob alle im Jahresabschluss erfassten Posten der richtigen Rechnungslegungsperiode zugeordnet wurden.

Prüfung des Eigentums und der Verpflichtungen:

Es war zu prüfen, ob die im Jahresabschluss abgebildeten Vermögenswerte zum Jahresabschlussstichtag der Kommune zuzuordnen waren und ob hinsichtlich der ausgewiesenen Schulden zum Jahresabschlussstichtag entsprechende Verpflichtungen bestanden.

Prüfung des Ausweises:

Es war zu prüfen, ob die einzelnen Positionen des Jahresabschlusses in den zutreffenden Bilanzkonten erfasst wurden und ob Ausweis und Erläuterungen im Jahresabschluss, im Anhang sowie im Rechenschaftsbericht sachgerecht und verständlich sind.

Weiterhin wurde geprüft, ob der Jahresabschluss, der Anhang und der Rechenschaftsbericht unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den eingeräumten Wahlrechten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermitteln.

Führen besondere Umstände dazu, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild nicht vermittelt, so sind im Anhang zusätzliche Angaben zu machen.

4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Das Rechnungswesen der Gemeindeverwaltung erfolgt seit Einführung der kaufmännischen doppelten Buchführung über das Finanzprogramm Microsoft Business Solutions-Navision – newsystem kommunal – der Firma Infoma über das Unternehmen ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen.

Folgende Module kommen zur Anwendung:

- Finanzbuchhaltung
- Zahlungsverkehr
- Anlagenbuchhaltung
- Debitoren und Verkauf
- Kreditoren und Einkauf
- Kostenrechnung (Modul ist vorhanden)
- Rechnungsworkflow (ab 1. November 2020)

Der Mandant Gemeinde Lahntal wird durch die Geschäftsstelle der ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen in Gießen betreut.

Es liegen folgende aktuelle Prüfnachweise vor:

- Die Zertifizierungsstelle der TÜV Informationstechnik GmbH (TÜVIT) Essen hat die Software von ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen für das INFOMA newsystem Programmmodul „newsystem kommunal NKR/NKF-System V 7 Hessen“ der INFOMA Software Consulting GmbH geprüft und am 19. Dezember 2014 die Erfüllung der entsprechenden Anforderungen bescheinigt. Dieses Zertifikat gilt nur in Verbindung mit dem zugehörigen Prüfbericht und ist bis zum 31. Dezember 2017 gültig. Am 12. Januar 2018 erfolgte eine Zertifizierung mit Gültigkeit bis zum 31. Dezember 2020. Die aktuellste Zertifizierung der Programm-Version 7 datiert vom 17. Dezember 2020 und weist eine Gültigkeit bis zum 30. April 2023 aus.

Im Hinblick auf die IT-gestützte Rechnungslegung ist festzustellen, dass die Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten gewährleistet erscheint.

Die Datensicherung erfolgt regelmäßig durch ekom21-Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen in Gießen.

Ein Passwortschutz für die Buchhaltung besteht. Änderungen der Zugriffsrechte wurden nach Aussage der Gemeinde in einer Protokolldatei erfasst und erscheinen, wie die Vorkehrungen zur Einhaltung des Vier-Augen-Prinzips, als ausreichend.

Für alle Bediensteten der Gemeinde erfolgt die Personalabrechnung durch den Fachdienst Personalservice der Kreisverwaltung über das kreiseigene Programm „sage HR Personalabrechnung“. Im Rahmen der Kreiskassenprüfung werden die Bruttofestsetzungen für die Beamten und Beschäftigten der Gemeinde Lahntal mit überprüft.

Die Organisation der Buchführung und das rechnungslegungsbezogene IKS ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung der Geschäftsvorfälle. Das Belegwesen ist klar und übersichtlich geordnet. Nach Einführung des Rechnungskworkflows im November 2020 waren die Belege im Rahmen der optischen Archivierung verfügbar. Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen des Vorjahres eröffnet und insgesamt während des gesamten Haushaltsjahres ordnungsgemäß geführt.

Während der Prüfung aufgedeckte Fehler oder Unstimmigkeiten an den zugrunde gelegten Daten wurden bereinigt. Auf die in diesem Bericht dargestellten Anmerkungen wird verwiesen.

Gemäß § 128 HGO wurde auch geprüft, ob die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind.

4.1.2 Jahresabschluss

Der Jahresabschluss, bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung (Anlagen 1 bis 3 zum Schlussbericht), wurde vom Gemeindevorstand entsprechend § 112 HGO aufgestellt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wurde ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften und landesrechtlichen Regelungen (vgl. Ziffer 2, Rechtsgrundlagen) wurden beachtet.

Die Vermögensrechnung, die Ergebnisrechnung sowie die Finanzrechnung sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände der Aktiva und die Positionen der Passivseite wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet.

4.1.3 Anhang zum Jahresabschluss

Der dem Jahresabschluss gemäß § 112 HGO als Anlage beizufügende **Anhang** enthält die nach § 50 GemHVO erforderlichen Angaben. Unter anderem sind die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses sowie erhebliche Abweichungen zum Vorjahr darzustellen und zu erläutern.

Die dargestellten Erläuterungen zur **Vermögensrechnung** stimmen mit den Daten der beiliegenden Anlagen-, Forderungs-, Eigenkapital-, Rückstellungs- sowie Verbindlichkeitspiegel überein. Die Darstellungen sowie Ergänzungen erleichtern das Verständnis.

Die Erläuterungen zu den wesentlichen Posten der **Ergebnis- und der Finanzrechnung** sind nachvollziehbar und widerspruchsfrei. Teilergebnisrechnungen sowie die Darstellung von Investitionen wurden für alle 59 Produkte des Haushaltes umfangreich dargestellt und erläutert.

Die von der Gemeinde angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden angegeben.

Eine Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen (**Haushaltsreste**) gehört nach § 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO als Anlage zum Jahresabschluss. Die Gemeinde hatte eine Aufstellung im Anhang integriert. Aus 2020 wurden hohe HAR von nahezu 2,9 Mio. € ins Berichtsjahr verlagert. Nach 2022 übertrug die Gemeinde deutlich niedrigere HAR von 1,985 Mio. €.

Hinsichtlich der Mittelübertragung bezogen sich die höchsten Beträge mit 0,9 Mio. € auf die Umgestaltung des DGH Sterzhausen und mit 0,380 Mio. € auf die Herstellung barrierefreier Bushaltestellen.

Wir haben die Übernahme der Reste in Stichproben überprüft.

4.1.4 Rechenschaftsbericht

Wesentliches Ziel des Rechenschaftsberichtes ist es, die derzeitige und zukünftige Ziel- und Produktorientierung der Gemeinde analysierend darzustellen. Dazu ist es notwendig, den Verlauf der Haushaltswirtschaft (Verwaltungs-, Finanzierungs- und Investitionstätigkeit) sowie die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung in konzentrierter Form darzustellen.

Die Prüfung des den Jahresabschluss erläuternden Rechenschaftsberichtes hat ergeben, dass dieser mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht. Im Rechenschaftsbericht wurden nach § 51 Abs. 1 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung so dargestellt, dass im Wesentlichen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage vermittelt wird.

Weiterhin hat die Prüfung ergeben, dass im Rechenschaftsbericht, ergänzt durch die ausführlichen Erläuterungen des Anhangs, die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorgenommen wird.

Die gegebenen Erläuterungen sind schlüssig und nachvollziehbar. Auch die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung unter Angabe der zugrunde liegenden Annahmen sowie die übrigen nach § 51 Abs. 2 GemHVO erforderlichen Angaben waren im Rechenschaftsbericht dargestellt.

4.1.5 Haushaltsplan/Haushaltssatzung

Nach § 95 HGO bildet der Haushaltsplan die Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Lahntal. Er ist nach Maßgabe dieses Gesetzes und der hierzu erlassenen Vorschriften für die Haushaltsführung verbindlich.

Nach der am 4. Februar 2021 beschlossenen Haushaltssatzung 2021, geändert durch die Nachtragssatzung vom 26. Mai 2021, ergaben sich folgende Festsetzungen:

im Ergebnishaushalt	- 529.200 €
im ordentlichen Ergebnis	- 529.200 €
Gesamtbetrag der Erträge	12.246.800 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	12.776.000 €
im außerordentlichen Ergebnis	0 €
Gesamtbetrag der Erträge	0 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	0 €
im Finanzhaushalt	- 390.350 €
Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 52.350 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.453.550 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.189.450 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.735.600 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	337.700 €
Kreditermächtigungen	3.735.600 €
darin enthalten Kredite des Hess. Investitionsfonds	0 €
Verpflichtungsermächtigungen	0 €
Höchstbetrag der Kassenkredite	1.000.000 €
Grundsteuerhebesatz A	420 %
Grundsteuerhebesatz B	420 %
Gewerbesteuerhebesatz	380 %

Wie aus der nachstehenden Aufstellung zur Entwicklung des Stellenplanes zu entnehmen ist, erhöhte sich auch in 2021 die Anzahl der Planstellen.

	Planstellen	
	2021	2020
Beamte	3	3
Beschäftigte	30,7	29,4
Zusammen	33,7	32,4

Die Haushaltssatzung des geprüften Haushaltsjahres wurde verspätet durch die Gemeindevertretung verabschiedet. In der Haushaltssatzung waren genehmigungspflichtige Teile enthalten. Am 5. Mai 2021 erteilte die Kommunalaufsicht die Genehmigung für Kreditaufnahmen in Höhe von 1,5 Mio. € und für den Höchstbetrag der Kassenkredite von 1 Mio. €. In der Nachtragsatzung wurde die Kreditaufnahme auf 3,736 Mio. € erhöht. Die notwendige aufsichtsbehördliche Genehmigung datierte vom 2. Juli 2021.

Tatsächlich wurden im Haushaltsjahr 2021 Investitionskredite in Höhe von 2,2 Mio. € aufgenommen.

Nach § 4 der Haushaltssatzung wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden durften, auf 1 Mio. € festgesetzt. Am Bilanzstichtag benötigte die Gemeinde keine Kassenkredite, auch unterjährig mussten keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen werden.

Die Prüfung der Einhaltung des Haushaltsplanes erfolgte u. a. anhand der in den §§ 18 - 20 GemHVO geregelten Deckungsgrundsätze. Der Budgetausgleich erfolgte grundsätzlich innerhalb der Teilhaushalte. Darüber hinaus waren drei budgetübergreifende Deckungskreise (Personalkosten, Abschreibungen und Rückstellungen) eingerichtet. Im investiven Bereich ist das Budget auf die jeweilige Einzelinvestition abgestellt.

Bei der Einrichtung von Deckungskreisen ist zu beachten, dass zahlungsunwirksame Vorgänge nicht zur Deckung von zahlungswirksamen Vorgängen herangezogen werden dürfen. Auf § 20 GemHVO wird verwiesen. Weiterhin dürfen die Verfügungsmittel für Gemeindevertretung bzw. den Gemeindevorstand/Bürgermeister und die den Fraktionen zur Verfügung gestellten Mittel **nicht** überschritten werden und auch **nicht** mit anderen Aufwendungen für deckungsfähig erklärt werden. Der Haushalt der Gemeinde Lahntal enthielt keine Fraktionsmittel. Aus den Hinweisen zu § 13 GemHVO ergibt sich, dass die Verfügungsmittel 0,5 vom Tausend der ordentlichen Erträge des letzten Jahresabschlusses nicht überschreiten sollten. Aus ordentlichen Erträgen des Abschlusses 2019 von rd. 11,5 Mio. € ergibt sich ein Richtwert von 5.750 €. Dieser Richtwert und auch der Haushaltsansatz wurden nicht überschritten.

Eine umfangreiche Überprüfung der Deckungsregelungen zum Jahresabschluss zeigte im Ergebnishaushalt **zahlreiche Überschreitungen**. Hierbei ragten die Produkte 120502 – Winterdienst – und 130101 – Öffentliche Grünflächen – mit Überschreitungen in einer Größenordnung von 26.270 € und 41.670 € heraus. Beschlüsse nach § 100 HGO konnten uns nicht vorgelegt werden.

Bei den Investitionsbudgets haben wir 12 Überschreitungen unterhalb von 3.000 € und zwei Überschreitungen unterhalb von 5.000 € ermittelt. Die mit Abstand höchste Überschreitung entfiel mit 31.220 € auf den Dachgeschossausbau der Kita in Sarnau. Genehmigungen nach § 100 HGO lagen ebenfalls nicht vor.

Aufgrund der Vielzahl und Höhe von nicht genehmigten Haushaltsüberschreitungen müssen wir wiederholt feststellen, dass die Gemeinde massiv gegen die gesetzlichen Bestimmungen verstößt.

Hinsichtlich der unterjährigen Untersuchung von Haushaltsüberschreitungen verweisen wir auf unsere Kassenprüfungen in 2021, die keine Prüfungsbemerkungen enthielten.

4.2 Weitere Feststellungen zur Rechnungslegung

Nach § 48 GemHVO sind analog zu den Teilhaushalten entsprechende Teilrechnungen aufzustellen. Diese Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen sind Bestandteile des Jahresabschlusses. Dem geprüften Jahresabschluss lagen die entsprechenden Teilrechnungen bei.

5. Erläuterungen zur Vermögensrechnung

Bilanzanalyse

Zusammengefasst ergibt die Schlussbilanz folgendes Bilanzbild:

Position	Aktiva	31.12.2021		31.12.2020		Tatsächliche Veränderung	
		€	%-Anteil an der Bilanzsumme	€	%-Anteil an der Bilanzsumme	in €	in %
1	Anlagevermögen	43.823.730	93,3	40.512.401	91,3	3.311.329	8,2
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	787.460	1,7	699.348	1,6	88.111	12,6
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	56.081	0,1	66.498	0,1	- 10.418	- 15,7
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	731.379	1,6	632.850	1,4	98.529	15,6
1.2	Sachanlagevermögen	38.523.671	82,0	35.295.657	79,5	3.228.014	9,1
1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	11.165.751	23,8	9.104.487	20,5	2.061.264	22,6
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	14.749.767	31,4	10.777.422	24,3	3.972.345	36,9
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	9.465.098	20,2	9.829.904	22,1	- 364.806	- 3,7
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	57.335	0,1	63.026	0,1	- 5.691	- 9,0
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.309.912	2,8	1.242.936	2,8	66.976	5,4
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.775.808	3,8	4.277.881	9,6	- 2.502.073	- 58,5
1.3	Finanzanlagevermögen	4.512.600	9,6	4.517.396	10,2	- 4.796	- 0,1
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.3	Beteiligungen	3.136.454	6,7	3.134.008	7,1	2.445	0,1
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	1.249.057	2,7	1.243.926	2,8	5.131	0,4
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	127.089	0,3	139.461	0,3	- 12.372	- 8,9
2	Umlaufvermögen	3.111.905	6,6	3.859.830	8,7	- 747.925	- 19,4
2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0,0	0	0,0	0	0,0
2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0	0,0	0	0,0	0	0,0
2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.782.188	3,8	1.369.122	3,1	413.066	30,2
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	574.766	1,2	656.030	1,5	- 81.265	- 12,4
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	367.322	0,8	337.658	0,8	29.663	8,8
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	283.576	0,6	26.654	0,1	256.922	963,9
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	547.597	1,2	348.779	0,8	198.817	57,0
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	8.928	0,0	0	0,0	8.928	0,0
2.4	Flüssige Mittel	1.329.717	2,8	2.490.708	5,6	- 1.160.991	- 46,6
3	Rechnungsabgrenzungsposten	19.947	0,0	20.396	0,0	- 449	- 2,2
4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0,0	0	0,0	0	0,0
Bilanzsumme		46.955.582	100,0	44.392.626	100,0	2.562.956	5,8

Position	Passiva	31.12.2021		31.12.2020		Tatsächliche Veränderung	
		€	%-Anteil an der Bilanzsumme	€	%-Anteil an der Bilanzsumme	in €	in %
1	Eigenkapital	24.891.738	53,0	24.029.127	54,1	862.611	3,6
1.1	Nettoposition	15.283.460	32,5	15.283.460	34,4	0	0,0
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen	9.608.278	20,5	8.745.667	19,7	862.611	9,9
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.064.622	4,4	1.237.079	2,8	827.543	66,9
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	7.543.655	16,1	7.508.588	16,9	35.067	0,5
1.2.3	Sonderrücklagen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.2.3.1	Zweckgebundene Rücklagen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.2.3.2	Sonstige Rücklagen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.2.4	Stiftungskapital	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3	Ergebnisverwendung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.1	Ergebnisvortrag	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0,0	0	0,0	0	0,0
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	827.543	1,8	613.624	1,4	213.919	34,9
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	35.067	0,1	1.465.387	3,3	- 1.430.320	- 97,6
2	Sonderposten	9.676.243	20,6	9.934.281	22,4	- 258.038	- 2,6
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	9.532.235	20,3	9.757.095	22,0	- 224.860	- 2,3
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	5.572.659	11,9	5.570.386	12,5	2.274	0,0
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	113.466	0,2	122.870	0,3	- 9.404	- 7,7
2.1.3	Investitionsbeiträge	3.846.110	8,2	4.063.840	9,2	- 217.730	- 5,4
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0,0	0	0,0	0	0,0
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG	0	0,0	0	0,0	0	0,0
2.4	Sonstige Sonderposten	144.008	0,3	177.186	0,4	- 33.178	- 18,7
3	Rückstellungen	3.574.505	7,6	3.327.424	7,5	247.081	7,4
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.620.505	5,6	2.580.924	5,8	39.581	1,5
3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	804.000	1,7	686.500	1,5	117.500	17,1
3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0,0	0	0,0	0	0,0
3.4	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0,0	0	0,0	0	0,0
3.5	Sonstige Rückstellungen	150.000	0,3	60.000	0,1	90.000	150,0
4	Verbindlichkeiten	7.915.890	16,9	6.249.681	14,1	1.666.209	26,7
4.1	Anleihen	0	0,0	0	0,0	0	0,0
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0	0,0	0	0,0	0	0,0
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	5.299.743	11,3	3.437.443	7,7	1.862.301	54,2
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	5.195.576 (20.000)	11,1 0,0	3.308.276 (0)	7,5 0,0	1.887.301 (20.000)	57,0 0,0
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	104.167 (0)	0,2 0,0	129.167 (0)	0,3 0,0	- 25.000 (0)	- 19,4 0,0
4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	0	0,0	0	0,0	0	0,0
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung	0	0,0	0	0,0	0	0,0
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	13.426	0,0	13.210	0,0	217	1,6
4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen	98.673	0,2	87.241	0,2	11.432	13,1
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	250.382	0,5	766.521	1,7	- 516.138	- 67,3
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	44.505	0,1	0	0,0	44.505	0,0
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	405.266	0,9	109.928	0,2	295.338	268,7
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	1.803.895	3,8	1.835.340	4,1	- 31.445	- 1,7
5	Rechnungsabgrenzungsposten	897.206	1,9	852.113	1,9	45.094	5,3
Bilanzsumme		46.955.582	100,0	44.392.626	100,0	2.562.956	5,8

Zum Ende des Haushaltsjahres 2021 hat sich die Bilanzsumme gegenüber der Schlussbilanz zum 31. Dezember 2020 um 2,563 Mio. € auf 46,956 Mio. € erhöht.

Diese saldierte Mehrung ist im Wesentlichen auf die nachstehend erläuterten Veränderungen zurückzuführen. In Bereichen, in denen keine nennenswerten Veränderungen eintraten, wird auf eine ausführliche Darstellung verzichtet.

Aktiva

1. Anlagevermögen

Das Anlagenvermögen ist Teil des Vermögens, das einer Kommune zur laufenden Aufgabenerfüllung dient. Darunter fallen die immateriellen Vermögensgegenstände, das Sachanlagevermögen und das Finanzanlagevermögen.

Das Anlagevermögen wird über das in die Finanzbuchhaltung integrierte Anlagenmodul verwaltet.

Die Buchungen konnten an einem PC-Arbeitsplatz eingesehen werden. Die Belege standen in Papierform zur Verfügung. Ab dem 1. November 2020 archivierte die Gemeinde die Belege in digitaler Form.

Hinsichtlich der Veränderungen im Anlagevermögen und bei Waren kann auf eine jährliche Inventur verzichtet werden, wenn sichergestellt ist, dass alle Zu- und Abgänge unterjährig laufend fortgeschrieben werden. Ist dies sichergestellt, sind die Buchbestände der Anlagenbuchhaltung in regelmäßigen Abständen, z. B. alle drei bis fünf Jahre, mit den tatsächlich vorhandenen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens abzustimmen. Nach der Erstinventur zur Erstellung der Eröffnungsbilanz führte die Gemeinde bislang keine flächendeckenden Inventuren durch. In 2023 wurde mit der Inventur im Teilbereich Feuerwehren begonnen.

In Bereichen, in denen außer der planmäßigen Abschreibung keine weitere Veränderung eintrat, wird auf eine ausführliche Darstellung verzichtet.

Die Prüfung des Anlagevermögens beschränkte sich weitestgehend auf die Neuzugänge und Buchungen in der Position „Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau“. Die entsprechenden Sonderposten und die dazugehörige Auflösung werden bei der Bilanzposition „Sonderposten“ beschrieben.

Unsere Prüfung ergab, dass die gesetzlichen Vorgaben zur Nachweisung des Anlagevermögens in der Schlussbilanz 2021 eingehalten wurden.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Entwicklung der immateriellen Vermögensgegenstände:

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	56.081	66.498	- 10.418
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	731.379	632.850	98.529
Zusammen	787.460	699.348	88.111

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensteile, die nicht körperlich bzw. nicht gegenständlich sind, sondern Rechte oder andere wirtschaftliche Werte darstellen. Die Gemeinde Lahntal aktivierte insgesamt **0,787 Mio. €** an immateriellen Vermögensgegenständen.

Die **Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechte** bilden zusammen mit den geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüssen die immateriellen Vermögensgegenstände einer Kommune. Unter den Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechten bilanziert die Kommune hauptsächlich erworbene DV-Software-Lizenzen.

Insgesamt aktivierte die Gemeinde Lahntal **56.080 €** an Konzessionen, Lizenzen und ähnlichen Rechten.

Den Zugängen i. H. v. 16.920 € für Computerlizenzen standen Abschreibungen von 27.340 € gegenüber.

Eine vollständige Aufstellung der Zugänge kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse werden grundsätzlich als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert und planmäßig abgeschrieben. Eine Aktivierung geleisteter Investitionszuweisungen und -zuschüsse als immaterielle Vermögensgegenstände erhöht zunächst die Aktivseite der Bilanz. In den Folgejahren werden die Abschreibungen auf geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse als Aufwand im Rahmen des Ergebnishaushaltes gebucht und belasten somit die Jahresergebnisse. Der Aufwand muss im Rahmen des Haushaltsausgleichs künftiger Jahre erwirtschaftet werden.

Für die Aktivierung von geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüssen ist Voraussetzung, dass sie per Bescheid (VA) bewilligt wurden, im Bescheid der genaue Verwendungszweck benannt ist, vom Empfänger ein Verwendungsnachweis gefordert wird und im Bescheid die Rückforderung der Zuweisung/ des Zuschusses für den Fall der nicht bestimmungsgemäßen Verwendung vorbehalten ist.

Zum Bilanzstichtag aktivierte die Gemeinde Lahntal Investitionszuweisungen und -zuschüsse i. H. v. **0,731 Mio. €**.

Den Abschreibungen von 43.150 € standen Zugänge in Höhe von 0,142 Mio. € gegenüber. Der Großteil entfiel hierbei auf den Zuschuss zur Sanierung einer Stützmauer (94.250 €) sowie die Herstellung eines Multifunktionsplatzes und Beachvolleyballfeldes (25.000 €).

Eine detaillierte Aufstellung der einzelnen Zuschüsse sowie weitere Einzelheiten zu den Hintergründen sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gemeinde zu entnehmen.

1.2 Sachanlagen

Bei Sachanlagen handelt es sich um körperliche, materielle Vermögensgegenstände, die sich im Eigentum der Kommune befinden und notwendig sind, den Betrieb der Kommune aufrechtzuerhalten.

Diese Position der Vermögensrechnung gliedert sich nach § 49 GemHVO in sechs Unterpunkte auf:

- Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte
- Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken, Grundstückseinrichtungen
- Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
- Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Gemäß § 41 GemHVO werden Vermögensgegenstände grundsätzlich mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um Abschreibungen nach § 43 GemHVO angesetzt.

Das Sachanlagevermögen hatte sich wie folgt entwickelt:

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	11.165.751	9.104.487	2.061.264
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	14.749.767	10.777.422	3.972.345
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	9.465.098	9.829.904	- 364.806
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	57.335	63.026	- 5.691
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.309.912	1.242.936	66.976
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.775.808	4.277.881	- 2.502.073
Zusammen	38.523.671	35.295.657	3.228.014

Die Veränderungen werden unter den nachstehenden Positionen erläutert.

1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die **Grundstücke** und **grundstücksgleichen Rechte** betrafen im Einzelnen:

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Grünflächen	497.149	497.149	0
Ackerland	391.189	391.189	0
Sonstige unbebaute Grundstücke	3.647.932	1.655.600	1.992.332
Bebaute Grundstücke – mit eigenen Bauten	5.991.712	5.994.299	- 2.587
Bebaute Grundstücke – mit fremden Bauten	637.769	566.250	71.519
Zusammen	11.165.751	9.104.487	2.061.263

Die Grundstücke werden nicht abgeschrieben, da sie keinem Wertverlust unterliegen wie die anderen Bestandteile des Anlagevermögens.

Gegenüber dem Vorjahr erhöhten sich die Werte saldiert um 2,061 Mio. € auf **11,166 Mio. €**.

Den Grundstückszugängen und Umbuchungen von 2,102 Mio. € standen Grundstücksabgänge von 40.400 € gegenüber.

Die Grundstückszugänge entfielen überwiegend auf das Gewerbegebiet „Spiegelshecke“ (1,961 Mio. €) in Goßfelden und das Gewerbegebiet „Sandhute IV“ (97.350 €) in Goßfelden.

Bei den Grundstücksabgängen handelte es sich u. a. um den Verkauf von Gewerbeflächen im Gewerbegebiet „Sandhute IV“ Goßfelden (37.810 €).

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

Unter den Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken und Grundstückseinrichtungen werden alle Gebäude und Grundstückseinrichtungen der Kommune bilanziert.

Die Gesamtnutzungsdauer der Bauten, gemäß der Abschreibungstabelle des Landes Hessen, liegt in der Regel zwischen 40 und 80 Jahren. Die Gemeinde Lahntal geht im Bereich der Bauten von der längst möglichen ND von 80 Jahren aus. Die überörtliche Prüfung als auch die Revision erachten Nutzungsdauern von mehr als 50 Jahren bei Gebäuden als wenig sachgerecht.

Die Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken und Grundstückseinrichtungen betrafen im Einzelnen:

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Kindergärten, -tagesstätten, Jugend-, Freizeitein.	3.277.430	3.330.857	- 53.428
Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	2.162.992	2.206.755	- 43.762
Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	5.017.406	1.990.146	3.027.260
Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	129.471	132.259	- 2.788
Sonstige Betriebsgebäude	1.009.627	1.025.560	- 15.933
Verwaltungsgebäude	892.613	908.794	- 16.182
Grundstückseinrichtungen	1.411.704	433.543	978.162
Sonderinvestitionsprogramm Konjunkturpaket Gebäude	848.524	749.508	99.016
Zusammen	14.749.767	10.777.422	3.972.345

Im Bereich der Bauten standen den Abschreibungen i. H. v. 0,304 Mio. € Umbuchungen von 4,116 Mio. € sowie Zugänge von insgesamt 0,160 Mio. € gegenüber. Somit ergab sich saldiert eine Erhöhung des Bilanzwertes um 3,972 Mio. € auf **14,750 Mio. €**.

Die größten Zugänge wurden für die Aktivierung des Feuerwehrgerätehauses in Lahntal-Caldern mit 3,076 Mio. € und die Außenanlage des Feuerwehrhauses Caldern mit 1,041 Mio. € verbucht. Weiterhin wurde der Ausbau des Dachgeschosses der Kita in Sarnau für 0,138 Mio. € aktiviert.

Die Anschaffungen und Abgänge im Einzelnen können dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

1.2.3 Infrastrukturvermögen

Eine detaillierte Aufstellung des gemeindlichen **Infrastrukturvermögens** von **9,465 Mio. €** ist nachstehender Tabelle zu entnehmen:

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Gemeindestraßen	5.299.098	5.581.426	- 282.328
Kommunalinvestitionsprogramm Gemeinde	26.422	27.445	- 1.023
Wege, Plätze	68.419	62.345	6.074
Grundstücke mit Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel	350.040	360.234	- 10.194
Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	452.676	492.320	- 39.645
Baudenkmäler	49.036	50.486	- 1.450
Öffentliche Grünflächen	34.337	35.777	- 1.441
Friedhofsanlagen	242.118	248.720	- 6.601
Deiche, Polder	2.629.103	2.657.272	- 28.169
Sonstige öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen	1.313	1.342	- 29
Wald (Grundstück inkl. Aufwuchs)	312.536	312.536	0
Zusammen	9.465.098	9.829.904	- 364.806

Von den 0,397 Mio. € Abschreibungen entfielen alleine drei Viertel (0,297 Mio. €) auf den Bereich Gemeindestraßen.

Die Zugänge beliefen sich in 2021 auf insgesamt 32.620 €. Diese teilten sich auf Gemeindestraßen (14.560 €), Wege und Plätze (15.500 €) sowie Friedhofsanlagen (2.560 €) auf.

Näheres zu den Zugängen kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Anlagen der Energieversorgung und Betriebstechnik	26.926	31.914	- 4.987
Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	1.614	1.899	- 285
Sonstige Anlagen	4.162	5.524	- 1.361
Medienbestand Bibliotheken	24.632	23.690	943
Zusammen	57.335	63.026	- 5.691

Unter dieser Bilanzposition sind grundsätzlich nur solche Vermögensgegenstände zu bilanzieren, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen (interne und externe) eines einzelnen Produktionsprozesses stehen und nicht dem Infrastrukturvermögen zugeordnet sind (vgl. Hinweis Nr. 8 zu § 49 GemHVO).

Die Gemeinde Lahntal wies unter dieser Bilanzposition zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 Werte von **57.340 €** aus.

Den regulären Abschreibungen von 11.700 € standen im Rechnungsjahr Zugänge von 6.010 € gegenüber.

Eine genaue Aufstellung kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen

Die anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen betrafen im Einzelnen:

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf- und Messmittel	20.099	23.423	- 3.325
Lager- und Transporteinrichtung	25.283	24.432	851
Fuhrpark	282.574	330.065	- 47.490
Sonstige Betriebsausstattung	580.992	491.939	89.053
Büromasch., Orga.Mittel, DV- und Kommunikationsanl.	118.205	131.193	- 12.989
Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	49.860	32.287	17.573
Sonstige Geschäftsausstattung bewegliche SIP	37.930	47.350	- 9.420
Geringwertige Vermögensgegenstände (GWG) der BGA	194.970	162.246	32.724
Zusammen	1.309.912	1.242.936	66.976

Unter dieser Position werden in der Regel der Fuhrpark, die übliche Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA) sowie die anderen Anlagen ausgewiesen.

Den Anschaffungen von 0,329 Mio. € standen Abschreibungen von insgesamt 0,262 Mio. € sowie Abgänge von 35 € gegenüber.

Die größten Zugänge waren bei der sonstigen Betriebsausstattung (0,166 Mio. €) und den geringwertigen Wirtschaftsgütern (0,125 Mio. €) zu verzeichnen.

Zu den Einzelheiten hinsichtlich der angeschafften Gegenstände und der Verteilung auf die einzelnen Einrichtungen verweisen wir auf den Anhang zum Jahresabschluss der Gemeinde.

Die größten Abschreibungen bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung entfielen auf die geringwertigen Vermögensgegenstände der BGA (92.720 €), die sonstige Betriebsausstattung (76.470 €) sowie den Fuhrpark (47.490 €).

Dies führte saldiert zu einer Erhöhung des Bilanzwertes um 66.980 € auf **1,310 Mio. €**.

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Die geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau betrafen im Einzelnen:

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Anlagen im Bau – Allgemeines Grundvermögen	195.053	321.588	- 126.535
Anlagen im Bau – Hochbau – allgemeine Verwaltung	873.925	3.287.051	- 2.413.127
Anlagen im Bau – Straßen	654.536	622.337	32.199
Anlagen im Bau – Infrastrukturmaßnahmen im Bau	52.295	46.905	5.390
Zusammen	1.775.808	4.277.881	- 2.502.073

Unter dieser Bilanzposition wurden Sachanlagen und Bauten, deren Erwerb oder Herstellung sich über einen längeren Zeitraum hinziehen und zum Bilanzstichtag noch nicht abgeschlossen waren, als Anlagen im Bau erfasst und aktiviert. Eine Abschreibung dieser nicht abschließend hergestellten Sachanlagen und Bauten erfolgt noch nicht. Nach Fertigstellung und Umbuchung in die entsprechende Anlagengruppe/Bilanzposition erfolgt eine Abschreibung nach der gewöhnlichen Nutzungsdauer.

Insgesamt aktivierte die Gemeinde Lahntal unter dieser Bilanzposition **1,776 Mio. €**. Gegenüber dem Vorjahr verringerte sich der Wert saldiert um 2,502 Mio. €.

Die Zugänge erfolgten in Höhe von 1,756 Mio. €. Diesen standen Abgänge in Form von Umbuchungen nach Fertigstellung von Anlagen im Bau in Höhe von 4,258 Mio. € gegenüber.

Für den Neubau der Feuerwehr Caldern wurden 1,621 Mio. € verbucht. Weitere Zugänge betrafen den Neubau der Multifunktionssporthalle Goßfelden (48.790 €), die Umgestaltung DGH „Haus am Wollenberg“ (35.860 €) sowie die grundhafte Sanierung der Gemeindestraßen „Rimbergstraße“ (13.780 €) und „Raiffeisenstraße“ (10.540 €) in Caldern.

Die Abgänge in Form von Aktivierungen erfolgten als Umbuchung in das übrige Sachanlagevermögen. Hervorhebend zu nennen war hier die Aktivierung des Neubaus der Feuerwehr Caldern mit 4,116 Mio. €.

Alle weiteren Zu- und Abgänge können der detaillierten Aufstellung aller Anlagen im Bau zum Jahresabschluss 2021 entnommen werden.

1.3 Finanzanlagen

Beteiligungen sind als Finanzanlagen Bestandteil des Anlagevermögens. Gemäß § 271 Abs. 1 HGB sind Beteiligungen Anteile und Eigentumsrechte an anderen juristischen Personen. Sie dienen dem eigenen Tätigkeitsinteresse, sofern dieser Anteilsbesitz auf Dauer angelegt ist und es ermöglicht, Einfluss im Interesse des Unternehmens auszuüben. Als Beteiligung gilt ein Anteil am Nennkapital eines Unternehmens von mehr als 20 %.

Für Kommunen wird der handelsrechtliche Begriff weiter gefasst. Die Herstellung einer dauerhaften Bindung ist dabei entscheidend für den Ansatz. Sind mehrere Kommunen beteiligt oder werden einer oder mehreren Kommunen besondere Einflussmöglichkeiten, Rechte oder Voten eingeräumt, so ist eine dauerhafte Bindung anzunehmen. In diesen Fällen sind auch geringere Beteiligungsquoten zu bilanzieren. Im Fall ertragsorientierter Beteiligungen sind diese nach dem Zukunfts- oder Ertragswertverfahren zu bewerten. Bei den nicht ertragsorientierten Beteiligungen ist eine Bilanzierung nach der so genannten Eigenkapital-Spiegelbildmethode zulässig. Hierbei ist das verfügbare Eigenkapital der Beteiligungsgesellschaft bei den Beteiligungsinhabern anteilig zuzurechnen.

Die Gemeinde Lahntal ist an Zweckverbänden beteiligt, deren Ziel generell nicht die Ertragsorientierung ist. Sie dienen ausschließlich der besseren Nutzung von Verwaltungsressourcen oder wirtschaftlichen bzw. technischen Einrichtungen, um die Aufgaben gemeinsam in Verbandsform besser erfüllen zu können. Die Bewertung der Beteiligung ist nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode vorzunehmen, wenn der jeweilige Zweckverband eine Jahresbilanz erstellt und in der jeweiligen Satzung festgelegt hat, wie hoch der Anteil der jeweiligen Kommune am Vermögen ist.

Gemäß den Verwaltungsvorschriften zur GemHVO dürfen bei den Beteiligungen die Anschaffungskosten nicht überschritten werden. Lediglich wenn eine voraussichtlich dauerhafte Wertänderung vorliegt, sind Anpassungen vorzunehmen. Die Beteiligungswerte sind bei der Erstellung des Jahresabschlusses regelmäßig daraufhin zu untersuchen, ob eine Wertkorrektur erforderlich ist.

Eine detaillierte Aufstellung aller Finanzanlagen ist dem Anhang des Jahresabschluss 2021 zu entnehmen.

Die Finanzanlagen wiesen nachfolgenden Stand aus:

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0	0	0
1.3.3 Beteiligungen/Sonstige Anteile	3.136.454	3.134.008	2.445
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	1.249.057	1.243.926	5.131
1.3.6 Sonstige Ausleihungen/Finanzanlagen	127.089	139.461	- 12.372
Zusammen	4.512.600	4.517.396	- 4.796

1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen/Sondervermögen

Das Sondervermögen stellt eine Sonderform kommunaler Beteiligungen dar und ist bilanziell als Finanzanlagevermögen zu aktivieren. Bei kommunalen Eigenbetrieben handelt es sich nach der Legaldefinition gemäß § 1 EigBGes um wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, die zu 100 % im Eigentum der Kommune stehen.

Die Gemeinde Lahntal hatte **keine** dementsprechenden Anteile.

1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen und Sondervermögen

Die Gemeinde verfügt über keine Anteile an verbundenen Unternehmen; demzufolge gibt es auch **keine** Ausleihungen.

1.3.3 Beteiligungen

Hierbei ist das verfügbare Reinvermögen der Beteiligungsgesellschaft nach Abzug des Fremdkapitals den Beteiligungsinhabern anteilig zuzurechnen.

Grundsätzlich sind die Anteile oder Eigentumsrechte der Kommune an anderen juristischen Personen zu bilanzieren, wenn die Kommune über einen Anteil von mehr als 20 % an der Beteiligungsgesellschaft verfügt. Entscheidend für den Ansatz ist nicht die Einflussnahme, sondern die Herstellung einer dauerhaften Bindung zur Kommune. Sind mehrere Kommunen beteiligt oder werden einer oder mehreren Kommunen besondere Einflussmöglichkeiten, Rechte oder Voten eingeräumt, so ist eine dauerhafte Bindung anzunehmen. In diesen Fällen sind auch geringere Beteiligungen zu bilanzieren. Nach Nr. 13 der Hinweise zu § 49 der GemHVO sind Zweckverbände den Beteiligungen zuzuordnen.

§ 59 Abs. 4 GemHVO besagt, dass bei Beteiligungen das anteilige Eigenkapital als deren Wert in der Bilanz anzusetzen ist. Dieses wird grundsätzlich nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode ermittelt. Hierbei ist das verfügbare Reinvermögen der Beteiligungsgesellschaft nach Abzug des Fremdkapitals den Beteiligungsinhabern anteilig zuzurechnen.

Die Gemeinde Lahntal bilanzierte ihre Beteiligungen mit **3,136 Mio. €**.

Hieraus entfielen alleine 2,423 Mio. € auf das Eigenkapital des Zweckverbandes Mittelhessische Abwasserwerke.

Weitere größere Beteiligungen bestanden am Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke mit 0,305 Mio. €, dem Zweckverband Kommunalen Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe mit 0,177 Mio. €, dem Unterhaltungsverband Obere Lahn mit 0,129 Mio. € und der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH mit 35.690 €.

Zugänge erfolgten 2021 in Höhe von 2.450 € als Einbehalt der Bürgschaftsprovision zur Eigenkapitalstärkung gemäß Beschluss des Aufsichtsrates für die Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG.

Eine Aufstellung aller Beteiligungen der Gemeinde Lahntal ist dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde zu entnehmen.

1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Nach Auskunft der Gemeinde existieren **keine** Ausleihungen an Beteiligungsunternehmen.

1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens

Bei den Wertpapieren des Anlagevermögens handelt es sich um die Beteiligung an dem Kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds der Beamtenversorgungskasse Kurhessen-Waldeck, die i. H. v. **1,249 Mio. €** aktiviert wurden.

Der Zugang von 5.130 € resultierte aus den Pflichtzuführungen. Freiwillige Zuführungen wurden seit 2014 nicht mehr geleistet.

Als nicht realisierter Gewinn war nicht der aus dem Depotauszug zum 31. Dezember 2021 ausgewiesene Betrag von 1,557 Mio. €, sondern nur der dem Fonds tatsächlich zugeführte Betrag zu bilanzieren.

1.3.6 Sonstige Ausleihungen, sonstige Finanzanlagen

Unter den sonstigen Ausleihungen sind Forderungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr, die nicht Ausleihungen an verbundene Unternehmen bzw. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, zu verstehen.

Die Gemeinde hatte sonstige Ausleihungen/sonstige Finanzanlagen in Form von Darlehen gegenüber dem TSV Caldern 1911 e. V. für die Sanierung des Sportheims und dem St. Elisabeth-Verein e. V. für den Umbau „Krafts Hof Sterzhausen“ ausgewiesen. Hier erfolgten die regulären Tilgungen von 2.000 € bzw. 22.220 €. Weiterhin wurde in 2018 ein Darlehen an den SV Lahnfels 1920/28 e. V. in Höhe von 20.000 € für den Anbau ans Sportlerhaus ausgezahlt. Dieser tilgte 2.000 € in 2021.

Außerdem tilgte der Schützenverein 1924 Sterzhausen e. V. sein in 2019 erhaltenes Darlehen für die Anschaffung einer Lüftungsanlage in Höhe von 11.500 € in 2021 mit 1.150 €.

In 2021 wurde ein weiteres Darlehen in Höhe von 15.000 € an die SG Lahnfels 1920/1928 e. V. gewährt. Dieses diente der Herstellung eines Multifunktionsplatzes.

Insgesamt aktivierte die Gemeinde Lahntal zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 sonstige Ausleihungen/sonstige Finanzanlagen i. H. v. **0,127 Mio. €**.

2. Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen umfasst die Wirtschaftsgüter, die üblicherweise in kurzer Zeit umgeformt oder umgesetzt werden, wie z. B. Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, unfertige Erzeugnisse und Leistungen, fertige Erzeugnisse und Waren, Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie die liquiden Mittel. Forderungen sind in besonderen Listen zu erfassen und in einer den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechenden Art und Weise nachzuweisen sowie grundsätzlich einzeln zu bewerten.

Im Verhältnis zum Anlagevermögen ist das Umlaufvermögen bei den Kommunen im Regelfall von untergeordneter Bedeutung.

Das Umlaufvermögen untergliedert sich in vier Bereiche (siehe § 49 Abs. 3 GemHVO):

1. Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
2. Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren
3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
4. Flüssige Mittel

2.1 **Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

Als Vorräte sind gemäß Nr. 11.1 der Hinweise zu § 59 GemHVO nur größere Lagerbestände an verwertbaren Materialien anzusetzen.

Dabei ist ggf. eine dezentrale Lagerung zu berücksichtigen. Sofern bereits Bestände aus Lagern abgegeben worden sind, gelten sie als verbraucht. Abweichend vom Grundsatz der Einzelbewertung sind die Festbewertung und die Gruppenbewertung als Bewertungsvereinfachungsverfahren zulässig. Die zu einer Gruppe zusammengefassten Vermögensgegenstände sind mit dem gewogenen Durchschnitt anzusetzen.

Soweit Heizöl oder vergleichbare Güter unmittelbar am Verbrauchsort gelagert werden, kann auf eine Inventur dieser Vorräte verzichtet werden, sie gelten dann gem. Nr. 4 der Hinweise zu § 36 GemHVO als verbraucht.

Die Gemeinde Lahntal aktivierte unter dieser Bilanzposition weiterhin **keine** Lagerbestände.

2.2 **Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren**

Unter dieser Bilanzposition erfasste die Gemeinde ebenfalls weiterhin **keine** Werte.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen (öffentlich-rechtliche sowie privatrechtliche) der Kommune sind gem. Nr. 14 Hinweise zu § 41 GemHVO grundsätzlich mit ihrem Nominalwert anzusetzen. Da Forderungen grundsätzlich einzeln zu bewerten sind, ist zum jeweiligen Bilanzstichtag eine Überprüfung der Werthaltigkeit vorzunehmen. Im Falle zweifelhafter Einzelforderungen sind deren Werte dementsprechend zu berichtigen. Durch die **Einzelwertberichtigung** werden erkannte und konkret absehbare Ausfallrisiken bei einzelnen Forderungen in der Bilanz berücksichtigt. Im Gegensatz zur Pauschalwertberichtigung wird das spezielle Ausfallrisiko der einzelnen Forderung betrachtet.

Nach erfolgter Einzelwertberichtigung ist grundsätzlich die **Pauschalwertberichtigung** vorzunehmen. Hierbei werden die Forderungen (zweckmäßigerweise nach Forderungsgruppen untergliedert) durch Anwendung eines pauschalen Prozentsatzes, der aus Erfahrungswerten zu ermitteln ist, auf den Betrag herabgesetzt, den die Kommune als tatsächlich realisierbar ansieht. Ein Leitfaden zur Forderungsbewertung lag zu Grunde.

Die Gemeinde wies insgesamt **1,782 Mio. €** an Forderungen aus.

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen u. a.	574.766	656.030	- 81.265
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	367.322	337.658	29.663
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	283.576	26.654	256.922
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen u. a.	547.597	348.779	198.817
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	8.928	0	8.928
Zusammen	1.782.188	1.369.122	413.066

2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Forderungen Zuweisungen Land	- 1.661	56.727	- 58.388
Forderungen Zuweisungen Gemeinden	132.801	199.222	- 66.421
Forderungen aus Sonderinvestitionsprogramm Land	372.738	391.146	- 18.408
FO gegen sonstige Bereiche	70.994	12.275	58.719
Pauschalwertberichtigungen	- 106	- 3.340	3.234
Zusammen	574.766	656.030	- 81.265

Die Gemeinde Lahntal bilanzierte einen um 81.270 € niedrigeren Betrag, im Vergleich zum Vorjahr, und wies zum Jahresabschluss 2021 unter dieser Bilanzposition Forderungen in Höhe von **0,575 Mio. €** aus.

2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Forderungen aus Steuern	498.659	373.185	125.474
Forderungen aus Gebühren	25.865	17.394	8.471
Forderungen aus Beiträgen	8.856	18.008	- 9.152
Sonstige Forderungen aus Abgaben	2.395	76.882	- 74.488
Pauschalwertber. zu Ford. aus Steuern und Abgaben	- 168.453	- 147.811	- 20.642
Zusammen	367.322	337.658	29.663

Die Gemeinde Lahntal aktivierte Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben mit insgesamt **0,367 Mio. €**.

Die Forderungen bezogen sich auf Steuern (0,499 Mio. €), Gebühren (25.870 €), Beiträge (8.860 €) und Abgaben (2.400 €) reduziert durch Einzel- und Pauschalwertberichtigungen von 0,168 Mio. €. Insgesamt erhöhten sich die Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, im Vergleich zum Vorjahr, um rd. 30.000 €.

2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die aus der dem Verwaltungszweck entsprechenden Geschäftstätigkeit auf Grundlage einer privatrechtlichen Leistungsbeziehung (Umsatzstätigkeit) resultieren, sind unter dieser Position subsu-
miert. Dies sind z. B. Forderungen im Zusammenhang mit der Lieferung von Wa-
ren oder Dienstleistungen, die in Rechnung gestellt, aber noch nicht oder nur zum
Teil bezahlt wurden, erbrachte Leistungen, auch wenn sie noch nicht abgerechnet
sind, Kostenerstattungen und -ersatzleistungen sowie aufgelaufene Gebäudemie-
ten und Pachten.

Die Gemeinde Lahntal aktivierte hier Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
in Höhe von **0,284 Mio. €**.

2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

In dieser Position dürfen nur konzernrelevante Geschäftsvorfälle erfasst werden.
Unter Forderungen gegen verbundene Unternehmen und solchen Unternehmen,
mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind sämtliche Forderungen auszu-
weisen, die nicht als längerfristige „Ausleihungen“ an solchen Unternehmen dem
Finanzanlagevermögen zuzuordnen sind.

Hier hatte die Gemeinde Forderungen in Höhe von **0,548 Mio. €** auszuweisen.

2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände

Sonstige Vermögensgegenstände sind Ansprüche gegen Dritte mit Ausnahme der Beteiligungs- und Konzernunternehmen, die weder aus Lieferungen und Leistungen, noch aus Beteiligungen, Ausleihungen und dergleichen entstanden sind. Zur Gruppe der sonstigen Vermögensgegenstände zählen alle Vermögensgegenstände, die nicht unter die bereits oben genannten fallen.

Die Gemeinde Lahntal aktivierte unter dieser Bilanzposition **8.930 €** Forderungsbestände.

2.4 Flüssige Mittel

Die liquiden Mittel gliederten sich wie folgt:

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks	1.329.717	2.490.708	- 1.160.991

Im Einzelnen stellten sich die liquiden Mittel wie folgt dar:

	31.12.2021 €
Sparkasse Marburg-Biedenkopf (Girokonto)	1.314.141
VR Bank Mittelhessen eG (Girokonto)	14.574
Wechselgeldkasse Bürgerbüro	200
Barkasse	802
Zusammen	1.329.717

Der Nachweis erfolgte teilweise durch Saldenbestätigungen. Die in der Bilanz gezeigten Flüssigen Mittel stimmten mit dem Tagesabschluss des 31. Dezember 2021 überein.

Diesen Bankbeständen standen in 2021 – wie bereits in 2020 – keine Kassenkredite mehr gegenüber.

3. Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
ARAP	19.947	20.396	- 449

Unter Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) fallen Auszahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet wurden, aber erst nach dem Bilanzstichtag zu Aufwendungen führten. Diese werden in der Folgeperiode aufwandswirksam aufgelöst, dienen damit einer periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen und einer periodengerechten Erfolgsermittlung.

Eine Übersicht der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde entnommen werden. Insgesamt waren 6.400 € an aktiven RAP, betreffend der Pflege der Ausgleichsfläche Neubaugebiet „Auf dem Willem“ in Sterzhausen, aktiviert. Es erfolgte hier im Rechnungsjahr eine Auflösung für das Jahr 2021 in Höhe von 800 €.

In 2021 wurden Beamtengehälter in Höhe von 14.350 € für Januar des Folgejahres, die gemäß den gesetzlichen Vorgaben des § 3 Abs. 5 HBesG im Dezember ausbezahlt sind, abgegrenzt. 14.000 € aus 2020 wurden aufgelöst.

Die Gemeinde verzichtet auf die Abgrenzung kleinerer und oftmals jährlich in annähernd gleicher Höhe erfolgender Aufwendungen.

Passiva

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital – als Summe der Netto-Position und der einbezogenen zweckgebundenen Rücklagen – in der Schlussbilanz ergibt sich als Restgröße aus der Differenz aller Aktiva und der auf der Passivseite gesondert zu zeigenden Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten.

Das Eigenkapital stellt sich im Vorjahresvergleich wie folgt dar:

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
1.1 Netto-Position	15.283.460	15.283.460	0
1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen	9.608.278	8.745.667	862.611
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.064.622	1.237.079	827.543
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentl. Ergebnisses	7.543.655	7.508.588	35.067
1.2.3 Sonderrücklagen	0	0	0
1.2.4 Stiftungskapital	0	0	0
1.3 Ergebnisverwendung	0	0	0
Eigenkapital	24.891.738	24.029.127	862.611

1.1 Netto-Position

Die Netto-Position war zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 unverändert gegenüber dem Vorjahr und wies **15,283 Mio. €** aus.

1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen

Bei Rücklagen handelt es sich um Bestandteile des Eigenkapitals (§ 58 Nr. 28 GemHVO). Es wird zwischen Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses, zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen unterschieden.

Zu den zweckgebundenen Rücklagen zählen solche, die auf Grund gesetzlicher Bestimmungen oder vertraglicher Vereinbarungen für einen definierten Verwendungszweck ausgewiesen sind und nur für diesen vorbestimmten Zweck verwendet werden dürfen (vgl. § 23 GemHVO und Nr. 4 der Hinweise zu § 23 GemHVO).

1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Die Gemeinde Lahntal hatte zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 **2,065 Mio. €** an Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses auszuweisen.

In 2021 wurde der ordentliche Jahresüberschuss in Höhe von 0,828 Mio. € gem. § 24 GemHVO in die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt. Damit erhöhten sich die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses auf 2,065 Mio. €.

Eine Übersicht über die Entwicklung ist dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde zu entnehmen.

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Die Gemeinde Lahntal wies zum Jahresabschluss 2021 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses i. H. v. **7,544 Mio. €** (Vorjahr: 7,509 Mio. €) aus. In 2021 neu zugeführt wurde der außerordentliche Überschuss des Rechnungsjahres in Höhe von 35.070 €.

1.2.3 Sonderrücklagen

Zu den Sonderrücklagen zählen die zweckgebundenen Rücklagen, die auf Grund gesetzlicher Bestimmungen oder vertraglicher Vereinbarungen für einen definierten Verwendungszweck ausgewiesen sind und nur für diesen vorbestimmten Zweck verwendet werden dürfen (vgl. § 23 GemHVO und Nr. 4 der Hinweise zu § 23 GemHVO) sowie sonstigen Rücklagen.

Hier wies die Gemeinde Lahntal zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 weiterhin **keine** Werte aus.

1.2.4 Stiftungskapital

Im Bereich des Stiftungskapitals wies die Gemeinde Lahntal **keine** Rücklagen aus.

1.3 Ergebnisverwendung

Die Position Ergebnisverwendung setzt sich grundsätzlich aus den vorgetragenen Ergebnissen und dem Jahresergebnis des Prüffjahres zusammen.

Das Jahresergebnis **2021** wird in der Vermögensrechnung mit 0 ausgewiesen. Tatsächlich betrug das Jahresergebnis positive 0,863 Mio. €, die sich folgendermaßen aufteilen:

Überschuss des ordentlichen Ergebnisses	0,828 Mio. €
Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses	35.070 €

Hintergrund des Ausweises in der Vermögensrechnung mit 0 ist die vor Abschluss der Bücher vorzunehmende Ergebnisverwendung. Überschüsse sind unmittelbar den Rücklagen zuzuführen, sofern keine Fehlbeträge der Vorjahre vorrangig auszugleichen sind. Fehlbeträge sind in den Ergebnisvortrag einzustellen, sofern keine Rücklagen der entsprechenden Ergebnisse zum Ausgleich vorhanden sind.

Dementsprechend erfolgte hier eine Zuführung der Überschüsse des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses zu den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses.

2. Sonderposten

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -beiträge u.a.	9.532.235	9.757.095	- 224.860
2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0	0
2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG	0	0	0
2.4 Sonstige Sonderposten	144.008	177.186	- 33.178
Zusammen	9.676.243	9.934.281	- 258.038

Die Gemeinde wies saldiert um 0,258 Mio. € niedrigere Sonderposten in Höhe von **9,676 Mio. €** aus. Den Auflösungen von 0,497 Mio. € standen Zugänge von 0,239 Mio. € gegenüber.

2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
2.1.1 Sonderposten vom öffentlichen Bereich	5.572.659	5.570.386	2.274
2.1.2 Sonderposten Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	113.466	122.870	- 9.404
2.1.3 Investitionsbeiträge	3.846.110	4.063.840	- 217.730
Zusammen	9.532.235	9.757.095	- 224.860

Investitionszuweisungen, -zuschüsse und -beiträge, die die Kommune erhalten hat, werden in der Bilanz als Sonderposten dargestellt. Diese werden zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen passiviert. Damit wird verdeutlicht, dass sie weder eindeutig dem Eigenkapital noch dem Fremdkapital zugeordnet werden können.

Die Sonderposten werden entsprechend ihrem Zeitwert angesetzt. Die ertragswirksame Auflösung des Sonderpostens erfolgt anhand der festgelegten Abschreibungsplanung auf Basis der Restnutzungsdauer der Vermögensgegenstände. Die einschlägige Vorschrift für die Sonderposten (SoPo) ergibt sich aus Nr. 14 Hinweisse zu § 59 GemHVO und Nr. 3 der Hinweisse zu § 38 GemHVO. Danach werden alle nicht rückzahlbaren Sonderposten auf der Passivseite ausgewiesen und entsprechend der Höhe der Abschreibungen auf die bezuschussten Investitionsgegenstände aufgelöst.

Höchstgrenze für den Ansatz der Sonderposten ist der Wertansatz des bezuschussten Investitionsgegenstandes im Anlagevermögen. Sämtliche Zuwendungen für Vermögenswerte unterliegen während der Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Anlagegutes einer jährlichen ertragswirksamen Auflösung und

gehen somit zusammen mit dem Abschreibungsaufwand des Anlagegutes als Ertrag in die Ergebnisrechnung ein. Damit werden die jährlichen Belastungen der Gemeinde durch Abschreibungen des aus der jeweiligen Zuwendung finanzierten Anlagegutes gemindert.

Eine Aufstellung der Sonderposten lag zur Prüfung vor. Im Vorjahresvergleich verringerten sich die Sonderposten um 0,225 Mio. € auf **9,532 Mio. €**.

Wir haben die Übereinstimmung der in der Bilanz ausgewiesenen Sonderposten mit den im Anlagenspiegel enthaltenen Beträgen abgestimmt.

2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
2.1.1 Sonderposten vom öffentlichen Bereich			
Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen			
- vom Bund	352.001	359.664	- 7.662
- vom Land	4.117.861	4.043.284	74.576
- vom Landkreis, Gemeinden	72.263	77.960	- 5.697
- von verbundenen Unternehmen	27.979	29.102	- 1.123
- vom sonstigen öffentlichen Bereich	22.218	26.327	- 4.109
- pauschalen Investitionszuweisungen Land	344.302	351.001	- 6.699
- bedingt rückzahlbaren Investitionen vom Land aus KP2	333.895	352.258	- 18.363
- Kommunalinvestitionsprogramm	302.140	330.789	- 28.649
Zusammen	5.572.659	5.570.386	2.274

Als Sonderposten wurden Bundes-, Landes- und Kreiszuwendungen sowie anderer öffentlicher Einrichtungen mit **5,573 Mio. €** passiviert, die die Gemeinde Lahntal zur Finanzierung ihrer vielfältigen Investitionen erhalten hatte. Die Auflösung der Sonderposten als Ertrag erfolgte über den gleichen Zeitraum wie die Abschreibung des jeweiligen Anlagegutes; Hintergrund ist eine periodengerechte Zuordnung der Erträge bezogen auf die Nutzungsdauer.

Bei den Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich wurden in 2021 Zugänge i. H. v. 0,239 Mio. € verbucht. Den Zugängen standen im Wesentlichen ertragswirksame Auflösungen von insgesamt 0,236 Mio. € gegenüber.

Gegenüber 2020 erhöhten sich diese Sonderposten unwesentlich um 2.270 €.

Die Zugänge setzten sich größtenteils aus Zuweisungen des Landes (0,169 Mio. €) und aus der pauschalen Investitionszuweisung des Landes (70.000 €), die keiner konkreten Maßnahme zugeordnet werden und deren Abschreibung grundsätzlich über 10 Jahre erfolgt, zusammen.

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich

Zuschüsse sind Übertragungen vom nicht öffentlichen Bereich (Unternehmen und Privatpersonen) an den öffentlichen Bereich.

Die hier passivierten Sonderposten verringerten sich saldiert um 9.400 € auf **0,113 Mio. €**, wobei es sich ausschließlich um die Auflösungen handelte.

2.1.3 Investitionsbeiträge

Im Vorjahresvergleich hatten sich die passivierten Investitionsbeiträge auf Grund von Auflösungen um 0,218 Mio. € auf **3,846 Mio. €** verringert.

2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Die Gemeinde Lahntal hatte unter den Sonderposten für den Gebührenaussgleich **keine** Werte auszuweisen.

2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG

Die Gemeinde Lahntal hatte unter den Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG ebenfalls **keine** Werte auszuweisen.

2.4 Sonstige Sonderposten

Die Gemeinde Lahntal wies unter den sonstigen Sonderposten insgesamt **0,144 Mio. €** aus. Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 verringerten sich diese um die regulären Auflösungen i. H. v. 33.180 €.

3. Rückstellungen

Rückstellungen sind Passivposten, die der Berichtsperiode als Aufwand zuzurechnen sind, die durch zukünftige Handlungen (Zahlungen, Dienstleistungen, Eigentumsübertragungen an Sachen und Rechten) bedingt werden und deshalb bezüglich ihres Eintretens oder ihrer Höhe nicht völlig aber dennoch ausreichend sicher sind (Merkmal der Ungewissheit hinsichtlich Höhe der Schuld und der tatsächlichen Inanspruchnahme). Dies ergibt sich aus den §§ 39 und 58 GemHVO.

Für die Rückstellungsbildung genügt nicht die bloße Möglichkeit einer Inanspruchnahme durch einen Dritten; diese muss vielmehr dem Grunde nach mit einiger Wahrscheinlichkeit zu erwarten sein. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei den ungewissen Verbindlichkeiten nicht nur um rechtlich erzwingbare Leistungsverpflichtungen handeln muss, sondern darunter auch Verpflichtungen fallen, denen sich die Kommune aus wirtschaftlichen Gründen faktisch gegenüber sieht.

Die Notwendigkeit der Bildung einer Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten ergibt sich u. a. aus dem Grundsatz der Vorsicht und dem daraus abgeleiteten Imparitätsprinzip.

In der Vermögensrechnung 2021 bildete die Gemeinde Lahntal entsprechend der oben angeführten Vorschriften Rückstellungen i. H. v. insgesamt **3,575 Mio. €** ab.

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen, Beihilferückstellungen Beamte	2.620.505	2.580.924	39.581
3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	804.000	686.500	117.500
3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0	0
3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0
3.5 Sonstige Rückstellungen	150.000	60.000	90.000
Zusammen	3.574.505	3.327.424	247.081

3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Pensionsverpflichtungen können sich aus allen Beschäftigungsverhältnissen ergeben (beamtenrechtliche oder vertragliche Ansprüche). Zu den Pensionsverpflichtungen nach beamtenrechtlichen Vorschriften gehören bestehende Versorgungsansprüche der Pensionäre und Hinterbliebenen, sämtliche Anwartschaften der aktiv Beschäftigten sowie andere fortgeltende Ansprüche nach dem Ausscheiden aus dem Dienst.

Bei der Bilanz sind Pensionsrückstellungen für die vorangegangenen Jahre sowohl für die Ansprüche der Pensionäre und Hinterbliebenen (bestehende Versorgungsansprüche) als auch Verpflichtungen gegenüber aktiven Beschäftigten (Anwartschaften) zu berechnen und auf der Passivseite der Bilanz einzustellen. Sie mindern damit das auszuweisende Eigenkapital.

Die Rückstellung für Pensionsverpflichtungen wurde durch ein versicherungsmathematisches Gutachten des Kommunalen Dienstleistungszentrums (KDZ) bei der Kommunalbeamten-Versorgungskasse Kurhessen-Waldeck unter Einbezug der „Heubeck-Richttafeln“ nach dem Teilwertverfahren gemäß § 6 a EStG ermittelt und zum 31. Dezember 2021 bewertet. Das Gutachten lag zur Prüfung vor; die zur Ermittlung und Bewertung erforderlichen Angaben (Vollständigkeit der berechtigten Personen, Geburtsdatum, ruhegehaltstfähige Dienstzeit, Angaben zur Besoldung u. a.) wurden stichprobenweise überprüft.

Seit 2010 wird bei der Rückstellungsberechnung zusätzlich die Anhebung der gesetzlichen Altersgrenze durch das Gesetz zur Modernisierung des Dienstrechts in Hessen (1. DRModG) berücksichtigt. Dieses Berechnungsverfahren darf nach Nr. 4 der Hinweise zu § 39 GemHVO angewendet werden. Allerdings entspricht der dabei zu Grunde gelegte Zinssatz von 6 % nicht den aktuellen Kapitalmarktkonditionen. Nach der einschlägigen aktuellen Kommentierung im „Gemeindehaushaltsrecht-Hessen“ von Amerkamp, Kröckel, Watz und Dr. Rauber entspricht bei einem gemischten Bestand (kein Ausschluss von Einstellungen oder Versetzungen von bzw. zu anderen Dienstherrn) ein Absenken des Zinsfußes um 1 %-Punkt nach Erfahrungswerten bereits eine Erhöhung der Pensionsrückstellungen um ca. 20 %. Legt man den von der Deutschen Bundesbank bekannt gegebenen Abzinsungssatz von **1,87 %** nach § 253 Abs. 2 HGB zu Grunde, hätte allein dies für die Gemeinde Lahntal eine um 1,195 Mio. € höhere Pensionsrückstellung zur Folge.

Wir verweisen diesbezüglich auch auf die Ausführungen im Anhang zum Jahresabschluss der Gemeinde.

Die **Rückstellungen für Pensionen** erhöhten sich lt. vorhandenem Gutachten des KDZ saldiert um 17.420 € auf **2,143 Mio. €**.

Darüber hinaus erhöhten sich die **Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen** lt. vorhandenem Gutachten des KDZ um 22.160 € auf **0,477 Mio. €**.

Nach § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO sind Rückstellungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der genehmigten Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen zu bilden. Hier bestand im Rechnungsjahr keine aktuelle Altersteilzeitregelung mehr, so dass hier keine Rückstellungen zu bilanzieren waren.

3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse

Gem. § 39 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO sind Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen in künftigen Haushaltsjahren bei Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz auf Grund von ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen des Haushaltsjahres, die in die Berechnungen der Umlagegrundlage einbezogen werden, zu bilden. Die Gemeinde Lahntal hat den Begriff der ungewöhnlich hohen Steuereinnahmen

durch die Definition eines Schwellenwertes definiert. Der Schwellenwert wurde ermittelt, indem der Durchschnitt der Steuerkraftzahlen der umlagerelevanten Steuereinnahmen unter Abzug der Gewerbesteuerumlage der dem Abschlussjahr vorhergehenden fünf Jahre der Steuerkraftzahl des Abschlussjahres gegenübergestellt wurde. Die Gemeinde Lahntal hat den Grenzwert, wie in der gängigen Kommentierung der GemHVO empfohlen, auf 10 % festgesetzt.

Die Gemeinde Lahntal bilanzierte zum Jahresabschluss 2021 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse in Höhe von **0,804 Mio. €**.

Dieser Betrag entfiel in Höhe von 0,476 Mio. € auf die Kreis- und in Höhe von 0,328 Mio. € auf die Schulumlage. Insgesamt erfolgten hier Zuführungen in Höhe von 0,118 Mio. €.

Näheres kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

3.3 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien

Nach Aussage der Gemeinde sind **keine** Deponien im Altlastenverzeichnis aufgeführt, die Nachsorgeverpflichtungen o. ä. seitens der Kommune nach sich ziehen könnten.

3.4 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten

Die Gemeinde Lahntal bilanzierte hier **keine** Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten.

3.5 Sonstige Rückstellungen

Gemäß § 39 Abs. 1 GemHVO dürfen weitere Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten gebildet werden.

Die Gemeinde Lahntal bildete zum 31. Dezember 2021 sonstige Rückstellungen von insgesamt **0,150 Mio. €**. Dabei handelt es sich um Rückstellungen für die noch nicht erfolgten bzw. abgerechneten Jahresabschlussprüfungen der Jahre 2017 bis 2021. Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 wurde ein Betrag von 15.000 € zugeführt.

Weiterhin wurde eine Rückstellung für Ausgleichszahlungen nach den §§ 28, 32 c HKJGB für das Jahr 2021 in Höhe von 75.000 € gebildet.

Näheres zum Bestand der sonstigen Rückstellungen kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 entnommen werden.

4. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind die am Bilanzstichtag der Höhe und der Fälligkeit nach feststehenden Verpflichtungen. Grundsätzlich sind sämtliche Verbindlichkeiten zu passivieren, um dem Grundsatz der Vollständigkeit gerecht zu werden. Die Schulden sind zum Abschlussstichtag einzeln zu bewerten.

Insgesamt passivierte die Gemeinde Lahntal Verbindlichkeiten mit **7,916 Mio. €** (Vorjahr: 6,250 Mio. €). Eine Aufstellung in Form eines Verbindlichkeitspiegels wurde im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt, wobei die Aufgliederung der Verbindlichkeiten in die Restlaufzeiten bis ein Jahr, ein bis fünf Jahre und mehr als fünf Jahre korrekterweise nach der Fälligkeit der Rückzahlungsverpflichtung in diesem Zeitraum nicht nach der Gesamtlaufzeit des Darlehens erfolgt und dementsprechend den Liquiditätsbedarf der Kommune in den entsprechenden Zeiträumen darstellt.

4.1 Anleihen

Nach Auskunft der Gemeinde existieren **keine** Anleihen.

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
VB gegenüber Kreditinstituten	5.195.576	3.308.276	1.887.301
davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	20.000	0	20.000
	5.195.576	3.308.276	1.887.301

Hierbei handelte es sich um die langfristigen Verbindlichkeiten für die Investitionen der Gemeinde. Die Gemeinde Lahntal passivierte 21 Darlehen i. H. v. **5,196 Mio. €** mit unterschiedlichen Laufzeiten, davon kein Darlehen mit einer Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Im Berichtsjahr wurde ein Darlehen i. H. v. 2,2 Mio. € neu aufgenommen. Eine Ab- löse der langfristigen Kreditverbindlichkeiten erfolgte nicht. Die Tilgungen beliefen sich auf 0,313 Mio. €.

Zu den Einzelheiten, insbesondere den Krediten zugrundeliegenden Maßnahmen, wird auf den Anhang zum Jahresabschluss verwiesen.

4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
VB gegenüber öffentlichen Kreditgebern	104.167	129.167	- 25.000

Hierbei handelte es sich um die langfristigen Verbindlichkeiten für Investitionen gegenüber öffentlichen Kreditgebern der Gemeinde. Es wurde hier ein Kredit mit einer Darlehensrestlaufzeit von mehr als einem Jahr passiviert.

Im Berichtsjahr wurde kein Darlehen neu aufgenommen und kein Darlehen abgelöst. Die Tilgungen beliefen sich auf 25.000 €.

4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten

Die Gemeinde Lahntal wies zum Jahresabschluss 2021 **keine** Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern aus.

4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung

Zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2021 wurden **keine** Kassenkredite zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen.

4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
VB aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	13.426	13.210	217

Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften bestanden in Höhe von **13.430 €** betreffend Zinsverbindlichkeiten aus Krediten.

4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
VB aus Zuweisungen und Zuschüssen	98.673	87.241	11.432

Die Gemeinde Lahntal wies unter den Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen **98.670 €** aus.

Die größten Anteile machten hier die Verbindlichkeiten aus Zuschüssen gegenüber den Gemeinden mit 96.880 € aus.

Eine genauere Aufstellung zur Aufteilung auf unterschiedliche Gläubiger kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 der Gemeinde Lahntal entnommen werden.

4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
VB aus Lieferungen und Leistungen	250.382	766.521	- 516.138

Unter Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden Rechnungen, die das Haushaltsjahr 2021 ergebniswirksam betreffen, die Zahlung jedoch erst im Jahr 2022 erfolgte, mit **0,250 Mio. €** (Vorjahr: 0,767 Mio. €) passiviert; diese waren durch Einzelaufstellungen nachgewiesen.

Die Verbindlichkeiten betrafen wertmäßig hälftig den investiven Bereich (0,137 Mio. €).

4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
VB aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	44.505	0	44.505

Die Gemeinde Lahntal wies zum Jahresabschluss 2021 **44.510 €** Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben aus. Die Veränderung resultierte aus der Umgliederung von debitorischen Kreditoren.

4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
VB gegenüber verbundenen Unternehmen	405.266	109.928	295.338

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen werden nur konsolidierungsrelevante Geschäftsvorfälle erfasst. Konsolidierungsrelevant sind alle Geschäftsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht.

Hier passivierte die Gemeinde Lahntal zum Jahresabschluss 2021 Verbindlichkeiten in Höhe von **0,405 Mio. €**.

4.9 Sonstige Verbindlichkeiten

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
Sonstige VB	1.803.895	1.835.340	- 31.445

Unter Sonstige Verbindlichkeiten versteht man einen Sammel- und Auffangposten. Dabei handelt es sich um Leistungen auf vertraglicher oder gesetzlicher Basis, bei denen der Aufwand vor und die zugehörige Auszahlung nach dem Jahresabschlussstichtag liegt.

Sonstige Verbindlichkeiten waren in Höhe von **1,804 Mio. €** dargestellt und entstanden im Wesentlichen aus den erhaltenen Anzahlungen aus Erschließungsbeiträgen (1,279 Mio. €).

Eine genauere Aufstellung kann dem Anhang zum Jahresabschluss 2021 entnommen werden.

5. Rechnungsabgrenzungsposten

	31.12.2021 €	31.12.2020 €	Veränderung €
PRAP	897.206	852.113	45.094

Einzahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, aber erst nach dem Bilanzstichtag zu Erträgen führen, sind durch einen passiven Rechnungsabgrenzungsposten abzubilden und in der Folgeperiode ertragswirksam aufzulösen. Dies dient der periodengerechten Zuordnung von Erträgen und damit einer periodengerechten Erfolgsermittlung.

Die Gemeinde Lahntal passivierte unter dieser Bilanzposition im Berichtsjahr insgesamt **0,897 Mio. €**, fast ausschließlich Grabnutzungs- und Grabräumungsgebühren betreffend. Für die Grabräumung und -nutzung wurden 78.100 € in 2021 zugeführt. Auflösungen, betreffend die in den Vorjahren angelegten Gräber, erfolgten i. H. v. 36.690 €. Der überwiegende Teil des Bilanzwertes entfiel mit 0,789 Mio. € auf die Grabnutzungsgebühren. Daneben wurden noch Vorauszahlungen für die Grabräumung von 0,103 Mio. € aktiviert.

Kennzahlen

Aus dem Jahresabschluss einer Kommune lassen sich unterschiedliche **Kennzahlen** ermitteln, die zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage herangezogen werden können.

Grundsätzlich sind die Kennzahlen aus dem kaufmännischen Rechnungswesen übernommen. Eine Interpretation dieser Kennzahlen im kaufmännischen Sinne ist jedoch für Kommunen in einigen Fällen nicht immer passend und sollte auf jeden Fall kritisch betrachtet werden.

Die nachfolgend aufgeführten und erläuterten Kennzahlen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Es werden Kennzahlen und deren Analyse aufgeführt, die nach dem jetzigen Zeitpunkt für sinnvoll erachtet werden. Eine weitergehende Ausführung der Kennzahlen und das Aussondieren hinsichtlich der Gewichtung und der damit für die Kommune zusammenhängenden Bedeutung wird sich im Laufe der Zeit ergeben.

Ein Vergleich zwischen den kreisangehörigen Kommunen wird auch erst frühestens nach Erstellung aller 2021er bzw. der folgenden Jahresabschlüsse möglich sein.

Für die Gemeinde Lahntal stellen sich die nachfolgend erläuterten Kennzahlen wie folgt dar:

	<u>2021</u>	<u>2020</u>
Eigenkapitalquote I	53 %	54 %
Eigenkapitalquote II	74 %	77 %
Anlagenintensität	93 %	91 %
Reinvestitionsquote	506 %	309 %
Anlagendeckungsgrad	91 %	92 %
Infrastrukturquote	20 %	22 %

Als Kennzahl zur Finanzlage wird die **Eigenkapitalquote I** herangezogen. Diese Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Kommune durch Eigenkapital finanziert ist. Je höher diese Eigenkapitalquote, desto unabhängiger ist die Kommune von externen Kapitalgebern. Dafür wird das Eigenkapital ins Verhältnis zur Gesamtbilanzsumme gesetzt.

Die **Eigenkapitalquote I** der Gemeinde Lahntal betrug **53 %** (Vorjahr: 54 %).

Zur genaueren Quotenermittlung werden bei der **Eigenkapitalquote II** zusätzlich die **Sonderposten aus Zuwendungen** dem „Wirtschaftlichen Eigenkapital“ zugeordnet, da es sich hierbei um Beträge handelt, die in der Regel nicht zurückzuzahlen und nicht zu verzinsen sind. Diese Kennzahl gibt also genauer darüber Auskunft, wie das Vermögen

der Kommune durch das Eigenkapital finanziert ist. Dies bedeutet, dass rd. drei Viertel des Vermögens durch Eigenkapital zzgl. Sonderposten finanziert ist.

Die **Eigenkapitalquote II** betrug für die Gemeinde Lahntal **74 %** (Vorjahr: 77 %).

Eine weitere Kennzahl, die **Anlagenintensität**, gibt Hinweise auf die finanzielle Anpassungsfähigkeit und Flexibilität einer Kommune. Eine hohe Anlagenintensität zeigt auf, dass in der Regel nur schwer veräußerbares Vermögen gebunden ist. Die hohe Anlagenintensität hat in der Regel auch hohe Fixkosten in Form von Abschreibungen zur Folge. Zur Ermittlung der Anlagenintensität wird das Anlagevermögen in Relation zur Bilanzsumme gesetzt.

Die **Anlagenintensität** der Gemeinde Lahntal betrug **93 %** (Vorjahr: 91 %).

Eine weitere Kennzahl zur Finanzlage ist die **Reinvestitionsquote**. Die stetige Investitionstätigkeit mit dem Ziel der Substanzerhaltung ist für Kommunen in ihrer Aufgabenerfüllung von großer Bedeutung. Die Reinvestitionsquote gibt an, ob die Investitionen im betreffenden Haushaltsjahr ausreichen, um den Wertverlust durch die Abschreibungen am Anlagevermögen auszugleichen. Dabei werden die Gesamtauszahlungen der Investitionen in Relation zu den Jahresabschreibungen des Anlagevermögens gesetzt.

Die **Reinvestitionsquote** der Gemeinde Lahntal betrug **506 %** (Vorjahr: 309 %).

Für die Aussage, inwieweit das langfristige Vermögen mit langfristigem Kapital finanziert ist, bedient man sich der Kennzahl des **Anlagendeckungsgrades**. Grundsätzlich sollte der Anlagendeckungsgrad 100 % betragen. Zur Berechnung des Anlagendeckungsgrades werden das Eigenkapital, die Sonderposten und das langfristige Fremdkapital in Bezug zu dem Sachanlagevermögen gesetzt.

Der **Anlagendeckungsgrad** der Gemeinde Lahntal lag bei **91 %** (Vorjahr: 92 %).

Eine weitere Kennzahl zur Vermögenslage ist die **Infrastrukturquote**. Die meisten Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsvorsorge über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen. Die Infrastrukturquote verdeutlicht, in welchem Umfang das kommunale Vermögen in der Infrastruktur gebunden ist. Da das Infrastrukturvermögen in der Regel nicht veräußerbar ist, kann die Quote nur langfristig beeinflusst werden. Dabei wird das Infrastrukturvermögen in Bezug zur Bilanzsumme gesehen.

Die **Infrastrukturquote** der Gemeinde Lahntal betrug **20 %** (Vorjahr: 22 %).

6. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

Ergebnisrechnung 2021		Fortgeschr. Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis HH-Jahr	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Abwei- chung	Ergebnis Vorjahr	Vergleich Ergebnis/ Vorjahres- ergebnis	Abwei- chung	
Pos.	Bezeichnung	alle Beträge in EUR							
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	+	181.925	151.551	- 30.374	- 16,7 %	156.988	- 5.437	- 3,5 %
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	+	270.650	203.918	- 66.732	- 24,7 %	184.836	19.083	10,3 %
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	+	779.100	582.552	- 196.548	- 25,2 %	586.412	- 3.860	- 0,7 %
4	Bestandsveränderungen und Eigenleistungen	+	0	0	0	-	0	0	-
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	+	7.129.450	7.992.280	862.830	12,1 %	7.132.637	859.644	12,1 %
6	Erträge aus Transferleistungen	+	342.400	296.469	- 45.931	- 13,4 %	290.157	6.312	2,2 %
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	+	2.916.950	2.875.067	- 41.883	- 1,4 %	3.367.588	- 492.521	- 14,6 %
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	+	489.250	496.638	7.388	1,5 %	487.062	9.576	2,0 %
9	Sonstige ordentliche Erträge	+	230.800	221.563	- 9.237	- 4,0 %	198.878	22.685	11,4 %
10	Summe der ordentlichen Erträge	+	12.340.525	12.820.039	479.514	3,9 %	12.404.557	415.482	3,3 %
11	Personalaufwendungen	-	1.984.800	1.679.331	- 305.469	- 15,4 %	1.653.346	25.985	1,6 %
12	Versorgungsaufwendungen	-	168.050	182.102	14.052	8,4 %	199.151	- 17.048	- 8,6 %
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-	2.775.925	2.277.463	- 498.462	- 18,0 %	2.223.903	53.561	2,4 %
14	Abschreibungen	-	956.950	1.062.653	105.703	11,0 %	988.121	74.532	7,5 %
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-	2.011.100	1.700.983	- 310.117	- 15,4 %	1.781.761	- 80.778	- 4,5 %
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-	4.900.950	5.016.773	115.823	2,4 %	4.867.843	148.931	3,1 %
17	Transferaufwendungen	-	0	0	0	-	3.025	- 3.025	- 100,0 %
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-	10.525	10.232	- 293	- 2,8 %	7.713	2.520	32,7 %
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-	12.808.300	11.929.538	- 878.762	- 6,9 %	11.724.862	204.676	1,7 %
20	VERWALTUNGSERGEBNIS		- 467.775	890.500	1.358.275	290,4 %	679.695	210.805	31,0 %
21	Finanzerträge	+	25.775	15.530	- 10.245	- 39,7 %	27.608	- 12.079	- 43,8 %
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-	87.200	78.487	- 8.713	- 10,0 %	93.780	- 15.293	- 16,3 %
23	FINANZERGEBNIS		- 61.425	- 62.957	- 1.532	- 2,5 %	- 66.171	3.214	4,9 %
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge		12.366.300	12.835.568	469.268	3,8 %	12.432.165	403.403	3,2 %
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen		12.895.500	12.008.025	- 887.475	- 6,9 %	11.818.641	189.383	1,6 %
26	ORDENTLICHES ERGEBNIS		- 529.200	827.543	1.356.743	256,4 %	613.524	214.019	34,9 %
27	Außerordentliche Erträge	+	0	54.997	54.997	-	1.564.330	- 1.509.332	- 96,5 %
28	Außerordentliche Aufwendungen	-	0	19.930	19.930	-	98.943	- 79.013	- 79,9 %
29	AUßERORDENTLICHES ERGEBNIS		0	35.067	35.067	-	1.465.387	- 1.430.319	- 97,6 %
30	JAHRESERGEBNIS		- 529.200	862.611	1.391.811	263,0 %	2.078.911	- 1.216.300	- 58,5 %

Die Ergebnisrechnung setzt sich aus folgenden Blöcken zusammen:

Ordentliches Ergebnis Zeile 26
Außerordentliches Ergebnis Zeile 29
Jahresergebnis Zeile 30

Sie ist das Kernstück des Jahresabschlusses und bestimmt mit ihrem Ergebnis die Veränderung des Eigenkapitals. Die Rechnungsgrößen *Aufwand* und *Ertrag* zeigen den Ressourcenverbrauch innerhalb des Haushaltsjahres auf. Somit ist es von herausragender Bedeutung, dass Aufwendungen und Erträge dem Jahr ihrer Entstehung zugeordnet werden.

Die Prüfung der Ergebnisrechnung erfolgte anhand von ausreichenden Stichproben zu den einzelnen Kostenarten. Die entsprechenden Belege wurden bei Bedarf hinzugezogen.

Zur Analyse der Ertragslage wird auf den Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss verwiesen.

Nach dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz erwartete die Kommune in 2021 ein Defizit in Höhe von 0,529 Mio. €. Nach Abschluss des Haushaltsjahres entstand dagegen ein **Überschuss** von **0,863 Mio. €**. Gegenüber der Planung trat damit eine Verbesserung um 1,392 Mio. € ein. Diese positive Entwicklung war weitestgehend dem ordentlichen Ergebnis zuzurechnen. Neben den Mehrerträgen von 0,480 Mio. € waren insbesondere Minderaufwendungen von 0,879 Mio. € dafür verantwortlich.

Entwicklung des Jahresergebnisses (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2021 Ist €	Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €
862.611	2.078.911	218.964	453.027	786.118

Das genannte Jahresergebnis setzte sich wie folgt zusammen:

6.1 Ordentliches Ergebnis

Das **ordentliche Ergebnis** setzt sich aus dem **Verwaltungsergebnis** und dem **Finanzergebnis** zusammen und bildet nach § 24 Abs. 1 GemHVO die Grundlage für den Haushaltsausgleich.

Das **ordentliche Ergebnis** wies am Jahresende einen **Überschuss** von **0,828 Mio. €** aus. Nach dem fortgeschriebenen Haushaltsansatz wurde hier ein Fehlbedarf von 0,529 Mio. € erwartet. Im Vorjahr wies das ordentliche Ergebnis einen Überschuss von 0,614 Mio. € aus.

6.1.1 Verwaltungsergebnis

Das **Verwaltungsergebnis** schloss im Prüfungsjahr mit einem **Überschuss** von **0,891 Mio. €** ab. Der fortgeschriebene Ansatz zeigte dagegen einen Minusbetrag von 0,468 Mio. €. Im Vorjahr wies das Verwaltungsergebnis einen deutlich niedrigeren Überschuss von 0,680 Mio. € aus; somit ergab sich eine Steigerung um 0,211 Mio. €.

Im Folgenden werden die **ordentlichen Erträge** und **Aufwendungen** analog zu den Ergebnisrechnungspositionen (unsere nachfolgende Nummerierung entspricht dem Muster der Ergebnisrechnung) erläutert:

Im Haushaltsjahr 2021 erwirtschaftete die Gemeinde **ordentliche Erträge** von 12,820 Mio. €. Im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz stellte dies eine Verbesserung um 0,480 Mio. € dar. Diese Entwicklung resultierte hauptsächlich aus höheren Erträgen von 0,863 Mio. € bei den Steuern und Umlagen, bei Mindererträgen von fast 0,2 Mio. € bei den Kostenerstattungen. Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich insgesamt Mehrerträge von 0,415 Mio. €.

Entwicklung der ordentlichen Erträge (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2021 Ist €	Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €
12.820.039	12.404.557	11.493.050	11.283.450	10.692.640

1) Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Erträge als Gegenleistungen für Leistungen der Kommune, die auf einem direkten Gegenleistungsverhältnis beruhen (z. B. Vermietung von Räumlichkeiten, Verkauf von Handelswaren u. a.) und deren Berechnungsgrundlage keine öffentlich-rechtliche Norm ist.

Fortgeschriebener Ansatz:	181.925 €
Ergebnis:	151.551 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>156.988 €</i>

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte bezogen sich größtenteils auf:

- Vermietung von Gebäuden und Räumen	132.280 €
--------------------------------------	-----------

Die hier verbuchten Erträge blieben um rd. 17 % unter der Veranschlagung und lagen um 3,5 % niedriger als im Vorjahr.

2) Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Entgelte für Leistungen auf der Grundlage eines hoheitlichen Leistungsverhältnisses, bei denen die Gegenleistung durch eine Rechtsnorm (Gesetz, Verordnung, Satzung) bestimmt wird.

Fortgeschriebener Ansatz:	270.650 €
Ergebnis:	203.918 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>184.836 €</i>

Hier verbuchte die Gemeinde:

- Verwaltungsgebühren	90.710 €
- Friedhofsgebühren	72.150 €
- Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	32.970 €

Die in 2021 realisierten Erträge lagen um 66.730 € unter der Planung. Allein bei den Friedhofsgebühren waren Mindererträge von rd. 46.000 € zu verzeichnen.

- 3) Unter Kostenersatzleistungen und -erstattungen** sind Ausgleichserträge für sach- und personenbezogene Leistungen zwischen der Ebene der öffentlichen Hand und/ oder den Leistungsträgern bei Vorlage gesetzlicher oder vertraglicher Leistungsverpflichtungen zu verstehen. Hierunter fallen insbesondere Personalkostenerstattungen von anderen Kommunen oder Eigenbetrieben.

Fortgeschriebener Ansatz:	779.100 €
Ergebnis:	582.552 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>586.412 €</i>

Hier wurden im Wesentlichen folgende Erträge zugeordnet:

- Kostenerstattungen Gemeinden/Gemeindeverbände	350.670 € (Vorjahr: 455.240 €)
davon: Kostenerstattungen nach § 28 HKJGB = 124.040 € (Vorjahr: 155.640 €)	
Grundpauschale Asylbewerber vom Landkreis Marburg-Biedenkopf = 14.250 € (Vorjahr: 122.600 €)	
Kostenerst. Ordnungsbehördenbezirk Gefahrgut = 69.980 € (Vorjahr: 99.810 €)	
Kostenerst. vom Landkreis Marburg-Biedenkopf für Bewirtschaftungskosten von Turnhallen = 54.820 € (Vorjahr: 55.250 €)	
- Kostenerst. von priv. Unternehmen; Aufstellung B-Pläne	106.540 € (Vorjahr: 0 €)

Die Erträge lagen zwar um fast 0,2 Mio. € unterhalb des Planansatzes, erreichten aber nahezu das Vorjahresergebnis.

- 4) Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen** sind Aufwendungen der Verwaltung, die zur Herstellung eines aktivierbaren Anlagegutes benötigt werden.

Hier hatte die Kommune **keine** Erträge darzustellen.

- 5) Steuern (einschl. steuerähnliche Erträge und Erträge aus gesetzlichen Umlagen)** sind Geldleistungen, die keine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einer Kommune zur Erzielung von Einkünften erhoben werden.

Fortgeschriebener Ansatz:	7.129.450 €
Ergebnis:	7.992.280 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>7.132.637 €</i>

Die Steuererträge entfielen im Wesentlichen auf:

- Einkommensteueranteil	4.632.020 €
- Gewerbesteuer	2.121.790 €
- Grundsteuer B	892.150 €

Das in Höhe des Vorjahresergebnisses etatisierte Steueraufkommen verzeichnete Mehrerträge von 0,863 Mio. €.

Nach dem Rückgang in 2020 (- 4,7 %) war beim Gesamtgemeindeanteil an der Einkommensteuer in Hessen nun ein Zuwachs von 11 % zu verzeichnen. Korrespondierend vermehrte sich der gemeindliche **Einkommensteueranteil** auf über 4,6 Mio. €. Der kommunale Anteil an dieser Steuer stellte damit weiterhin die höchste Einnahmequelle der Kommune dar.

Die **Gewerbesteuer** war im Vorjahresvergleich um 0,429 Mio. € angewachsen und erreichte mit 2,122 Mio. € ein neues Rekordaufkommen. Nach der recht vorsichtigen Haushaltsplanung wurden etwas mehr als 1,5 Mio. € erwartet.

Entwicklung der Gewerbesteuer (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2021 Ist €	Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €
2.121.792	1.692.836	1.342.286	1.354.168	1.507.923

Hinsichtlich der Aufkommensreihenfolge blieb die Gewerbesteuer hinter dem Einkommensteueranteil und den Schlüsselzuweisungen unverändert auf dem 3. Platz.

6) Erträge aus Transferleistungen sind ebenfalls Geldleistungen, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Diese basieren i. d. R. auf einseitigen Verwaltungsvorfällen und sind oftmals im Ersatz von sozialen Leistungen in und außerhalb von Einrichtungen zu sehen.

Fortgeschriebener Ansatz:	342.400 €
Ergebnis:	296.469 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>290.157 €</i>

Verbucht wurden hier ausschließlich die etwas angewachsenen Familienausgleichsleistungen.

7) Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sind Finanzhilfen zur eigenständigen Erfüllung originärer Aufgaben der Kommune. Es muss sich hierbei um überwiegend konsumtive, nicht personenbezogene Erträge handeln.

Fortgeschriebener Ansatz:	2.916.950 €
Ergebnis:	2.875.067 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>3.367.588 €</i>

An Zuweisungen und anderen Transferleistungen wurden insbesondere erfasst:

- Schlüsselzuweisungen	2.295.350 €
- Zuweisungen Land für Kindergärten	369.770 €

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen wurden hauptsächlich die Schlüsselzuweisungen nachgewiesen. Diese lagen exakt im Rahmen der Veranschlagung und hatten sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 0,2 Mio. € verringert. Die Schlüsselzuweisungen stellten im Berichtsjahr wiederum die zweithöchste Einnahmequelle der Gemeinde Lahntal dar. Bei den im Vorjahresvergleich um rd. eine halbe Mio. € niedrigeren Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen spielten auch Einmaleffekte eine Rolle. In 2020 erhielt die Gemeinde Landesmittel von 0,159 Mio. € als Kompensationsanteil für Gewerbesteuerausfälle und weitere 0,140 Mio. € für die Einführung wiederkehrender Straßenbeiträge.

8) Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten resultieren aus der Minderung der Bilanzpositionen Beiträge, Zuweisungen und Zuwendungen für Investitionen.

Fortgeschriebener Ansatz:	489.250 €
Ergebnis:	496.638 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>487.062 €</i>

Diese Erträge setzten größtenteils zusammen aus:

- Auflösung aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	236.330 €
- Auflösung aus Investitionsbeiträgen	217.730 €

9) Sonstige ordentliche Erträge sind ein Sammelposten für alle Erträge, die Nebenerlöse aus sonstigen Tätigkeiten einer Kommune darstellen und nicht unter anderen Ertragsposten auszuweisen sind. Im Wesentlichen finden sich hier die Erträge aus Konzessionsabgaben und der Herabsetzung bzw. Auflösung von Rückstellungen.

Fortgeschriebener Ansatz:	230.800 €
Ergebnis:	221.563 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>198.878 €</i>

Als sonstige ordentliche Erträge wurden überwiegend verbucht:

- Konzessionsabgaben (Strom)	176.840 €
------------------------------	-----------

Im Haushaltsjahr 2021 verbuchte die Gemeinde **ordentliche Aufwendungen** von 11,930 Mio. €. Im Vergleich zur Planung waren die tatsächlichen Aufwendungen um 0,879 Mio. € niedriger ausgefallen. Diese Entwicklung resultierte in erster Linie aus niedrigeren Personalaufwendungen (- 0,305 Mio. €), Sach- und Dienstleistungen (- 0,498 Mio. €) sowie für Zuweisungen und Zuschüsse (- 0,310 Mio. €). Im Vergleich zum Vorjahr ergaben sich Mehraufwendungen von 0,205 Mio. €.

Entwicklung der ordentlichen Aufwendungen (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2021 Ist €	Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €
11.929.538	11.724.862	11.273.966	10.772.391	9.900.159

11) In den **Personalaufwendungen** sind überwiegend die Entgelte für die Beschäftigten inkl. Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sowie die Beamtengehälter enthalten.

Fortgeschriebener Ansatz:	1.984.800 €
Ergebnis:	1.679.331 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>1.653.346 €</i>

Die tatsächlichen Aufwendungen lagen um rd. 15 % unterhalb der Planung. Im Vorjahresvergleich waren die Personalaufwendungen um lediglich 1,6 % angewachsen. Ausgewirkt hatte sich hier u. a. die zum 1. April 2021 erfolgte Tarifierhöhung um durchschnittlich 1,4 %.

12) Unter **Versorgungsaufwendungen** versteht man die Versorgungsbezüge der Beamten, die Beihilfen an Versorgungsempfänger sowie die Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen.

Fortgeschriebener Ansatz:	168.050 €
Ergebnis:	182.102 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>199.151 €</i>

Hier verbuchte die Gemeinde die Umlage zur Beamtenversorgungskasse mit 0,118 Mio. € sowie die Zuführungen zur Pensions- (41.480 €) und Beihilfenrückstellung (22.160 €).

Folgende Aussagen beziehen sich auf die Gesamtpersonalaufwendungen:

Gegenüber der Veranschlagung waren die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** um 13,5 % niedriger ausgefallen. Im Vorjahresvergleich blieben diese Aufwendungen in konstanter Höhe.

Entwicklung des Personal- und Versorgungsaufwandes (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2021 Ist €	Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €
1.861.433	1.852.497	1.743.901	1.661.083	1.456.428

Im Rahmen unserer Prüfung wurden Plausibilitätskontrollen bezüglich der Übernahme der Daten aus dem Personalabrechnungsprogramm in die Ergebnisrechnung durchgeführt.

- 13) In den Aufwendungen für **Sach- und Dienstleistungen** sind das Material und die Energie, Instandhaltung, sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeiten und bezogene Leistungen enthalten.

Fortgeschriebener Ansatz:	2.775.925 €
Ergebnis:	2.277.463 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>2.223.903 €</i>

Hier wurden fast eine halbe Mio. € weniger als geplant und nur unwesentlich mehr als im Vorjahr ausgegeben. Bereits seit 2016 müssen jährlich über 2 Mio. € für diese Zwecke aufgewandt werden. In den letzten Jahren waren die Zuwächse jedoch moderat ausgefallen.

Entwicklung des Sach- und Dienstleistungsaufwandes (5-Jahresentwicklung)				
Hj. 2021 Ist €	Hj. 2020 Ist €	Hj. 2019 Ist €	Hj. 2018 Ist €	Hj. 2017 Ist €
2.277.463	2.223.903	2.183.696	2.052.064	2.004.561

Die nachfolgenden Darstellungen weisen die umfangreichsten Aufwendungen sachkontenorientiert aus:

- Aufwendungen an <u>Zweckverband Kommunalen Bauhof</u>	746.010 €
(2020 = 835.080 €; 2019 = 652.050 €)	
davon für Instandhaltungen von Sachanlagen im Gemeindegebrauch	491.080 €
davon Instandhaltungen von Gebäuden und Außenanlagen	109.190 €
- Aufwand für <u>Material und Energie</u>	535.880 €
davon für Energie, Wasser und Abwasser	413.700 €
(Straßenentwässerungsbeitrag ZMA = 178.710 €)	
- Aufwand für die Inanspruchnahme von <u>Diensten und Rechten</u>	251.490 €
davon für Lizenzen und Konzessionen	75.630 €
- Aufwand für <u>Instandhaltung von Gebäuden und Außenanlagen</u>	219.380 €
- Aufwand für <u>Versicherungen</u>	114.890 €

Die gesamten Ausgaben verteilen sich auf insgesamt 81 Sachkonten, die das breite Spektrum der laufenden Verwaltungsaufwendungen umfassen. Auf eine weitergehende Auflistung haben wir an dieser Stelle verzichtet. Entsprechende Informationen können seitens des Buchhaltungssystems zur Verfügung gestellt werden.

- 14)** Die Anschaffungs- und Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern (WG) des Anlagevermögens sind zu aktivieren und auf die Nutzungsdauer des jeweiligen WG zu verteilen. Diese werden damit als Aufwand in der Ergebnisrechnung der jeweiligen Haushaltsperiode erfasst, in der die Abnutzung zu einem Verbrauch des WG führt. **Abschreibungen** stellen somit den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch an WG des Anlagevermögens innerhalb eines Haushaltsjahres dar.

Fortgeschriebener Ansatz:	956.950 €
Ergebnis:	1.062.653 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>988.121 €</i>

Hier wurden hauptsächlich verbucht:

- Abschreibung auf Gebäude, Gebäudeeinrichtung, Infrastrukturvermögen		644.080 €
	<u>2021</u>	<u>2020</u>
(hauptsächlich Gemeindestraßen =	304.270 €	297.570 €
Brandschutz =	89.220 €	43.980 €
Kindergärten =	64.600 €	64.320 €
Bürgerhäuser =	46.100 €	45.850 €
- Abschreibung auf Betrieb-/Geschäftsausstattung		109.180 €
- Abschreibung auf geringwertige Wirtschaftsgüter		92.710 €
- Abschreibung auf Fuhrpark		47.490 €

Die Abschreibungen auf Sachanlagen waren um rd. 74.000 € zu niedrig veranschlagt worden.

- 15)** Bei den **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse** sowie für **besondere Finanzaufwendungen** handelt es sich überwiegend um die von der Kommune zu tragenden Kosten für die Kindergartenträger und Verbandsumlagen, die sich aus Beteiligungen der Kommune an Zweckverbänden ergeben.

Fortgeschriebener Ansatz:	2.011.100 €
Ergebnis:	1.700.983 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>1.781.761 €</i>

Hier waren schwerpunktmäßig folgende Aufwendungen nachgewiesen:

- Zuschuss an Verein Kinder sind unsere Zukunft e. V.	999.980 €
- Weiterleitung Landesmittel an Verein Kinder sind unsere Zukunft e. V. (Freistellung vom Kindergartenbeitrag ab 1. August 2018)	447.870 €

Die Aufwendungen lagen um 0,310 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Ansatz und blieben auch um rd. 81.000 € hinter dem Vorjahresergebnis zurück.

- 16)** Die Umlagen betrafen im Wesentlichen die Aufwendungen für die zu leistenden **Kreis-, Schul- und Gewerbesteuerumlagen**. Das Ergebnis stellte sich wie folgt dar:

Fortgeschriebener Ansatz:	4.900.950 €
Ergebnis:	5.016.773 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>4.867.843 €</i>

Die Beeinflussung dieser größten Aufwandsart ist der Kommune nur sehr eingeschränkt möglich.

Der Gesamtbetrag setzte sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

- Kreisumlage (ohne Rückstellung)	2.700.680 €
- Schulumlage (ohne Rückstellung)	1.862.690 €
- Gewerbesteuerumlage	201.940 €
- Heimatumlage	125.490 €

Die vorgenannten Beträge entsprachen fast exakt der Veranschlagung.

In 2021 blieben die Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage mit 29,36 % bzw. 20,25 % unverändert. Auf Grund minimal erhöhter Umlagegrundlagen wuchsen die Aufwendungen für die **Kreis-** und **Schulumlage** entsprechend an.

Das als Berechnungsgrundlage für die **Gewerbesteuerumlage** dienende Gewerbesteueristaufkommen war im Vorjahresvergleich um mehr als ein Drittel auf 2,193 Mio. € (Vorjahr: 1,578 Mio. €) angewachsen. Bei einem unveränderten Vielfältiger von 35 Punkten vermehrte sich die Gewerbesteuerumlage korrespondierend auf 0,202 Mio. €.

Auf Grund der Bestimmungen des „Gesetzes über die „**Heimatumlage**“ wurden Mittel in Höhe von 0,125 Mio. € von der Gewerbesteuer abgeschöpft. Hierdurch wird ein Großteil der Einsparungen bei der Gewerbesteuerumlage wieder aufgezehrt.

- 17) Transferaufwendungen** liegen vor, wenn auf Grund rechtlicher Regelungen im sozialen Bereich Zahlungen mit einer bestimmten sachlichen oder personenbezogenen Zweckbestimmung geleistet werden, die der Zahler festzusetzen hat. Soweit es sich nicht um Zuwendungen handelt, stehen den Transferzahlungen keine konkreten Gegenleistungen gegenüber.

Fortgeschriebener Ansatz:	0 €
Ergebnis:	0 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>3.025 €</i>

Hier fielen in 2021 keine Aufwendungen an.

18) Sonstige ordentliche Aufwendungen sind ein Sammelposten für alle Aufwendungen, die nicht unter anderen Aufwandsposten auszuweisen sind. Im Wesentlichen finden sich hier die von der Gemeinde zu zahlenden Steuern.

Fortgeschriebener Ansatz:	10.525 €
Ergebnis:	10.232 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>7.713 €</i>

Hier schlug insbesondere die von der Gemeinde zu zahlende Grundsteuer mit 5.390 € und die Körperschaftssteuer mit 3.720 € zu Buche.

Weitere Ausführungen zu den Plan-Ist-Abweichungen wurden zutreffend im Rechenschaftsbericht der Gemeinde Lahntal dargestellt.

Da hier alle wesentlichen Erträge und Aufwendungen, die regelmäßig der laufenden Verwaltungstätigkeit der Kommune zuzurechnen sind, enthalten sind, bildet das **Verwaltungsergebnis** einen ersten Anhaltspunkt für die Beurteilung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Haushaltswirtschaft einer Kommune.

6.1.2 Finanzergebnis

Das **Finanzergebnis** schloss im Prüfungsjahr planmäßig mit einem **Fehlbetrag** von **62.960 €** ab. Gegenüber dem Vorjahr verringerte sich das Defizit um 3.210 €.

21) Finanzerträge sind Erträge, die im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Geld- und Zahlungsmittelbeständen entstehen.

Fortgeschriebener Ansatz:	25.775 €
Ergebnis:	15.530 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>27.608 €</i>

Die Erträge entstanden u.a. aus:

- Verzinsung von Steuernachforderungen	5.290 €
--	---------

22) Finanzaufwendungen sind Aufwendungen, die im Zusammenhang mit den von der Gemeinde aufgenommenen Krediten ausgewiesen werden.

Fortgeschriebener Ansatz:	87.200 €
Ergebnis:	78.487 €
<i>Ergebnis Vorjahr:</i>	<i>93.780 €</i>

Als Aufwendungen wurden insbesondere gebucht:

- Investitionskreditzinsen	72.510 €
----------------------------	----------

6.2 Außerordentliches Ergebnis

Die im **außerordentlichen Ergebnis** enthaltenen Erträge und Aufwendungen können durch verwaltungsfremde, periodenfremde und außergewöhnliche Geschäftsvorfälle sowie durch Gewinne und Verluste aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens begründet sein.

Im **außerordentlichen Bereich** wurden weder Erträge noch Aufwendungen geplant. Tatsächlich wurden außerordentliche Erträge von 55.000 € realisiert und es entstanden Aufwendungen von 19.930 €. Der außerordentliche Bereich schloss danach mit einem **positiven** Ergebnis von **35.070 €** ab. In 2020 war hier ein einmalig hoher Überschuss von fast 1,5 Mio. € erzielt worden.

Bei den *außerordentlichen Erträgen* schlugen im Wesentlichen Gewinne aus der Veräußerung von Grundstücken über Buchwert mit 51.300 € zu Buche. Wir verweisen hierzu auf die detaillierten Erläuterungen auf Seite 179 des Rechenschaftsberichtes.

Bei den *außerordentlichen Aufwendungen* handelte es sich überwiegend um periodenfremde Aufwendungen.

6.3 Jahresergebnis

Für das Jahresergebnis ist in Hessen eine Ergebnisspaltung in ein ordentliches und ein außerordentliches Ergebnis vorgesehen. Als maßgeblicher Aspekt dieser Verfahrensweise wird seitens des Ordnungsgebers angeführt, dass insbesondere außerordentliche Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens nicht zur Finanzierung des Ergebnisses aus der Verwaltungstätigkeit verwendet werden sollen (§ 24 Abs. 3 GemHVO). Aus den jeweiligen Ergebnissen sind entsprechende Rücklagen als Unterpositionen des Eigenkapitals zu bilden. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass Überschüsse bzw. Defizite aus Gebührenhaushalten vor Abschluss der Bücher separat festzustellen und mit evtl. bestehenden Sonderposten zu verrechnen sind.

Die Bestandteile des Jahresergebnisses und deren Zusammensetzung bzw. die Zusammensetzung der Aufwendungen und Erträge wurde vorstehend dargestellt.

Diese ergaben den **Jahresüberschuss** von **862.611 €**.

Als Prüfungsergebnis lässt sich feststellen, dass es keine Beanstandungen bzw. notwendigen Korrekturen an den in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Werten gab. Wesentliche Prüfungsfeststellungen haben sich nicht ergeben. Die nach § 48 GemHVO aufzustellenden Teilergebnisrechnungen (analog zu den Teilhaushalten) sind Bestandteile des vorgelegten Jahresabschlusses. Alle Teilergebnisrechnungen lagen dem Jahresabschluss bei.

6.4 Abschluss der Teilergebnisrechnungen

Teilhaushalt	Bezeichnung	Geplantes Ergebnis 2021 €	Tatsächl. Ergebnis 2021 €	Veränderung in 2021 €	Plan/Ist Abweichung in v. H.	Enthaltene ILV/ILB €	Enthaltene Abschreibungen €	Vorjahresergebnis €	Veränderung tatsächl. Ergebnis/Vorjahresergebnis €	Vorjahr/Ist Abweichung in v. H.
010101	Gemeindeorgane	- 170.450	- 142.123	28.327	16,6 %	256.630	2.467	- 159.495	17.372	10,9 %
010102	Zentrale Verwaltung	- 269.700	- 250.201	19.499	7,2 %	599.946	102.890	- 293.102	42.901	14,6 %
020101	Statistik und Wahlen	- 55.850	- 63.170	- 7.320	- 13,1 %	- 31.386	0	- 33.241	- 29.929	- 90,0 %
020201	Sicherheit und Ordnung	- 103.700	- 115.546	- 11.846	- 11,4 %	- 105.648	4.319	- 99.978	- 15.568	- 15,6 %
020202	Pass- und Meldewesen	- 186.250	- 178.624	7.626	4,1 %	- 57.249	0	- 173.655	- 4.969	- 2,9 %
020203	Personenstandswesen	- 31.600	- 29.199	2.401	7,6 %	- 28.992	0	- 27.399	- 1.800	- 6,6 %
020301	Freiwillige Feuerwehren	- 456.200	- 490.884	- 34.684	- 7,6 %	- 173.797	172.648	- 375.427	- 115.457	- 30,8 %
020501	Katastrophenschutz	- 9.050	- 9.608	- 558	- 6,2 %	- 1.380	2.651	- 6.865	- 2.743	- 40,0 %
040501	Förderung von Musik- und Gesangsvereinen	- 750	- 372	378	50,4 %	- 247	0	- 608	236	38,8 %
040801	Büchereien	- 17.000	- 16.192	808	4,8 %	- 3.064	5.212	- 15.763	- 428	- 2,7 %
041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege	- 85.200	- 46.437	38.763	45,5 %	- 16.936	1.863	- 56.095	9.658	17,2 %
041101	Förderung von Kirchengemeinden	- 5.450	- 5.178	272	5,0 %	- 890	4.288	- 5.284	106	2,0 %
050301	Hilfen für Asylbewerber	- 10.950	- 11.051	- 101	- 0,9 %	- 9.030	0	- 10.355	- 696	- 6,7 %
050401	Angebote für Senioren	- 119.475	- 40.971	78.504	65,7 %	- 13.596	576	- 76.059	35.088	46,1 %
050402	IKZ Demografischer Wandel	- 4.950	- 4.051	899	18,2 %	- 162	0	- 4.251	200	4,7 %
060101	Betrieb der Kindertagesstätten	- 1.389.825	- 998.180	391.645	28,2 %	- 38.264	91	- 1.038.932	40.751	3,9 %
060201	Jugendarbeit	- 44.800	- 44.321	479	1,1 %	- 15.273	0	- 42.098	- 2.222	- 5,3 %
060301	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	- 53.800	- 31.021	22.779	42,3 %	- 874	1.052	- 27.797	- 3.224	- 11,6 %
060401	Kindertagesstätten	- 873.150	- 879.966	- 6.816	- 0,8 %	- 455.932	165.926	- 649.190	- 230.776	- 35,5 %
060501	Jugendräume	- 4.900	- 4.939	- 39	- 0,8 %	- 4.939	0	- 4.594	- 345	- 7,5 %
060601	Spielplätze	- 154.975	- 166.810	- 11.835	- 7,6 %	- 28.253	40.080	- 165.841	- 969	- 0,6 %
060602	Bolzplätze	- 7.850	- 6.893	957	12,2 %	- 1.098	1.043	- 7.121	228	3,2 %
080101	Förderung von Sportvereinen	- 15.750	- 15.045	705	4,5 %	- 3.491	5.160	- 14.354	- 692	- 4,8 %
080201	Sportplätze	- 12.175	- 13.529	- 1.354	- 11,1 %	- 1.430	46	- 10.768	- 2.761	- 25,6 %
090101	Räumliche Planung und Entwicklung	81.250	- 7.170	- 88.420	- 108,8 %	- 63.217	7.587	- 74.740	67.571	90,4 %
100101	Bauen und Planen	- 80.800	- 75.995	4.805	5,9 %	515.018	0	- 72.224	- 3.771	- 5,2 %
100102	Bebaute Grundstücke	- 30.425	- 26.359	4.066	13,4 %	- 50.968	17.132	- 32.180	5.822	18,1 %
100103	Unbebaute Grundstücke	- 54.300	166	54.466	100,3 %	- 50.540	170	1.403.254	- 1.403.089	- 100,0 %
100301	Denkmäler	- 4.300	- 2.514	1.786	41,5 %	- 1.284	1.450	- 3.150	636	20,2 %
110101	Elektrizitätsversorgung	157.825	164.071	6.246	4,0 %	- 6.232	0	148.951	15.120	10,2 %
110201	Gasversorgung	6.400	5.299	- 1.101	- 17,2 %	- 98	0	5.969	- 670	- 11,2 %
110401	Fernwärmeversorgung	- 2.900	- 2.753	147	5,1 %	- 239	2.514	- 2.829	75	2,7 %
110601	Abfallwirtschaft	- 77.700	- 69.981	7.719	9,9 %	- 5.516	1.088	- 83.275	13.295	16,0 %
120101	Gemeindestraßen	- 339.750	- 279.774	59.976	17,7 %	- 92.429	328.588	- 227.964	- 51.811	- 22,7 %
120102	Straßenbeleuchtung	- 119.550	- 115.091	4.459	3,7 %	- 27.627	39.261	- 116.664	1.573	1,3 %
120103	Straßenentwässerung	- 182.200	- 180.801	1.399	0,8 %	- 2.087	0	- 180.463	- 338	- 0,2 %
120104	Stützmauern	- 7.250	- 8.855	- 1.605	- 22,1 %	- 3.498	4.267	- 5.183	- 3.672	- 70,9 %
120201	Kreisstraßen	- 100	- 110	- 10	- 10,0 %	- 41	402	- 112	2	1,8 %
120401	Bundesstraßen	- 1.200	- 1.141	59	4,9 %	- 410	731	- 1.163	22	1,9 %
120501	Straßenreinigung	- 27.500	- 27.754	- 254	- 0,9 %	- 2.417	0	- 31.965	4.212	13,2 %
120502	Winterdienst	- 50.400	- 76.642	- 26.242	- 52,1 %	- 372	0	- 26.083	- 50.558	- 193,8 %
120701	Öffentlicher Personennahverkehr	- 15.350	- 13.412	1.938	12,6 %	- 3.782	384	- 10.952	- 2.461	- 22,5 %
120801	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	- 11.450	- 4.831	6.619	57,8 %	- 1.519	4.962	- 6.856	2.025	29,5 %
130101	Öffentliche Grünflächen	- 56.600	- 98.771	- 42.171	- 74,5 %	- 4.658	1.248	- 55.431	- 43.340	- 78,2 %
130201	Öffentliche Gewässer	- 57.750	- 50.978	6.772	11,7 %	- 10.201	2.310	- 55.496	4.517	8,1 %
130202	Wasserbauliche Anlagen	- 142.550	- 108.222	34.328	24,1 %	- 65.264	36.896	- 152.050	43.829	28,8 %
130301	Friedhöfe	- 61.650	- 101.549	- 39.899	- 64,7 %	- 48.934	12.823	- 106.223	4.674	4,4 %
130401	Naturschutz und Landschaftspflege	3.475	19.547	16.072	462,5 %	- 8.083	1.822	16.363	3.184	19,5 %
130501	Landwirtschaft	- 89.650	- 84.570	5.080	5,7 %	- 7.417	1.347	- 90.722	6.152	6,8 %
130502	Forstwirtschaft	- 4.800	- 4.125	675	14,1 %	- 2.112	0	- 12.406	8.281	66,8 %
140101	Umweltschutzmaßnahmen	- 24.800	- 25.136	- 336	- 1,4 %	- 25.136	0	- 23.967	- 1.169	- 4,9 %
150101	Wirtschaftsförderung	- 50	- 54	- 4	- 8,3 %	- 54	0	- 48	- 6	- 12,9 %
150201	Dorfgemeinschaftshäuser	- 381.050	- 322.928	58.122	15,3 %	- 231.503	61.678	- 298.926	- 24.001	- 8,0 %
150202	Festplätze	- 11.700	- 3.612	8.088	69,1 %	- 3.169	3.288	- 4.397	786	17,9 %
150203	Schutz- und Grillhütten	- 2.300	- 268	2.032	88,3 %	- 223	0	- 409	141	34,4 %
150204	Radwege	- 24.150	- 31.165	- 7.015	- 29,0 %	- 1.758	1.317	- 18.906	- 12.258	- 64,8 %
150301	Tourismus	- 14.450	- 13.919	531	3,7 %	- 3.225	3.777	- 12.050	- 1.868	- 15,5 %
160101	Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen	4.937.950	5.677.779	739.829	15,0 %	- 40.005	562	5.283.431	394.348	7,5 %
160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	244.375	298.540	54.165	22,2 %	384.354	16.737	226.051	72.489	32,1 %
Insgesamt		- 529.200	862.611	1.391.811	263,0 %	0	1.062.653	2.078.911	- 1.216.300	- 58,5 %

Kurzerläuterungen der Teilergebnisrechnungen

In den Teilergebnisrechnungen der Gemeinde Lahntal wurden die Ergebnisse **nach** internen Leistungsverrechnungen bzw. -beziehungen (ILV/ILB) abgebildet.

In 2016 erfasste die Kommune innerbetriebliche Leistungsverrechnungen von Personal- und Sachkosten zwischen den Kostenstellen sowie die kalkulatorische Verzinsung des Anlagekapitals im **Haushaltsplan** und im **Jahresabschluss**. Die Planzahlen basierten auf einer einjährigen kompletten Zeiterfassung durch die Mitarbeiter.

Ab 2017 wurden die vorher geschätzten Werte durch die Erfassung von konkreten Tätigkeiten des Personaleinsatzes verfeinert. In den Folgejahren wurden wesentliche Veränderungen aktualisiert.

Langfristig erfolgt eine Verrechnung der Sachkosten beim Verwaltungsgebäude, der allgemeinen Zentralen Verwaltung sowie des Fuhrparkes. Ein Vertragscontrolling sowie Kalkulationen bei den Kindergärten, Friedhöfen, Bau- und Gewerbegebieten, bei den Berechnungen der Nebenkosten der DGHs und die Aktivierung von Eigenleistungen wird seit 2018 umgesetzt.

Bauhofleistungen werden vom Zweckverband „Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe“ erbracht und erscheinen daher direkt im Aufwand.

Die ILV/ILB ist stets ausgeglichen und hat somit keinen Einfluss auf die Ergebnisrechnung mit ihren Ergebnissen. Die Teilrechnungen zeigten damit ein weitgehend reales Ergebnis.

Die vorstehende Übersicht zeigt in aufsteigender Reihenfolge die einzelnen Produkte und ist größtenteils selbsterklärend. Wir haben weitgehend auf eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Produkte verzichtet. Zur Analyse der Einzelabschlüsse wird auf den Anhang und den Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss verwiesen.

Der fortgeschriebene Haushaltsansatz wies in der Ergebnisrechnung ein Defizit von 0,529 Mio. € aus. Nach umfangreichen Verbesserungen in Höhe von nahezu 1,4 Mio. € ergab sich zum Jahresabschluss ein positives Ergebnis von 0,863 Mio. €. Die Gründe dafür waren vielseitig und sind den Ziffern 6.1 bis 6.3 dieses Berichtes zu entnehmen.

Die Prüfung der Teilergebnisrechnungen erfolgte anhand von ausreichenden Stichproben, entsprechende Belege wurden bei Bedarf hinzugezogen.

Die Teilergebnisrechnungen stimmten mit der Ergebnisrechnung überein.

Die nennenswertesten positiven Abweichungen waren in erster Linie bei den Produkten Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen (0,740 Mio. €), Betrieb der Kindertagesstätten (0,392 Mio. €) und den Angeboten für Senioren (78.500 €) zu verzeichnen.

Negative Abweichungen ergaben sich schwerpunktmäßig beim Produkt Räumliche Planung und Entwicklung (88.420 €).

Folgende Produkte wurden näher untersucht:

Das **Produkt 060101 – Betrieb der Kindertagesstätten** – wies mit fast exakt einer Mio. € unverändert die mit Abstand höchste Deckungslücke aus. Nach den kontinuierlichen Zuwächsen der Vergangenheit zeigte sich erstmals in 2020 eine gegenläufige Entwicklung, der Zuschussbedarf sank um 0,176 Mio. €. In 2021 war eine weitere Reduzierung um 40.750 € feststellbar.

In 2020 betrug das Defizit 1,039 Mio. € (2019: 1,215 Mio. €, 2018: 1,099 Mio. €, 2017: 0,942 Mio. €, 2016: 0,776 Mio. €, 2015: 0,573 Mio. €).

Von den um rd. 62.000 € gesunkenen ordentlichen Aufwendungen i. H. v. 1,530 Mio. € flossen 1,448 Mio. € an den Verein „Kinder sind unsere Zukunft e. V.“.

Im Rahmen des Plan-Ist-Vergleiches schloss das Produktergebnis sogar um nahezu 0,4 Mio. € besser ab. Die Ursachen wurden im Rechenschaftsbericht (Seite 178) zum Jahresabschluss erläutert.

Durch den Trägerverein ist sichergestellt, dass alle Gastkinder aus anderen Kommunen, die eine Kindertagesstätte in Lahntal besuchen, erfasst und gemäß § 28 HKJGB abgerechnet werden.

Das **Produkt 060401 – Kindertagesstätten** – wies einen gegenüber dem Vorjahr um rd. ein Drittel höheren Zuschussbedarf von planmäßig 0,880 Mio. € aus. Die Kommune bildet hier insbesondere die Bewirtschaftung, Instandhaltung und Abschreibungen ihrer Gebäude ab. Den unwesentlich höheren ordentlichen Erträgen von 61.640 € standen um die Hälfte angewachsene ordentliche Aufwendungen von 0,486 Mio. € gegenüber. Die hier mit 0,320 Mio. € enthaltenen Sach- und Dienstleistungen hatten sich gegenüber 2020 verdoppelt. Ursächlich waren in erster Linie die in diesem Ausmaß gestiegenen Instandhaltungsaufwendungen für Gebäude und Außenanlagen. Auch in 2021 war wieder eine Steigerung bei den Kosten der ILV zu verzeichnen, diesmal um rd. 25.000 €.

Beim **Produkt 100103 – Unbebaute Grundstücke** – war hinsichtlich der Vorjahresentwicklung die umfangreichste Veränderung eingetreten. Hier wurde in 2020 ein atypisch hoher Überschuss von mehr als 1,4 Mio. € erzielt. Im Berichtsjahr kalkulierte die Kommune zwar mit einem Defizit von 54.300 €, letztlich schloss das Produktergebnis jedoch kostendeckend ab. Weitere Erläuterungen hinsichtlich der Verkäufe sind im Rechenschaftsbericht auf Seite 179 zu finden.

7. Erläuterungen zur Finanzrechnung

Finanzrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

Finanzrechnung 2021		Fortgeschr. Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis HH-Jahr	Vergleich Ansatz/ Ergebnis	Abweichung	Ergebnis Vorjahr	Vergleich Ergebnis/ Vorjahresergebnis	Abweichung	
Pos.	Bezeichnung	alle Beträge in EUR							
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	+	181.925	162.746	- 19.179	- 10,5 %	151.293	11.453	7,6 %
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	+	270.650	236.862	- 33.788	- 12,5 %	221.212	15.650	7,1 %
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	+	779.100	594.999	- 184.101	- 23,6 %	424.892	170.108	40,0 %
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	+	7.129.450	7.862.199	732.749	10,3 %	7.163.917	698.282	9,7 %
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	+	342.400	296.469	- 45.931	- 13,4 %	290.157	6.312	2,2 %
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	+	2.916.950	2.934.195	17.245	0,6 %	3.310.261	- 376.066	- 11,4 %
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	+	25.775	25.128	- 647	- 2,5 %	20.906	4.222	20,2 %
8	Sonstige ordentliche und außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	+	190.350	176.576	- 13.774	- 7,2 %	192.552	- 15.975	- 8,3 %
9	Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	+	11.836.600	12.289.173	452.573	3,8 %	11.775.189	513.984	4,4 %
10	Personalauszahlungen	-	1.874.200	1.594.916	- 279.284	- 14,9 %	1.568.089	26.827	1,7 %
11	Versorgungsauszahlungen	-	229.050	199.732	- 29.318	- 12,8 %	204.892	- 5.160	- 2,5 %
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-	2.775.925	2.057.520	- 718.405	- 25,9 %	2.248.575	- 191.055	- 8,5 %
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-	0	0	0	-	3.800	- 3.800	- 100,0 %
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-	2.011.100	1.612.827	- 398.273	- 19,8 %	1.756.760	- 143.933	- 8,2 %
15	Auszahlungen für Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-	4.900.950	4.771.166	- 129.784	- 2,6 %	4.795.921	- 24.756	- 0,5 %
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-	87.200	78.270	- 8.930	- 10,2 %	93.937	- 15.667	- 16,7 %
17	Sonstige ordentliche und außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-	10.525	27.681	17.156	163,0 %	13.990	13.691	97,9 %
18	Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-	11.888.950	10.342.111	- 1.546.839	- 13,0 %	10.685.963	- 343.852	- 3,2 %
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit		- 52.350	1.947.062	1.999.412	-	1.089.226	857.836	78,8 %
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	+	1.116.750	266.550	- 850.200	- 76,1 %	558.819	- 292.269	- 52,3 %
21	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlage- und des immateriellen Anlagevermögens	+	315.950	56.736	- 259.214	- 82,0 %	383.405	- 326.669	- 85,2 %
22	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	+	27.350	27.372	22	0,1 %	27.372	0	0,0 %
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+	1.460.050	350.658	- 1.109.392	- 76,0 %	969.595	- 618.938	- 63,8 %
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-	2.778.144	2.002.123	- 776.021	- 27,9 %	113.933	1.888.190	-
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-	4.506.780	2.538.574	- 1.968.206	- 43,7 %	2.642.618	- 104.044	- 3,9 %
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-	769.997	750.473	- 19.524	- 2,5 %	229.004	521.469	227,7 %
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-	20.800	22.570	1.770	8,5 %	5.064	17.506	345,7 %
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-	8.075.721	5.313.740	- 2.761.981	- 34,2 %	2.990.618	2.323.121	77,7 %
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit		- 6.615.671	- 4.963.082	1.652.589	25,0 %	- 2.021.023	- 2.942.059	- 145,6 %
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf		- 6.668.021	- 3.016.019	3.652.001	54,8 %	- 931.797	- 2.084.222	- 223,7 %
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	+	3.735.600	2.200.000	- 1.535.600	- 41,1 %	155.557	2.044.443	-
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-	337.700	337.699	- 1	0,0 %	338.306	- 606	- 0,2 %
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit		3.397.900	1.862.301	- 1.535.599	- 45,2 %	- 182.749	2.045.050	-
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres		- 3.270.121	- 1.153.719	2.116.402	64,7 %	- 1.114.546	- 39.173	- 3,5 %
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	+	0	716.150	716.150	-	336.064	380.086	113,1 %
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-	0	723.421	723.421	-	423.987	299.434	70,6 %
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen		0	- 7.271	- 7.271	-	- 87.923	80.652	91,7 %
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres		2.500.000	2.490.708	- 9.292	- 0,4 %	3.693.176	- 1.202.469	- 32,6 %
39	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln		- 3.270.121	- 1.160.990	2.109.131	64,5 %	- 1.202.469	41.479	3,4 %
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres		- 770.121	1.329.717	2.099.838	272,7 %	2.490.707	- 1.160.990	- 46,6 %

Die **Finanzrechnung** ist die dritte Komponente des neuen Rechnungslegungssystems NKRS und dient der Dokumentation, Überwachung und Steuerung der Zahlungsströme.

Diese vermittelt Informationen über die Zahlungsmittelbestände der Kommune und gibt Auskunft darüber, wie die Kommune finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

Aus vg. Gründen enthält die Finanzrechnung alle eingegangenen Einzahlungen (Geldzuflüsse) und die geleisteten Auszahlungen (Geldabflüsse) innerhalb einer Rechnungsperiode einschließlich der entsprechenden kreditwirtschaftlichen Vorgänge und stellt abschließend die Veränderung des liquiden Geldbestandes dar.

Die Finanzrechnung wird dabei in drei Stufen differenziert:

- Finanzmittelfluss aus **Verwaltungstätigkeit**
- Finanzmittelfluss aus **Investitionstätigkeit**
- Finanzmittelfluss aus **Finanzierungstätigkeit**

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Anfang der Periode werden die vg. Finanzmittelflüsse zum Finanzmittelbestand am Ende der Periode summiert.

Aus laufender **Verwaltungstätigkeit** wurde ein **Zahlungsmittelüberschuss** von mehr als **1,9 Mio. €** ausgewiesen. Nach dem fortgeschriebenen Ansatz wurde hier ein geringes Defizit von 52.350 € erwartet. Den tatsächlichen Einzahlungen von annähernd 12,3 Mio. € standen Auszahlungen von über 10,3 Mio. € gegenüber. Die gegenüber der Planung eingetretene Verbesserung von fast exakt 2 Mio. € resultierte im Wesentlichen aus Minderauszahlungen in einer Größenordnung von mehr als 1,5 Mio. €. Diese entfielen in erster Linie auf die Sach- und Dienstleistungen sowie die Zuweisungen und Zuschüsse, deutliche Einsparungen zeigten auch die Personalkosten. Aus der vorherigen Darstellung der Finanzrechnung können die einzelnen Veränderungen abgelesen werden. Die Ursachen haben wir bei der Ergebnisrechnung unter Ziffer 6.1.1 dargestellt.

Bei der **Investitionstätigkeit** war ein **Zahlungsmittelbedarf** von **rd. 5 Mio. €** ausgewiesen. Nach der Planung (Fortgeschriebener Ansatz) war ein noch deutlich höheres Defizit von mehr als 6,6 Mio. € erwartet worden. Den geplanten Einzahlungen von 1,460 Mio. € standen tatsächliche Einzahlungen von nur 0,351 Mio. € gegenüber. Hiervon entfielen 0,267 Mio. € auf Investitionszuweisungen. Die tatsächlichen Auszahlungen beliefen sich auf über 5,3 Mio. €, folglich wurden zwei Drittel der nach dem fortgeschriebenen Ansatz vorgesehenen Investitionsmittel von nahezu 8,1 Mio. € kassenwirksam. Hinsichtlich der zahlungswirksamen Investitionstätigkeit waren vorrangig wieder die Baumaßnahmen mit 2,539 Mio. € zu nennen, gefolgt vom Grunderwerb mit 2,002 Mio. €.

Produktbezogen entfielen die höchsten Ausgaben mit 2,233 Mio. € erneut auf die „Freiwilligen Feuerwehren“ (davon 98 % auf den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern mit 2,184 Mio. €) diesmal gefolgt von den „Unbebauten Grundstücken“ mit 2,009 Mio. € (fast vollständig Gewerbeflächen „Spiegelshecke“ in Goßfelden). Als Folge waren wieder hohe HAR von rd. 2 Mio. € ins Folgejahr zu übertragen (vgl. Erläuterungen zu Ziffer 4.1.3). Einen detaillierten Plan-Ist-Vergleich der Investitionsmaßnahmen enthält der Anhang zum Jahresabschluss. Parallel zur Jahresabschlussprüfung fand eine fachtechnische Prüfung statt. Der Prüfung unterzogen wurde die grundhafte Sanierung der Straße „Vor der Aue“ im vg. Gewerbegebiet „Spiegelshecke“. Das Ergebnis dieser Prüfung wird im Kassenprüfungsbericht 2023 dargestellt.

Im Bereich der **Finanzierungstätigkeit** wurde ein **Zahlungsmittelüberschuss** von **1,862 Mio. €** ausgewiesen. Die im Berichtsjahr erfolgten Kreditaufnahmen von 2,2 Mio. € lagen deutlich höher als die planmäßigen Kredittilgungen von 0,338 Mio. €. Die Tilgungsanteile des Landes im Rahmen des KP II und des KIP wurden in der Finanzrechnung abgebildet.

Der Bereich der **haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgänge** wies einen **Zahlungsmittelbedarf** von **7.270 €** aus.

Der **Finanzmittelfluss** wies damit summiert für das Haushaltsjahr 2021 einen negativen Betrag von **1,161 Mio. €** aus. Nach der Planung waren dagegen sogar um rd. 3,3 Mio. € verringerte Finanzmittel erwartet worden. Unter Berücksichtigung des Anfangsbestandes aus Flüssigen Mitteln (2,491 Mio. €) betrug der **Endbestand 1,330 Mio. €**.

Auch die nach § 48 GemHVO aufzustellenden Teilfinanzrechnungen (analog zu den Teilfinanzhaushalten) sind Bestandteile des Jahresabschlusses.

Als Prüfungsergebnis lässt sich folgendes feststellen:

Der Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres entspricht der Position "Flüssige Mittel" des Jahresabschlusses 2020. Der Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres entspricht der Position "Flüssige Mittel" der Vermögensrechnung 2021 und wird auch im Tagesabschluss korrespondierend ausgewiesen. Die Finanzrechnung steht im Einklang mit der Vermögens- und Ergebnisrechnung. Die Übereinstimmung der Finanzrechnung mit den formellen gesetzlichen Vorgaben kann bestätigt werden.

8. Weitergehende Erläuterungen zum Abschlussergebnis

8.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen gegenüber Kreditunternehmen und öffentlichen Kreditgebern sowie Kassenkrediten

	Schulden €
Stand am Ende des Hj. 2020	3.437.443
+ Zugang	2.200.000
- Abgang	337.700
Summe	5.299.743
+ Kassenkredit	0
Stand am Ende des Hj. 2021	5.299.743

In 2021 erfolgten Kreditaufnahmen von 2,2 Mio. € bei eingeplanten 3,736 Mio. €. Nach den planmäßigen Kredittilgungen von 0,338 Mio. € stiegen die **Investitionsschulden** auf fast exakt 5,3 Mio. €. Der in 2015 begonnene kontinuierliche Schuldenabbau konnte damit im Berichtsjahr nicht fortgesetzt werden. Die Gründe hierfür wurden auf Seite 157 des Anhangs detailliert erläutert.

Wie im Vorjahr waren am Bilanzstichtag keine **Kassenkreditschulden** nachzuweisen.

8.2 Schuldenentwicklung

	2021 €	2020 €	Veränder. in %
a) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und öffentlichen Kreditgebern am Ende des Haushaltsjahres			
Verschuldung je Einwohner	755	494	+ 52,8
Kreisdurchschnitt der Schulden je Einwohner	**	771 *	
b) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus Kassenkrediten am Ende des Haushaltsjahres			
Verschuldung je Einwohner	**	0	
Kreisdurchschnitt der Schulden je Einwohner	**	4 *	
c) Schuldendienst insgesamt			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
lt. Ergebnisrechnung	75.820	91.208	- 16,9
ordentliche Tilgung lt. Finanzrechnung	337.699	338.306	- 0,2
d) Anteilige Verbandsschulden			
Verbandsschulden je Einwohner	**	1.054	
Kreisdurchschnitt der Verbandsschulden je Einwohner	**	443 *	
e) Schulden der Eigenbetriebe und kommunalen GmbHs			
Verschuldung je Einwohner	**	33	
Kreisdurchschnitt der Schulden je Einwohner	**	264 *	

* nach GFSchu-Erhebungsbogen

** Hinweis: Die aktuellen Zahlen für 2021 lagen zum Prüfungszeitpunkt noch nicht vor und konnten daher nicht ausgewiesen werden.

9. Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 ist der Revision im Januar 2023 zur Prüfung angemeldet worden. Der Abschluss war ordnungsgemäß aus der Buchhaltung entwickelt. Nach § 112 Absatz 9 HGO soll der Jahresabschluss innerhalb von 4 Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufgestellt und die Gemeindevertretung unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichtet werden.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns unmittelbar zuvor geprüfte Jahresabschluss 2020. Die endgültige Feststellung des Jahresabschlusses 2020 durch die Gemeindevertretung sowie die Entlastung des Gemeindevorstandes konnten daher zwangsläufig noch nicht erfolgen.

Die **Vermögens-** und **Schuldposten** sind ausreichend nachgewiesen und richtig sowie vollständig erfasst. Diese sind unter Beachtung der GemHVO, der Vorschriften zur Haushaltswirtschaft mit doppelter Buchführung nach der HGO sowie unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet. Der Ausweis ist nach Muster 18 (Vermögensrechnung) zu § 49 GemHVO ausgerichtet. Die **Ergebnis-** und **Finanzrechnung** lagen entsprechend Muster 14 und 15 vor; für die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen waren Muster 16 bzw. 17 maßgebend.

Im **Anhang** sind die erforderlichen Angaben nach dem in § 50 GemHVO vorgesehenen Umfang richtig und vollständig aufgenommen.

Der **Rechenschaftsbericht** enthält die in § 51 GemHVO vorgeschriebenen Angaben und steht im Einklang mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen.

Im Ergebnis unserer Prüfung stellen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Gemeinde Lahntal folgendes fest:

Für die **Haushaltsführung** des Haushaltsjahres 2021 lag eine Haushaltsgenehmigung der Kommunalaufsicht vor. Wir verweisen auf Ziffer 4.1.5 unseres Berichtes.

Die **Vermögensrechnung** schließt mit einer um 5,8 % vermehrten Bilanzsumme von nahezu 47 Mio. € ab. Hiervon entfielen rd. 38,5 Mio. € bzw. 82 % auf das um 9,1 % angewachsene Sachanlagevermögen. Dagegen hatte sich das Umlaufvermögen um rd. ein Fünftel auf 3,112 Mio. € reduziert. Im Wesentlichen war dies auf die um 1,161 Mio. € rückläufigen Flüssigen Mittel zurückzuführen. Das Finanzanlagevermögen wies unverändert rd. 4,5 Mio. € aus. Das Eigenkapital hatte sich zum Bilanzstichtag um 3,6 % auf annähernd 24,9 Mio. € vermehrt; dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 53 % (Vorjahr: 54,1 %). Hinsichtlich der Entwicklung verweisen wir auf Ziffer 5 (Eigenkapital) des Berichtes. Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen stiegen um rd. die Hälfte auf fast exakt 5,3 Mio. €. Kassenkredite wurden weiterhin nicht benötigt. Damit ist die Gemeinde zum Bilanzstichtag nicht überschuldet.

Die **Ergebnisrechnung** 2021 wies einen **Jahresüberschuss** von 0,863 Mio. € (2020: rd. 2,1 Mio. €) aus. Gegenüber der Planung war nach der Entwicklung und Bewertung der Ergebnislage zum Jahresende eine Verbesserung um fast 1,4 Mio. € eingetreten. Hierfür war fast ausschließlich das um 1,357 Mio. € verbesserte ordentliche Ergebnis anzuführen. Im Wesentlichen war dies den Minderaufwendungen von 0,879 Mio. € zuzurechnen. Hierbei ragten die Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen mit nahezu einer halben Mio. € sowie den Personalkosten mit rd. 0,3 Mio. € heraus. Die insbesondere aus höheren Steuern resultierenden saldierten Mehrerträge summierten sich auf 0,480 Mio. €. Das außerordentliche Ergebnis schloss mit positiven 35.070 € ab, während im Vorjahr hier ein atypisch hoher Überschuss von fast 1,5 Mio. € zu verzeichnen war. Nennenswerte Planabweichungen haben wir in Ziffer 6 des Berichtes erläutert, weitere Angaben enthalten Anhang und Rechenschaftsbericht.

Die **Finanzrechnung** wies gegenüber dem Jahresabschluss 2020 einen um rd. 1,2 Mio. € reduzierten Finanzmittelbestand von 1,330 Mio. € aus. Dies entsprach den Flüssigen Mitteln der Bilanz. Nach der Planung war dagegen eine Minderung des Finanzmittelbestandes um annähernd 3,3 Mio. € erwartet worden. Die eingetretenen positiven Veränderungen resultierten in erster Linie aus dem um rd. 2 Mio. € verbesserten Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit. Dahinter rangierte der um 1,653 Mio. € niedrigere Fehlbedarf aus Investitionstätigkeit. Die tatsächlichen investiven Ausgaben summierten sich auf über 5,3 Mio. €, davon bezogen sich rd. 2,2 Mio. € auf den Neubau des Feuerwehrhauses in Caldern und 2 Mio. € auf Grundstückskäufe. Korrespondierend konnte auf einen Teil der mit 3,736 Mio. € eingeplanten Kreditaufnahme verzichtet werden, tatsächlich aufgenommen wurden 2,2 Mio. €. Nähere Angaben zur Finanzrechnung enthält Ziffer 7 unseres Berichtes sowie der Anhang zum Jahresabschluss.

Im Bereich der Ergebnis- und Finanzrechnung sind entsprechend den Produkten 59 Teilrechnungen aufgestellt worden.

Der Abschluss der Teilergebnisrechnungen (**einschl. Gebührenhaushalte**) wurde unter Ziffer 6.4 des Berichtes dargestellt.

Das **Jahresergebnis** wurde entsprechend den Bestimmungen des § 24 GemHVO bei den dafür vorgesehenen Positionen des Eigenkapitals ausgewiesen. Die Ergebnisse der Gebührenhaushalte sind den entsprechenden Sonderposten zuzuführen bzw. die entsprechenden Sonderposten aufzulösen und mit den Fehlbeträgen zu verrechnen.

10. Prüfungsbestätigung

Wir haben den von der Gemeinde Lahntal gem. § 112 HGO aufgestellten Jahresabschluss – bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung – sowie Anhang und Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2021 geprüft. Die Aufstellung von Jahresabschluss, Anhang und Rechenschaftsbericht liegen in der Verantwortung des Gemeindevorstands der Gemeinde Lahntal.

Die Revision hat den Jahresabschluss 2021 insbesondere daraufhin geprüft, ob

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
- bei den Einnahmen und Ausgaben, den Erträgen und Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den gesetzlichen Vorschriften verfahren worden ist,
- die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
- der Jahresabschluss nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde darstellt,
- der Rechenschaftsbericht nach § 112 Abs. 3 HGO und § 51 GemHVO eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gemeinde vermittelt.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einschränkungen geführt. Auf dieser Grundlage wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften entsprechen und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Lahntal für das Haushaltsjahr 2021 vermitteln.

Der Gemeindevorstand legt den Jahresabschluss mit dem Schlussbericht der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf nach § 113 HGO der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss und zugleich zur Entscheidung über die Entlastung des Gemeindevorstandes nach § 114 HGO vor.

Marburg, 2. August 2023



Thomas Decher
Leiter der Revision

Gemeinde Lahntal



Mitteilungsvorlage
Drucksache MI-37/2023
- öffentlich -

Datum: 27.07.2023

Federführendes Amt	Finanzverwaltung
--------------------	------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	21.08.2023	zur Kenntnis
Haupt- und Finanzausschuss	06.09.2023	zur Kenntnis
Gemeindevertretung	14.09.2023	zur Kenntnis

Haushaltsvollzug 2023 | Quartalsbericht für das 2. Quartal 2023 gemäß § 28 GemHVO

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Anlage.

Sachdarstellung:

Der Gemeindevorstand setzt die Gemeindevertretung durch den beigefügten Quartalsbericht für das 2. Quartal 2023 über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 30. Juni 2023 gemäß § 28 GemHVO in Kenntnis.

Anlage(n):

- (1) Quartalsbericht für das 2. Quartal 2023

Christine Vandeberg

Haushalt 2023

Quartalsbericht für das 2. Quartal 2023



1. Vorbemerkungen

Nach § 28 GemHVO ist die Gemeindevertretung mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzugs zu unterrichten, da regelmäßige Berichte über den Ablauf der Haushaltswirtschaft im Berichtszeitraum für die Steuerung und Kontrolle des Haushaltsvollzugs durch die Gemeindevertretung unverzichtbar sind. Daher hat der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung mindestens zweimal im Haushaltsjahr einen Bericht vorzulegen; die Anzahl der jährlichen Berichte kann abhängig von den örtlichen Verhältnissen erhöht werden. Die Berichte sind so zeitgerecht vorzulegen, dass die Gemeindevertretung noch Maßnahmen mit finanziellen Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr beschließen kann und in diesem Haushaltsjahr auch die beabsichtigten Wirkungen entfalten können. Abweichend davon ist die Gemeindevertretung unverzüglich zu unterrichten, wenn sich abzeichnet, dass sich das geplante Ergebnis des Ergebnishaushalts oder des Finanzhaushalts wesentlich verschlechtert oder sich die Gesamtauszahlungen einer Maßnahme des Finanzhaushalts wesentlich erhöhen werden. Die sich aus dem Finanzstatusbericht ergebende Bewertung der Gemeinde ist in die Berichtspflicht einzubeziehen.

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal erfüllt seine Berichtspflicht, indem er der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal viermal jährlich jeweils nach Ablauf eines Quartals einen Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs in Form eines Quartalsberichtes vorlegt.

2. Ergebnisrechnung 2023

Der Ergebnishaushalt 2023 weist einen geplanten Jahresfehlbedarf in Höhe von 322.400 € aus, der sich aus geplanten Erträgen von 16.844.300 € und geplanten Aufwendungen von 17.166.700 € errechnet.

Nach Ablauf des 2. Quartals 2023 ist für das Haushaltsjahr 2023 mit folgenden Veränderungen gegenüber dem Ergebnishaushalt 2023 zu rechnen:

2.1 Ergebnis zum 30. Juni 2023

Das Ergebnis zum 30. Juni 2023 wurde folgendermaßen ermittelt: die ersten beiden Quartale 2023 sind buchungsmäßig nahezu abgeschlossen, d. h. fast alle Rechnungsbelege dieser beiden Quartale liegen dem Fachbereich Finanzen vor und wurden entsprechend erfasst. Die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes, z. B. Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Zuführungen, Auflösungen und Herabsetzungen von Rückstellungen sowie die innerbetrieblichen Leistungsverrechnungen von Personal- und Sachkosten und die kalkulatorische Eigenkapitalverzinsung, werden aber erst zum Jahresende im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten gebucht. Um für diesen Quartalbericht trotzdem ein annähernd realistisches Ergebnis zum 30. Juni 2023 ermitteln zu können, wurden die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes deshalb mit jeweils 50 Prozent des Haushaltsansatzes 2023 berücksichtigt.

Auf diese Weise errechnet sich zum 30. Juni 2023 ein Quartalsüberschuss in Höhe von 530.159 €, was einer Verbesserung gegenüber dem geplanten Jahresfehlbedarf 2023 in Höhe von 852.559 € entsprechen würde.

2.2 Prognose zum 31. Dezember 2023

Die Prognose des Jahresergebnisses zum 31. Dezember 2023 wurde ausgehend von dem errechneten Ergebnis zum 30. Juni 2023 unter Einbeziehung aller vorliegenden Daten für den weiteren Verlauf des Haushaltsjahres und der Erfahrungswerte aus den vergangenen Haushaltsjahren ermittelt.

Auf diese Weise errechnet sich zum 31. Dezember 2023 ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 223.700 €, was einer Verbesserung gegenüber dem geplanten Jahresfehlbedarf 2023 in Höhe von 98.700 € entsprechen würde.

Die Prognose zum 31. Dezember 2023 geht von folgenden wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Haushalt 2023 aus:

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Produkt 010101 Gemeindeorgane

- Verminderung der Aufwendungen (Personalkosten) um 15.600 €, weil nach dem krankheitsbedingten Ausfall einer Mitarbeiterin eine Stelle vorübergehend nicht besetzt werden konnte
- Verminderung der Aufwendungen (Versorgungsaufwendungen) um 8.300 € aufgrund des Sterbefalls eines Versorgungsempfängers

Produkt 010102 Zentrale Verwaltung

- Verminderung der Aufwendungen (Personalkosten) um 46.100 € aufgrund der Pensionierung eines Mitarbeiters und der personellen Wechsel in der gemeindlichen Finanzverwaltung
- Verminderung der Aufwendungen (Energiekosten) um 5.000 €, weil die Preissteigerungen in Folge des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine nicht ganz so hoch ausgefallen sind, wie im Rahmen der Haushaltsplanung 2023 angenommen
- Verminderung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 25.000 €, weil eine Sanierungsmaßnahme aufgrund der personellen Wechsel in der gemeindlichen Bauverwaltung wahrscheinlich nicht durchgeführt werden kann

Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Produkt 020201 Sicherheit und Ordnung

- Erhöhung der Erträge (Verwaltungsgebühren) um 4.000 € bedingt durch die Vielzahl von erteilten Straßensperrgenehmigungen im Zuge des Glasfaserausbaus in den Ortsteilen Göttingen, Goßfelden, Sarnau und Sterzhausen.
- Erhöhung der Erträge (Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen) um 5.000 €, weil dank der Einstellung eines geringfügig beschäftigten Mitarbeiters alle in der Gemeinde Lahntal geplanten Termine zur Überwachung des fließenden Verkehrs durchgeführt werden konnten
- Verminderung der Erträge (Kostenerstattungen der Mitgliedskommunen) um 6.500 €, Verminderung der Erträge (Kostenerstattungen des Zweckverbandes Mittelhessische Abwasserwerke) um 19.300 € und Verminderung der Aufwendungen (Personalkosten) um 26.000 €, weil nach dem beruflichen Wechsel einer an den Zweckverband Mittelhessische Abwasserwerke abgeordneten Mitarbeiterin die zweite halbe Vollzeitzeitstelle des gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirks Gefahrgutüberwachung vorübergehend nicht neu besetzt wurde

Produkt 020202 Pass- und Meldewesen

- Erhöhung der Erträge (Verwaltungsgebühren) um 10.000 €, weil eine Vielzahl von Bürger/-innen ihre während der Corona-Pandemie abgelaufenen Ausweisdokumente im Haushaltsjahr 2023 neu beantragt

- Erhöhung der Aufwendungen (Fremdleistungen) um 6.500 €, weil eine Vielzahl von Bürger/-innen ihre während der Corona-Pandemie abgelaufenen Ausweisdokumente im Haushaltsjahr 2023 neu beantragt und diese von der Bundesdruckerei GmbH kostenpflichtig hergestellt werden müssen

Produkt 020301 Freiwillige Feuerwehren

- Erhöhung der Erträge (Pacht des Deutschen Roten Kreuzes Rettungsdienst Mittelhessen gGmbH) um 10.200 € aufgrund der vorübergehenden Mitnutzung des Feuerwehrhauses Goßfelden-Sarnau-Göttingen
- Verminderung der Aufwendungen (Personalkosten) um 44.300 €, weil nach dem Ausscheiden eines Mitarbeiters die freigewordene Stelle nicht neu besetzt wurde

Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produkt 060101 Betrieb der Kindertagesstätten

- Verminderung der Aufwendungen (Kostendeckungsbeitrag an den Trägerverein der Lahntaler Kindertagesstätten Kinder sind unsere Zukunft e. V.) um 56.400 €, weil das von der Gemeinde Lahntal auszugleichende Defizit des Kindergartenjahres 2023/2024 geringer ausfallen wird als im Haushalt 2023 eingeplant
- Erhöhung der Aufwendungen (Kostenerstattungen an Kinder sind unsere Zukunft e. V.) um 52.400 €, weil die Gemeinde Lahntal für mehr Kinder als geplant die Landeszuweisungen nach § 32c HKJGB (Freistellung vom Kindergartenbeitrag) an den Trägerverein weiterleiten muss

Produkt 060401 Kindertagesstätten

- Erhöhung der Erträge (Zuweisung des Landkreises Marburg-Biedenkopf aus dem Kommunalen Entwicklungsfonds) um 140.000 €, weil der Austausch der Holzfenster der Kindertagesstätte „Pustelblume“ in Sarnau bereits Ende des Haushaltsjahres 2021 ausgeführt wurde, die bewilligte Zuweisung aber erst im Haushaltsjahr 2023 abgerufen wurde
- Erhöhung der Erträge (Zuweisung des Landkreises Marburg-Biedenkopf aus dem Kommunalen Entwicklungsfonds) um 10.000 €, weil die Sanierung der Holzfenster der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Sterzhäusen bereits Ende des Haushaltsjahres 2021 ausgeführt wurde, die bewilligte Zuweisung aber erst im Haushaltsjahr 2023 abgerufen wurde
- Verminderung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 11.700 €, weil einzelne Sanierungsmaßnahmen aufgrund der personellen Wechsel in der gemeindlichen Bauverwaltung wahrscheinlich nicht durchgeführt werden können
- Erhöhung der Aufwendungen (Fremdreinigung) um 45.000 €, weil das im Stellenplan 2023 für Reinigungskräfte bereitgestellte Stellenkontingent im Verlauf des Haushaltsjahres 2023 mangels geeigneter Bewerber/-innen nicht vollständig ausgeschöpft werden kann und für die Reinigung der Kindertagesstätten ein externes Unternehmen beauftragt werden musste

Produkt 060601 Spielplätze

- Erhöhung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 23.000 €, weil der Unterhaltungsbedarf der Spielplätze im Haushaltsjahr 2023 wahrscheinlich größer als geplant ausfällt

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

- Verminderung der Erträge (Kostenerstattungen von privaten Investoren) um 730.000 €, weil vertraglich vereinbarte Kostenerstattungen für die Durchführung der Bauleitplanung zum Teil erst im Haushaltsjahr 2024 anfallen werden
- Verminderung der Aufwendungen (Planungsleistungen) um 109.000 €, weil das Planungsbüro die beauftragten Leistungen zum Teil erst im Haushaltsjahr 2024 erbringen wird

Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Produkt 100101 Bauen und Wohnen

- Verminderung der Aufwendungen (Personalkosten) um 255.500 € aufgrund der personellen Wechsel in der gemeindlichen Bauverwaltung und weil das im Stellenplan 2023 für Reinigungskräfte bereitgestellte Stellenkontingent im Verlauf des Haushaltsjahres 2023 mangels geeigneter Bewerber/-innen nicht vollständig ausgeschöpft werden kann

Produkt 100103 Unbebaute Grundstücke

- Verminderung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 5.000 €, weil der Unterhaltungsbedarf der unbebauten Grundstücke im Haushaltsjahr 2023 wahrscheinlich geringer als geplant ausfällt

Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Produkt 110101 Elektrizitätsversorgung

- Erhöhung der Erträge (Konzessionsabgaben) um 3.300 € aufgrund des gestiegenen Stromverbrauches der privaten Haushalte und der Wirtschaft

Produkt 110601 Abfallwirtschaft

- Erhöhung der Aufwendungen (Fremdentsorgung) um 13.000 €, aufgrund des gestiegenen Bedarfes an Reinigung der Containerstellplätze, Leerung und Bestückung von Hundetoiletten und weil der Zweckverband Kommunaler Bauhof im Haushaltsjahr 2023 mehr illegal in der Umwelt abgelagerten (Sperr-)Müll einsammeln und kostenpflichtig entsorgen muss als im Haushaltsjahr 2022

Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Produkt 120101 Gemeindestraßen

- Verminderung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 55.000 €, weil der Zweckverband Kommunaler Bauhof wegen fehlenden Personals im Haushaltsjahr 2023 einen größeren Teil der gemeldeten Straßenschäden nicht beseitigen kann
- Verminderung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 20.000 €, weil die geplanten Bordsteinsanierungen aufgrund der personellen Wechsel in der gemeindlichen Bauverwaltung wahrscheinlich nicht durchgeführt werden können

Produkt 120102 Straßenbeleuchtung

- Verminderung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 5.000 € aufgrund der erfolgten Umrüstung der Quecksilber- und Natriumdampflampen auf energieeffiziente LED-Lampen

Produkt 120501 Straßenreinigung

- Erhöhung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 22.000 € aufgrund der regelmäßigen Reinigung der Straßeneinläufe und des Austausches von defekten Kehrrichtbehältern durch den Zweckverband Kommunaler Bauhof

Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Produkt 130101 Öffentliche Grünflächen

- Erhöhung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 14.500 €, weil der Unterhaltungsbedarf der öffentlichen Grünflächen im Haushaltsjahr 2023 wahrscheinlich größer als geplant ausfällt

Produkt 130201 Öffentliche Gewässer

- Verminderung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 20.000 €, weil der Unterhaltungsbedarf der öffentlichen Gewässer im Haushaltsjahr 2023 wahrscheinlich geringer als geplant ausfällt

Produkt 130301 Friedhöfe

- Verminderung der Erträge (Benutzungsgebühren) um 23.100 € bedingt durch die periodengenaue Abgrenzung der Gebühren für die Grabnutzung und die Grabräumung im Rahmen des Jahresabschlusses 2023
- Verminderung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 16.500 €, weil der Zweckverband Kommunaler Bauhof witterungsbedingt einen geringeren Unterhaltungsbedarf hat als geplant

Produkt 130501 Landwirtschaft

- Verminderung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 21.000 €, weil der Unterhaltungsbedarf der Wirtschaftswege im Haushaltsjahr 2023 wahrscheinlich geringer als geplant ausfällt

Produktbereich 14 Umweltschutz

Produkt 140101 Umweltschutzmaßnahmen

- Verminderung der Erträge (Zuweisungen vom Bund) um 75.000 € und Verminderung der Aufwendungen (Planungsleistungen) um 100.000 €, weil mit der Erstellung eines nachhaltigen Anpassungskonzeptes im Quartier Goßfelden nach derzeitigen Stand erst Ende des Haushaltsjahres 2023 begonnen werden kann und somit die bewilligte Zuweisung aus dem Programm „Energetische Stadtsanierung - Zuschüsse für integrierte Quartierskonzepte und Sanierungsmanager (KfW 432)“ erst im Haushaltsjahr 2024 abgerufen werden kann
- Verminderung der Erträge (Zuweisungen vom Land Hessen) um 52.000 € und Verminderung der Aufwendungen (Planungsleistungen) um 60.000 € aufgrund des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal vom 25. Mai 2023 auf die Erstellung von Starkregen-Gefahrenkarten zu verzichten

Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Produkt 150201 Dorfgemeinschaftshäuser

- Verminderung der Erträge (Benutzungsgebühren) um 8.000 €, weil die gebührenpflichtige Benutzung der Dorfgemeinschaftshäuser das Niveau vor Beginn der Corona-Pandemie nicht wieder erreicht hat
- Verminderung der Aufwendungen (Energiekosten) um 7.700 €, weil die Preissteigerungen in Folge des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine nicht ganz so hoch ausgefallen sind, wie im Rahmen der Haushaltsplanung 2023 angenommen
- Verminderung der Aufwendungen (Fremdinstandhaltung) um 13.700 €, weil einzelne Sanierungsmaßnahmen aufgrund der personellen Wechsel in der gemeindlichen Bauverwaltung wahrscheinlich nicht durchgeführt werden können

Produkt 150204 Radwege

- Verminderung der Erträge (Kostenerstattungen vom Land Hessen) um 53.000 € und Verminderung der Aufwendungen (Planungsleistungen) um 20.300 €, weil die beauftragte Radwegeplanung zwischen Caldern und Sterzhausen erst im Haushaltsjahr 2024 abgeschlossen und abgerechnet wird

Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 160101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

- Verminderung der Erträge (Gemeindeanteil an der Einkommensteuer) um 260.850 €, weil der im Finanzplanungserlass 2023 des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 14. Oktober 2022 prognostizierte Zuwachs von 8,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahr wahrscheinlich nicht realisiert werden kann. Der tatsächliche Zuwachs gegenüber dem Vorjahr wird nach derzeitigem Stand nur 4,8 Prozent betragen.
- Erhöhung der Erträge (Gewerbsteuer) um 154.700 €

- Erhöhung der Aufwendungen (Gewerbsteuerumlage) um 14.250 € in Folge der Erhöhung der Erträge aus der Gewerbesteuer
- Erhöhung der Aufwendungen (Heimatumlage) um 8.850 € in Folge der Erhöhung der Erträge aus der Gewerbesteuer

Produkt 160201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

- Erhöhung der Erträge (Zinserträge) um 27.500 €, weil beide Geschäftsbanken der Gemeinde Lahntal aufgrund des steigenden Zinsniveaus wieder Habenzinsen auf Festgeld- und Tagesgeldkonten anbieten
- Erhöhung der Aufwendungen (Zinsaufwendungen) um 20.900 €, weil aufgrund des steigenden Zinsniveaus auch die Sollzinsen für einen variabel verzinsten Investitionskredit der Gemeinde Lahntal steigen

Ergebnisrechnung 2023

Nummer	Bezeichnung	Haushalt 2023			Ergebnis zum 30. Juni 2023			Prognose zum 31. Dezember 2023			
		Erträge	Aufwendungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Saldo	Plan-Ist-Vergleich 2023
01	Innere Verwaltung	-1.400.600 €	1.941.375 €	540.775 €	-697.148 €	932.298 €	235.150 €	-1.402.050 €	1.836.875 €	434.825 €	-105.950 €
010101	Gemeindeorgane	-570.500 €	710.650 €	140.150 €	-289.814 €	330.158 €	40.345 €	-571.900 €	677.250 €	105.350 €	-34.800 €
010102	Zentrale Verwaltung	-830.100 €	1.230.725 €	400.625 €	-407.334 €	602.140 €	194.806 €	-830.150 €	1.159.625 €	329.475 €	-71.150 €
02	Sicherheit und Ordnung	-504.650 €	1.547.000 €	1.042.350 €	-245.824 €	685.333 €	439.509 €	-511.150 €	1.443.500 €	932.350 €	-110.000 €
020101	Statistik und Wahlen	-500 €	52.100 €	51.600 €	0 €	19.713 €	19.713 €	-500 €	52.100 €	51.600 €	0 €
020201	Sicherheit und Ordnung	-198.150 €	316.150 €	118.000 €	-88.294 €	135.541 €	47.248 €	-183.450 €	283.650 €	100.200 €	-17.800 €
020202	Pass- und Meldewesen	-260.050 €	494.300 €	234.250 €	-134.863 €	222.305 €	87.442 €	-270.050 €	470.800 €	200.750 €	-33.500 €
020203	Personenstandswesen	-6.250 €	44.400 €	38.150 €	-4.039 €	21.853 €	17.814 €	-7.250 €	43.400 €	36.150 €	-2.000 €
020301	Freiwillige Feuerwehren	-38.950 €	615.800 €	576.850 €	-18.253 €	278.857 €	260.603 €	-49.150 €	569.300 €	520.150 €	-56.700 €
020501	Katastrophenschutz	-750 €	24.250 €	23.500 €	-375 €	7.065 €	6.690 €	-750 €	24.250 €	23.500 €	0 €
04	Kultur und Wissenschaft	-3.750 €	99.325 €	95.575 €	-2.035 €	46.247 €	44.212 €	-5.450 €	99.075 €	93.625 €	-1.950 €
040501	Förderung von Musik- und Gesangsvereinen	0 €	750 €	750 €	0 €	375 €	375 €	0 €	500 €	500 €	-250 €
040801	Büchereien	-2.150 €	19.925 €	17.775 €	-25 €	8.310 €	8.285 €	-2.150 €	19.925 €	17.775 €	0 €
041001	Heimat- und sonstige Kulturpflege	-1.600 €	74.850 €	73.250 €	-2.010 €	35.661 €	33.651 €	-3.300 €	74.850 €	71.550 €	-1.700 €
041101	Förderung von Kirchengemeinden	0 €	3.800 €	3.800 €	0 €	1.900 €	1.900 €	0 €	3.800 €	3.800 €	0 €
05	Soziale Leistungen	-92.200 €	194.100 €	101.900 €	-50.787 €	91.532 €	40.745 €	-99.350 €	195.850 €	96.500 €	-5.400 €
050301	Hilfen für Asylbewerber	-9.000 €	21.800 €	12.800 €	-15.750 €	15.184 €	-566 €	-24.750 €	37.550 €	12.800 €	0 €
050401	Angebote für Senioren	-83.200 €	168.350 €	85.150 €	-35.037 €	72.422 €	37.385 €	-74.600 €	154.250 €	79.650 €	-5.500 €
050402	Demografischer Wandel	0 €	3.950 €	3.950 €	0 €	3.927 €	3.927 €	0 €	4.050 €	4.050 €	100 €
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-593.600 €	3.396.700 €	2.803.100 €	-609.905 €	1.462.202 €	852.297 €	-744.150 €	3.431.150 €	2.687.000 €	-116.100 €
060101	Betrieb der Kindertagesstätten	-525.000 €	2.136.650 €	1.611.650 €	-427.043 €	821.513 €	394.469 €	-527.050 €	2.132.600 €	1.605.550 €	-6.100 €
060201	Jugendarbeit	0 €	18.750 €	18.750 €	-1.000 €	9.860 €	8.860 €	-3.000 €	21.750 €	18.750 €	0 €
060301	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-6.300 €	67.025 €	60.725 €	-900 €	27.135 €	26.235 €	-1.800 €	58.725 €	56.925 €	-3.800 €
060401	Kindertagesstätten	-62.000 €	999.500 €	937.500 €	-180.812 €	516.390 €	335.578 €	-212.000 €	1.020.800 €	808.800 €	-128.700 €
060601	Spielplätze	-300 €	166.650 €	166.350 €	-150 €	84.104 €	83.954 €	-300 €	189.650 €	189.350 €	23.000 €
060602	Bolzplätze	0 €	8.125 €	8.125 €	0 €	3.202 €	3.202 €	0 €	7.625 €	7.625 €	-500 €
08	Sportförderung	-1.450 €	34.475 €	33.025 €	-212 €	18.537 €	18.325 €	-1.450 €	35.475 €	34.025 €	1.000 €
080101	Förderung von Sportvereinen	-1.200 €	20.050 €	18.850 €	0 €	10.290 €	10.290 €	-1.200 €	18.050 €	16.850 €	-2.000 €
080201	Sportstätten	-250 €	14.425 €	14.175 €	-212 €	8.247 €	8.035 €	-250 €	17.425 €	17.175 €	3.000 €
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	-797.850 €	325.950 €	-471.900 €	-37.736 €	77.607 €	39.871 €	-67.850 €	217.450 €	149.600 €	621.500 €
090101	Räumliche Planung und Entwicklung	-797.850 €	325.950 €	-471.900 €	-37.736 €	77.607 €	39.871 €	-67.850 €	217.450 €	149.600 €	621.500 €
10	Bauen und Wohnen	-917.100 €	1.154.450 €	237.350 €	-451.427 €	415.580 €	-35.847 €	-916.300 €	898.900 €	-17.400 €	-254.750 €
100101	Bauen und Planen	-849.700 €	956.300 €	106.600 €	-423.869 €	324.674 €	-99.194 €	-848.900 €	702.750 €	-146.150 €	-252.750 €
100102	Bebaute Grundstücke	-60.400 €	98.000 €	37.600 €	-26.708 €	53.222 €	26.514 €	-60.400 €	101.000 €	40.600 €	3.000 €
100103	Unbebaute Grundstücke	-6.000 €	94.850 €	88.850 €	-350 €	36.002 €	35.652 €	-6.000 €	89.850 €	83.850 €	-5.000 €
100301	Denkmäler	-1.000 €	5.300 €	4.300 €	-500 €	1.681 €	1.181 €	-1.000 €	5.300 €	4.300 €	0 €

Ergebnisrechnung 2023

Nummer	Bezeichnung	Haushalt 2023			Ergebnis zum 30. Juni 2023			Prognose zum 31. Dezember 2023			
		Erträge	Aufwendungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Saldo	Erträge	Aufwendungen	Saldo	Plan-Ist-Vergleich 2023
11	Ver- und Entsorgung	-189.600 €	90.300 €	-99.300 €	-97.225 €	52.705 €	-44.520 €	-195.900 €	103.550 €	-92.350 €	6.950 €
110101	Elektrizitätsversorgung	-167.600 €	8.700 €	-158.900 €	-85.823 €	4.413 €	-81.410 €	-170.900 €	8.850 €	-162.050 €	-3.150 €
110201	Gasversorgung	-6.000 €	100 €	-5.900 €	0 €	50 €	50 €	-6.000 €	100 €	-5.900 €	0 €
110401	Fernwärmeversorgung	0 €	2.750 €	2.750 €	0 €	1.375 €	1.375 €	0 €	2.750 €	2.750 €	0 €
110601	Abfallwirtschaft	-16.000 €	78.750 €	62.750 €	-11.402 €	46.867 €	35.464 €	-19.000 €	91.850 €	72.850 €	10.100 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-229.700 €	1.062.450 €	832.750 €	-114.676 €	463.192 €	348.516 €	-230.200 €	1.003.350 €	773.150 €	-59.600 €
120101	Gemeindestraßen	-221.150 €	583.150 €	362.000 €	-110.930 €	239.779 €	128.849 €	-221.550 €	508.150 €	286.600 €	-75.400 €
120102	Straßenbeleuchtung	-3.600 €	138.000 €	134.400 €	-1.800 €	41.031 €	39.231 €	-3.600 €	133.000 €	129.400 €	-5.000 €
120103	Straßenentwässerung	0 €	224.650 €	224.650 €	0 €	112.324 €	112.324 €	0 €	224.650 €	224.650 €	0 €
120104	Stützmauern	0 €	10.550 €	10.550 €	0 €	4.025 €	4.025 €	0 €	10.550 €	10.550 €	0 €
120201	Kreisstraßen	-350 €	450 €	100 €	-175 €	225 €	50 €	-350 €	450 €	100 €	0 €
120401	Bundesstraßen	0 €	1.150 €	1.150 €	0 €	575 €	575 €	0 €	1.150 €	1.150 €	0 €
120501	Straßenreinigung	0 €	27.500 €	27.500 €	0 €	26.533 €	26.533 €	0 €	49.500 €	49.500 €	22.000 €
120502	Winterdienst	0 €	50.400 €	50.400 €	0 €	24.895 €	24.895 €	0 €	49.800 €	49.800 €	-600 €
120701	Öffentlicher Personennahverkehr	-400 €	12.950 €	12.550 €	-200 €	8.070 €	7.870 €	-400 €	12.950 €	12.550 €	0 €
120801	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	-4.200 €	13.650 €	9.450 €	-1.571 €	5.736 €	4.165 €	-4.300 €	13.150 €	8.850 €	-600 €
13	Natur- und Landschaftspflege	-172.650 €	599.875 €	427.225 €	-135.718 €	257.103 €	121.386 €	-150.250 €	558.025 €	407.775 €	-19.450 €
130101	Öffentliche Grünflächen	-600 €	82.400 €	81.800 €	-50 €	49.562 €	49.512 €	-100 €	97.600 €	97.500 €	15.700 €
130201	Öffentliche Gewässer	-3.300 €	56.850 €	53.550 €	-3.272 €	12.201 €	8.929 €	-3.300 €	41.800 €	38.500 €	-15.050 €
130202	Wasserbauliche Anlagen	-10.900 €	152.150 €	141.250 €	-8.681 €	69.868 €	61.188 €	-14.100 €	147.150 €	133.050 €	-8.200 €
130301	Friedhöfe	-120.150 €	189.100 €	68.950 €	-106.665 €	81.857 €	-24.808 €	-97.050 €	174.100 €	77.050 €	8.100 €
130401	Naturschutz und Landschaftspflege	-34.600 €	25.400 €	-9.200 €	-17.050 €	9.789 €	-7.261 €	-34.600 €	23.400 €	-11.200 €	-2.000 €
130501	Landwirtschaft	0 €	86.625 €	86.625 €	0 €	30.358 €	30.358 €	0 €	65.625 €	65.625 €	-21.000 €
130502	Forstwirtschaft	-3.100 €	7.350 €	4.250 €	0 €	3.467 €	3.467 €	-1.100 €	8.350 €	7.250 €	3.000 €
14	Umweltschutz	-127.000 €	190.650 €	63.650 €	0 €	15.325 €	15.325 €	0 €	30.650 €	30.650 €	-33.000 €
140101	Umweltschutzmaßnahmen	-127.000 €	190.650 €	63.650 €	0 €	15.325 €	15.325 €	0 €	30.650 €	30.650 €	-33.000 €
15	Wirtschaft und Tourismus	-244.000 €	662.350 €	418.350 €	-50.194 €	301.985 €	251.791 €	-178.500 €	617.800 €	439.300 €	20.950 €
150101	Wirtschaftsförderung	0 €	50 €	50 €	0 €	25 €	25 €	0 €	50 €	50 €	0 €
150201	Dorfgemeinschaftshäuser	-167.350 €	556.750 €	389.400 €	-48.406 €	267.952 €	219.546 €	-158.150 €	532.500 €	374.350 €	-15.050 €
150202	Festplätze	-6.250 €	14.700 €	8.450 €	-500 €	5.342 €	4.842 €	-2.950 €	14.700 €	11.750 €	3.300 €
150203	Schutz- und Grillhütten	-150 €	2.450 €	2.300 €	-163 €	7.915 €	7.752 €	-150 €	2.450 €	2.300 €	0 €
150204	Radwege	-68.000 €	71.150 €	3.150 €	0 €	9.387 €	9.387 €	-15.000 €	50.850 €	35.850 €	32.700 €
150301	Tourismus	-2.250 €	17.250 €	15.000 €	-1.125 €	11.364 €	10.239 €	-2.250 €	17.250 €	15.000 €	0 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-11.570.150 €	5.867.700 €	-5.702.450 €	-5.789.995 €	2.933.077 €	-2.856.918 €	-11.664.800 €	5.919.450 €	-5.745.350 €	-42.900 €
160101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	-11.084.900 €	5.689.450 €	-5.395.450 €	-5.549.257 €	2.835.632 €	-2.713.624 €	-11.152.800 €	5.711.750 €	-5.441.050 €	-45.600 €
160201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	-485.250 €	178.250 €	-307.000 €	-240.739 €	97.445 €	-143.294 €	-512.000 €	207.700 €	-304.300 €	2.700 €
01 - 16	Summe	-16.844.300 €	17.166.700 €	322.400 €	-8.282.882 €	7.752.723 €	-530.159 €	-16.167.400 €	16.391.100 €	223.700 €	-98.700 €

3. Finanzrechnung 2023

3.1 Investitionen 2023

Der Finanzhaushalt 2023 weist einen geplanten Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit in Höhe von 397.200 € aus, der sich aus geplanten Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 3.719.600 € und geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 4.116.800 € errechnet. Dieser geplante Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit soll durch die Aufnahme eines Kredites zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in gleicher Höhe finanziert werden.

Zusätzlich zu den geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des Haushaltsjahres 2023 sind Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 2.725.636,72 € verfügbar, die gemäß § 21 GemHVO in das Haushaltsjahr 2023 übertragen wurden. Diese Haushaltsreste 2022 entfallen zum größten Teil auf Hochbau- und Straßenbaumaßnahmen: die Erweiterung der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Sterzhausen, den Neubau der Multifunktionssporthalle Goßfelden, die Sanierung und Umgestaltung des Bürgerhausteilbereiches des "Hauses am Wollenberg" in Sterzhausen, den Straßenendausbau im Neubaugebiet „Vor den Rödern“ in Sterzhausen, das Straßenbauprogramm im Ortsteil Caldern sowie die barrierefreie Umgestaltung von Bushaltestellen in der Gemeinde Lahntal.

Zum 30. Juni 2023 wurden von den geplanten Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 531.402,95 € vereinnahmt und von den geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 664.616,64 € verausgabt.

Investitionen 2023

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts- ansatz 2023	Deckung ÜPL/APL 2023	Ergebnis 2023	Plan-Ist- Vergleich 2023	Haushalts- ansatz 2023	ÜPL/APL 2023	Haushaltsrest 2022	Ergebnis 2023	Plan-Ist- Vergleich 2023
01	Innere Verwaltung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-159.600,00 €	0,00 €	-71.419,90 €	-42.853,36 €	-188.166,54 €
I01010101	Bürgermeister Versorgungsfond (Pflichtzuführung)					-4.000,00 €			-4.700,79 €	700,79 €
I01010107	Ortsbeirat Caldern Allgemeine Anschaffungen					-600,00 €			-550,21 €	-49,79 €
I01010201	Hauptverwaltung Versorgungsfond (Pflichtzuführung)					-2.500,00 €			-2.230,92 €	-269,08 €
I01010207	Gemeindeverwaltung Anschaffung BGA					-72.000,00 €		-15.773,76 €	-20.304,60 €	-67.469,16 €
I01010208	Gemeindeverwaltung Anschaffung Lizenzen und Homepage					-80.000,00 €		-44.968,93 €	-8.789,34 €	-116.179,59 €
I01010210	Zentrale Verwaltung Versorgungsfond (Pflichtzuführung)					-500,00 €			-9,86 €	-490,14 €
I01010213	Verwaltungsgebäude Anschaffung Fahrradbox							-10.677,21 €	-6.267,64 €	-4.409,57 €
02	Sicherheit und Ordnung	37.500,00 €	0,00 €	100.000,00 €	-62.500,00 €	-332.600,00 €	0,00 €	-258.564,44 €	-77.170,41 €	-513.994,03 €
I02020105	Gefahrgutüberwachung Anschaffung BGA					-2.000,00 €				-2.000,00 €
I02030101	Feuerwehr Goßfelden-Sarnau-Göttingen Anschaffung BGA					-32.025,00 €		-44.356,14 €	-4.891,50 €	-71.489,64 €
I02030102	Feuerwehr Sterzhausen Anschaffung BGA					-50.575,00 €		-43.923,57 €	-18.640,35 €	-75.858,22 €
I02030103	Feuerwehr Caldern Anschaffung BGA					-37.950,00 €		-39.445,20 €	-4.129,90 €	-73.265,30 €
I02030104	Feuerwehren allgemein Anschaffung BGA					-3.250,00 €			-690,20 €	-2.559,80 €
I02030116	Feuerwehr Caldern Neubau Feuerwehrhaus			100.000,00 €	-100.000,00 €				-124,95 €	124,95 €
I02030118	Feuerwehr Sterzhausen Neubau Feuerwehrhaus					-25.000,00 €			-7.489,75 €	-17.510,25 €
I02030120	Feuerwehr Sterzhausen Anschaffung Gerätewagen-Logistik	37.500,00 €			37.500,00 €	-175.000,00 €				-175.000,00 €
I02030122	Freiwillige Feuerwehr Sterzhausen e.V. Investitionszuschuss Anschaffung Mannschaftstransportwagen							-3.250,00 €	-3.236,80 €	-13,20 €
I02050101	Sirenenanlagen Anschaffung BOS Digitalfunk							-30.000,00 €		-30.000,00 €
I02050103	Katastrophenschutz Anschaffung BGA					-6.800,00 €				-6.800,00 €
I02050106	Katastrophenschutz Herstellung Betreuungsplatz 50							-77.589,53 €	-37.966,96 €	-39.622,57 €
I02050107	Katastrophenschutz Herstellung Sirenenanlage Goßfelden							-20.000,00 €		-20.000,00 €
04	Kultur und Wissenschaft	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-7.500,00 €	0,00 €	0,00 €	-2.002,78 €	-5.497,22 €
I04080101	Bücherei Goßfelden Ergänzung Medienbestand					-2.000,00 €			-590,63 €	-1.409,37 €
I04080102	Bücherei Sterzhausen Ergänzung Medienbestand					-2.000,00 €			-697,97 €	-1.302,03 €
I04080103	Bücherei Caldern Ergänzung Medienbestand					-2.000,00 €			-714,18 €	-1.285,82 €
I04100107	Otto-Ubbelohde-Haus Anschaffung Fahrradständer					-1.500,00 €				-1.500,00 €
05	Soziale Leistungen	22.200,00 €	0,00 €	0,00 €	22.200,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I05040101	St. Elisabeth-Verein e.V. Rückzahlung Darlehen Finanzierung "Krafts Hof" Sterzhausen	22.200,00 €			22.200,00 €					

Investitionen 2023

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts-ansatz 2023	Deckung ÜPL/APL 2023	Ergebnis 2023	Plan-Ist-Vergleich 2023	Haushalts-ansatz 2023	ÜPL/APL 2023	Haushaltsrest 2022	Ergebnis 2023	Plan-Ist-Vergleich 2023
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	854.000,00 €	170.000,00 €	14.879,16 €	1.009.120,84 €	-768.200,00 €	-173.200,00 €	-513.421,86 €	-52.347,32 €	-1.402.474,54 €
I06040101	Kindertagesstätte Goßfelden Anschaffung BGA					-6.200,00 €			-509,32 €	-5.690,68 €
I06040102	Kindertagesstätte Sarnau Anschaffung BGA					-7.500,00 €	-1.000,00 €		-425,31 €	-8.074,69 €
I06040103	Kindertagesstätte Sterzhausen Anschaffung BGA					-7.500,00 €				-7.500,00 €
I06040104	Kindertagesstätte Caldern Anschaffung BGA					-2.500,00 €			-578,99 €	-1.921,01 €
I06040112	Kinderkrippe Sterzhausen Anschaffung BGA					-1.000,00 €				-1.000,00 €
I06040113	Kinderkrippe Goßfelden Erweiterung Liegenschaft					-10.000,00 €	-3.200,00 €	-5.138,18 €	-4.140,98 €	-14.197,20 €
I06040115	Kindertagesstätte Sterzhausen Erweiterung Liegenschaft	854.000,00 €	170.000,00 €		1.024.000,00 €	-600.000,00 €	-170.000,00 €	-490.407,48 €	-39.000,04 €	-1.221.407,44 €
I06060105	Spielplatz "Lindenstraße" Goßfelden Anschaffung BGA								-394,06 €	394,06 €
I06060108	Spielplatz "Am Sportplatz" Sarnau Anschaffung BGA					-25.000,00 €				-25.000,00 €
I06060109	Spielplatz "Zum Kindergarten" Sarnau Anschaffung BGA					-35.000,00 €				-35.000,00 €
I06060113	Spielplatz "Sussargues Ring" Sterzhausen Anschaffung BGA					-6.000,00 €	6.000,00 €			0,00 €
I06060114	Spielplatz "Im Stetefeld" Caldern Anschaffung BGA					-15.000,00 €				-15.000,00 €
I06060116	Spielplatz "Waldstraße" Caldern Anschaffung BGA					-2.500,00 €	-5.000,00 €		-2.281,84 €	-5.218,16 €
I06060117	Spielplatz "Bachstraße" Kernbach Anschaffung BGA								-77,35 €	77,35 €
I06060118	Spielplatz "Warzenbacher Straße" Brungershausen Anschaffung BGA					-3.000,00 €			-77,35 €	-2.922,65 €
I06060119	Fitnessanlage "Otto-Ubbelohde-Weg" Goßfelden Anschaffung BGA								-1.207,09 €	1.207,09 €
I06060205	Herstellung Bolzplatz "Oberm Dorf" Sterzhausen					-47.000,00 €		-17.876,20 €	-101,15 €	-64.775,05 €
IK06040107	Kindertagesstätte Sarnau Ausbau Dachgeschoss								-3.553,84 €	3.553,84 €
IK06040109	Kindertagesstätte Caldern Herstellung Windfang und Vordach			14.879,16 €	-14.879,16 €					
08	Sportförderung	557.150,00 €	0,00 €	56.349,67 €	500.800,33 €	-560.600,00 €	0,00 €	-215.689,37 €	-177.313,11 €	-598.976,26 €
I08010107	SG Lahnfels 1920/28 e.V. Rückzahlung Darlehen Anbau Sportlerheim	2.000,00 €		2.000,00 €	0,00 €					
I08010109	SV 1924 Sterzhausen e.V. Rückzahlung Darlehen Sanierung Be-/Entlüftungsanlage	1.150,00 €			1.150,00 €					
I08010115	SG Lahnfels 1920/28 e.V. Investitionszuschuss LED-Flutlichtanlage					-6.600,00 €			-6.542,92 €	-57,08 €
I08020102	Neubau Multifunktionssporthalle Goßfelden	554.000,00 €		54.349,67 €	499.650,33 €	-554.000,00 €		-215.689,37 €	-170.770,19 €	-598.919,18 €
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-810.000,00 €	0,00 €	-190.000,00 €	-7.471,93 €	-992.528,07 €
I09010105	Umgestaltung DGH Sterzhausen (Dorfentwicklung Sterzhausen)					-810.000,00 €		-190.000,00 €	-7.471,93 €	-992.528,07 €
10	Bauen und Wohnen	1.245.850,00 €	0,00 €	188.644,69 €	1.057.205,31 €	0,00 €	0,00 €	-43.591,14 €	-9.554,13 €	-34.037,01 €
I10010301	Grunderwerb und -verkauf allgemein			4.632,00 €	-4.632,00 €				-49,50 €	49,50 €
I10010324	Gewerbeflächen GWG "Hinterm Biegen" Goßfelden	78.650,00 €		78.561,09 €	88,91 €					
I10010329	Bauplätze NBG "Oberm Dorf" Sterzhausen	1.167.200,00 €		105.451,60 €	1.061.748,40 €			-26.091,14 €	-3.363,42 €	-22.727,72 €
I10010330	Gewerbeflächen GWG "Auf dem Sande" Goßfelden							-17.500,00 €	-6.141,21 €	-11.358,79 €

Investitionen 2023

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts- ansatz 2023	Deckung ÜPL/APL 2023	Ergebnis 2023	Plan-Ist- Vergleich 2023	Haushalts- ansatz 2023	ÜPL/APL 2023	Haushaltsrest 2022	Ergebnis 2023	Plan-Ist- Vergleich 2023
11	Ver- und Entsorgung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-77.350,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-77.350,00 €
I11010101	Energie Marburg-Biedenkopf GmbH & Co. KG Erhöhung Eigenkapital					-77.350,00 €				-77.350,00 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	903.250,00 €	0,00 €	98.966,80 €	804.283,20 €	-1.220.750,00 €	26.200,00 €	-1.394.413,93 €	-274.164,04 €	-2.314.799,89 €
I12010114	Straßenbau GWG "Sandhute I" Goßfelden							-10.863,83 €	-5.512,23 €	-5.351,60 €
I12010125	Grundhafte Sanierung Gemeindestraße "Raiffeisenstraße" Caldern			10.410,96 €	-10.410,96 €			-190.195,81 €	-38.876,07 €	-151.319,74 €
I12010130	Straßenbau NBG "Vor den Rödern" Sterzhausen							-558.554,10 €	-155.129,50 €	-403.424,60 €
I12010131	Grundhafte Sanierung Gemeindestraße "Rimbergstraße" Caldern			13.614,34 €	-13.614,34 €			-248.747,59 €	-50.837,93 €	-197.909,66 €
I12010132	Straßenbau NBG "Sprinkelwiesen II" Caldern					-310.000,00 €				-310.000,00 €
I12010134	Grundhafte Sanierung Gemeindestraße "Roßweg" Goßfelden	182.500,00 €			182.500,00 €	-386.750,00 €	26.200,00 €		-10.746,10 €	-349.803,90 €
I12010135	Straßenbau NBG "Oberm Dorf" Sterzhausen	702.000,00 €		70.966,50 €	631.033,50 €	-375.000,00 €			-5.566,70 €	-369.433,30 €
I12010137	Grundhafte Sanierung kleine Kirchtreppe Goßfelden					-15.000,00 €				-15.000,00 €
I12010138	Straßenbauprogramm Sterzhausen 2023-2025					-50.000,00 €	50.000,00 €			0,00 €
I12010139	Grunderwerb und -verkauf allgemein			3.975,00 €	-3.975,00 €					
I12010211	Straßenbeleuchtung GWG "Sandhute I" Goßfelden							-2.326,86 €	-3.895,51 €	1.568,65 €
I12010213	Straßenbeleuchtung "Am Nebelrock" Caldern					-9.000,00 €				-9.000,00 €
I12010402	Grundhafte Sanierung Stützmauer "Roßweg" Goßfelden	18.750,00 €			18.750,00 €	-75.000,00 €				-75.000,00 €
I12040101	Umgestaltung B 62 Ortsdurchfahrt Sterzhausen						-50.000,00 €			-50.000,00 €
I12070102	Bushaltestellen Herstellung der Barrierefreiheit							-383.725,74 €	-3.600,00 €	-380.125,74 €
13	Natur- und Landschaftspflege	41.650,00 €	0,00 €	43.562,63 €	-1.912,63 €	-132.100,00 €	-23.000,00 €	-13.536,08 €	-9.359,89 €	-159.276,19 €
I13020207	Neubau Rad- und Fußgängerbrücke Goßfelden					-100.000,00 €				-100.000,00 €
I13020208	Regenrückhaltebecken Sterzhausen Herstellung Zaunanlage						-23.000,00 €			-23.000,00 €
I13030105	Friedhof Goßfelden Verkauf Grundstück			1.925,00 €	-1.925,00 €			-4.500,00 €	-2.944,68 €	-1.555,32 €
I13030118	Friedhof Goßfelden Herstellung Parkplatz					-30.000,00 €				-30.000,00 €
I13030119	Friedhof Sarnau Herstellung Zaunanlage							-7.536,08 €	-5.279,27 €	-2.256,81 €
I13030123	Friedhof Sarnau Anschaffung Handwagenstation							-1.500,00 €	-649,95 €	-850,05 €
I13040121	Ausgleichsmaßnahme GWG "Hinterm Biegen" Goßfelden	41.650,00 €		41.637,63 €	12,37 €					
I13050101	Wirtschaftswege Caldern Anschaffung Tisch					-600,00 €			-485,99 €	-114,01 €
I13050107	Wirtschaftswege Sterzhausen Anschaffung Sitzbänke					-1.500,00 €				-1.500,00 €

Investitionen 2023

Nummer	Bezeichnung	Einzahlungen				Auszahlungen				
		Haushalts- ansatz 2023	Deckung ÜPL/APL 2023	Ergebnis 2023	Plan-Ist- Vergleich 2023	Haushalts- ansatz 2023	ÜPL/APL 2023	Haushaltsrest 2022	Ergebnis 2023	Plan-Ist- Vergleich 2023
15	Wirtschaft und Tourismus	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	-48.100,00 €	0,00 €	-25.000,00 €	-12.379,67 €	-60.720,33 €
I15010101	Lotze Oma e. V. Anschubfinanzierung Dorfladen					-10.000,00 €				-10.000,00 €
I15010102	Wirtschaftsförderungsgesellschaft Marburg-Biedenkopf mbH					-350,00 €				-350,00 €
I15020107	DGH Brungershausen Anschaffung BGA					-500,00 €				-500,00 €
I15020110	KGZ Goßfelden Anschaffung BGA					-2.250,00 €		-5.000,00 €	-840,67 €	-6.409,33 €
I15020113	DGH Göttingen Anschaffung Edelstahl-Küche							-20.000,00 €	-10.350,00 €	-9.650,00 €
I15020114	DGH Göttingen Erneuerung Heizungsanlage					-30.000,00 €				-30.000,00 €
I15020201	Festplatz Goßfelden Anschaffung Trinkwasserschlauch								-1.189,00 €	1.189,00 €
I15020203	Festplatz Caldern Anschaffung Basketballständer					-2.000,00 €				-2.000,00 €
I15020403	Lahntalradweg Anschaffung Sitzgarnitur Sterzhausen					-3.000,00 €				-3.000,00 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	58.000,00 €	0,00 €	29.000,00 €	29.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
I16010102	Investitionsstrukturpauschale für den ländlichen Raum	58.000,00 €		29.000,00 €	29.000,00 €					
01 - 16	Summe	3.719.600,00 €	170.000,00 €	531.402,95 €	3.358.197,05 €	-4.116.800,00 €	-170.000,00 €	-2.725.636,72 €	-664.616,64 €	-6.347.820,08 €

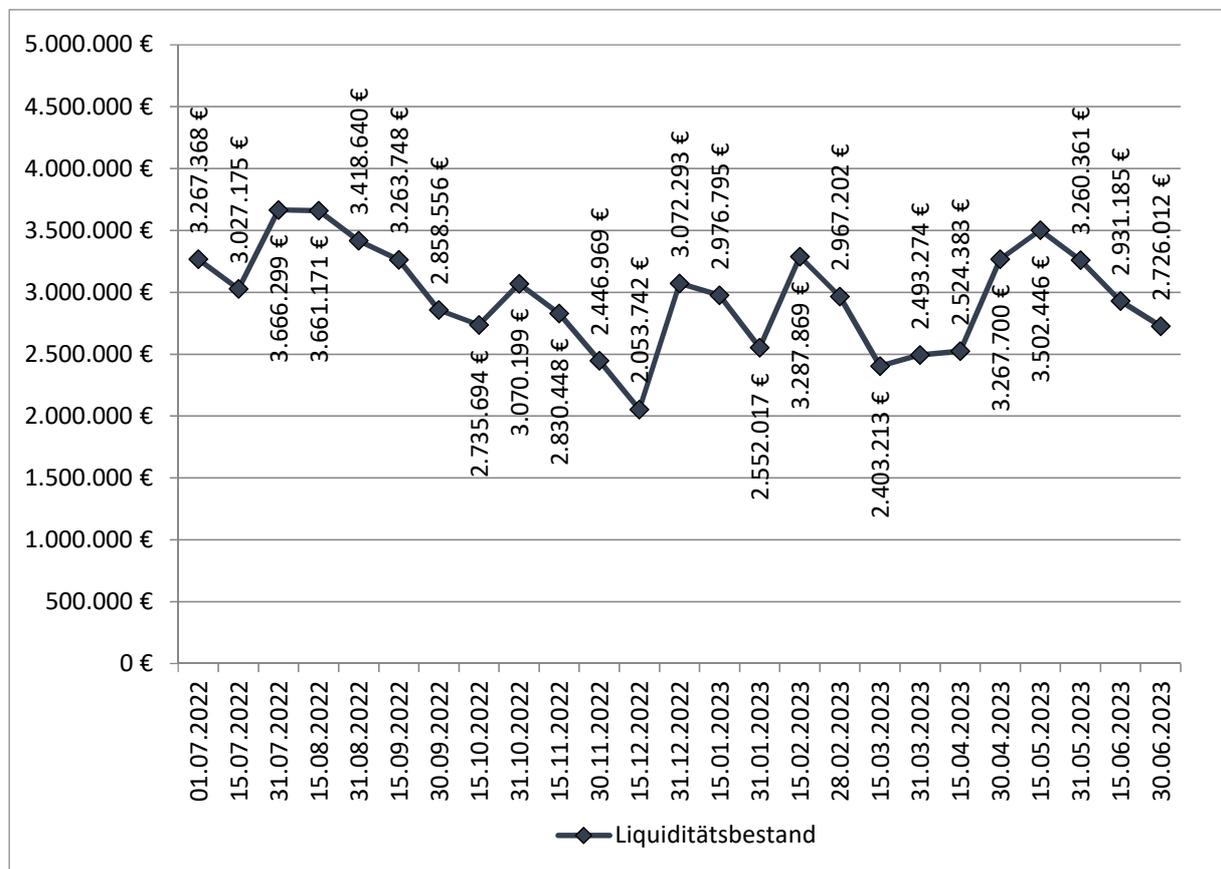
3.2 Liquiditätsbestand und Liquiditätskredite

Die Gemeinde Lahntal verfügt seit dem Haushaltsjahr 2016 durchgehend über einen ausreichend hohen Liquiditätsbestand, um die rechtzeitige Leistung von Auszahlungen gewährleisten zu können, ohne unterjährig auf die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten zurückgreifen zu müssen.

Ursächlich für diese positive Entwicklung ist die laufende Verwaltungstätigkeit, aus welcher in den Haushaltsjahren 2015 bis 2021 Zahlungsmittelüberschüsse in Höhe von 7.066.938 € erwirtschaftet werden konnten. Vorrangig wurden diese Zahlungsmittelüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit dazu verwendet, den Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit und den Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit auszugleichen. Der diese Zahlungsmittelbedarfe übersteigende Betrag hat den Liquiditätsbestand bis zum Haushaltsjahr 2019 kontinuierlich erhöht.

In den Haushaltsjahren 2020 und 2021 wurde der Liquiditätsbestand auch dazu verwendet, die Investitionsauszahlungen für den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern in Höhe von 4.500.000 € vorzufinanzieren. Auf die Aufnahme eines neuen Investitionskredites wurde verzichtet, solange der vorhandene Liquiditätsbestand und die bestehenden Kreditermächtigungen dies zuließen. Der Liquiditätsbestand ist daher kontinuierlich gesunken und betrug im Haushaltsjahr 2021 durchschnittlich 1.314.628 €. Erst im Mai 2022 wurde die Aufnahme eines Investitionskredites zur Finanzierung des Neubaus des Feuerwehrhauses Caldern in Höhe von 2.000.000 € nachgeholt, bevor die Kreditermächtigung des Haushaltsjahres 2020 mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2022 erloschen wäre. Somit hat sich der durchschnittliche Liquiditätsbestand des Haushaltsjahres 2022 wieder auf 2.239.699 € erhöht.

Im Haushaltsjahr 2023 dürfen zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen Liquiditätskredite bis zu einem Höchstbetrag von 1.000.000 € in Anspruch genommen werden. Diesen Liquiditätskreditrahmen hat die Gemeinde Lahntal sich genehmigen lassen, um gegebenenfalls eine unterjährige Vorfinanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen über Liquiditätskredite zu ermöglichen.



3.3 Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

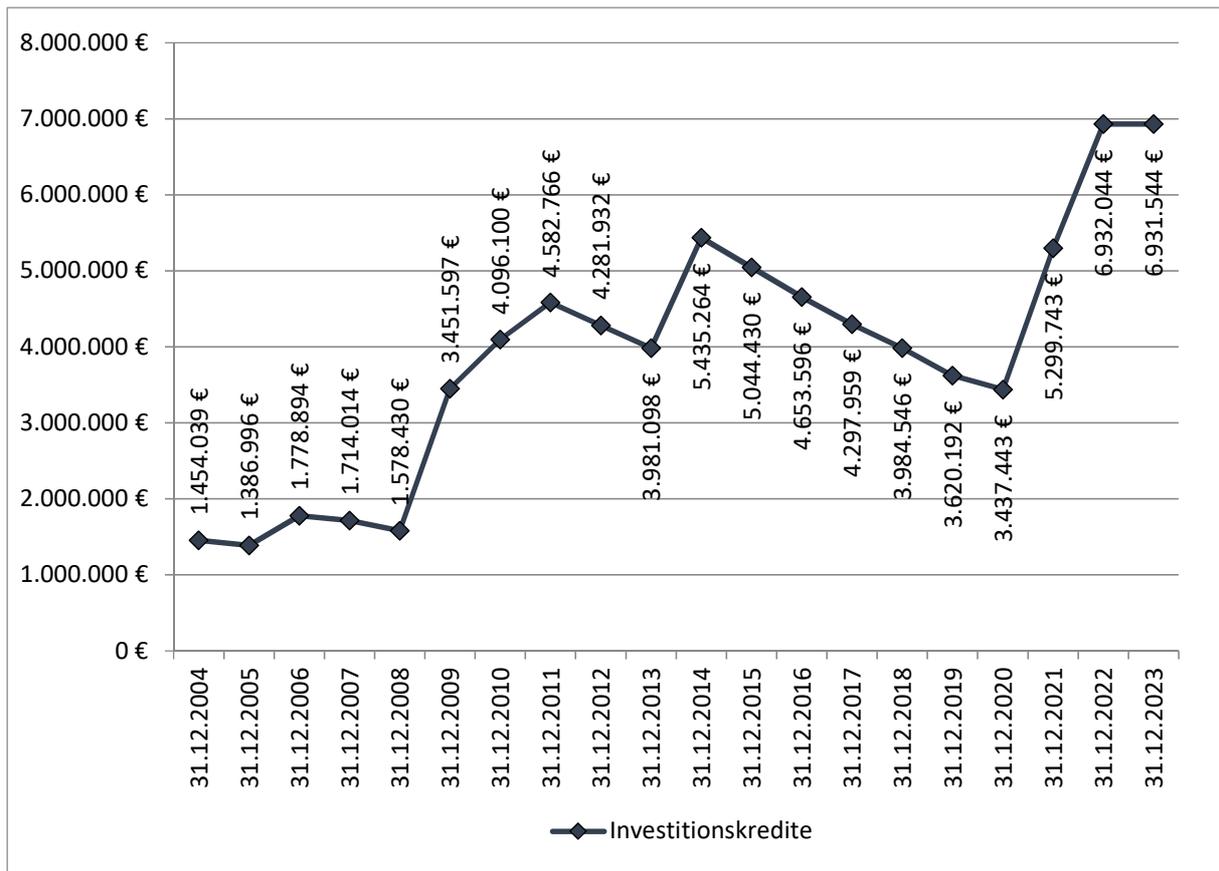
Der Gemeinde Lahntal ist es von der Gebietsreform im Jahre 1974 bis zum Haushaltsjahr 2008 gelungen, ihre Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf einem relativ konstanten Niveau von 1.500.000 € bis 2.000.000 € zu halten. Eine Vielzahl von Investitionen in diesem Zeitraum konnte durch Entnahmen aus vorhandenen Rücklagen oder aus erwirtschafteten Jahresüberschüssen der betreffenden Haushaltsjahre finanziert werden; die Aufnahme von neuen Investitionskrediten wurde somit oftmals entbehrlich.

Ab dem Haushaltsjahr 2009 haben zwei Faktoren dazu geführt, dass die Verschuldung der Gemeinde Lahntal sprunghaft auf 5.435.264 € zum 31. Dezember 2014 angestiegen ist: erstens hat sich mit Beginn der Finanz- und Wirtschaftskrise im Herbst 2008 die finanzielle Situation der Gemeinde Lahntal erheblich verschlechtert. In den Haushaltsjahren 2009 bis 2014 war die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Lahntal anhaltend defizitär; in diesem Zeitraum sind Jahresfehlbeträge von insgesamt 4.263.439 € entstanden. Die zuvor häufig genutzte Möglichkeit, Investitionen durch Entnahmen aus vorhandenen Rücklagen oder aus erwirtschafteten Jahresüberschüssen zu finanzieren, bestand nicht mehr. Der Gemeinde Lahntal blieb folglich nur eine andere Finanzierungsmöglichkeit, um ihren Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit zu decken: die Aufnahme von neuen Investitionskrediten. Und zweitens haben in diesem Zeitraum die Bundesrepublik Deutschland und das Land Hessen diverse Konjunkturprogramme aufgelegt, mit dem Ziel, die öffentlichen Investitionen zu erhöhen und so die negativen Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise zu bekämpfen. Auch in der Gemeinde Lahntal wurden in den Haushaltsjahren 2009 bis 2014 mehrere große Baumaßnahmen durchgeführt: der Neubau des Feuerwehrhauses Goßfelden-Sarnau-Göttingen (Kreditaufnahme 1.500.000 € im Haushaltsjahr 2009), der Neubau der Kinderkrippe Goßfelden (Kreditaufnahme 479.000 € im Haushaltsjahr 2009), der Umbau der „Alten Schule“ von Goßfelden zu einem Gesundheitszentrum (Kreditaufnahme 850.000 € im Haushaltsjahr 2010) und der Neubau bzw. die Sanierung der Lahndeiche zwischen Goßfelden und Sarnau (Kreditaufnahme 1.800.000 € im Haushaltsjahr 2014).

In den Haushaltsjahren 2015 bis 2019 durften mit aufsichtsbehördlicher Genehmigung Kreditverträge in Höhe von 3.662.650 € abgeschlossen werden. Diese Genehmigungen musste die Gemeinde Lahntal erfreulicherweise nicht in Anspruch nehmen, weil in diesen Haushaltsjahren zum einen der Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit geringer ausgefallen ist als geplant. Zum anderen sind die erwirtschafteten Jahresüberschüsse deutlich höher ausgefallen als geplant und konnten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen verwendet werden. Lediglich Kredite aus dem Kommunalinvestitionsprogramm in Höhe von 175.836 € wurden in den Haushaltsjahren 2015 bis 2019 abgerufen. Im gleichen Zeitraum wurden Tilgungen auf bestehende Kredite in Höhe von 1.917.033 € geleistet, so dass sich der Stand der von der Gemeinde Lahntal aufgenommenen Investitionskredite zum 31. Dezember 2019 auf 3.620.192 € belaufen hat.

Bedingt durch den unvorhergesehenen Rückkauf des Gewerbegebietes „Spiegelshecke“ in Goßfelden (Kreditaufnahme 2.200.000 € im Haushaltsjahr 2021) und den Neubau des Feuerwehrhauses Caldern (Kreditaufnahme 2.000.000 € im Haushaltsjahr 2022) ist die Verschuldung der Gemeinde Lahntal ab dem Haushaltsjahr 2020 erneut sprunghaft auf 6.932.044 € zum 31. Dezember 2022 angestiegen.

Wenn die Gemeinde Lahntal im Haushaltsjahr 2023 neue Investitionskredite in Höhe von 397.200 € aufnimmt und im gleichen Zeitraum Tilgungen auf bestehende Kredite in Höhe von 397.700 € leistet, wird sich der Stand der von der Gemeinde Lahntal aufgenommenen Investitionskredite zum 31. Dezember 2023 auf 6.931.544 € belaufen.



4. Finanzstatusbericht 2023

Der durch das Hessische Ministerium des Innern und für Sport erarbeitete Finanzstatusbericht soll dem Land Hessen, der zuständigen Aufsichtsbehörde und der Kommune selbst als Grundlage zur Beurteilung ihrer finanziellen Leistungsfähigkeit dienen. Der Finanzstatusbericht ist deshalb dem Haushaltsplan als Anlage hinzuzufügen und in die Berichtspflicht einzubeziehen.

Der vollständige Finanzstatusbericht 2023 ist nachfolgend beigefügt.

Lahntal, 14. September 2023

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal

Carsten Laukel
Bürgermeister

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Regierungsbezirk:	<u>Gießen</u>	Schlüsselnummer:	<u>534012</u>
Gemeinde:	<u>Lahntal</u>	Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	<u>Marburg-Biedenkopf</u>	Haushaltsjahr	<u>2023</u>
Einwohnerzahl am:			
31.12. 2021	<u>7.042</u>		
31.12. 2020	<u>6.953</u>		
		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
		<u>2023</u>	<u>2021</u>
		-€ -	-€ -
<u>Ergebnishaushalt</u>			
ordentliches Ergebnis			
Erträge	14.220.850,00		12.835.568,21
Aufwendungen	14.543.250,00		12.008.024,93
Saldo	-322.400,00		827.543,28
außerordentliches Ergebnis			
Erträge			54.997,41
Aufwendungen			19.930,07
Saldo			35.067,34
Überschuss (+)/			
Fehlbedarf (-)	-322.400,00		862.610,62
<u>Finanzhaushalt</u>			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender			
Verwaltungstätigkeit	+ 13.675.850,00		12.289.173,35
Auszahlungen aus laufender			
Verwaltungstätigkeit	- 13.407.700,00		10.342.111,19
Saldo	268.150,00		1.947.062,16
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 3.719.600,00		+ 350.657,99
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 4.116.800,00		- 5.313.739,64
Saldo	-397.200,00		-4.963.081,65
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 397.200,00		+ 2.200.000,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 397.700,00		- 337.699,46
Saldo	-500,00		1.862.300,54
Finanzmittelüberschuss (+)/			
-fehlbedarf (-)	-129.550,00		-1.153.718,95
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des			
Haushaltsjahres	2.870.450,00		1.329.717,26
		Haushaltsjahr	
		<u>2023</u>	
		-€ -	
<u>Nachrichtlich</u>			
<u>Rechnerische Entschuldung</u>			
Kernhaushalt	-500,00		
	0,00		
Insgesamt	-500,00		

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgte.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des Nachtragsplanes anzugeben

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2023

	- € -	Erläuterungen
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2023	-322.400,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
Bei einem geplanten Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis bitte nebenstehend auswählen, ob ein Ausgleich des Defizits durch die Inanspruchnahme der ordentlichen Rücklage nach § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO beim Jahresabschluss geplant ist.	ja	
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2022	2.764.622,30	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	0,00	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2023	220.856,00	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2023	803.405,94	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung		
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2021	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2 Bestand an Eigenkapital	24.891.737,61	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8. Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	-129.550,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2023	268.150,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2 Ordentliche Tilgung für 2023	397.700,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2023	0,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2023	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2" übernommen.
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2023	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3" übernommen.
Nachrichtlich:		
Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2023	672,41	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2023	152,41	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2022	7.543.655,47	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2023	-45,78	0,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2022	2.764.622,30	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	24.891.737,61	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00	5,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	-18,40	0,00
Summe und Status		60,00
Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.		
Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)		

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2021

Erläuterungen

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

	- € -	
1. Ordentliches Ergebnis für 2021	827.543,28	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2021	2.064.622,30	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2021	0,00	Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2021	204.228,09	Es ist für das Haushaltsvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2021	1.300.046,56	Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Bestand an Eigenkapital am 31.12.2021	24.891.737,61	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2021	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2021	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben
8. <u>Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse</u>	1.609.362,70	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2021	1.947.062,16	
8.2 Ordentliche Tilgung für 2021	337.699,46	
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2021	0,00	
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2021	0,00	
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2021	0,00	
<u>Nachrichtlich:</u> Kash-Wert nach Planung für 2021	60,00	

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2023	117,52	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2021	2.064.622,30	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	24.891.737,61	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2021	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2021	0,00	5,00
Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	228,54	30,00
Summe und Status nach Abschlusswert		100,00
Summe und Status nach Planwert		60,00

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
	Jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75		
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5		
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25		
defizitär (weniger als -75 €) = 0			
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1	5%	
	kein Bestand (≤ 0 €) = 0		
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1	5%	
	Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0		
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	
	Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5		
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0		
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1	5%	
	negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1	30%	
	im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5		
	Saldo < 0 € = 0		
		100%	

Die rot markierten Eintragungen spiegeln die Änderungen ab dem 01.01.2019 wider

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage	Schulumlage	Verbandsumlage LWV	Krankenhausumlage
2023	29,36 v.H.	20,25 v.H.	v.H.	v.H.
2022	29,36 v.H.	20,25 v.H.	v.H.	v.H.
2021	29,36 v.H.	20,25 v.H.	v.H.	v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer	Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage	Solidaritätsumlage	Heimatumlage
2023	420,00 v.H.	520,00 v.H.	380,00 v.H.	35,00 v.H.	Euro	103.000,00 Euro
2022	420,00 v.H.	420,00 v.H.	380,00 v.H.	35,00 v.H.	Euro	91.600,00 Euro
2021	420,00 v.H.	420,00 v.H.	380,00 v.H.	35,00 v.H.	Euro	125.493,32 Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer
2023	332,00 v.H.	365,00 v.H.	357,00 v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge

wiederkehrende Beiträge

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	ja	Jagdsteuer	nein	Hundesteuer	ja
Zweitwohnungssteuer	nein	Fischereisteuer	nein	Gaststättenerlaubnissteuer	nein
Kurbeitrag	nein	Pferdesteuer	nein		
Tourismusbeitrag	nein	Getränkesteuer	nein		

Sonstige Abgaben:

Ergebnishaushalt			2021	2022	2023	2024	2025	2026
			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	151.551,00	173.925,00	192.050,00	192.050,00	192.050,00	192.050,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	203.918,40	256.450,00	273.350,00	273.350,00	273.350,00	273.350,00
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	582.552,41	1.091.850,00	1.395.600,00	694.100,00	704.950,00	715.750,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.992.280,24	7.575.800,00	8.206.000,00	8.484.100,00	8.751.000,00	9.058.800,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	296.468,79	349.000,00	315.000,00	324.400,00	332.500,00	340.900,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.875.067,30	2.942.600,00	3.077.800,00	3.452.750,00	3.980.750,00	4.228.300,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	496.637,54	484.650,00	469.750,00	469.750,00	469.750,00	469.750,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	221.562,82	229.300,00	271.700,00	271.700,00	271.700,00	271.700,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	12.820.038,50	13.103.575,00	14.201.250,00	14.162.200,00	14.976.050,00	15.550.600,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.679.330,96	2.177.500,00	2.297.050,00	2.362.950,00	2.459.750,00	2.542.150,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	182.102,25	166.150,00	248.450,00	248.450,00	248.450,00	248.450,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.277.463,30	2.562.975,00	2.862.800,00	2.478.050,00	2.483.000,00	2.498.100,00
14	66	Abschreibungen	1.062.653,05	1.052.750,00	1.044.350,00	1.044.350,00	1.044.350,00	1.044.350,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.700.983,24	2.178.000,00	2.319.600,00	2.637.500,00	2.810.800,00	2.986.150,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.016.773,33	4.955.550,00	5.659.750,00	5.628.350,00	5.884.650,00	6.130.050,00
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.232,12	10.600,00	7.350,00	7.350,00	7.350,00	7.350,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.929.538,25	13.103.525,00	14.439.350,00	14.407.000,00	14.938.350,00	15.456.600,00
20		Verwaltungsergebnis	890.500,25	50,00	-238.100,00	-244.800,00	37.700,00	94.000,00
21	56,57	Finanzerträge	15.529,71	26.000,00	19.600,00	19.300,00	19.050,00	18.750,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	78.486,68	98.250,00	103.900,00	94.900,00	85.850,00	76.850,00
23		Finanzergebnis	-62.956,97	-72.250,00	-84.300,00	-75.600,00	-66.800,00	-58.100,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	12.835.568,21	13.129.575,00	14.220.850,00	14.181.500,00	14.995.100,00	15.569.350,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	12.008.024,93	13.201.775,00	14.543.250,00	14.501.900,00	15.024.200,00	15.533.450,00
26		Ordentliches Ergebnis	827.543,28	-72.200,00	-322.400,00	-320.400,00	-29.100,00	35.900,00
27	59	Außerordentliche Erträge	54.997,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	19.930,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	35.067,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis	862.610,62	-72.200,00	-322.400,00	-320.400,00	-29.100,00	35.900,00

Bitte im Blatt Finanzielle Leistungsfähigkeit unter 1 angeben, ob ein Ausgleich des Plandefizits durch die ordentliche Rücklage geplant ist.

Nachrichtlich		
31	Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2022	700.000,00
32	Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2021	2.064.622,30

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2021	2022	2023	2024	2025	2026
			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	7.992.280,24	7.575.800,00	8.206.000,00	8.484.100,00	8.751.000,00	9.058.800,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	4.632.019,68	4.746.400,00	4.972.300,00	5.245.800,00	5.508.100,00	5.811.100,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	252.675,07	234.400,00	229.700,00	234.300,00	238.900,00	243.700,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	52.950,14	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	892.152,35	900.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00	1.100.000,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	2.121.792,00	1.600.000,00	1.800.000,00	1.800.000,00	1.800.000,00	1.800.000,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	40.691,00	40.000,00	49.000,00	49.000,00	49.000,00	49.000,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.875.067,30	2.942.600,00	3.077.800,00	3.452.750,00	3.980.750,00	4.228.300,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	2.295.352,00	2.444.900,00	2.451.900,00	2.922.200,00	2.403.800,00	3.617.000,00
		Sonstige Erträge	579.715,30	497.700,00	625.900,00	530.550,00	1.576.950,00	611.300,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.016.773,33	4.955.550,00	5.659.750,00	5.628.350,00	5.884.650,00	6.130.050,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	2.700.675,00	2.786.200,00	3.185.250,00	3.166.700,00	3.318.400,00	3.463.600,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	1.862.693,00	1.921.700,00	2.196.950,00	2.184.100,00	2.288.700,00	2.388.900,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Solidaritätsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):	8.468,73	8.700,00	8.750,00	8.750,00	8.750,00	8.750,00
	73541	Zuführung zu Rückstellungen für Kreisumlage	67.800,00					
	73542	Zuführung zu Rückstellungen für Schulumlage	49.700,00					
	7380	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)	201.943,28	147.350,00	165.800,00	165.800,00	165.800,00	165.800,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	125.493,32	91.600,00	103.000,00	103.000,00	103.000,00	103.000,00
		Sonstige Aufwendungen	-0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.486,68	98.250,00	103.900,00	94.900,00	85.850,00	76.850,00
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	77.704,35	85.750,00	101.400,00	92.400,00	83.350,00	74.350,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr. Konten							
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
(direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.289.173,35	12.603.775,00	13.675.850,00	13.636.500,00	14.450.100,00	15.024.350,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.342.111,19	12.100.325,00	13.407.700,00	13.366.350,00	13.888.650,00	14.397.900,00
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.947.062,16	503.450,00	268.150,00	270.150,00	561.450,00	626.450,00
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit							
(direkte Methode)							
4	820 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	266.549,95	1.867.500,00	2.448.400,00	3.279.550,00	3.416.600,00	58.000,00
4.1	Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	822 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	56.735,82	5.018.600,00	1.245.850,00	5.817.400,00	863.300,00	0,00
6	823 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	27.372,22	40.350,00	25.350,00	25.350,00	25.350,00	3.150,00
	davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	27.372,22	40.350,00	25.350,00	25.350,00	25.350,00	3.150,00
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	350.657,99	6.926.450,00	3.719.600,00	9.122.300,00	4.305.250,00	61.150,00
8	841 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.002.122,78	1.008.150,00	101.000,00	494.700,00	822.500,00	20.000,00
9	842 Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.538.574,37	3.649.000,00	3.315.750,00	6.191.450,00	5.876.000,00	441.500,00
10	840, 843 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	750.472,68	479.700,00	615.350,00	623.500,00	403.500,00	163.500,00
11	844 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	22.569,81	5.800,00	84.700,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
	davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.313.739,64	5.142.650,00	4.116.800,00	7.316.650,00	7.109.000,00	632.000,00
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-4.963.081,65	1.783.800,00	-397.200,00	1.805.650,00	-2.803.750,00	-570.850,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf	-3.016.019,49	2.287.250,00	-129.050,00	2.075.800,00	-2.242.300,00	55.600,00
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit							
(direkte Methode)							
15	826 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.200.000,00	416.200,00	397.200,00	394.350,00	2.803.750,00	570.850,00
	davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	846 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	337.699,46	2.617.700,00	397.700,00	2.597.700,00	397.700,00	376.850,00
16.1	Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	337.699,46	417.700,00	397.700,00	397.700,00	397.700,00	376.850,00
16.2	Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.3	Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.862.300,54	-2.201.500,00	-500,00	-2.203.350,00	2.406.050,00	194.000,00
18	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	-1.153.718,95	85.750,00	-129.550,00	-127.550,00	163.750,00	249.600,00
19	829 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	716.149,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	849 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	723.420,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-7.271,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.490.707,56	1.300.000,00	3.000.000,00	2.870.450,00	2.742.900,00	2.906.650,00
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	-1.160.990,30	85.750,00	-129.550,00	-127.550,00	163.750,00	249.600,00
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.329.717,26	1.385.750,00	2.870.450,00	2.742.900,00	2.906.650,00	3.156.250,00

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2023 (Erläuterungen)

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	6.932.043,65	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	6.932.043,65		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	0,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	6.932.043,65	€	

im Haushaltsjahr 2023 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	397.200,00	€
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€

im Haushaltsjahr 2023 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	397.700,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos. 16.1 - übernommen.
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse		€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2023

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	6.931.543,65	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	6.931.543,65	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	1.000.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	0,00	€

Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2023

2.870.450,00 €

Produktbereichsplan gemäß Muster 11 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsjahr								
		2023								
		Status:	Haushaltsansatz							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	353.450,00 €	50,19 €	1.400.600,00 €	196,89 €	1.771.950,00 €	251,63 €	1.941.375,00 €	275,69 €	
2	Sicherheit und Ordnung	302.250,00 €	42,92 €	504.650,00 €	71,66 €	934.750,00 €	132,74 €	1.547.000,00 €	219,68 €	
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4	Kultur und Wissenschaft	3.750,00 €	0,53 €	3.750,00 €	0,53 €	63.050,00 €	8,95 €	99.325,00 €	14,10 €	
5	Soziale Leistungen	26.200,00 €	3,72 €	92.200,00 €	13,09 €	107.750,00 €	15,30 €	194.100,00 €	27,56 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	593.600,00 €	84,29 €	593.600,00 €	84,29 €	2.706.200,00 €	384,29 €	3.396.700,00 €	482,35 €	
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
8	Sportförderung	1.450,00 €	0,21 €	1.450,00 €	0,21 €	29.400,00 €	4,17 €	34.475,00 €	4,90 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	797.850,00 €	113,30 €	797.850,00 €	113,30 €	253.550,00 €	36,01 €	325.950,00 €	46,29 €	
10	Bauen und Wohnen	78.300,00 €	11,12 €	917.100,00 €	130,23 €	936.200,00 €	132,95 €	1.154.450,00 €	163,94 €	
11	Ver- und Entsorgung	189.600,00 €	26,92 €	189.600,00 €	26,92 €	76.600,00 €	10,88 €	90.300,00 €	12,82 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	229.700,00 €	32,62 €	229.700,00 €	32,62 €	925.400,00 €	131,41 €	1.062.450,00 €	150,87 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	172.650,00 €	24,52 €	172.650,00 €	24,52 €	445.050,00 €	63,20 €	599.875,00 €	85,19 €	
14	Umweltschutz	127.000,00 €	18,03 €	127.000,00 €	18,03 €	160.000,00 €	22,72 €	190.650,00 €	27,07 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	244.000,00 €	34,65 €	244.000,00 €	34,65 €	371.450,00 €	52,75 €	662.350,00 €	94,06 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	11.101.050,00 €	1.576,41 €	11.570.150,00 €	1.643,02 €	5.761.900,00 €	818,22 €	5.867.700,00 €	833,24 €	
Gesamtsumme		14.220.850,00 €	2.019,43 €	16.844.300,00 €	2.391,98 €	14.543.250,00 €	2.065,22 €	17.166.700,00 €	2.437,76 €	

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten: Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 11 zu § 4 Abs. 2

		Haushaltsvorjahr								
		2022								
		Status:	Haushaltsansatz							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	283.200,00 €	40,22 €	1.282.550,00 €	182,13 €	1.603.700,00 €	227,73 €	1.767.125,00 €	250,94 €	
2	Sicherheit und Ordnung	268.750,00 €	38,16 €	465.950,00 €	66,17 €	865.650,00 €	122,93 €	1.483.750,00 €	210,70 €	
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4	Kultur und Wissenschaft	3.750,00 €	0,53 €	3.750,00 €	0,53 €	66.600,00 €	9,46 €	104.925,00 €	14,90 €	
5	Soziale Leistungen	26.100,00 €	3,71 €	98.400,00 €	13,97 €	115.800,00 €	16,44 €	207.250,00 €	29,43 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	551.100,00 €	78,26 €	551.100,00 €	78,26 €	2.621.900,00 €	372,32 €	3.267.625,00 €	464,02 €	
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
8	Sportförderung	2.225,00 €	0,32 €	2.225,00 €	0,32 €	25.650,00 €	3,64 €	35.525,00 €	5,04 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	555.650,00 €	78,91 €	555.650,00 €	78,91 €	178.250,00 €	25,31 €	245.100,00 €	34,81 €	
10	Bauen und Wohnen	72.400,00 €	10,28 €	857.300,00 €	121,74 €	870.150,00 €	123,57 €	1.059.050,00 €	150,39 €	
11	Ver- und Entsorgung	186.200,00 €	26,44 €	186.200,00 €	26,44 €	91.550,00 €	13,00 €	103.500,00 €	14,70 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	234.600,00 €	33,31 €	234.600,00 €	33,31 €	862.525,00 €	122,48 €	990.225,00 €	140,62 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	176.350,00 €	25,04 €	176.350,00 €	25,04 €	433.400,00 €	61,55 €	585.750,00 €	83,18 €	
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	15.000,00 €	2,13 €	42.600,00 €	6,05 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	267.400,00 €	37,97 €	267.400,00 €	37,97 €	399.500,00 €	56,73 €	680.850,00 €	96,68 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.501.850,00 €	1.491,32 €	10.998.950,00 €	1.561,91 €	5.052.100,00 €	717,42 €	5.179.350,00 €	735,49 €	
Gesamtsumme		13.129.575,00 €	1.864,47 €	15.680.425,00 €	2.226,70 €	13.201.775,00 €	1.874,72 €	15.752.625,00 €	2.236,95 €	

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten: Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 11 zu § 4 Abs. 2

		Haushaltsvorvorjahr								
		2021								
		Status:	vorläufiges Rechnungsergebnis							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	280.553,53 €	39,84 €	1.284.579,36 €	182,42 €	1.529.503,90 €	217,20 €	1.676.953,66 €	238,14 €	
2	Sicherheit und Ordnung	215.610,88 €	30,62 €	347.800,49 €	49,39 €	701.643,94 €	99,64 €	1.232.285,37 €	174,99 €	
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4	Kultur und Wissenschaft	1.388,71 €	0,20 €	1.388,71 €	0,20 €	48.428,25 €	6,88 €	69.565,26 €	9,88 €	
5	Soziale Leistungen	24.350,52 €	3,46 €	44.349,06 €	6,30 €	57.631,23 €	8,18 €	100.417,80 €	14,26 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	648.978,18 €	92,16 €	648.978,18 €	92,16 €	2.221.407,99 €	315,45 €	2.766.042,19 €	392,79 €	
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
8	Sportförderung	1.891,24 €	0,27 €	1.891,24 €	0,27 €	25.544,88 €	3,63 €	30.465,36 €	4,33 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	110.212,47 €	15,65 €	110.212,47 €	15,65 €	52.955,96 €	7,52 €	116.172,58 €	16,50 €	
10	Bauen und Wohnen	73.464,62 €	10,43 €	661.196,46 €	93,89 €	640.746,81 €	90,99 €	816.252,49 €	115,91 €	
11	Ver- und Entsorgung	197.987,72 €	28,12 €	197.987,72 €	28,12 €	89.266,63 €	12,68 €	101.352,21 €	14,39 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	251.180,15 €	35,67 €	251.180,15 €	35,67 €	825.409,23 €	117,21 €	959.590,48 €	136,27 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	129.314,40 €	18,36 €	129.314,40 €	18,36 €	411.313,92 €	58,41 €	557.981,98 €	79,24 €	
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	25.135,66 €	3,57 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	157.710,94 €	22,40 €	157.710,94 €	22,40 €	289.723,55 €	41,14 €	529.656,03 €	75,21 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.742.924,85 €	1.525,55 €	11.211.417,40 €	1.592,08 €	5.114.448,64 €	726,28 €	5.238.592,23 €	743,91 €	
Gesamtsumme		12.835.568,21 €	1.822,72 €	15.048.006,58 €	2.136,89 €	12.008.024,93 €	1.705,20 €	14.220.463,30 €	2.019,38 €	

Anmerkungen:
 Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.
 Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.
 Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:
 Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.
 Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,
 wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.
 Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 3 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres
Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr 2023 (wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite 1.000.000 €

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	3.072.293 €				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	- €				
Differenz	3.072.293 €				
Januar		448.550 €	1.387.700 €	- 939.150 €	2.133.143 €
Februar		1.103.000 €	1.065.800 €	37.200 €	2.170.343 €
März		671.800 €	1.003.350 €	- 331.550 €	1.838.793 €
April		1.810.450 €	1.101.350 €	709.100 €	2.547.893 €
Mai		1.090.450 €	1.034.750 €	55.700 €	2.603.593 €
Juni		509.950 €	1.026.700 €	- 516.750 €	2.086.843 €
Juli		1.711.350 €	1.100.150 €	611.200 €	2.698.043 €
August		1.213.300 €	1.320.900 €	- 107.600 €	2.590.443 €
September		366.150 €	1.003.350 €	- 637.200 €	1.953.243 €
Oktober		1.675.750 €	1.096.350 €	579.400 €	2.532.643 €
November		1.248.600 €	1.174.450 €	74.150 €	2.606.793 €
Dezember		1.826.500 €	1.092.850 €	733.650 €	3.340.443 €
Summe		13.675.850 €	13.407.700 €	268.150 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		13.675.850 €	13.407.700 €		
Differenz		- €	- €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				939.150 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					- 1.838.793 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12.		2022	- €	wird von oben stehender Berechnung übernommen
davon für				
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	2022	- €	
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am:	2021	- €	Kreditermächtigung erlischt nach 103 Abs. 3 mit Inkrafttreten der Haushalts-satzung des aktuellen Haushaltsjahres
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	2021	- €	Kreditermächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)			- €	
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren			- €	("echte" Liquiditätskredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung	2023	268.150,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)		397.700,00 €	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
verbleibender Saldo		- 129.550,00 €	
Beitrag zur Hessenkasse			Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
Differenz		- 129.550,00 €	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		4.116.800,00 €	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit			
Vorjahr	Planzahl	2022	12.100.325,00 € bitte als positiven Betrag eintragen
Vorvorjahr	Ist	2021	10.342.111,19 € bitte als positiven Betrag eintragen
3. Vorjahr	Ist	2020	10.685.963,16 € bitte als positiven Betrag eintragen
Summe			33.128.399,35 €
Durchschnitt			11.042.799,78 €
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			220.856,00 €
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres			3.072.292,66 € wird von oben übernommen
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			ja

nachrichtlich:	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2022	1.000.000,00 €
höchste Inanspruchnahme	2022	- €

Aufsichtsbehördliche Anmerkungen zur Haushaltsgenehmigung

Die Haushaltssatzung enthält genehmigungspflichtige Teile

Bitte auswählen

Einzelgenehmigung der Kredite wegen Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit

Bitte auswählen

Haushaltssicherungskonzept erforderlich und vorgelegt

Bitte auswählen

Individuelle Einschätzung der Aufsichtsbehörde zur dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommune:

Bitte auswählen

Begründung der Einschätzung und Ausführungen zu Auflagen (Textfeld bitte mit Doppelklick öffnen)

(Behörde)

(Fachabteilung)

(Ansprechpartner(in))

(Ort, Erstelldatum)

(Telefon)

Federführendes Amt	Finanzverwaltung
--------------------	------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	21.08.2023	zur Kenntnis
Haupt- und Finanzausschuss	06.09.2023	zur Kenntnis
Gemeindevertretung	14.09.2023	zur Kenntnis

Haushaltsvollzug 2023 | Kenntnisnahme von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im 2. Quartal 2023

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Sachdarstellung:

Nach § 7 der Haushaltssatzung der Gemeinde Lahntal gelten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen als unerheblich im Sinne des § 100 Abs. 1 HGO, wenn sie den Betrag von 10.000 € nicht überschreiten. In diesen Fällen wird der Gemeindevorstand ermächtigt, die Genehmigung zur Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen zu erteilen; er hat der Gemeindevertretung davon alsbald Kenntnis zu geben.

Der Gemeindevorstand setzt die Gemeindevertretung hiermit in Kenntnis, dass er im 2. Quartal 2023 die Genehmigungen zur Leistung von drei über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erteilt hat:

In seiner Sitzung am 22. Mai 2023 hat der Gemeindevorstand beschlossen, für die Ersatzbeschaffung einer Aluminium-Doppelschaukel auf dem Spielplatz „Waldstraße“ in Caldern außerplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 € auf der Investition I06060116 Spielplatz „Waldstraße“ Caldern Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung bereitzustellen. Anfang Mai wurde beim Sandaustausch festgestellt, dass der Fuß der Doppelschaukel morsch und daher die Standsicherheit nicht mehr gegeben ist. Die Schaukeln wurden daraufhin unverzüglich abgehängt. Die außerplanmäßigen Haushaltsmittel werden gemäß § 100 Abs. 1 HGO durch die Reduzierung des Haushaltsansatzes um 5.000 € auf der Investition I06060113 Spielplatz „Sussargues Ring“ Sterzhausen Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung gedeckt.

Weiterhin hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 22. Mai 2023 beschlossen, für die Anschaffung von zwei Sonnenschirmen für den Außenbereich der Kinderkrippe „Mäuseburg“ in Goßfelden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 3.200 € auf der Investition I06040113 Kinderkrippe Goßfelden Anschaffung Sonnenschirme bereitzustellen. Aufgrund von erheblichen Preissteigerungen seit Einholung des Angebotes reichen die bereitgestellten Haushaltsmittel 2023 nicht mehr aus. Zudem sollen die Sonnenschirme mit Schutzhüllen und Teleskopstangen ausgerüstet werden, damit der jährliche Auf- und Abbau durch den Zweckverband Kommunalen Bauhof entfallen kann. Die überplanmäßigen Haushaltsmittel werden gemäß § 100 Abs. 1 HGO durch die Reduzierung des Haushaltsansatzes um 3.200 € auf der Investition I12010134 Grundhafte Sanierung Gemeindestraße „Roßweg“ Goßfelden gedeckt.

Ebenfalls in seiner Sitzung am 22. Mai 2023 hat der Gemeindevorstand beschlossen, für die Anschaffung eines Sonnenschirms für den Außenbereich der Kindertagesstätte „Pustebume“ in Sarnau überplanmäßige

Haushaltsmittel in Höhe von 1.000 € auf der Investition I06040102 Kindertagesstätte Sarnau Anschaffung Sonnenschirm bereitzustellen. Aufgrund von erheblichen Preissteigerungen seit Einholung des Angebotes reichen die bereitgestellten Haushaltsmittel 2023 nicht mehr aus. Zudem soll der Sonnenschirm mit einer Schutzhülle und einer Teleskopstange ausgerüstet werden, damit der jährliche Auf- und Abbau durch den Zweckverband Kommunaler Bauhof entfallen kann. Die überplanmäßigen Haushaltsmittel werden gemäß § 100 Abs. 1 HGO durch die Reduzierung des Haushaltsansatzes um 1.000 € auf der Investition I06060113 Spielplatz „Sussargues Ring“ Sterzhausen Anschaffung Betriebs- und Geschäftsausstattung gedeckt.

Christine Vandeberg

Beschlussvorlage

Drucksache VL-66/2023 1. Ergänzung

- öffentlich -

Datum: 15.08.2023

Federführendes Amt	Hauptamt	
Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevorstand	21.08.2023	vorberatend
Bau-, Energie- und Umweltausschuss	06.09.2023	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	06.09.2023	vorberatend
Familien-, Kultur- und Sportausschuss	06.09.2023	vorberatend
Gemeindevertretung	14.09.2023	beschließend

Ersatzneubau einer Multifunktionsporthalle, Lahntal - Goßfelden Stand Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal nimmt den Sachstandsbericht sowie die Kostenberechnung zum aktuellen Stand der Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) zur Kenntnis und fasst folgende Beschlüsse:

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Kostenfreigabe in Höhe von max. 12,5 Mio. € auf Basis der aktuell vorliegenden Kostenberechnung für den Ersatzneubau der Multifunktionshalle.
2. Die Gemeindevertretung beschließt, die Planungsvariante 1 mit berechneten Kosten von ca. 11,6 Mio. € weiter zu verfolgen und beauftragt den Gemeindevorstand mit der Umsetzung des Hallenneubaus.
3. Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, trotz des noch nicht vorliegenden endgültigen Förderbescheides, parallel die Planungen der Multifunktionshalle fortzuführen.

Finanzielle Auswirkungen:

Der bisherige Beschlussrahmen sieht Gesamtinvestitionskosten in Höhe von 10,6 Mio. € vor. Im Zuge des neuen Beschlussrahmens dürfen die Gesamtinvestitionskosten max. 12,5 Mio. betragen bevor weitere Beschlüsse der Gemeindevertretung notwendig werden.

Die entsprechenden Mittel müssen in den zukünftigen Haushalten berücksichtigt und zur Verfügung gestellt werden.

Sachdarstellung:

In Weiterführung des Beschlusses vom 27.04.2023 wurde die Leistungsphase 3 weitestgehend abgeschlossen. Es stellte sich heraus, dass sich die bereits in der Kostenschätzung getroffenen Kostenreduzierungsmaßnahmen im Rahmen der Kostenberechnung nicht in dem erforderlichen Maße ausgewirkt haben. In der Kostenberechnung wurden in der Zwischenzeit die bisher nicht kalkulierten Erschließungskosten berücksichtigt und Honoraranpassung auf der neuen Grundlage errechnet.

Anmerkungen:

Es wird darauf hingewiesen, dass die öffentlichen Erschließungskosten erst nach Vorliegen einer Freiflächen- und Erschließungsplanung genau beziffert werden können. Die bisherige Ausschreibung der Leistung endete ohne Angebot.

Im Zuge der Vorbereitungen des Leistungspaketes 2 zur Vorlage bei der Oberfinanzdirektion (Prüfungsauftraggeber des Fördermittelgebers) wurden unterschiedliche Varianten der Ausgestaltung der Halle untersucht und kostentechnisch beurteilt. Am 20.07.2023 fand ein gemeinsamer Gesprächstermin mit der Oberfinanzdirektion statt. Es wurde explizit darauf hingewiesen, unterschiedliche Szenarien für mögliche Kostenentwicklungen aufzustellen und vorzulegen. Dem Fördermittelgeber ist es wichtig, vor der Erteilung des Fördermittelbescheides Klarheit über die endgültige Umsetzung des Projektes zu erhalten. Auf die Anlage „Kostenvarianten Multihalle“ wird verwiesen.

In der Abwägung liegt die Variante 1 am nächsten an dem ursprünglichen Gewinnerentwurf des Architekten Wettbewerbs und berücksichtigt bereits Kompromisse in der Ausgestaltung der Halle, jedoch nicht in der Funktionsweise. Die Variante 1 wird der Gemeindevertretung daher als Zielvariante empfohlen. Sollten sich im Zuge der weiteren Planung erhebliche Kostenabweichungen ergeben, besteht die Möglichkeit, auf die Varianten 2 und 3 umzuschwenken. Hier liegen die größten Kosteneinsparungen in der äußeren Gebäudehülle sowie in der Ausgestaltung der Außenanlage.

Auf Basis der empfohlenen Variante wurde die Wirtschaftlichkeitsanalyse aktualisiert:

Wirtschaftliche Annahmen		Baunutzungskosten	
Allgemeine Daten		Betrachtungszeitraum	30 Jahre
Kalkulationszins	3,5 %	Investitionskosten	11.600.000 €
Laufzeit	30 Jahre	Zuwendung Bund	-3.000.000 €
Energiepreise		Kreiszuschuss	-2.200.000 €
Strom / Allgmeinstrom	31,60 Cent/kWh		-800.000 €
Strom / Heizstrom	28,03 Cent/kWh	Förderung	
		Kommunalrichtlinie HEG	-485.000 €
		Klimaschutzplan HM	-170.000 €
Jährliche Preissteigerung Strom	Best-Case 2 % Normal 4 % Worst-Case 6 %	Investition abzüglich Zuwendung/ Kreiszuschuss / Förderung	4.945.000 €
Herstellungskosten	11.600.000 €	Eigenkapital	-945.000 €
		Jährliche Annuität ohne	
		Instandhaltung	227.815 €/a
		Barwert	6.834.444 €
		Jährliche Annuität mit Instandhaltung	312.560 €/a
		Barwert	9.376.794 €

Zur besseren Vergleichbarkeit wurde die ursprüngliche Wirtschaftlichkeitsanalyse nachfolgend eingefügt.

Wirtschaftlichkeitsanalyse

Wirtschaftliche Annahmen		Baunutzungskosten	
Allgemeine Daten		Betrachtungszeitraum	30 Jahre
Kalkulationszins	3,5 %	Investitionskosten	10.600.000 €
Laufzeit	30 Jahre	Zuwendung Bund	-3.000.000 €
Energiepreise		Kreiszuschuss	-2.200.000 €
Strom / Allgmeinstrom	40 Cent/kWh		-800.000 €
Strom / Heizstrom	20 Cent/kWh	Förderung	
		Kommunalrichtlinie HEG	-485.000 €
Jährliche Preissteigerung Strom	Best-Case 2 % Normal 4 % Worst-Case 6 %	Klimaschutzplan HM	-170.000 €
Herstellungskosten	10.600.000 €	Investition abzüglich Zuwendung/ Kreiszuschuss / Förderung	3.945.000 €
		Eigenkapital	-945.000 €
		Jährliche Annuität ohne Instandhaltung	173.541 €/a
		Barwert	5.206.216 €
		Jährliche Annuität mit Instandhaltung	250.980 €/a
		Barwert	7.529.398 €

Tabelle 6 Wirtschaftliche Annahmen / Analyse WU

Die Gemeindevertretung Lahntal hat in ihrer Sitzung vom 27.04.2023 folgenden Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal nimmt den Sachstandsbericht zum Abschluss der Leistungsphase 2 (Vorplanung) zur Kenntnis. Die darin enthaltenen Bau- und Nutzungsbeschreibungen bilden die Grundlage der vertiefenden Planungsphasen; sie entsprechen in Größe, Raumfunktion und Ausstattung den Wünschen der Gemeinde Lahntal. Geringfügige Anpassungen in der Ausführungsplanung können notwendig werden; größere Änderungen bedürfen ggf. einer weiteren Zustimmung gemeindlicher Gremien.

Die voraussichtlichen Kosten des Projektes „Ersatzneubau einer Multifunktionssporthalle“ werden gebilligt und entsprechende Haushaltsansätze werden in den Folgejahren berücksichtigt. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal beschließt, das Vorhaben des Ersatzneubaus der Multifunktionssporthalle weiter zu verfolgen. Dem Fördermittelgeber sollen zeitnah alle notwendigen Unterlagen zur baufachtechnischen Prüfung, dem sogenannten Paket 2, vorgelegt werden. Diese Prüfung erfolgt inhaltlich über die Oberfinanzdirektion Frankfurt und endet mit dem abschließenden Bescheid des Fördermittelgebers. Der Vertrag mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf wird auf Grundlage des Beschlusses vom 29.09.2022 nach dieser Bestätigung des Projektes zur Unterzeichnung gebracht. Diese Mittel sind als Drittmittel gegenüber dem Fördermittelgeber anzuzeigen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat in Ihrer Sitzung am 26. Mai 2021 den Beschluss zur Annahme des Bundes-Förderprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ für den Bau einer Kultur- und Sporthalle in Lahntal einstimmig gefasst. Dennoch soll die Gemeindevertretung mit dieser Beschlussvorlage eine weitere Möglichkeit zur Bestätigung des Projektes erhalten. Dies vor dem Hintergrund, dass inzwischen die Vorplanung des Projektes abgeschlossen wurde, die auch eine aktualisierte und qualifizierte Kostenschätzung beinhaltet. Nachfolgend ist der aktuelle Sachstand in verschiedenen Themenschwerpunkten kurz erläutert. Vertiefende Hinweise können dem als Anlage (1) beigefügten Sachstandsbericht entnommen werden.

(1) Bauleitplanung

Die erste Offenlage zur Bauleitplanung ist abgeschlossen. Aktuell erfolgt die Sichtung der Stellungnahmen sowie die Erarbeitung des Eingriff-Ausgleichs-Konzepts und des Umweltberichtes. Einzelne Hinweise und Vorgaben aus den Stellungnahmen sind im weiteren Planungsprozess zu berücksichtigen oder im Rahmen der zweiten Offenlage vertiefend zu erläutern. Die zweite Veröffentlichung soll möglichst spätestens im Laufe des Junis erfolgen. Abwägung und Satzungsbeschluss könnten dann im August/September erfolgen. Im Anschluss wird die abschließende Verfahrensakte zusammengestellt und dem Regierungspräsidium zur Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung vorgelegt werden (Prüfungsdauer max. 3 Monate). Die Bekanntmachung und das Eintreten der Rechtskraft ist somit frühestens Ende 2023 oder zu Beginn des Jahres 2024 zu erwarten.

(2) Planungs-| Ingenieurleistungen

Inzwischen wurden die wesentlichen Planungsaufträge für Architektur, Tragwerk, Bauphysik, Brandschutz sowie Haustechnik (Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro) vergeben und die Leistungsphase 2 Vorplanung abgeschlossen. Die Freianlagenplanung muss noch über ein Verhandlungsverfahren vergeben werden. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt bildet eine vorab beauftragte Konzepterarbeitung die Grundlage der Vorplanung.

- Bau- und Nutzungsbeschreibung Multifunktionssporthalle

Das ausgearbeitete Raum- und Funktionsprogramm erfüllt die erforderlichen DIN-Planungsvorgaben eines Sportstättenbaus und entspricht den Zielen des Förderprogrammes. Die neue Multifunktionssporthalle soll vorrangig den Sportbetrieb der örtlichen Vereine sowie der Schule bzw. Volkshochschule ermöglichen. Sonstige kulturelle oder außersportliche Nutzungen sollen vornehmlich im Foyer, dem kleinen Saal und im ersten Hallendrittel stattfinden. Der Planungsansatz berücksichtigt eine maximale Anzahl von 400 Personen; die feste Tribünenanlage bietet Platz für 120 Besucher. Größere Veranstaltungen mit maximal bis zu 800 Personen sind unter Erbringung besonderer Vorgaben durch den jeweiligen Veranstalter möglich (Flucht- und Rettungswege sind für diese Personenanzahl ausgelegt; die Lüftungsanlage berücksichtigt den reinen Sportstättenbetrieb und muss ansonsten bei Bedarf durch natürliche Belüftung ergänzt werden. Ein Schutzboden wird seitens der Gemeinde Lahntal nicht vorgehalten. Die Ausstattung der Sportstätte berücksichtigt die einschlägigen Normen, die Möblierung für kulturelle Zwecke erfolgt für 300 Personen und soll bei Bedarf aus den Beständen der weiteren Bürgerhäuser ergänzt werden. Zudem dient die Halle als „Notfallhalle“ für den sogenannten Betreuungsplatz 50 und wird dafür auch Lagerkapazitäten vorhalten. Die genauere Bau- und Nutzungsbeschreibung ist im Statusbericht angefügt.

- Zuwegung zum Grundstück, Gestaltung der Freianlage, Erschließung

Fußgänger und Radfahrer werden über eine Verlängerung des Bürgersteiges an der „Siegener Straße“ zum Gelände geführt. Eine alternative Wegeführung musste leider aufgegeben werden, da die Grundstücke nicht gesichert werden konnten. Die Zu- und Ausfahrt für den Kraftverkehr erfolgt ebenfalls über die Bundesstraße B62. Das Konzept sieht eine Ein- und Ausfahrt nach Modell „Kiss and Ride“ vor. So können sowohl (Schul-) Busverkehr als auch „Elterntaxi“ optimal abwickelt werden. Eine Abstimmung mit Hessen mobil wird im Rahmen der Bauleitplanung erfolgen. Die Parkplätze werden für einen Regelbetrieb „Sportnutzung“ mit ca. 50 Stellplätzen inkl. Behindertenparkplätzen ausgelegt und erhalten zusätzlich eine geringer ausgebaute Erweiterungsfläche. Eher sehr selten zu erwartende Großveranstaltungen mit hohem Parkraumbedarf sollen nicht auf dem Grundstück dargestellt werden. Es wird daher empfohlen die bestehende Stellplatzsatzung der Gemeinde Lahntal parallel zur weiteren Planungsentwicklung anzupassen und eine mittlerweile in vielen Kommunen gängige Vorgabe von 1 Stellplatz pro 8 Besucher bei einer Sport- oder Kulturhalle vorzuschreiben. Weiterhin sind auch Stellplätze für Fahrräder vorgesehen. Die Fußgängerbrücke ist nicht Bestandteil der Förderung und der bisherigen Planung. Dennoch wurde bei der Gestaltung der Außenfläche im Konzept eine Anbindung der Brücke als „Platzhalter“ vorgesehen. Zudem ist im Entwurf im Bereich des Vorplatzes eine rund 250 m² große Grünfläche dargestellt. Hier wäre perspektivisch auch eine konzeptionell passende Entwicklung eines weiteren „Bausteines“. Die insgesamt zur Verfügung stehende Fläche von über 9.000 m² wird dennoch nicht vollends für die Multifunktionssport-

halle und deren Nebenanlagen benötigt. Eine Weitervermarktung der nicht durch die Gemeinde Lahntal benötigten Teilfläche wird aktuell geprüft.

Die Ver- und Entsorgung von Wasser und Abwasser wird mit großer Wahrscheinlichkeit mit einer Trasse unterhalb der Bahnlinie in Richtung Otto-Ubbelohde-Weg erfolgen. Sollte sich im weiteren Planungsverlauf doch noch die Möglichkeit eines Anschlusses in der Siegener Straße oder Lindenstraße ergeben, kann noch eine Anpassung erfolgen.

- qualifizierte Kostenschätzung

Bei der Vorplanung wurde ein besonderer Schwerpunkt auf die Erarbeitung einer qualifizierten Kostenschätzung gelegt (siehe Sachstandbericht). Es wurde nicht wie in dieser Planungsphase üblich über umbaute Volumina oder überbaute Flächen ermittelt, sondern es liegen bereits die Mengen- und Massen des bisherigen Planungsentwurfes zu Grunde. Demnach sind Kosten in Höhe von rund 10.600.000 € zu erwarten. Eine Einordnung der Gesamtkostenentwicklung ist im Sachbericht umfangreich dargelegt.

Abbildung 1:

Kosten Zuwendungsbescheid (24.11.2021)

KGR 210	Herrichten	430.993,70 €
KGR 300	Baukonstruktion, Bauwerk	4.174.848,49 €
KGR 400	Bauwerk – Technische Anlagen	1.282.469,80 €
KGR 500	Außenanlage	272.865,91 €
KGR 600	Ausstattung und Kunstwerke	28.756,99 €
KGR 700	Baunebenkosten	1.493.858,28 €
Gesamtkosten incl. 19 % MwSt.		7.683.793,17 €

Abbildung 2:

Qualifizierte Kostenschätzung (Stand 05.04.2023)

KGR 210	Herrichten	466.336,89
KGR 300	Baukonstruktion, Bauwerk	5.136.839,60
KGR 400	Bauwerk – Technische Anlagen	1.823.406,18
KGR 500	Außenanlage	892.753,00
KGR 600	Ausstattung und Kunstwerke	28.756,99
KGR 700	Baunebenkosten	2.251.907,34
Gesamtkosten incl. 19 % MwSt.		10.600.000,00

- Zusätzliche Fördermittel:

Neben der Planung des Objektes wurden auch weitere Fördermittelmöglichkeiten untersucht, die im weiteren Verlauf zu konkretisieren sind und dann bei sinnvoller Eignung beantragt werden sollen. Diese Mittel sind als Drittmittel anzusehen und reduzieren den Eigenanteil der Gemeinde.

- Beteiligung Vereinsgemeinschaft:

Am 09.03.2023 hat eine Informationsveranstaltung mit interessierten Vereinsvertretern stattgefunden, bei der Herr Bürgermeister Laukel den aktuellen Planungsentwurf und das Nutzungskonzept ausführlich vorgestellt und erläutert hat. Aus dem Gespräch hat sich eine große Zustimmung zum Projekt in der vorgelegten Form abgezeichnet.

(2) Vereinbarungen mit Landkreis Marburg-Biedenkopf

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahntal hat in ihrer Sitzung am 29.09.2022 beschlossen, auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung die Rückabwicklung der geschlossenen Erbbaurechtsverträge mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf für die Sporthallenteile des Hauses am Wollenberg sowie der Lahnfelshalle mit folgenden Regelungen abzuschließen:

1.

Der Landkreis und die Gemeinde sind sich darüber einig, dass mit Abschluss der Verwaltungsvereinbarung das Eigentum an den Sporthallenbereichen der Lahnfelshalle sowie des Hauses am Wollenberg unter vorzeitiger Beendigung der beiden Erbbaurechtsverträge auf die Gemeinde übergeht.

2.

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf beteiligt sich einmalig an den Kosten für die Herstellung der Multifunktionshalle in Goßfelden mit einer Investitionszuweisung in Höhe von 2.200.000 €.

3.

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf beteiligt sich einmalig an den Kosten für den Rück- und Umbau des Hallenbereiches des Hauses am Wollenberg und der Lahnfelshalle mit einem Kostenbeitrag in Höhe von 800.000 €.

4.

Der Landkreis zahlt der Gemeinde für die Vereinbarungsdauer von 20 Jahren einmalig ein pauschales Nutzungsentgelt von 400.000 € für die Nutzung der Multifunktionshalle in Goßfelden.

Die Verwaltungsvereinbarung ist im Entwurf erstellt und mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf abgestimmt. Der Abschluss der Verwaltungsvereinbarung soll nach der Beschlussfassung der Gemeindevertretung zur Multifunktionshalle erfolgen.

(3) Finanzierung Investitionskosten und Prognose der Lebenszykluskosten

Die erwarteten Gesamtinvestitionskosten von 10.600.000 € werden durch folgende Mittel gedeckt:

10.600.000 €	Herstellungskosten Multifunktionssporthalle
-3.000.000 €	Bundeszuschuss
-2.200.000 €	Kreiszuschuss Neubau Multifunktionssporthalle
-800.000 €	Kreiszuschuss Rückbau Hallenbereiche Haus am Wollenberg u. Lahnfelshalle
-485.000 €	Landeszuschuss HEG
-170.000 €	Landeszuschuss HMKLV
3.945.000 €	Eigenanteil der Gemeinde Lahntal
	Finanzierung durch:
3.000.000 €	Fremdkapital
945.000 €	Eigenkapital

Nach Abzug der Fördermittel bleibt ein Restbetrag in Höhe von 3.945.000€ Eigenanteil an den Investitionskosten übrig. Ausgehend von der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde Lahntal wird daher empfohlen Eigenkapital in Höhe von 945.000€ in die Finanzierung einzubringen. Der verbleibende Restbetrag von 3.000.000€ soll über die Aufnahme eines Investitionskredites aufgenommen werden.

Zur Absicherung des Investitionskredites wird eine möglichst lange Zinsbindungsfrist angestrebt. Weitere Varianten befinden sich in der Prüfung.

Die umfangreiche Wirtschaftlichkeitsbetrachtung inklusive einer Ermittlung der Lebenszykluskosten ist in Anlage (2) Baunutzungskosten beigefügt.

Anlage(n):

- (1) Statusbericht
- (2) Baunutzungkostenermittlung Multifunktionssporthalle Lahntal_230417
- (3) 29_Vermerk Ersatzneubau Multifunktionssporthalle Lahntal_Anlagen_230721
- (4) Kostenvarianten Multihalle

Carsten Laukel

Jörg Sauerwald

Artur Trautvetter-Gross

Statusbericht zur Beschlussvorlage Drucksache VL-66/2023



Ersatzneubau Multifunktionssporthalle Lahntal-Goßfelden

Bauherr:

Gemeinde Lahntal
FB Bauen und Energie
Oberdorfer Straße 1
35094 Lahntal

Statusbericht zur Beschlussvorlage Drucksache VL-66/2023

Inhaltsverzeichnis

1. Zielsetzung von Statusberichten
2. Organisation, Information, Koordination und Dokumentation
3. Förderziele und Stand der Planung
4. Kosten, vorläufige Kostenverteilung und Mitteleinsatz
5. Termine und Kapazitäten
6. Vorschau und noch bestehende Aufgaben für Qualitäten, Kosten und Termine auf das 2. + 3. Quartal 2023

Anlagen

1. Ablaufschema rev.03,
2. Grundrisspläne,
3. Ansichten und Schnitte,
4. Innenraumperspektiven,
5. Bau- und Nutzungsbeschreibung,

1. Zielsetzung von Statusberichten

Durch Statusberichte der Projektsteuerung soll die Gemeinde Lahntal in knapper Form über den Stand des Projektes in organisatorischer, qualitativer, terminlicher und kostenmäßiger Hinsicht und die voraussichtliche Entwicklung unterrichtet werden.

2. Organisation, Information, Koordination und Dokumentation

Projektbesprechungen finden regelmäßig in 1-wöchigem Abstand zwischen dem Fachbereich Bauen und Energie der Gemeinde Lahntal, der Projektsteuerung und den planungsbeteiligten Architekten, Ingenieuren und Sonderfachleuten statt.

Über alle Gespräche führt ACP Protokoll und versendet das Protokoll über die Datenaustauschplattform „Planfred“ in die Projektgruppe zur weiteren Verwendung.

Im Berichtszeitraum November 2022 – Januar 2023 wurden die Beschaffungsverfahren mit Ausnahme der Freianlagenplanung abgeschlossen.

Die Architekten und Ingenieure für Tragwerksplanung, Technische Gebäudeausrüstung der wärme-, luft- und sanitärtechnischen Anlagen, der elektrotechnischen Anlagen, für Bauphysik und der Geotechnik haben Ihre Grundlagenermittlungen und Vorplanungen zu Ende Februar 2023 abgeschlossen. Ausstehend sind die Beiträge der Raumakustik und der Objektplanung für Freianlagen. Die Leistungen der Raumakustik werden zum Nachweis der Nachhallzeiten und der Dimensionierung der Schallabsorption der Bauteiloberflächen im Zuge der Entwurfsplanung geführt. Änderungen der mit der Vorplanung definierten Oberflächen sind aller Voraussicht nicht zu erwarten. Betreffend der Objektplanung der Freianlage steht ein Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV an. Ein landschaftsplanerisches Vorplanungskonzept wurde zur Entscheidung und Beantwortung planungsrelevanter Fragen erarbeitet und dient zur deutlichen Verkürzung notwendiger Prozesszeit bis zur Erlangung der Planungsergebnisse nach Durchführung eines Verhandlungsverfahrens.

Zur Terminplanung wird der Rahmenterminplan der Bundesförderung stetig fortgeschrieben und auf Einhaltung der Verfahrensschritte von der Projektsteuerung überwacht.

Den Kommunikationsebenen der Projektgruppe sind Zuständigkeiten in einem Organigramm zugewiesen.

3. Förderziele und Stand der Planung

3.1 Förderziele

Die Maßnahme wird im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen Sport, Jugend, Kultur“ (SKJ) gefördert und unterliegt dem Zuwendungsbescheid vom 24.11.2021. Bei der Umsetzung des Projektes sind die Richtlinien zur Durchführung von Zuwendungsbaumaßnahmen (RZBau) zu beachten. Gefördert werden investive Maßnahmen – Sanierung und in Ausnahmefällen auch Ersatzneubau – mit besonderer regionaler und überregionaler Bedeutung und sehr hoher Qualität im Hinblick auf ihre energetischen Wirkungen und Anpassungsleistungen an den Klimawandel.

3.1.1 Weitere Förderprogramme

Beteiligungen Dritter, etwa aus Landesförderprogrammen sind bei der Finanzierung der Maßnahme im Bundesprogramm SJK ausdrücklich erwünscht.

- **Maßnahmenumsetzung mit der Kommunalrichtlinie**

Die Richtlinie des Landes Hessen nach § 3 des Hessischen Energiegesetzes (HEG) zur Förderung der Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien in den Kommunen (Kommunalrichtlinie) ist vorgesehen. Die Förderung wird im Wege der Anteilsfinanzierung als nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt und ergibt sich aus dem angestrebten energetischen Standard des Gebäudes in Verbindung mit der Nettoraumfläche. Die Zuwendung beträgt je Energieeffizienzstandard 110 – 330 € pro m² Nettogrundfläche. Bei Förderungen von Ersatzneubauten nach Teil II B, Abs. 3 dieser Richtlinie wird ein zusätzlicher Förderbetrag von 100 € pro m² Nettoraumfläche des Altgebäudes für den ordnungsgemäßen Abriss sowie die fachgerechte Entsorgung und Verwertung der Bauteile des Abrissgebäudes gewährt. Klima Kommunen in Hessen erhalten eine erhöhte Förderquote von zusätzlich 10 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben.

- **KfW Klimafreundlicher Neubau**

Im Programm „Klimafreundlicher Neubau“ ist mit Bekanntwerden der Förderdetails der KfW am 1. März 2023 nun auch die Förderung ohne Qualitätssiegel nachhaltiges Gebäude „QNG“ mit einem Zuschuss von 5 Prozent auf bis zu 2.000 €/m² Nettogrundfläche möglich.

- **Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekte**

Nach dem Richtlinienpapier zur Förderung kommunaler Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekte des Hessischen Umweltministeriums werden Maßnahmen zur Begrenzung negativer Auswirkungen des Klimawandels gefördert. Als „Klimakommune“ kann die Gemeinde Lahntal eine Förderung von bis zum 90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten (förderfähige Maßnahme; Begrünung von Dächern, Maßnahmen der Versickerung von Oberflächenwasser) erhalten.

3.2 Stand der Planung

Die Grundlagenermittlung – LP 1 und die Vorplanung – LP 2 wurden zu Ende Februar 2023 abgeschlossen. Entsprechend der Zweckbestimmung als Sport- und Mehrzweckhalle sind die Raumfunktionen in einer stimmigen Anlageneinheit angeordnet. Das Nebenraumprogramm der sportlichen Nutzung wurde entsprechend den Angaben im Zuwendungsantrag und einschlägiger Normen im Sportstättenbau in der Vorplanung umgesetzt.

Die Planung ist auf den sportlichen Regelbetrieb und Mehrzwecknutzungen abgestellt, um die in Ziffer 3.1 definierten Förderziele zu entsprechen. Der Neubau einschließlich der Freianlage wird entsprechend der DIN 18040-1 („Barrierefreiheit in öffentlich zugänglichen Gebäuden“) ausgeführt. Diese berücksichtigt neben den Bedürfnissen von Menschen mit motorischen Einschränkungen auch die Bedürfnisse von Menschen mit Sehbehinderung, Blindheit und Hörbehinderung.

Gebäude

Im Raumprogramm der Sporthalle werden folgende Programmflächen eingeplant:

- Sporthalle Dreifachhalle 45 x 27 x 7 m, teilbar in drei Teile, Anlagennutzung als eingeschossige Versammlungsstätte für bis zu 400 Personen,
- Je Hallenfeld, ein Geräteraum,
- Je Hallenfeld Umkleieräume, die Nutzung ist nach Geschlechtern konzipiert, weitere Anforderungen, Ausstattungen und Maßgaben für Menschen mit besonderen Bedürfnissen,
- Sanitäräume entsprechend der Umkleieräume als Dusch-Wasch-Toiletteneinheiten nach „Universellem Design“,
- Kleiner Saal, in Kombination eines Hallendrittes, möglich zur außersportlichen Nutzung geeignet,
- Krafraum (Konditions-Krafttrainingsraum) / Mehrzweckraum, Raumgröße min. 35m², Raumhöhe min. 3,5m, Platzbedarf abhängig von Geräte- Raumausstattung / zur außersportlichen Nutzung geeignet,
- Raum zur gastronomischen Versorgung, Art und Größe zur Bewirtschaftung des kleinen Saales,
- Zweigeschossiges Nebenraumprogramm,
- Zuschaueranlage, Tribüne, Oberrang ausgelegt für ca. 120 Sitzplätze,
- Lager Betreuungsfall 50.

Die Mehrzweck- und außersportlichen Nutzungen sind in der Bau- und Nutzungsbeschreibung beschrieben. Je nach Bedarf können Räume für erweiterte Nutzungen erforderlich sein, dem vorausgeschickt sind Räume, wie der Krafraum, mit „universellen“ Funktionen vorgesehen:

- Freizeiträume,
- Kleiner Saal; für Veranstaltungen mit angeschlossener Ausgabestation samt Getränkeausgabe,
- Kraftsport- und Kleingruppenraum (Yoga, Pilates, Zumba, Chor, Gesang, Tanz, etc.).

Die Nutzungen der Sporthallenfelder sind in der Bau- und Nutzungsbeschreibung beschrieben, gegenwärtig wird von folgenden Nutzungen ausgegangen:

- Schulsport (Hauptnutzung am Vormittag),
- Vereinssport / Turnierbetrieb (Hauptnutzung am Nachmittag / Abend / Wochenende),
- Schulfest,
- Sport- und Spielnachmittage (Kinder- und Jugendbetreuung),
- Seniorensport,
- Vereinsfeste,
- Notunterkunft für den Betreuungsfall 50.

Das Brandschutzkonzept sieht eine Einstufung des Gebäudes als eingeschossige Versammlungsstätte vor. Die daraus resultierenden Bauteilanforderungen werden in der Planung berücksichtigt. Die Fluchtwege aus der Halle sind für eine maximale Besucherzahl von 800 Personen ausgelegt.

Das Objekt wird mit einer außen aufgestellten Luft-Wasser-Wärmepumpe mit nachgeschaltetem elektrischem Durchlauferhitzer als Backup-System beheizt. Im Heiztechnikraum wird eine Pufferspeicherung mit einem Wasservolumen von mindestens 1.500l aufgestellt. In Kombination mit der vorgesehenen PV-Anlage ist die elektrische Warmwasserbereitung ausgelegt. Der Strom der tagsüber nicht durch die Wärmepumpe, RLT-Geräte und ggf. Beleuchtung verbraucht wird, kann mittels Speicherung bevorratet und in den Abendstunden, unter anderem für die Warmwasserbereitung verwendet werden. Die Wärmeverteilung im Hallenbereich erfolgt über Deckenstrahlplatten. Im Eingangsbereich und kleinen Saal kommt eine Fußbodenheizung zum Einsatz.

Um die normativen Anforderungen an Sportstätten zu erfüllen, wird der Hallenteil einen 1-fachen Luftwechsel erhalten. Die entsprechend erforderlichen Luftwechselströme werden über zwei in der Technikfläche im Obergeschoss untergebrachte zentrale RLT-Anlagen bereitgestellt.

Für das Gebäude wird eine Photovoltaikanlage auf dem Hallendach geplant. Die Größe wird sich auf ca. 30kVp belaufen und soll den Eigenbedarf des Gebäudes weitestgehend abdecken.

Für den Betreuungsfall 50 wird eine externe Notstromversorgung mit Anschluss im Bereich der NSHV vorgesehen.

Außenbereich

Im Außenbereich ist die Parkieranlage für den Sportbetrieb und eine Ausbaustufe räumlicher Funktionen und Entwicklungen vorgesehen. Zu benennen sind, die nicht im Bundesprogramm SJK geförderte Fußgängerbrücke und eine optionale, perspektivische Gebäudeentwicklung im Vorplatz.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Hinterm Biegen / Sporthalle“ sowie die notwendigen Änderungen des Flächennutzungsplans werden derzeit parallel entwickelt und erlangt voraussichtlich im 1. Quartal 2024 Rechtskraft. Auf Grund der Nähe zu Bundesstraße und Bahntrasse muss die Bebauung entsprechende Mindestabstände zu den Grundstücksgrenzen einhalten.

Des Weiteren liegt das Grundstück im Überschwemmungsgebiet HQ_{extrem}. Der Bemessungswasserstand liegt bei +200,21m ü.NN. Gemäß den Abdichtungsrichtlinien der DIN wird die erste Abdichtungsebene (=OK Bodenplatte) 50cm über dem Bemessungswasserstand angeordnet. Die so entstehende OKFFB EG liegt auf +200,86m ü. NN.

Der nachstehende Lageplan beschreibt die Ergebnisse der Vorplanung, die Lage des Gebäudes, des Vorplanungskonzeptes der Freianlage für den Regelbetrieb der Sportnutzung und Potentiale einer Ausbaustufe.

Das Gebäude befindet sich auf der westlichen Seite des Grundstückes. Angegliedert daran befinden sich Flächen für PKW-Stellplätze, die Ein- und Ausfahrt im „Kiss and Ride“-Modell sowie die v.g. Entwicklungsflächen. Auf der östlichen Seite des Grundstückes ist eine Restfläche ausgewiesen, die für die Realisierung der Multifunktionssporthalle und der Nebenanlagen nicht benötigt wird. Eine Weitervermarktung der nicht benötigten Teilfläche wird aktuell geprüft.



Bild 1 – Freiflächenkonzept Multifunktionssporthalle Lahntal – Goßfelden, BPG Landschaftsarchitekten Stand 05.04.2023

Für den Regelbetrieb der sportlichen Nutzung sind 50 PKW Stellplätze erforderlich, im Veranstaltungsbetrieb kann der Bedarf nach Nutzungsart und Hallenbelegung anwachsen. Ein Entwicklungsziel ist am östlichen Planungsbereich mit einer multifunktionalen Schotterrasenfläche berücksichtigt. Die Stellplatzsatzung der Gemeinde Lahntal wird parallel zur weiteren Planungsentwicklung anzupassen sein. Angestrebt wird eine gängige Vorgabe von 1 Stellplatz pro 8 Besucher für Sport- und Kulturhallen.

Fußgänger und Radfahrer sollen über eine Verlängerung des Bürgersteiges an der „Siegener Straße“ zum Gelände geführt werden.

Nach erfolgten Bodenuntersuchungen ist der Baugrund nach Austausch der Lehmaueschichten als versickerungsfähig einzustufen.

Zur Regenentwässerung ist eine langgezogene Mulde entlang der Bahnstrecke an der südlichen Grundstücksgrenze in der Vorplanung ausgewiesen. Das anfallende Regenwasser der Dach- und Außenflächen soll dort eingeleitet und vollständig versickert werden. Die Mulde fasst ausreichend Volumen, um Regenwasser im östlichen Planungsareal der Tankstelle aufzunehmen.

Die Schmutzwasserentwässerung der Sporthalle kann in Richtung Südwesten zu einem Anschlusspunkt in der „Lindenstraße“, vorbehaltlich leitungsrechtlicher Regelungen geführt werden. Das Rohrleitungsgefälle wird über die Aufschüttung des Baugrundstücks – die bedingt der Höheneinplanung im Hochwasserschutz nach HQ_{extrem} erfolgt – möglich. Andernfalls erfolgt die Unterquerung der Bahnlinie, die im Genehmigungsverfahren bei der DB Regio zu beantragen ist.

3.3 Fußgängerbrücke zur Überquerung der Bahnlinie

Das zuständige Bundesinstitut für Bau-, Stadt und Raumforschung BBSR, Bonn hat die Fußgängerbrücke im Zuwendungsantrag SKJ als „zweckdienlich“ eingeordnet. Zur Realisierung der Fußgängerbrücke werden Fördermöglichkeiten maßgebender Mobilitätsprogramme angestrebt:

- Nahmobilitätsrichtlinie Hessen, Förderung bis zu 70 % der förderfähigen Kosten
- Bundesamt für Logistik und Mobilität (Projekträger BALM), Sonderprogramm „Stadt und Land“, Förderung bis zu 75 % der förderfähigen Kosten

4. Kosten

Im Kostenrahmen für das Projekt Ersatzneubau der Multifunktionssporthalle Goßfelden der Gemeinde Lahntal ist ein Budget von derzeit 7.683.793,17 € brutto, ohne Fördermittel Dritter, ohne Kosten öffentlicher Erschließungen - KGR 220 gebildet. Auf das ausgewiesene Budget entfällt ein Förderzuschuss in Höhe von 3 Mio. €, der restliche Betrag ist durch Eigenmittel der Gemeinde Lahntal zu decken. Zur Kostensteuerung sind eine Kostenstruktur sowie ein Bauausgabenbuch erarbeitet. Die Kostenstruktur wird stetig fortgeschrieben. Mit der abgeschlossenen Vorplanung liegt die Kostenermittlungsstufe, die sog. qualifizierte Kostenschätzung, vor. Im Bauteilverfahren sind Mengen- und Massen ermittelt und die Bauleistungen mit Preisen berechnet. Das Bauteilverfahren ermöglicht die erforderliche Transparenz im Kostenermittlungsverfahren um Einfluss bei Kostenveränderungen zu nehmen und frühzeitig maßgebliche Anpassungsmaßnahmen herbeizuführen.

4.1 Kostenverteilung im Zuwendungsbescheid

Die vorläufige Kostenverteilung ergibt sich aus dem Zuwendungsbescheid vom 24.11.2021:

KGR 210	Herrichten	430.993,70 €
KGR 300	Baukonstruktion, Bauwerk	4.174.848,49 €
KGR 400	Bauwerk – Technische Anlagen	1.282.469,80 €
KGR 500	Außenanlage	272.865,91 €
KGR 600	Ausstattung und Kunstwerke	28.756,99 €
KGR 700	Baunebenkosten	1.493.858,28 €
Gesamtkosten incl. 19 % MwSt.		7.683.793,17 €

Tabelle 1 – Stand 24.11.2021, Zuwendungsbescheid

4.2 Kostenverteilung qualifizierte Kostenschätzung

Die Kostenermittlungen der Architekten und Fachingenieure wurden zusammengeführt und werden in nachfolgender Tabelle angegeben. In Fortschreibung zum Kostenermittlungsstand 09.03.2023 sind Kosten der Außenanlage – KGR 500 und der Baunebenkosten – KGR 700 eingerechnet.

KGR 210	Herrichten	466.336,89
KGR 300	Baukonstruktion, Bauwerk	5.136.839,60
KGR 400	Bauwerk – Technische Anlagen	1.823.406,18
KGR 500	Außenanlage	892.753,00
KGR 600	Ausstattung und Kunstwerke	28.756,99
KGR 700	Baunebenkosten	2.251.907,34
Gesamtkosten incl. 19 % MwSt.		10.600.000,00

Tabelle 2 – Stand 05.04.2023 Fortschreibung qualifizierte Kostenschätzungen, KGR 500 ermittelt, KGR 700 berechnet

4.3 Einordnung der Gesamtkostenentwicklung

In Deutschland sind die Bau- und Immobilienpreise stark gestiegen. Der Index zeigt, dass sich die Baupreise für Nichtwohngebäude im Zeitraum 2019 bis 2022 um 36 % erhöht haben. Lieferengpässe, Materialknappheit, gestiegene Energiepreise – die Folgen von Corona-Pandemie und der Ukrainekrieg haben den Bausektor beeinflusst.

Baumaterialien sind im Jahresschnitt 2022 noch einmal deutlich teurer geworden als im Vorjahr.

1 Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatzsteuer (aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)															
1.2 Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk 2015 = 100															
	Wägungs- anteil am Gesamt- index in ‰					2021				2022				Veränderung Nov. 2022 gegenüber	
		2019	2020	2021	2022	Nov.	Feb.	Mai	Aug.	Nov.	Nov.	Aug.	2021	2022	
													in %	in %	
Bürogebäude															
Bauleistungen am Bauwerk.....	1 000	115,0	116,8	127,5	149,9	133,4	139,7	149,2	153,4	157,2	17,8	2,5			
Rohbauarbeiten.....	349,26	116,0	117,2	129,3	151,8	135,3	140,2	153,3	155,7	157,8	16,6	1,3			
Erdarbeiten.....	25,64	121,0	123,4	130,8	149,0	134,3	140,2	148,7	151,8	155,3	15,6	2,3			
Verbauarbeiten.....	4,39	119,6	121,1	129,5	147,8	133,8	139,1	147,7	150,8	153,5	14,7	1,8			
Entwässerungskanalarbeiten.....	6,24	116,3	118,0	130,9	154,7	138,2	145,1	153,9	157,9	162,0	17,2	2,6			
Mauerarbeiten.....	42,73	113,7	115,3	123,6	139,4	127,7	131,8	138,9	142,0	145,0	13,5	2,1			
Betonarbeiten.....	187,31	116,2	116,9	129,2	153,1	135,3	140,0	156,2	157,4	158,7	17,3	0,8			
Zimmer- und Holzbauarbeiten.....	8,90	112,2	113,3	148,8	167,8	159,7	162,4	171,8	169,7	167,3	4,8	-1,4			

Bild 2 – Preisindizes für Neubau in konventioneller Bauart, Statistisches Bundesamt, Fachserie 17, Reihe 4, Stand 11/2022

Zur Vergleichbarkeit der Kostenermittlungsstände; Zuwendungsantrag August 2021 und der qualifizierten Kostenschätzung Februar 2023 ergibt sich nach dem Preisindex eine Veränderung Nov. 2022 gegenüber dem Vorjahresmonat eine reale Baupreisteigerung von 17,8 %. Zur Einordnung der Kostenentwicklung sind nachfolgende Bedingungen zu benennen, die dem Grunde nach bestehen und nicht rückführbar sind:

Bodenauffüllungen mit Liefermaterial zur Erreichung einer Abdichtungshöhe H _Q extrem + 50cm	46.500 €
Baugrundverbesserung unter Fundamenten, Bodenplatten durch Einfräsen von Zement zur Bodenstabilisierung und Liefermaterial	164.000 €
Baupreissteigerung der Baukonstruktion, Bauwerk – Technische Anlagen, Außenanlage im Berichtszeitraum ((5.136 + 1.865 + 372) * 0,50 * 0,18)	664.000 €
Betrag der Gesamtkostensteigerung, unveränderbar	874.500 €

Tabelle 5 – Gesamtkostensteigerung, unveränderbar

Signifikante Rückführungsmaßnahmen wurden mit der qual. Kostenschätzung herbeigeführt. Eine weitere Kostenreduzierung ist im Ergebnis der Besprechung vom 08.03.2023 nur durch Anpassung der Bauteilqualitäten, z. B. der Fassade und der Bodenbeläge zu erreichen.

4.4 Weitere Fördermittel

Der Einsatz weiterer Förderprogramme und die Höhe möglicher Fördersummen wurden auf Veranlassung der Gemeinde Lahntal geprüft. Neben der v.g. Bundesförderung ist eine Investitionsförderung der Energieeffizienz und Nutzungen erneuerbarer Energien durch Antragstellung nach der sog. Kommunalrichtlinie im Hessischen Energiegesetz (HEG) und nach dem Richtlinienpapier zur Förderung kommunaler Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekte des Hessischen Umweltministeriums möglich.

Gem. III der Kommunalrichtlinie, Ziffer 2 Art und Umfang der Zuwendung, kann eine Förderung in folgender Höhe beantragt werden:

	NGF in m ²	EH40	Passivhaus	Passivhaus Plus Solar
Ersatzneubau	2.468,00	110,00 €	220,00 €	330,00 €
Haus am Wollenberg	660,20	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Lahnfelshalle	1.034,27	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Summe		440.927 €	712.407 €	983.887 €

Tabelle 3 – mögliche zusätzliche Fördersummen aus Kommunalrichtlinie

Bei Förderung von Ersatzneubauten nach dieser Richtlinie, wird ein zusätzlicher Förderbetrag von 100 Euro pro Quadratmeter Nettonraumfläche für den ordnungsgemäßen Abriss sowie die fachgerechte Entsorgung und Verwertung der Bauteile des Altgebäudes gewährt. Klima Kommunen in Hessen können eine erhöhte Förderquote von zusätzlich 10 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben erhalten.

Aus dem Richtlinienpapier zur Förderung kommunaler Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekte des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMKLV) kann eine Förderung in folgender Höhe beantragt werden:

	Qual. Kostenschätzung	Förderquote in %
Extensiv begrünte Dachflächen incl. Dämmung (Nebendach)	188.112,90	90
Summe, gerundet		170.000 €

Tabelle 4 – mögliche zusätzliche Fördersumme aus Richtlinienpapier kommunaler Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekt

4.5 Kosten- und Finanzierungsplan

Herstellungskosten Multifunktionssporthalle (= qualif. Kostenschätzung)	10.600.000 €
Bundeszuschuss / Zuwendung	- 3.000.000 €
Kreiszuschuss Neubau Marburg-Biedenkopf	- 2.200.000 €
Kreiszuschuss Rückbau Hallenbereiche Wollenberg u. Lahnfelshalle	- 800.000 €
Landeszuschuss HEG	- 485.000 €
Landeszuschuss HMKLV	- 170.000 €
Eigenanteil der Gemeinde Lahntal	3.945.000 €
 Finanzierung durch:	
Fremdkapital	3.000.000 €
Eigenkapital	945.000 €

Tabelle 5 – Kosten- und Finanzierungsplan der Gemeinde Lahntal

4.6 Baunutzungskosten

Um das wirtschaftliche Potential der Multifunktionshalle im Vergleich der Bestandsimmobilien der Gemeinde Lahntal darzustellen, wurden der Kapitalwert und die jährliche Annuität berechnet. Bei der Berechnung werden die Gesamtkosten des Gebäudes dynamisch über einen immobilienökonomischen Betrachtungszeitraum von 30 Jahren berechnet und mit dem kalkulatorischen Zinssatz auf den Anfangswert (Barwert) abgezinst.

Bedeutung: Unter Berücksichtigung aller relevanten Bau- und Nutzungskosten wird im Betrachtungszeitraum ein Absolutwert (Endwert) durch Diskontierung auf den Nutzungsbeginn errechnet. In der Anwendung der abgeschätzten Baunutzungskosten können mit dem Barwert, die regelmäßigen Kosten der Immobilie ausgedrückt werden, die durch Bau- und Nutzungskosten künftiger Zahlungsströme in der Gegenwart bestehen. Zur Ermittlung der Baunutzungskosten werden die Finanzierungskosten für den Kapitaldienst, die Abschreibung, die Betriebskosten für Wärme, Strom, Wasser, Müllgebühren, Wartung, Reinigung, die Folgekosten für Instandhaltung und die Personalkosten im Betrachtungszeitraum einbezogen. Die Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung dienen lediglich als Richtwert für das spätere Baumanagement. Auf Basis des vorgelegten Konzepts sollten keine Investitionsentscheidungen getroffen werden.

Wirtschaftlichkeitsanalyse

Wirtschaftliche Annahmen	
Allgemeine Daten	
Kalkulationszins	3,5 %
Laufzeit	30 Jahre
Energiepreise	
Strom / Allgemeinstrom	40 Cent/kWh
Strom / Heizstrom	20 Cent/kWh
Jährliche Preissteigerung	
Strom	Best-Case 2 % Normal 4 % Worst-Case 6 %
Herstellungskosten	10.600.000 €

Baunutzungskosten	
Betrachtungszeitraum	30 Jahre
Investitionskosten	10.600.000 €
Zuwendung Bund	-3.000.000 €
Kreiszuschuss	-2.200.000 € -800.000 €
Förderung	
Kommunalrichtlinie HEG	-485.000 €
Klimaschutzplan HM	-170.000 €
Investition abzüglich Zuwendung/ Kreiszuschuss / Förderung	3.945.000 €
Eigenkapital	-945.000 €
Jährliche Annuität ohne Instandhaltung	173.541 €/a
Barwert	5.206.216 €
Jährliche Annuität mit Instandhaltung	250.980 €/a
Barwert	7.529.398 €

Tabelle 6 Wirtschaftliche Annahmen / Analyse WU

Für die Berechnungsparameter der WU der Kapitalwertmethode wurde ein Betrachtungszeitraum von 30 Jahren festgelegt, da immobilienökonomisch üblich (min. jedoch 20 Jahre, da dies der Zweckbindung gem. ZBescheid entspricht), ein Abzinsungszinssatz von 1,79 % und Preissteigerungssätze für Energiekosten (Strom, Wärme, Wasser) von 2,0 – 6,0 % und für Wartung, Betrieb / Instandhaltung / Ersatzinvestitionen von 1,5 – 4,5 % festgelegt. Für die Ermittlung der Stromverbräuche wurden die zu erzielenden Einsparungen durch eine Photovoltaikanlage angesetzt, eine Netzeinspeisung ist nicht vorgesehen. Es wurden Stromverbrauchswerte der Bekanntmachung der Regeln für Energieverbrauchswerte und Vergleichswerte im Nichtwohngebäudebestand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) und des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUNBR) herangezogen und durch Berechnung der Fachplanung Elektrotechnik verifiziert.

Die spez. Verbräuche von Wasser und Wärmeenergie wurden von Fachingenieur der wärme-, luft- und sanitärtechnischen Anlagen angegeben.

4.7 Mitteleinsatz

Mittelabrufe sind in regelmäßigen Abständen zu veranlassen und über den Projektträger Jülich, Berlin an den Fördermittelgeber, das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt-, und Raumforschung, Bonn zu richten. Zur Deckung der Ausgaben wurden Mittel angefordert und im Verhältnis der Förderquote angewiesen.

Als nächster Meilenstein sind die Unterlagen der baufachtechnischen Prüfung, das sog. Paket 2 nach Ablaufschema rev.03 zu erarbeiten um die Mittelfreigabe zur baulichen Realisierung herbeizuführen.

5. Termine und Kapazitäten

5.1 Rahmenterminplan Ersatzneubau Sporthalle Goßfelden

Das Ergebnis der Vorplanung – vgl. Vorgang 23 konnte, bedingt der Anpassungsmaßnahmen zur Kostenrückführung, nicht wie terminiert zu Mitte Januar 2023 herbeigeführt werden; das Ergebnis der Konsolidierung wird mit dem gegenwärtigen Bericht vorgelegt. Vorgangsbedingt hat dies Einfluss auf den Freigabebeschluss der Gemeinde – vgl. Vorgang 24, der terminverlegt beantragt wird. Der vorzeitige Maßnahmenbeginn – vgl. Vorgang Nr. 53 wurde auf Entscheidung der Gemeinde Lahntal zurückgestellt.

Die Auswirkungen auf den Rahmenterminplan sind in rev.03 angeführt.

Die Gemeinde Lahntal wird gebeten mit Berichtsvorlage den Freigabebeschluss – vgl. Vorgang Nr. 25, formal herbeizuführen.

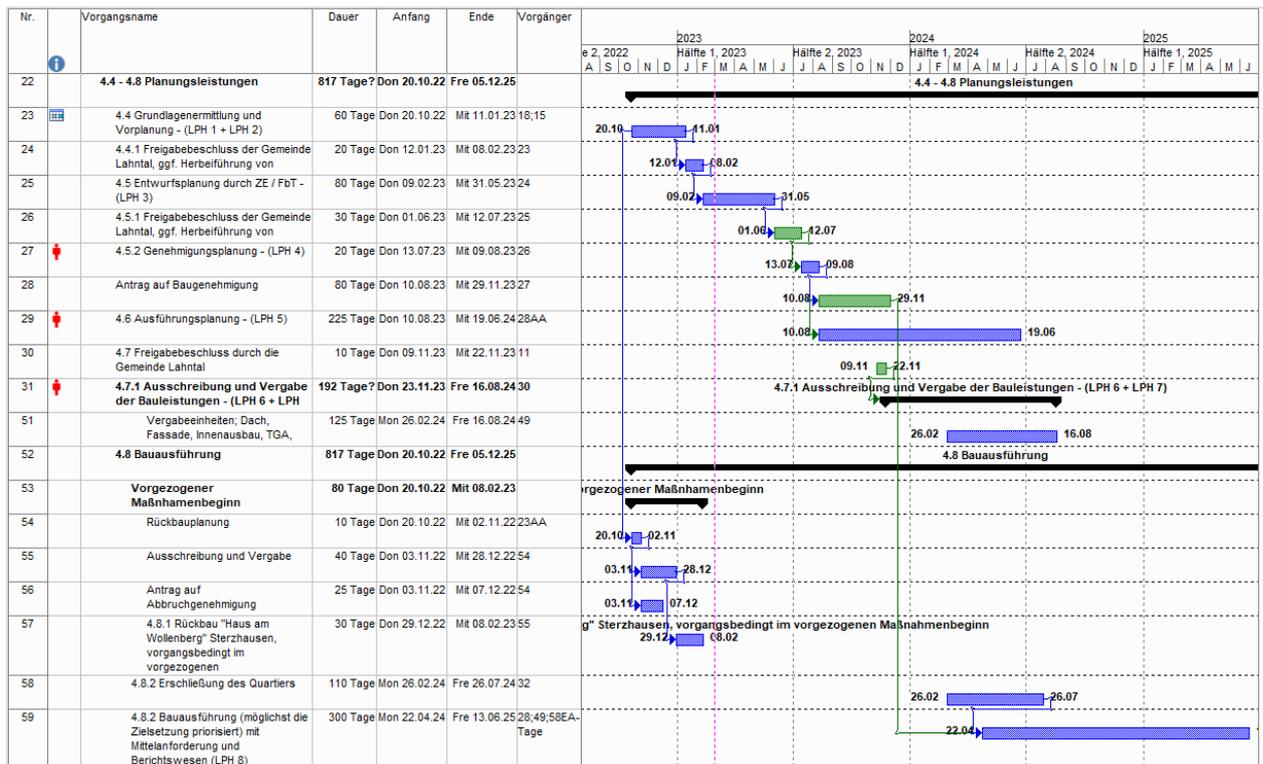


Bild 3 – Rahmenterminplanung Ablaufschema rev.02 Sporthalle Lahntal – OT Goßfelden, Stand 11.10.2022
Die Bearbeitungsdauer der Entwurfsplanung – LP 3 kann bedingt der qualifizierten Kostenschätzung und dem herbeigeführten Bauteilermittlungsverfahren verkürzt werden.

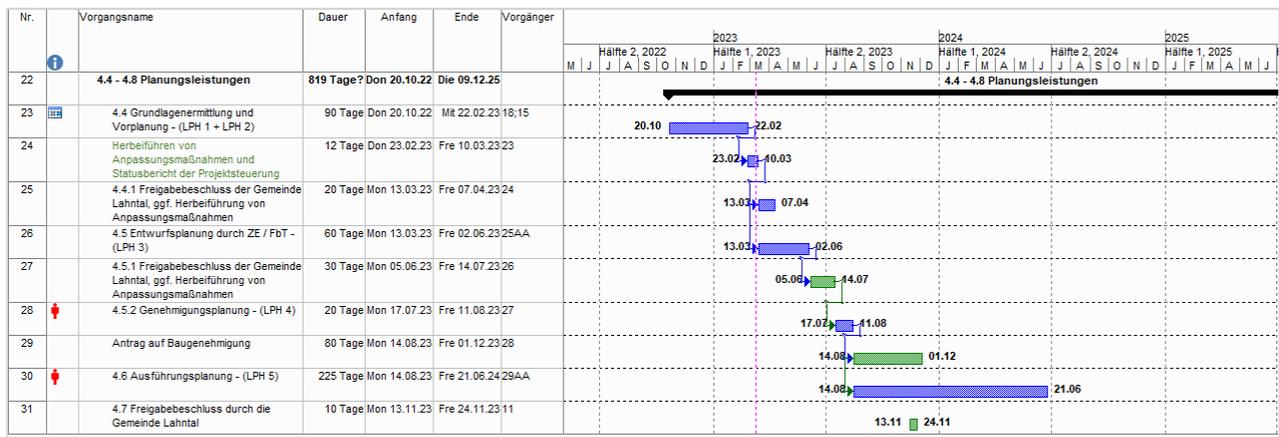


Bild 4 – Rahmenterminplanung Ablaufschema rev.03 Sporthalle Lahntal – OT Goßfelden, Stand 10.03.2023

Mit der Ausarbeitung der Entwurfsplanung wurde bedingt des Meilensteins „der Festlegung der Bauunterlagen am 14.07.2023 zur Abstimmung mit PtJ und der OFD“ – vgl. Aufstellung Paketunterlagen (Paket 2), Bild 5 – im Rahmenterminplan rev.03 begonnen.

Nr.	Vorgangsname	Dauer	Anfang	Ende	Vorgänger	2023												2024												2025													
						Halbe 2, 2022						Halbe 1, 2023						Halbe 2, 2023						Halbe 1, 2024						Halbe 2, 2024						Halbe 1, 2025							
						M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J
7	3. Aufstellung Projektunterlagen (Paket 2)	85 Tage	Fre 14.07.23	Fre 10.11.23		3. Aufstellung Projektunterlagen (Paket 2)																																					
8	3.1 Festlegung des Umfangs der notwendigen Bauunterlagen (Paket 2)	0 Tage	Fre 14.07.23	Fre 14.07.23	27EE																																						
9	3.1 Vollständige Aufstellung der Bauunterlagen (Paket 2)	25 Tage	Mon 17.07.23	Fre 18.08.23	8																																						
10	3.2 Prüfung Paket 2 durch FIE mit baufachlicher Stellungnahme	40 Tage	Mon 21.08.23	Fre 13.10.23	9																																						
11	3.3 Erteilung ZBescheid ohne Vorbehalt der baufachlichen Prüfung	20 Tage	Mon 16.10.23	Fre 10.11.23	10																																						
12	3.3.1 Maßnahmenbeginn nach RZBau (ANBest)	0 Tage	Fre 10.11.23	Fre 10.11.23	11																																						

Bild 5 – Rahmenterminplanung Ablaufschema rev.03 Sporthalle Lahntal – OT Goßfelden, Stand 10.03.2023

Im weiteren Projektverlauf sind Aktivitäten der Projektgruppe zur Sicherstellung der planerischen und projektförderseitigen Ziele zu definieren, folgende Aktivitäten sind zu nennen:

- Abstimmung mit PtJ und OFD zur Ausarbeitung Unterlagen Paket 2
- Beantragung Fördermittel Dritter
- Entscheidung vorgezogener Maßnahmenbeginn „Haus am Wollenberg“
- Bauleitplanung; Offenlegung 2. Beteiligungsverfahren
- Planungsrecht; Herbeiführung rechtskräftiger Bebauungsplan
- Änderung Stellplatzsatzung
- Fortschreibung Kosten- und Rahmenterminplanung
- Mittelbedarfe planen und abrufen
- Abgabe Zwischenverwendungsnachweis 30.04.2023

6. Vorschau und noch bestehende Aufgaben für Qualitäten, Kosten und Termine

Im 2. und 3. Quartal 2023 sind folgende Projektziele sicherzustellen:

- Verhandlungsverfahren der Freianlagenplanung
- Entwurfsplanung; OPL, TGA und TWP
- Freigabebeschluss der Gemeinde Lahntal der LP 3 herbeiführen
- Aufstellung der sog. Projektunterlagen Paket 2
- Vorgezogener Maßnahmenbeginn (Rückbau Haus am Wollenberg)
- Antrag auf Baugenehmigung
- Stringente Kostenkonsolidierung

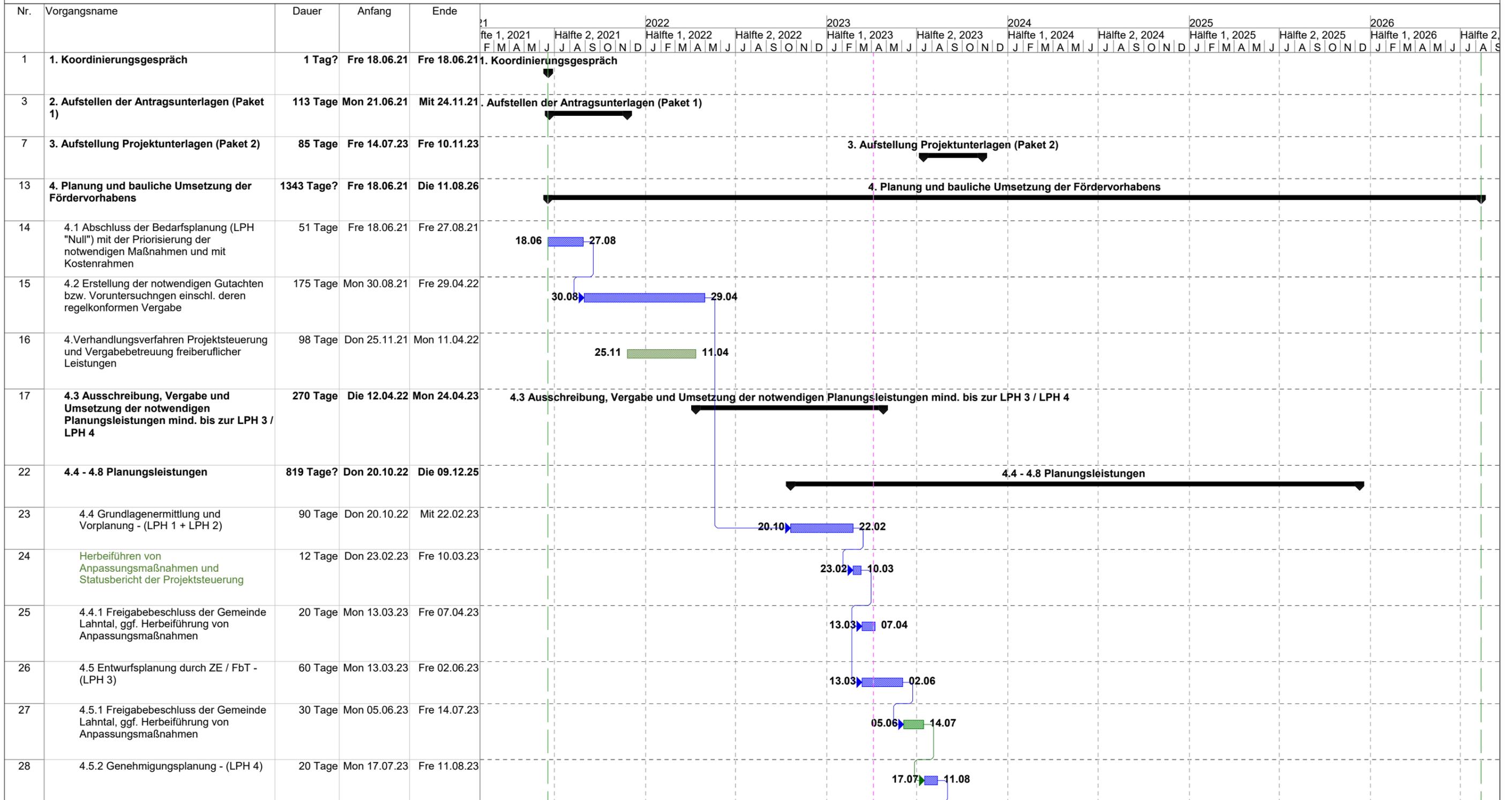
05.04.2023

Dipl.-Ing. Bernd Acker
ACP Projektmanagement GmbH

Justin Neumann, B. Eng.
ACP Projektmanagement GmbH

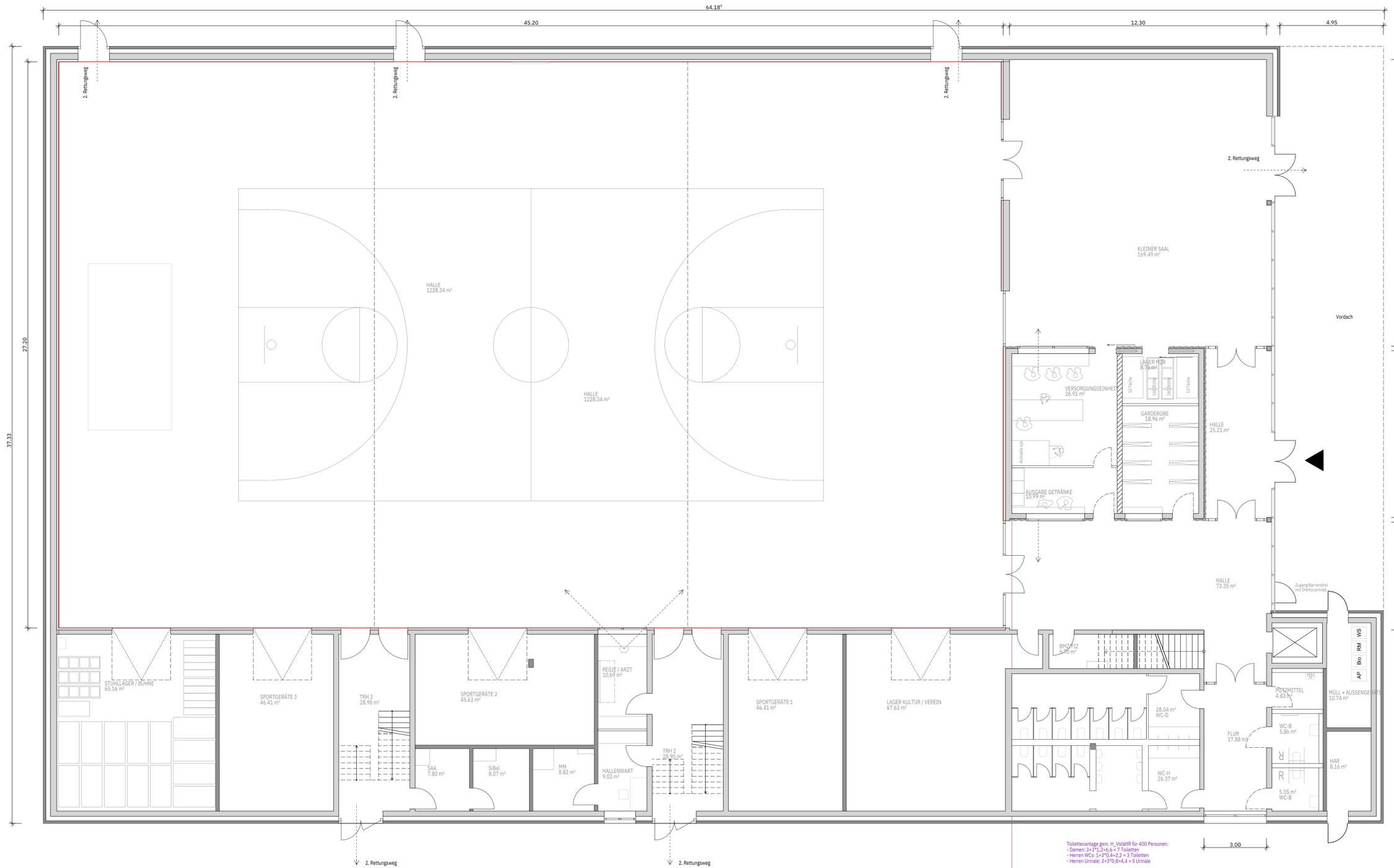
ANLAGEN

Anlage 1.
Ablaufschema rev.03



Projekt: Ersatzneubau MFH Lahntal - Goßfelden_220502_Rev03 Datum: Di. 11.10.2022	Vorgang		Externer Meilenstein		Nur Dauer		Externer Meilenstein	
	Unterbrechung		Inaktiver Vorgang		Manueller Sammelrollup		In Arbeit	
	Meilenstein		Inaktiver Meilenstein		Manueller Sammelvorgang		Stichtag	
	Sammelvorgang		Inaktiver Meilenstein		Nur Anfang			
	Projektsammelvorgang		Inaktiver Sammelvorgang		Nur Ende			
	Externe Vorgänge		Manueller Vorgang		Externe Vorgänge			

Anlage 2.
Grundrisspläne



Toilettenanlage gem. H. Vastär für 400 Personen:
 - Damen: 3x3'1,2+4,6 = 7 Toiletten
 - Herren WC: 1x3'0,4+2,2 = 3 Toiletten
 - Herren Urinale: 2x3'0,8+4,4 = 5 Urinale

GRUNDRISS EG

Multifunktionssporthalle Lahntal



Grundstück
 Gemarkung: Lahntal Gofsfelden
 Flurstück: 8/89/4
 0.00 = Höhe über Normal-Null: 199.7 m



BAUVORHABEN
 Multifunktionssporthalle Lahntal
 35094 Lahntal
 Segener Straße

BAUHERR
 Gemeinde Lahntal
 LAHNTAL Oberdorfer Straße 1 35094 Lahntal
 Tel: Mail: Unterschrift Bauherr:

ARCHITEKTEN
 Kissler Effgen + Partner Architekten BDA
 Wilhelmminenstraße 1a 65193 Wiesbaden
 Tel: 0611 53290-0 Mail: info@kissler-effgen.de Unterschrift Architekt:

Planungsphase
 Vorentwurfsplanung

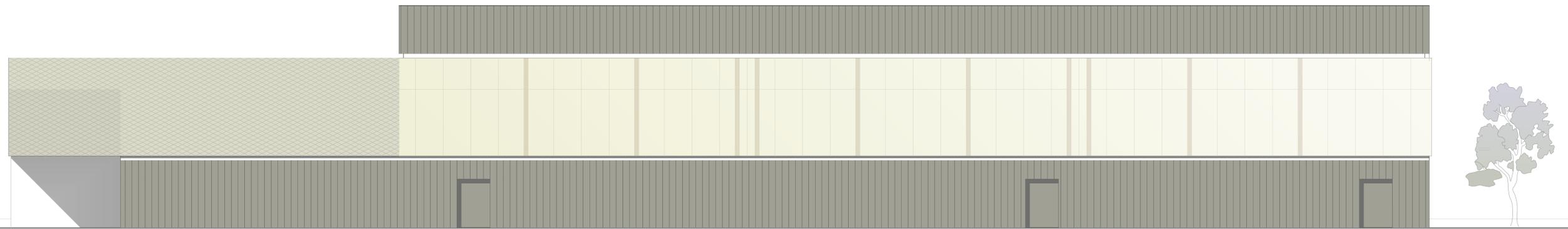
Planinhalt
 Grundriss EG
 2203 - ARC - LP02 - GR - - EG -

Gez./Plattdatum	INDEX	BAUTEIL	PLANNUMMER	Maßstab:
LKN 28.03.2023	06			1:100
Projekt-Nummer-Bauherr	LPH	Darstellung	Geschoss	
2203	ARC	02	GR	EG

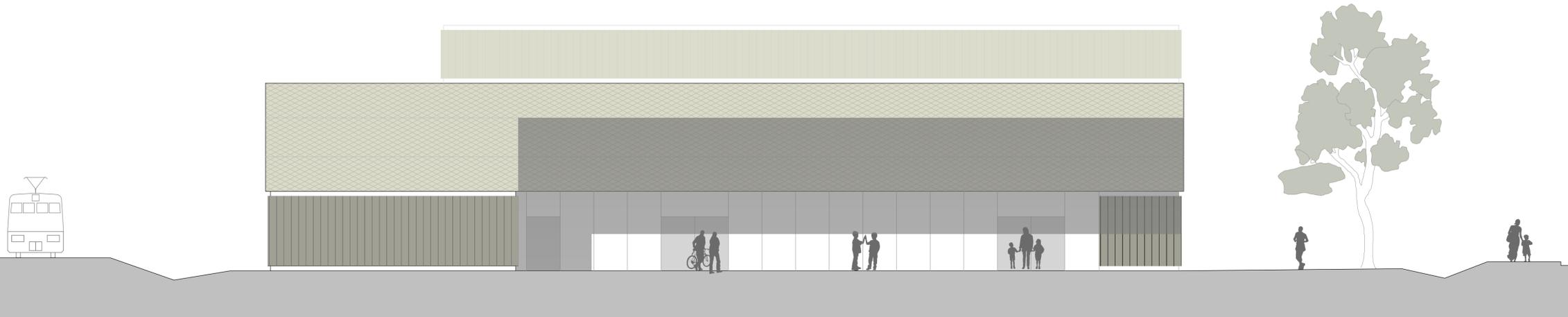
Anlage 3.
Ansichten und Schnitte vom 05.04.2023



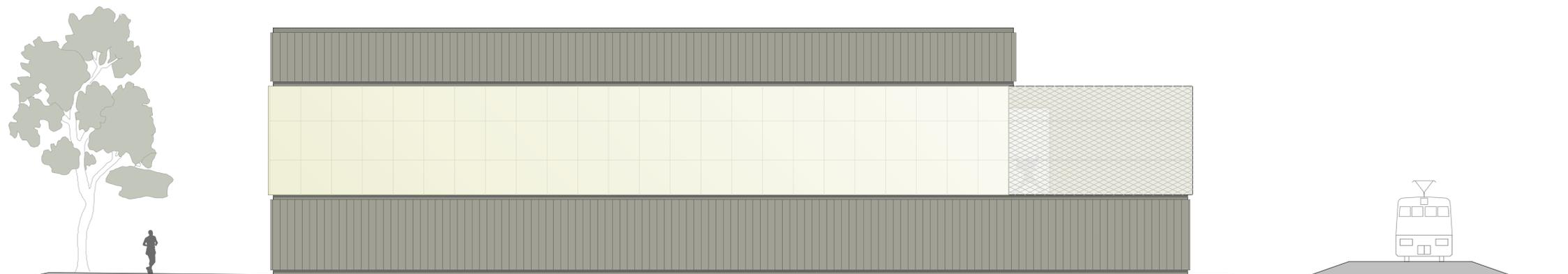
ANSICHT SÜD



ANSICHT NORD



ANSICHT OST



ANSICHT WEST

Multifunktionsporthalle Lahntal



Grundstück

Gemarkung: Lahntal Goßfelden
 Flur: 8
 Flurstück: 89/4
 0.00 = Höhe über Normal-Null: 199.7 m



BAUVORHABEN

Multifunktionsporthalle Lahntal
 35094 Lahntal
 Siegener Straße

BAUHERR

Gemeinde Lahntal
 Oberdorfer Straße 1
 35094 Lahntal

Tel:
 Mail: _____
 Unterschrift Bauherr:

ARCHITEKTEN

Kissler Effen + Partner Architekten BDA
 Wilhelmstraße 1a
 65193 Wiesbaden

Tel: 0611.53290-0
 Mail: info@kissler-efgen.de
 Unterschrift Architekt:

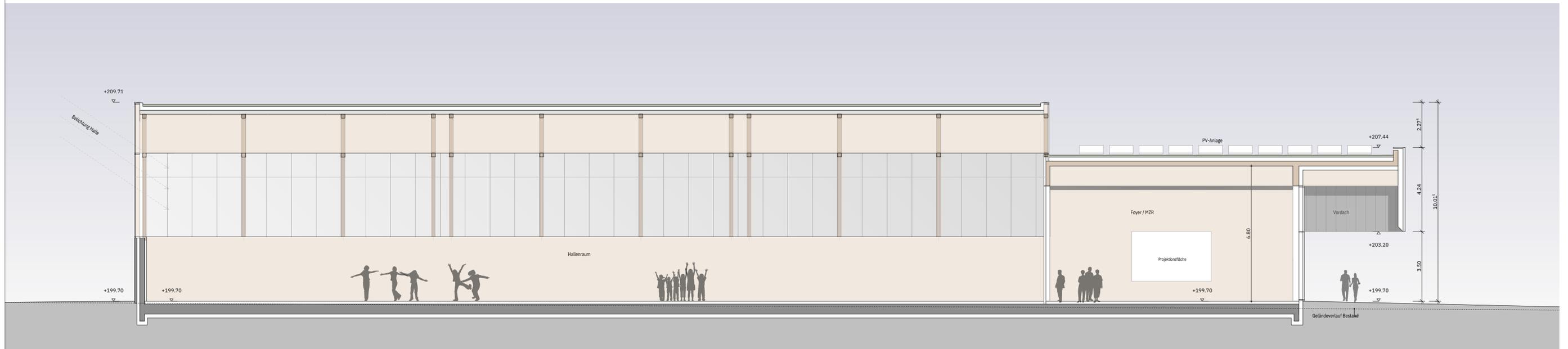
Planungsphase

Entwurfsplanung

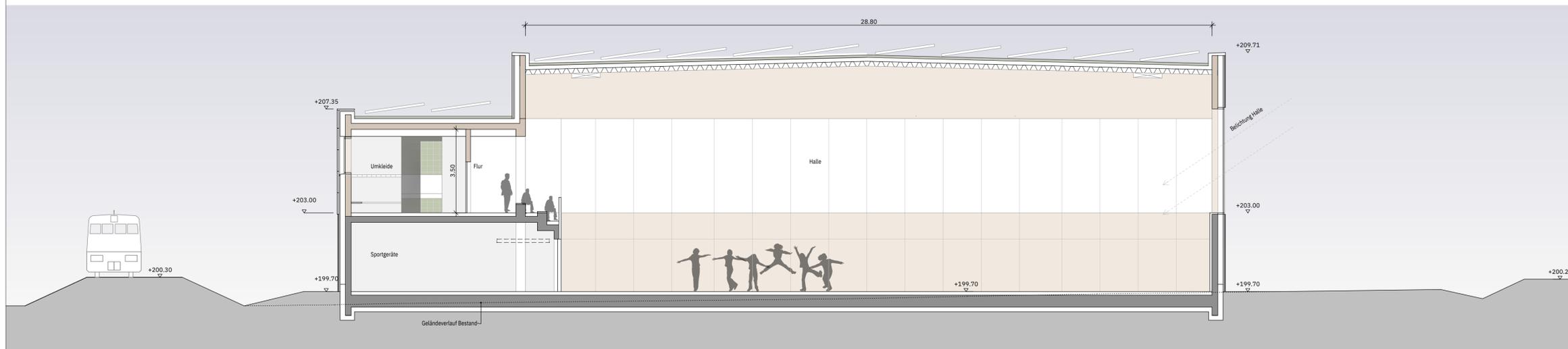
Planinhalt

Ansichten
 2203 - ARC - LP03 - AN - - N,S,O,W -

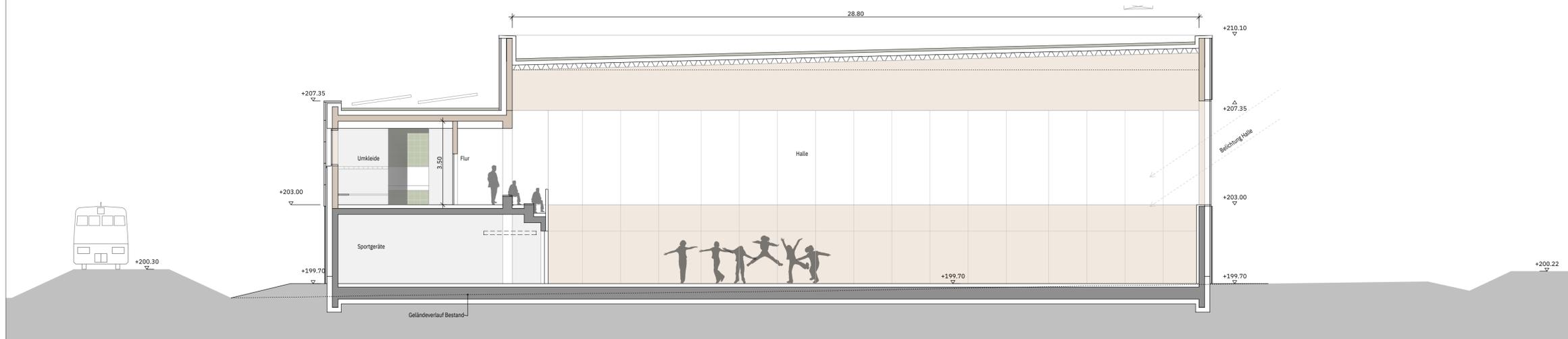
Gez./Plotdatum	INDEX	BAUTEIL	PLANNUMMER	Maßstab:
LKN	00			1:100
05.04.2023				
Projekt-Nummer-Bauherr	INDEX	BAUTEIL	PLANNUMMER	Maßstab:
2203	ARC	03	AN	N,S,O,W



SCHNITT C-C Längsschnitt Halle



SCHNITT A-A Querschnitt Halle



SCHNITT A-A Querschnitt Halle alternativ

Multifunktionsporthalle Lahntal



Grundstück

Gemarkung: Lahntal Goßfelden
 Flur: 8
 Flurstück: 89/4
 0.00 = Höhe über Normal-Null: 199.7 m



BAUVORHABEN

Multifunktionsporthalle Lahntal
 35094 Lahntal
 Siegener Straße

BAUHERR

Gemeinde Lahntal
 Oberdorfer Straße 1
 35094 Lahntal

Tel: _____
 Mail: _____
 Unterschrift Bauherr: _____

ARCHITEKTEN

Kissler Effen + Partner Architekten BDA
 Wilhelmstraße 1a
 65193 Wiesbaden

Tel: 0611 53290 - 0
 Mail: info@kissler-efgen.de
 Unterschrift Architekt: _____

Planungsphase

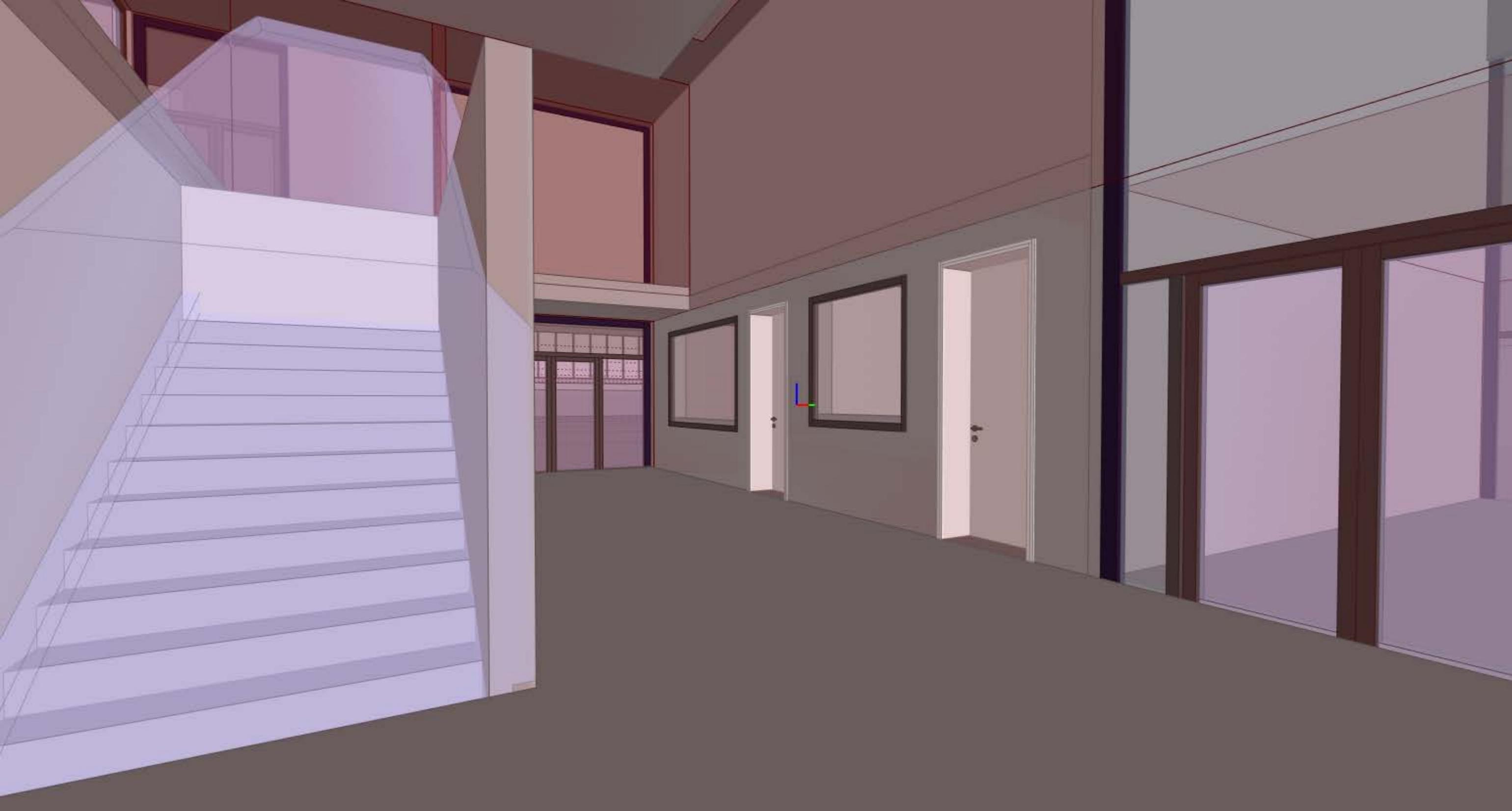
Entwurfsplanung

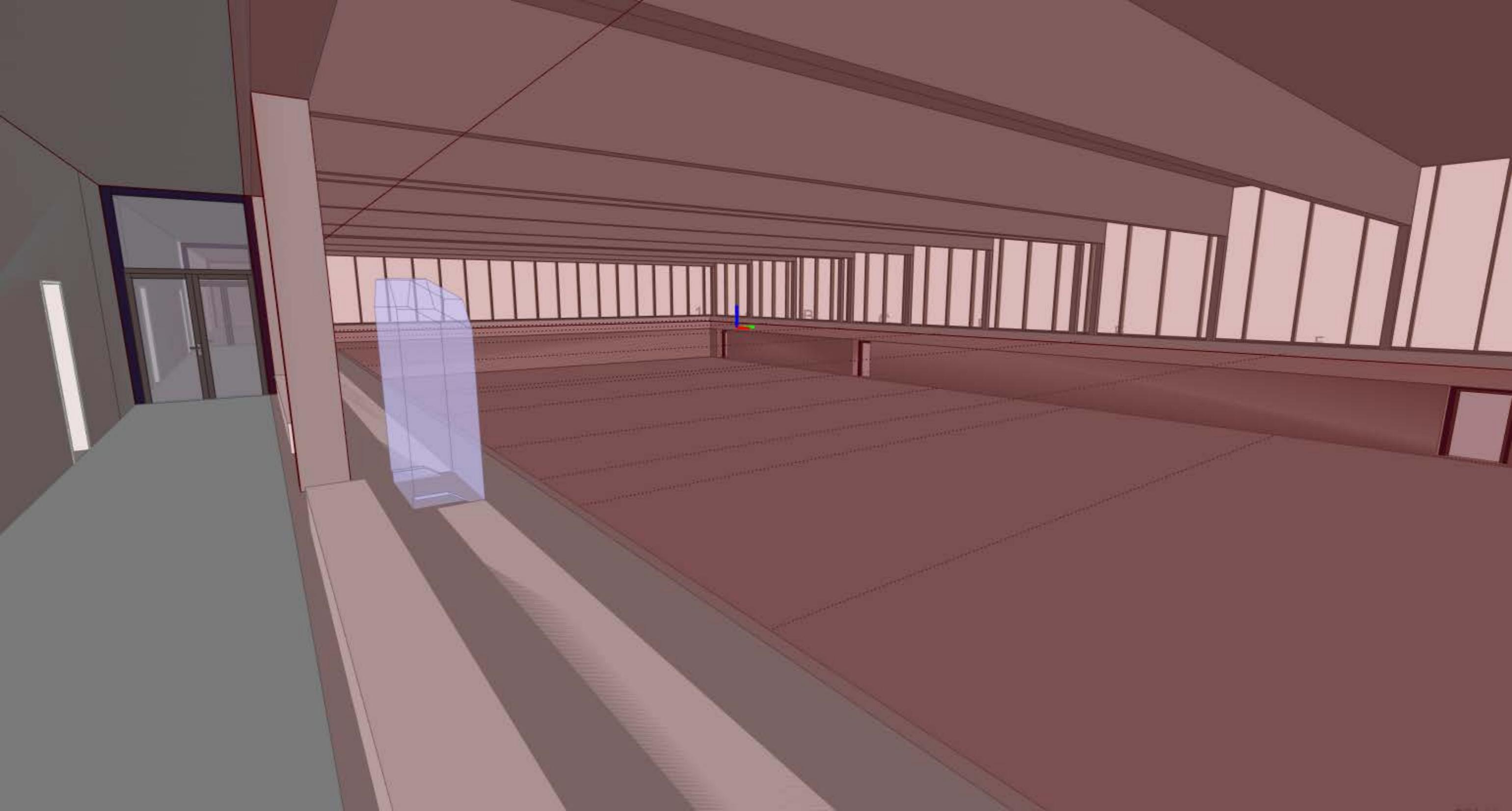
Planinhalt

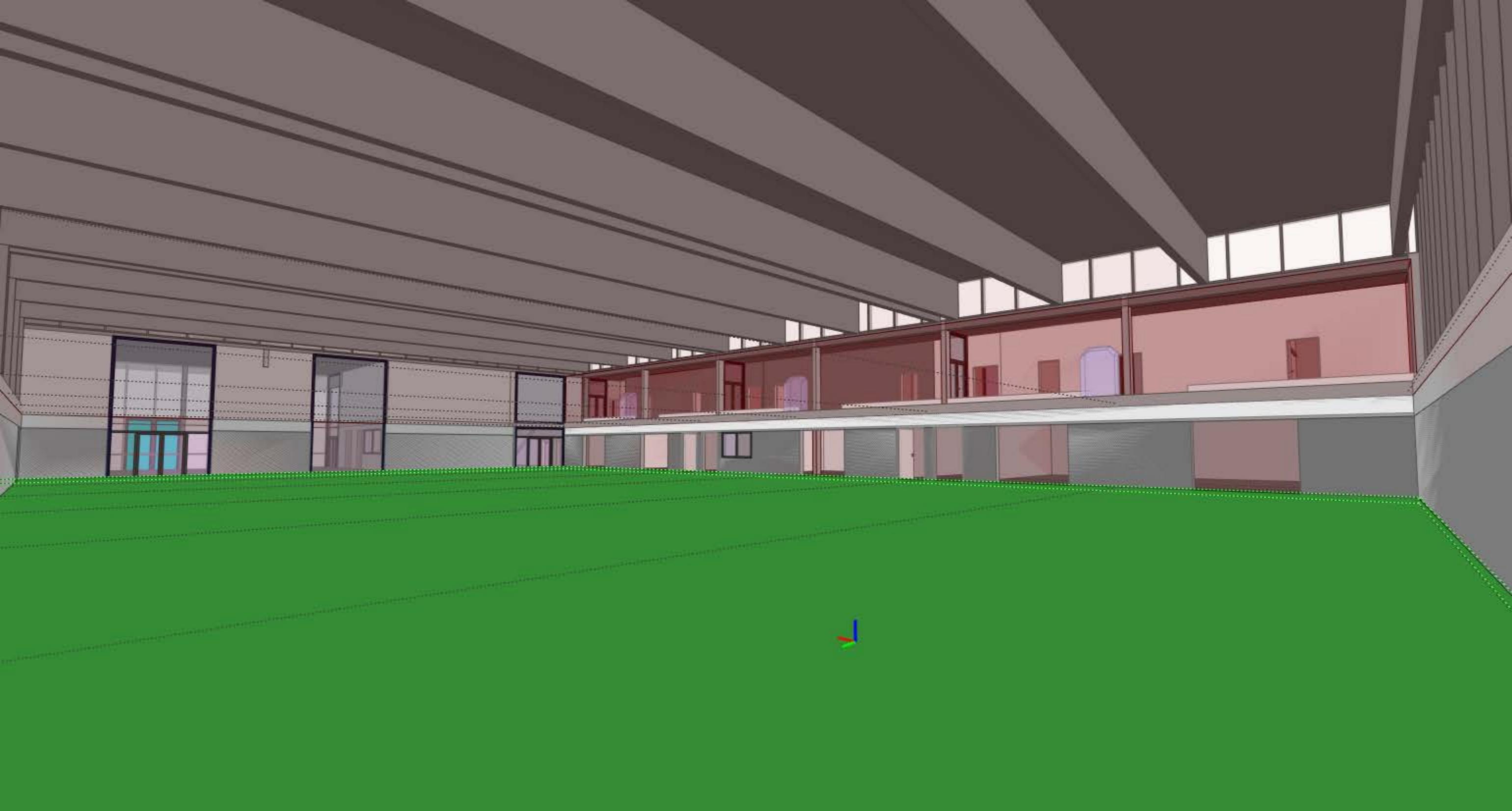
Schnitte
 2203 - ARC - LP03 - SN - - A-A, B-B, C-C -

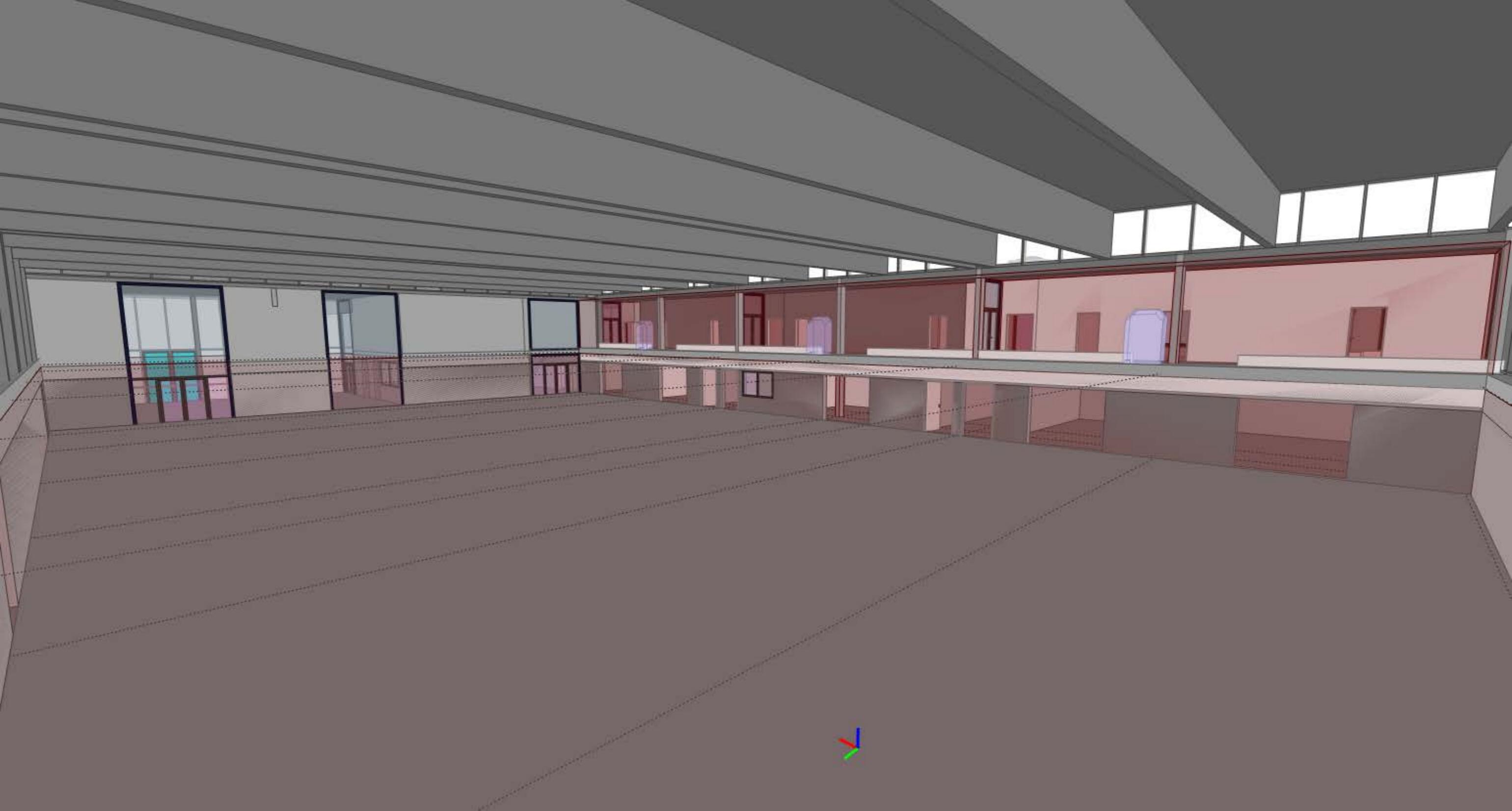
Gez./Plattdatum	INDEX	BAUTEIL	PLANNUMMER	Maßstab:
LKN	00			1:100
05.04.2023				
Projekt-Nummer-Bauherr	INDEX	LP	Darstellung	Geschoss
2203	ARC	03	SN	A-A, B-B,

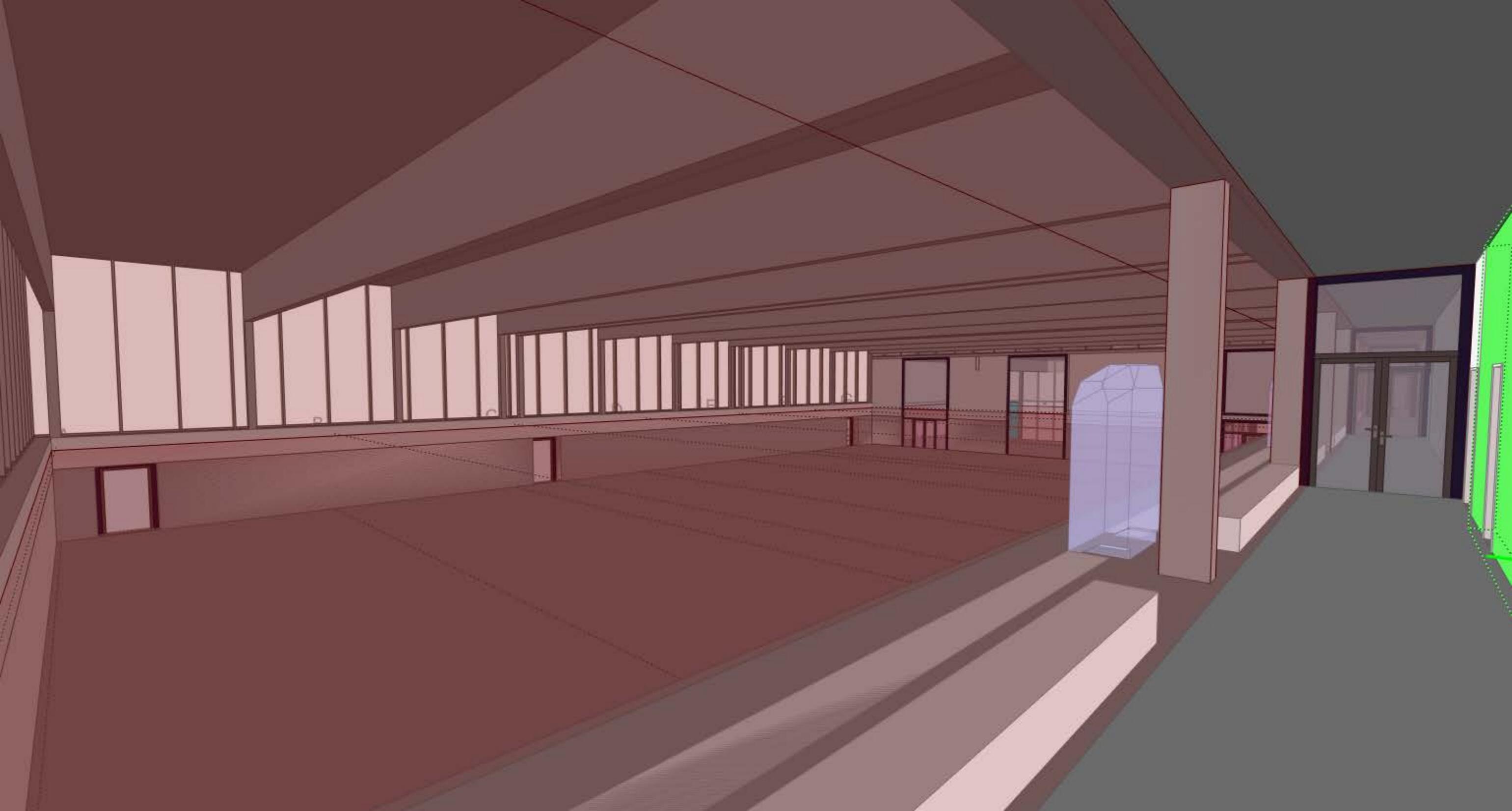
Anlage 4.
Innenraumperspektiven vom 15.02.2023

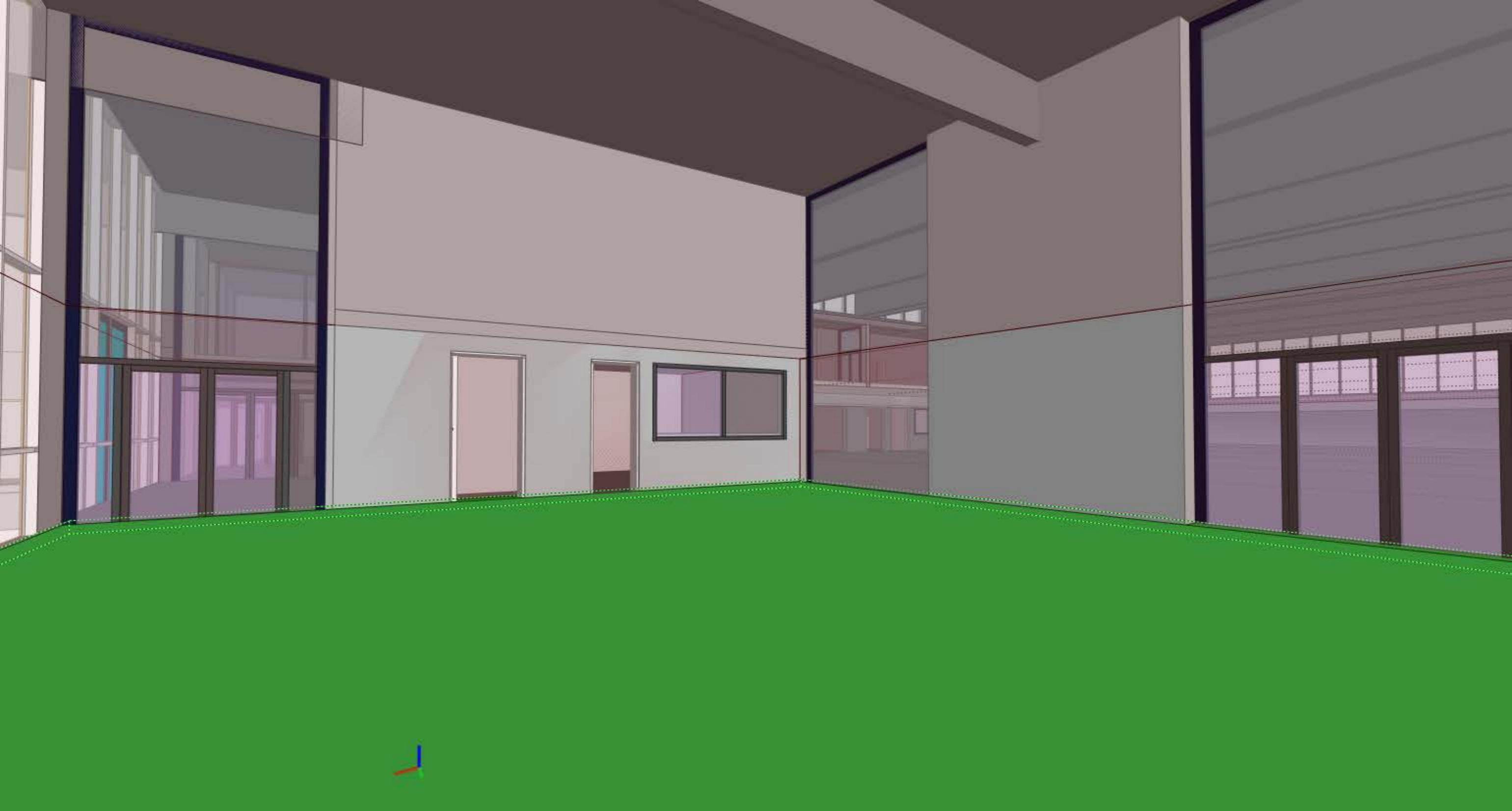


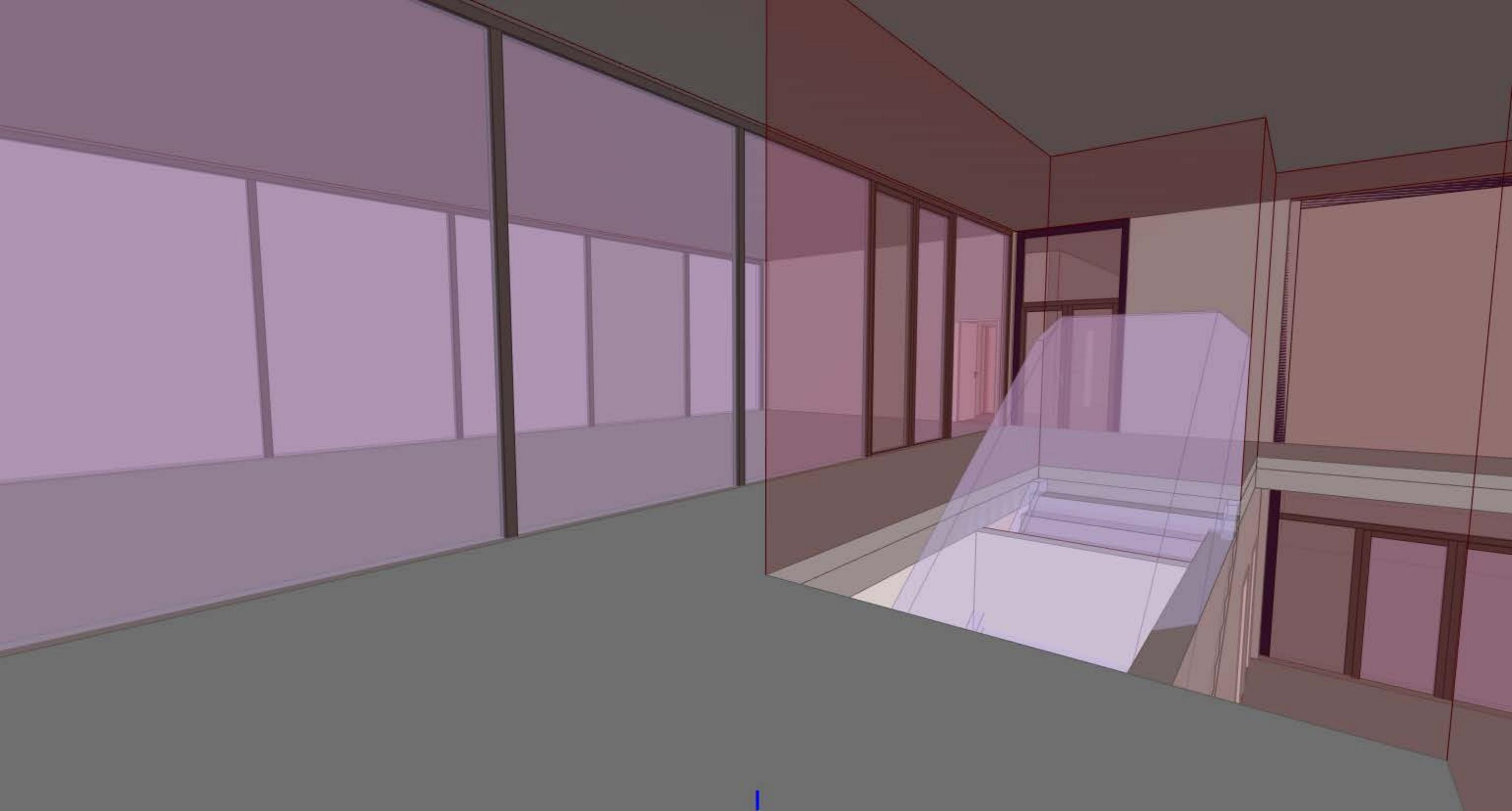












Anlage 5.
Bau- und Nutzungsbeschreibung

Ersatzneubau Multifunktionssporthalle Lahntal-Goßfelden

BAU- UND NUTZUNGSBESCHREIBUNG

Stand: Vorentwurfsplanung 28-02-2023

Allgemein

Die Gemeinde Lahntal beabsichtigt den Ersatzneubau einer Multifunktionssporthalle im Ortsteil Goßfelden.

Die DIN-gerechte Dreifeldhalle (45 x 27 x 7m) wird primär für den Schul- und Vereinssport genutzt. Die Halle kann mittels Trennvorhängen in drei separat nutzbare Hallendrittel geteilt werden. Für Sportturniere steht eine feste Tribünenanlage mit Platz für ca. 120 Zuschauer zur Verfügung.

Zur multifunktionalen Nutzbarkeit wird die Halle zusätzlich als Versammlungsstätte für Veranstaltungen mit bis zu 400 Besuchern ausgebildet.

Grundstück / Baulasten

Das Grundstück (F=9.794m²) befindet sich im Ortsteil Goßfelden der Gemeinde Lahntal, zwischen der Bundesfernstraße B62 (Siegener Straße) und der Bahnstrecke 2870 (Creuztal – Cölbe) der Kurhessenbahn.

Die verkehrstechnische Erschließung erfolgt über die B62.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Hinterm Biegen / Sporthalle“ sowie die notwendige Änderung des Flächennutzungsplans wird derzeit parallel entwickelt und erlangt voraussichtlich im 1. Quartal 2024 Rechtskraft.

Auf Grund der Nähe zu Bundesstraße und Bahntrasse muss die Bebauung entsprechende Mindestabstände zu den Grundstücksgrenzen einhalten.

Des Weiteren liegt das Grundstück im Überschwemmungsgebiet (HQ extrem). Der Bemessungswasserstand liegt bei +200.21m ü.NN. Gem. den Abdichtungsrichtlinien der DIN wird die erste Abdichtungsebene (=OK Bodenplatte) 50cm über dem Bemessungswasserstand angeordnet. Die so entstehende OKFFB EG liegt auf 200.86m ü.NN.

Eine Kampfmittelsondierung ist notwendig und wird vor Baubeginn veranlasst.

Kissler Effgen + Partner
Architekten BDA
PartG mbB

Hans-Peter Kissler
Roland Effgen
Hagen Hoffmann
Sascha Galistel

Wilhelminenstraße 1a
65193 Wiesbaden

fon 0611 53290 0
fax 0611 53290 66

info@kissler-effgen.de
www.kissler-effgen.de

PR 2748
Amtsgericht Frankfurt

Städtebauliche Einbindung

Die konkrete Ausformulierung des Entwurfs hinsichtlich der Gebäudeposition und Orientierung auf dem Grundstück ist maßgeblich durch die schmale, langgezogene Grundstücksausdehnung geprägt.

Zur Vermeidung einer zersiedelten, undefinierten Ortsgrenze rückt das Gebäudevolumen der Halle in Richtung der Goßfeldener Bestandsbebauung. Dem Baukörper stehen im benachbarten Gewerbegebiet nördlich der B62 vergleichbare Gebäudevolumina gegenüber.

Haupteingang, Vorplatz und Parkierungsanlage orientieren sich in Richtung Ortseingang / Kreisel, so dass mit dem Bauvorhaben gleichzeitig ein neuer, prägnanter Ortseingang geschaffen wird.

Die verkehrstechnische Erschließung (PKW und Nahverkehr) erfolgt von der B62 aus mittels 2 definierten Zu- und Abfahrtsbereichen. Die Abfahrten vom Grundstück erfolgen dabei ausschließlich in Richtung Osten zum Kreisverkehr hin, so dass ein Gefahrenpotential durch Fahrbahnquerungen vermieden wird.

Das bestehende Fuß- und Radwegenetz wird erweitert und außerhalb der Projektmaßnahme an den Neubau geführt.

Die Möglichkeit einer zusätzlichen Bahnquerung in Form eines Brückenbauwerks als Kurzschluss zwischen Schulbebauung und Halle wird derzeit geprüft. Bestehende Anforderungen werden mit DB-Regio geklärt.

Durch eine kompakte Bauweise des Hallenkörpers und der Freianlagen wird nicht die gesamte Fläche des ausgewiesenen Grundstücks für die Sportnutzung benötigt, so dass ein bis zu ca. 3.000m² großes Restgrundstück im Osten entsteht, welches von der Gemeinde Lahntal anderweitig beplant werden kann.

Des Weiteren ist eine Entwicklungsfläche zwischen Vorplatz und Parkplatzanlage definiert, die eine spätere Nachverdichtung des Grundstücks ermöglicht.

Entlang der südlichen Grundstücksgrenze wird eine langgezogene Versickerungsmulde angeordnet, die gemeinsam von der Sporthalle und der auf dem Nachbargrundstück entstehenden Tankstelle genutzt wird, um Regenwasser zu versickern.

Die innere Organisation und Orientierung der Räume berücksichtigt gleichzeitig einen effizienten Betrieb hinsichtlich des Energieverbrauchs und eine möglichst optimierte Ausbildung der Baukörper hinsichtlich der Lärmimmission des Gebäudes zur Nachbarbebauung und des Schallschutzes gegenüber der Bahntrasse. So dient der südlich angeordnete Nebenraumtrakt mit seiner geschlossenen Bauweise als Schallbarriere. Die großflächig verglaste Nordfassade der Halle begünstigt einen hohen Lichteintrag ohne gleichzeitigen Wärmeeintrag. Gestalterisch werden die unterschiedlichen Funktionsbereiche der Sporthalle (Hallenkörper, Nebenräume, Eingangsbereich) nach außen klar über die Fassade ablesbar gemacht. Die horizontale Schichtung bzw. Gliederung des Gebäudes reduziert optisch das große Gebäudevolumen.

Gebäudeklasse

Das Gebäude hat nach § 2 (4) HBO 2020 die Gebäudeklasse 3.

Das Gebäude ist nach § 2(9.6) als Sonderbau einzustufen.

Ver - und Entsorgung

Die technische Versorgung bezüglich Elektro- und Telekommunikation erfolgt nach aktuellem Planungsstand über die vorhandene Versorgung entlang der Bundesstraße B62. Der Stromversorger ist die EAM-Marburg. Die Einrichtung eines Mittelspannungsanschlusses mit Trafo-Station wird derzeit geprüft. Die Erschließung mit einer Telefon-/Internetverbindung wird vorbereitet.

Eine Kaltwasserversorgung des Gebäudes soll über einen zentralen Hausanschluss durch den ZMW hergestellt werden. Die Schmutzwasserentwässerung soll in Richtung Südwesten zu einem Anschlusspunkt in der „Lindenstraße“ geführt werden. Voraussetzung hierfür ist die noch ausstehende Klärung der nachbarschaftsrechtlichen Situation, entweder über einen Erwerb der Grundstücksrechte oder Einrichtung einer Grunddienstbarkeit auf den Wegeparzellen 2/12 und 2/13 sowie einer neu zu trennenden Parzelle auf dem Flurstück 2/14.

Das Niederschlagswasser wird auf dem Grundstück in einer entlang der südlichen Grundstücksgrenze verlaufenden Mulde versickert.

Freiflächen

Das Gelände der Sporthalle erhält eine Zu- und Abfahrt von Seiten der B62 aus. In deren Anschluss liegt eine großzügige Verkehrsfläche mit Verortung einer Bushaltestelle für einen Reisebus (12m) sowie Wendepunkt für den ÖPNV- und Reisebusverkehr. Hieran schließt sich im Osten der Parkplatz mit 47 Stellplätzen an. Die Stellplatzanlage deckt den für den Regelbetrieb notwendigen Stellplatzbedarf (45 STP).

Jenseits des Zufahrtsbereichs befinden sich in Nähe zum Gebäude 2 barrierefreie Stellplätze sowie ein Ladeinfrastrukturpunkt gem. GEIG. Weitere Ladestationen werden auf der Parkplatzfläche vorgerüstet und können später realisiert werden.

Für den Veranstaltungsfall bedarf es einer Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Gemeinde Lahntal auf dann 50 notwendige Stellplätze (Schlüssel 1 STP/8 Besucher).

Die notwendigen Fahrradstellplätze werden geschützt unter dem Vordach des Gebäudes angeordnet.

Vor dem Haupteingang der Halle liegt der noch näher auszugestaltende Vorplatz, der im Veranstaltungsfall auch die Medienversorgung für eine etwaige Aufstellfläche für Catering anbietet. Die Fläche kann für die Andienung des Gebäudes sowie als Angriffsfläche für die Feuerwehr befahren werden.

Die Fluchtwege aus der Halle führen teilweise unmittelbar in die begrünten Freiflächen auf Nord- und Südseite des Gebäudes. Die Fluchtwege in den Freianlagen werden befestigt bis hin zu den Sammelplätzen geführt. Soweit möglich und sinnvoll sollen befestigte Flächen in der Freianlage als versickerungsfähiger Belag z.B. mit Öko-Pflaster ausgebildet werden.

Die im Zuge des Neubaus der Sporthalle nicht beplante Restgrundstück an der östlichen Grundstücksgrenze wird im derzeitigen Zustand belassen.

Eine zu einem späteren Zeitpunkt mögliche bauliche Ergänzung im Bereich der ausgewiesenen Entwicklungsfläche zwischen Vorplatz und Zufahrtbereich wurde im Zuge der Planung bereits auf städtebauliche und funktionale Verträglichkeit geprüft.

Nutzung

Folgende Nutzungen lassen sich mit dem aktuellen Entwurf abdecken:

- Schulsport (=Hauptnutzung am Vormittag)
- Vereinssport (=Hauptnutzung am Nachmittag / Abend / Wochenende)
- Sportveranstaltungen / Turnierbetrieb mit einer Zuschauerzahl von 120 Besuchern (Nutzung der Tribünenanlage im Obergeschoss)
- Veranstaltungen mit bis zu 400 Besuchern im Hallenraum (ohne Nutzung der Tribünenanlage)
- Veranstaltungen im kleinen Saal (ca. 170m²) mit daran angeschlossener Ausgabestation samt Getränkeausgabe
- Kraftsport und Kleingruppen (z.B. Yoga, Gesangsgruppen, etc.) im Mehrzweck / Kraftraum im Obergeschoss
- Notunterkunft für den Betreuungsfall 50

Die interne Raumorganisation ermöglicht auch eine kombinierte Nutzung, z.B. von Sporthalle und Kleinem Saal. Ein Parallelbetrieb mehrerer Sportveranstaltungen ist explizit vorgesehen, ein Parallelbetrieb mit anderen Veranstaltungen wird aus wirtschaftlichen und organisatorischen Gründen ausgeschlossen. Gleichzeitig können einzelne Gebäudeteile vom Betrieb abgekoppelt werden, wenn sie nicht genutzt werden, was den Betriebs- und Unterhaltskosten zu Gute kommt. Im Hinblick auf größere Veranstaltungen, welche die Kapazitäten der Ausgabestation übersteigen, werden auf dem Vorplatz entsprechende Versorgungspunkte für externes Catering vorgesehen. Im großen Hallenraum sind zwei mögliche Aufstellorte für eine Bühne definiert und mit entsprechenden Versorgungs- und Anschlusspunkten für die Medientechnik versehen. Eine Mitnutzung der Sprachalarmierungsanlage als Veranstaltungstechnik wird geprüft.

Barrierefreiheit

Der Neubau einschließlich der Freianlagen wird entsprechend der DIN 18040-1 („Barrierefreiheit in öffentlich zugänglichen Gebäuden“) ausgeführt. Diese berücksichtigt neben den Bedürfnissen von Menschen mit motorischen Einschränkungen auch die Bedürfnisse von Menschen mit Sehbehinderung, Blindheit und Hörbehinderung.

Das Obergeschoss wird mittels einer Aufzugsanlage barrierefrei erschlossen. Von den insgesamt 6 Umkleidekabinen werden 2 Stück barrierefrei rollstuhlgerecht (inkl. Sanitärbereiche)

ausgeführt, so dass stets eine Geschlechtertrennung möglich ist. Die Anzahl der barrierefreien WC-Anlagen richtet sich nach der max. Besucherzahl von 400 Personen. Um auch die visuelle Barrierefreiheit zu sichern, soll ein taktiler Leitsystemkonzept erarbeitet werden. Für eine akustische Barrierefreiheit werden FM-Transmitter für den Veranstaltungsfall vorgehalten.

Brandschutz

Das Brandschutzkonzept sieht eine Einstufung des Gebäudes als eingeschossige Versammlungsstätte vor. Die daraus resultierenden Bauteilanforderungen werden in der Planung berücksichtigt.

Die Fluchtwege aus der Halle sind für eine maximale Besucherzahl von 800 Personen dimensioniert, sodass bei Bedarf eine größere Veranstaltung über ein zusätzliches Brandschutzkonzept ermöglicht werden könnte. Sie führen nicht durch den Kleinen Saal, so dass dieser wesentlich variabler zu nutzen und auszustatten ist. Auch die Aufenthaltsbereiche im Obergeschoss besitzen jeweils zwei bauliche Rettungswege. Das Gebäude erhält eine flächendeckende Brandmeldeanlage nach DIN14675 in der Kategorie 1 mit Aufschaltung auf die Feuerwehr sowie eine Sprachalarmierung und Sicherheitsbeleuchtung.

Die Feuerwehrrangriffsfläche führt über den befahrbaren Vorplatz. Hier wird auch eine entsprechende Aufstellfläche verortet. Gemäß vorliegender Auskunft des Zweckverbands Mittelhessische Wasserwerke ist die Löschwasserversorgung in ausreichendem Maße vorhanden.

Konstruktion

Das Gebäude ist nicht unterkellert. Die Gebäudegründung erfolgt als Streifen Gründung in Stahlbeton. Aufgrund der schlechten Bodenverhältnisse bedarf es einer Bodenverbesserung. Aus Hochwasserschutz-Gründen und um einen Anschluss der SW-Entsorgung an die Lindenstraße zu ermöglichen, kommt es zudem zu Bodenauffüllungen, die ebenfalls verbessert werden müssen. Die tragenden Wände des aufgehenden Gebäudes werden als massive Stahlbetonkonstruktion ausgebildet, was auch den Anforderungen des Hochwasserschutzes Rechnung trägt. Die Decke über Erdgeschoss wird als Flachdecke in Stahlbeton konzipiert.

Die feste Tribüne im Obergeschoss wird so ausgebildet, dass sie gleichzeitig als Unterzug fungiert und die Lasten aus dem Dachtragwerk in die darunter liegenden Wände verteilt.

Die Außenwände des Obergeschosses im Bereich der Umkleide- und Nebenräume werden ebenfalls in Stahlbeton errichtet, um eine Aussteifung der Konstruktion zu ermöglichen.

Die Wände im zweigeschossigen Kleinen Saal sowie der Technikzentrale werden durchgängig in Stahlbeton ausgeführt. Die Decke über dem Obergeschoss wird mittels Holzflächenelementen realisiert. Im Bereich des Vordachs liegen die Elemente auf auskragenden Brettschichtholzbindern auf.

Fachwerkträger mit einer Spannweite von 29m überspannen den Hallenraum samt Tribünenanlage. Sie werden in einem Abstand von 5m angeordnet. Im Bereich der Trennvorhänge kommen Doppelträger zum Einsatz. Der Obergurt der Träger wird im Gefälle ausgebildet, so dass im weiteren Aufbau auf eine unwirtschaftliche Gefälledämmung verzichtet werden kann. Belegt werden die Träger wiederum mit Holzflächenelementen. Diese können in geschlitzter/gelochter Ausführung gleichzeitig zur Verbesserung der Raumakustik herangezogen werden. Alle sonstigen, nicht-tragenden Wände des Innenausbau werden als leichte Trennwände in Ständerbauweise konzipiert.

Gestalt / Fassaden / Dachflächen

Die Gliederung der Gebäudefassaden erfolgt mittels dreier unterschiedlicher Materialien. Bei der Wahl der Materialien wird besonderer Wert auf Langlebigkeit, geringe Wartungs- und Unterhaltskosten sowie auf die Möglichkeit einer sortenreinen Demontierbarkeit gelegt.

Die Sockelzone im Erdgeschoss wird mit vorgehängten Sichtbetonfertigteilelementen ausgebildet, die eine sehr hohe mechanische Widerstandsfähigkeit aufweisen und zudem unempfindlich sind gegenüber möglichen Einwirkungen durch Hochwasser.

Das Obergeschoss erhält eine vorgehängte, hinterlüftete Metallfassade. Im Bereich vor den Fensterflächen wird die gleiche Fassade in perforierte Ausführungen weitergeführt, so dass auf einen zusätzlichen beweglichen Sonnen- und Blickschutz verzichtet werden kann. Gleichzeitig ist der Ausblick von innen nach außen weiterhin möglich. Im Bereich des auskragenden Vordachs kommt ebenfalls die perforierte Ausführung der Metallfassade als baulicher Sonnenschutz für Eingang und Kleinen Saal zum Einsatz.

Die Sporthalle erhält auf der Nord- und auf der Westseite eine großflächige Verglasung, die sich ab dem Fußbodenniveau des Obergeschosses bis unter die Dachhaut erstreckt. Hier kommt eine lichtbrechende Isolierverglasung mit Vlieseinlage zum Einsatz, die sowohl für eine äußerst gleichmäßige Belichtung der Halle sorgen als auch den Verzicht auf zusätzliche, bewegliche Sonnenschutzanlagen ermöglicht. Die Gläser sind opak, sprich nicht transparent. Die gleiche Verglasung kommt in Form von schmalen Oberlichtern im Bereich der Süd- und Ostfassade der Sporthalle zum Einsatz. Die Sporthalle ist demnach von allen vier Seiten belichtet.

Die opake Außenhülle der Sporthalle erlaubt eine besondere Inszenierung bei Dunkelheit mittels einer insektenfreundlichen + energiesparsamen Beleuchtung mittels LED-Bändern. Der Vermeidung von Lichtverschmutzung wird bei der weiteren Planung großer Stellenwert beigemessen.

Der Kleine Saal im Erdgeschoss erhält eine raumhohe Pfosten-Riegel-Fassade mit Sonnenschutzverglasung. Aufgrund des weit auskragenden Vordachs kann auf einen zusätzlichen fahrbaren Sonnenschutz verzichtet werden. Eine innenliegende Verdunklungsmöglichkeit für den kleinen Saal kann später bei Bedarf ggf. nachgerüstet werden.

Die Dachfläche des Hallendaches wird als Foliendach ausgeführt und mit einer PV-Anlage belegt. Die Dachflächen der Nebenräume werden mit einer extensiven Begrünung versehen.

Materialien des Innenausbaus

Ziel bei der Materialwahl der Innenräume ist das Schaffen von robusten und langlebigen Oberflächen, die auch mit Gebrauchsspuren nicht Ihren soliden Charakter verlieren. Folgekosten durch notwendige Reparaturen und Renovierungen sollen demnach möglichst vermieden werden.

Die kraftabsorbierende Prallwand in der Sporthalle wird mit Holzoberflächen realisiert.

Für die Wandbereiche der Flure und Nebenräume kommen weitgehend Sichtbetonoberflächen zum Einsatz. Nass- und Sanitärbereiche werden gefliest. Der eingestellte Funktionswürfel zwischen Eingang, Kleinem Saal und Halle soll als Solitär eine raumhohe Holzverkleidung erhalten.

Als Bodenbelag kommt für die Sporthalle ein für Sport- und Mehrzwecknutzung geeigneter Mischelastischer Schwingboden mit einer Deckschicht aus Linoleum / Kautschuk zum Einsatz. Der Kraftraum erhält keinen Sportboden und einen Kautschuk-Oberbelag.

Der Kleine Saal, die Eingangshalle sowie die Flure erhalten einen geschliffenen Estrich mit Schutzbeschichtung. Umkleiden, Sanitär- und Nassbereiche werden gefliest.

Die Decken werden weitgehend ohne abgehängte Zwischendecken, sondern mit offen geführten Installationen und Kanälen ausgeführt. Lediglich in den Duschen wird eine Abhangdecke zum Feuchtschutz installiert. Raumakustisch wirksame Flächen werden über die perforierten Holzflächenelemente sichergestellt. Eine aufwändige Zwischenraumüberwachung mit Brandmeldern kann somit entfallen.

Energiekonzept / Gebäudebetrieb

Der vom Gebäude zu erreichende Energiestandard ist noch in Abstimmung. Das Gebäude wird im entweder im Passivhaus-Standard oder als Effizienzgebäude 40 errichtet. Generelles Ziel, vor allem hinsichtlich der späteren Betriebs- und Wartungskosten sowie des Handlings der Haustechnik durch die Nutzer, ist die Priorisierung von baulichen Lösungen vor Technischen Lösungen, sprich der Reduzierung der Gebäudeautomation und Steuerungstechnik.

Als Beispiel hierfür kann der Verzicht auf einen motorisch betriebenen Sonnenschutz zu Gunsten eines starren Sonnenschutzes aufgeführt werden.

Die Raumorganisation und die damit einhergehende Variabilität und Schaltbarkeit der einzelnen Bereiche senkt in Folge die Betriebs- und Reinigungskosten.

Bei der Wahl der Materialien soll im Sinne der Lebenszyklusbetrachtung auch der mögliche spätere Rückbau und die Möglichkeit der sortenreinen Entsorgung bzw. Rezyklierbarkeit abgewogen werden.

Heizung

Das Objekt soll mit einer außen aufgestellten Luft-Wasser-Wärmepumpe mit nachgeschaltetem elektrischem Durchlauferhitzer als Backup-System beheizt werden. Im Heiztechnikraum soll ein Pufferspeicher mit einem Wasservolumen von wenigstens 1.500 l aufgestellt werden. Die Wärmeverteilung im Hallenbereich soll über Deckenstrahlplatten erfolgen. **Im Eingangsbereich und kleinen Saal kommt eine Fußbodenheizung zum Einsatz.** Umkleideräume und Nebenräume werden über konventionelle statische Heizflächen beheizt. Die Treppenträume/Eingangsbereiche erhalten ebenfalls statische Heizflächen zur Frostfreihaltung. Die Verrohrung der Heizungsverteilung erfolgt mit Kupferrohr in den entsprechend erforderlichen Dimensionen. Die Verrohrung im Bereich der Decken soll sichtbar ausgeführt werden.

Lüftung

Aufgrund des geplanten Gebäudestandards und der damit einhergehenden dichten Gebäudehülle sind maschinelle Be- und Entlüftungsanlagen im Bereich der Halle sowie der Nebenräume vorzusehen.

Um die normativen Anforderungen an Sportstätten zu erfüllen, soll der Hallenteil einen 1-fachen Luftwechsel erhalten. Die entsprechend erforderlichen Luftvolumenströme werden über zwei in der Technikfläche im Obergeschoss untergebrachte zentrale RLT-Anlagen bereitgestellt.

Im Erdgeschoss soll ein Zentralgerät zur Versorgung des kleinen Saals, des Eingangsbereichs sowie Toiletten und Flur als Deckengerät im Lagerraum neben der Küche untergebracht werden.

Die Umkleide-, Dusch- und Nebenräume im Erd- und Obergeschoss sollen über ein weiteres zentrales RLT-Gerät, das ebenfalls im Technikraum im Obergeschoss untergebracht ist, versorgt werden.

Die Luftverteilung im Gebäude erfolgt über rechteckige und runde Blechkanäle bzw. Wickelfalzrohre und die daran angeschlossenen Luftauslässe.

Sanitär

Eine Kaltwasserversorgung des Gebäudes soll über einen zentralen Hausanschluss durch den ZMW hergestellt werden. Die Trinkwassererwärmung soll dezentral mittels elektrischer Durchlauferhitzer erfolgen.

WC- und Waschtisanlagen sollen mit vorkonfektionierte Vorwandelemente realisiert werden, in denen die Trinkwasser- und Entwässerungsanschlüsse vorgerichtet sind und mit den verlegten Leitungen angeschlossen werden.

Eine ausreichende Löschwasserversorgung ist laut Brandschutzkonzept und Auskunft des ZMW sichergestellt.

Diesbezüglich sind keine weiteren Maßnahmen geplant.

Zur Regenentwässerung soll eine langgezogene Mulde entlang der Bahnstrecke an der südwestlichen Grundstücksgrenze ausgebaut

werden. Das anfallende Regenwasser wird dort mittels Rohrleitungen von den versiegelten Dach- und Außenflächen eingeleitet und soll vollständig versickert werden. Auch die auf dem östlichen Nachbargrundstück geplante Tankstelle kann in die vorzusehende Mulde einleiten. Eine Einleitung von gänzlich unbelastetem Regenwasser ist sicherzustellen.

Das anfallende Schmutzwasser soll in Richtung Südwesten zu einem Anschlusspunkt in der Straße „Lindenstraße“ geführt werden. Das dazu erforderliche Rohrleitungsgefälle wird über die Anhebung bzw. Aufschüttung des Baugrundstücks sichergestellt.

Elektrotechnik

Für das Gebäude wird eine Photovoltaikanlage auf dem Hallendach geplant. Die Größe steht noch nicht fest, die Anlage soll aber weitestgehend den Eigenbedarf decken. Eine größere Dimensionierung und ggf. Einspeisung wäre denkbar und wird derzeit geprüft. Für eine externe Notstromversorgung für den Betreuungsfall 50 wird ein Anschluss im Bereich der NSHV vorgesehen.

Auf dem Gelände werden Stromversorgungen für Caterer und Ladestationen für KFZ und E-Bikes vorgesehen.

Die Beleuchtung in der Sporthalle, im Kleinen Saal und im Kraftraum wird dimmbar ausgeführt. Die maximale Beleuchtungsstärke in der Sporthalle wird für den Tischtennis-Wettkampf ausgelegt (750lux). Die Beleuchtung der restlichen Räume erfolgt gem. der jeweiligen Nutzung. Für die Bühne wird keine separate Beleuchtung vorgesehen.

Die Beleuchtungssteuerung erfolgt über KNX. Eine DMX-Ansteuerung für den Veranstaltungsbetrieb wird im Medienschränk vorgesehen. Es wird eine zentral versorgte Sicherheitsbeleuchtungsanlage installiert.

Das Gebäude erhält eine Blitzschutzanlage.

Über eine strukturierte Verkabelung können Telefoniedienste geschaltet werden. Eine TK-Anlage selbst wird zunächst nicht geplant.

Das Gebäude erhält zwei einfache Klingelanlagen (Halle und Kraftraum). Für jedes Behinderten-WC wird eine Notrufeinrichtung installiert. Die Anzeigen werden in der Eingangshalle positioniert.

Für den Einsatz der mobilen Bühne im hinteren Hallendrittel werden Anschlüsse hinter der Prallwand vorgesehen. Dies sind Kabel für Licht-, Mikrofon- und Lautsprechersysteme. Ähnliches wird im ersten Hallendrittel und im Kleinen Saal vorgesehen.

Der Anschluss für eine Spielstandsanzeige wird im mittleren Hallendrittel vorgerüstet.

Es wird eine strukturierte Verkabelung für das Datennetz in der Kategorie 6e vorgesehen. Darüber werden auch die Accesspoints angeschlossen. Somit ist eine flächendeckende Erschließung der Halle mit WLAN gegeben.

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung mit Lebenszykluskostenermittlung nach DIN 18 960 und Nutzwertbetrachtung

Projekt:	Multifunktionsporthalle Lahntal
Bauherr:	Gemeinde Lahntal Oberdorfer Str. 1 35094 Lahntal
Inhalt:	Baunutzungskostenermittlung nach DIN 18 960
Stand:	17. April 2023
Version:	3-00

Inhaltsverzeichnis

1. Veranlassung	.....
1.1 Auftrag	.....
1.2 Vorgehensweise	.....
1.3 Bedeutung	.....
2. Kosten	.....
2.1 Kosten- und Finanzierungsplan	.....
2.2 Kostenverteilung qualifizierte Kostenschätzung	.....
3. Wirtschaftliche Annahmen	.....
3.1 Verwendete Normen	.....
4. Lebenszykluskostenermittlung	.....
4.1 Begriffe	.....
4.2 Eingangsgroßen	.....
4.3 Ermittlung der Lebenszykluskosten	.....
4.4 Ermittlung der Baukosten	.....
4.5 Ermittlung der Nutzungskosten	.....
4.5.1 Ver- und Entsorgungskosten	.....
4.5.2 Reinigungskosten	.....
4.5.3 Instandhaltungskosten	.....
4.5.4 Kosten für Bedienung, Inspektion und Wartung	.....
4.6 Barwertmethode	.....
5. Ergebnis der Lebenszykluskosten	.....
Ergebnisbericht	.....
6. Fazit	.....

Anlage

- Anlage 1 Lebenszykluskosten einer Immobilie, Multifunktionsporthalle Lahntal
 2023 Ersatzneubau
- Anlage 2 Angaben zur Berechnung

1. Veranlassung

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal - nachstehend AG genannt - plant den Ersatzneubau einer Multifunktionsporthalle an der Siegener Straße in Goßfelden.

Die Maßnahme wird im Bundesprogramm „Sanieren kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“, gefördert. Die Halle soll als 3-Feld-Sporthalle errichtet und für sportliche als auch kulturelle Zwecke genutzt werden.

Die Halle wird eine Gesamtfläche von 2.720 m² (NRF) besitzen und im Energieeffizienzhausstandard EH 40 errichtet werden.

Neben der für Zuschauer zur Verfügung stehenden Tribünenanlage werden Abstellräume für die Unterbringung von Sportgeräten, Sanitär-, Dusch- und Umkleideräumen geschaffen.

Konkret werden mit dem Vorhaben gem. Zuwendungsbescheid des Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn im Bundesprogramm „Sanieren kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“, folgende Ziele verfolgt:

- Förderung sozialer Integration durch den Schul- und Vereinssport sowie kulturelle Veranstaltungen
- Nachhaltige Errichtung einer Multifunktionsporthalle unter dem Gesichtspunkt der langfristigen Nutzbarkeit
- Städtebauliche Einbindung der Sportanlage in Umfeld von Schule und der gewachsenen Dorfstruktur
- Erweiterung der Nutzergruppen durch gezielte Maßnahmen hinsichtlich der Barrierefreiheit und Angebotsvergrößerung
- Unterstützung der Klimaziele durch den Einsatz erneuerbarer Energien und Reduzierung der CO₂-Emissionen

1.1 Auftrag

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal, vertreten durch den Bürgermeister, hat ACP Projektmanagement GmbH, Herborn den Auftrag erteilt, eine Beurteilung der Baunutzungskosten mit Abriss der Bestandshallen und Neubau der Multifunktionsporthalle zu erstellen.

1.2 Vorgehensweise

Um das wirtschaftliche Potential der Multifunktionshalle im Vergleich der Bestandsimmobilien der Gemeinde Lahntal darzustellen, wurden der Kapitalwert und die jährliche Annuität berechnet.

Bei der Berechnung werden die Gesamtkosten des Gebäudes dynamisch über einen immobilienökonomischen Betrachtungszeitraum von 30 Jahren berechnet und mit dem kalkulatorischen Zinssatz auf den Anfangswert (Barwert) abgezinst.

1.2.1 Bedeutung und Einordnung

Unter Berücksichtigung aller relevanten Bau- und Nutzungskosten wird im Betrachtungszeitraum ein Absolutwert (Endwert) durch Diskontierung auf den Nutzungsbeginn errechnet.

In der Anwendung der abgeschätzten Baunutzungskosten können mit dem Barwert, die regelmäßigen Kosten der Immobilie ausgedrückt werden, die durch Bau- und Nutzungskosten künftiger Zahlungsströme in der Gegenwart bestehen.

Zur Ermittlung der Baunutzungskosten werden die Finanzierungskosten für den Kapitaldienst, die Abschreibung, die Betriebskosten für Wärme, Strom, Wasser, Müllgebühren, Wartung, Reinigung, die Folgekosten für Instandhaltung und die Personalkosten im Betrachtungszeitraum einbezogen.

Die Ergebnisse der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung dienen lediglich als Richtwert für das spätere Baumanagement. Auf Basis des vorgelegten Konzepts sollten keine Investitionsentscheidungen getroffen werden.

2. Kosten

Im Kostenrahmen für die Multifunktionsporthalle Goßfelden ist ein Budget von derzeit 7.683.793,17 € brutto, ohne Fördermittel Dritter, ohne Kosten öffentlicher Erschließungen - KGR 220 gebildet. Auf das ausgewiesene Budget entfällt ein Förderzuschuss in Höhe von 3 Mio. €, der restliche Betrag wird durch Kreis- und Landeszuschüsse und Eigenmittel der Gemeinde Lahntal finanziert.

2.1 Kosten- und Finanzierungsplan

Herstellungskosten Multifunktionsporthalle (= qualif. Kostenschätzung)	10.600.000 €
Bundeszuschuss / Zuwendung	- 3.000.000 €
Kreiszuschuss Neubau Marburg-Biedenkopf	- 2.200.000 €
Kreiszuschuss Rückbau Hallenbereiche Wollenberg u. Lahnfelshalle	- 800.000 €
Landeszuschuss HEG	- 485.000 €
Landeszuschuss HMKLIV	- 170.000 €
Eigenanteil der Gemeinde Lahntal	3.945.000 €

Finanzierung durch:

Fremdkapital	3.000.000 €
Eigenkapital	945.000 €

Tabelle 1 – Kosten- und Finanzierungsplan der Gemeinde Lahntal

2.2 Kostenverteilung qualifizierte Kostenschätzung

Mit der abgeschlossenen Vorplanung liegt die Kostenermittlungsstufe, die sog. qualifizierte Kostenschätzung, vor.

Die Kostenermittlungen der Architekten und Fachingenieure wurden zusammengeführt und werden in nachfolgender Tabelle angegeben. Mit der Fortschreibung zum Kostenermittlungsstand 09.03.2023 sind Kosten der Außenanlage – KGR 500 und der Baunebenkosten – KGR 700 angegeben.

KGR 210	Herrichten	466.336,89
KGR 300	Baukonstruktion, Bauwerk	5.136.839,60
KGR 400	Bauwerk – Technische Anlagen	1.823.406,18
KGR 500	Außenanlage	892.753,00
KGR 600	Ausstattung und Kunstwerke	28.756,99
KGR 700	Baunebenkosten	2.251.907,34
Gesamtkosten incl. 19 % MwSt.		10.600.000,00

Tabelle 2 – Stand 05.04.2023 Fortschreibung qualifizierte Kostenschätzungen, KGR 500 ermittelt, KGR 700 berechnet

3. Wirtschaftliche Annahmen

Für die Berechnungsparameter der WU der Kapitalwertmethode wurde ein Betrachtungszeitraum von 30 Jahren festgelegt, da immobilienökonomisch üblich (min. jedoch 20 Jahre, da dies der Zweckbindung gem. ZBescheid entspricht), ein Abzinsungszinssatz (Diskontierungszinssatz) von 1,79 % und Preissteigerungssätze für Energiekosten (Strom, Wärme, Wasser) von 2,0 – 6,0 % und für Wartung, Betrieb / Instandhaltung / Ersatzinvestitionen von 1,5 – 4,5 % festgelegt.

Für die Ermittlung der Stromverbräuche wurden die zu erzielenden Einsparungen durch eine Photovoltaikanlage angesetzt, eine Netzeinspeisung ist nicht vorgesehen.

Es wurden Stromverbrauchswerte der Bekanntmachung der Regeln für Energieverbrauchswerte und Vergleichswerte im Nichtwohngebäudebestand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE) und des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUNBR) herangezogen und durch Berechnung der Fachplanung EPL-Ingenieure, Wiesbaden angegeben.

Die spez. Verbräuche von Wasser und Wärmeenergie wurden von der Fachplanung Schleiter-Ingenieure, Rauschenberg angegeben.

Die lokalen Preise und Tarife für Allgemeinstrom und Wärmestrom wurden von der Gemeinde Lahntal angefragt und zur Verfügung gestellt.

3.1 Übersicht verwendeter Normen

- Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB), Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung,
- 143. Vergleichende Prüfung „Haushaltsstruktur 2010: Landkreise“ nach dem Gesetz zur Regelung der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften in Hessen (ÜPKKG),
- Preisindex für Neubauten in konventioneller Bauart „1.2 Nichtwohngebäude“ Bauleistungen am Bauwerk; Statistisches Bundesamt, Fachserie 17, Reihe 4,
- DIN 277 – Flächen und Rauminhalte,
- Baukosteninformationszentrum (BKI),
- DIN 276-2008 – Kostenermittlung im Hochbau,

- Bekanntmachung der Regeln für Energieverbrauchswerte und der Vergleichswerte im Nichtwohngedäudebestand 07. April 2015 des BMVBS.

4 Lebenszykluskostenermittlung

4.1 Begriffe

Die Lebenszykluskostenberechnung ist eine Methode zur Berechnung von Kosten im Lebenszyklus bzw. eines definierten Betrachtungszeitraums einer Immobilie.

4.2 Eingangsgrößen

Eingangsgrößen sind;

- Gebäude- und Nutzungsart,
- Betrachtungszeitraum in Jahren,
- Festlegung, z.B. inkl. / exkl. Kosten für Rückbau und Entsorgung,
- inkl. / exkl. Förderungen,
- Detaillierungsgrad der Kostenermittlung,
- Herstellungskosten,
- Festlegung des Kalkulationszinssatzes in %,
- Umgang mit der Mehrwertsteuer,
- Quellen für rechnerische Nutzungsdauern,
- Stundenverrechnungssätze für ausgewählte Dienstleistungen, z. B. Reinigung,
- Preise und Tarife für Energieversorgung, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung,
- jährliche Preissteigerung.

4.3 Ermittlung der Lebenszykluskosten

Die Lebenszykluskosten unterteilen sich in Bau-, und Nutzungskosten und Kosten für den Rückbau und die Entsorgung. Als Herstellungskosten gelten alle Kosten von der Projektentwicklung für die Herstellung bis zur Übergabe des Gebäudes. Die Kosten nach Übergabe bzw. Inbetriebnahme bis zum Rückbau werden als Folgekosten bezeichnet.

Die Folgekosten unterteilen sich in Betriebskosten für Wärme, Strom, Wasser, Abwasser, Müll, Wartung, Reinigung, Versicherung und Abschreibung, Instandhaltungs- und Personalkosten.

4.4 Ermittlung der Baukosten

Ermittlungsgrundlage ist die qualifizierte Kostenschätzung zusammengeführt in der Kostenplanung der ACP Projektmanagement GmbH vom 05.04.2023.

4.5 Ermittlung der Nutzungskosten

4.5.1 Ver- und Entsorgungskosten

Die Ver- und Entsorgungskosten beinhalten die Kosten für den Energieaufwand, Kosten für Trinkwasser und Kosten zur Einleitung von Abwasser. Sie werden ermittelt unter Berücksichtigung von lokalen Preisen und Tarifen und nach Angaben aus Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen (BNB) des BMVBS.

4.5.2 Reinigungskosten

Die Reinigungskosten beinhalten die Kosten für die Unterhaltsreinigung, die Glasreinigung, die Fassadenreinigung und ggf. Reinigungen technischer Anlagen auf Grundlage der zu reinigenden Flächen. Der Reinigungszyklus ergibt sich aus der Art der Nutzung, dem Qualitätsanspruch der Nutzung und der Intensität der Nutzung.

4.5.3 Instandhaltungskosten

Die Ermittlung der Instandhaltungskosten erfolgt unter Beachtung des definierten Betrachtungszeitraums der rechnerischen Nutzungsdauer der Bauteile.

Die Festlegung der Lebensdauer verschiedener Bauteile basiert auf vorliegenden Kennwerten, die den Veröffentlichungen des BMVBS zum Nachhaltigen Bauen entnommen sind.

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen bietet die Möglichkeit eines vereinfachten Verfahrens, bei dem zur Ermittlung der unregelmäßigen Kosten für die Instandhaltung jährlich 1,22 % der Herstellungskosten KGR 300 und KGR 400 angesetzt werden.

4.5.4 Kosten für Bedienung, Inspektion und Wartung

Im Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen sind die anzusetzenden jährlichen Prozentsätze bezogen auf die Herstellungskosten hinterlegt.

4.6 Barwertmethode

Bei der Barwertmethode wird der Wert einer in der Zukunft auftretenden Zahlung in der Gegenwart ermittelt. Zukünftige Zahlungen werden dabei durch Abzinsung und anschließender Summierung auf ihren gegenwärtigen Wert dargestellt.

5. Ergebnis der Lebenszykluskosten

Betrachtungszeitraum:	30 Jahre		Normalfall		Best-Case		Worst-Case		Ø Normalfall (jährlich)	
			Absolut	Barwert	Absolut	Barwert	Absolut	Barwert	Absolut	Barwert
Errichtungskosten										
Gesamt	10.600.000	10.600.000	10.600.000	10.600.000	10.600.000	10.600.000				
Finanzierung										
Zinsen	2.050.414	1.706.382	1.464.581	1.218.844	2.636.246	2.193.920	68.347	56.879		
Bewirtschaftung										
Wärmekosten	98.248	70.527	79.880	58.892	155.668	108.998	3.275	2.351		
Stromkosten	2.121.250	1.522.735	1.724.657	1.271.516	3.360.974	2.353.333	70.708	50.758		
Wasserkosten	41.876	30.060	28.028	20.806	59.029	41.332	1.396	1.002		
Müllgebühren	30.000	22.739	30.000	22.739	34.785	26.001	1.000	758		
Wartungskosten	325.176	238.025	276.818	205.491	449.878	320.879	10.839	7.934		
Reinigungskosten	844.143	626.637	782.218	584.697	1.069.842	778.157	28.138	20.888		
Versicherungskosten	150.504	109.470	118.753	88.154	192.994	137.655	5.017	3.649		
AfA	3.944.999	3.944.999	3.944.999	3.944.999	3.944.999	3.944.999	49.313	49.313		
Gesamt	7.556.196	6.565.192	6.985.352	6.197.294	9.268.169	7.711.353	169.686	136.653		
Instandhaltung										
Instandhaltungskosten	3.562.339	2.323.182	2.856.459	1.870.309	5.559.169	3.596.927	118.745	77.439		
Personal										
Personalkosten	400.212	299.153	371.393	279.547	466.750	344.115	13.340	9.972		
Lebenszykluskosten ohne Instandhaltung	10.006.822	8.570.727	8.821.327	7.695.686	12.371.166	10.249.388	251.374	203.504		
Lebenszykluskosten mit Instandhaltung	13.569.161	10.893.910	11.677.785	9.565.994	17.930.334	13.846.315	370.118	280.943		

Alle Kostenangaben ohne Beförderungskosten und Gebäudeverwertungskosten

Tabelle 3 – Ergebnis Ersatzneubau - Einzelkosten

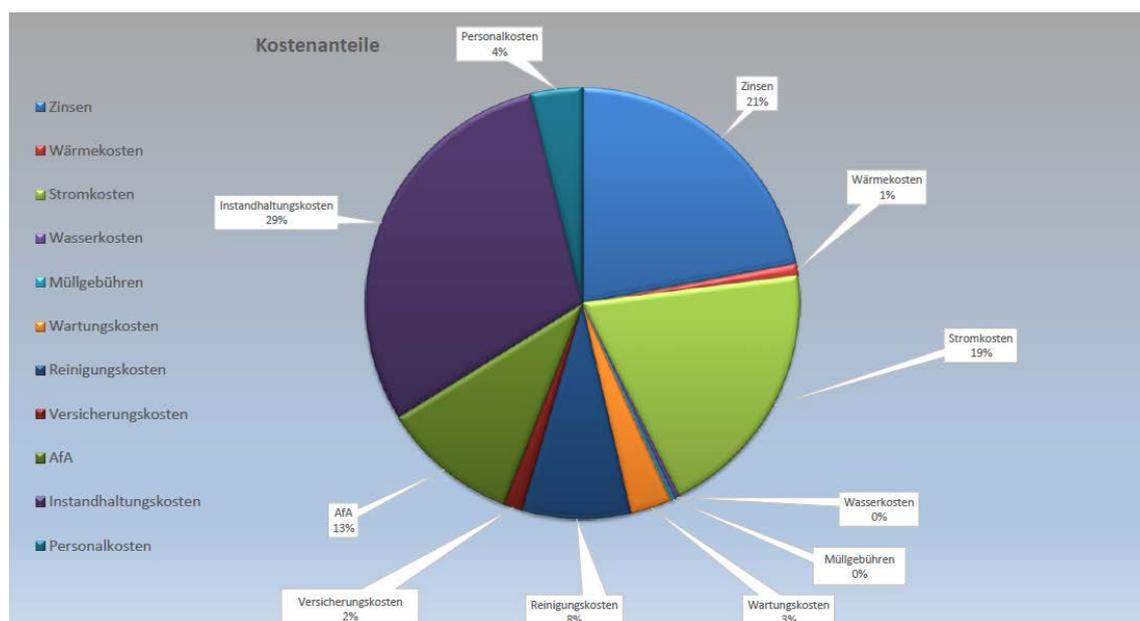


Diagramm 1 – Ergebnis Ersatzneubau - Kostenanteile

6. Fazit

Im Betrachtungszeitraum ergeben sich regelmäßige Kosten der Immobilie in Höhe von 203.504 €/a (ohne Instandhaltung) und 280.943 €/a (mit Instandhaltung), die durch Bau- und Nutzungskosten künftiger Zahlungsströme in der Gegenwart bestehen.

Einzelkosten der Finanzierung, Bewirtschaftung, Instandhaltung und die Personalkosten können der Tabelle 3 entnommen werden.

Die regelmäßigen Kosten der Immobilie können vorab weiterer Ergebnisse der Ausführungsplanung als Haushaltgröße zur Gebäudebewirtschaftung herangezogen werden.

Um das wirtschaftliche Potential der Multifunktionssporthalle mit den Bestandsimmobilien in den Vergleich zu setzen, sind die adäquaten Baunutzungskosten der Bestandsimmobilien zu ermitteln.

17.04.2023

Bernd Acker

Lebenszykluskosten einer Immobilie

Multifunktionssporthalle Lahntal

2023 Ersatzneubau

Objektdaten

Objektnummer	004
Objektbezeichnung	Multifunktionssporthalle Lahntal
Gebäudeteil(e) der Maßnahme	Multifunktionssporthalle
Baujahr / Nutzungsbeginn	2026
Nutzerzahl	400

allgemeine Projektbeschreibung

Bei dem Projekt handelt sich um eine Ersatzbaumaßnahme für zwei nicht wirtschaftlich sanierungs-fähige 1-Feld-Sporthallen in den Ortsteilen Sterzhausen und Goßfelden der Gemeinde Lahntal.

Der Ersatzneubau, der mit einem zusätzlichen Sportfeld (somit als 3-Feld-Halle) realisiert werden soll, wird als Multifunktionssporthalle sowohl für den Schul- und Vereinssport, als auch für kulturelle Veranstaltungen und sonstige Großveranstaltungen der Gemeinde genutzt. Zugleich soll im Hinblick auf die Förderziele im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ durch die neue Sportstätte der Zusammenhalt der Bürgerinnen und Bürger aller sieben Ortsteile nachhaltig gesteigert, erweitert und auf heutigem Niveau gesichert werden.

Das vorgesehene Planungsfeld für den Ersatzneubau befindet sich im Ortsteil Goßfelden und liegt zwischen der Siegener Straße und der Bahnlinie 2870 – Kreuztal – Cölbe der Kurhessenbahn.

Basisdaten - Jährlich

Maßnahmendefinition	Neubau
Energieverbrauch Wärme	2,35 kWh/m²a
Einheitspreis	0,2803 €/kWh
Energieverbrauch Strom	40,00 kWh/m²a
Einheitspreis	0,3160 €/kWh
Wasserverbrauch	0,34 m³/Nutzer
Einheitspreis	5,45 €/m³
Müllgebühren	1.000 €/a
Wartungskosten	7.374 €/a
Reinigungskosten	22.487 €/a
Versicherungsleistungen	3.163 €/a
Personalkosten Hausmeister	11.505 €/a
Personalkosten Sekretariat	0 €/a
Beförderungskosten	Wird für Lebenszykluskosten nicht betrachtet
Bezugsfläche [BGF]	2.990 m²

Jährliche Preisentwicklung

Kostenart	Normal	Best-Case	Worst-Case
Fernwärme / Gas	4,00%	2,00%	6,00%
Holzpellets	4,00%	2,00%	6,00%
Öl / Kohle	4,00%	2,00%	6,00%
Strom	4,00%	2,00%	6,00%
Wasser	4,00%	1,50%	6,00%
Müllgebühren	0,00%	0,00%	1,00%
Wartung	2,53%	1,50%	4,50%
Reinigung	1,50%	1,00%	3,00%
Versicherung	3,00%	1,50%	4,50%
Personal	1,00%	0,50%	2,00%
Instandhaltung	2,53%	1,50%	4,60%

Finanzdaten

Abzinsungsfaktor

Betrachtungszeitraum

Nutzungsdauer Gebäude

1,89 %

Herstellungskosten der Maßnahme

Investitionskosten

30 Jahre

30 Jahre

10.600.000 €

		Zinssatz	
2016	€	1,99	%
2017	€	1,99	%
2018	€	1,99	%
2019	€	1,99	%
2020	€	1,99	%
2021	€	1,00	%
2022	€	1,00	%
2023	394.500 €	3,50	%
2024	1.183.500 €	3,50	%
2025	1.578.000 €	3,50	%
2026	789.000 €	3,50	%

Gesamtauszahlungsbedarf

3.945.000 €

Zinssatz der Geldaufnahme

3,50 %

Laufzeit des Kredits

30 Jahre

Fördermittel

6.655.000 €

Instandhaltungsparameter

Gesamtwert der Immobilie

10.600.000 €

Pauschaler Instandhaltungssatz

1,22 %

Preissteigerung der Instandhaltung

2,53 %

Gebäudeverwertung / Abbruch

Wird für Lebenszykluskosten nicht betrachtet

Unsicherheiten und Risiken

Quellen der Unsicherheit können u. a. die Höhe der Inflation, das Erreichen der Lebensdauer, der Zeitpunkt einer Nutzungsänderung oder die Höhe der Entsorgungskosten sein

Berücksichtigt werden diese Unsicherheiten mit der Darstellung für Normalfall, Best- und Worst-Case

Die Abschreibungen dürfen, auf Grund der Einmalzahlung am Anfang (Herstellungskosten) des Betrachtungszeitraums, nicht abgezinst werden.

Ergebnis - Einzelkosten

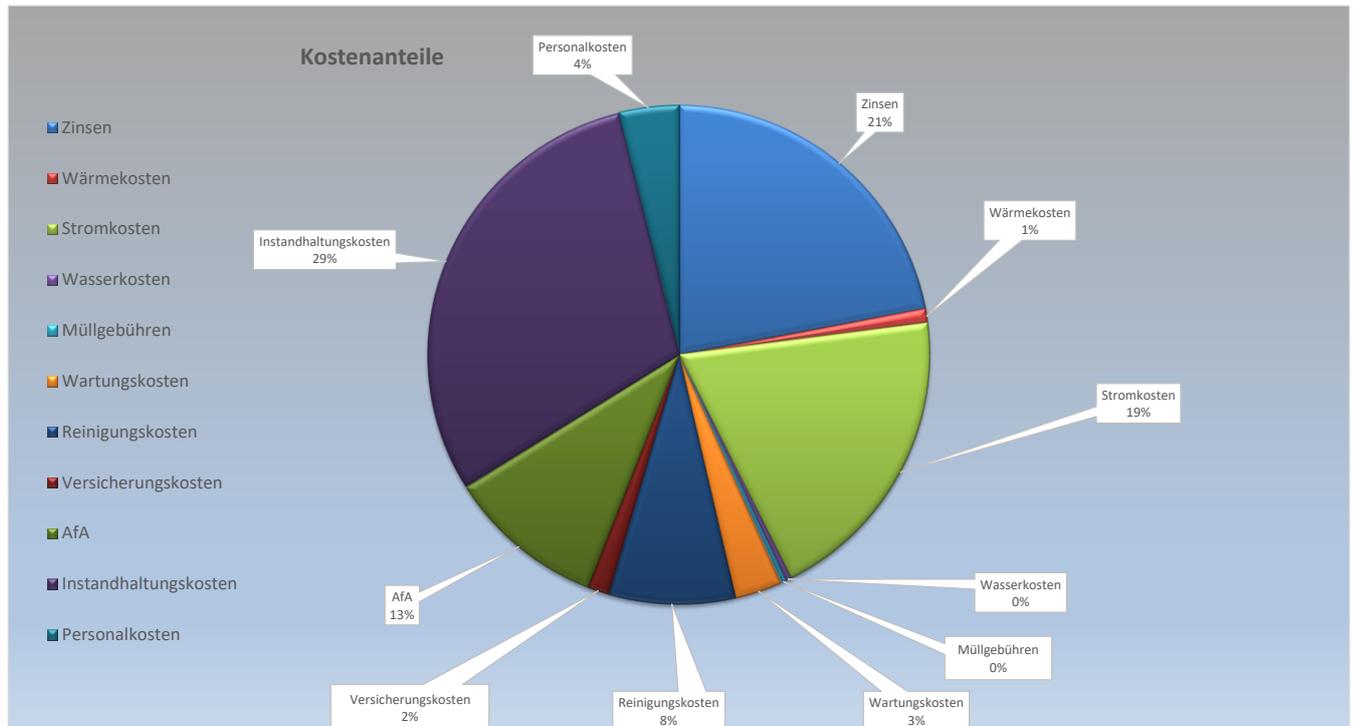
Betrachtungszeitraum:

30 Jahre

	Normalfall		Best-Case		Worst-Case		Ø Normalfall (jährlich)	
	Absolut	Barwert	Absolut	Barwert	Absolut	Barwert	Absolut	Barwert
Errichtungskosten								
Gesamt	10.600.000	10.600.000	10.600.000	10.600.000	10.600.000	10.600.000		
Finanzierung								
Zinsen	2.050.414	1.706.382	1.464.581	1.218.844	2.636.246	2.193.920	68.347	56.879
Bewirtschaftung								
Wärmekosten	98.248	70.527	79.880	58.892	155.668	108.998	3.275	2.351
Stromkosten	2.121.250	1.522.735	1.724.657	1.271.516	3.360.974	2.353.333	70.708	50.758
Wasserkosten	41.876	30.060	28.028	20.806	59.029	41.332	1.396	1.002
Müllgebühren	30.000	22.739	30.000	22.739	34.785	26.001	1.000	758
Wartungskosten	325.176	238.025	276.818	205.491	449.878	320.879	10.839	7.934
Reinigungskosten	844.143	626.637	782.218	584.697	1.069.842	778.157	28.138	20.888
Versicherungskosten	150.504	109.470	118.753	88.154	192.994	137.655	5.017	3.649
AfA	3.944.999	3.944.999	3.944.999	3.944.999	3.944.999	3.944.999	49.313	49.313
Gesamt	7.556.196	6.565.192	6.985.352	6.197.294	9.268.169	7.711.353	169.686	136.653
Instandhaltung								
Instandhaltungskosten	3.562.339	2.323.182	2.856.459	1.870.309	5.559.169	3.596.927	118.745	77.439
Personal								
Personalkosten	400.212	299.153	371.393	279.547	466.750	344.115	13.340	9.972
Lebenszykluskosten ohne Instandhaltung	10.006.822	8.570.727	8.821.327	7.695.686	12.371.166	10.249.388	251.374	203.504
Lebenszykluskosten mit Instandhaltung	13.569.161	10.893.910	11.677.785	9.565.994	17.930.334	13.846.315	370.118	280.943

Alle Kostenangaben ohne Beförderungskosten und Gebäudeverwertungskosten

Ergebnis - Kostenanteile



Ergebnis - Absolute Werte

	Normalfall	Best-Case	Worst-Case
Barwert	10.893.910 €	9.565.994 €	13.846.315 €
Annuität	280.943 €/a	236.679 €/a	379.357 €/a
Endwert	13.569.161 €	11.677.785 €	17.930.334 €
Annuität Endwert	370.118 €/a	307.073 €/a	515.491 €/a

Ergebnis - Relative Werte

Barwert pro m ² BGF	3.643 €/m ²	3.199 €/m ²	4.631 €/m ²
Annuität pro m ² BGF	94 €/a m ²	79 €/a m ²	127 €/a m ²
Endwert pro m ² BGF	4.538 €/m ²	3.906 €/m ²	5.997 €/m ²
Annuität Endwert pro m ² BGF	124 €/a m ²	103 €/a m ²	172 €/a m ²
Barwert pro Nutzer	27.235 €/N	23.915 €/N	34.616 €/N
Annuität pro Nutzer	702 €/a N	592 €/a N	948 €/a N
Endwert pro Nutzer	33.923 €/N	29.194 €/N	44.826 €/N
Annuität Endwert pro Nutzer	925 €/a N	768 €/a N	1.289 €/a N

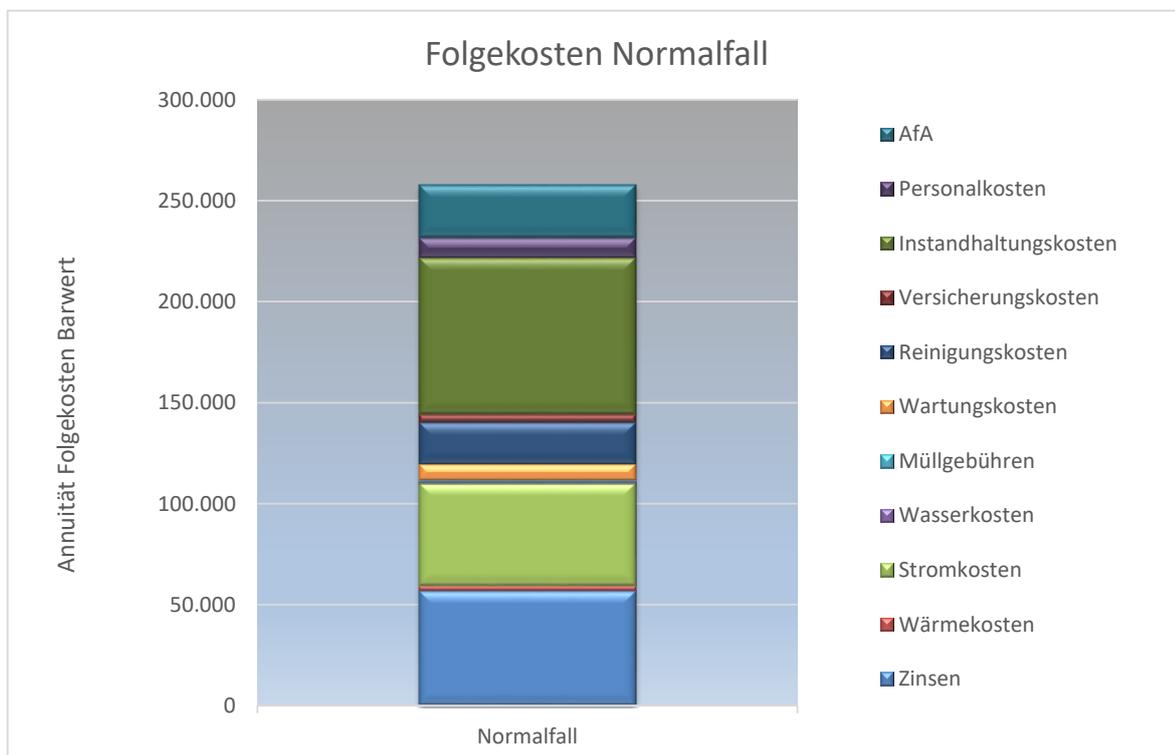
Ergebnis - Verhältnis von Investitions- zu Nutzungskosten

Investitionskosten pro m ² BGF	571 €/m ²	408 €/m ²	734 €/m ²
Nutzungskosten pro m ² BGF	2.017 €/m ²	1.736 €/m ²	2.842 €/m ²
Anteil der Investitionskosten an den Lebenszykluskosten	22,1 %	19,0 %	20,5 %
Anteil der Nutzungskosten an den Lebenszykluskosten	77,9 %	81,0 %	79,5 %

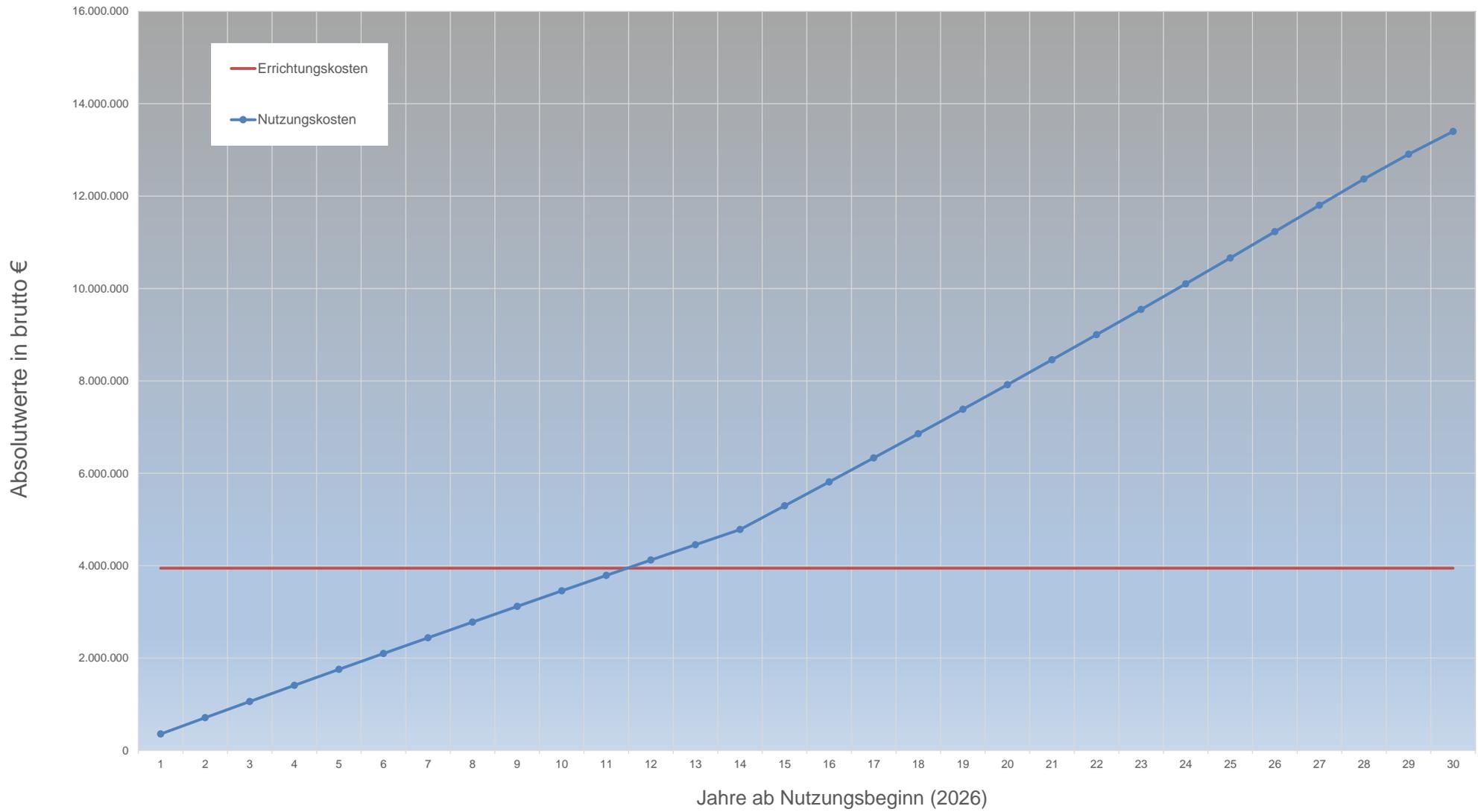
Ergebnis - Zusammenfassung

Barwert	10.893.910 €
Endwert	13.569.161 €
Annuität Barwert	280.943 €/a
Annuität Endwert	370.118 €/a
Barwert pro m² BGF	3.643 €/m²
Endwert pro m² BGF	4.538 €/m²
Annuität Barwert pro m² BGF	94 €/a m²
Annuität Endwert pro m² BGF	124 €/a m²
Barwert pro Nutzer	27.235 €/N
Endwert pro Nutzer	33.923 €/N
Annuität Barwert pro Nutzer	702 €/a N
Annuität Endwert pro Nutzer	925 €/a N
Investitionskosten pro m² BGF	571 €/m²
Nutzungskosten pro m² BGF	2.017 €/m²
Anteil der Investitionskosten an den Lebenszykluskosten	22,1 %
Anteil der Nutzungskosten an den Lebenszykluskosten	77,9 %

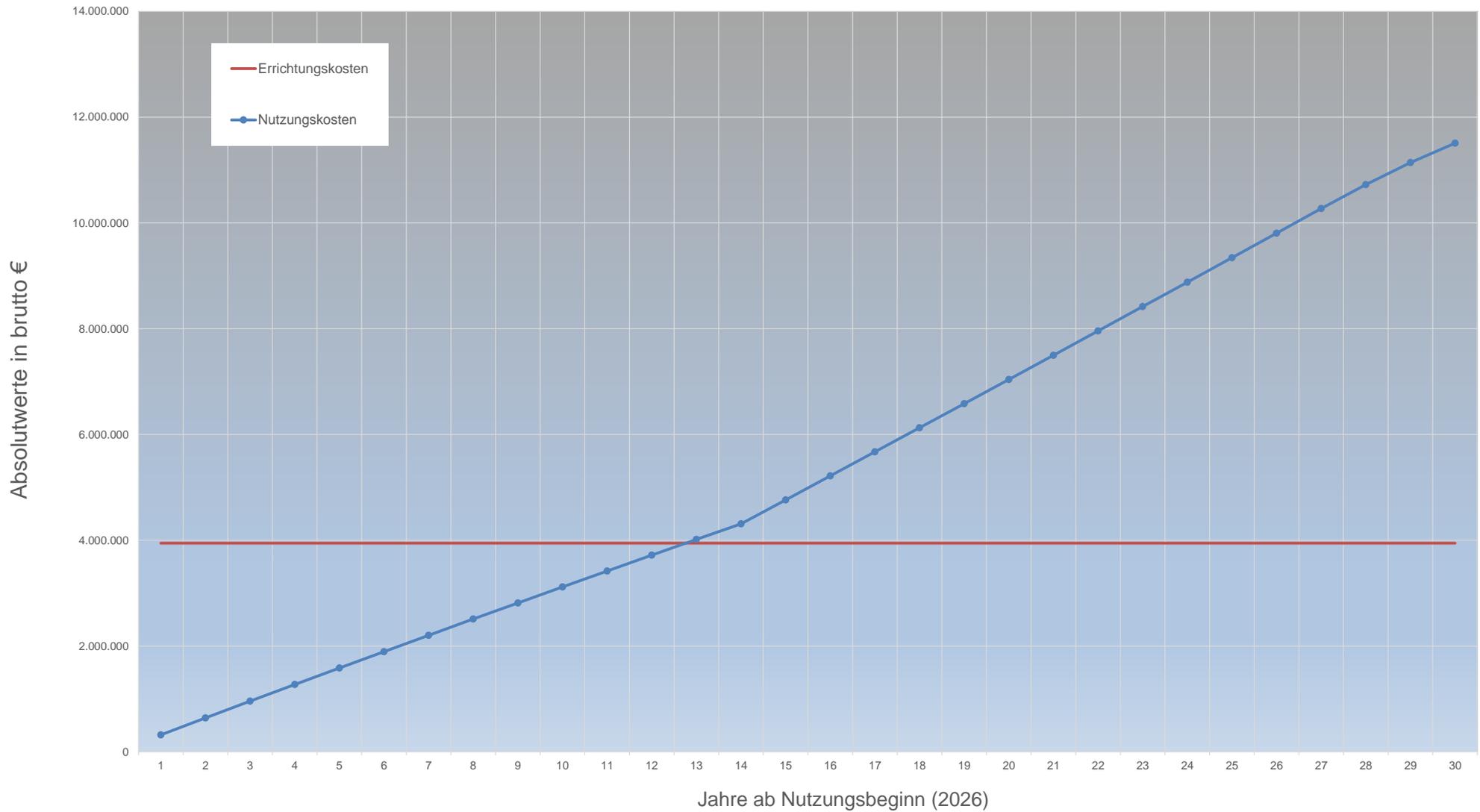
Ergebnis - Folgekosten Normalfall



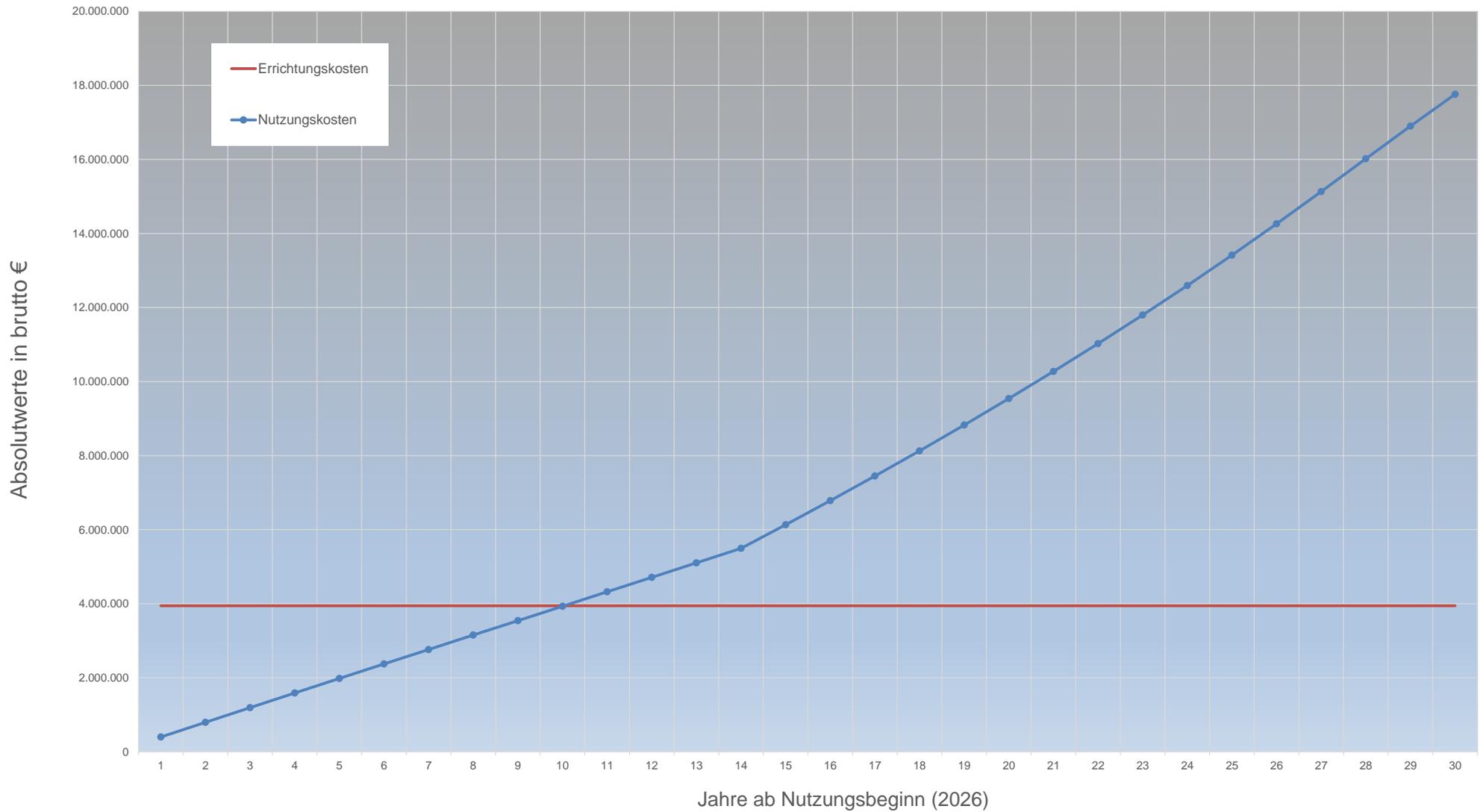
Vergleich Errichtungs- zu Nutzungskosten (Normal)

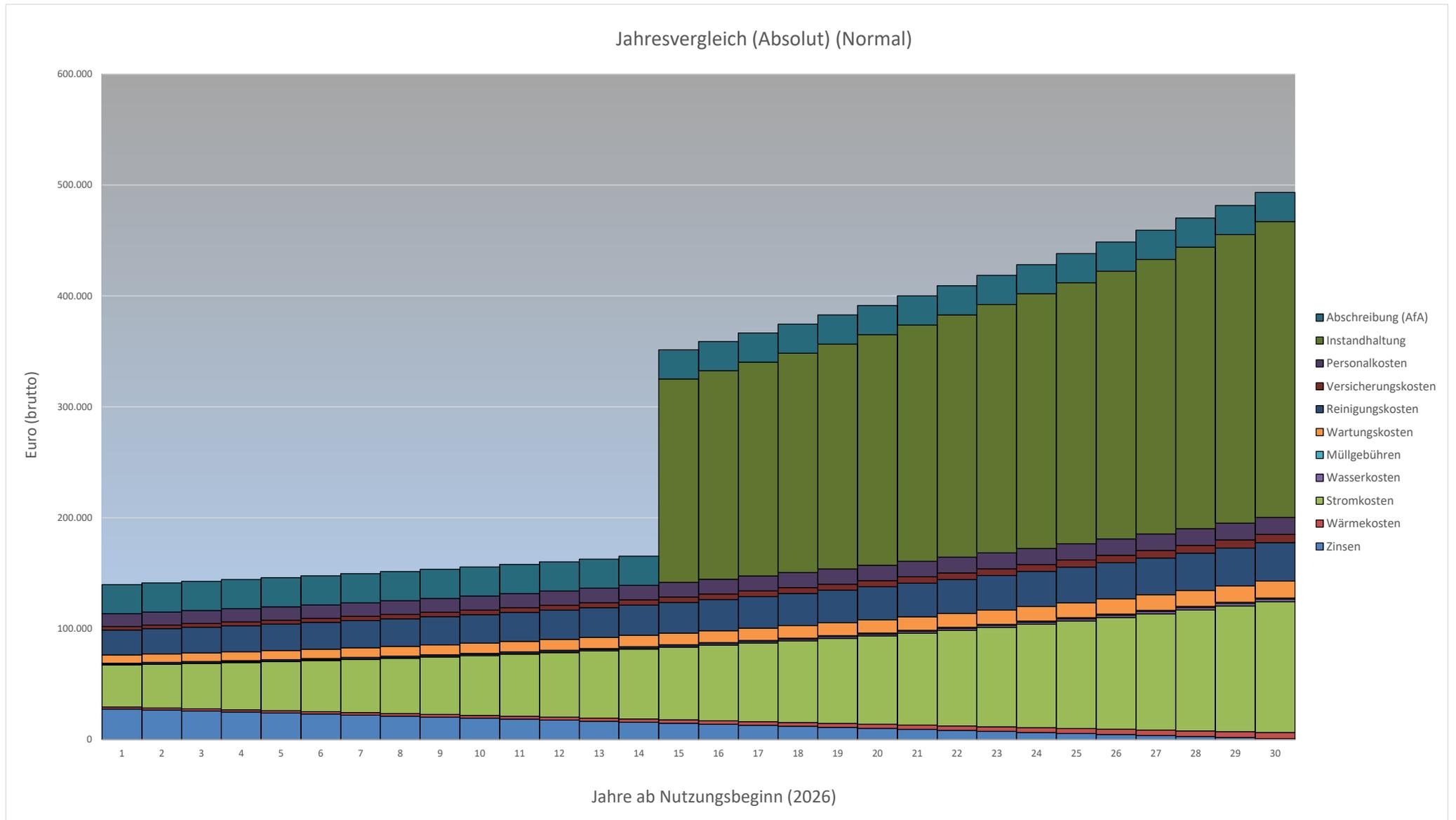


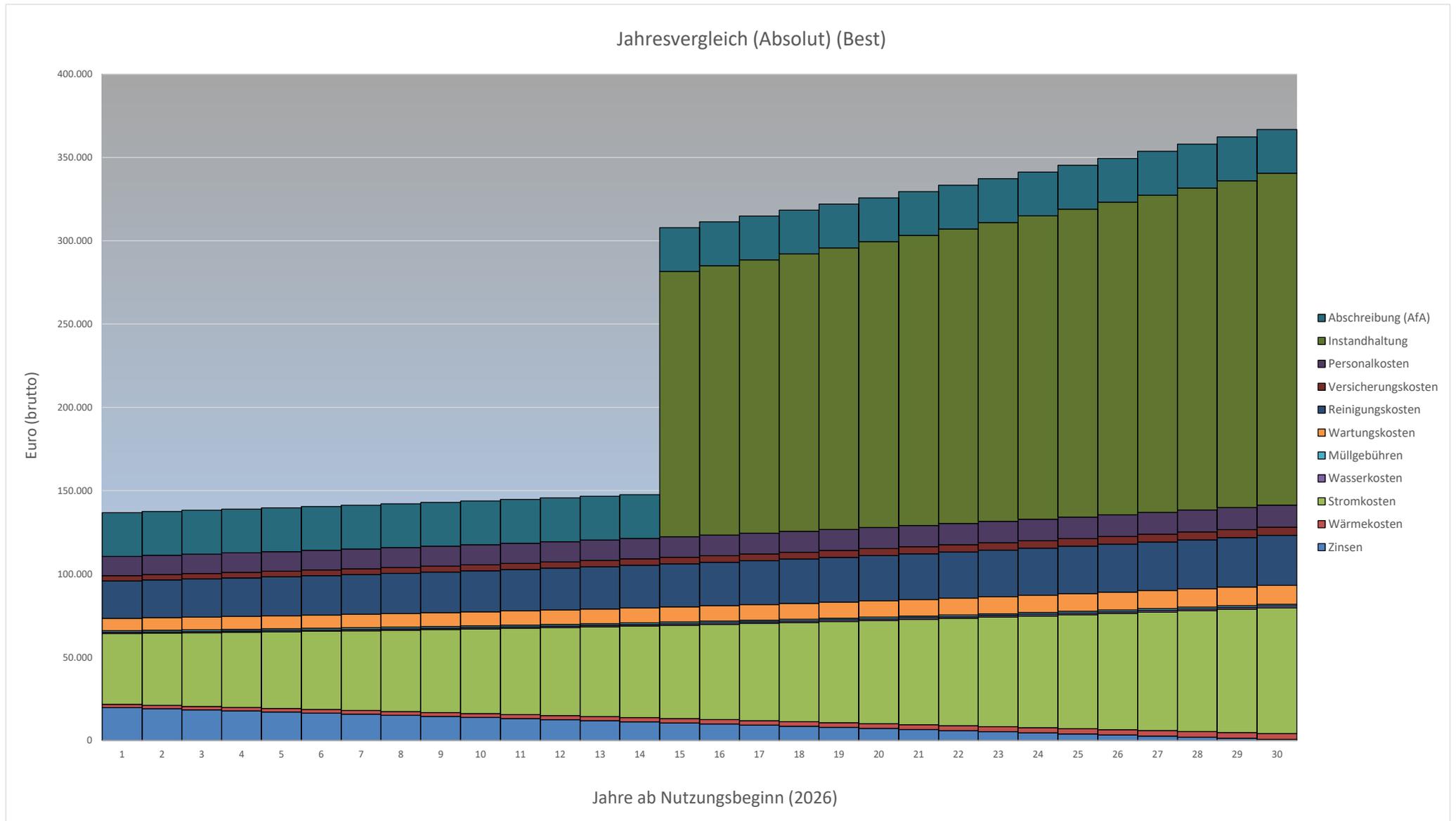
Vergleich Errichtungs- zu Nutzungskosten (Best)



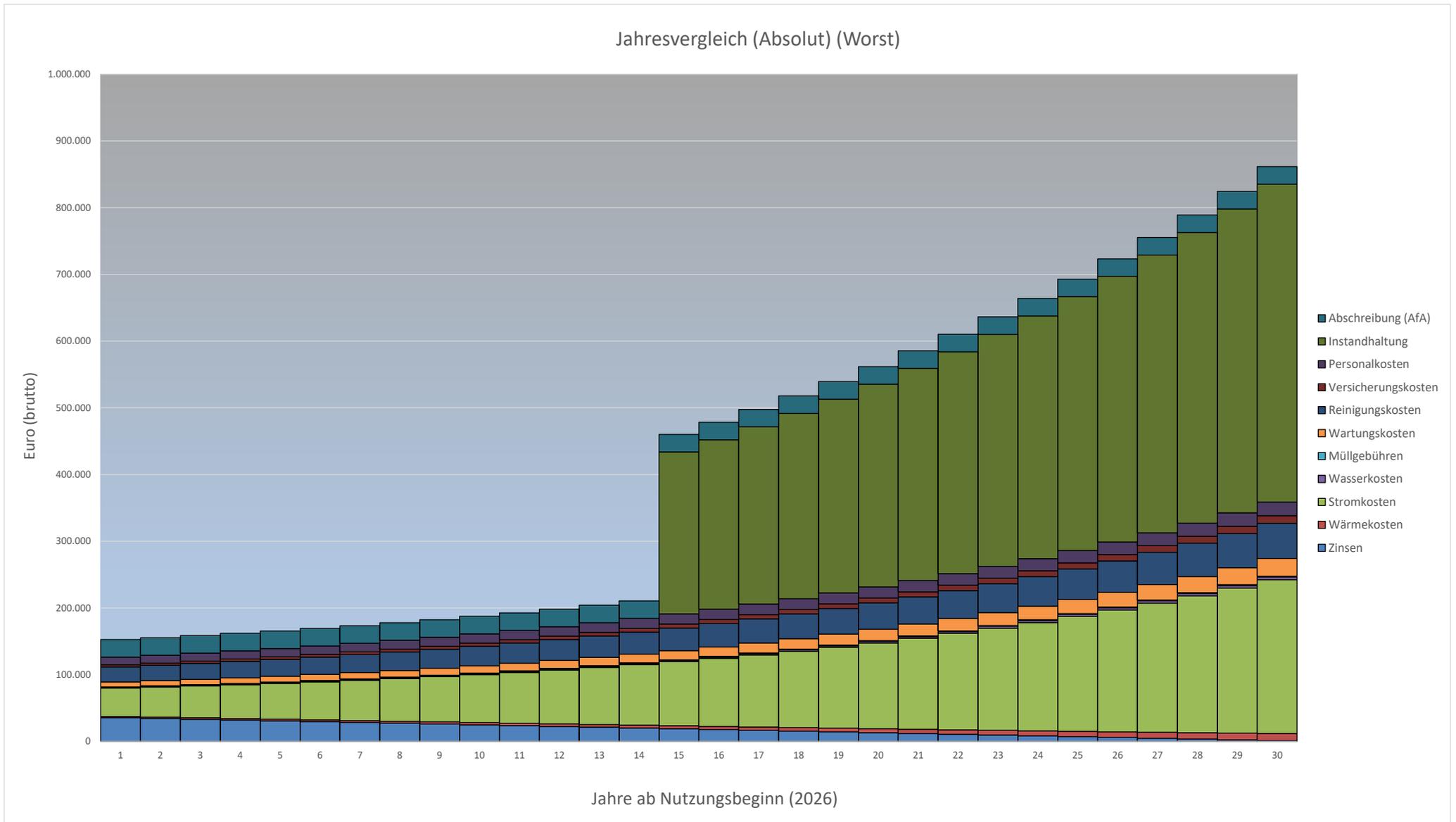
Vergleich Errichtungs- zu Nutzungskosten (Worst)



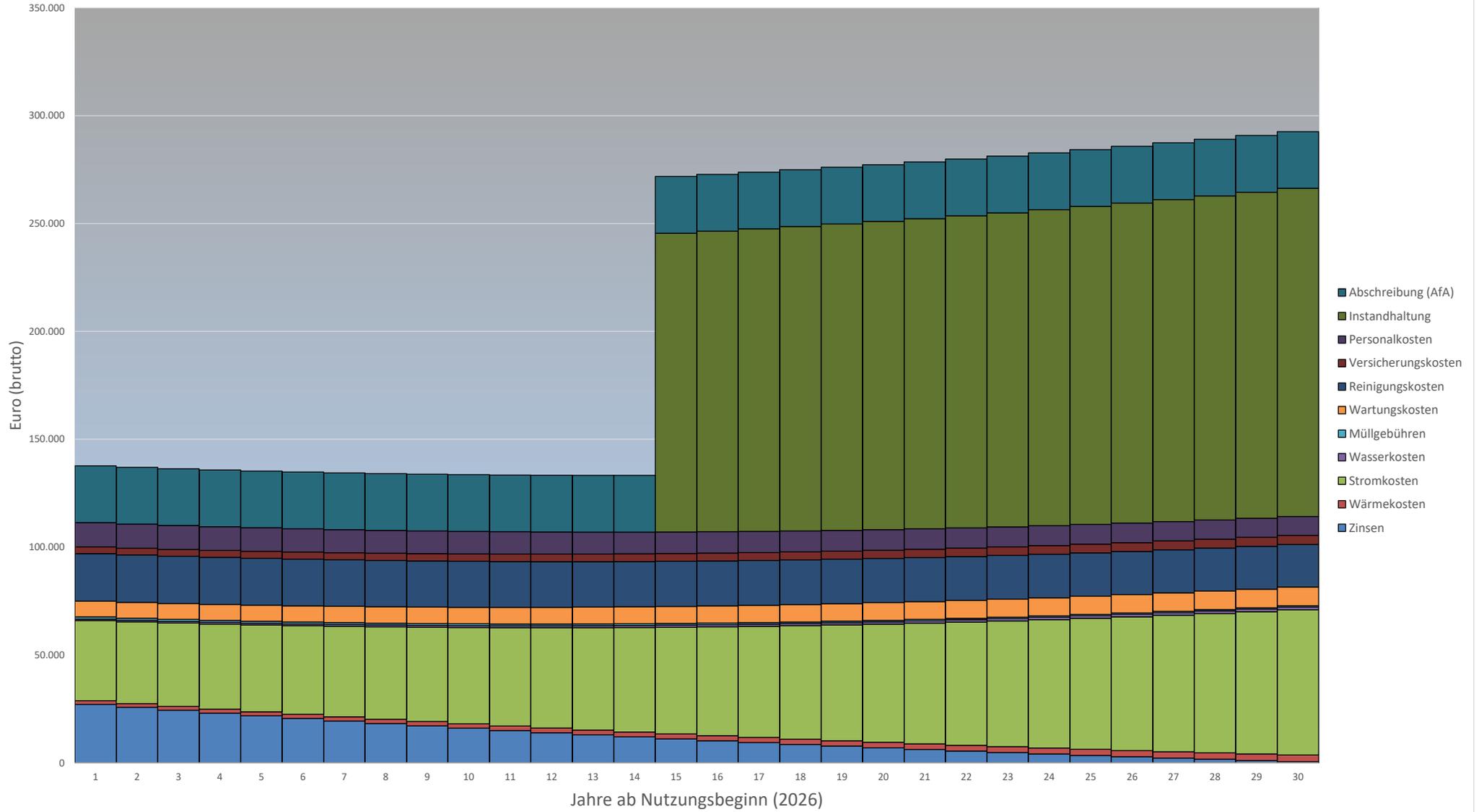




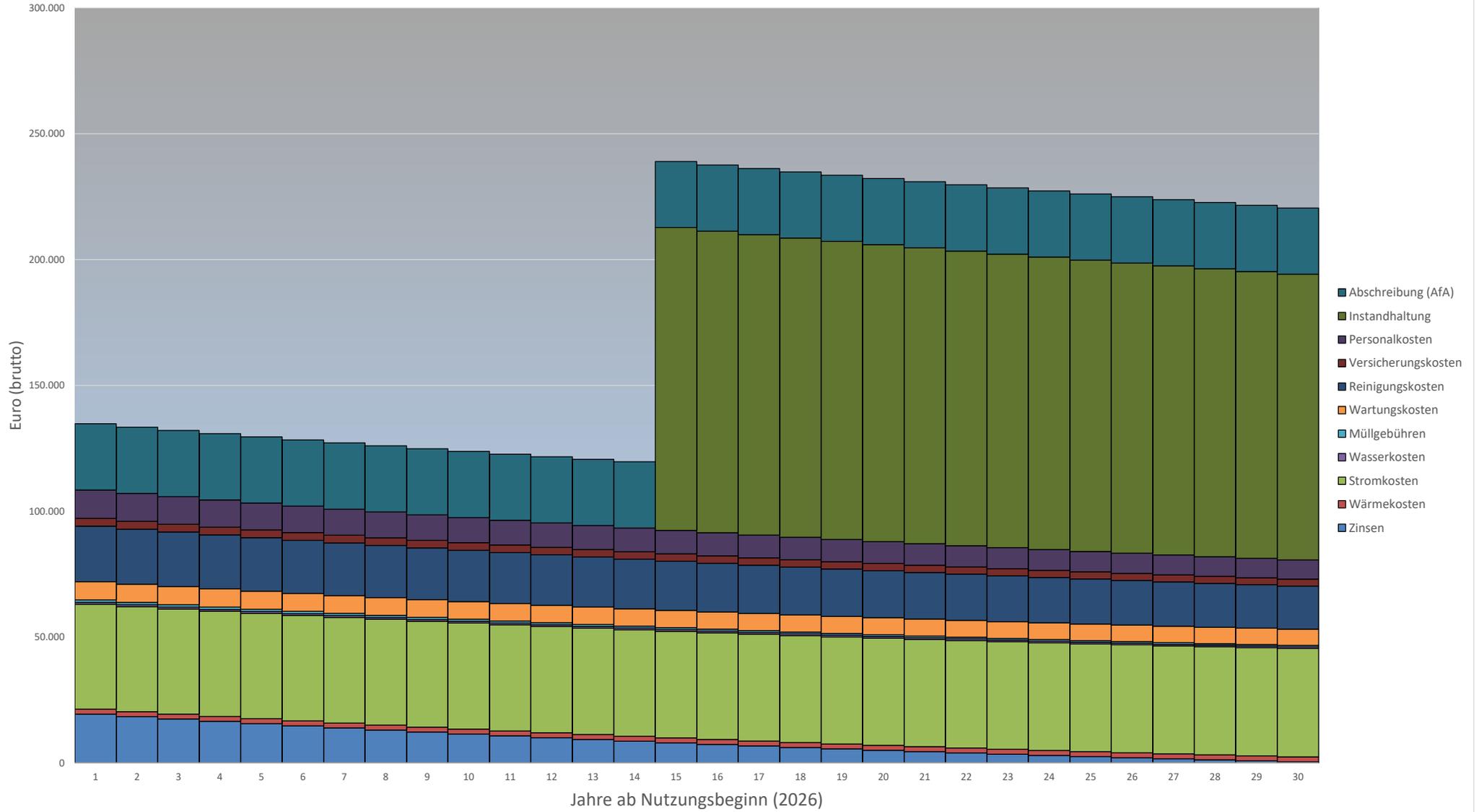
Jahresvergleich (Absolut) (Worst)



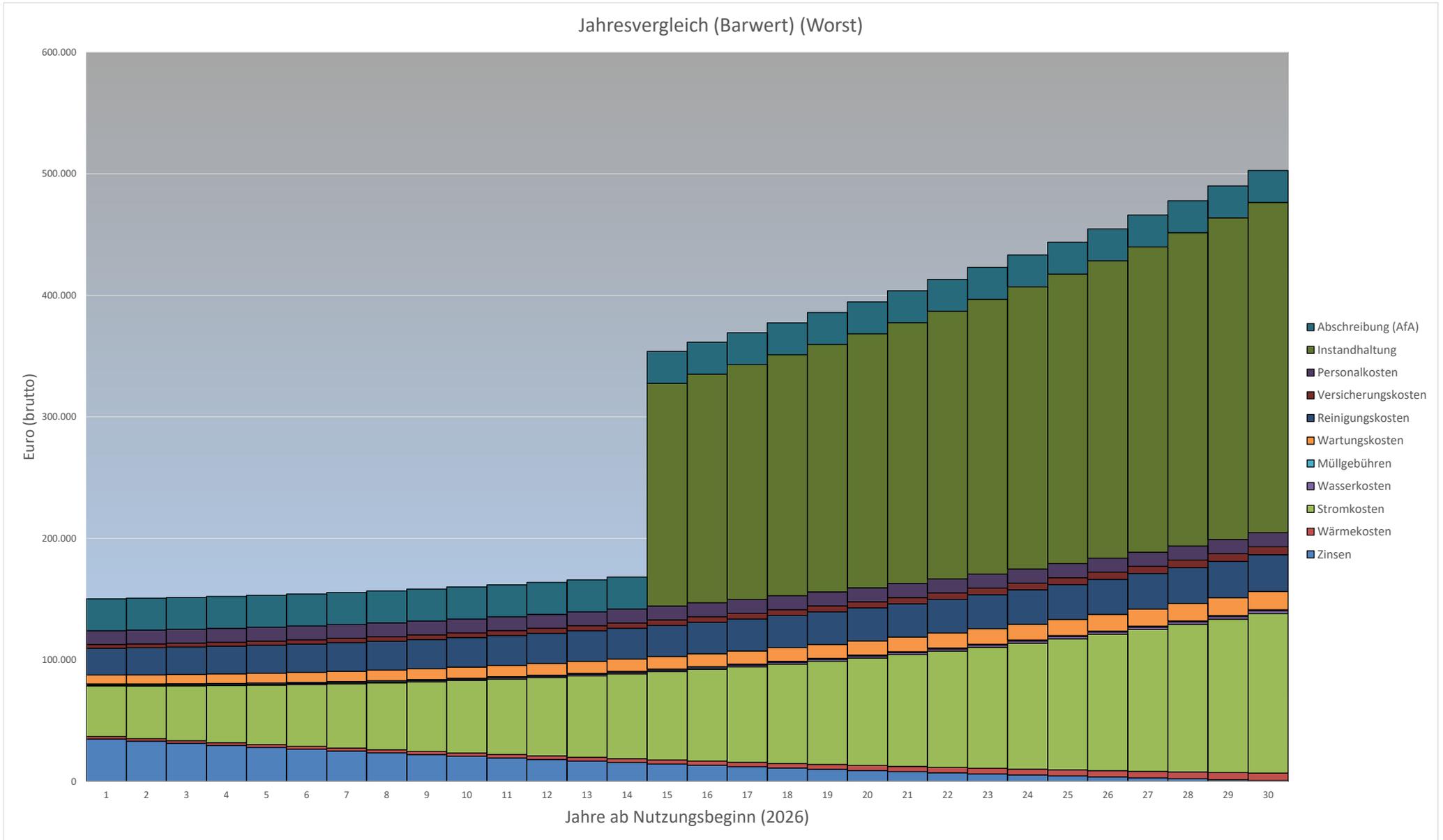
Jahresvergleich (Barwert) (Normal)



Jahresvergleich (Barwert) (Best)



Jahresvergleich (Barwert) (Worst)



Anlage 2: Angaben zur Berechnung

1. Nutzungsbeginn der Immobilie: 2026
2. Gesamtfläche: 2.990 m² BGF
3. Gebäudevolumen: 19.200 m³ BRI
4. Gesamtwert (KGR 100 – 700): 10.600.000,- €
5. Müllkosten: 1.000,- €/Jahr (2023)
6. Versicherungskosten: ... 2.895,- €/Jahr (Feuer-, Sturm-, Elementarschäden 2023)
7. Personalkosten für eigenes Personal (z. B. Hausmeister, etc.): 10.625,- €/Jahr
8. Betrachtungszeitraum der für die Berechnung angegeben werden soll: ... 30 Jahre
9. Abzinsungszinssatz gem. § 253, Abs. 2 HGB für 10 Jahre: 1,89 %
10. Nutzungsdauer des Gebäudes (nach Vorgabe OFD mind. 20 Jahre, 30 oder 55 Jahre üblich): 30 Jahre
11. Zinssatz für Geldaufnahme: 3,5 % für die Finanzierungskosten
12. Kreditlaufzeit: 30 Jahre
13. Herstellungskosten der einzelnen Kostengruppen der KGR 100 – 700 inkl. gesonderter Ausweisung von Fördermitteln: Alle Beträge in brutto €
 - KGR 100: €
 - KGR 200: 466.337,- €
 - KGR 300: 5.136.840,- €
 - KGR 400: 1.823.406,- €
 - KGR 500: 892.753,- €
 - KGR 600: 28.757,- €
 - KGR 700: 2.251.907 €
 - Fördermittel: Bund/SJK, Kreis, Land-Energieeffizienz: 6.655.000,-€
 - Eigenmittel: 945.000,-€
14. Jährliche Wartungskosten der techn. Anlagen (KGR 400): 2.000,- (2023) €/a
15. Wasserpreis: 5,24 (2023) €/m³ (Frischwasser + Schmutzwasser + Kanal- und Zählergebühren)
16. Wasserverbrauch Duschen: 137m³/a (Schleiter Ingenieure)
17. Strompreis für Allgemeinstrom: 31,60 (2023) Ct/kWh
18. Allgemeinstrom-Verbrauch: 38.055 Duschen + 19.500 Beleuchtung + 3.900 Küche + 37.400 RLT + 6.240 Sonstiges = 105.095 kWh/a (EPL Ingenieure)
 105.095 kWh/a / 2.627 m² NRF = 40 kWh/m²a
 Hinweis: Warmwasserbereitung, dezentral mittels elektrischer Durchlauferhitzer
19. Wärmepreis (Heizstrom): 25,65 (2023) Ct/kWh
20. Wärmeverbrauch (Heizstrom): 28.750 kWh/a (Schleiter Ingenieure)
21. PV-Stromertrag: 22.500 kWh/a (EPL Ingenieure)
22. Angaben der Gemeinde Lahntal zur AfA: 3.945.000 € (Eigenanteil der Gemeinde) / 80 Jahre = 49.312,50 €/a

23. Zeitpunkte des Geldabrufs (Welche Beträge werden in welchen Jahren bis zur Inbetriebnahme abgerufen): alle Beträge in brutto €

Jahr 2023:	394.500,- €
Jahr 2024:	1.183.500,- €
Jahr 2025:	1.578.000,- €
Jahr 2026:	789.000,- €

Projekt	Ersatzneubau Multifunktionssporthalle, Hinterm Biegen, 35094 Lahntal
Träger Ort	Gemeinde Lahntal Webex-Videokonferenz
Thema	Anpassungsmaßnahmen zur Rückführung in den Freigabebeschluss der Gemeinde Lahntal

Verfasser	Bernd Acker/ACP	Erstellungsdatum	21.07.2023
Besprechungstermin	21.07.2023	Besprechungsort	Webex-Videokonferenz

Teilnehmer	
Alles, Konstantin	Ingenieurbüro Schleiter, HLS – Technischer Systemplaner (IBS)
Galistel, Sascha	Kissler Effgen + Partner Architekten, Wiesbaden – Architekt (KEA)
Trautvetter-Gross, Artur	FB Bauen und Energie – Fachbereichsleitung / Projektleitung (GL)
Acker, Bernd	ACP Projektmanagement – Projektsteuerung (ACP)

Verteiler	
wie Teilnehmer	
Laukel, Carsten	Bürgermeister Gemeinde Lahntal (GL)
Sauerwald, Jörg	Hauptamtsleiter Gemeinde Lahntal (GL)
Vandenberg, Christine	FB Finanzen Gemeinde Lahntal (GL)
Neumann, Justin	ACP Projektmanagement – Projektsteuerung (ACP)
Bruski, Harald	Ingenieurbüro Erwin Laber, ELT – Geschäftsführer (EPL)
Atzorn, Robin	Ingenieurbüro Erwin Laber, ELT – Meister Elektrotechnikerhandwerk (EPL)
Knieper, Lisa	Kissler Effgen + Partner Architekten, Wiesbaden – Architekt (KEA)
Schleiter, Stefan	Ingenieurbüro Schleiter, HLS – Geschäftsführer (IBS)

Tagesordnung
Anpassungsmaßnahmen zur Kostenrückführung Mitwirkung um Freigabe 2. Offenlage zur FNP-Änderung und B-Plan „Hinterm Biegen / Sporthalle“

Anlagen
Kostenentwicklung Multifunktionssporthalle Lahntal_230717 Abwicklungskonzept_rev07_230720

Nr.	Thema	Verantwortlich	Termin
29.1	<p>Kostenentwicklung Ausweislich der Kostenentwicklung der LP 3 – Entwurfsplanung besteht für die Bauwerkskosten (KGR 300 + 400) keine Kostendeckung zum Freigabebeschluss der Gemeinde Lahntal.</p> <p>Die BWK werden um ~ 11 v. H. überschritten.</p> <p>Mit Anforderung vom 14.07.2023 hat die Gemeinde Lahntal um Maßnahmen zur grundständigen Überprüfungen der Planung im Zeitraum bis zum 04.08.2023 gebeten.</p> <p>Angaben der Projektsteuerung vom 17.07.2023 zum Stand der Planung an den Vorstand der Gemeinde Lahntal sind angeführt.</p>	KEF, IBS, EPL Zur Information	14.07. – 04.08.23
29.2	<p>Rückführungsmaßnahmen KEA arbeitet im Dialog mit ACP, dem Büro des Bürgermeisters und dem FB Bauen und Energie aktiv an der Bildung von Anpassungsmaßnahmen zur Kostenrückführung.</p> <p>Besprechungstermine via Cisco-Webex dazu abgestimmt:</p> <ul style="list-style-type: none"> – 21.07.2023, 09:00 Uhr – 26.07.2023, 13:00 Uhr – 03.08.2023, 09:30 Uhr <p>In der Besprechung am 03.08.2023 sollen Maßnahmen zur Entscheidung zusammengeführt werden.</p>	Zur Information KEF, IBS, EPL	03.08.23
29.3	<p>Verglasung KEA hat ein Alternative sondiert. Der Hersteller arbeitet nach Anforderung beratend an einer Konzeption mit den Ziel eines Richtpreisangebotes. Zur Themenvermittlung besteht die Möglichkeit ein realisierte Ausführung zu besichtigen.</p>	KEA	In Umsetzung
29.4	<p>Ingenieurholzbau ACP und der GL sprechen sich dafür aus, die für die Tragkonstruktion und Randträger der Dachkonstruktion ebenfalls zur Konzeption und Beratung zu Fertigungsbetrieben in Kontakt zu treten.</p>	KEA/IB Grage	
29.5	<p>Sichtbetonfassade Im „unteren Gürtel“ der Fassade werden KEA den Einsatz von StB.-Fertigteilwandkonstruktionen prüfen.</p>	KEA/IB Grage	
29.6	<p>Reduzierung der Hallenbreite und Hallenhöhe Anpassungen sollen zunächst auf Auswirkungen der wettkampfmäßigen Nutzungen nach Sportart untersucht werden.</p>	KEA	In Arbeit

Nr.	Thema	Verantwortlich	Termin
29.7	Anpassungsmaßnahmen der Technischen Gebäudetechnik EPL und IBS werden gebeten, die Gespräche um Anpassung und Rückführung proaktiv zu begleiten.	EPL IBS	
29.8	Stromversorgung Realisierung eines Mittelspannung Trafo und -schaltanlage im Projekt bzw. Gestellung des Netzversorgers ist herbeizuführen. Ansprechpartner ist Herr Brück/EAM. EPL wird um Kontaktaufnahme zu Herrn Trautvetter-Groß und ACP zwecks Klärung gebeten.	EAM EPL/GF/ ACP	
29.9	Bebauungsplan und FNP-Änderung Büro Groß & Hausmann hat die Unterlage zur 2. Offenlage und Trägerbeteiligung des Bebauungsplans Nr. 21 „Hinterm Biegen / Sporthalle“ am 08.07.2023 an den FB Bauen und Energie der Gemeinde Lahntal übermittelt. KEA und ACP werden um Rückmeldung an Herrn Trautvetter-Groß zur Mitwirkung an der Freigabe gebeten.	KEA/AC P	24.07.23

Dieses Protokoll wurde als Fortschrittsprotokoll geschrieben, es gibt das Verständnis des Verfassers wieder, sollten andere Auffassungen zum Widerspruch, Richtigstellung oder Ergänzungen führen, so bitten wir um Ihre Nachricht zur Richtigstellung.

Dieser Vermerk ist mit dem FB Bauen und Energie der Gemeinde Lahntal abgestimmt.

21.07.2023 – Bernd Acker ACP Projektmanagement GmbH



Multifunktionssporthalle

Ersatzneubau Gemeinde Lahntal – Goßfelden

Kurzfassung Statusbericht
Projektstand



ACP Projektmanagement GmbH
Burger Landstraße 23a, 35745 Herborn
Tel.: 0 27 72 / 5743 – 0, E-Mail: info@acpmanagement.de, www.acpmanagement.de

Multifunktionssporthalle

Projektstand

Inhalt

- Stand der Planung
 - Entwurfsplanung
 - Abstimmung Unterlagen (Paket 2) mit dem Zuwendungsprüfer der OFD Frankfurt/Main
- Kostenentwicklung
 - Freigabebeschluss Vorplanung / Entwurfsplanung
 - Kostensteuerung (Eingreifen in die Planung zur Einhaltung der Kostenvorgaben)
- Terminentwicklung
 - 2. Offenlage B-Plan
 - Antrag auf Baugenehmigung
- Vorausschau und noch bestehende Aufgaben

Multifunktionssporthalle

Stand der Planung

- LP 3 Entwurfsplanung
- Die Ergebnisse der LP 2 – Vorplanung wurden in die Entwurfsplanung in Zeitraum 08.03. – 30.06.2023 übertragen und planerisch ausgearbeitet.
- Im Projekt sind die Ergebnisse eingearbeitet:
 - Regenentwässerungskonzept (Muldenentwässerung) – realisierbar
 - Versickerungs- und baurechtliche Genehmigungsfähigkeit – bestätigt
 - SW-Entwässerung mit Anschluss Otto-Ubbelohde-Weg – realisierbar
 - Realisierung Rohrvortrieb SW-Kanalleitung durch Fa Knies & Lagotga – Ende 2023, während Kurhessenbahn das Streckennetz saniert
 - TW-Anschluss mit Anschluss Otto-Ubbelohde-Weg – realisierbar
 - Geologie; Gründungsempfehlung (Bodenaufbau) – liegt vor
 - Tragwerksplanung, Vorstatik, Positionspläne – in Objektplanung integriert
 - Technische Gebäudeausrüstung (HLS, ELT) Entwurfspläne – in Objektplanung integriert
 - Stromeinspeisung, MS Trafo und Netzanschluss, technisch geklärt – Kosten investiv bzw. über Baukostenzuschuss Netzbetreiber

Multifunktionssporthalle

Stand der Planung

- Bauphysik; Bauteile der Gebäudehülle – **bemessen**
- Förderantrag nach Kommunalrichtlinie Hessen – **in Vorbereitung**
- Raumakustik; Innenraumbauteile – **bemessen**
- Abbiegerspur / „Kiss and Ride-Zone“ – **Hessen Mobil hat Zustimmung signalisiert**
- Freianlagenkonzept und Höheneinstellung – **Grundlage der Planung**
- VgV Freianlagen- und Verkehrsplanung – **Teilnahmewettbewerb endet am 21.07.2023**
- Kampfmittelondierung – **abgeschlossen**
- Kampfmittelräumung (35 Anomalien) – **untersucht (Metallschrott keine Kampfmittel)**
- Projektentwicklung „Brücke zur Bahnüberquerung“ und Fußweg zum EDEKA mit DB-Bahn, Landkreis, HessenMobil und Staatssekretär im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen – **angestoßen**
- Straßenausbau Ortsdurchfahrt Goßfelden – **Termin verlegt**
- Fassadenkonzept – **Varianten in Ausarbeiten → Entscheidungsempfehlung in Kostenabhängigkeit**

Multifunktionssporthalle

Stand der Planung

- Abstimmung Unterlagen (Paket 2)
 - Termin erfolgt am Donnerstag, 20.07.2023, 09:30 Uhr via Videokonferenz
 - Festlegung des Umfangs der Bauunterlagen
 - Vorbereitung; BM, HA, BA, Architekten, Projektsteuerung – 18.07.2023

Multifunktionssporthalle

Kostenentwicklung

- Kostenentwicklung KGR 300 – Bauwerk-Baukonstruktion
 - Mit Abschluss der LP 2 – Vorplanung wurden Kostenrückführungsmaßnahmen sondiert und zur Bearbeitung in der LP 3 – Entwurfsplanung beschlossen.
 - Maßnahmen der Kostenrückführung der LP 2 Vorplanung haben nicht wie erwartet zur vollständigen Kostenkonsolidierung geführt.
 - Mit der Kostenberechnung ist ein Anstieg der Baukosten von 5.137 auf 5.698 Mio. € um + 561 T€ zu verzeichnen.

- Kostenentwicklung KGR 400 – Bauwerk-Technische Gebäudeausrüstung
 - Mit der Kostenberechnung ist ein Anstieg der Baukosten von 1.823 auf 2.035 Mio. € + 212 T€ zu verzeichnen.

- Gesamtkosten
 - Ausweislich der Kostenentwicklung der KGR 300+400 besteht keine Kostendeckung zum Freigabebeschluss der Gemeinde Lahntal
 - Deckungskosten zum Budget: -773 T€ / ~ 11 v. H. der Bauwerkskosten (KGR 300+400)

Multifunktionssporthalle

Kostenentwicklung

- Rückführungsmaßnahmen
 Mit den Ergebnissen der Kostenberechnungen der Architekten und Ingenieure wurden Rückführungsmaßnahmen zur Kostensteuerung (Eingreifen in die Planung zur Einhaltung der Kostenvorgaben) sondiert

– KGR 300 Bauwerk- Baukonstruktion:	-295 T€
– <u>KGR 400 Bauwerk-Technische Gebäudeausrüstung:</u>	-113 T€
Beitrag der Kostenrückführung	-408 T€

- Verbleibende Kostenüberschreitung 365 T€ ~ 5,2 v. H. der Bauwerkskosten

- Weitere Kostensteuerung
 - Mit Anforderung der Gemeinde Lahntal vom 14.07.2023 wurden weitere Maßnahmen mit grundständigen Überprüfungen der Planung im Zeitraum bis zum 04.08.2023 eingefordert.

Multifunktionssporthalle

Terminentwicklung

- 2. Offenlage B-Plan
 - Büro für Umweltplanung und Städtebau hat die Unterlagen zur 2. Offenlage der Trägerbeteiligung des B-Plans Nr. 21 „Hinterm Biegen / Sporthalle“ incl. Entwurf der FNP-Änderung fertiggestellt.
 - Bei Bekanntmachung am 20.07.2023
 - Beteiligungsverfahren: 31.07.23 – 08.09.23
 - Mit Novellierung BauBG; Frist für Genehmigung FNP durch RP auf 1 Monat verkürzt
- Antrag auf Baugenehmigung
 - Projekt Multifunktionssporthalle wurde am 26. Mai der Bauaufsicht des Landkreises Marburg Biedenkopf vorgestellt – **Bauaufsicht hat Unterstützung der terminliche Ziele aus Projektförderung, Planung und Genehmigung signalisiert**
 - Rechtskräftiger B-Plan in Q4.23 – **angekündigt**
 - Baugenehmigung in Q1.24 – **möglich**

Multifunktionsporthalle

Terminentwicklung

Nr.	Vorgangsname	Dauer	Anfang	Ende	2023														2024							
					e 2, 2022					Halbe 1, 2023					Halbe 2, 2023				Halbe 1, 2024						Halbe 2	
					A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A
22	4.4 - 4.8 Planungsleistungen	819 Tage?	Don 20.10.22	Die 09.12.25															4.4 - 4.8 Planungsleistungen							
23	4.4 Grundlagenermittlung und Vorplanung - (LPH 1 + LPH 2)	90 Tage	Don 20.10.22	Mit 22.02.23	20.10 → 22.02																					
24	Herbeiführen von Anpassungsmaßnahmen und Statusbericht der Projektsteuerung	12 Tage	Don 23.02.23	Fre 10.03.23	23.02 → 10.03																					
25	4.4.1 Freigabebeschluss der Gemeinde Lahntal, ggf. Herbeiführung von Anpassungsmaßnahmen	20 Tage	Mon 13.03.23	Fre 07.04.23	13.02 → 07.04																					
26	4.5 Entwurfsplanung durch ZE / FbT - (LPH 3)	60 Tage	Mon 13.03.23	Fre 02.06.23	13.03 → 02.06																					
27	4.5.1 Freigabebeschluss der Gemeinde Lahntal, ggf. Herbeiführung von Anpassungsmaßnahmen	30 Tage	Mon 05.06.23	Fre 14.07.23	05.06 → 14.07																					
28	4.5.2 Genehmigungsplanung - (LPH 4)	20 Tage	Mon 17.07.23	Fre 11.08.23	17.07 → 11.08																					
29	Antrag auf Baugenehmigung	80 Tage	Mon 14.08.23	Fre 01.12.23	14.08 → 01.12																					
30	4.6 Ausführungsplanung - (LPH 5)	225 Tage	Mon 14.08.23	Fre 21.06.24	14.08 → 21.06																					
31	4.7 Freigabebeschluss durch die Gemeinde Lahntal	10 Tage	Mon 13.11.23	Fre 24.11.23	13.11 → 24.11																					

Auszug Ablaufplan_Ersatzneubau MFH Lahntal – Goßfelden 221017_Rev04
 ACP Projektmanagement GmbH

Multifunktionssporthalle

Terminentwicklung

Nr.	Vorgangsname	Dauer	Anfang	Ende	2023												2024						
					e 2, 2022					Hälfte 1, 2023					Hälfte 2, 2023					Hälfte 1			
					A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F
7	3. Aufstellung Projektunterlagen (Paket 2)	81 Tage	Don 20.07.23	Fre 10.11.23	3. Aufstellung Projektunterlagen (Paket 2)																		
8	3.1 Festlegung des Umfangs der notwendigen Bauunterlagen (Paket 2)	0 Tage	Don 20.07.23	Don 20.07.23	20.07																		
9	3.1 Vollständige Aufstellung der Bauunterlagen (Paket 2)	21 Tage	Fre 21.07.23	Fre 18.08.23	21.07 - 18.08																		
10	3.2 Prüfung Paket 2 durch FfE mit baufachlicher Stellungnahme	40 Tage	Mon 21.08.23	Fre 13.10.23	21.08 - 13.10																		
11	3.3 Erteilung ZBescheid ohne Vorbehalt der baufachlichen Prüfung	20 Tage	Mon 16.10.23	Fre 10.11.23	16.10 - 10.11																		
12	3.3.1 Maßnahmenbeginn nach RZBau (ANBest)	0 Tage	Fre 10.11.23	Fre 10.11.23	10.11																		

Auszug Ablaufplan_Ersatzneubau MFH Lahntal – Goßfelden 221017_Rev04
 ACP Projektmanagement GmbH

Multifunktionssporthalle

Vorausschau und noch bestehende Aufgaben

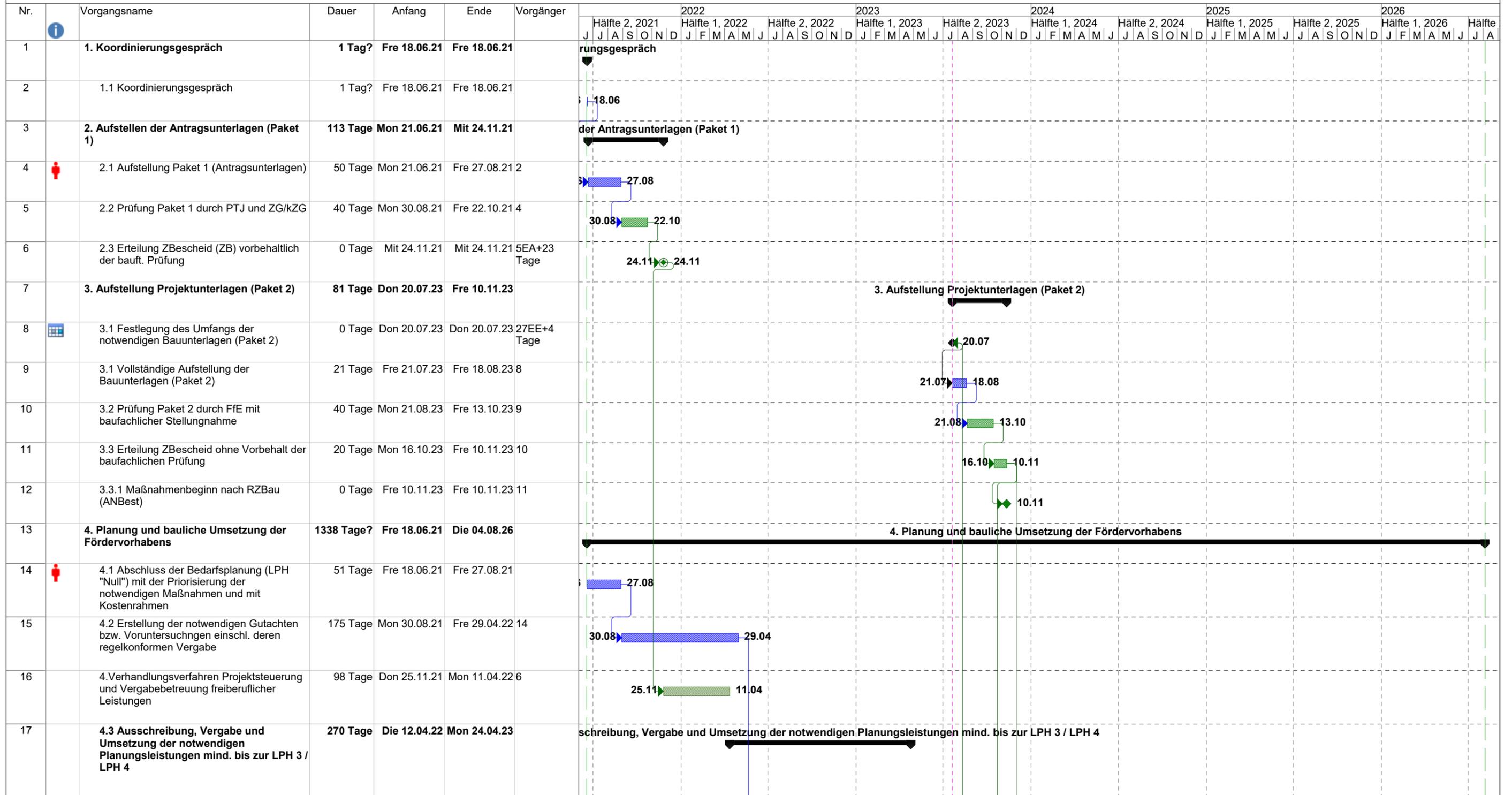
Vorausschau und noch bestehende Aufgaben:

- Konsolidierung der Bauwerkskosten
- Abstimmung mit PtJ und OFD zur Ausarbeitung der Unterlagen Paket 2,
- Beantragung Fördermittel Dritter,
- Freigabebeschluss der Gemeinde Lahntal der abgeschlossenen Entwurfsplanung,
- Antrag auf Baugenehmigung.

Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit!



ACP Projektmanagement GmbH
Burger Landstraße 23a, 35745 Herborn
Tel.: 0 27 72 / 5743 – 0, E-Mail: info@acpmanagement.de, www.acpmanagement.de



Projekt: Ersatzneubau MFH Lahntal - Goßfelden_220502_Rev07
Datum: Di. 20.07.2023



Fassadenmaterialien

Steckbriefe zu Materialeigenschaften und –anwendung

Multifunktionshalle Lahntal

04.08.2023

Fassadenmaterial: Holz

- Vertikallattung als vorgehängte Fassade
- Vorvergrauung zur gleichmäßigen Holzalterung
- Nutzungsdauern gem. Lebenszyklusanalyse nach BNB:
 - Nadelholz behandelt, Laubholz: 40 Jahre
 - Nadelholz unbehandelt: 30 Jahre
- Schutz vor Vandalismus:
 - Mechan. Einwirkung: gut
 - Graffiti: Austausch von betroffenen Stellen möglich
- Rückbaubarkeit: Modular, vollständiges Recycling mgl.
- Richtpreis auf Q1/23: ca. 250 - 300 €/m²



Fassadenmaterial: Metall

- Glattblechtafeln als hinterlüftete Vorsatzschale oder Streckmetallfassade
- Nutzungsdauern gem. Lebenszyklusanalyse nach BNB:
 - Stahl, verzinkt und beschichtet: 30 Jahre
 - Aluminium: >50 Jahre
- Schutz vor Vandalismus:
 - Mechan. Einwirkungen: kratzempfindlich
 - Graffiti: Austausch von betroffenen Stellen möglich, Anti-Graffiti-Beschichtung
- Rückbaubarkeit: modular, Recycling möglich
- Richtpreis auf Q1/23: ca. 230 €/m² Glattfassade bzw. ca. 270-300€/m² Perforiert/Streckmetall



Fassadenmaterial: Verblendmauerwerk

- Vormauerschale aus Klinkern im Sockelbereich
- Nutzungsdauern gem. Lebenszyklusanalyse nach BNB:
>50 Jahre
- Schutz vor Vandalismus:
 - Mechan. Einwirkungen: sehr stabil
 - Graffiti: Reinigung aufgrund des Fugenbildes sehr schwierig
- Rückbaubarkeit: gegeben, Downcycling möglich
- Richtpreis auf Q1/23: ca. 400€ - 450€/m²



Fassadenmaterial: Sichtbetonsockel

- Vorgehängte Sichtbeton-Fertigteile im Sockelbereich
- Nutzungsdauern gem. Lebenszyklusanalyse nach BNB: >50 Jahre
- Schutz vor Vandalismus:
 - Mechan. Einwirkungen: sehr stabil
 - Graffiti: Anti-Graffiti-Beschichtung möglich, diverse Reinigungstechniken
- Rückbaubarkeit: gegeben, Downcycling möglich
- Richtpreis auf Q1/23: ca. 400€ - 450€/m²



Fassadenmaterial: WDVS

- Verbundsystem aus Dämmung, Armierung und Putz
- Nutzungsdauern gem. Lebenszyklusanalyse nach BNB:
 - Anstrich: 15 Jahre
 - Putz auf Dämmung: 30 Jahre
- Schutz vor Vandalismus:
 - Mechan. Einwirkungen: sehr empfindsam
 - Graffiti: Anti-Graffiti-Beschichtung oder „Überstreichen“
- Rückbaubarkeit: keine, Entsorgungskosten ungewiss
- Richtpreis auf Q1/23: ca. 190-220€/m²



Fassadenmaterial: PR-Fassade/lichtstreuendes Glas

- Holz-Alu-Pfosten-Riegel-Fassade
- Isolierverglasung mit lichtbrechender Kapillareinlage
- Nutzungsdauern gem. Lebenszyklusanalyse nach BNB:
 - >50 Jahre
- Schutz vor Vandalismus:
 - Austausch von einzelnen Scheiben problemlos möglich
- Rückbaubarkeit: gegeben, Recycling möglich
- Richtpreis auf Q1/23: ca. 1.000-1.200€/m²



Fassadenmaterial: Bauprofilglas

- Alkali-Gußglas in U-Form mit Kapillareinlage und transluzenter Wärmedämmung (TWD)
- Nutzungsdauern gem. Lebenszyklusanalyse nach BNB:
 - >50 Jahre
- Schutz vor Vandalismus:
 - Austausch von einzelnen Scheiben bedingt möglich
- Rückbaubarkeit: vollständig gegeben, Recycling möglich
- Richtpreis auf Q1/23: ca. 420 – 500 €/m²



© Renner Architekten, Sporthalle Walchenseestraße



© Tchoban Voss Architekten, Dreifeldsporthalle Geldern



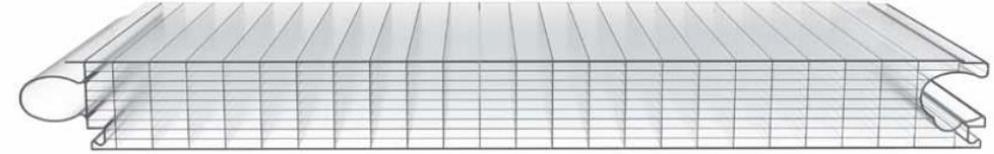
© Tchoban Voss Architekten, Dreifeldsporthalle Geldern



© Renner Architekten, Sporthalle Walchenseestraße

Fassadenmaterial: Polycarbonat

- Lichtbauelemente aus Polycarbonat
- Nutzungsdauern gem. Lebenszyklusanalyse nach BNE
 - 30 Jahre
- Schutz vor Vandalismus:
 - Austausch von einzelnen Lichtbauelementen möglich, jedoch aufwändig
 - Geringer Schutz vor mechan. Einwirkungen: Einsatz im Erdgeschossbereich nicht empfohlen
- Rückbaubarkeit: aufgrund Nut- und Federsystem vollständig gegeben, Recycling möglich
- Richtpreis auf Q1/23: ca. 300€/m²



© rodeca



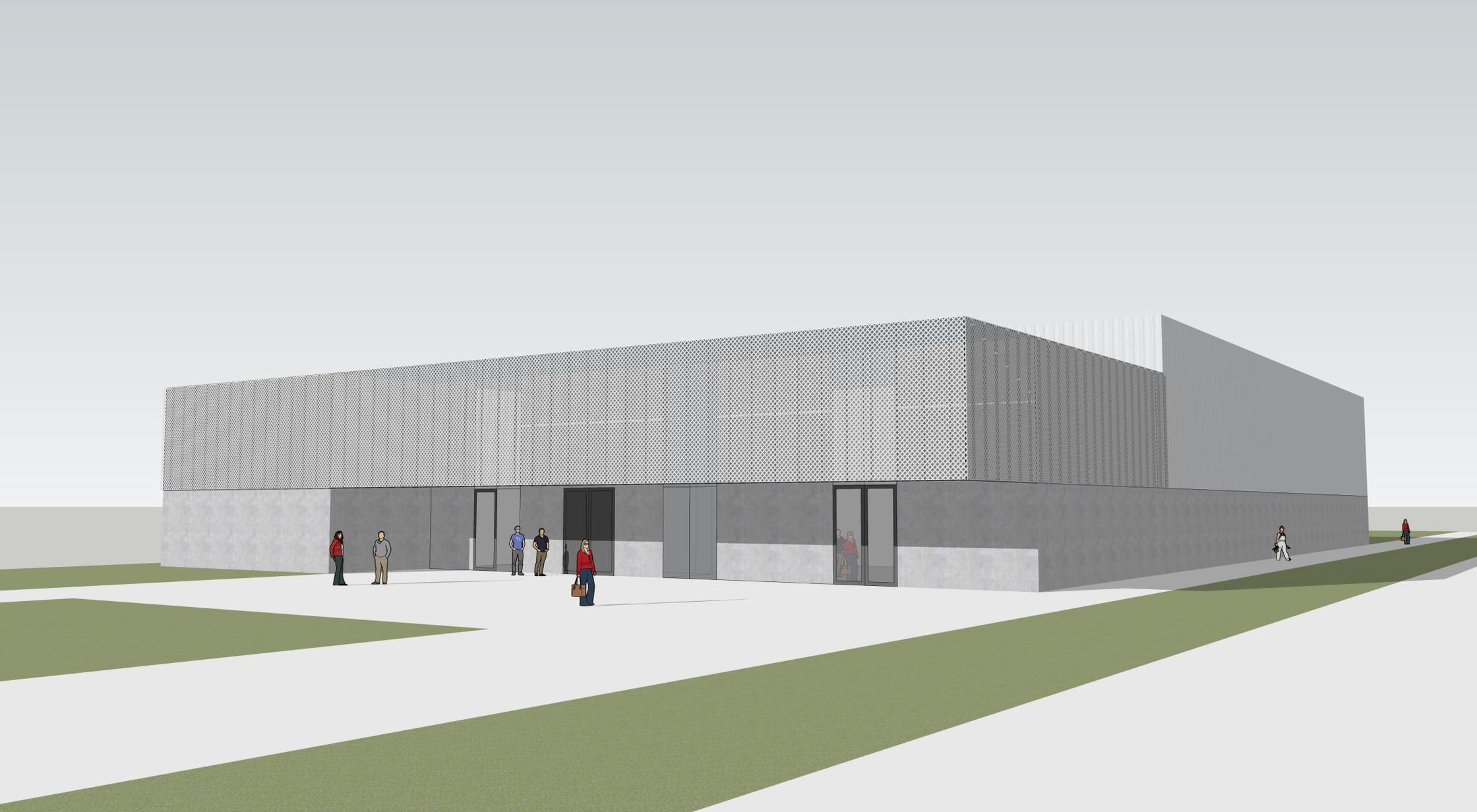
© Yohan Zerdoun, Martin Duplantier Architectes

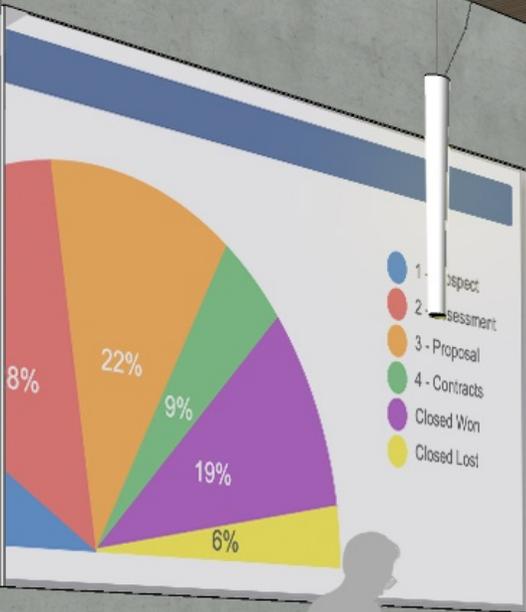


© wulf Architekten, Konrad-Adenauer-Sporthalle in Hamm



© wulf Architekten, Konrad-Adenauer-Sporthalle in Hamm





Beschlussvorlage

Drucksache VL-197/2023

- öffentlich -

Datum: 31.08.2023

Federführendes Amt	Bürgermeister (1)	
Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevertretung	14.09.2023	beschließend

Antrag | Fraktion SPD Lahntal | Beteiligung der Gemeinde Lahntal am Verkehrskonzept der Stadt Marburg

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt die Beteiligung am Mobilitätspakt im Rahmen von Move35 der Stadt Marburg vorzubereiten. Dazu sollen in einer Informationsveranstaltung Move35, der Nahverkehrsplan der Stadt Marburg und insbesondere deren Auswirkungen auf die Gemeinde Lahntal durch die Stadt Marburg vorgestellt werden. Anschließend wird die Gemeinde Lahntal in einer eigens gegründeten Arbeitsgruppe ein Positionspapier erarbeiten und die verkehrspolitischen Interessen der Gemeinde Lahntal bündeln. In der Arbeitsgruppe sollten Vertreter aller Fraktionen und die Ortsbeiräte vertreten sein. Das Positionspapier wird der Gemeindevertretung zum Beschluss vorgelegt.

Finanzielle Auswirkungen:

Sachdarstellung:

Die Universitätsstadt Marburg ist mit ihrem Mobilitätskonzept MOVE35 aktuell dabei, die Weichen für eine grundlegende Veränderung der Verkehrsstruktur in ihrem Stadtgebiet zu stellen.

In diesem Rahmen werden Betrachtungen zu dem in die Stadt hineinfließenden Verkehr angestellt, die auch die Gemeinde Lahntal betreffen

Zitat dazu aus dem MOVE35 Endbericht:

Um auch die Mobilität, die außerhalb des Marburger Stadtgebiets, aber mit Bezug zur Mobilität in Marburg (z. B. Pendlerverkehr) stattfindet, beeinflussen zu können, besteht die Möglichkeit, einen gemeinsamen Mobilitätspakt für die Region aufzustellen und umzusetzen

Diese Möglichkeit muss unbedingt genutzt werden.

Begründung:

Die Begründung für unseren Antrag ergibt sich aus den hier angeführten Beispielen aus dem MOVE35 Endbericht:

Die Gemeinde Lahntal, insbesondere die Ortsteile Sterzhäuser und Goßfelden, wird schon seit Jahren von dem kontinuierlich wachsenden Verkehr auf der B62 belastet. Dabei spielen die Verkehrsflüsse zu den Pharmastandorten der Stadt Marburg eine gewichtige Rolle. Nachdem das Thema "Allnatalweg" in diesen Zusammenhang vom Tisch ist, muss unser Augenmerk auf den im MOVE- Endbericht enthaltenen Themen

- „Park&Ride -Verkehr“

(Nach potenziellen P+R-Standorten für die Pendler*innen aus dem Norden/Nord-Westen können mit den Nachbarkommunen Umstiegsplätze gefunden werden, Lahntal-Goßfelden.) und

- „Schnellbuslinie“

liegen.

(eine neue Schnellbuslinie bietet eine schnelle und hochwertige Möglichkeit, den Gewerbestandort von den Verknüpfungspunkten an den Afföllerwiesen bzw. in Lahntal zu erreichen.)

Beides sind Möglichkeiten, denen die Gemeinde Lahntal aufgeschlossen gegenübersteht.

Es ist jedoch nicht hinzunehmen, dass sie in Planungsüberlegungen im Konzept , aber nicht zu diesem Zeitpunkt bereits aktiv einbezogen wird.

Rainer Kieselbach

Joachim Muth

SPD Lahntal

Fraktion in der Gemeindevertretung

An den

Vorsitzenden der Gemeindevertretung Lahntal

Herrn Thomas Rößer

Gemeindevorstand der Gemeinde Lahntal	
Datum: 23. Aug. 2023	
HdZ.	Bearbeitung Abt.: _____

Beteiligung der Gemeinde Lahntal am Verkehrskonzept der Stadt Marburg

Die Universitätsstadt Marburg ist mit ihrem Mobilitätskonzept MOVE35 aktuell dabei, die Weichen für eine grundlegende Veränderung der Verkehrsstruktur in ihrem Stadtgebiet zu stellen.

In diesem Rahmen werden Betrachtungen zu dem in die Stadt hineinfließenden Verkehr angestellt, die auch die Gemeinde Lahntal betreffen

Zitat dazu aus dem MOVE35 Endbericht:

Um auch die Mobilität, die außerhalb des Marburger Stadtgebiets, aber mit Bezug zur Mobilität in Marburg (z. B. Pendlerverkehr) stattfindet, beeinflussen zu können, besteht die Möglichkeit, einen gemeinsamen Mobilitätspakt für die Region aufzustellen und umzusetzen

Diese Möglichkeit muss unbedingt genutzt werden.

Antrag

Der Gemeindevorstand wird beauftragt die Beteiligung am Mobilitätspakt im Rahmen von Move35 der Stadt Marburg vorzubereiten. Dazu sollen in einer Informationsveranstaltung Move35, der Nahverkehrsplan der Stadt Marburg und insbesondere deren Auswirkungen auf die Gemeinde Lahntal durch die Stadt Marburg vorgestellt werden. Anschließend wird die Gemeinde Lahntal in einer eigens gegründeten Arbeitsgruppe ein Positionspapier erarbeiten und die verkehrspolitischen Interessen der Gemeinde Lahntal bündeln. In der Arbeitsgruppe sollten Vertreter aller Fraktionen und die Ortsbeiräte vertreten sein. Das Positionspapier wird der Gemeindevertretung zum Beschluss vorgelegt.

Begründung

Die Begründung für unseren Antrag ergibt sich aus den hier angeführten Beispielen aus dem MOVE35 Endbericht:

Die Gemeinde Lahntal, insbesondere die Ortsteile Sterzhausen und Goßfelden, wird schon seit Jahren von dem kontinuierlich wachsenden Verkehr auf der B62 belastet. Dabei spielen die Verkehrsflüsse zu den Pharmastandorten der Stadt Marburg eine gewichtige Rolle.

Nachdem das Thema "Allnatalweg" in diesen Zusammenhang vom Tisch ist, muss unser Augenmerk auf den im MOVE - Endbericht enthaltenen Themen

- **„Park&Ride -Verkehr“**

*(Nach potenziellen P+R-Standorten für die Pendler*innen aus dem Norden/Nord-Westen können mit den Nachbarkommunen Umstiegsplätze gefunden werden, Lahntal-Goßfelden.)*

und

- **„Schnellbuslinie“**

liegen.

(eine neue Schnellbuslinie bietet eine schnelle und hochwertige Möglichkeit, den Gewerbestandort von den Verknüpfungspunkten an den Afföllerwiesen bzw. in Lahntal zu erreichen.)

Beides sind Möglichkeiten, denen die Gemeinde Lahntal aufgeschlossen gegenübersteht.

Es ist jedoch nicht hinzunehmen, dass sie in Planungsüberlegungen im Konzept , aber nicht zu diesem Zeitpunkt bereits aktiv einbezogen wird.

Rainer Krenn

S. [Signature]

Federführendes Amt	Bürgermeister (1)	
Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Gemeindevertretung	14.09.2023	zur Kenntnis

Tischvorlage für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am 14.09.2023

Finanzielle Auswirkungen:

1. Fragestunde

1.1 Es lagen keine Anfragen vor.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

- 2.1 Baumaßnahmen Allgemein
- 2.2 Aktueller Stand HAW | Schulbetreuung und Multifunktionscourt
- 2.3 Caldern | Rimbergstraße
- 2.4 Sachstandsaufnahme Dächer
- 2.5 Hessen Mobil
- 2.6 Baumaßnahmen Sarnau
- 2.7 Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf
- 2.8 Jugendarbeit | Bauwagen

Sachdarstellung:

1. Fragestunde

1.1 Es lagen keine Anfragen vor.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

2.1. **Baumaßnahmen Allgemein:**

Für die Ortsteile Goßfelden und Sterzhausen wird auf die Kolumnen verwiesen. Auf einzelne Sachverhalte wird im Folgenden eingegangen.

2.2 **Aktueller Stand HAW | Schulbetreuung und Multifunktionscourt**

Die Trockenbau- und Fliesenarbeiten sind abgeschlossen. Die Brandschutztüren wurden geliefert und werden zeitnah eingebaut. Der Malerauftrag wurde in der Zwischenzeit vergeben. Die Feinabstimmung der Elektrikplanung (z.B. Standorte der digitalen Dorflinde) wurden positioniert. Die kostenpflichtig eingelagerten Baumaterialien, Küchen, Theke und Möbel wurden im Haus am Wollenberg eingelagert. Nach Umlegen der Theken und Küchenanschlüsse warten wir auf das Aufstellen.



2.3 **Caldern | Rimbergstraße**

Nach letzter Rückmeldung soll die Baustellenbesprechung in der nächsten Woche erfolgen. Wir hatten leider nur wenig Einfluss auf diese Baumaßnahme und es kam immer wieder zu Krankheits- bzw. Urlaubsbedingten Ausfällen. Wir hoffen, dass die Maßnahme zeitnah angefangen, und noch dieses Jahr beendet werden kann.

2.4 **Sachstandsaufnahme Dächer**

Wie bereits berichtet, sollte unbedingt eine Begutachtung der Dächer der gemeindlichen Liegenschaften durchgeführt werden. Entsprechende Mittel sollten in den Haushaltsberatungen der nächsten Jahre eingeplant werden, um teure Folgeschäden zu verhindern. Hierbei sind zu nennen: DGH Caldern, Neue Mitte Goßfelden, Rathaus Sterzhausen, Flachdach im Eingangsbereich

2.5 **Hessen Mobil**

Ortsdurchfahrten Sterzhausen und Goßfelden:

Hessen Mobil und die Gemeinde Lahntal haben sich in Abstimmung mit den Versorgungsträgern (ZMA, ZMW und EAM) für die zeitliche Verlegung der grundhaften Sanierung der Ortsdurchfahrten von Goßfelden und Sterzhausen abgestimmt. Hintergrund der Abstimmung sind die in 2024 und 2025 zu erwartenden Baumaßnahmen entlang der B62, z.B. die Errichtung der Tankstelle und der Mehrfelderhalle. Zusätzlich wird der Gemeinde Planungen zur Umgestaltungen z.B. der Verkehrsberuhigung, der Planung von barrierefreien Bushaltes und Fahrradwegen ermöglicht. Hessen Mobil plant eine Erneuerung der OD Goßfelden im Jahr 2025. Die Ortsdurchfahrt von Sterzhausen steht ab 2026 / 2027 auf der Agenda.

Eine Veränderung der Verkehrsleitung der B252 (neu) auf dem Kreisverkehr Goßfelden bis zur Fertigstellung der kompletten B252 (neu) blieb erfolglos. Eine Veränderung des Kreisverkehrsplatzes blieb erfolglos. Für den Fall einer nicht Erreichbarkeit im Alarmfall des Feuerwehrstandortes Goßfelden-Sarnau-Göttingen wurden entsprechende Maßnahmen von Hessen Mobil und der Gemeinde Lahntal besprochen.

Die Planung und Planfeststellung wird aus Sicht der Gemeinde als unglücklich angesehen.

2.6 **Baumaßnahmen Sarnau**

Die im Haushalt 2023 vorgesehenen Baumaßnahmen in Sarnau sind begonnen. Hierbei ist u.a. die Erdarbeiten des CALISTHENICSgerätes auf dem Tuchplatz zu nennen. Fast zeitlich startete gestern der Ausbau unserer ersten barrierefreien Bushaltestelle am Tuchplatz und auch die Poststation / Paketabholstation hat einen Standort in Sarnau gefunden. Ebenso wurde ein neues Spielgerät am Kindergarten Goßfelden errichtet.



2.7 **Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf**

Die Verbandsvertretung hat auf Empfehlung des Vorstandes die Entscheidung getroffen die Müllabfuhr wieder in die kommunale Hand zurückzuführen. Es soll eine eigenständige Entsorgung ab dem 01.01.2025 die bisherigen Verträge ablösen, um die Entsorgungssicherheit wiederherzustellen. Wichtiger Hinweis: Glas und der „gelbe Sack“ sind hiervon nicht berührt.

2.8 **Jugendarbeit | Bauwagen**

Der Bauwagen wurden vom Bauhof teil instandgesetzt und auf die Wiese hinter der Lahnfelshalle aufgestellt. In den Ferien haben sich insgesamt ca. 20 Kinder und Jugendliche unter fachlicher Begleitung unseres Beigeordneten Horst Schneider und des Verwaltungsangestellten Max Frauenlob an sechs Tagen um die Ertüchtigung der Innen und Aussenwände gekümmert. Die Elektrik wurde von Benjamin Becker installiert und das Material von Klaus Schmidt gestiftet. Insgesamt hat es den Jugendlichen sehr viel Spaß gemacht. Am Dienstag, 19.09.2023 ist eine kleine Feierstunde mit kalten Getränken und Burgern geplant.



Carsten Laukel
Bürgermeister